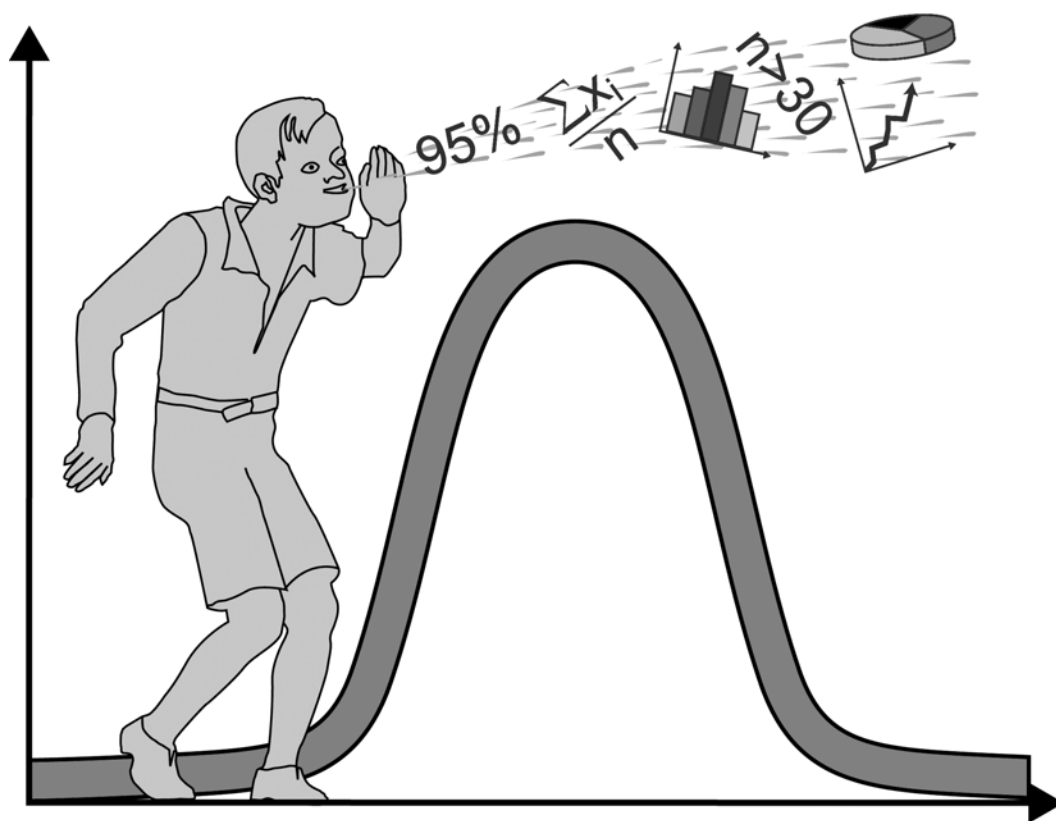


KoStatIS – Koblenzer Statistisches Informations-System

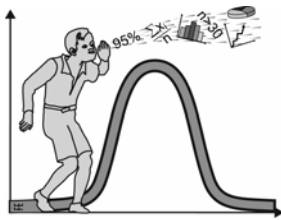
Statistisches Jahrbuch 2008 der Stadt Koblenz



KOBLENZ – Magnet am Deutschen Eck:
Die Stadt zum Bleiben.

Statistisches Jahrbuch 2008
der Stadt Koblenz

Berichtsjahr 2007



Statistisches Jahrbuch 2008

Stadt Koblenz
Der Oberbürgermeister
Hauptamt - Abteilung Statistik

Statistischer

Auskunftsdienst:

Tel: (0261) 129-1246, 1249

Fax: (0261) 129-1248

E-Mail: Statistik@stadt.koblenz.de

Zeichenerklärung:

- Angabe gleich Null
- 0 Zahl ist kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheiten
- . Zahlenwert ist unbekannt oder geheim zu halten
- ... Angabe lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () Aussagewert ist eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- r berichtigte Angabe
- p vorläufige Zahl
- s geschätzte Zahl
- * Angabe kommt aus sachlogischen Gründen nicht in Frage

Redaktionsschluss: 31. August 2008

Drucklegung: November/Dezember 2008

Postbezug: Stadtverwaltung Koblenz
Hauptamt - Abteilung Statistik
Postfach 20 15 51
56015 Koblenz

© Stadt Koblenz, 2008

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet



KOBLENZ – Magnet am Deutschen Eck:

Die Stadt zum Bleiben.

www.koblenz.de

Inhaltsübersicht

	Seite
ZUM AUFBAU DES STATISTISCHEN JAHRBUCHS	6

BEOBSACHTUNGSFELDER IM KoSTATIS:

KLEINRÄUMIGE GLIEDERUNG DER STADT KOBLENZ.....	9
FLÄCHENNUTZUNG	23
BEVÖLKERUNG	33
KLIMA UND UMWELT	119
SOZIALES	131
BAUEN UND WOHNEN	181
WIRTSCHAFT UND ARBEIT	201
VERKEHR	233
ORDNUNG UND SICHERHEIT	251
TOURISMUS	259
KULTUR UND BILDUNG	271
KOMMUNALE FINANZEN UND VERWALTUNG	291

ANHANG:

ABBILDUNGSVERZEICHNIS.....	303
ADRESSENVERZEICHNIS	315

Zum Aufbau des Statistischen Jahrbuches

Wie in den vergangenen Jahren wird das Informationsangebot im Statistischen Jahrbuch in einzelne Fachkapitel (Beobachtungsfelder) strukturiert. Im Einzelnen sind dies:

1. FLÄCHENNUTZUNG
2. BEVÖLKERUNG
3. KLIMA UND UMWELT
4. SOZIALES
5. BAUEN UND WOHNEN
6. WIRTSCHAFT UND ARBEIT
7. VERKEHR
8. ORDNUNG UND SICHERHEIT
9. TOURISMUS
10. KULTUR UND BILDUNG
11. KOMMUNALE FINANZEN UND VERWALTUNG

Den 11 Beobachtungsfeldern wird ein Fachkapitel zum Thema „Die Kleinräumige Gliederung“ vorangestellt, in dem das zentrale Konzept des Raumbezugssystems der Stadt erläutert wird. Konkret geht es um die Systematik, nach der das Stadtgebiet in Stadtteile, statistische Bezirke und Baublöcke untergliedert wird. Die Pflege und Fortschreibung dieses Systems auf alphanumerischer Ebene wie auch in einem Geographischen Informationssystem (GIS) ist eine der wichtigsten und grundlegenden Aufgaben der Kommunalstatistik.

Der Umfang der einzelnen Fachkapitel variiert entsprechend ihrer Bedeutung für die Kommunalpolitik, für Stadtplanung und Verwaltung aber auch in Abhängigkeit vom verfügbaren Datenangebot. Auch nach Jahren der Aufbauarbeit im KoStatIS gilt es, weitere Datenquellen zu erschließen bzw. schon vorhandene detaillierter auszuwerten.

Das Statistische Jahrbuch liefert im Wesentlichen Standardinformationen in selbsterklärenden Tabellen, Grafiken und Karten. Dennoch sollten die einleitenden

Abschnitte der Fachkapitel beachtet werden. Sie enthalten (Hintergrund-) Informationen über die (Sach-) Information, und sind nach folgendem Schema gegliedert:

- *Worüber wird berichtet?*

In diesem Abschnitt wird eine kompakte inhaltliche Zusammenfassung der Berichterstattung im jeweiligen Beobachtungsfeld gegeben.

- *Wo kommen die Daten her?*

Dieser Abschnitt enthält Angaben über die genutzten Datenquellen und evtl. damit verbundenen Besonderheiten.

- *Begriffserklärung und wichtige Hinweise*

Tabellen, Grafiken und Karten eignen sich als Präsentationsmedien quantitativer Sachverhalte in hervorragender Weise. Der Spruch „Ein Bild sagt mehr als tausend Worte“ gilt in der statistischen Berichterstattung jedoch nur bedingt. Oft sind weitere Hintergrundinformationen für die Interpretation der Abbildungen erforderlich. Daher wird empfohlen, diesen Abschnitt zu Beginn eines jeden Fachkapitels mit besonderer Sorgfalt zu lesen.

- *Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen*

In diesem Abschnitt wird eine – nicht vollständige – Auflistung von Veröffentlichungen oder Berichten präsentiert, die ergänzende oder weiterführende Informationen zu den entsprechenden Beobachtungsfeldern enthalten. Weitere Anregungen und Hinweise zu den Veröffentlichungen oder themenspezifische Einrichtungen in der Stadt werden gerne von der Statistikstelle entgegengenommen.

Jeder dargestellte Themenbereich wird aus unterschiedlichen Blickwinkeln betrachtet. Zeitreihen unterschiedlicher Länge zeigen die Entwicklungstendenzen der letzten Jahre auf. Das aktuelle Berichtsjahr – in der Regel 2006 – wird sachlich besonders differenziert beschrieben. Auswahl und Gliederung der Themen und Merkmale orientieren sich im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten an den Informationsbedürfnissen der Fachplanungen wie auch der Öffentlichkeit.

Demzufolge spielt die kleinräumige Differenzierung nach Stadtteilen oder Bezirken eine besondere Rolle in den einzelnen Beobachtungsfeldern. Auf dieser für die Planer und Entscheider vor Ort relevanten Raumbezugsebene besitzt die Kommunalstatistik eine Monopolstellung gegenüber den zahlreichen konkurrierenden Informationsdienstleistern.

Hinweis:

Insbesondere im Abbildungsteil wird auf eine explizite Unterscheidung der Schreibweisen nach dem Geschlecht verzichtet. Nur aus pragmatischen Gründen wird i.d.R. die männliche Schreibform gewählt.

0.

DIE KLEINRÄUMIGE GLIEDERUNG DER STADT KOBLENZ

Nr.	Inhalt	Seite
0. KLEINRÄUMIGE GLIEDERUNG		
Abb. 0.1:	Auszug aus dem Straßenverzeichnis nach Stadtteilen.....	14
Abb. 0.2:	Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz: Einteilung des Stadtgebiets nach Stadtteilen	15
Abb. 0.3:	Codierung der 30 Stadtteile	16
Abb. 0.4:	Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz: Einteilung des Stadtgebiets nach statistischen Bezirken.....	17
Abb. 0.5:	Codierung der 100 statistischen Bezirke.....	18
Abb. 0.6:	Auszug aus dem Straßenverzeichnis nach statistischen Bezirken	19
Abb. 0.7:	Auszug aus dem Straßenverzeichnis nach Blöcken und Blockseiten.....	20
Abb. 0.8:	Ausschnitt aus der Blockgliederung der Stadt Koblenz	21

Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz

Worüber wird berichtet?

Die kleinräumige Gliederung ist kein "klassisches" Beobachtungsfeld mit einem thematischen Inhalt, der in sachlicher, zeitlicher oder räumlicher Differenzierung zu analysieren wäre, wie dies in den nachfolgenden Fachkapiteln geschehen wird.

Vielmehr geht es in diesem Abschnitt darum, die Methodik zu erläutern, die es überhaupt erst ermöglicht, adressbasierte Daten zwecks kleinräumiger Betrachtung zu größeren, beliebig abgrenzbaren Raumeinheiten zu aggregieren. Dieses Instrumentarium wird in den anderen Beobachtungsfeldern bei der Analyse unterschiedlichster Sachverhalte angewandt (z.B. Anzahl der Einwohnerzahlen nach Stadtteilen, Pkw nach Parkzonen, Gebäude nach Kehrbezirken usw.).

Wo kommen die Daten her?

Im Gegensatz zu den anderen Beobachtungsfeldern, bei denen v.a. Daten aus den operativen Verfahren der Fachämter ausgewertet werden, ist die Statistikstelle allein verantwortlich für den Aufbau und die Pflege des Systems der Kleinräumigen Gliederung. Jedes neu errichtete Gebäude wird hier, nachdem Straße und Hausnummer vom städtischen Vermessungsamt gemeldet worden sind, in das zentrale Zuordnungsverzeichnis eingestellt und erhält damit die eindeutige Zugehörigkeit zu einem Stadtteil, einem Wahlbezirk, einer Parkzone usw.

In allen Verwaltungs- und Planungsbereichen der Stadt, in deren Arbeitsfeldern räumliche Gliederungen verwendet werden, sollte das System der kleinräumigen Gliederung als Basis der Fachgliederung eingesetzt werden. Nur so ist eine oft erforderliche Verknüpfung unterschiedlicher Themen auf der Ebene fachspezifischer Gebietsabgrenzungen möglich.

Die Statistikstelle bietet gerne ihre Unterstützung dabei an.

Begriffsklärung/Hinweise

⇒ Begriff "Stadtteil"

Der Begriff Stadtteil wird im Sinne der kleinräumigen Gliederung gebraucht. Er stellt die größte räumliche Gliederungsebene der Stadt dar, die mosaikartig bis auf die feinste Ebene einzelner Adressen aufgebrochen werden kann.

Die geographische Abgrenzung der Stadtteile ist nicht deckungsgleich mit den Gemarkungen aus dem Katasterwesen, sondern folgt v.a. dem Aspekt der Abgrenzung baulich und soziodemographisch möglichst geschlossener und homogener Teilräume.

Die Stadtteile sind identisch mit den gleichnamigen Ortsbezirken, sofern vorhanden.

⇒ *Änderung der KGL 2006/2007*

Zum Jahreswechsel 2006/2007 wurde die Kleinräumige Gliederung verändert. Der Stadtteil Industriegebiet wurde aufgelöst und anteilig den Stadtteilen Kesselheim, Wallersheim und Neuendorf zugeteilt. Zugleich ging der Stadtteil Metternich Neubaugebiet in den Stadtteil Metternich auf. Die nachgeordneten Einheiten statistischer Bezirk und Block der Kleinräumigen Gliederung wurden entsprechend angepasst.

Demnach enthält Koblenz nun 30 Stadtteile. Die Anzahl der statistischen Bezirke vermindert sich um 1 auf 100, da der Bezirk 450 Industriegebiet aufgeteilt wurde. Weiterführende Informationen sind bei der Statistikstelle erhältlich.

Auswertungen und Zeitreihen in dieser Publikation werden rückwirkend angepasst.

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

⇒ *Straßenverzeichnisse im Rahmen der kleinräumigen Gliederung*

Das amtliche Straßenverzeichnis der Stadt Koblenz wird beim Amt für Stadtvermessung geführt. Aufbauend auf diesem Datenbestand publiziert die Statistikstelle in unregelmäßigen Abständen aktualisierte Straßenverzeichnisse, denen die Zuordnung von Wohnplätzen, Straßen- und Hausnummerbereichen zu Stadtteilen, Bezirken oder fachspezifischen Gebietseinteilungen (z.B. Schornsteinfegerkehrbezirke) zu entnehmen ist. Ergänzt werden diese Verzeichnisse durch thematische Karten.

Die Straßenverzeichnisse sind auch auf Datenträger verfügbar.

⇒ *Methodenbeschreibung vom Deutschen Städtetag*

Die ausführliche Methodenbeschreibung "Kommunale Gebietsgliederungen" wurde vom Deutschen Städtetag 1991, Reihe H, Heft 39 herausgegeben. Die meisten deutschen Großstädte haben sich grundsätzlich an diesem Konzept orientiert. Dies ist die Grundlage für viele städtevergleichende Untersuchungen (z.B. durch das Deutsche Institut für Urbanistik (Difu) oder das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung).

⇒ *Abschlussbericht zur Änderung der KGL 2006/2007*

Durch die Änderung der Kleinräumigen Gliederung, induziert durch die Grenzfestschreibung der Ortsbezirke durch den Stadtrat im Frühjahr 2006 sowie Abweichungen der Stadtstruktur von der Gliederung, ergaben sich zahlreiche Änderungen auf Ebene der alphanumerischen Gliederungsebene. Aber auch geometrisch mussten zahlreiche Änderungen der Stadtteilgrenzen und aller sich danach richtenden Gebietseinheiten vorgenommen werden. Eine Übersicht über die Änderungen sowie eine Beschreibung des Änderungsgrundes und -vorgehens findet sich in diesem Abschlussbericht, der bei der Statistikstelle angefragt werden kann.

Die Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz als Grundlage statistischer Auswertungen

→Vielfältigkeit des Lebensraums Stadt

Der Lebensraum Stadt als Wohnungs- Versorgungs- und Erholungsstandort wie auch als Bildungs- und Wirtschaftstandort ist gekennzeichnet durch ein hohes Maß an räumlicher Diversität. So weisen z.B. Baulandpreise und Bebauungsstrukturen, Arbeitsplatzdichte und Gewerbestrukturen oder die Versorgung mit infrastrukturellen Einrichtungen signifikante Verteilungsmuster innerhalb des Stadtgebietes auf.

Diese stehen wiederum in einer engen Wechselwirkung mit der räumlichen Verteilung und der zeitlichen Entwicklung der Bevölkerungsstrukturen. Für eine anwendungsbezogene statistische Analyse demographischer Prozesse ist die Dimension des Raumbezugs - neben den inhaltlichen (z.B. Alter, Haushaltsgrößen) und zeitlichen Parametern - von grundlegender Bedeutung.

Auch für die Erfüllung zahlreicher administrativer und planerischer Aufgaben der kommunalen Verwaltung einer Großstadt ist die Bereitstellung räumlich differenzierter Informationen eine wesentliche Voraussetzung. Dies reicht von der Kindertagesstättenbedarfsplanung über die Schulentwicklungsplanung bis zur Friedhofsplanung. Betroffen sind letztlich alle Aufgabenfelder, in denen es gilt, Angebot und Bedarf kleinräumig zu bewerten und anzupassen.

→Kleinräumige Gliederung als Instrumentarium der räumlichen Analyse

Das wichtigste organisatorische Instrumentarium zur statistischen Analyse und Bereitstellung räumlich differenzierter Informationen ist die Kleinräumige Gliederung (KGL) der Stadt, die in Koblenz nach den Empfehlungen des Deutschen Städtetages im Jahre 1982 implementiert worden ist. Sie wird zentral in der Statistikstelle gepflegt und kontinuierlich fortgeschrieben.

Die Kleinräumige Gliederung ist ein hierarchisch aufgebautes Lokalisierungs- und Zuordnungssystem, basierend auf der Adressangabe eines Objektes in Form von Straße und Hausnummer.

→Flächendeckende Einteilung des Stadt in 30 (statistische) Stadtteile

Das Stadtgebiet wird – jeweils flächendeckend – in unterschiedlich fein differenzierte Ebenen von Gebietseinheiten (Stadtteile, Statistische Bezirke, Blöcke und Blockseiten) gegliedert. In der Grobgliederung ist Koblenz in 30 (statistische) Stadtteile unterteilt. Die vollständige Zuordnung aller Adressen zu ihren jeweiligen Stadtteilen wird von der Statistikstelle der Stadt Koblenz in einem *Straßenverzeichnis* publiziert. Abbildung 0.1 zeigt einen Auszug aus diesem Verzeichnis.

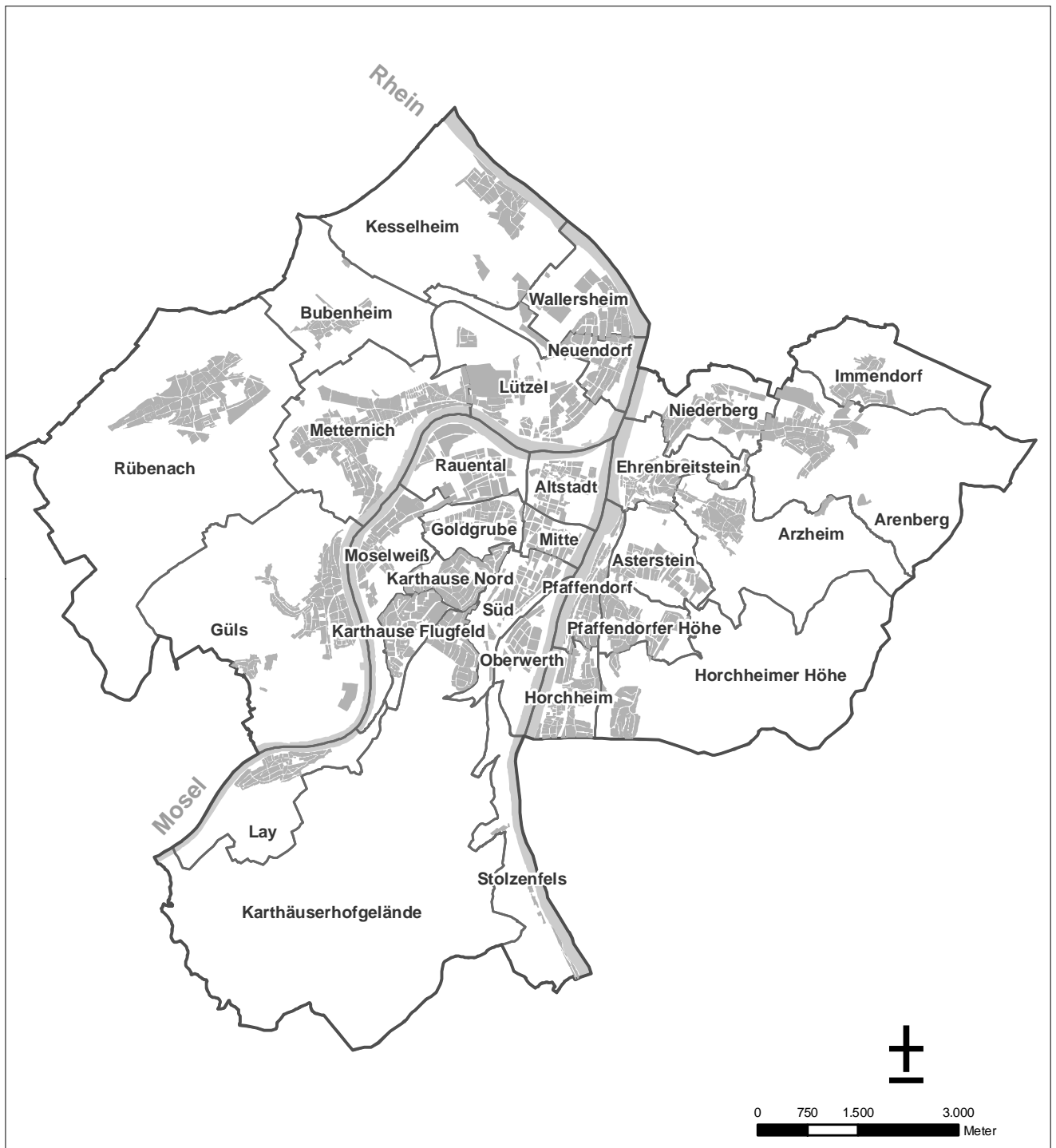
Die Abbildung 0.2 verdeutlicht die räumliche Abgrenzung der Stadtteile. Über das Schlüsselsystem der KGL wird jeder gültigen Adresse in Koblenz genau ein Stadtteil zugeordnet.

KLEINRÄUMIGE GLIEDERUNG

ABB. 0.1: AUSZUG AUS DEM STRAßENVERZEICHNIS NACH STADTTILEN

Straßenname	Hausnummerbereich				Stadtteil
	ungerade		gerade		
	von	bis	von	bis	
Aachener Straße	1	215	2	212a	Rübenach
Adamsstraße	5	9	2	10	Süd
Adam-Stegerwald-Straße	1	11	2	32	Neuendorf
Ahornweg	1	5	2	4	Karthäuserhofgelände
Akazienweg	1	79	6	72	Karthäuserhofgelände
Albert-Schweitzer-Straße	1	57	2	24	Pfaffendorfer Höhe
Aldegundisstraße	1	25	2	54	Arzheim
Alemannenstraße	3	33	6	34	Rübenach
Alexanderstraße	3	53	6	56	Karthause Nord
Alfred-Delp-Straße	1	5			Pfaffendorfer Höhe
Alte Burgstraße	9	35	4	52	Niederberg
Alte Emser Straße	1	11	2	32c	Arenberg
Alte Heerstraße	1	89a	2	96	Horchheim
Alte Heerstraße	91	149	102	170	Horchheimer Höhe
Alte Kirchstraße	7	17	4	26	Bubenheim
Alte Straße	1	17	2	18	Rübenach
Altenbergerhofstraße	1	21	2	14a	Pfaffendorfer Höhe
Altengraben	7	27	14	52	Altstadt
Altenhof	1	19	2	14	Altstadt
Alter Weg	1	15	2	20	Horchheim
Altlöhrtor	1	17	2-4	40	Altstadt
Am Aachener Hof	1	5	2	4	Kesselheim
Am Alten Bierkeller	3	13	2	10	Güls
Am Alten Hospital	1	9a	2	14	Altstadt
Am Alten Schützenplatz	1	1	2	10	Metternich
Am Asterstein	3	19	2	18	Asterstein
Am Berg	1-3	11	2	6	Lützel
Am Bienenstock			2	10	Immendorf
Am Brännchen	1	9	2	2	Metternich
Am Burgberg	1	11			Güls
Am Dornsbach	1	15	2	26	Horchheimer Höhe
Am Eichbaum	1	29	2	28	Arenberg
Am Falkenhorst	5	31	2	42	Karthause Nord
Am Flugfeld	1	81			Karthause Flugfeld

Abb. 0.2: Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz
Gliederung nach Stadtteilen



Gebietseinheiten

- Wohngebiete
- Stadtteile
- Stadtgrenze

Stadt Koblenz - Statistikstelle
 -KoStatIS-
 Koblenzer Statistisches Informationssystem

Die genaue Abgrenzung der Stadtteile im Rahmen dieses Schlüsselsystems orientiert sich in erster Linie an den gewachsenen Strukturen, die eine gewisse Homogenität innerhalb der Stadtteile erwarten lassen, aber auch an statistischen bzw. datenorganisatorischen Kriterien. So wird z.B. die "Karthause" in der Kleinräumigen Gliederung in die drei statistischen Stadtteile "Karthause Nord", "Karthäuserhofgelände" und "Karthause Flugfeld" unterteilt.

Wesentlich für den Aufbau der KGL ist allerdings nicht die Klartext-Benennung der Stadtteile, sondern deren eindeutige Identifikation durch einen zweistelligen numerischen Schlüssel (vgl. Abb. 0.3):

ABB. 0.3: CODIERUNG DER 30 STADTTEILE

ID	Name	ID	Name	ID	Name
10	Altstadt	40	Lützel	70	Ehrenbreitstein
11	Mitte	41	Metternich	71	Niederberg
12	Süd	43	Neuendorf	72	Asterstein
13	Oberwerth	44	Wallerstheim	73	Pfaffendorf
14	Karthause Nord	50	Kesselheim	74	Pfaffendorfer Höhe
15	Karthäuserhofgelände	51	Güls	75	Horchheim
16	Karthause Flugfeld	52	Rübenach	76	Horchheimer Höhe
17	Goldgrube	53	Bubenheim	80	Arzheim
18	Rauental			81	Arenberg
19	Moselweiß			82	Immendorf
20	Stolzenfels				
21	Lay				

Die Codierung der 30 Stadtteile folgt einer gewissen Systematik: Wie aus der Karte (Abb. 0.2) hervorgeht, entspricht die erste Ziffer des Stadtteilschlüssels der geographischen Lage des jeweiligen Stadtteils: Mit den Ziffern 1 und 2 sind die linksrheinischen bzw. rechts der Mosel liegenden Stadtteile codiert, die Ziffern 4 und 5 fassen die links der Mosel liegenden Stadtteile zusammen, die Schlüssel der rechtsrheinischen Stadtteile beginnen mit den Ziffern 7 bzw. 8. Auch innerhalb dieser drei durch Rhein und Mosel getrennten Stadtgebiete kann durch die erste Ziffer der Verschlüsselung eine weitere räumliche Unterscheidung der Stadtteile erfolgen: So gehören die Stadtteile mit den Ziffern 1, 4 und 7 zum Stadtzentrum bzw. zu den sich unmittelbar anschließenden Bereichen, während die Ziffern 2, 5 und 8 die z.T. mehr dörflich geprägten Stadtteile in den peripheren Stadtbereichen repräsentieren. Für die statistische Analyse sind derartige auch inhaltlich interpretierbare Codierungen sehr wertvoll, um gezielt räumliche Strukturen zu hinterfragen.

Abb. 0.3: Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz
Gliederung nach statistischen Bezirken



Gebietseinheiten

-  Wohngebiete
-  statistische Bezirke
-  Stadtteile
-  Stadtgrenze

Stadt Koblenz - Statistikstelle
 -KoStatIS-
 Koblenzer Statistisches Informationssystem

➔ **Die nächste Gliederungsebene: 100 statistische Bezirke**

Die 30 Stadtteile setzen sich mosaikartig aus insgesamt 100 statistischen Bezirken zusammen. Die räumliche Abgrenzung der Bezirke ist der Abbildung 0.4 zu entnehmen. Auch für diese Raumbezugsebene gilt, dass jede in Koblenz gültige Adresse genau einem Bezirk und dieser wiederum genau einem Stadtteil zugeordnet werden kann. *Die statistischen Bezirke sind mit einem 3-stelligen numerischen Wert verschlüsselt.* Die ersten beiden Stellen geben den zugehörigen Stadtteil an, die dritte Stelle dient der fortlaufenden Nummerierung aller Bezirke innerhalb des jeweiligen Stadtteils. In der Abbildung 0.5 sind die Bezirke mit ihrer Verschlüsselung aufgelistet. Die den Schlüsselnummern zugewiesenen Namen orientieren sich an Straßen, Kirchen, Schulen, markanten Plätzen u.ä innerhalb der jeweiligen Bezirke und sollen für die räumliche Orientierung eine Hilfe darstellen.

ABB. 0.5: CODIERUNG DER 100 STATISTISCHEN BEZIRKE

Stadtteil (ID)	Bezirk			
	ID	Name	ID	Name
Altstadt (10)	101	Am Wöllershof	102	Deutsches Eck
	103	Josef-Görres-Platz	104	Altlohrtor
	105	Liebfrauenkirche		
Mitte (11)	111	Christuskirche	112	Bahnhofplatz
	113	Hilda Gymnasium	114	Rhein-Mosel-Halle
Süd (12)	121	Ludwigstraße	122	Schenkendorfplatz
	123	Schützenhof	124	Salierstraße
	125	Neversstraße	126	St. Josef-Kirche
	127	Evangelischer Stift		
Oberwerth (13)	131	Sportanlagen	132	Universität
Karthause Nord (14)	141	An der Bauschule	142	Auf dem Gockelsberg
	143	Fort Konstantin		
Karthäuserhofgelände (15)	151	Fachhochschule	152	Pionierhöhe
Karthause Flugfeld (16)	161	Stralsunder Straße	162	Austinstraße
	163	Magdeburger Straße	164	Am Grauen Kreuz
	165	Dresdener Straße		
Goldgrube (17)	171	Overbergschule	172	Johannes-Junglas-Straße
	173	Christian-Stramberg-Straße	174	Follmannstraße
	175	Kardinal-Krementsz-Straße		
Rauental (18)	181	An der Windmühle	182	Pastor-Klein-Straße
	183	Franz-Weis-Straße	184	Verwaltungszentrum
	185	Baedekerstraße		
Moselweiß (19)	191	In der Hohl	192	Kemperhof
	193	Gülser Straße		
Stolzenfels (20)	200	Stolzenfels		
Lay (21)	211	Kapellenstraße	212	Kirche St. Martinus
Lützel (40)	401	Kirche St. Antonius	402	Goethe Hauptschule
	403	An der Ringmauer	404	Auf der Lay
	405	Bodelschwinghstraße	406	In der Wehring
	407	Am Güterbahnhof		
Metternich (41)	411	Bitburger Straße	412	Am Metternicher Wasserturm
	413	Am Sportplatz	414	Weingasse
	415	Sebastian-Kneipp-Straße	416	Pollenfeldweg
	417	Bienenstück	418	Am Alten Schützenplatz
	419	Geisbachstraße		
Neuendorf (43)	431	Rheinschanze	432	Handwerkerstraße
	433	Pfarrer-Friesenhahn-Platz	434	Am Ufer
Wallersheim (44)	441	Kammertsweg	442	Langenaustraße

NOCH ABB. 0.5

Stadtteil (ID)	Bezirk			
	ID	Name	ID	Name
Kesselheim (50)	501	Im Kleestück	502	Im Sändchen
Güls (51)	511	Pastor-Kesten-Straße	512	Auf den Elf Morgen
	513	In der Laach	514	Am Burgberg
	515	Bisholder		
Rübenach (52)	521	Keltenstraße	522	Schleifmühlenstraße
	523	Von-Eltz-Straße		
Bubenheim (53)	530	Bubenheim		
Ehrenbreitstein (70)	701	Festung Ehrenbreitstein	702	Brentanostraße
Niederberg (71)	711	Im Römerkastell	712	Niederberger Höhe
	713	Neudorf		
Asterstein (72)	721	Goebensiedlung	722	Am Asterstein
	723	Fritz-von-Unruh-Straße		
Pfaffendorf (73)	731	Ravensteynstraße	732	In der Hohlstadt
Pfaffendorfer Höhe (74)	741	Altenbergerhofstraße	742	Ludwig-Beck-Straße
	743	Im Schenkelsberg		
Horchheim (75)	751	Pechlerberg	752	Dritteneimerweg
	753	Mittelstraße		
Horchheimer Höhe (76)	761	Im Baumgarten	762	Am Dornsbach
Arzheim (80)	801	Kreisstraße	802	Am Teebaum
Arenberg (81)	811	Immendorfer Straße	812	Vogelweide
Immendorf (82)	820	Immendorf		

Die genaue Abgrenzung der Bezirke innerhalb der Stadtteile orientiert sich v.a. an wichtigen Barrieren (z.B. Eisenbahnschienen, Bundesstraßen, Flüssen), da die statistischen Bezirke zunächst auch die innerstädtischen Stimmbezirke darstellten und somit die Erreichbarkeit des Wahllokals innerhalb eines Stimmbezirks von Bedeutung ist. Erst seit den Kommunalwahlen 1999 ist die Identität von statistischem und Stimmbezirk aufgehoben. Außerdem wurde bei der Einteilung darauf geachtet, dass die statistischen Bezirke nach Möglichkeit vergleichbare Einwohnerzahlen aufweisen, was ebenfalls vor dem Hintergrund einer Wahlbezirkseinteilung zu verstehen ist. Eine vollständige Dokumentation der Bezirkseinteilung nach Adressbereichen hält die Statistikstelle in einem entsprechenden Straßenverzeichnis (Abb. 0.6) vor.

ABB. 0.6: AUSZUG AUS DEM STRAßENVERZEICHNIS NACH STATISTISCHEN BEZIRKEN

Straßen-schlüssel	Straßenname	Hausnummerbereich				Bezirk
		ungerade		gerade		
		von	bis	von	bis	
9307	Aachener Straße			2	108	523
9307	Aachener Straße	1	85 b			521
9307	Aachener Straße	87	217	112	212	522
2	Adam-Stegerwald-Straße	1	11	2	32	431
3	Adamsstraße	5	9	2	10	127
4	Ahornweg	1	5	2	4	152
5	Akazienweg	1	79	6	72	151
6	Albert-Schweitzer-Straße	1	57	2	22	743

→ **Blöcke und Blockseiten als Basiselemente verschiedener Gebietseinteilungen**

Die Einteilung des Stadtgebiets in Stadtteile und Bezirke entspricht der übergeordneten räumlichen Gliederungsebene, auf die in der Regel bei statistischen Auswertungen und Präsentationen Bezug genommen wird.

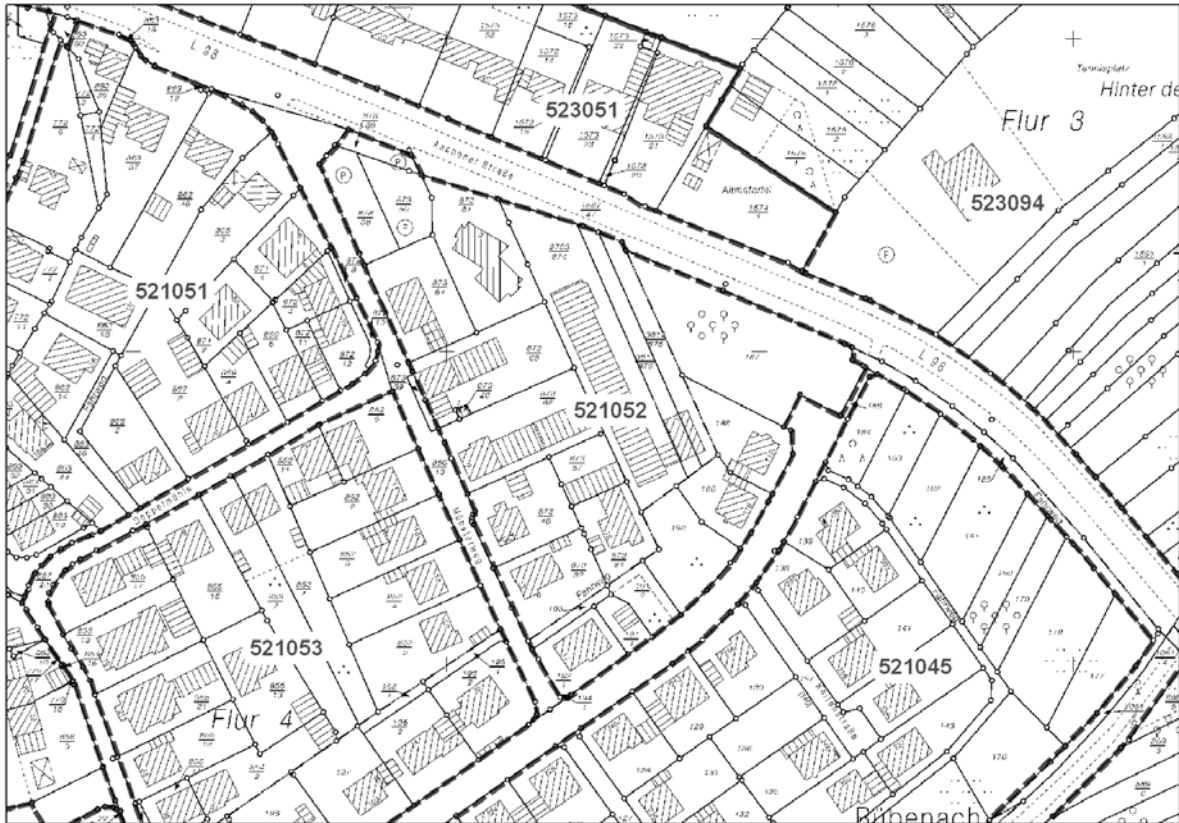
Für den internen Aufbau des Zuordnungssystem ist jedoch die darunter liegende Gliederungsebene der Blöcke und Blockseiten besonders relevant. Diese stellen die feinsten Partitionen in der Kleinräumigen Gliederung dar und sind deshalb v.a. für den Aufbau und die Verknüpfung fachspezifischer Gebietseinteilungen (z.B. Schulbezirke, Postleitzahlenbereiche u.ä.) wichtig. Auch die Stadtteile und die Statistischen Bezirke basieren auf den Blöcken und Blockseiten, die ihrerseits mit einem 6- bzw. 7-stelligen numerischen Code belegt werden. Die ersten 2 Stellen bilden die Zugehörigkeit des Blockes zu einem bestimmten Stadtteil, die ersten 3 Stellen zu dem entsprechenden statistischen Bezirk dieses Stadtteils eindeutig ab. Das vollständige Zuordnungsverzeichnis aller Adressen zu Blöcken und Blockseiten wird von der Statistikstelle fortgeschrieben und publiziert. Die Abbildung 0.7 stellt einen Auszug daraus vor, der im Vergleich zu den Verzeichnissen auf Stadtteil- bzw. Bezirksebene den zunehmenden Differenzierungsgrad der zugeordneten Adressbereiche verdeutlicht.

ABB. 0.7: AUSZUG AUS DEM STRAßENVERZEICHNIS NACH BLÖCKEN UND BLOCKSEITEN

Straßen- schlüssel	Straßenname	Hausnummerbereich				Block (Seite)
		ungerade		gerade		
		von	bis	von	bis	
9307	Aachener Straße	1	3			521 052 (1)
9307	Aachener Straße			2	2 i	523 051 (1)
9307	Aachener Straße			4	4	523 052 (1)
9307	Aachener Straße	5	5f			521 051 (1)
9307	Aachener Straße	7	21			521 023 (1)
9307	Aachener Straße			8	28	523 045 (1)
9307	Aachener Straße	25	25			521 022 (1)
9307	Aachener Straße			30	52	523 026 (1)
9307	Aachener Straße	33	55			521 021 (1)
9307	Aachener Straße			54	66	523 025 (1)
9307	Aachener Straße	57	65			521 015 (1)
9307	Aachener Straße	67	67			521 014 (1)
9307	Aachener Straße			70	88	523 014 (6)
9307	Aachener Straße	71	71			521 013 (1)

Die kartographische Umsetzung der Blockeinteilung am Beispiel eines Ausschnitts der Aachener Straße ist in der Abbildung 0.8 dargestellt.

ABB. 0.8: AUSSCHNITT AUS DER BLOCKGLIEDERUNG DER STADT KOBLENZ



Die abschließende Abbildung 0.9 zeigt die Abgrenzung der Stadtteile und statistischen Bezirke vor dem Hintergrund des amtlichen Stadtplans am Beispiel des Innenstadts. Diese Darstellung dient der besseren Orientierung und wird flächendeckend für die Stadt Koblenz bei der Statistikstelle vorgehalten.

1.

LAGE UND FLÄCHENNUTZUNG

Nr.	Inhalt	Seite
1. LAGE UND FLÄCHENNUTZUNG		
Abb. 1.01:	Topographische Lageparameter der Stadt Koblenz	27
Abb. 1.02:	Lage im Verflechtungsraum	27
Abb. 1.03:	Flächennutzung in den Gemarkungen der Stadt Koblenz (Stand 31.12.2007)	28
Abb. 1.04:	Flächen und Flächenanteile mit hohem Versiegelungsgrad nach Gemarkungen	29
Abb. 1.05:	Flächennutzung in Koblenz im Städtevergleich (Stichtag 31.12.2007)	30
Abb. 1.06:	Flächennutzung in Koblenz im Städtevergleich (Grafik)	30
Abb. 1.07:	Veränderung der Flächennutzung in Koblenz im Zeitraum der letzten fünf Jahre	31
Abb. 1.08:	Veränderung der Flächennutzung in Koblenz im Vergleich der Jahre 2002 und 2007 (Grafik)	31
Abb. 1.09:	Zunahme der Siedlungs- und Verkehrsfläche in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Zeitraum 1998 bis 2007	32

I Informationen zum Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Das Beobachtungsfeld "Lage und Flächennutzung" präsentiert den Themenbereich mit der vermeintlich geringsten zeitlichen Dynamik.

Neben den Merkmalen der geographischen Lage, werden die Höhenlage markanter Lokalitäten im Stadtgebiet, die Flächennutzung und weitere topographische Daten (Länge der Flüsse, Grenzlängen zu Nachbarkreisen) bereitgestellt.

Sehr große Informationslücken existieren weiterhin in der kleinräumigen Differenzierung der Flächennutzung in Koblenz (geplante bzw. tatsächliche). Während in fast allen Beobachtungsfeldern mit explizitem Raumbezug die Sachinformation bis auf die Ebene einzelner Gebäude oder Wohnblöcke "gezoomt" werden kann, fehlen solche Daten – zumindest in dv-technisch zugänglicher Form – noch im Statistischen Informationssystem.

Lediglich auf der relativ kleinmaßstäblich aggregierten Ebene der insgesamt 20 Gemarkungen in Koblenz ist zurzeit eine systematische, flächendeckende Fortschreibung nach Nutzungskategorien möglich.

Von Interesse sind auch die regionalen Vergleiche. Wie ist die Stadt Koblenz hinsichtlich der Flächennutzung im Stadtgebiet im Vergleich zu anderen kreisfreien Städten einzuordnen? Des Weiteren wird die Frage tendenzieller Änderungen in der Flächennutzung in Koblenz in den vergangenen Jahren.

Wo kommen die Daten her?

Wichtigste Datengrundlage für das Beobachtungsfeld "Lage und Flächennutzung" ist die *Flächenerhebung*, die 1978 in die amtliche Statistik eingeführt worden ist. Ihre derzeitige Rechtsgrundlage ist im Gesetz über die Agrarstatistiken verankert.

Basis der Erhebung ist das *Liegenschaftsbuch*. Das Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation stellt hieraus die Daten für die sekundärstatistische Aufbereitung im Statistischen Landesamt gemarkungsweise zusammen. Erster Ansprechpartner für die Stadt Koblenz ist das Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement. Die Daten der Flächennutzung in den Gemarkungen wurden vom Vermessungs- und Katasteramt Mayen, Außenstelle Koblenz bereitgestellt.

Begriffsklärungen und weitere Hinweise

⇒ *Änderungen des Nutzungsartenkatalogs im Laufe der Zeit*

Die in der amtlichen Statistik vorgenommene Unterteilung der Flächennutzungen in unterschiedliche Kategorien folgt einem einheitlichen *Nutzungsartenkatalog*. Dieses Zuordnungssystem soll den Vergleich der Flächennutzung in unterschiedlichen Gebieten (z.B. Gemeinden) zu einem gegebenen Zeitpunkt ermöglichen. Da der Nutzungsartenkatalog bzw. die Zuweisung bestimmter Nutzungsarten zu den ausgegliederten Kategorien jedoch im Laufe der Zeit geändert worden ist, ist die Vergleichbarkeit der Ergebnisse entlang der Zeitachse eingeschränkt! Die in den Statistiken ersichtliche Veränderung der Flächennutzung einer Gemeinde im Laufe der Zeit ist also nicht nur auf tatsächliche Nutzungsänderungen, sondern auch auf statistisch-methodische Ursachen zurückzuführen.

⇒ *Umstellung auf ALKIS® (2004)*

Vor dem Hintergrund bevorstehender Änderungen in der Datenbasis der Vermessungs- und Katasterverwaltung wurde im Jahr 2004 mit der Neubewertung bestimmter Nutzungen begonnen. Insbesondere die für das Stadtgebiet von Koblenz durchaus relevante Nutzungsart Übungsgelände (910) ist davon betroffen. Die neu zugeordneten Flächen finden sich jetzt v.a. unter Waldfläche (700) und Landwirtschaftfläche (600) wieder. Der deutliche Anstieg der entsprechenden Flächenanteile in Koblenz gegenüber den Vorjahren ist durch diese Neubewertung bedingt (vgl. v.a. Gemarkung Horchheim).

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

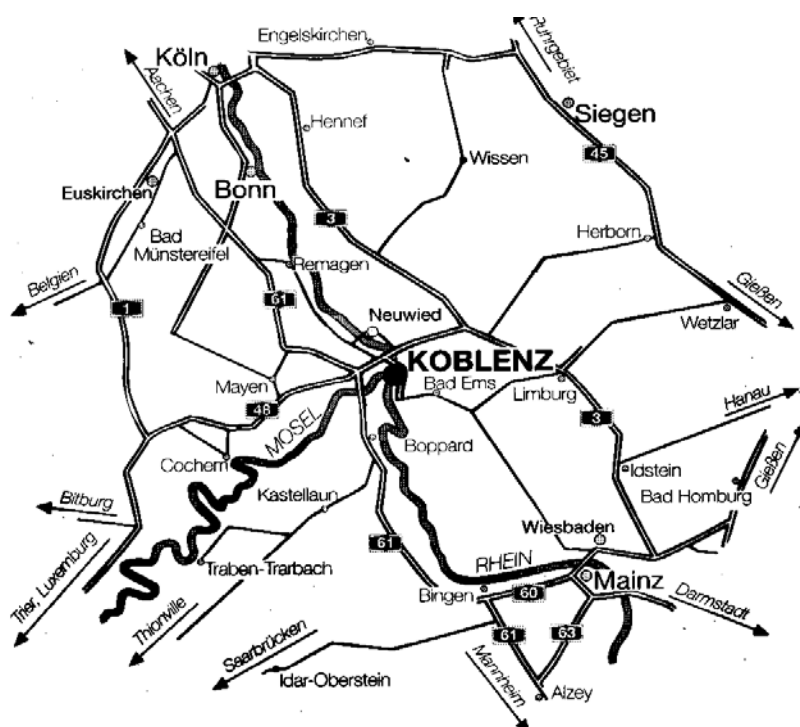
Das Statistische Landesamt publiziert regelmäßig einen Bericht zum Thema "Nutzung der Bodenfläche (Ergebnisse der Flächenerhebung – tatsächliche Nutzung)". Diesem Bericht sind neben den Daten für die einzelnen Landkreise und kreisfreien Städte von Rheinland-Pfalz auch eine detaillierte Beschreibung der Nutzungsarten, wie auch die wichtigsten Änderungen im Nutzungsartenkatalog zu entnehmen.

ABB. 1.01: TOPOGRAPHISCHE LAGEPARAMETER DER STADT KOBLENZ

Geographische Lage der Stadt	Koordinaten
nördliche Breite	50° 21' N
östliche Länge	7° 35' E
Geländepunkte der Stadt Koblenz über Normal-Null	
	Höhe
Platz am "Deutschen Eck"	64,70 m
"An der Liebfrauenkirche"	75,30 m
Karthause Flugfeld	174,50 m
"Festung Ehrenbreitstein" (Innenhof)	175,20 m
"Schmittenhöhe" (Dicke Eiche)	330,80 m
"Kühkopf"	382,20 m
Ausdehnung der Stadt	
	Länge
Nord-Süd-Durchmesser	14 km
Ost-West-Durchmesser	15 km
Umfang	69 km
Grenzlängen zu den Nachbarkreisen	
	Länge
gemeinsame Grenze zum Rhein-Lahn-Kreis	14,0 km
gemeinsame Grenze zum Westerwaldkreis	4,5 km
gemeinsame Grenze zum Landkreis Mayen-Koblenz	50,5 km
Länge der Flüsse im Stadtgebiet	
	Länge
Länge des Rheins im Stadtgebiet	14,5 km
Länge der Mosel im Stadtgebiet	11,7 km

Quelle: Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement der Stadt Koblenz

ABB. 1.02: LAGE IM VERFLECHTUNGSRAUM



LAGE UND FLÄCHENNUTZUNG

ABB. 1.03: FLÄCHENNUTZUNG IN DEN GEMARKUNGEN DER STADT KOBLENZ (STAND 31.12.2007)

Gemarkung	Fläche/ Anteile		davon							
			Gebäude- und Freifläche	Betriebs- fläche	Erholungs- fläche	Verkehrs- fläche	Landwirt- schafts- fläche	Wald- fläche	Wasser- fläche	andere Nutzung
Koblenz	ha	2.534,9	415,6	8,9	93,2	242,1	38,1	1.602,8	109,9	24,2
	%	100,0%	16,4%	0,4%	3,7%	9,6%	1,5%	63,2%	4,3%	1,0%
Moselweiß	ha	313,2	103,5	1,2	34,4	45,4	26,7	26,1	52,4	23,5
	%	100,0%	33,0%	0,4%	11,0%	14,5%	8,5%	8,3%	16,7%	7,5%
Lay	ha	249,5	28,3	0,3	10,3	12,6	60,3	112,7	23,8	1,2
	%	100,0%	11,3%	0,1%	4,1%	5,1%	24,2%	45,2%	9,5%	0,5%
Bisholder	ha	23,5	7,0	-	2,6	1,6	10,0	2,3	0,0	0,0
	%	100,0%	29,6%	-	11,0%	7,0%	42,6%	9,6%	0,0%	0,1%
Güls	ha	795,8	85,9	7,8	41,0	62,1	355,9	194,3	45,7	3,1
	%	100,0%	10,8%	1,0%	5,2%	7,8%	44,7%	24,4%	5,7%	0,4%
Rübenach	ha	1.288,4	126,5	9,6	33,5	126,5	848,0	126,0	1,1	17,3
	%	100,0%	9,8%	0,7%	2,6%	9,8%	65,8%	9,8%	0,1%	1,3%
Metternich	ha	479,0	195,8	2,6	38,5	50,7	131,6	24,1	30,8	5,0
	%	100,0%	40,9%	0,5%	8,0%	10,6%	27,5%	5,0%	6,4%	1,0%
Bubenheim	ha	315,5	80,3	3,0	4,9	51,1	167,6	6,7	0,3	1,6
	%	100,0%	25,5%	1,0%	1,5%	16,2%	53,1%	2,1%	0,1%	0,5%
Kesselheim	ha	483,7	146,8	5,4	17,6	70,0	177,7	20,3	40,3	5,5
	%	100,0%	30,4%	1,1%	3,6%	14,5%	36,7%	4,2%	8,3%	1,1%
Wallersheim	ha	262,1	148,2	14,8	7,3	31,3	9,7	2,7	46,3	1,8
	%	100,0%	56,5%	5,6%	2,8%	11,9%	3,7%	1,0%	17,7%	0,7%
Neuendorf	ha	546,4	265,6	3,6	55,6	109,9	33,5	8,8	59,5	10,0
	%	100,0%	48,6%	0,7%	10,2%	20,1%	6,1%	1,6%	10,9%	1,8%
Neudorf	ha	33,9	6,0	-	2,7	3,5	0,4	13,3	7,3	0,6
	%	100,0%	17,8%	-	8,1%	10,4%	1,3%	39,3%	21,5%	1,6%
Niederberg	ha	207,7	64,3	1,0	15,2	16,0	71,8	33,6	4,3	1,6
	%	100,0%	30,9%	0,5%	7,3%	7,7%	34,5%	16,2%	2,1%	0,7%
Immendorf	ha	252,9	25,8	0,3	7,7	6,5	91,7	119,0	0,6	1,3
	%	100,0%	10,2%	0,1%	3,0%	2,6%	36,3%	47,0%	0,3%	0,5%
Arenberg	ha	646,6	64,0	0,6	19,9	38,3	215,9	305,9	1,0	0,9
	%	100,0%	9,9%	0,1%	3,1%	5,9%	33,4%	47,3%	0,2%	0,1%
Ehren- breitstein	ha	161,1	41,4	0,5	14,1	24,4	9,7	23,8	23,3	24,0
	%	100,0%	25,7%	0,3%	8,7%	15,1%	6,0%	14,7%	14,5%	14,9%
Arzheim	ha	486,8	54,1	0,2	25,0	34,2	159,0	210,7	1,9	1,7
	%	100,0%	11,1%	0,0%	5,1%	7,0%	32,7%	43,3%	0,4%	0,4%
Pfaffendorf	ha	402,9	131,6	0,0	25,8	50,6	23,2	126,9	37,0	7,8
	%	100,0%	32,7%	0,0%	6,4%	12,6%	5,7%	31,5%	9,2%	1,9%
Horchheim	ha	769,7	128,4	21,2	27,1	67,9	130,6	360,7	23,0	10,8
	%	100,0%	16,7%	2,7%	3,5%	8,8%	17,0%	46,9%	3,0%	1,4%
Stolzenfels	ha	250,3	16,0	0,1	3,6	24,9	3,0	145,0	52,5	5,2
	%	100,0%	6,4%	0,1%	1,4%	10,0%	1,2%	57,9%	21,0%	2,1%
Gesamt	ha	10.504,1	2.135,0	81,3	480,0	1.069,7	2.564,6	3.465,6	561,0	146,9
	%	100,0%	20,3%	0,8%	4,6%	10,2%	24,4%	33,0%	5,3%	1,4%

Quelle: Vermessungs- und Katasteramt Mayen, Außenstelle Koblenz: Auszug aus dem Liegenschaftskataster

LAGE UND FLÄCHENNUTZUNG

ABB. 1.04: FLÄCHEN UND FLÄCHENANTEILE MIT HOHEM VERSIEGELUNGSGRAD NACH GEMARKUNGEN

Gemarkung		Flächen und Flächenanteile mit hohem Versiegelungsgrad* in den Gemarkungen							Veränderung	
		2002	2003	2004	2005	2006	2007	2002 bis 2007		
Koblenz	ha	672,4	672,0	671,9	667,1	667,2	666,6	ha	- 5,8	
	%	26,5%	26,5%	26,5%	26,3%	26,3%	26,3%	%	- 0,9	
Moselweiß	ha	152,2	151,5	151,5	150,8	150,6	150,1	ha	- 2,1	
	%	48,6%	48,4%	48,4%	48,1%	48,1%	47,9%	%	- 1,4	
Lay	ha	40,7	40,8	40,8	40,7	41,2	41,2	ha	+ 0,5	
	%	16,3%	16,4%	16,4%	16,3%	16,5%	16,5%	%	+ 1,2	
Bisholder	ha	8,3	8,3	8,4	8,6	8,6	8,6	ha	+ 0,3	
	%	35,2%	35,4%	35,4%	36,6%	36,6%	36,6%	%	+ 3,6	
Güls	ha	155,2	155,2	155,0	155,1	155,1	155,8	ha	+ 0,6	
	%	19,5%	19,5%	19,5%	19,5%	19,5%	19,6%	%	+ 0,4	
Rübenach	ha	269,0	273,3	273,8	260,8	263,3	262,6	ha	- 6,4	
	%	20,9%	21,2%	21,2%	20,2%	20,4%	20,4%	%	- 2,4	
Metternich	ha	249,0	249,1	247,7	247,7	248,6	249,1	ha	+ 0,1	
	%	51,9%	51,9%	51,9%	51,6%	51,9%	52,0%	%	+ 0,0	
Bubenheim	ha	99,5	100,5	102,8	108,4	134,4	134,4	ha	+ 34,9	
	%	31,8%	32,1%	32,1%	34,4%	42,6%	42,6%	%	+ 35,1	
Kesselheim	ha	219,1	219,4	219,4	222,0	222,1	222,2	ha	+ 3,1	
	%	45,3%	45,4%	45,4%	45,9%	45,9%	45,9%	%	+ 1,4	
Wallersheim	ha	191,0	195,4	195,4	194,2	194,3	194,2	ha	+ 3,2	
	%	72,9%	74,5%	74,5%	74,1%	74,1%	74,1%	%	+ 1,7	
Neuendorf	ha	382,8	382,9	383,7	378,0	379,0	379,1	ha	- 3,7	
	%	69,9%	69,9%	69,9%	69,2%	69,4%	69,4%	%	- 1,0	
Neudorf	ha	9,5	9,5	9,5	9,6	9,6	9,6	ha	+ 0,1	
	%	27,9%	27,9%	27,9%	28,2%	28,2%	28,2%	%	+ 1,1	
Niederberg	ha	81,3	81,6	81,4	81,2	81,2	81,3	ha	-	
	%	39,0%	39,1%	39,3%	39,1%	39,1%	39,1%	%	-	
Immendorf	ha	32,2	32,5	32,6	32,6	32,5	32,5	ha	+ 0,3	
	%	12,7%	12,8%	12,8%	12,9%	12,9%	12,9%	%	+ 0,9	
Arenberg	ha	101,5	102,6	102,5	102,5	102,6	103,0	ha	+ 1,5	
	%	15,7%	15,9%	15,9%	15,9%	15,9%	15,9%	%	+ 1,5	
Ehrenbreitstein	ha	67,9	67,2	67,2	66,3	66,3	66,3	ha	- 1,6	
	%	42,2%	41,7%	41,7%	41,2%	41,1%	41,1%	%	- 2,4	
Arzheim	ha	80,9	90,0	88,5	88,3	88,5	88,5	ha	+ 7,6	
	%	16,6%	18,5%	18,5%	18,1%	18,2%	18,2%	%	+ 9,4	
Pfaffendorf	ha	166,9	166,9	167,3	181,8	182,2	182,2	ha	+ 15,3	
	%	41,4%	41,4%	41,4%	45,1%	45,2%	45,2%	%	+ 9,2	
Horchheim	ha	189,7	190,1	190,1	216,9	216,9	217,5	ha	+ 27,8	
	%	24,6%	24,7%	24,7%	28,2%	28,2%	28,3%	%	+ 14,7	
Stolzenfels	ha	40,8	41,1	41,1	41,1	41,0	41,1	ha	+ 0,3	
	%	16,4%	16,5%	16,5%	16,5%	16,5%	16,4%	%	+ 0,7	
Gesamt	ha	3.209,9	3.229,7	3.230,7	3.253,6	3.285,0	3.286,0	ha	+ 76,1	
	%	30,6%	30,8%	30,8%	31,0%	31,3%	31,3%	%	+ 2,4	

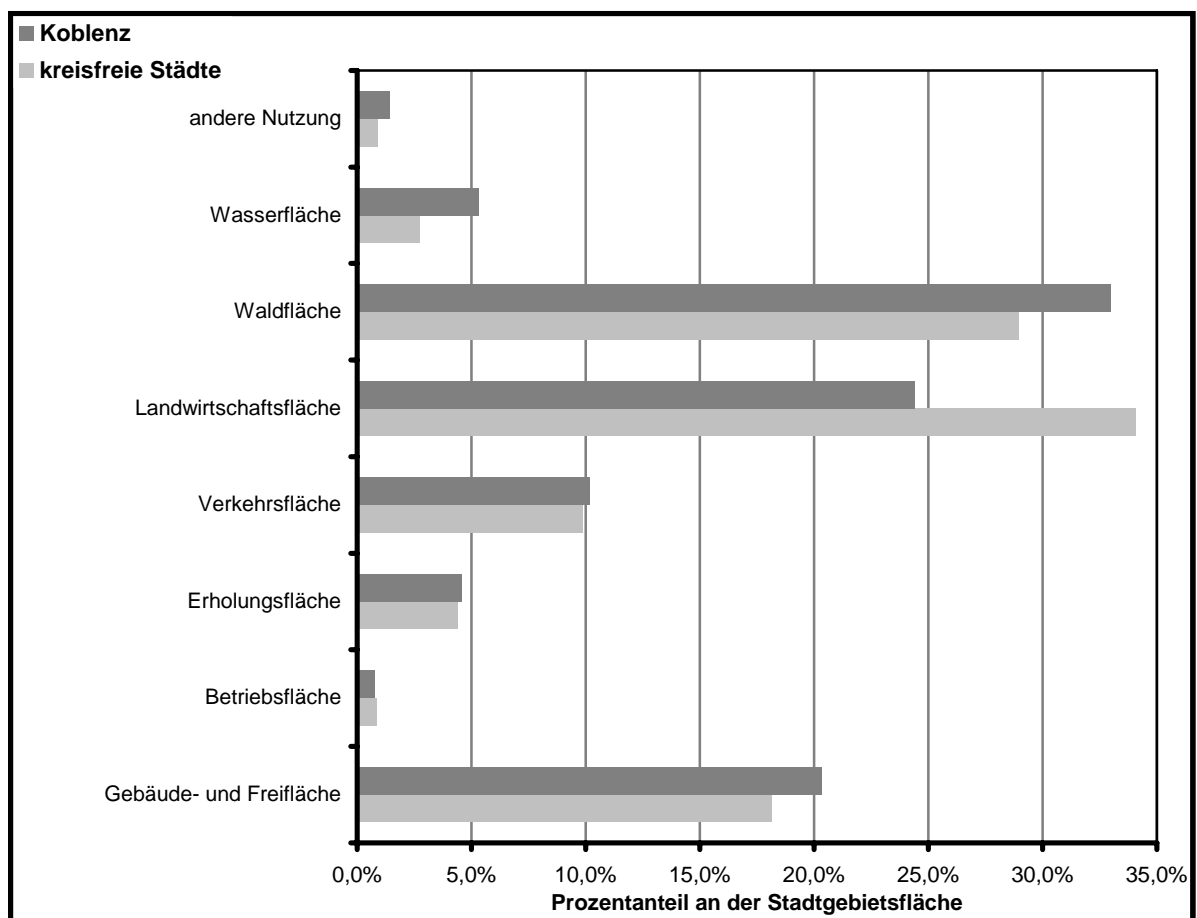
* Gebäude- und Freifläche, Betriebsfläche und Verkehrsfläche

Quelle: Vermessungs- und Katasteramt Mayen, Außenstelle Koblenz: Auszug aus dem Liegenschaftskataster

ABB. 1.05: FLÄCHENNUTZUNG IN KOBLENZ IM STÄDTEVERGLEICH (STICHTAG 31.12.2007)

Nutzungsart	Städte					
	Koblenz	Trier	Mainz	Kaiserslautern	Ludwigshafen	kreisfreie Städte
Fläche (in ha)	10.505	11.715	9.774	13.973	13.973	106.436
davon (in %):						
Gebäude- und Freifläche	20,3%	15,8%	28,1%	16,8%	34,5%	18,1%
Betriebsfläche	0,8%	0,3%	1,0%	0,2%	1,8%	0,9%
Erholungsfläche	4,6%	5,1%	5,5%	2,3%	9,0%	4,4%
Verkehrsfläche	10,2%	9,5%	14,7%	7,8%	14,8%	9,9%
Landwirtschaftsfläche	24,4%	22,0%	42,5%	9,4%	29,9%	34,1%
Waldfläche	33,0%	43,1%	3,4%	62,2%	3,7%	29,0%
Wasserfläche	5,3%	3,3%	3,5%	0,6%	5,2%	2,7%
andere Nutzung	1,4%	0,9%	1,3%	0,7%	1,1%	0,9%
Anteil Siedlungs- u. Verkehrsfläche	36,2%	31,0%	49,3%	27,5%	60,7%	33,5%

ABB. 1.06: FLÄCHENNUTZUNG IN KOBLENZ IM STÄDTEVERGLEICH (GRAFIK)

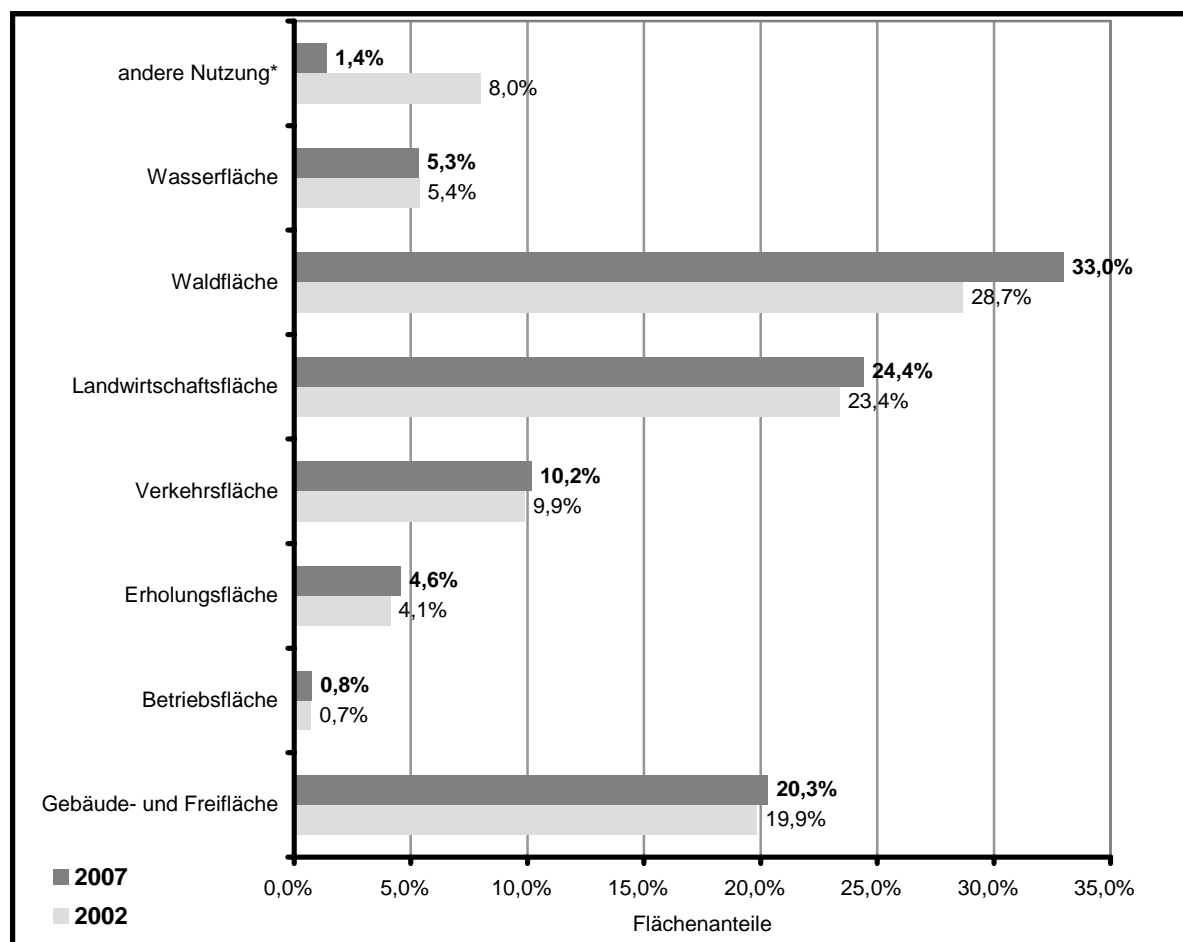


Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems

ABB. 1.07: VERÄNDERUNG DER FLÄCHENNUTZUNG IN KOBLENZ IM ZEITRAUM DER LETZTEN FÜNF JAHRE

Nutzungsart	Jahr						Veränderung 2002 2007 in %
	2002	2003	2004	2005	2006	2007	
Fläche (in ha)	10.501	10.500	10.502	10.502	10.502	10.505	0,0%
davon:							
Gebäude- und Freifläche	19,9%	19,9%	20,0%	20,0%	20,3%	20,3%	+ 2,3%
Betriebsfläche	0,7%	0,7%	0,7%	0,8%	0,8%	0,8%	+ 5,2%
Erholungsfläche	4,1%	4,2%	4,3%	4,6%	4,6%	4,6%	+ 11,8%
Verkehrsfläche	9,9%	9,9%	10,0%	10,2%	10,2%	10,2%	+ 3,3%
Landwirtschaftsfläche	23,4%	23,2%	23,0%	24,8%	24,4%	24,4%	+ 4,4%
Waldfläche	28,7%	28,7%	28,6%	32,9%	33,0%	33,0%	+ 15,0%
Wasserfläche	5,4%	5,4%	5,3%	5,3%	5,3%	5,3%	- 0,7%
andere Nutzung*	8,0%	8,1%	8,0%	1,4%	1,4%	1,4%	- 82,6%

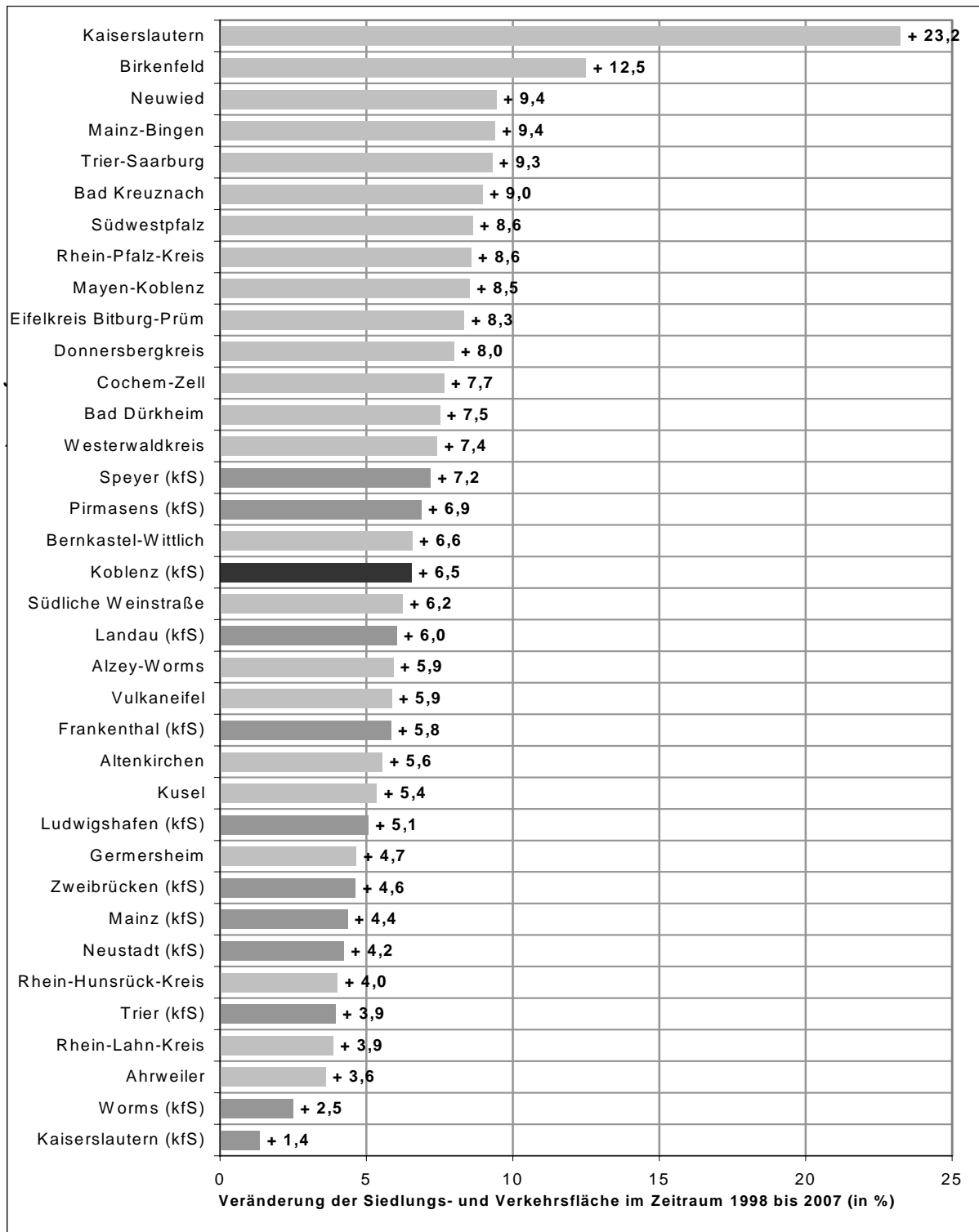
ABB. 1.08: VERÄNDERUNG DER FLÄCHENNUTZUNG IN KOBLENZ IM VERGLEICH DER JAHRE 2002 UND 2007 (GRAFIK)



* Neubewertung der Kategorie "andere Nutzung" im Rahmen der Umstellung auf ALKIS 2004

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems

ABB. 1.09: ZUNAHME DER SIEDLUNGS- UND VERKEHRSFLÄCHE IN DEN LANDKREISEN UND KREISFREIEN STÄDTEN VON RHEINLAND-PFALZ IM ZEITRAUM 1998 BIS 2007



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

2.

BEVÖLKERUNG

Nr.	Art	Inhalt	Seite
2. BEVÖLKERUNG			
Abb. 2.01:		Einwohnerdichte nach Baublöcken in Koblenz am 31.12.2007	41
Abb. 2.02:		Entwicklung der Einwohnerzahlen in Koblenz seit 1663.....	42
Abb. 2.03:		Eingemeindungen der Stadt Koblenz.....	44
Abb. 2.04:		Entwicklung der Einwohnerzahlen in Koblenz seit 1900.....	45
Abb. 2.05:		Bevölkerung nach Art des Wohnsitzes in Koblenz 1987 bis 2007	46
Abb. 2.06:		Jährliche Veränderungen der Einwohnerzahlen seit der Volkszählung 1987	46
Abb. 2.07:		Entwicklung der Einwohnerzahlen im regionalen Vergleich.....	47
Abb. 2.08:		Prozentuale Veränderung des Einwohnerbestandes in ausgewählten Landkreisen und kreisfreien Städten.....	47
Abb. 2.09:		Entwicklung der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von Koblenz.....	48
Abb. 2.10:		Jährliche Veränderung der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von Koblenz	49
Abb. 2.11:		Veränderung der Einwohnerzahl 1999 bis 2007 nach Stadtteilen	50
Abb. 2.12:		Veränderung der Einwohnerzahl im Jahr 2007 im Vergleich zum Vorjahr nach Stadtteilen	51
Abb. 2.13:		Karte: Veränderung der Einwohnerzahlen im Jahr 2007 im Vergleich zum Vorjahr.....	52
Abb. 2.14:		Überblick: Demographische Strukturen der Bevölkerung in Koblenz	53
Abb. 2.15:		Demographische Strukturen nach Stadtteilen: Geschlecht und Nationalität	54
Abb. 2.16:		Demographische Strukturen in den Stadtteilen: Bevölkerung nach Altersgruppen.....	56
Abb. 2.17:		Altersbaum der Bevölkerung nach Geschlecht (Stichtag: 31.12.2007).....	60
Abb. 2.18:		Alterstrukturen in den statistischen Bezirken	61
Abb. 2.19:		Veränderungen im Altersbaum der Bevölkerung im Zeitraum 1997 vs. 2007	62

Abb. 2.20:	Veränderung der Einwohnerzahl und des Durchschnittsalters in den Stadtteilen	63
Abb. 2.21:	Altersstruktur der Bevölkerung im regionalen Vergleich (Stichtag: 31.12.2007)	64
Abb. 2.22:	Anteile unterschiedlicher Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung: Koblenz im Vergleich zu den kreisfreien Städten und zu den Landkreisen in Rheinland-Pfalz	64
Abb. 2.23:	Altersstrukturen in den Verbandsgemeinden und verbandsgemeindefreien Städten im ehem. Regierungsbezirk Koblenz	65
Abb. 2.24:	Familienstand der Bevölkerung nach Altersgruppen 1997 und 2007 in Koblenz	66
Abb. 2.25:	Prozentuale Anteile verheirateter Personen nach Altersgruppen	67
Abb. 2.26:	Ausländische Bevölkerung nach Nationalitäten	68
Abb. 2.27:	Ausländische Bevölkerung nach Nationalität - Veränderungen seit 2001	68
Abb. 2.28:	Monatliche Entwicklung der Bevölkerungszahlen in Koblenz nach Nationalität	69
Abb. 2.29:	Altersbaum der Bevölkerung nach Nationalität (Stichtag 31.12.2007)	70
Abb. 2.30:	Veränderung des Altersbaums der ausländischen Bevölkerung im zeitlichen Vergleich	71
Abb. 2.31:	Demographische Strukturen in den Stadtteilen: Ausländische Bevölkerung	72
Abb. 2.32:	Ausländeranteile und Verteilung nach ausgewählten Nationengruppen in den Stadtteilen (Stichtag: 31.12.2007)	76
Abb. 2.33:	Anteile der ausländischen Bevölkerung an der Gesamtbevölkerung in den statistischen Bezirken (Stichtag: 31.12.2007)	77
Abb. 2.34:	Anteile der Bevölkerung mit Migrationshintergrund an der Gesamtbevölkerung in den statistischen Bezirken (Stichtag: 31.12.2007)	78
Abb. 2.35:	Bevölkerungsbewegungen in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre	79
Abb. 2.36:	Bilanzen der Bevölkerungsbewegungen in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre	79
Abb. 2.37:	Natürliche Bevölkerungsbewegungen in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre	80
Abb. 2.38:	Wanderungen über die Stadtgrenze von Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre	80
Abb. 2.39:	Geburtenbilanzen in Koblenz nach Nationalität	81
Abb. 2.40:	Wanderungsbilanzen in Koblenz nach Nationalität	81
Abb. 2.41:	Entwicklung der Geburtenzahlen nach Stadtteilen	82
Abb. 2.42:	Veränderung der Geburtenzahlen pro Jahr im Zeitraum 2003 bis 2007 im Vergleich zu 1998 bis 2002 nach Stadtteilen	83
Abb. 2.43:	Entwicklung der Geburtenraten* nach Stadtteilen	84
Abb. 2.44:	Entwicklung der Sterberaten* nach Altersgruppe und Geschlecht	85
Abb. 2.45:	Sterberaten nach Altersgruppen und Geschlecht (Basiszeitraum: 2003 – 2007)	86

Abb. 2.46:	Geburtenbilanz 2007 nach Stadtteilen (=Geburten- bzw. Sterbeüberschuss bezogen auf 1.000 Einwohner)	87
Abb. 2.47:	Geburten und Sterbefälle nach Stadtteilen im Vorjahresvergleich.....	88
Abb. 2.48:	Wanderungsströme von und nach Koblenz: Wanderungen über die Staatsgrenze der Bundesrepublik Deutschland	90
Abb. 2.49:	Wanderungsströme von und nach Koblenz: Wanderungen über die Staatsgrenze der Bundesrepublik Deutschland (Grafik)	91
Abb. 2.50:	Wanderungsströme von und nach Koblenz: Wanderungen innerhalb der Staatsgrenze Deutschlands nach Bundesländern	92
Abb. 2.51:	Wanderungsbilanz der Stadt Koblenz nach Bundesländern im Jahr 2007	93
Abb. 2.52:	Wanderungsströme von und nach Koblenz: Wanderungsverflechtungen zu den umliegenden Landkreisen	94
Abb. 2.53:	Wanderungsverflechtungen zwischen Koblenz und den umliegenden Landkreisen 1990 bis 2007 nach Quartalen	95
Abb. 2.54:	Wanderungsverflechtungen zu ausgewählten Gemeinden im Umland der Stadt Koblenz.....	97
Abb. 2.55:	Karte: Wanderungsbilanzen zu den umliegenden Gemeinden im Zeitraum 2005 bis 2007	98
Abb. 2.56:	Intensität der Wanderungsverflechtungen zwischen der Stadt Koblenz und den umliegenden Gemeinden (Jahresmittelwerte 2005 bis 2007).....	99
Abb. 2.57:	Anteil der Wegzüge in die umliegenden Landkreise an der Gesamtzahl aller Wegzüge nach Stadtteilen	100
Abb. 2.58:	Wanderungsbilanzen zwischen Koblenz und den umliegenden Landkreisen in innerstädtischer Differenzierung	101
Abb. 2.59:	Innerstädtische Umzüge nach Herkunfts- und Ziel-Stadtteilen im Jahr 2007	102
Abb. 2.60:	Innerstädtische Umzugsbilanzen nach Herkunfts- und Ziel-Stadtteilen im Jahr 2007	104
Abb. 2.61:	Wanderungen und Umzüge nach Stadtteilen	106
Abb. 2.62:	Umzugsbilanzen im Jahr 2007 in den Stadtteilen von Koblenz	108
Abb. 2.63:	Wanderungs- und Umzugsbilanzen nach Stadtteilen im Jahr 2007	109
Abb. 2.64:	Vergleich der demographischen Strukturen von Bestands- und mobiler Bevölkerung in Koblenz im Jahr 2007.....	110
Abb. 2.65:	Wanderungsbilanzen der letzten zehn Jahre nach demographischen Gruppen	111
Abb. 2.66:	Altersbaum der mobilen Bevölkerung im Vergleich zur Bestandsbevölkerung in Koblenz im Jahr 2007	112
Abb. 2.67:	Wanderungsbilanzen in Koblenz nach Altersjahrgängen.....	113
Abb. 2.68:	Eheschließungen und Ehescheidungen seit 1990 in Koblenz	114
Abb. 2.69:	Eheschließungen und Ehescheidungen seit 1990 in Koblenz	114
Abb. 2.70:	Kirchenaustritte in Koblenz seit 1991	115
Abb. 2.71:	Kirchenaustritte in Koblenz (Grafik)	115
Abb. 2.72:	Einbürgerungen in Koblenz.....	116

Abb. 2.73:	Altersstruktur der im Berichtsjahr eingebürgerten Personen	116
Abb. 2.74:	Einbürgerungsquoten in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Jahr 2007	117

2 BEVÖLKERUNG

I Informationen zum Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Das Beobachtungsfeld Bevölkerung hat naturgemäß eine zentrale Stellung in den vielfältigen Aufgaben- und Themenbereichen der Kommunalstatistik. Einen entsprechend breiten Raum nimmt daher auch die Berichterstattung über den Aufbau und die Veränderungen des Bevölkerungsbestandes in Koblenz im Rahmen des Statistischen Jahrbuchs ein.

Da zu keinem anderen Themenbereich eine derart sachlich detaillierte und sehr zeitnah verfügbare Datengrundlage vorliegt, ist es möglich, die vielfältigen Facetten demographischer Strukturen und Entwicklungen in Koblenz – auch mit hoher räumlicher Auflösung – zu präsentieren.

Zunächst wird die zeitliche *Entwicklung des Bevölkerungsbestandes* beginnend mit den ersten Zahlen aus dem 17. und 18. Jahrhundert bis hin zum aktuellen Berichtsjahr dargestellt. Im 20. Jahrhundert hatten neben den beiden Weltkriegen v.a. die zahlreichen Eingemeindungen einen großen Einfluss auf die sprunghafte Verlaufskurve des Bevölkerungsbestandes der Stadt.

Die in den letzten Jahren festzustellenden rückläufigen Einwohnerzahlen sind demgegenüber ungleich schwächer ausgeprägt, weisen aber systematisch in eine Richtung, welche die Stadt mit Sicherheit vor eine enorme Herausforderung stellen wird: Schrumpfung des Einwohnerbestandes und vor allem die zunehmende Alterung der Bevölkerung (Stichwort "*Demographischer Wandel*"). War dieser Prozess vor einigen Jahren noch ein Szenario der Bevölkerungswissenschaftler, das kaum Beachtung fand, so weisen heute nicht nur die kontroversen politischen Diskussionen um die Zukunft sozialer Sicherungssysteme (Stichwort "*Verlängerung der Lebensarbeitszeit*") oder auch das zunehmende Angebot von kommerziellen Dienstleistungen unterschiedlichster Art für ältere Menschen auf einen grundlegenden Wandel in der öffentlichen Wahrnehmung hin.

Daher werden auch im statistischen Jahrbuch die *Altersstrukturen und Alterungsprozesse* in Koblenz und den 30 Stadtteilen genauer betrachtet.

Ein weiteres Thema ist die Zusammensetzung der Bevölkerung nach der Nationalität. Das Statistische Jahrbuch dokumentiert die zahlenmäßige Entwicklung der ausländischen Bevölkerung im zeitlichen Verlauf und v.a. die kleinräumige Differenzierung nach Nationalitäten in Koblenz. Allerdings sei bereits an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass die so genannte *Heterogenisierung* der Bevölkerung durch die klassische Ausländerstatistik nur unzureichend abgebildet werden kann.

Veränderungen des Bevölkerungsbestandes sind Resultate von *Wanderungsvorgängen* (Wegzüge, Zuzüge und innerstädtische Umzüge) wie auch von *natürlichen Bevölkerungsbewegungen* (Geburten und Sterbefälle). Die Entwicklung der Wanderungs- und der Geburtenbilanzen in Koblenz wird in zeitlicher Dynamik und in der Differenzierung nach Stadtteilen betrachtet. Besonderes Interesse findet auch die Frage nach den Quell- und Zielgebieten der Zu- bzw. Weggezogenen. Hier liegt der Fokus v.a. auf den *Stadt-Umland-Wanderungen*, die aufgrund des selektiven Charakters (verstärkter Fortzug junger Familien ins Umland) einen unmittelbaren Einfluss auf die oben angesprochenen Prozesse der Bevölkerungsschrumpfung und -alterung in Koblenz haben. Wobei an dieser Stelle ausdrücklich vermerkt wird, dass der Einfluss der Stadt-Umland-Wanderungen auf die Prozesse des demographischen Wandels im Oberzentrum nicht überschätzt werden sollte. Mit einer zeitlichen Verzögerung werden auch in vielen umliegenden Gemeinden Schrumpfung und Alterung der Bevölkerung zu beobachten sein, wie u.a. die regionale Bevölkerungsprognose des Statistischen Landesamts aussagt.

Ein ganz wesentlicher Teil der Mobilität der Koblenzer Bevölkerung spielt sich im Rahmen *innerstädtischer Umzüge ab*. Im Gegensatz zu den Fernwanderungen sind diese weniger arbeitsplatzbedingt, sondern zielen v.a. auf eine bessere Anpassung der unmittelbaren Wohnverhältnisse auf die eigenen Bedürfnisse und Möglichkeiten. Welche Stadtteile besonders von den innerstädtischen Umzügen profitieren und ob es bevorzugte Umzugsströme zwischen bestimmten Stadtteilen gibt ist den dargestellten Umzugsmatrizen im Abbildungsteil zu entnehmen.

Bestimmte Bevölkerungsgruppen sind mobiler als andere. Daraus ergibt sich die oben bereits erwähnte selektive Wirkung der Wanderungsvorgänge auf den demographischen Aufbau des Bevölkerungsbestandes. Um dies näher zu beleuchten, werden die Ausprägungen der demographischen Merkmale – also Alter, Geschlecht, Nationalität usw. – im Bevölkerungsbestand denjenigen der zugezogenen wie auch der weggezogenen Bevölkerung gegenübergestellt.

Informationen über *Eheschließungen, Ehescheidungen, Kirchenaustritte* und *Einbürgerungen* runden die umfangreiche Berichterstattung zum Thema Bevölkerung ab.

Wo kommen die Daten her?

⇒ *Bevölkerungszahlen*

Wichtigste Quelle – insbesondere für die innerstädtisch differenzierten Daten – ist das *Melderegister der Stadt Koblenz*. Allerdings sind die daraus erzeugten Bevölkerungsstatistiken nicht identisch mit den "amtlichen" Einwohnerzahlen von Koblenz. Diese werden vom *Statistischen Landesamt* veröffentlicht und weichen aufgrund unterschiedlicher Fortschreibungsverfahren seit der Volkszählung 1987 geringfügig von den Zahlen des Meldeamtes ab. Da das Landesamt die Bestands- und Bewegungszahlen erst mit mehrmonatiger Verzögerung zum Berichtsstichtag herausgibt und keine innerstädtische Differenzierung bereitstellt, werden die amtlichen Zahlen nur für die Abbildungen mit regionalem Bezug (Koblenz im Städtevergleich, Koblenz und die umliegenden Kreise usw.) verwendet.

⇒ *Einbürgerungsstatistik*

Die Fallzahlen zur Einbürgerung werden vierteljährlich vom Ordnungsamt der Stadt Koblenz gemeldet

⇒ *Eheschließungen, Ehescheidungen und Kirchenaustritte*

Aktuelle Informationen über Eheschließungen und -scheidungen sowie über Kirchenaustritte werden vom *Standesamt der Stadt Koblenz* geliefert. Für die früheren Jahre wurden Informationen des *Statistischen Landesamtes* und des *Amtsgerichts Koblenz* ausgewertet.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

⇒ *Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung und wohnberechtigte Bevölkerung*

Mit der Einführung neuer Meldegesetze wird der Bevölkerungsbestand und dessen Änderung seit 1984 nach dem Hauptwohnungsbegriff definiert. Die Einwohnerzahlen umfassen seitdem nur die Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung. Demgegenüber steht der erweiterte Begriff der wohnberechtigten Bevölkerung. Hierzu zählen alle Personen, die in dem betreffenden Gebiet eine Wohnung haben, unabhängig davon, ob es sich um eine Haupt- oder eine Nebenwohnung handelt. Die aktuellen Bevölkerungszahlen im vorliegenden Bericht inkl. Wanderungen, Geburten und Sterbefälle beziehen sich ausschließlich auf die Einwohner mit alleiniger oder mit Hauptwohnung im Stadtgebiet. Nebenwohnsitzler (v.a. Studierende) sind nicht berücksichtigt!

- ⇒ *Bevölkerung nach Nationalität*

Den Auswertungen nach Nationalität liegt die traditionelle Definition zur Differenzierung der deutschen gegenüber der ausländischen Bevölkerung zugrunde. Ausschließlich die erste Staatsbürgerschaft wird für die Unterscheidung herangezogen. Der viel zitierte Begriff "Einwohner mit Migrationshintergrund" (also auch Aussiedler oder eingebürgerte Einwohner), der insbesondere für das Themenfeld der Integration von großer Bedeutung ist, kann aus dem Melderegister nicht unmittelbar abgebildet werden.
- ⇒ *Stichtage*

Stichtag für Bestandszahlen ist der 31.12. des Jahres. Bewegungszahlen (z.B. Anzahl Wegzüge) gelten, wenn nicht anders angegeben, für die Dauer des gesamten Berichtszeitraumes. Ausnahmen von dieser Regelung sind gesondert vermerkt.
- ⇒ *Aktionsdatum und Meldedatum bei Wanderungen und Umzügen*

Die zeitliche Zuordnung der Bevölkerungsbewegungen richtet sich nach dem tatsächlichen Aktionsdatum (z.B. Tag der Geburt, Tag des Wegzugs usw.) – nicht nach dem Melde- bzw. Verarbeitungsdatum. Insbesondere bei innerstädtischen Umzügen können zwischen Aktions- und Meldedatum mehrere Monate, in Ausnahmefällen sogar Jahre liegen. Die Bewegung wird natürlich erst am Tag der dv-technischen Erfassung in den Bestandszahlen wirksam. Die Differenz des Einwohnerbestandes zweier Vergleichszeitpunkte (31.12.2007 und 31.12.2006) berücksichtigt nur die in diesem Zeitraum dv-technisch erfassten Bewegungen und weicht daher von der Wanderungs- und Geburtenbilanz (die vom tatsächlichen Aktionsdatum ausgehen) des gleichen Zeitraums ab.
- ⇒ *Registerbereinigungen*

Neben den tatsächlichen Bevölkerungsbewegungen spielen auch technische Registerbereinigungen für den Nachweis von Bestandsveränderungen eine Rolle. Im Jahr 1999 musste eine solche Bereinigung durchgeführt werden, als im Vorfeld der Ausländerbeiratswahlen ersichtlich wurde, dass viele in Koblenz gemeldete Personen dort keinen Wohnsitz (mehr) haben. Im Zuge einer systematischen Registerbereinigung wurden daher 657 Eintragungen ausländischer Bürger mit Stichtag 1.10.1999 aus dem Einwohnerregister entfernt. In der Wanderungsstatistik des Jahrbuchs werden diese nicht berücksichtigt, da es hierdurch zu Verzerrungen bezüglich der zeitlichen Zuordnung kommen würde.
- ⇒ *Registerqualität*

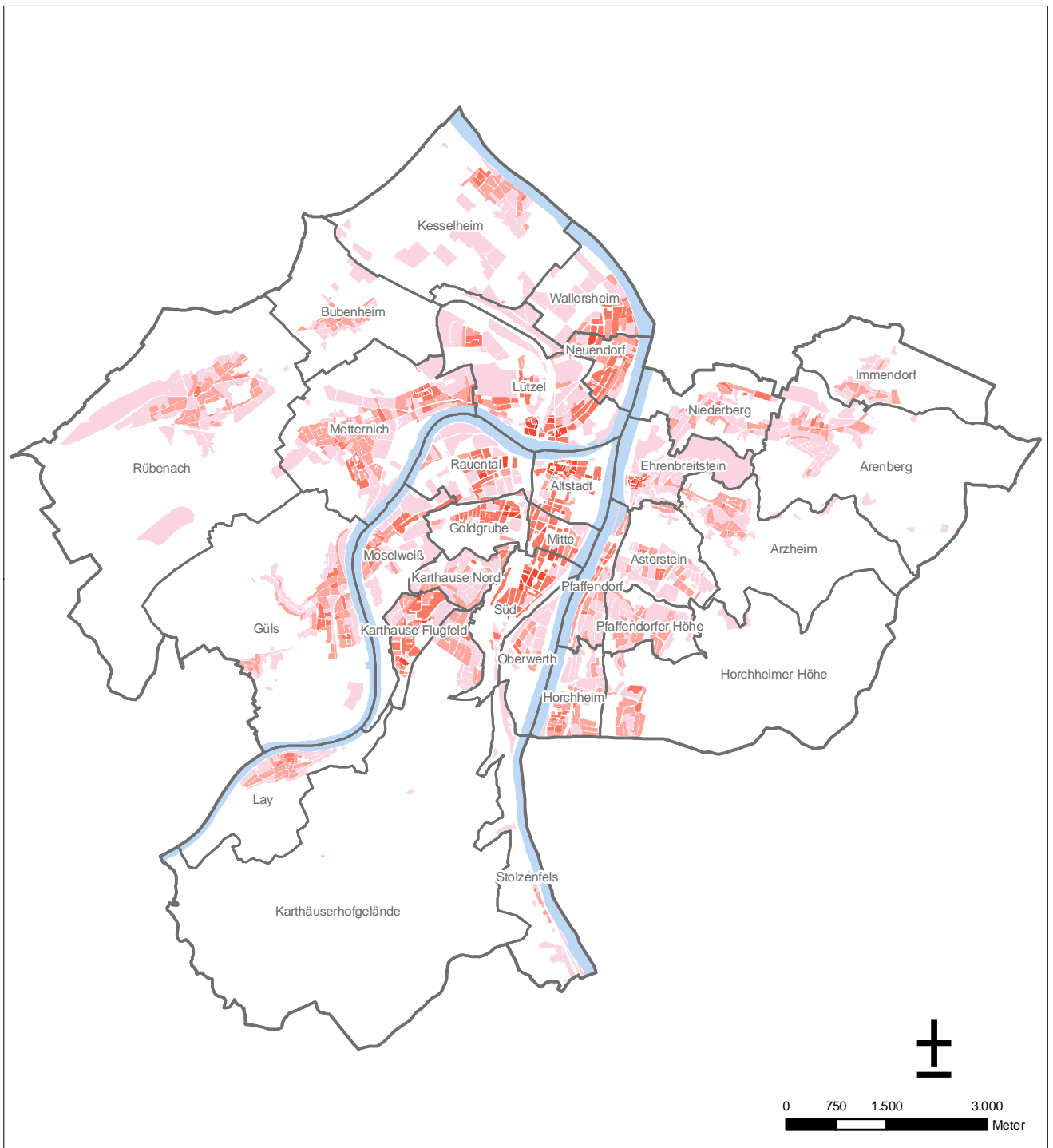
Die Erläuterungen zum Thema „Registerbereinigungen“ mögen als ein Indiz für die Problematik der Bevölkerungsfortschreibung gelten. Trotz immer wieder durchgeführter Qualitätskontrollen durch das Bürgeramt muss mit zunehmender zeitlicher Entfernung vom Tag der letzten Vollerhebung (Volkszählung im Mai 1987) mit weiteren Qualitätsverlusten in den Registern der Stadt wie auch des Statistischen Landesamtes gerechnet werden. Auch im Zuge der Vorbereitungen für den im Jahr 2011 anstehenden EU-weiten registergestützten Zensus ist deutlich geworden, dass die Qualität der Melderegister eine Schlüsselrolle für die Bewertung der Qualität des gesamten Zensus darstellen wird.

Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen zum Thema

Die Statistikstelle der Stadt Koblenz hat in den letzten Jahren eine Vielzahl von speziellen Berichten zu demographischen Strukturen und Entwicklungen in Koblenz publiziert.

Im Herbst 2004 wurde in Koblenz auf einen Stadtratsbeschluss hin ein Ausschuss für demographische Entwicklung und eine fachübergreifende Arbeitsgruppe „Innerstädtische Raumbewachung“ etabliert, die sich auf planerischer wie auch auf strategischer Ebene mit den Herausforderungen des demographischen Wandels beschäftigt. Im Jahr 2006 wurde die „Bevölkerungsprognose Koblenz 2020“ einstimmig vom Stadtrat als verbindliche Grundlage für Bedarfsplanungen beschlossen. Die Studie kann im Internet auf den Seiten der Stadt Koblenz abgerufen werden.

Abb. 2.01: Einwohnerdichte nach Baublöcken in Koblenz am 31.12.2007



Bevölkerungsdichte

Einwohner pro Hektar

- 500 und mehr
- 250 bis unter 500
- 100 bis unter 250
- 50 bis unter 100
- unter 50

- Stadtteile von Koblenz
- Stadtgrenze von Koblenz

Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatIS-
Koblenzer Statistisches Informationssystem

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.02: ENTWICKLUNG DER EINWOHNERZAHLEN IN KOBLENZ SEIT 1663

Stand:	Einwohner	Bemerkung
1663	1.409	
1787	7.475	
1800	7.992	
1812	11.793	
1820	11.324	
1836	13.307	
1846	19.475	
1852	22.033	
1861	22.175	
01.12.1871	24.902	Volkszählung
01.12.1885	31.669	Volkszählung
01.12.1890	32.664	Volkszählung
01.07.1891 ¹⁾	37.273	Eingemeindung von Lützel und Neuendorf (4609 Einwohner)
02.12.1895	39.639	Volkszählung
01.12.1900	45.147	Volkszählung
01.04.1902	49.317	Eingemeindung von Moselweiß (2379 Einwohner)
01.12.1910	56.328	Volkszählung
01.01.1914	62.000	Schätzung
08.10.1919	56.676	Volkszählung
31.12.1920	59.549	
01.10.1923 ¹⁾	59.282	Eingemeindung von Wallersheim (770 Einwohner)
1930	62.833	Mittlere Jahresbevölkerung
16.06.1933	65.257	Volkszählung
01.07.1937 ¹⁾	85.983	Eingemeindung von Metternich (5505 Einwohner), Ehrenbreitstein (3120 Einwohner), Pfaffendorf (4257 Einwohner), Horchheim (3312 Einwohner), Neudorf (138 Einwohner), und Niederberg (1653 Einwohner)
17.05.1939	91.098	Volkszählung
09.04.1945	19.076	Ermittelte Kartenempfänger durch das Ernährungsamt
11.06.1945	29.924	Ermittelte Kartenempfänger durch das Ernährungsamt
30.10.1946	53.062	Volkszählung
13.09.1950	66.444	Volkszählung
25.09.1956	84.275	Wohnungszählung
06.06.1961	99.240	Volkszählung
31.12.1961	99.713	
31.12.1962	100.810	
31.12.1963	102.040	
31.12.1964	102.509	
31.12.1965	103.425	
31.12.1966	103.786	
31.12.1967	103.670	
31.12.1968	103.585	
07.06.1969 ¹⁾	106.381	Eingemeindung von Kapellen-Stolzenfels (583 Einwohner) und Kesselheim (2105 Einwohner)
31.12.1969	106.567	

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.02:

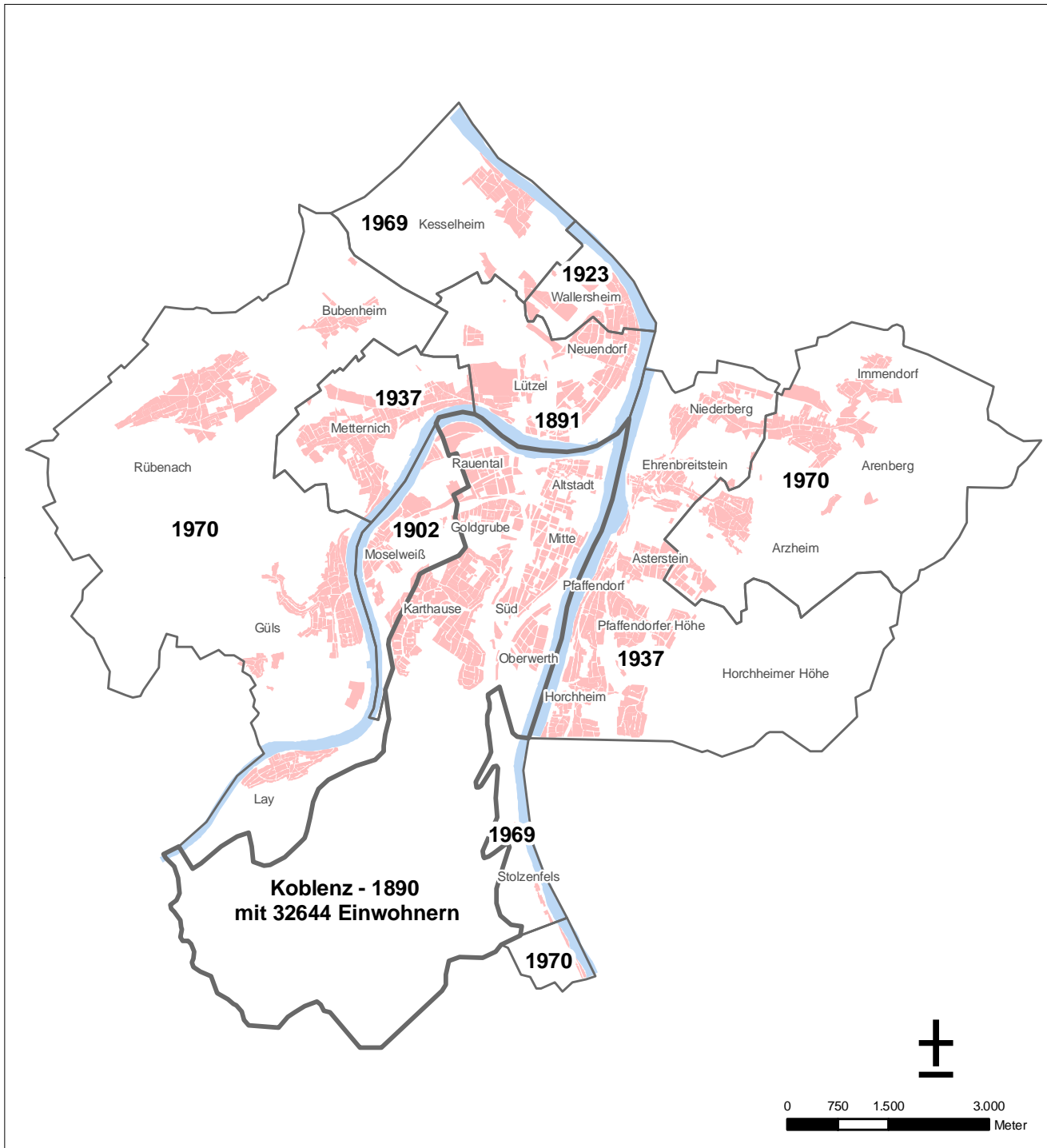
Stand:	Einwohner	Bemerkung	
27.05.1970 ^{1) 2)}	119.434	Volkszählung und Eingemeindung von Arenberg (2675 Einwohner), Immendorf (1324 Einwohner), Arzheim (2344 Einwohner), Bubenheim (823 Einwohner), Güls (5121 Einwohner), Lay (1578 Einwohner), Rübenach (3957 Einwohner), und eines Teil von Rhens (238 Einwohner)	
31.12.1970	120.079		
31.12.1971	120.108		
31.12.1972	120.357		
31.12.1973	120.564		
31.12.1974	119.499		Korrektur für die Zeit vom 01.01.1971 bis 30.06.1974
31.12.1975	119.258		
31.12.1976	118.349		
31.12.1977	117.750		
31.12.1978	117.097		
31.12.1979	116.731		Volkszählung
31.12.1980	117.106		
31.12.1981	116.872		
31.12.1982	115.345		
31.12.1983	114.193		
31.12.1984 ³⁾	112.926		
31.12.1985	112.301		
31.12.1986	111.865		
31.12.1987	108.719		
25.05.1987	108.246		
31.12.1988	108.570		
31.12.1989	109.208		
31.12.1990	109.648		
31.12.1991	109.672		
31.12.1992	110.068		
31.12.1993	109.857		
31.12.1994	109.692		
31.12.1995	109.242		
31.12.1996	109.446		
31.12.1997	109.254		
31.12.1998	108.695		
31.12.1999 ⁴⁾	107.715		
31.12.2000	107.641		
31.12.2001	107.233		
31.12.2002	107.434		
31.12.2003	107.599		
31.12.2004	107.164		
31.12.2005	106.782		
31.12.2006	106.421		
31.12.2007	106.656		

¹⁾ Einschließlich der Bevölkerung aus den Eingemeindungsgebieten

²⁾ Die Eingemeindung erfolgte am 07.11.1970

³⁾ Seit 1984 nur noch Einwohner mit Haupt- bzw. alleiniger Wohnung in Koblenz

Abb. 2.03: Eingemeindungen der Stadt Koblenz im 20. Jahrhundert



Eingemeindungen

- Wohngebiete
- Koblenz in seinen Grenzen von 1890
- Eingemeindungen im Laufe der Jahre

Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatIS-
Koblenzer Statistisches Informationssystem

Einwohnerzuwachs durch Eingemeindung

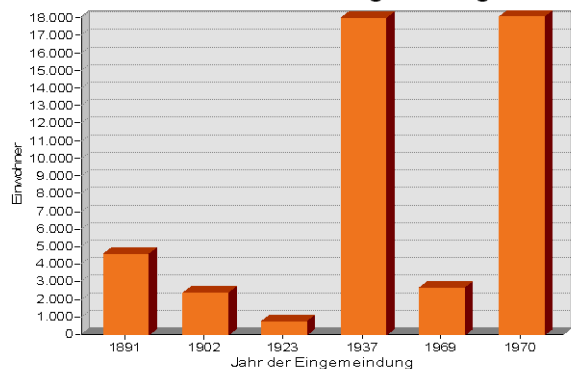
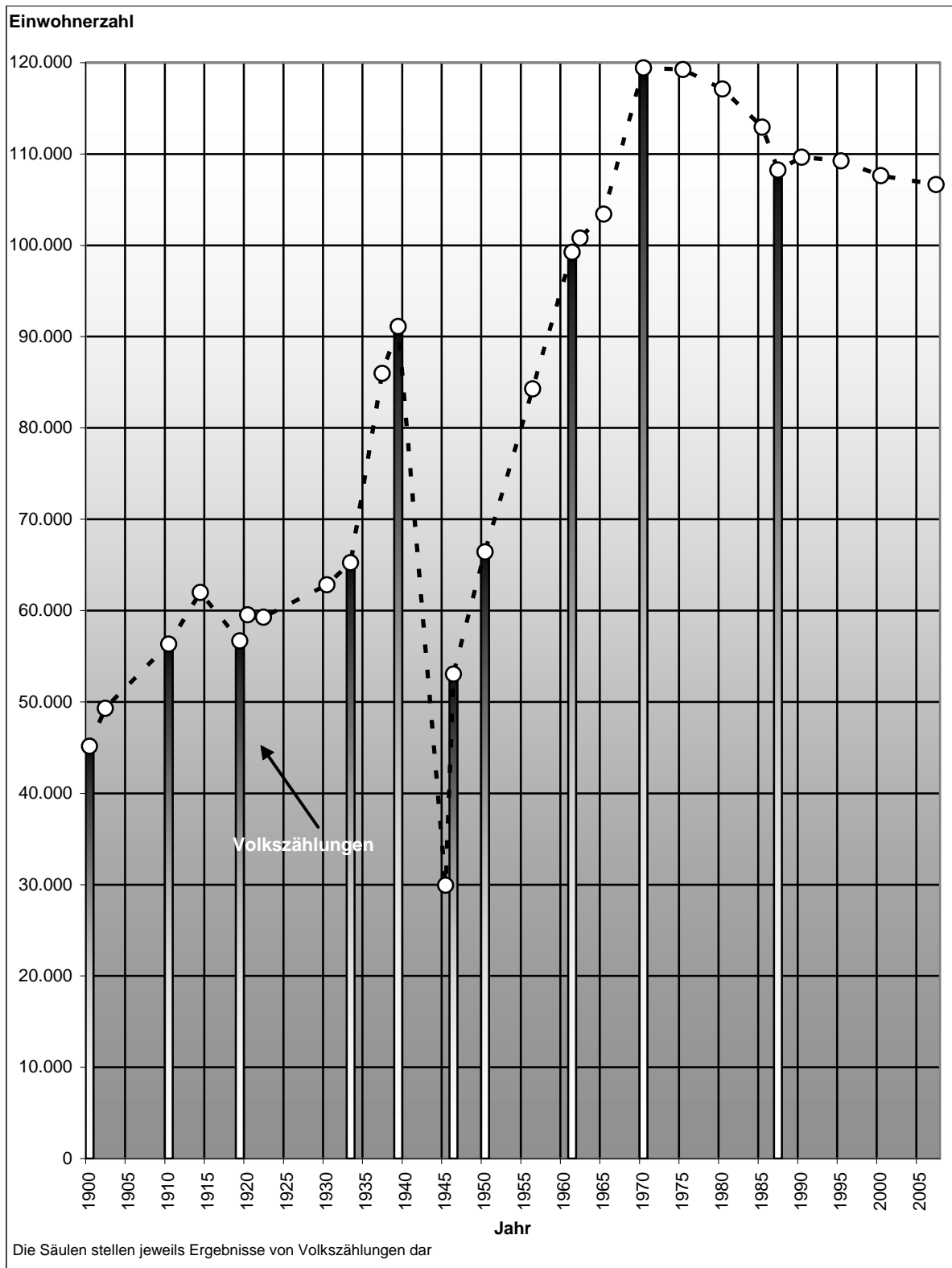
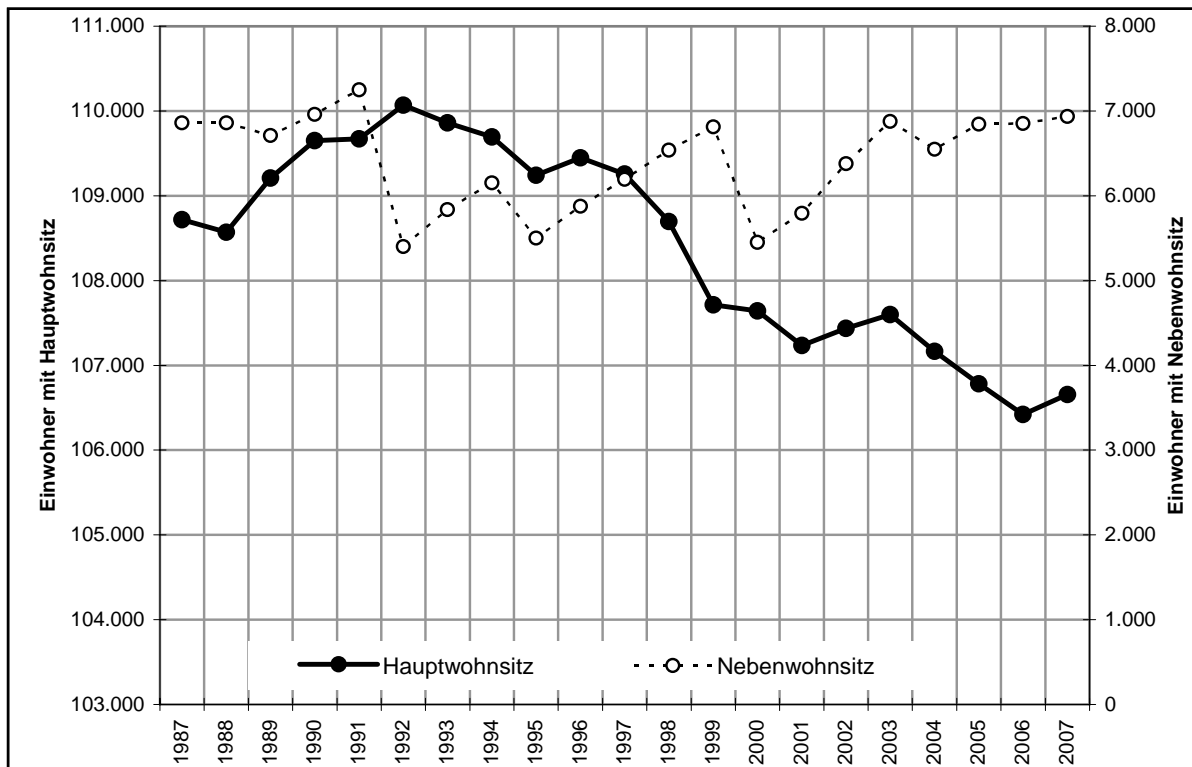


ABB. 2.04: ENTWICKLUNG DER EINWOHNERZAHLEN IN KOBLENZ SEIT 1900



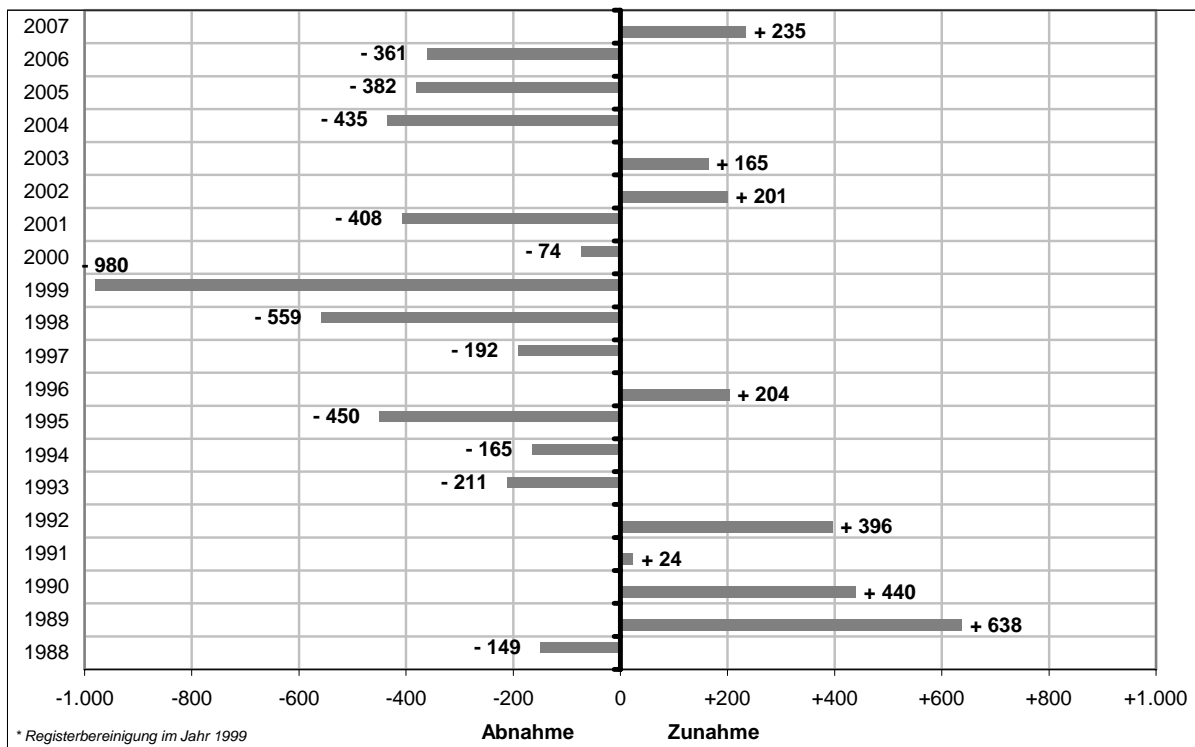
Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.05: BEVÖLKERUNG NACH ART DES WOHNSITZES IN KOBLENZ 1987 BIS 2007



Quelle: Melderegister der Stadt Koblenz

ABB. 2.06: JÄHRLICHE VERÄNDERUNGEN DER EINWOHNERZAHLEN SEIT DER VOLKSZÄHLUNG 1987



Quelle: Melderegister der Stadt Koblenz

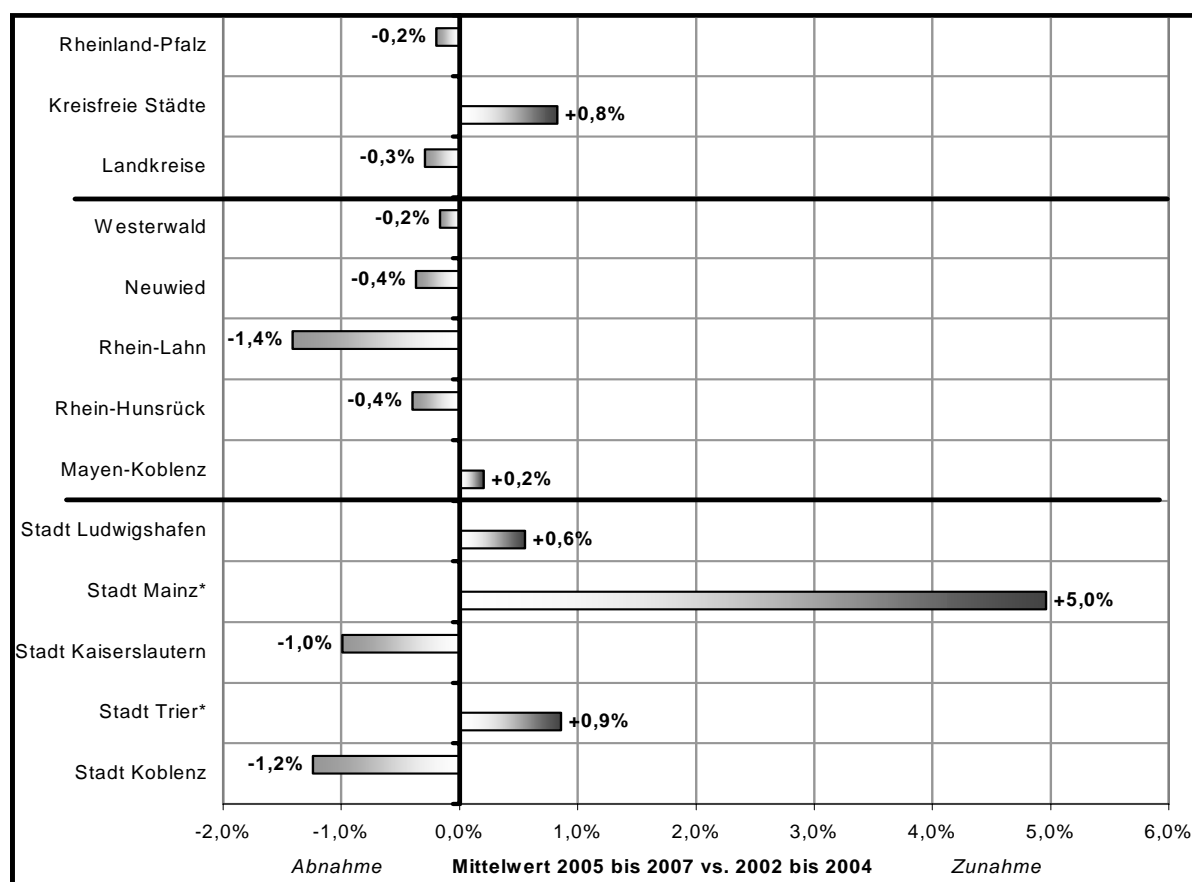
ABB. 2.07: ENTWICKLUNG DER EINWOHNERZAHLEN IM REGIONALEN VERGLEICH

Gebiet	Einwohnerstand am 30.6.						Veränderung Mittelwerte 2005 bis 2007 vs. 2002 bis 2004	
	2002	2003	2004	2005	2006	2007		
	Anzahl						Prozent	
Stadt Koblenz	107.856	107.841	107.289	106.681	106.270	106.024	- 1.337	- 1,24%
Stadt Trier*	99.880	100.116	100.075	99.685	99.559	103.396	+ 856	+ 0,86%
Stadt Kaiserslautern	99.621	99.414	99.200	99.033	98.289	97.959	- 985	- 0,99%
Stadt Mainz*	185.718	185.716	185.632	192.208	195.184	197.313	+ 9.213	+ 4,96%
Stadt Ludwigshafen	162.365	162.606	163.002	163.274	163.628	163.769	+ 899	+ 0,55%
Mayen-Koblenz	212.424	213.062	213.496	213.819	213.445	213.007	+ 430	+ 0,20%
Rhein-Hunsrück	105.767	105.992	106.093	106.176	105.552	104.851	- 424	- 0,40%
Rhein-Lahn	129.394	129.415	129.147	128.068	127.672	126.739	- 1.826	- 1,41%
Neuwied	184.948	185.475	185.879	185.464	184.684	184.100	- 685	- 0,37%
Westerwald	202.737	203.206	203.767	203.572	202.984	202.152	- 334	- 0,16%
Landkreise	3.040.406	3.046.178	3.049.170	3.045.077	3.037.191	3.026.818	- 8.889	- 0,29%
Kreisfreie Städte	1.009.415	1.010.228	1.008.816	1.014.527	1.016.890	1.022.108	+ 8.355	+ 0,83%
Rheinland-Pfalz	4.049.821	4.056.406	4.057.986	4.059.604	4.054.081	4.026.818	- 7.903	- 0,19%

* sprunghafter Anstieg der Einwohnerzahl im Zuge der Einführung einer Zweitwohnsitzsteuer

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 2.08: PROZENTUALE VERÄNDERUNG DES EINWOHNERBESTANDES IN AUSGEWÄHLTEN LANDKREISEN UND KREISFREIEN STÄDTEN



* sprunghafter Anstieg der Einwohnerzahl im Zuge der Einführung einer Zweitwohnsitzsteuer

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.09: ENTWICKLUNG DER EINWOHNERZAHLEN IN DEN STADTEILEN VON KOBLENZ

Stadtteil	Einwohner mit Hauptwohnsitz in Koblenz am 31.12. des Jahres										Differenz 2007 - 1998
	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	
Altstadt	4.891	4.694	4.675	4.669	4.597	4.608	4.587	4.599	4.691	4.777	-114
Mitte	3.537	3.422	3.388	3.393	3.359	3.375	3.418	3.384	3.434	3.500	-37
Süd	6.698	6.644	6.706	6.618	6.725	6.758	6.741	6.596	6.483	6.471	-227
Oberwerth	1.254	1.260	1.258	1.228	1.249	1.249	1.242	1.266	1.288	1.293	39
Karthause Nord	3.031	2.988	3.002	3.053	3.042	3.121	3.096	3.106	3.056	3.090	59
Karhäuserhofgelände	2.103	2.092	2.091	2.070	2.108	2.079	2.085	2.058	2.062	2.061	-42
Karthause Flugfeld	5.605	5.776	5.826	5.886	5.871	5.873	5.810	5.739	5.641	5.671	66
Goldgrube	4.457	4.466	4.499	4.454	4.583	4.615	4.611	4.552	4.537	4.488	31
Raumental	4.167	4.096	4.156	4.100	4.179	4.136	4.126	4.282	4.358	4.578	411
Moselweiß	3.116	3.142	3.126	3.124	3.103	3.119	3.089	3.058	3.084	3.122	6
Stolzenfels	498	488	483	469	451	449	426	408	396	382	-116
Lay	1.987	1.919	1.922	1.902	1.863	1.869	1.831	1.837	1.821	1.812	-175
Lützel	8.157	7.979	7.945	7.912	7.885	7.852	7.798	7.830	7.825	7.826	-331
Metternich	9.682	9.664	9.561	9.477	9.511	9.505	9.519	9.420	9.469	9.377	-305
Neuendorf	5.811	5.785	5.837	5.806	5.743	5.755	5.754	5.792	5.700	5.634	-177
Wallersheim	3.654	3.656	3.651	3.656	3.731	3.726	3.744	3.699	3.649	3.651	-3
Kesselheim	2.818	2.752	2.751	2.717	2.725	2.703	2.701	2.696	2.685	2.648	-170
Güls	5.525	5.555	5.602	5.678	5.665	5.653	5.638	5.641	5.597	5.592	67
Rübenach	5.120	5.150	5.210	5.198	5.197	5.166	5.151	5.130	5.081	5.095	-25
Bubenheim	1.282	1.234	1.219	1.224	1.211	1.228	1.211	1.219	1.299	1.363	81
Ehrenbreitstein	2.038	1.951	1.963	2.000	1.951	2.037	1.997	1.977	1.959	1.921	-117
Niederberg	3.007	2.974	2.945	2.934	2.931	2.929	2.934	2.956	2.908	2.883	-124
Asterstein	2.704	2.669	2.608	2.549	2.552	2.569	2.493	2.487	2.520	2.572	-132
Pfaffendorf	2.821	2.789	2.741	2.760	2.803	2.760	2.758	2.746	2.716	2.713	-108
Pfaffendorfer Höhe	2.906	2.743	2.604	2.512	2.518	2.583	2.610	2.651	2.574	2.550	-356
Horchheim	3.264	3.208	3.206	3.238	3.231	3.288	3.263	3.205	3.195	3.221	-43
Horchheimer Höhe	2.198	2.234	2.251	2.277	2.258	2.154	2.116	2.024	1.949	1.979	-219
Arzheim	2.254	2.236	2.264	2.222	2.261	2.248	2.214	2.196	2.210	2.192	-62
Arenberg	2.645	2.694	2.708	2.674	2.674	2.726	2.717	2.761	2.778	2.769	124
Immendorf	1.465	1.454	1.443	1.431	1.457	1.466	1.484	1.467	1.456	1.425	-40
Koblenz*	108.695	107.715	107.641	107.233	107.434	107.599	107.164	106.782	106.421	106.656	-2.039

* incl. der räumlich nicht zugeordneten Einwohner

Quelle: Melderegister der Stadt Koblenz

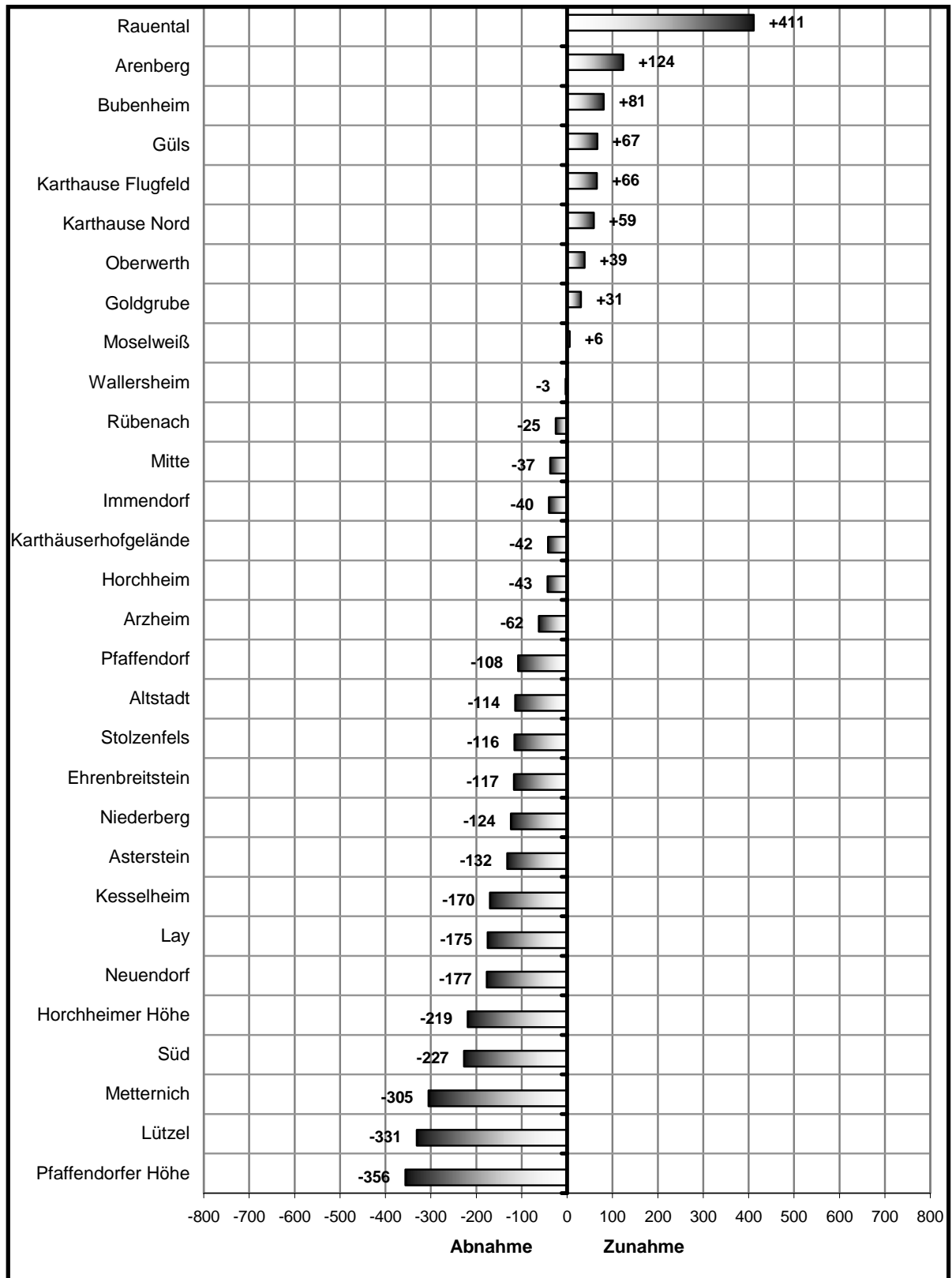
BEVÖLKERUNG

ABB. 2.10: JÄHRLICHE VERÄNDERUNG DER EINWOHNERZAHLEN IN DEN STADTEILEN VON KOBLENZ

Stadtteil	Veränderung der Einwohnerzahl im Vergleich zum Vorjahr									Gesamter Zeitraum	
	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	Zunahme	Abnahme
Altstadt	-197	-19	-6	-72	11	-21	12	92	86		- 114
Mitte	-115	-34	5	-34	16	43	-34	50	66		- 37
Süd	-54	62	-88	107	33	-17	-145	-113	-12		- 227
Oberwerth	6	-2	-30	21	-	-7	24	22	5	+ 39	
Karthause Nord	-43	14	51	-11	79	-25	10	-50	34	+ 59	
Karhäuserhofgelände	-11	-1	-21	38	-29	6	-27	4	-1		- 42
Karthause Flugfeld	171	50	60	-15	2	-63	-71	-98	30	+ 66	
Goldgrube	9	33	-45	129	32	-4	-59	-15	-49	+ 31	
Raumental	-71	60	-56	79	-43	-10	156	76	220	+ 411	
Moselweiß	26	-16	-2	-21	16	-30	-31	26	38	+ 6	
Stolzenfels	-10	-5	-14	-18	-2	-23	-18	-12	-14		- 116
Lay	-68	3	-20	-39	6	-38	6	-16	-9		- 175
Lützel	-178	-34	-33	-27	-33	-54	32	-5	1		- 331
Metternich	-18	-103	-84	34	-6	14	-99	49	-92		- 305
Neuendorf	-26	52	-31	-63	12	-1	38	-92	-66		- 177
Wallersheim	2	-5	5	75	-5	18	-45	-50	2		- 3
Kesselheim	-66	-1	-34	8	-22	-2	-5	-11	-37		- 170
Güls	30	47	76	-13	-12	-15	3	-44	-5	+ 67	
Rübenach	30	60	-12	-1	-31	-15	-21	-49	14		- 25
Bubenheim	-48	-15	5	-13	17	-17	8	80	64	+ 81	
Ehrenbreitstein	-87	12	37	-49	86	-40	-20	-18	-38		- 117
Niederberg	-33	-29	-11	-3	-2	5	22	-48	-25		- 124
Asterstein	-35	-61	-59	3	17	-76	-6	33	52		- 132
Pfaffendorf	-32	-48	19	43	-43	-2	-12	-30	-3		- 108
Pfaffendorfer Höhe	-163	-139	-92	6	65	27	41	-77	-24		- 356
Horchheim	-56	-2	32	-7	57	-25	-58	-10	26		- 43
Horchheimer Höhe	36	17	26	-19	-104	-38	-92	-75	30		- 219
Arzheim	-18	28	-42	39	-13	-34	-18	14	-18		- 62
Arenberg	49	14	-34	-	52	-9	44	17	-9	+ 124	
Immendorf	-11	-11	-12	26	9	18	-17	-11	-31		- 40
Koblenz*	-980	-74	-408	201	165	-435	-382	-361	235		- 2039

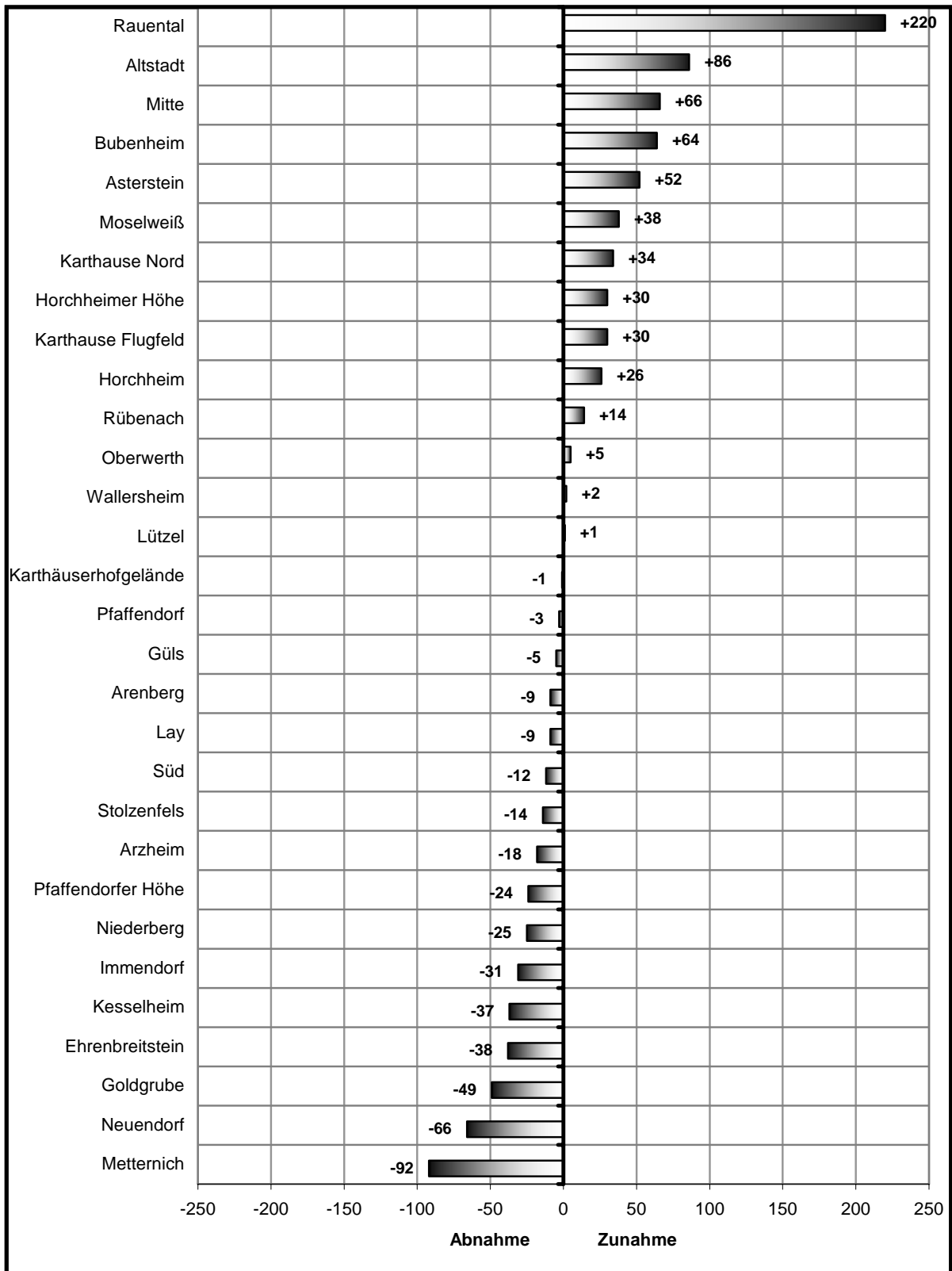
* incl. die räumlich nicht zuzuordnenden Einwohner
 Quelle: Melderegister der Stadt Koblenz

ABB. 2.11: VERÄNDERUNG DER EINWOHNERZAHL 1999 BIS 2007 NACH STADTTTEILEN



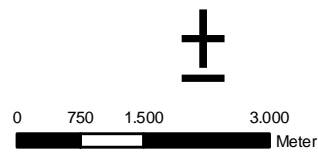
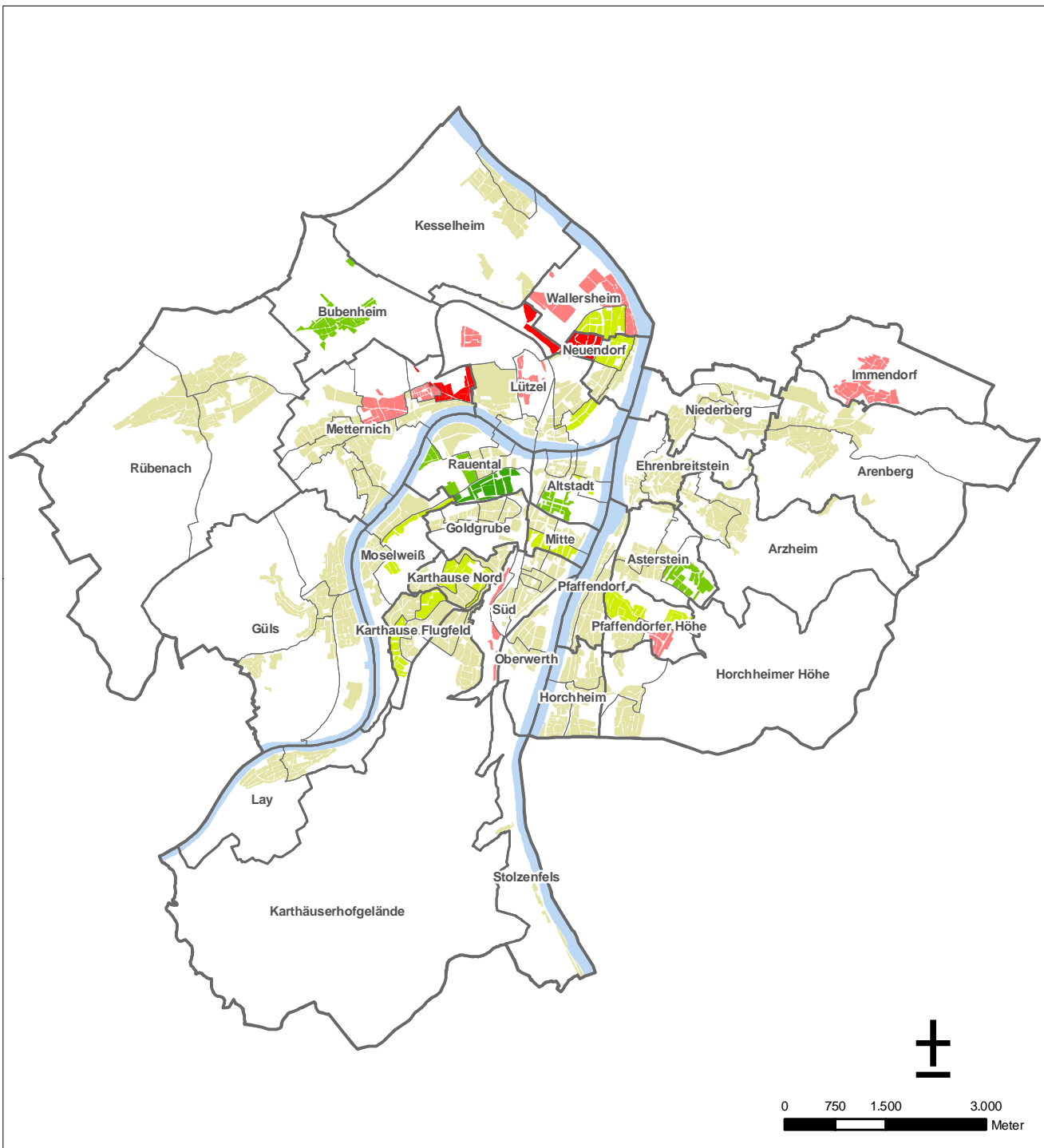
Quelle: Melderegister der Stadt Koblenz

ABB. 2.12: VERÄNDERUNG DER EINWOHNERZAHL IM JAHR 2007 IM VERGLEICH ZUM VORJAHR NACH STADTEILEN



Quelle: Melderegister der Stadt Koblenz

Abb. 2.13: Veränderung der Einwohnerzahlen im Vorjahresvergleich nach statistischen Bezirken



Veränderungen der Einwohnerzahl

Veränderungen in Personen

- + 100 und mehr
- + 50 bis + 99
- + 25 bis + 49
- 24 bis + 24
- 49 bis -25
- 50 und darunter

- statistische Bezirke
- Stadtteile
- Stadtgrenze

Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatIS-
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 2.14: ÜBERBLICK: DEMOGRAPHISCHE STRUKTUREN DER BEVÖLKERUNG IN KOBLENZ

Bevölkerung am Ort des Hauptwohn- sitzes	31.12.1992		31.12.1997		31.12.2002		31.12.2007		Veränderung 2007 gegenüber 1992	
	abs.	(proz.)	abs.	(proz.)	abs.	(proz.)	abs.	(proz.)	abs.	(proz. (Sp.2))
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Insgesamt	110.068	100%	109.254	100%	107.434	100%	106.656	100%	-3.412	-3,10%
<i>unterteilt nach</i>										
-Geschlecht										
männlich	52.157	47,4%	51.790	47,4%	50.972	47,4%	51.099	47,9%	-1.058	-2,0%
weiblich	57.911	52,6%	57.464	52,6%	56.462	52,6%	55.557	52,1%	-2.354	-4,1%
-Nationalität										
Deutsche	102.693	93,3%	99.886	91,4%	97.676	90,9%	97.208	91,1%	-5.485	-5,3%
Ausländer	7.375	6,7%	9.368	8,6%	9.758	9,1%	9.448	8,9%	2.073	28,1%
-Altersgruppe (von ... bis unter ... Jahre)										
0 bis 3	3.233	2,9%	3.049	2,8%	2.726	2,5%	2.612	2,4%	-621	-19,2%
3 bis 6	3.220	2,9%	3.091	2,8%	2.905	2,7%	2.549	2,4%	-671	-20,8%
6 bis 18	11.619	10,6%	12.269	11,2%	12.116	11,3%	11.395	10,7%	-224	-1,9%
18 bis 25	9.628	8,7%	7.949	7,3%	8.426	7,8%	8.611	8,1%	-1.017	-10,6%
25 bis 35	19.346	17,6%	18.069	16,5%	14.526	13,5%	14.250	13,4%	-5.096	-26,3%
35 bis 45	15.222	13,8%	16.280	14,9%	16.977	15,8%	15.828	14,8%	606	4,0%
45 bis 65	27.554	25,0%	27.942	25,6%	27.849	25,9%	27.796	26,1%	242	0,9%
>=65 Jahre	20.246	18,4%	20.605	18,9%	21.909	20,4%	23.615	22,1%	3.369	16,6%
-Konfession										
katholisch	.	.	67.086	60,9%	61.960	56,3%	58.039	52,7%	.	.
evangelisch	.	.	22.005	20,0%	20.929	19,0%	20.513	18,6%	.	.
-Familienstand										
ledig	40.877	37,1%	41.280	37,8%	41.482	38,6%	42.809	40,1%	1.932	4,7%
verheiratet	52.830	48,0%	51.553	47,2%	49.414	46,0%	47.021	44,1%	-5.809	-11,0%
verwitwet	9.701	8,8%	9.249	8,5%	8.696	8,1%	8.206	7,7%	-1.495	-15,4%
geschieden	6.660	6,1%	7.172	6,6%	7.842	7,3%	8.620	8,1%	1.960	29,4%

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.15: DEMOGRAPHISCHE STRUKTUREN NACH STADTTETLEN: GESCHLECHT UND NATIONALITÄT

Stadtteil	Jahr (31.12.)	Einwohner insgesamt	davon				davon			
			Männer		Frauen		Deutsche		Ausländer	
			absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
nicht zugeordnet	2007	-	-		-		-		-	
	2006	-	-		-		-		-	
Altstadt	2007	4.777	2.367	49,5%	2.410	50,5%	3.968	83,1%	809	16,9%
	2006	4.691	2.316	49,4%	2.375	50,6%	3.837	81,8%	854	18,2%
Mitte	2007	3.500	1.703	48,7%	1.797	51,3%	3.133	89,5%	367	10,5%
	2006	3.434	1.652	48,1%	1.782	51,9%	3.067	89,3%	367	10,7%
Süd	2007	6.471	3.062	47,3%	3.409	52,7%	6.033	93,2%	438	6,8%
	2006	6.483	3.057	47,2%	3.426	52,8%	6.047	93,3%	436	6,7%
Oberwerth	2007	1.293	592	45,8%	701	54,2%	1.237	95,7%	56	4,3%
	2006	1.288	593	46,0%	695	54,0%	1.238	96,1%	50	3,9%
Karthause Nord	2007	3.090	1.550	50,2%	1.540	49,8%	2.860	92,6%	230	7,4%
	2006	3.056	1.518	49,7%	1.538	50,3%	2.833	92,7%	223	7,3%
Karthäuserhofgelände	2007	2.061	865	42,0%	1.196	58,0%	1.998	96,9%	63	3,1%
	2006	2.062	869	42,1%	1.193	57,9%	1.998	96,9%	64	3,1%
Karthause Flugfeld	2007	5.671	2.678	47,2%	2.993	52,8%	5.214	91,9%	457	8,1%
	2006	5.641	2.682	47,5%	2.959	52,5%	5.215	92,4%	426	7,6%
Goldgrube	2007	4.488	1.980	44,1%	2.508	55,9%	3.901	86,9%	587	13,1%
	2006	4.537	2.006	44,2%	2.531	55,8%	3.897	85,9%	640	14,1%
Raumental	2007	4.578	2.126	46,4%	2.452	53,6%	3.926	85,8%	652	14,2%
	2006	4.358	2.005	46,0%	2.353	54,0%	3.703	85,0%	655	15,0%
Moselweiß	2007	3.122	1.486	47,6%	1.636	52,4%	2.906	93,1%	216	6,9%
	2006	3.084	1.444	46,8%	1.640	53,2%	2.872	93,1%	212	6,9%
Stolzenfels	2007	382	193	50,5%	189	49,5%	364	95,3%	18	4,7%
	2006	396	202	51,0%	194	49,0%	369	93,2%	27	6,8%
Lay	2007	1.812	883	48,7%	929	51,3%	1.767	97,5%	45	2,5%
	2006	1.821	884	48,5%	937	51,5%	1.782	97,9%	39	2,1%
Lützel	2007	7.826	3.892	49,7%	3.934	50,3%	6.327	80,8%	1.499	19,2%
	2006	7.825	3.863	49,4%	3.962	50,6%	6.343	81,1%	1.482	18,9%
Metternich	2007	9.377	4.468	47,6%	4.909	52,4%	8.673	92,5%	704	7,5%
	2006	9.469	4.493	47,4%	4.976	52,6%	8.729	92,2%	740	7,8%
Neuendorf	2007	5.634	2.768	49,1%	2.866	50,9%	4.516	80,2%	1.118	19,8%
	2006	5.700	2.784	48,8%	2.916	51,2%	4.507	79,1%	1.193	20,9%
Wallerstheim	2007	3.651	1.784	48,9%	1.867	51,1%	3.225	88,3%	426	11,7%
	2006	3.649	1.771	48,5%	1.878	51,5%	3.224	88,4%	425	11,6%
Kesselheim	2007	2.648	1.300	49,1%	1.348	50,9%	2.365	89,3%	283	10,7%
	2006	2.685	1.319	49,1%	1.366	50,9%	2.391	89,1%	294	10,9%
Güls	2007	5.592	2.640	47,2%	2.952	52,8%	5.431	97,1%	161	2,9%
	2006	5.597	2.651	47,4%	2.946	52,6%	5.423	96,9%	174	3,1%

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.15

Stadtteil	Jahr (31.12.)	Einwohner insgesamt	davon				davon			
			Männer		Frauen		Deutsche		Ausländer	
			absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
Rübenach	2007	5.095	2.526	49,6%	2.569	50,4%	4.874	95,7%	221	4,3%
	2006	5.081	2.522	49,6%	2.559	50,4%	4.865	95,7%	216	4,3%
Bubenheim	2007	1.363	689	50,6%	674	49,4%	1.295	95,0%	68	5,0%
	2006	1.299	656	50,5%	643	49,5%	1.235	95,1%	64	4,9%
Ehrenbreitstein	2007	1.921	964	50,2%	957	49,8%	1.771	92,2%	150	7,8%
	2006	1.959	979	50,0%	980	50,0%	1.796	91,7%	163	8,3%
Niederberg	2007	2.883	1.409	48,9%	1.474	51,1%	2.727	94,6%	156	5,4%
	2006	2.908	1.398	48,1%	1.510	51,9%	2.755	94,7%	153	5,3%
Asterstein	2007	2.572	1.204	46,8%	1.368	53,2%	2.472	96,1%	100	3,9%
	2006	2.520	1.192	47,3%	1.328	52,7%	2.411	95,7%	109	4,3%
Pfaffendorf	2007	2.713	1.286	47,4%	1.427	52,6%	2.532	93,3%	181	6,7%
	2006	2.716	1.296	47,7%	1.420	52,3%	2.519	92,7%	197	7,3%
Pfaffendorfer Höhe	2007	2.550	1.172	46,0%	1.378	54,0%	2.461	96,5%	89	3,5%
	2006	2.574	1.184	46,0%	1.390	54,0%	2.493	96,9%	81	3,1%
Horchheim	2007	3.221	1.579	49,0%	1.642	51,0%	3.095	96,1%	126	3,9%
	2006	3.195	1.594	49,9%	1.601	50,1%	3.068	96,0%	127	4,0%
Horchheimer Höhe	2007	1.979	946	47,8%	1.033	52,2%	1.899	96,0%	80	4,0%
	2006	1.949	913	46,8%	1.036	53,2%	1.858	95,3%	91	4,7%
Arzheim	2007	2.192	1.038	47,4%	1.154	52,6%	2.162	98,6%	30	1,4%
	2006	2.210	1.048	47,4%	1.162	52,6%	2.179	98,6%	31	1,4%
Arenberg	2007	2.769	1.247	45,0%	1.522	55,0%	2.678	96,7%	91	3,3%
	2006	2.778	1.250	45,0%	1.528	55,0%	2.692	96,9%	86	3,1%
Immendorf	2007	1.425	702	49,3%	723	50,7%	1.398	98,1%	27	1,9%
	2006	1.456	720	49,5%	736	50,5%	1.432	98,4%	24	1,6%
Koblenz	2007	106.656	51.099	47,9%	55.557	52,1%	97.208	91,1%	9.448	8,9%
	2006	106.421	50.861	47,8%	55.560	52,2%	96.778	90,9%	9.643	9,1%

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.16: DEMOGRAPHISCHE STRUKTUREN IN DEN STADTTTEILEN: BEVÖLKERUNG NACH ALTERSGRUPPEN

Stadtteil	Jahr (31.12.)	Einwohner nach Altersgruppen											
		0-3		3-6		6-11		11-15		15-18		18-25	
		abs	%	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%
nicht zugeordnet	2007	-		-		-		-		-		-	
	2006	-		-		-		-		-		-	
Altstadt	2007	93	1,9%	79	1,7%	112	2,3%	93	1,9%	82	1,7%	528	11,1%
	2006	93	2,0%	64	1,4%	117	2,5%	88	1,9%	70	1,5%	508	10,8%
Mitte	2007	98	2,8%	76	2,2%	97	2,8%	76	2,2%	56	1,6%	315	9,0%
	2006	91	2,6%	60	1,7%	94	2,7%	80	2,3%	57	1,7%	342	10,0%
Süd	2007	168	2,6%	147	2,3%	225	3,5%	165	2,5%	134	2,1%	573	8,9%
	2006	166	2,6%	145	2,2%	232	3,6%	172	2,7%	140	2,2%	562	8,7%
Oberwerth	2007	48	3,7%	48	3,7%	47	3,6%	29	2,2%	25	1,9%	70	5,4%
	2006	57	4,4%	36	2,8%	41	3,2%	27	2,1%	31	2,4%	78	6,1%
Karthause Nord	2007	57	1,8%	58	1,9%	112	3,6%	81	2,6%	81	2,6%	283	9,2%
	2006	58	1,9%	58	1,9%	103	3,4%	84	2,7%	89	2,9%	296	9,7%
Karthäuserhofgelände	2007	41	2,0%	27	1,3%	102	4,9%	75	3,6%	50	2,4%	91	4,4%
	2006	35	1,7%	30	1,5%	99	4,8%	81	3,9%	47	2,3%	84	4,1%
Karthause Flugfeld	2007	135	2,4%	135	2,4%	243	4,3%	224	3,9%	189	3,3%	519	9,2%
	2006	120	2,1%	130	2,3%	231	4,1%	234	4,1%	207	3,7%	507	9,0%
Goldgrube	2007	84	1,9%	88	2,0%	145	3,2%	118	2,6%	112	2,5%	325	7,2%
	2006	80	1,8%	89	2,0%	144	3,2%	143	3,2%	118	2,6%	319	7,0%
Rauental	2007	123	2,7%	106	2,3%	144	3,1%	152	3,3%	101	2,2%	308	6,7%
	2006	112	2,6%	83	1,9%	139	3,2%	155	3,6%	90	2,1%	305	7,0%
Moselweiß	2007	76	2,4%	71	2,3%	118	3,8%	83	2,7%	75	2,4%	287	9,2%
	2006	73	2,4%	75	2,4%	117	3,8%	77	2,5%	79	2,6%	262	8,5%
Stolzenfels	2007	3	0,8%	5	1,3%	8	2,1%	15	3,9%	7	1,8%	27	7,1%
	2006	4	1,0%	8	2,0%	10	2,5%	14	3,5%	8	2,0%	21	5,3%
Lay	2007	33	1,8%	36	2,0%	70	3,9%	75	4,1%	71	3,9%	132	7,3%
	2006	36	2,0%	39	2,1%	73	4,0%	74	4,1%	76	4,2%	138	7,6%
Lützel	2007	251	3,2%	220	2,8%	376	4,8%	313	4,0%	256	3,3%	737	9,4%
	2006	243	3,1%	228	2,9%	390	5,0%	305	3,9%	246	3,1%	694	8,9%
Metternich	2007	182	1,9%	197	2,1%	334	3,6%	266	2,8%	257	2,7%	818	8,7%
	2006	189	2,0%	200	2,1%	340	3,6%	300	3,2%	265	2,8%	815	8,6%
Neuendorf	2007	198	3,5%	202	3,6%	394	7,0%	293	5,2%	252	4,5%	548	9,7%
	2006	188	3,3%	212	3,7%	395	6,9%	311	5,5%	257	4,5%	531	9,3%
Wallersheim	2007	88	2,4%	114	3,1%	184	5,0%	156	4,3%	133	3,6%	317	8,7%
	2006	81	2,2%	112	3,1%	197	5,4%	169	4,6%	140	3,8%	309	8,5%

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.16

von ... bis unter ... Jahren												gesamt	Stadtteil
25-35		35-45		45-55		55-65		65-75		75 und älter			
abs	%	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%		
-		-		-		-		-		-		-	nicht zugeordnet
-		-		-		-		-		-		-	
1060	22,2%	788	16,5%	577	12,1%	439	9,2%	438	9,2%	488	10,2%	4.777	Altstadt
1017	21,7%	778	16,6%	595	12,7%	427	9,1%	444	9,5%	490	10,4%	4.691	
721	20,6%	592	16,9%	460	13,1%	362	10,3%	345	9,9%	302	8,6%	3.500	Mitte
665	19,4%	590	17,2%	441	12,8%	361	10,5%	341	9,9%	312	9,1%	3.434	
1156	17,9%	1087	16,8%	839	13,0%	602	9,3%	675	10,4%	700	10,8%	6.471	Süd
1149	17,7%	1105	17,0%	815	12,6%	607	9,4%	660	10,2%	730	11,3%	6.483	
165	12,8%	201	15,5%	179	13,8%	145	11,2%	168	13,0%	168	13,0%	1.293	Oberwerth
149	11,6%	202	15,7%	180	14,0%	142	11,0%	172	13,4%	173	13,4%	1.288	
396	12,8%	460	14,9%	483	15,6%	378	12,2%	423	13,7%	278	9,0%	3.090	Karthause Nord
379	12,4%	471	15,4%	452	14,8%	378	12,4%	416	13,6%	272	8,9%	3.056	
140	6,8%	284	13,8%	218	10,6%	229	11,1%	285	13,8%	519	25,2%	2.061	Karthäuserhofgelände
149	7,2%	268	13,0%	230	11,2%	224	10,9%	294	14,3%	521	25,3%	2.062	
582	10,3%	705	12,4%	774	13,6%	746	13,2%	845	14,9%	574	10,1%	5.671	Karthause Flugfeld
559	9,9%	741	13,1%	766	13,6%	750	13,3%	820	14,5%	576	10,2%	5.641	
581	12,9%	545	12,1%	606	13,5%	541	12,1%	630	14,0%	713	15,9%	4.488	Goldgrube
549	12,1%	587	12,9%	600	13,2%	533	11,7%	659	14,5%	716	15,8%	4.537	
661	14,4%	641	14,0%	616	13,5%	561	12,3%	574	12,5%	591	12,9%	4.578	Rauental
588	13,5%	613	14,1%	581	13,3%	544	12,5%	540	12,4%	608	14,0%	4.358	
442	14,2%	476	15,2%	433	13,9%	376	12,0%	384	12,3%	301	9,6%	3.122	Moselweiß
455	14,8%	453	14,7%	436	14,1%	365	11,8%	398	12,9%	294	9,5%	3.084	
33	8,6%	46	12,0%	50	13,1%	59	15,4%	69	18,1%	60	15,7%	382	Stolzenfels
44	11,1%	52	13,1%	51	12,9%	61	15,4%	63	15,9%	60	15,2%	396	
191	10,5%	260	14,3%	300	16,6%	249	13,7%	237	13,1%	158	8,7%	1.812	Lay
180	9,9%	277	15,2%	292	16,0%	246	13,5%	238	13,1%	152	8,3%	1.821	
1172	15,0%	1144	14,6%	1078	13,8%	779	10,0%	820	10,5%	680	8,7%	7.826	Lützel
1172	15,0%	1166	14,9%	1064	13,6%	770	9,8%	841	10,7%	706	9,0%	7.825	
1302	13,9%	1303	13,9%	1404	15,0%	1128	12,0%	1241	13,2%	945	10,1%	9.377	Metternich
1277	13,5%	1348	14,2%	1415	14,9%	1145	12,1%	1223	12,9%	952	10,1%	9.469	
694	12,3%	792	14,1%	780	13,8%	608	10,8%	521	9,2%	352	6,2%	5.634	Neuendorf
732	12,8%	828	14,5%	791	13,9%	584	10,2%	525	9,2%	346	6,1%	5.700	
432	11,8%	522	14,3%	597	16,4%	405	11,1%	377	10,3%	326	8,9%	3.651	Wallerheim
422	11,6%	552	15,1%	594	16,3%	389	10,7%	369	10,1%	315	8,6%	3.649	

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.16:

Stadtteil	Jahr (31.12.)	Einwohner nach Altersgruppen											
		0-3		3-6		6-11		11-15		15-18		18-25	
		abs	%	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%
Kesselheim	2007	60	2,3%	62	2,3%	116	4,4%	100	3,8%	93	3,5%	213	8,0%
	2006	54	2,0%	64	2,4%	128	4,8%	108	4,0%	87	3,2%	226	8,4%
Güls	2007	123	2,2%	129	2,3%	273	4,9%	229	4,1%	162	2,9%	358	6,4%
	2006	111	2,0%	133	2,4%	289	5,2%	219	3,9%	167	3,0%	362	6,5%
Rübenach	2007	147	2,9%	135	2,6%	260	5,1%	219	4,3%	170	3,3%	362	7,1%
	2006	132	2,6%	136	2,7%	258	5,1%	224	4,4%	168	3,3%	392	7,7%
Bubenheim	2007	45	3,3%	33	2,4%	60	4,4%	47	3,4%	46	3,4%	114	8,4%
	2006	42	3,2%	29	2,2%	58	4,5%	47	3,6%	45	3,5%	118	9,1%
Ehrenbreitstein	2007	51	2,7%	48	2,5%	83	4,3%	56	2,9%	57	3,0%	171	8,9%
	2006	57	2,9%	49	2,5%	85	4,3%	60	3,1%	44	2,2%	170	8,7%
Niederberg	2007	78	2,7%	77	2,7%	138	4,8%	137	4,8%	114	4,0%	221	7,7%
	2006	82	2,8%	75	2,6%	151	5,2%	140	4,8%	122	4,2%	212	7,3%
Asterstein	2007	67	2,6%	72	2,8%	105	4,1%	115	4,5%	87	3,4%	197	7,7%
	2006	63	2,5%	72	2,9%	106	4,2%	120	4,8%	82	3,3%	196	7,8%
Pfaffendorf	2007	63	2,3%	47	1,7%	99	3,6%	85	3,1%	61	2,2%	166	6,1%
	2006	51	1,9%	63	2,3%	94	3,5%	83	3,1%	69	2,5%	184	6,8%
Pfaffendorfer Höhe	2007	55	2,2%	81	3,2%	150	5,9%	119	4,7%	82	3,2%	152	6,0%
	2006	61	2,4%	79	3,1%	164	6,4%	113	4,4%	70	2,7%	169	6,6%
Horchheim	2007	75	2,3%	70	2,2%	138	4,3%	125	3,9%	89	2,8%	219	6,8%
	2006	62	1,9%	87	2,7%	147	4,6%	120	3,8%	91	2,8%	196	6,1%
Horchheimer Höhe	2007	43	2,2%	40	2,0%	73	3,7%	48	2,4%	51	2,6%	111	5,6%
	2006	44	2,3%	43	2,2%	64	3,3%	63	3,2%	41	2,1%	110	5,6%
Arzheim	2007	38	1,7%	49	2,2%	100	4,6%	96	4,4%	69	3,1%	169	7,7%
	2006	50	2,3%	44	2,0%	112	5,1%	96	4,3%	66	3,0%	176	8,0%
Arenberg	2007	61	2,2%	65	2,3%	122	4,4%	120	4,3%	96	3,5%	162	5,9%
	2006	70	2,5%	68	2,4%	125	4,5%	126	4,5%	96	3,5%	164	5,9%
Immendorf	2007	28	2,0%	32	2,2%	83	5,8%	69	4,8%	47	3,3%	118	8,3%
	2006	25	1,7%	32	2,2%	96	6,6%	71	4,9%	45	3,1%	124	8,5%
Koblenz	2007	2612	2,4%	2549	2,4%	4511	4,2%	3779	3,5%	3105	2,9%	8611	8,1%
	2006	2530	2,4%	2543	2,4%	4599	4,3%	3904	3,7%	3113	2,9%	8570	8,1%

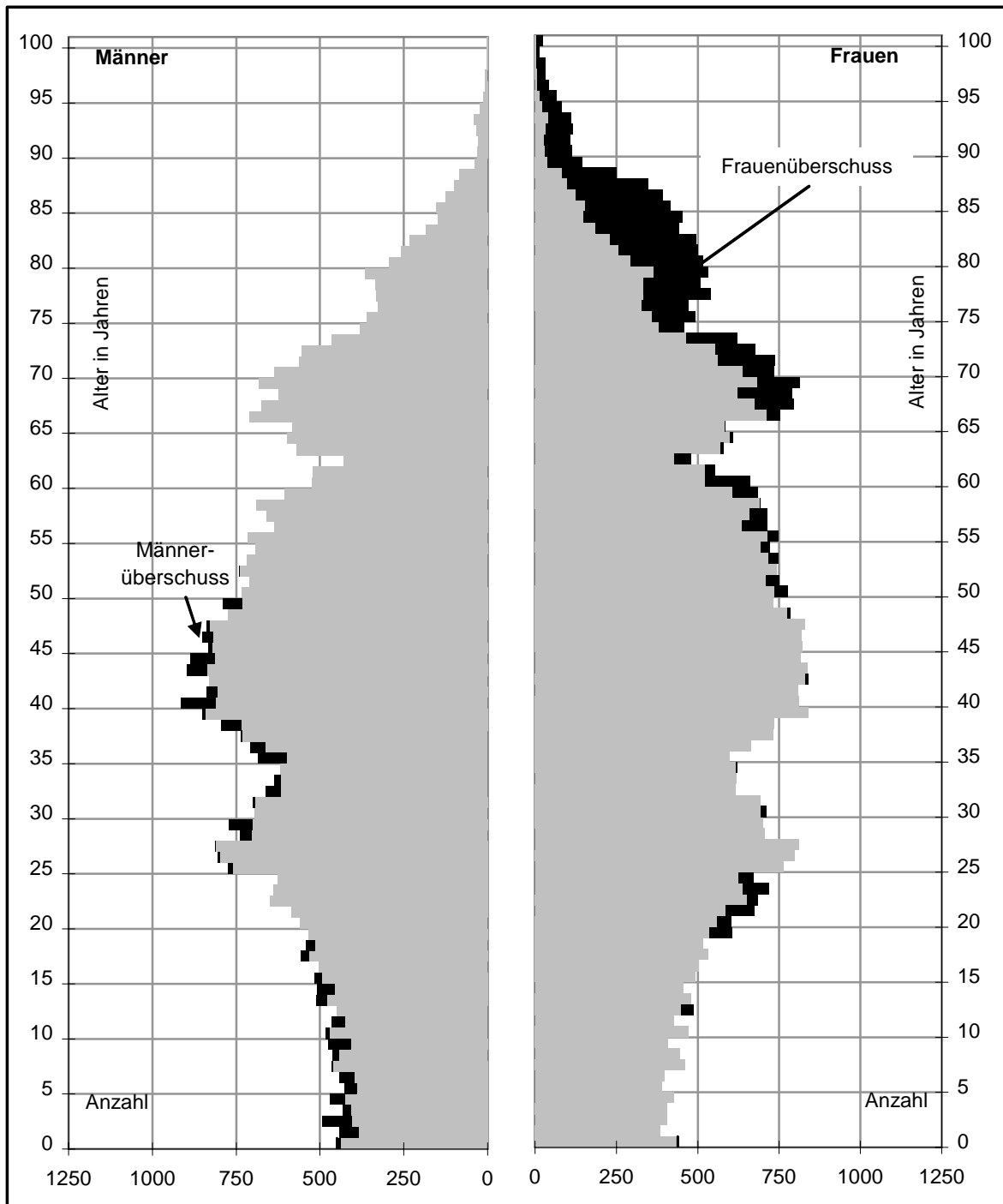
Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.16:

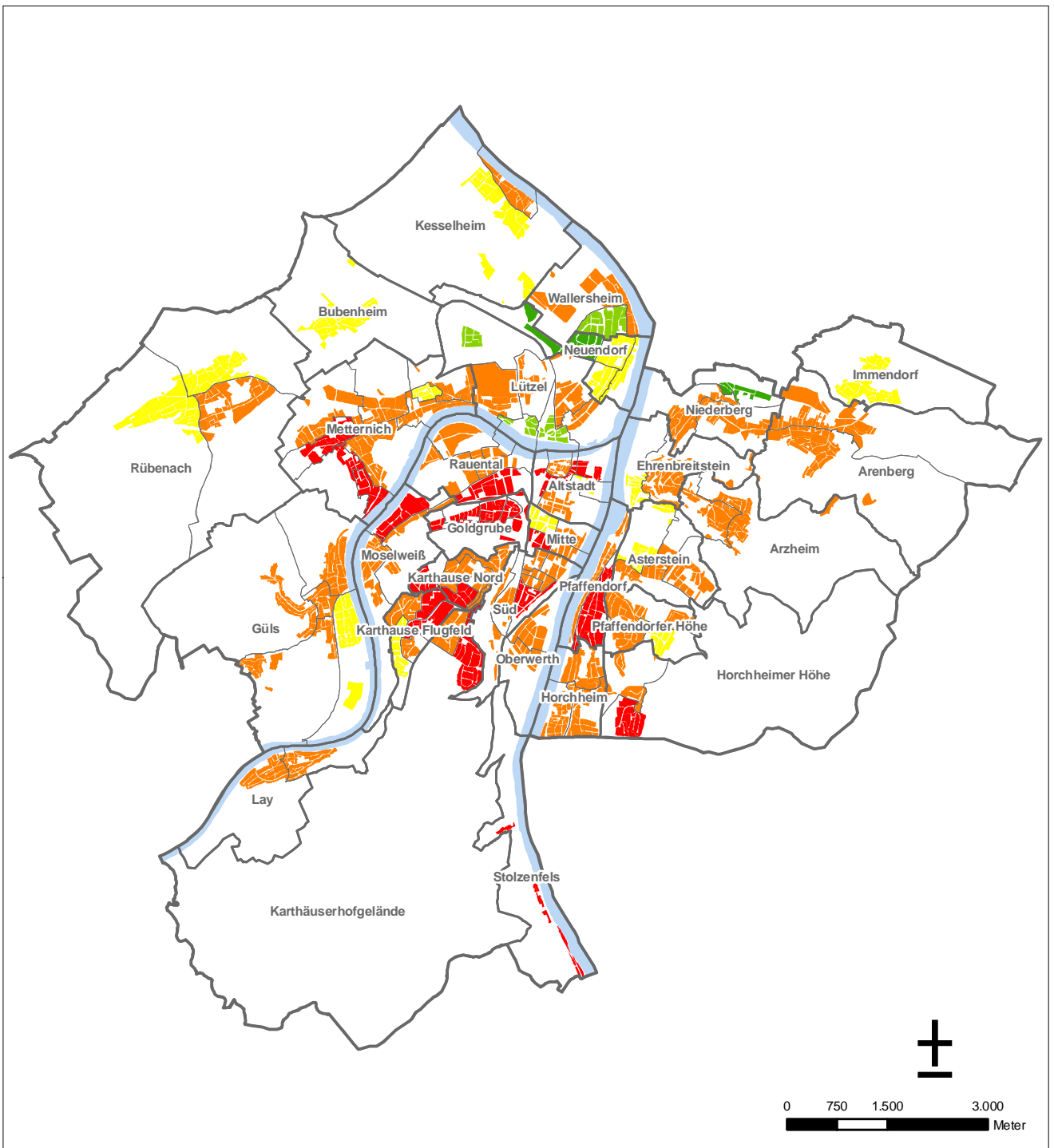
von ... bis unter ... Jahren												gesamt	Stadtteil
25-35		35-45		45-55		55-65		65-75		75 und älter			
abs	%	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%		
351	13,3%	440	16,6%	420	15,9%	331	12,5%	275	10,4%	187	7,1%	2.648	Kesselheim
362	13,5%	451	16,8%	427	15,9%	323	12,0%	278	10,4%	177	6,6%	2.685	
603	10,8%	901	16,1%	927	16,6%	668	11,9%	660	11,8%	559	10,0%	5.592	Güls
599	10,7%	948	16,9%	910	16,3%	645	11,5%	653	11,7%	561	10,0%	5.597	
676	13,3%	861	16,9%	757	14,9%	562	11,0%	588	11,5%	358	7,0%	5.095	Rübenach
647	12,7%	906	17,8%	748	14,7%	544	10,7%	582	11,5%	344	6,8%	5.081	
184	13,5%	207	15,2%	214	15,7%	190	13,9%	139	10,2%	84	6,2%	1.363	Bubenheim
164	12,6%	189	14,5%	209	16,1%	185	14,2%	133	10,2%	80	6,2%	1.299	
310	16,1%	296	15,4%	264	13,7%	205	10,7%	212	11,0%	168	8,7%	1.921	Ehrenbreitstein
321	16,4%	315	16,1%	271	13,8%	210	10,7%	205	10,5%	172	8,8%	1.959	
303	10,5%	423	14,7%	472	16,4%	328	11,4%	361	12,5%	231	8,0%	2.883	Niederberg
319	11,0%	432	14,9%	474	16,3%	324	11,1%	362	12,4%	215	7,4%	2.908	
236	9,2%	306	11,9%	400	15,6%	412	16,0%	323	12,6%	252	9,8%	2.572	Asterstein
242	9,6%	305	12,1%	399	15,8%	407	16,2%	309	12,3%	219	8,7%	2.520	
392	14,4%	442	16,3%	406	15,0%	336	12,4%	369	13,6%	247	9,1%	2.713	Pfaffendorf
360	13,3%	469	17,3%	398	14,7%	337	12,4%	364	13,4%	244	9,0%	2.716	
280	11,0%	361	14,2%	378	14,8%	280	11,0%	360	14,1%	252	9,9%	2.550	Pfaffendorfer Höhe
267	10,4%	380	14,8%	374	14,5%	268	10,4%	372	14,5%	257	10,0%	2.574	
351	10,9%	508	15,8%	501	15,6%	401	12,4%	397	12,3%	347	10,8%	3.221	Horchheim
339	10,6%	541	16,9%	483	15,1%	399	12,5%	390	12,2%	340	10,6%	3.195	
270	13,6%	281	14,2%	302	15,3%	239	12,1%	322	16,3%	199	10,1%	1.979	Horchheimer Höhe
243	12,5%	282	14,5%	280	14,4%	245	12,6%	323	16,6%	211	10,8%	1.949	
180	8,2%	334	15,2%	370	16,9%	286	13,0%	270	12,3%	231	10,5%	2.192	Arzheim
195	8,8%	337	15,2%	353	16,0%	275	12,4%	277	12,5%	229	10,4%	2.210	
248	9,0%	397	14,3%	389	14,0%	337	12,2%	381	13,8%	391	14,1%	2.769	Arenberg
236	8,5%	415	14,9%	387	13,9%	331	11,9%	363	13,1%	397	14,3%	2.778	
138	9,7%	225	15,8%	219	15,4%	201	14,1%	153	10,7%	112	7,9%	1.425	Immendorf
134	9,2%	239	16,4%	233	16,0%	189	13,0%	158	10,9%	110	7,6%	1.456	
14250	13,4%	15828	14,8%	15413	14,5%	12383	11,6%	12842	12,0%	10773	10,1%	106.656	Koblenz
13914	13,1%	16240	15,3%	15249	14,3%	12208	11,5%	12772	12,0%	10779	10,1%	106.421	

ABB. 2.17: ALTERSBAUM DER BEVÖLKERUNG NACH GESCHLECHT (STICHTAG: 31.12.2007)



Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.18: Alterstruktur in den statistischen Bezirken zum 31.12.2007



Alterstruktur

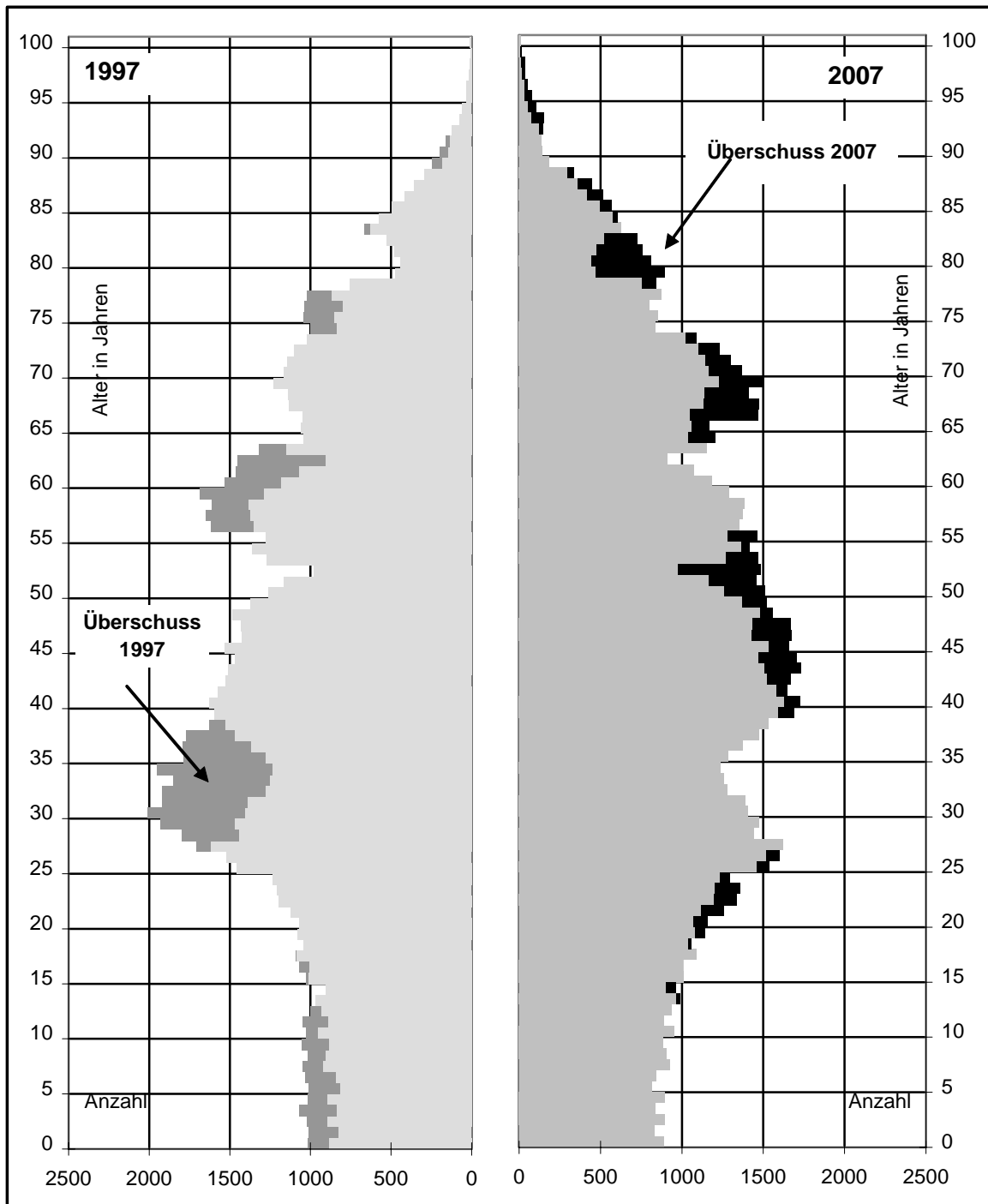
Auf 100 Einwohner unter 18 kommen ... über 60

- weniger als 50
- 50 bis unter 100
- 100 bis unter 150
- 150 bis unter 250
- 250 oder mehr

- statistische Bezirke
- Stadtteile
- Stadtgrenze

Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatIS-
Koblenzer Statistisches Informationssystem

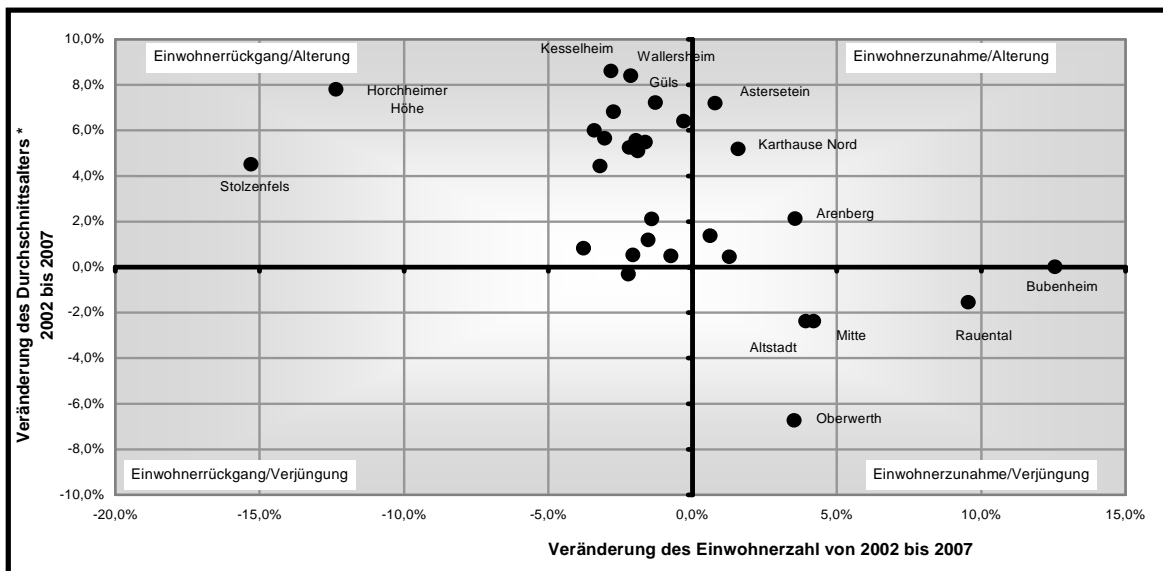
ABB. 2.19: VERÄNDERUNGEN IM ALTERSBAUM DER BEVÖLKERUNG IM ZEITRAUM 1997 VS. 2007



Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.20: VERÄNDERUNG DER EINWOHNERZAHL UND DES DURCHSCHNITTSALTERS IN DEN STADTEILEN

Stadtteil	Einwohnerzahl				Durchschnittsalter*			
	1997	2002	2007	Differenz	1997	2002	2007	Differenz
	Anzahl			2007 - 2002	Alter in Jahren			2007 - 2002
Altstadt	4.897	4.597	4.777	180	40,3	40,4	39,4	-1,0
Mitte	3.502	3.359	3.500	141	41,3	40,8	39,9	-0,9
Süd	6.783	6.725	6.471	-254	40,7	40,6	41,0	0,4
Oberwerth	1.275	1.249	1.293	44	50,0	49,2	45,9	-3,3
Karthause Nord	3.041	3.042	3.090	48	42,4	43,2	45,4	2,2
Karhäuserhofgelände	2.084	2.108	2.061	-47	57,6	55,2	55,1	-0,1
Karthause Flugfeld	5.403	5.871	5.671	-200	43,8	43,4	46,0	2,6
Goldgrube	4.559	4.583	4.488	-95	47,9	48,6	48,8	0,2
Rauental	4.272	4.179	4.578	399	44,7	46,6	45,9	-0,7
Moselweiß	3.122	3.103	3.122	19	42,0	43,1	43,7	0,6
Stolzenfels	511	451	382	-69	47,5	52,1	54,4	2,3
Lay	2.049	1.863	1.812	-51	39,0	43,3	46,3	3,0
Lützel	8.284	7.885	7.826	-59	38,4	40,1	40,3	0,2
Metternich	9.710	9.511	9.377	-134	42,4	44,2	45,1	0,9
Neuendorf	5.808	5.743	5.634	-109	35,6	36,6	38,5	1,9
Wallersheim	3.602	3.731	3.651	-80	37,1	39,8	43,2	3,4
Kesselheim	2.829	2.725	2.648	-77	36,7	39,4	42,8	3,4
Güls	5.541	5.665	5.592	-73	40,1	42,1	45,2	3,1
Rübenach	5.160	5.197	5.095	-102	37,2	39,7	41,9	2,2
Bubenheim	1.278	1.211	1.363	152	38,0	42,8	42,8	0,0
Ehrenbreitstein	2.065	1.951	1.921	-30	39,4	41,0	41,5	0,5
Niederberg	3.030	2.931	2.883	-48	38,9	41,7	44,0	2,3
Asterstein	2.746	2.552	2.572	20	41,4	44,3	47,5	3,2
Pfaffendorf	2.927	2.803	2.713	-90	41,5	43,1	45,1	2,0
Pfaffendorfer Höhe	2.924	2.518	2.550	32	40,6	44,7	44,9	0,2
Horchheim	3.338	3.231	3.221	-10	41,2	42,8	45,6	2,8
Horchheimer Höhe	2.182	2.258	1.979	-279	44,4	43,9	47,4	3,5
Arzheim	2.281	2.261	2.192	-69	42,9	44,0	46,5	2,5
Arenberg	2.581	2.674	2.769	95	46,4	46,9	47,9	1,0
Immendorf	1.466	1.457	1.425	-32	40,4	41,8	44,0	2,2
Koblenz	109.254	107.434	106.656	-778	41,0	42,5	43,9	1,4



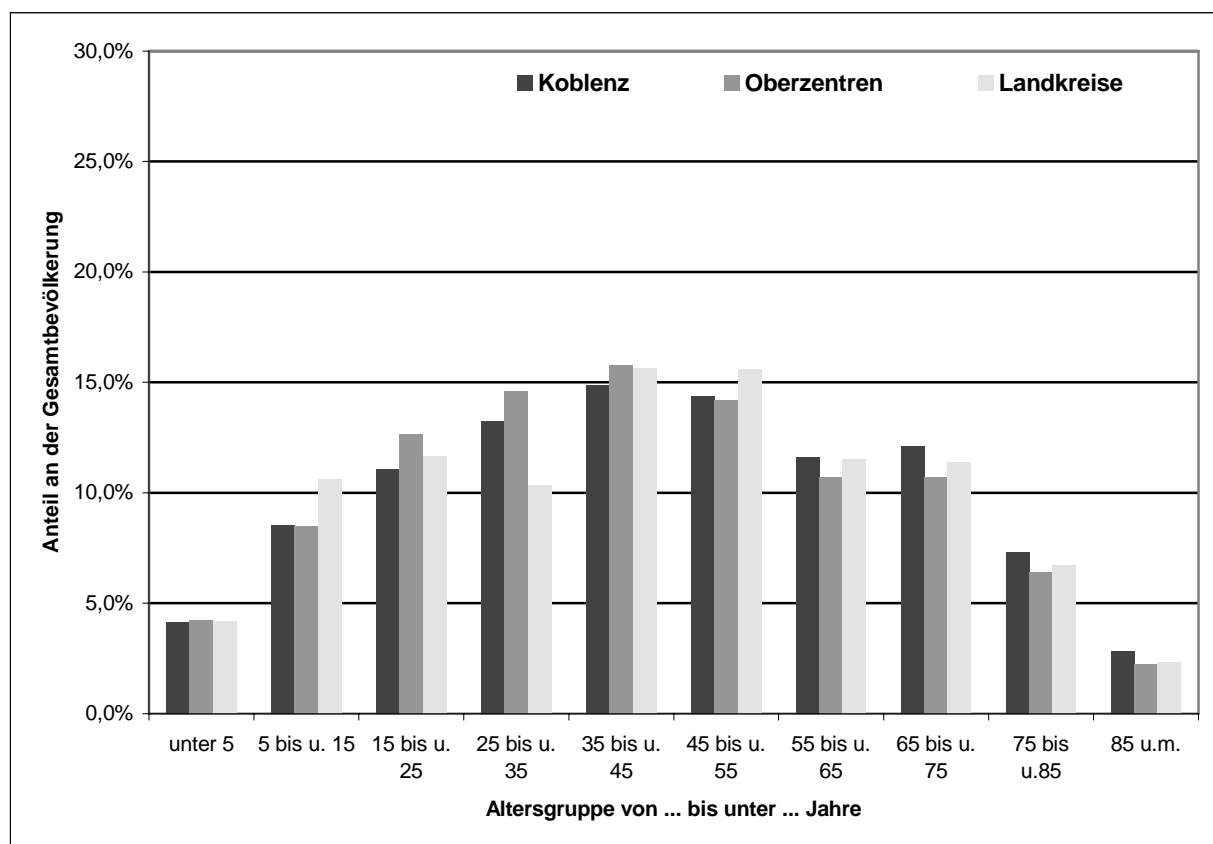
* Durchschnittsalter als Median berechnet
 Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.21: ALTERSSTRUKTUR DER BEVÖLKERUNG IM REGIONALEN VERGLEICH (STICHTAG: 31.12.2007)

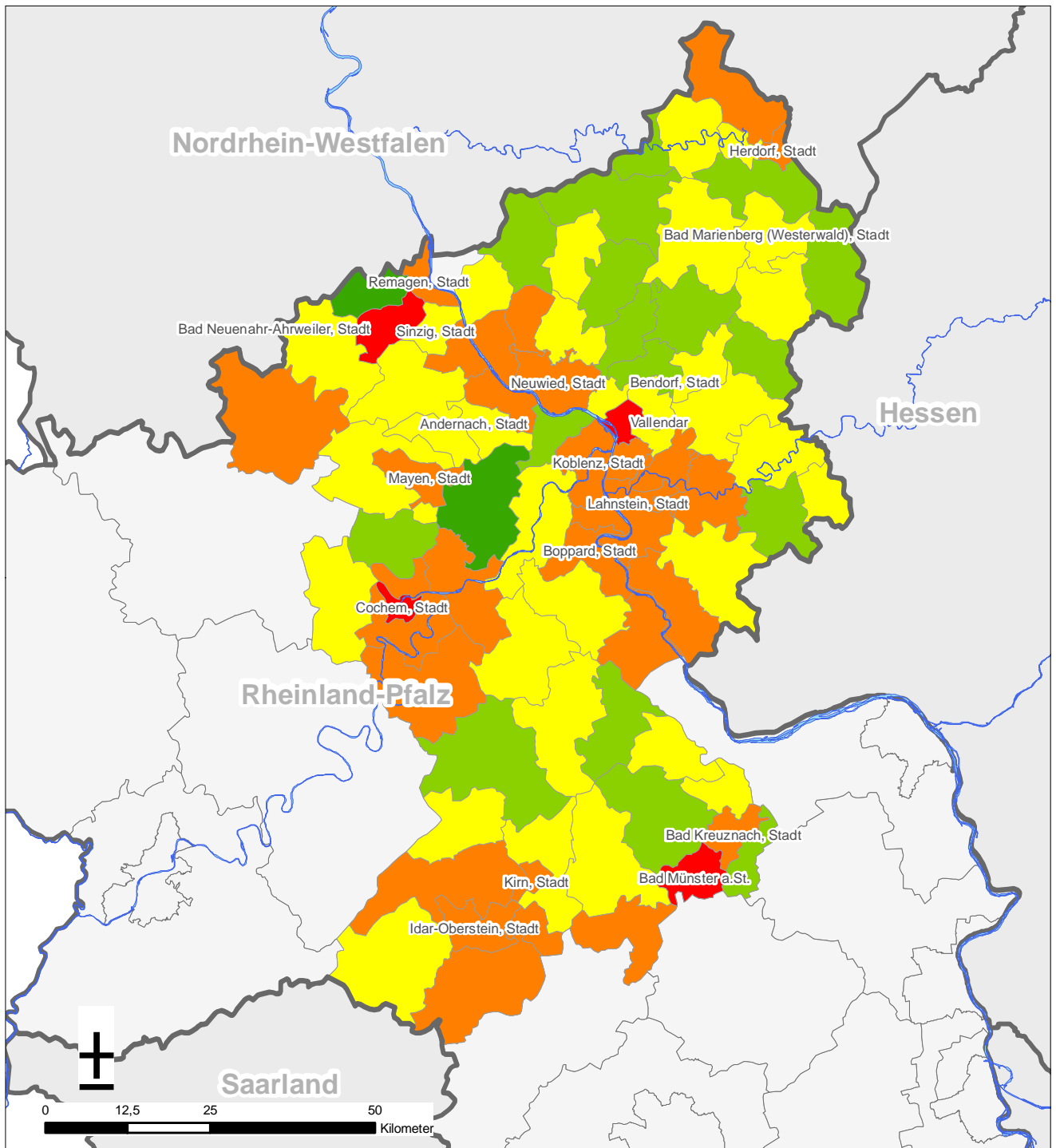
	Einwohner	davon in den Altersgruppen von ... bis unter ... Jahren									
		unter 5	5 bis u. 15	15 bis u. 25	25 bis u. 35	35 bis u. 45	45 bis u. 55	55 bis u. 65	65 bis u. 75	75 bis u.85	85 u.m.
Oberzentren	669.640	4,2%	8,5%	12,6%	14,6%	15,8%	14,2%	10,7%	10,7%	6,4%	2,2%
davon:											
Koblenz	106.087	4,1%	8,5%	11,1%	13,2%	14,9%	14,4%	11,6%	12,1%	7,3%	2,8%
Trier	103.888	4,0%	7,8%	14,9%	15,5%	15,9%	13,6%	9,4%	9,8%	6,6%	2,3%
Kaiserslautern	97.770	3,9%	8,3%	12,3%	13,2%	15,5%	15,2%	11,2%	11,2%	6,8%	2,2%
Ludwigshafen	163.777	4,6%	9,4%	11,5%	12,7%	16,1%	14,7%	11,2%	11,3%	6,4%	2,1%
Mainz	198.118	4,2%	8,1%	13,4%	17,2%	16,1%	13,4%	10,2%	9,8%	5,6%	2,0%
uml. Landkreise	829.021	4,2%	10,6%	11,7%	10,3%	15,7%	15,6%	11,5%	11,4%	6,7%	2,3%
davon:											
Mayen-Koblenz	212.944	4,1%	10,4%	11,4%	10,5%	16,0%	15,8%	11,6%	11,4%	6,6%	2,2%
Neuwied	183.618	4,3%	10,9%	11,6%	9,9%	15,4%	15,5%	11,5%	11,7%	6,9%	2,3%
Rhein-Hunsrück	104.263	4,1%	10,6%	11,9%	10,3%	15,5%	15,7%	11,4%	11,1%	6,9%	2,5%
Rhein-Lahn	126.258	3,9%	10,0%	11,3%	10,1%	15,3%	15,6%	12,2%	12,0%	7,0%	2,7%
Westerwald	201.938	4,4%	11,1%	12,1%	10,7%	16,0%	15,4%	11,1%	10,8%	6,3%	2,1%

ABB. 2.22: ANTEILE UNTERSCHIEDLICHER ALTERSGRUPPEN AN DER GESAMTBEVÖLKERUNG: KOBLENZ IM VERGLEICH ZU DEN KREISFREIEN STÄDTEN UND ZU DEN LANDKREISEN IN RHEINLAND-PFALZ



Datenquelle: Landesinformationssystem, Statistisches Landesamt

Abb. 2.23: Altersstrukturen in den Verbandsgemeinden und in den verbandsgemeindefreien Städten im ehem. Regierungsbezirk Koblenz im Jahr 2007



Alterstrukturen in Verbandsgemeinden

Auf 100 Einwohner unter 18 kommen ... über 60.

- über 200
- 150 bis unter 200
- 125 bis unter 150
- 100 bis unter 125
- unter 100

Kreise in RLP

Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatIS-
Koblenzer Statistisches Informationssystem

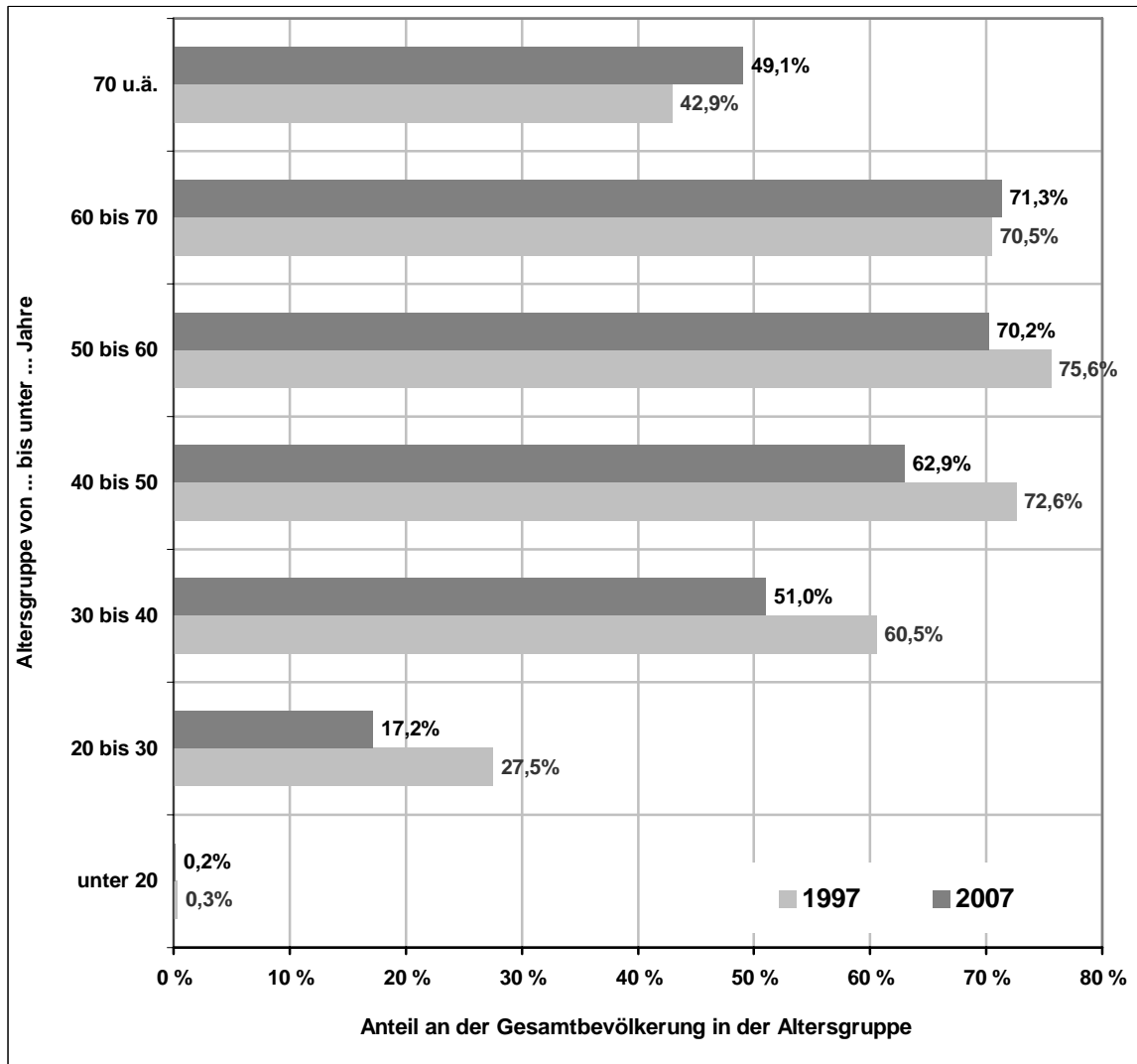
BEVÖLKERUNG

ABB. 2.24: FAMILIENSTAND DER BEVÖLKERUNG NACH ALTERSGRUPPEN 1997 UND 2007 IN KOBLENZ

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahre	Anzahl der Einwohner			davon							
	1997	2007	Diff.	Ledig		Verheiratet		Verwitwet		Geschieden	
				1997	2007	1997	2007	1997	2007	1997	2007
	Anzahl			Prozent							
unter 20	20.530	18.755	-1.775	99,7%	99,8%	0,3%	0,2%	-	-	-	-
20-25	5.828	6.412	584	83,9%	91,9%	15,6%	7,8%	0,0%	0,0%	0,5%	0,3%
25-30	8.415	7.679	-736	61,3%	72,7%	35,7%	25,0%	0,1%	0,1%	2,9%	2,2%
30-35	9.654	6.571	-3.083	38,1%	48,4%	55,2%	45,6%	0,2%	0,1%	6,5%	5,9%
35-40	8.569	7.346	-1.223	23,0%	33,4%	66,5%	55,9%	0,4%	0,4%	10,1%	10,3%
40-45	7.711	8.482	771	15,3%	23,7%	71,0%	60,6%	0,9%	0,6%	12,8%	15,1%
45-50	7.249	8.075	826	9,7%	17,1%	74,3%	65,3%	1,9%	1,5%	14,1%	16,0%
50-55	6.044	7.338	1.294	7,9%	12,6%	75,4%	68,2%	2,9%	2,7%	13,7%	16,5%
55-60	7.837	6.860	-977	7,1%	8,3%	75,7%	72,4%	5,7%	4,5%	11,5%	14,9%
60-65	6.812	5.523	-1.289	7,1%	6,8%	73,6%	72,1%	10,7%	7,3%	8,6%	13,8%
65-70	5.610	7.014	1.404	7,7%	6,6%	66,7%	70,7%	18,8%	12,4%	6,8%	10,4%
70-75	5.434	5.828	394	8,3%	6,5%	58,1%	65,5%	28,3%	20,5%	5,2%	7,5%
75-80	4.330	4.261	-69	8,5%	7,5%	44,1%	52,9%	42,2%	33,3%	5,2%	6,3%
80-85	2.684	3.526	842	7,6%	8,2%	33,1%	40,7%	55,9%	46,3%	3,4%	4,8%
85-90	1.812	2.049	237	9,7%	9,0%	21,6%	24,5%	64,3%	62,8%	4,4%	3,8%
90 u.m.	735	937	202	12,0%	8,4%	12,7%	14,5%	73,2%	73,6%	2,2%	3,4%
Summe	109.254	106.656	-2.598	37,8%	40,1%	47,2%	44,1%	8,5%	7,7%	6,6%	8,1%

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.25: PROZENTUALE ANTEILE VERHEIRATETER PERSONEN NACH ALTERSGRUPPEN

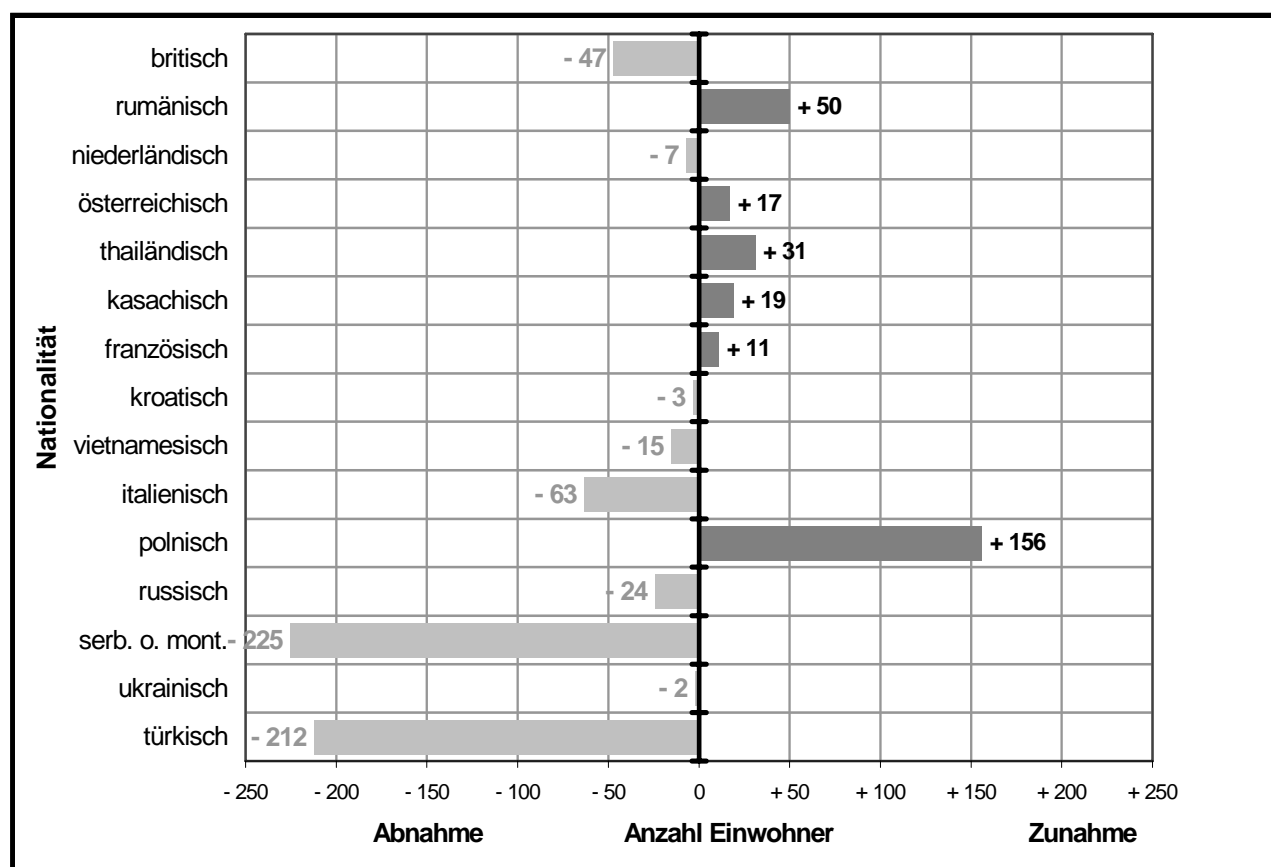


BEVÖLKERUNG

ABB. 2.26: AUSLÄNDISCHE BEVÖLKERUNG NACH NATIONALITÄTEN

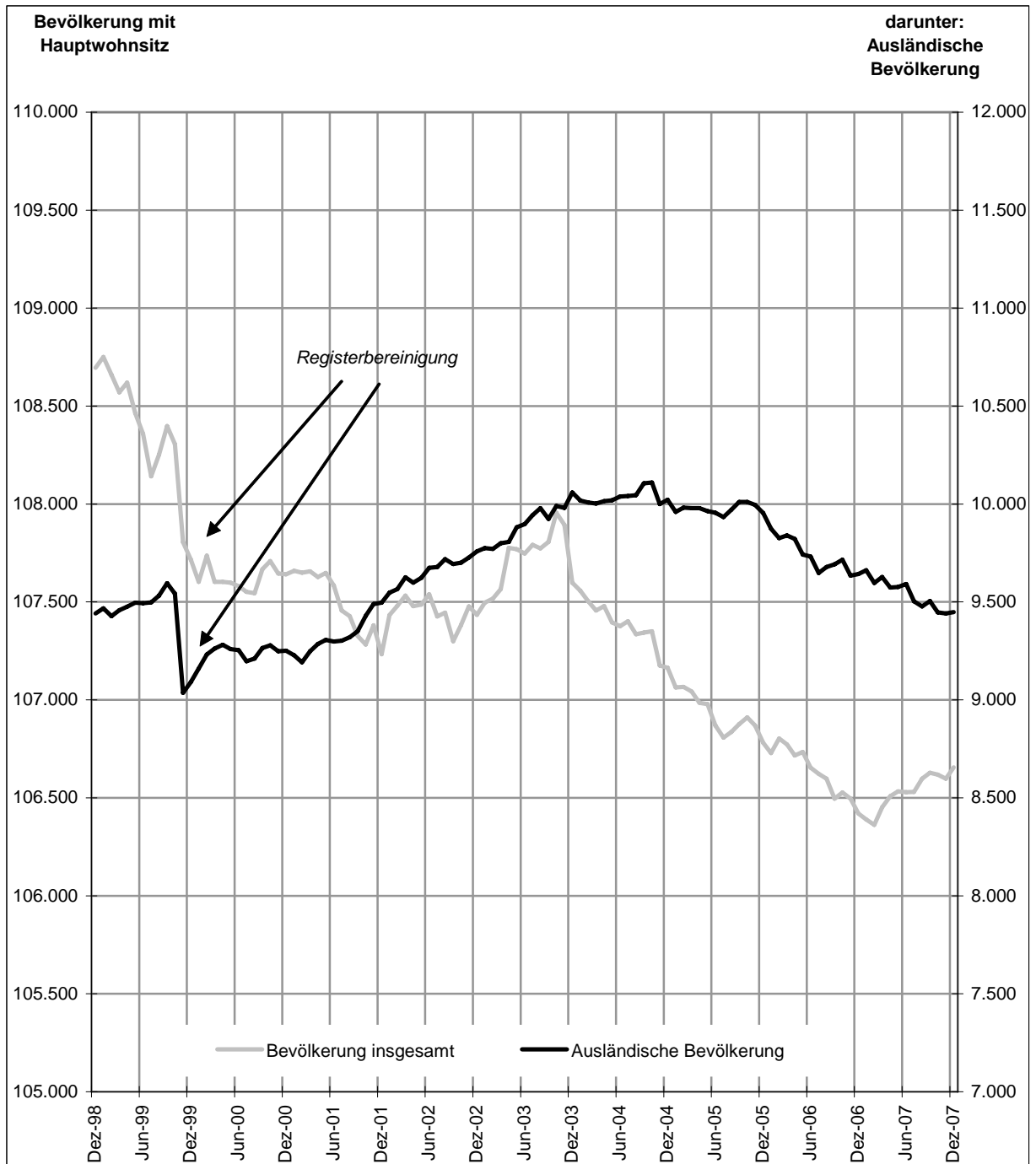
	31.12.02		31.12.03		31.12.04		31.12.05		31.12.06		31.12.07	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Nationalitäten	130		130		130		129		131		131	
Ausländer	9.758	100,0	10.059	100,0	10.021	100,0	9.954	100,0	9.643	100,0	9.448	100,0
darunter:												
türkisch	2.036	20,9	1.987	19,8	1.963	19,6	1.951	19,6	1.885	19,5	1.824	19,3
ukrainisch	740	7,6	852	8,5	872	8,7	883	8,9	808	8,4	738	7,8
serb. o. mont.	877	9,0	829	8,2	785	7,8	810	8,1	678	7,0	652	6,9
russisch	658	6,7	727	7,2	741	7,4	716	7,2	678	7,0	634	6,7
polnisch	367	3,8	385	3,8	357	3,6	460	4,6	505	5,2	523	5,5
italienisch	516	5,3	499	5,0	471	4,7	452	4,5	446	4,6	453	4,8
vietnamesisch	427	4,4	453	4,5	449	4,5	426	4,3	429	4,4	412	4,4
kroatisch	322	3,3	316	3,1	342	3,4	323	3,2	322	3,3	319	3,4
französisch	175	1,8	182	1,8	186	1,9	179	1,8	180	1,9	186	2,0
kasachisch	150	1,5	146	1,5	164	1,6	169	1,7	168	1,7	169	1,8
thailändisch	131	1,3	138	1,4	142	1,4	140	1,4	152	1,6	162	1,7
österreichisch	134	1,4	137	1,4	139	1,4	132	1,3	135	1,4	151	1,6
niederländisch	141	1,4	141	1,4	132	1,3	132	1,3	139	1,4	134	1,4
rumänisch	84	0,9	103	1,0	108	1,1	93	0,9	101	1,0	134	1,4
britisch	167	1,7	165	1,6	150	1,5	140	1,4	136	1,4	120	1,3
sonstige	2.833	29,0	2.999	29,8	3.020	30,1	2.948	29,6	2.881	29,9	2.837	30,0

ABB. 2.27: AUSLÄNDISCHE BEVÖLKERUNG NACH NATIONALITÄT - VERÄNDERUNGEN SEIT 2001



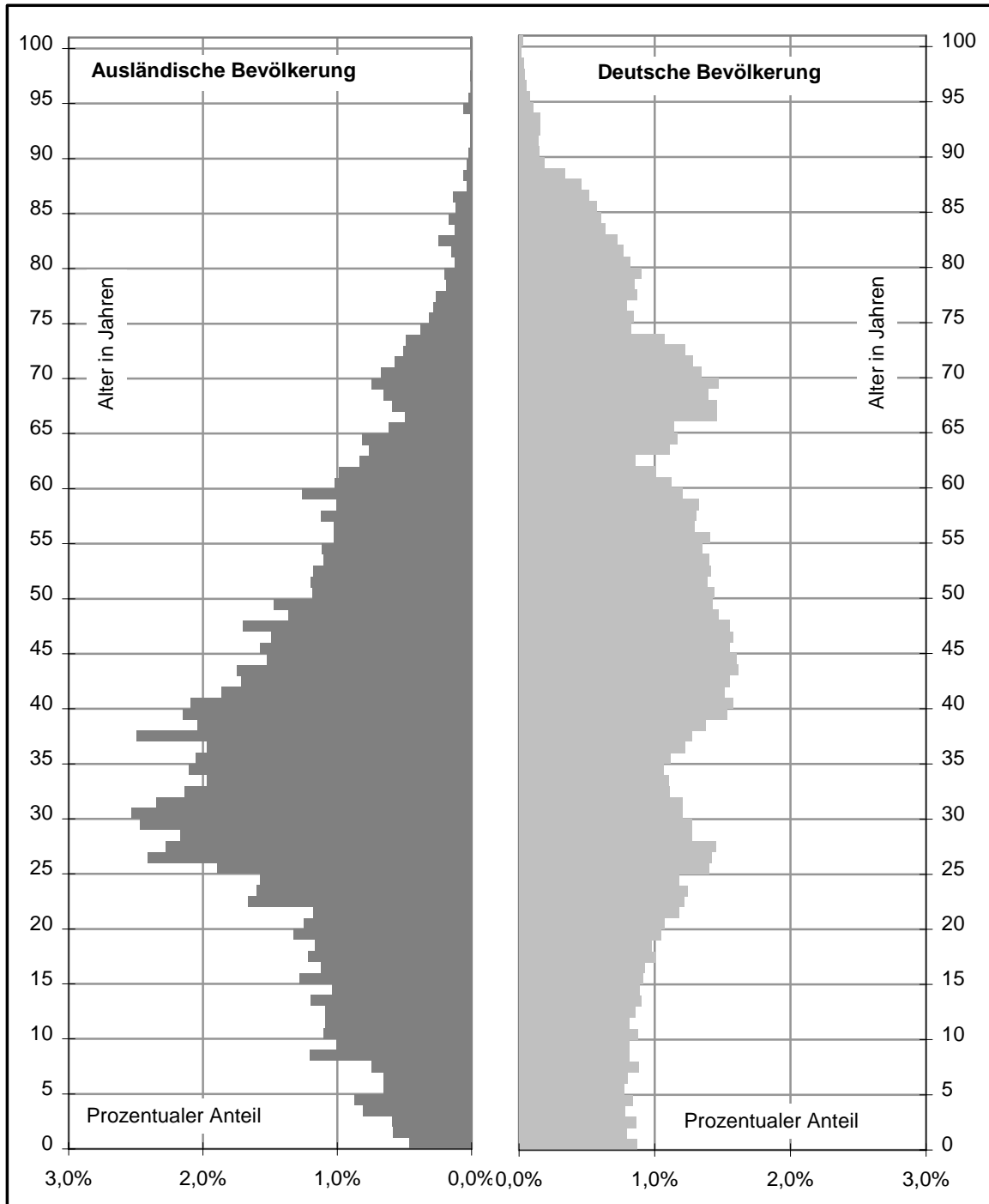
Quelle: Melderegister Stadt Koblenz / Auswertung und Grafik: KoStatIS

ABB. 2.28: MONATLICHE ENTWICKLUNG DER BEVÖLKERUNGSZAHLEN IN KOBLENZ NACH NATIONALITÄT



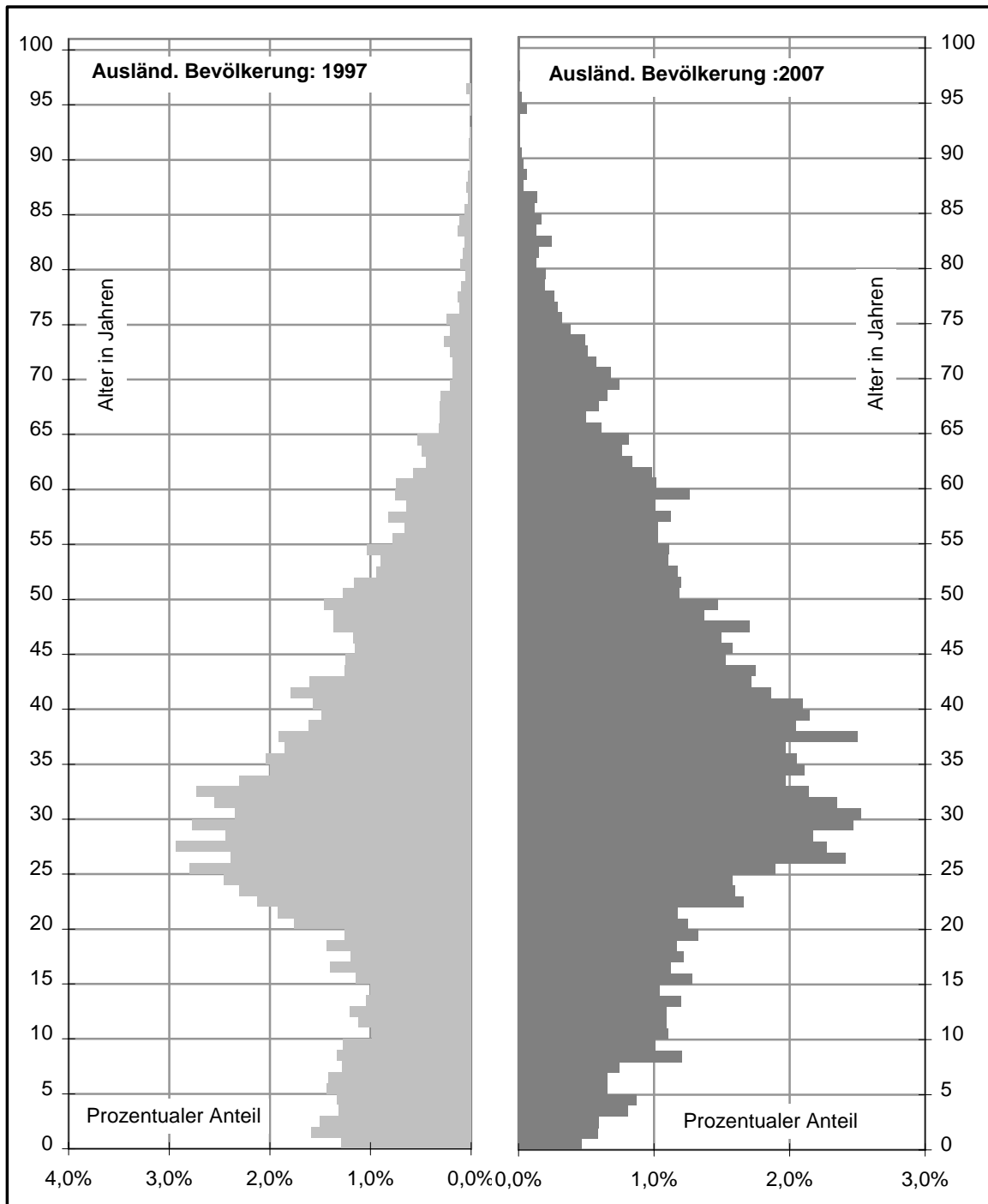
Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.29: ALTERSBAUM DER BEVÖLKERUNG NACH NATIONALITÄT (STICHTAG 31.12.2007)



Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.30: VERÄNDERUNG DES ALTERSBAUMS DER AUSLÄNDISCHEN BEVÖLKERUNG IM ZEITLICHEN VERGLEICH



Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.31: DEMOGRAPHISCHE STRUKTUREN IN DEN STADTTTEILEN: AUSLÄNDISCHE BEVÖLKERUNG

Stadtteil	Stichtag 31.12.	Ausländische Bevölkerung		nach Nationalitätengruppen					
				EU (Gebiet Jan. 2007)		andere europ. Staaten		andere Kontinente	
		abs	Quote	abs	%*	abs	%*	abs	%*
nicht zugeordnet	2007	-		-		-		-	
	2006	-		-		-		-	
Altstadt	2007	809	16,9%	314	38,8%	218	26,9%	277	34,2%
	2006	854	18,2%	318	37,2%	226	26,5%	310	36,3%
Mitte	2007	367	10,5%	123	33,5%	109	29,7%	135	36,8%
	2006	367	10,7%	120	32,7%	108	29,4%	139	37,9%
Süd	2007	438	6,8%	159	36,3%	166	37,9%	113	25,8%
	2006	436	6,7%	147	33,7%	187	42,9%	102	23,4%
Oberwerth	2007	56	4,3%	29	51,8%	10	17,9%	17	30,4%
	2006	50	3,9%	28	56,0%	8	16,0%	14	28,0%
Karthause Nord	2007	230	7,4%	62	27,0%	77	33,5%	91	39,6%
	2006	223	7,3%	60	26,9%	80	35,9%	83	37,2%
Karthäuserhofgelände	2007	63	3,1%	39	61,9%	15	23,8%	9	14,3%
	2006	64	3,1%	39	60,9%	17	26,6%	8	12,5%
Karthause Flugfeld	2007	457	8,1%	87	19,0%	241	52,7%	129	28,2%
	2006	426	7,6%	85	20,0%	225	52,8%	116	27,2%
Goldgrube	2007	587	13,1%	82	14,0%	333	56,7%	172	29,3%
	2006	640	14,1%	91	14,2%	356	55,6%	193	30,2%
Raumental	2007	652	14,2%	102	15,6%	360	55,2%	190	29,1%
	2006	655	15,0%	103	15,7%	380	58,0%	172	26,3%
Moselweiß	2007	216	6,9%	79	36,6%	79	36,6%	58	26,9%
	2006	212	6,9%	73	34,4%	84	39,6%	55	25,9%
Stolzenfels	2007	18	4,7%	15	83,3%	3	16,7%	-	-
	2006	27	6,8%	23	85,2%	4	14,8%	-	-
Lay	2007	45	2,5%	20	44,4%	22	48,9%	3	6,7%
	2006	39	2,1%	15	38,5%	19	48,7%	5	12,8%
Lützel	2007	1499	19,2%	222	14,8%	826	55,1%	451	30,1%
	2006	1482	18,9%	193	13,0%	865	58,4%	424	28,6%
Metternich	2007	704	7,5%	177	25,1%	357	50,7%	170	24,1%
	2006	740	7,8%	180	24,3%	375	50,7%	185	25,0%
Neuendorf	2007	1118	19,8%	89	8,0%	760	68,0%	269	24,1%
	2006	1193	20,9%	86	7,2%	815	68,3%	292	24,5%
Wallerstheim	2007	426	11,7%	71	16,7%	257	60,3%	98	23,0%
	2006	425	11,6%	64	15,1%	269	63,3%	92	21,6%

* Bezugsgröße der Prozentwerte ist die Anzahl der ausländischen Einwohner in den jeweiligen Stadtteilen

NOCH ABB. 2.31

nach ausgewählten Staaten										Stadtteil
Türkei		Serbien oder Montenegro		Italien		Ukraine		Russland		
abs	%*	abs	%*	abs	%*	abs	%*	abs	%*	
-		-		-		-		-		nicht zugeordnet
-		-		-		-		-		
87	10,8%	37	4,6%	83	10,3%	31	3,8%	17	2,1%	Altstadt
95	11,1%	32	3,7%	90	10,5%	37	4,3%	22	2,6%	
31	8,4%	9	2,5%	40	10,9%	19	5,2%	16	4,4%	Mitte
28	7,6%	14	3,8%	37	10,1%	16	4,4%	18	4,9%	
21	4,8%	38	8,7%	29	6,6%	26	5,9%	21	4,8%	Süd
34	7,8%	33	7,6%	24	5,5%	29	6,7%	27	6,2%	
2	3,6%	-	-	8	14,3%	2	3,6%	6	10,7%	Oberwerth
2	4,0%	-	-	7	14,0%	1	2,0%	4	8,0%	
15	6,5%	5	2,2%	5	2,2%	19	8,3%	9	3,9%	Karthause Nord
15	6,7%	5	2,2%	6	2,7%	23	10,3%	8	3,6%	
6	9,5%	2	3,2%	4	6,3%	-	-	1	1,6%	Karhäuserhofgelände
7	10,9%	2	3,1%	4	6,3%	-	-	3	4,7%	
15	3,3%	15	3,3%	19	4,2%	76	16,6%	96	21,0%	Karthause Flugfeld
13	3,1%	15	3,5%	19	4,5%	77	18,1%	83	19,5%	
46	7,8%	22	3,7%	9	1,5%	149	25,4%	72	12,3%	Goldgrube
34	5,3%	27	4,2%	13	2,0%	161	25,2%	81	12,7%	
34	5,2%	39	6,0%	24	3,7%	127	19,5%	75	11,5%	Raental
29	4,4%	43	6,6%	25	3,8%	130	19,8%	83	12,7%	
21	9,7%	25	11,6%	21	9,7%	18	8,3%	6	2,8%	Moselweiß
17	8,0%	30	14,2%	18	8,5%	20	9,4%	8	3,8%	
2	11,1%	1	5,6%	3	16,7%	-	-	-	-	Stolzenfels
2	7,4%	2	7,4%	3	11,1%	-	-	-	-	
4	8,9%	6	13,3%	1	2,2%	3	6,7%	5	11,1%	Lay
4	10,3%	6	15,4%	1	2,6%	2	5,1%	5	12,8%	
476	31,8%	141	9,4%	44	2,9%	65	4,3%	63	4,2%	Lützel
507	34,2%	118	8,0%	34	2,3%	85	5,7%	70	4,7%	
121	17,2%	118	16,8%	36	5,1%	26	3,7%	31	4,4%	Metternich
118	15,9%	129	17,4%	40	5,4%	30	4,1%	31	4,2%	
523	46,8%	56	5,0%	15	1,3%	59	5,3%	80	7,2%	Neuendorf
545	45,7%	67	5,6%	17	1,4%	67	5,6%	91	7,6%	
163	38,3%	16	3,8%	16	3,8%	21	4,9%	33	7,7%	Wallersheim
166	39,1%	15	3,5%	12	2,8%	23	5,4%	34	8,0%	

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.31

Stadtteil	Stichtag 31.12.	Ausländische Bevölkerung		nach Nationalitätengruppen					
				EU (Gebiet Jan. 2007)		andere europ. Staaten		andere Kontinente	
		abs	Quote	abs	%*	abs	%*	abs	%*
Kesselheim	2007	283	10,7%	67	23,7%	193	68,2%	23	8,1%
	2006	294	10,9%	68	23,1%	204	69,4%	22	7,5%
Güls	2007	161	2,9%	68	42,2%	52	32,3%	41	25,5%
	2006	174	3,1%	70	40,2%	61	35,1%	43	24,7%
Rübenach	2007	221	4,3%	60	27,1%	121	54,8%	40	18,1%
	2006	216	4,3%	47	21,8%	125	57,9%	44	20,4%
Bubenheim	2007	68	5,0%	39	57,4%	23	33,8%	6	8,8%
	2006	64	4,9%	33	51,6%	25	39,1%	6	9,4%
Ehrenbreitstein	2007	150	7,8%	41	27,3%	54	36,0%	55	36,7%
	2006	163	8,3%	50	30,7%	58	35,6%	55	33,7%
Niederberg	2007	156	5,4%	56	35,9%	62	39,7%	38	24,4%
	2006	153	5,3%	45	29,4%	65	42,5%	43	28,1%
Asterstein	2007	100	3,9%	28	28,0%	48	48,0%	24	24,0%
	2006	109	4,3%	26	23,9%	53	48,6%	30	27,5%
Pfaffendorf	2007	181	6,7%	53	29,3%	71	39,2%	57	31,5%
	2006	197	7,3%	55	27,9%	78	39,6%	64	32,5%
Pfaffendorfer Höhe	2007	89	3,5%	24	27,0%	36	40,4%	29	32,6%
	2006	81	3,1%	19	23,5%	36	44,4%	26	32,1%
Horchheim	2007	126	3,9%	48	38,1%	39	31,0%	39	31,0%
	2006	127	4,0%	51	40,2%	39	30,7%	37	29,1%
Horchheimer Höhe	2007	80	4,0%	28	35,0%	34	42,5%	18	22,5%
	2006	91	4,7%	24	26,4%	42	46,2%	25	27,5%
Arzheim	2007	30	1,4%	22	73,3%	4	13,3%	4	13,3%
	2006	31	1,4%	19	61,3%	8	25,8%	4	12,9%
Arenberg	2007	91	3,3%	41	45,1%	24	26,4%	26	28,6%
	2006	86	3,1%	39	45,3%	27	31,4%	20	23,3%
Immendorf	2007	27	1,9%	22	81,5%	1	3,7%	4	14,8%
	2006	24	1,6%	22	91,7%	2	8,3%	-	-
Koblenz	2007	9448	8,9%	2267	24,0%	4595	48,6%	2586	27,4%
	2006	9643	9,1%	2193	22,7%	4841	50,2%	2609	27,1%

* Bezugsgröße der Prozentwerte ist die Anzahl der ausländischen Einwohner in den jeweiligen Stadtteilen

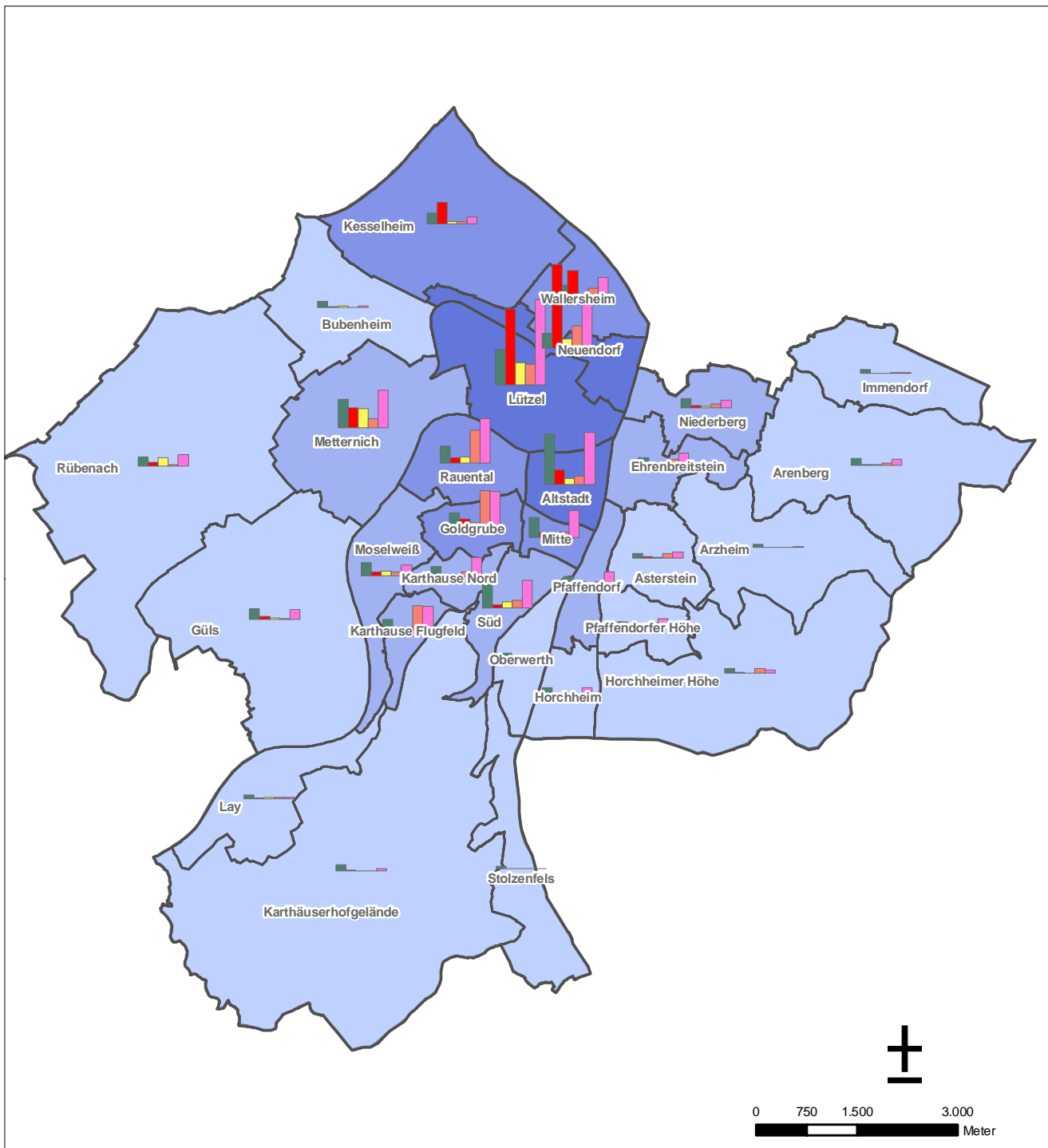
BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.31:

nach ausgewählten Staaten										Stadtteil
Türkei		Serbien oder Montenegro		Italien		Ukraine		Russland		
abs	%*	abs	%*	abs	%*	abs	%*	abs	%*	
138	48,8%	17	6,0%	18	6,4%	9	3,2%	9	3,2%	Kesselheim
145	49,3%	16	5,4%	19	6,5%	11	3,7%	8	2,7%	
17	10,6%	8	5,0%	5	3,1%	3	1,9%	1	0,6%	Güls
22	12,6%	11	6,3%	4	2,3%	3	1,7%	3	1,7%	
26	11,8%	54	24,4%	5	2,3%	4	1,8%	5	2,3%	Rübenach
27	12,5%	56	25,9%	6	2,8%	5	2,3%	5	2,3%	
6	8,8%	11	16,2%	2	2,9%	-	-	1	1,5%	Bubenheim
5	7,8%	13	20,3%	2	3,1%	-	-	-	-	
7	4,7%	3	2,0%	5	3,3%	17	11,3%	14	9,3%	Ehrenbreitstein
6	3,7%	3	1,8%	6	3,7%	19	11,7%	13	8,0%	
14	9,0%	12	7,7%	5	3,2%	3	1,9%	20	12,8%	Niederberg
12	7,8%	12	7,8%	6	3,9%	4	2,6%	24	15,7%	
9	9,0%	1	1,0%	-	-	8	8,0%	19	19,0%	Asterstein
10	9,2%	1	0,9%	1	0,9%	8	7,3%	22	20,2%	
22	12,2%	4	2,2%	16	8,8%	17	9,4%	2	1,1%	Pfaffendorf
21	10,7%	8	4,1%	14	7,1%	18	9,1%	5	2,5%	
3	3,4%	1	1,1%	2	2,2%	7	7,9%	10	11,2%	Pfaffendorfer Höhe
2	2,5%	1	1,2%	2	2,5%	7	8,6%	10	12,3%	
8	6,3%	9	7,1%	21	16,7%	5	4,0%	6	4,8%	Horchheim
10	7,9%	12	9,4%	21	16,5%	5	3,9%	2	1,6%	
4	5,0%	-	-	4	5,0%	12	15,0%	15	18,8%	Horchheimer Höhe
6	6,6%	1	1,1%	3	3,3%	15	16,5%	18	19,8%	
1	3,3%	1	3,3%	1	3,3%	-	-	-	-	Arzheim
1	3,2%	5	16,1%	-	-	-	-	-	-	
2	2,2%	1	1,1%	12	13,2%	11	12,1%	1	1,1%	Arenberg
2	2,3%	-	-	11	12,8%	12	14,0%	-	-	
-	-	-	-	-	-	1	3,7%	-	-	Immendorf
-	-	1	4,2%	1	4,2%	-	-	-	-	
1824	19,3%	652	6,9%	453	4,8%	738	7,8%	634	6,7%	Koblenz
1885	19,5%	678	7,0%	446	4,6%	808	8,4%	678	7,0%	

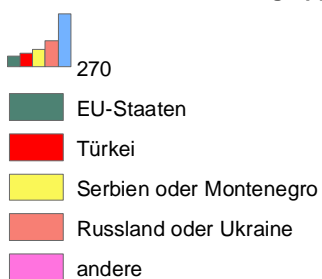
Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.32: Ausländeranteile und Verteilung nach Nationengruppen und Stadtteilen zum 31.12.2007

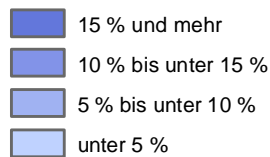


Ausländer in Koblenz

Einwohner nach Nationengruppen



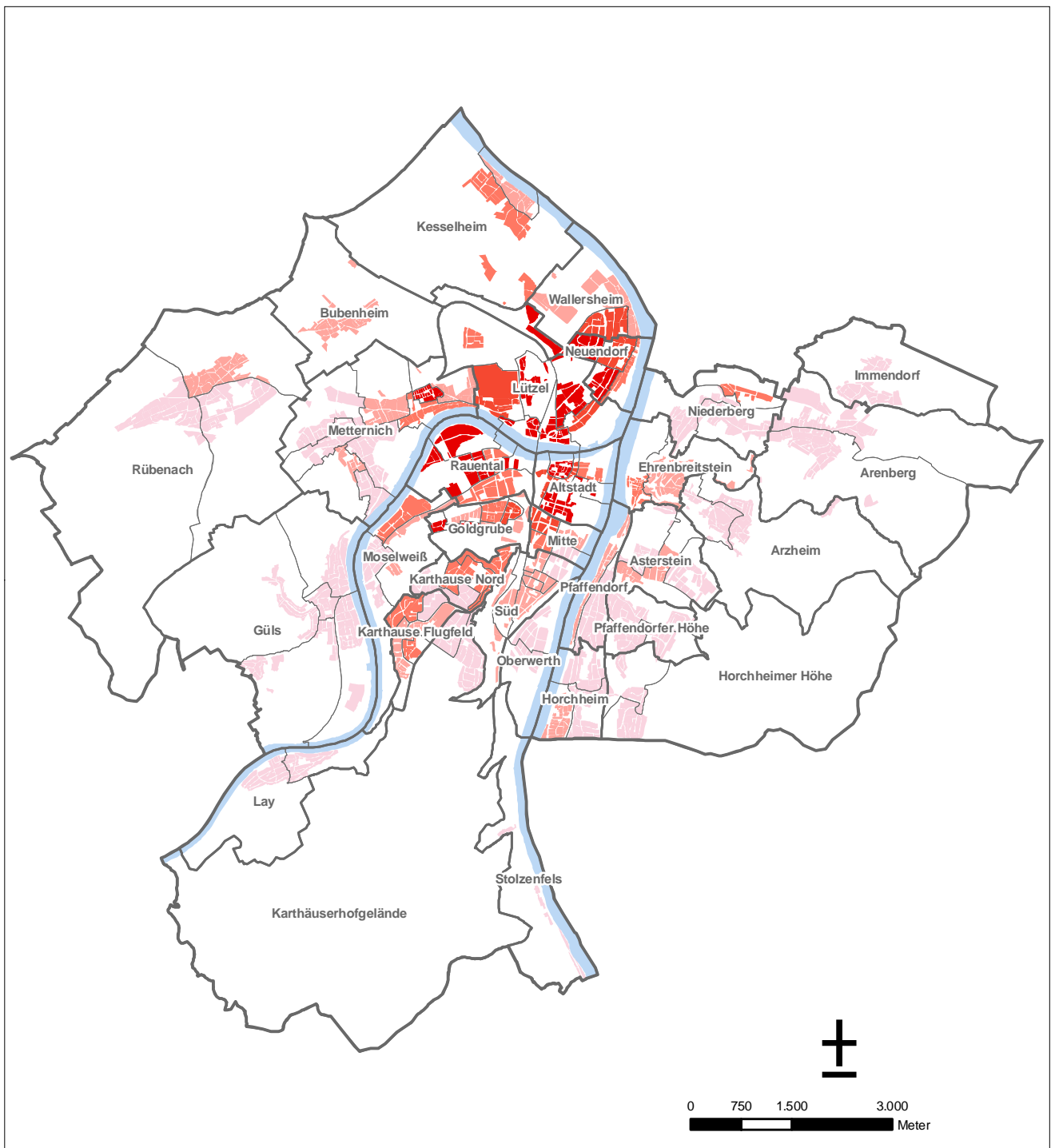
Ausländeranteil



Stadtteile

Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatIS-
Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb. 2.33: Anteile der ausländischen Bevölkerung an der Gesamtbevölkerung in den statistischen Bezirken zum 31.12.2007



Ausländer in Koblenz

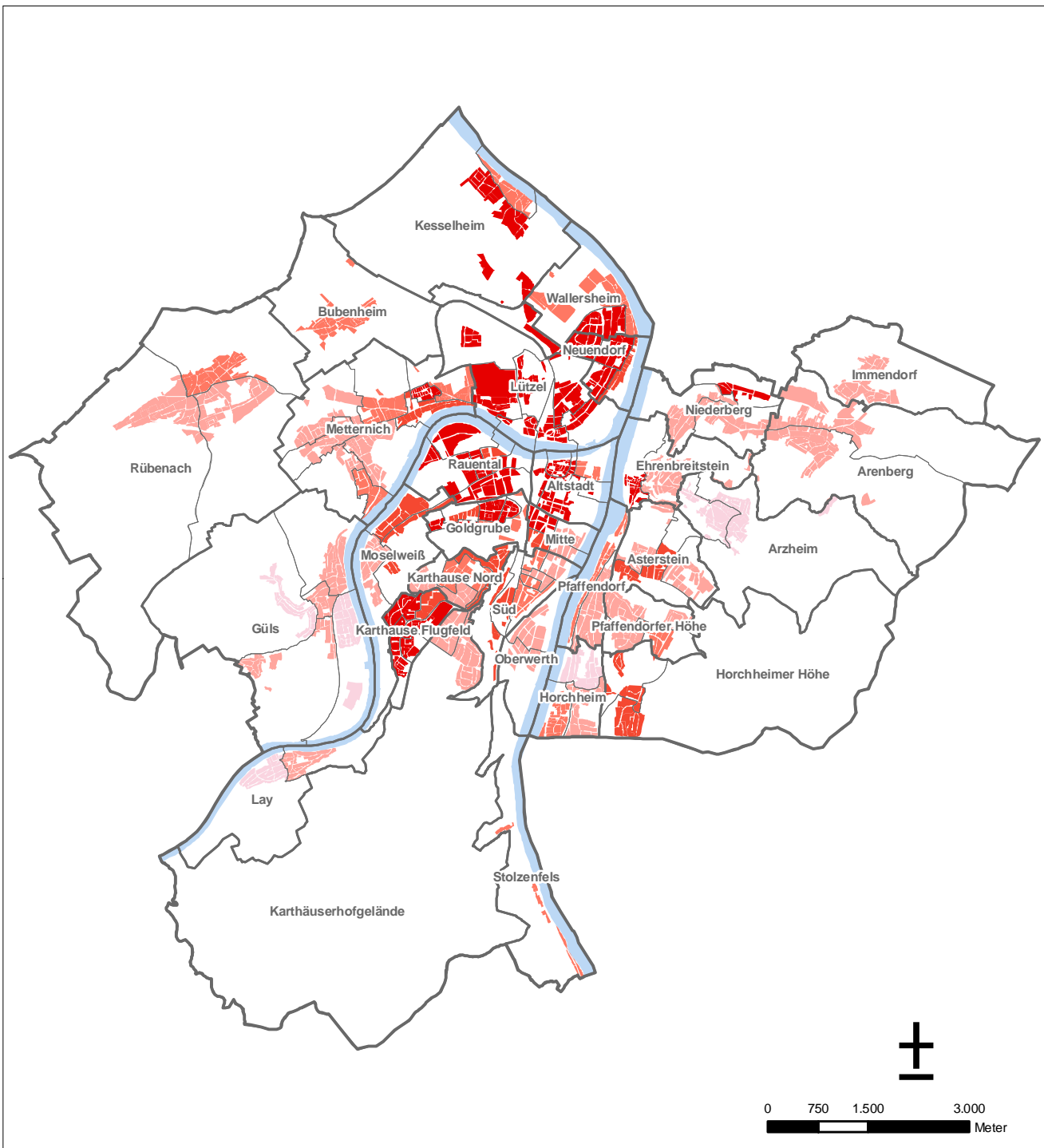
Anteil der ausländischen Einwohner
in Prozent der Gesamtbevölkerung

- 20 % und mehr
- 15 % bis unter 20 %
- 10 % bis unter 15 %
- 5 % bis unter 10 %
- unter 5 %

- statistische Bezirke
- Stadtteile
- Stadtgrenze

Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatIS-
Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb. 2.34: Anteile der Bevölkerung mit Migrationshintergrund an der Gesamtbevölkerung in den statistischen Bezirken zum 31.12.2007



Bürger mit Migrationshintergrund in Koblenz

Anteil der Bürger mit Migrationshintergrund
 (1. und/oder 2. Staatsbürgerschaft nicht deutsch)

- 20 % und mehr
- 15 % bis unter 20 %
- 10 % bis unter 15 %
- 5 % bis unter 10 %
- unter 5 %

- statistische Bezirke
- Stadtteile
- Stadtgrenze

Stadt Koblenz - Statistikstelle
 -KoStatIS-
 Koblenzer Statistisches Informationssystem

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.35: BEVÖLKERUNGSBEWEGUNGEN IN KOBLENZ IM ZEITRAUM DER LETZTEN ZEHN JAHRE

	Jahr										
	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Zuzüge	5.860	6.042	6.036	6.178	6.178	6.469	6.502	6.452	6.630	6.513	6.467
davon											
Deutsche	4.395	4.665	4.469	4.705	4.606	4.813	4.940	5.021	5.200	5.251	5.106
Ausländer	1.465	1.377	1.567	1.473	1.572	1.656	1.562	1.431	1.430	1.262	1.361
Wegzüge	6.366	6.583	6.388	6.506	6.315	6.357	6.119	6.623	6.563	6.454	6.120
davon											
Deutsche	5.201	5.468	5.428	5.502	5.425	5.373	5.142	5.460	5.514	5.379	5.024
Ausländer	1.165	1.115	960	1.004	890	984	977	1.163	1.049	1.075	1.096
Umzüge	8.520	9.087	8.638	8.139	8.318	8.180	8.088	8.321	8.095	8.023	8.044
davon											
Deutsche	7.198	7.668	7.236	6.952	7.103	6.974	6.850	7.059	6.903	6.791	6.958
Ausländer	1.322	1.419	1.402	1.187	1.215	1.206	1.238	1.262	1.192	1.232	1.086
Geburten	1.108	1.020	1.041	1.056	963	930	986	908	917	850	927
davon											
Deutsche	969	880	879	964	883	855	906	820	852	776	871
Ausländer	139	140	162	92	80	75	80	88	65	74	56
Sterbefälle	1.232	1.251	1.253	1.172	1.309	1.247	1.325	1.261	1.201	1.268	1.185
davon											
Deutsche	1.209	1.223	1.234	1.130	1.281	1.221	1.288	1.232	1.154	1.230	1.152
Ausländer	23	28	19	42	28	26	37	29	47	38	33

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.36: BILANZEN DER BEVÖLKERUNGSBEWEGUNGEN IN KOBLENZ IM ZEITRAUM DER LETZTEN ZEHN JAHRE

Bilanzen	Jahr										
	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Wanderung	-506	-541	-352	-328	-137	112	383	-171	67	59	347
nach Nationalität:											
Deutsche	-806	-803	-959	-797	-819	-560	-202	-439	-314	-128	82
Ausländer	300	262	607	469	682	672	585	268	381	187	265
Geburten	-124	-231	-212	-116	-346	-317	-339	-353	-284	-418	-258
nach Nationalität:											
Deutsche	-240	-343	-355	-166	-398	-366	-382	-412	-302	-454	-281
Ausländer	116	112	143	50	52	49	43	59	18	36	23
Gesamt	-630	-772	-564	-444	-483	-205	44	-524	-217	-359	89
nach Nationalität:											
Deutsche	-1.046	-1.146	-1.314	-963	-1.217	-926	-584	-851	-616	-582	-199
Ausländer	416	374	750	519	734	721	628	327	399	223	288

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.37: NATÜRLICHE BEVÖLKERUNGSBEWEGUNGEN IN KOBLENZ IM ZEITRAUM DER LETZTEN ZEHN JAHRE

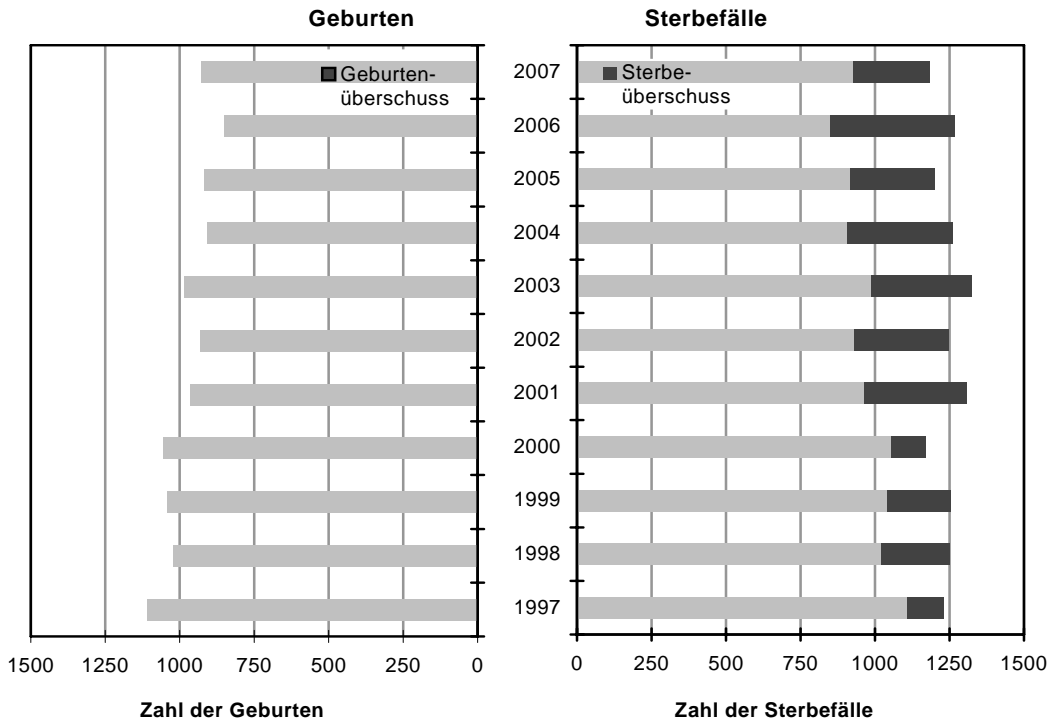
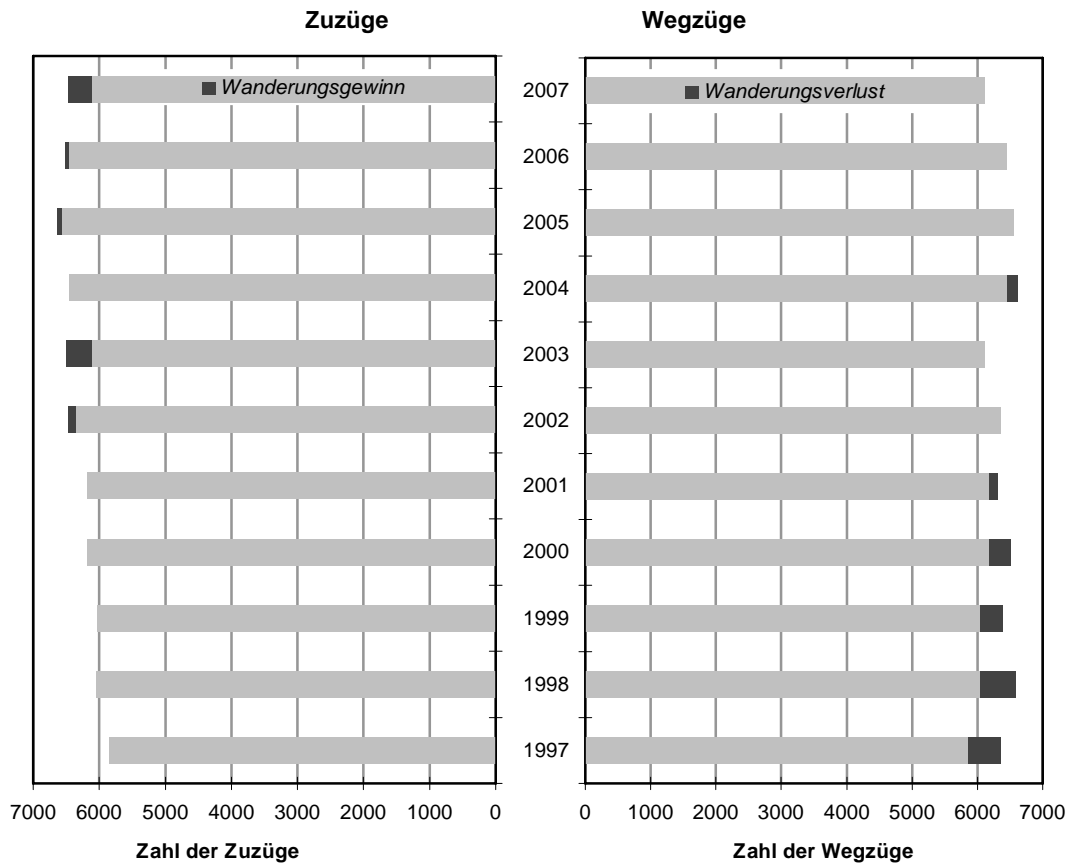
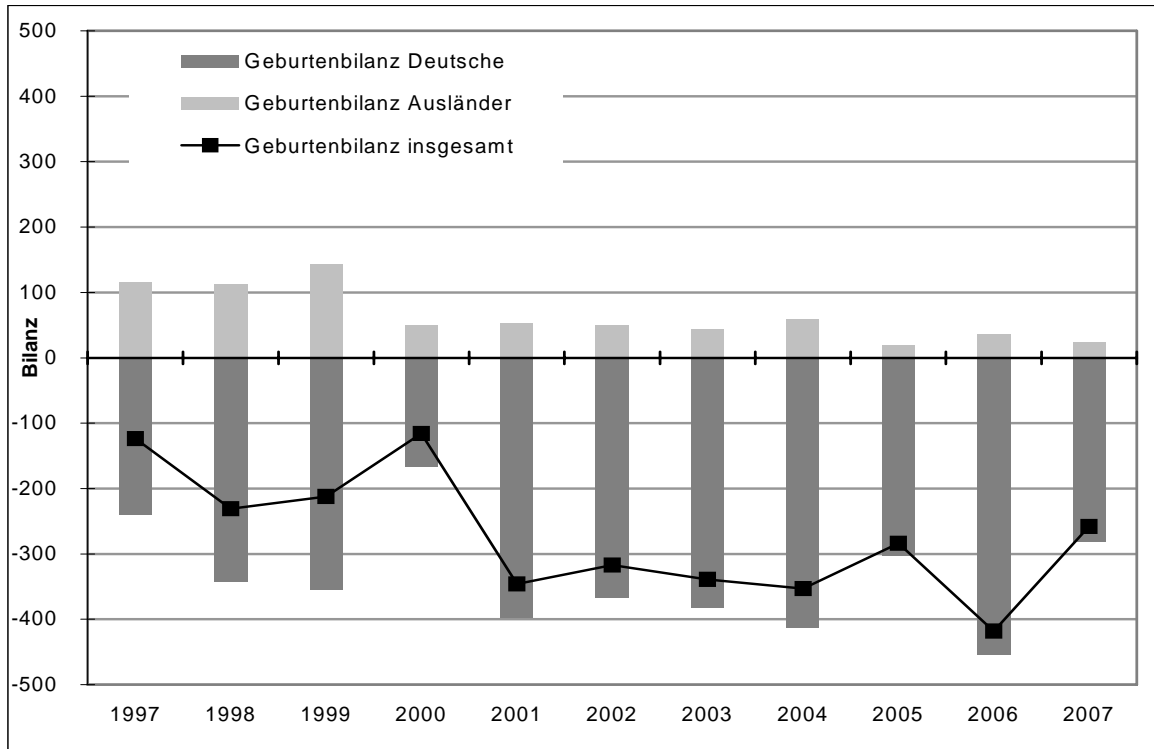


ABB. 2.38: WANDERUNGEN ÜBER DIE STADTGRENZE VON KOBLENZ IM ZEITRAUM DER LETZTEN ZEHN JAHRE



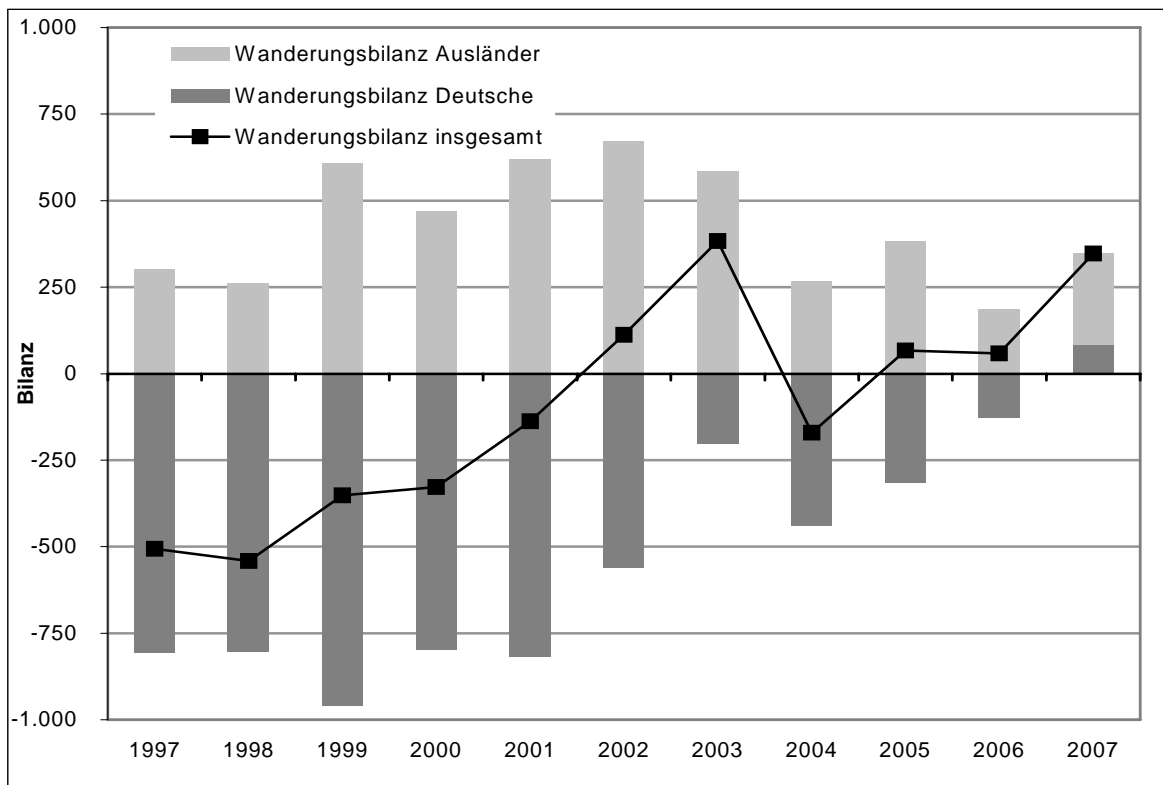
Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.39: GEBURTENBILANZEN IN KOBLENZ NACH NATIONALITÄT



Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.40: WANDERUNGSBILANZEN IN KOBLENZ NACH NATIONALITÄT



Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

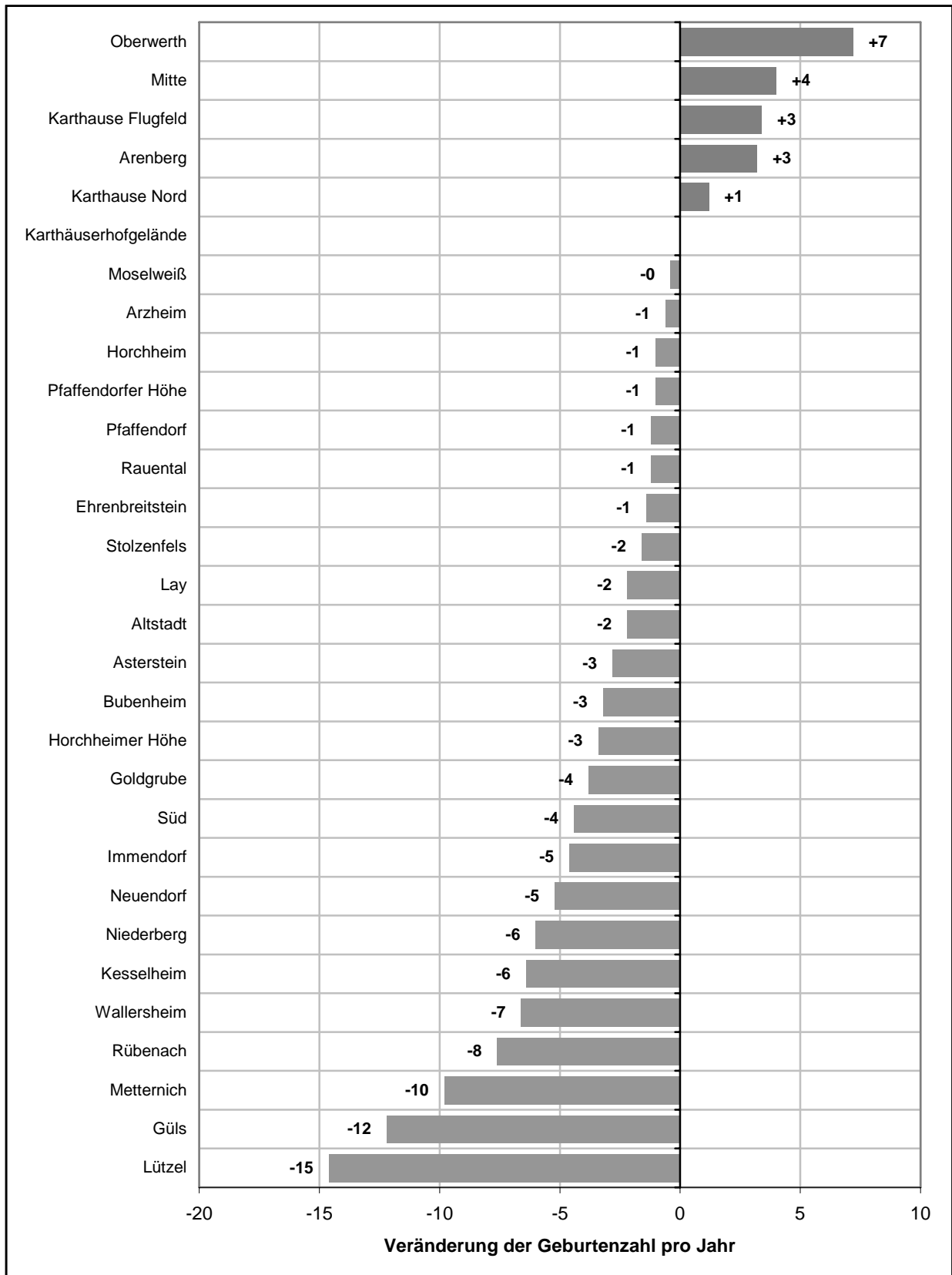
BEVÖLKERUNG

ABB. 2.41: ENTWICKLUNG DER GEBURTENZAHLEN NACH STADTTILEN

Stadtteil	Anzahl der Geburten nach Kalenderjahr										Jahresmittel	
	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	1998 bis 2002	2003 bis 2007
Altstadt	50	37	43	31	31	34	43	34	31	39	38	36
Mitte	37	28	40	25	29	37	31	32	36	43	32	36
Süd	63	67	72	68	77	61	67	62	59	76	69	65
Oberwerth	5	6	14	9	11	14	17	22	16	12	9	16
Karthause Nord	23	25	29	23	18	34	22	25	19	24	24	25
Karhäuserhofgelände	5	13	13	9	10	6	8	14	7	15	10	10
Karthause Flugfeld	38	46	29	31	39	43	42	45	34	36	37	40
Goldgrube	26	37	42	23	40	33	35	26	25	30	34	30
Rauental	50	39	48	38	26	41	35	41	40	38	40	39
Moselweiß	21	31	21	31	29	29	22	25	29	26	27	26
Stolzenfels	4	2	6	1	5	3	3	1	2	1	4	2
Lay	22	14	14	18	8	18	12	11	12	12	15	13
Lützel	97	112	103	104	94	91	76	95	87	88	102	87
Metternich	71	91	83	82	75	79	78	61	66	69	80	71
Neuendorf	82	75	72	77	61	76	69	74	54	68	73	68
Wallersheim	40	32	40	38	37	34	29	28	25	38	37	31
Kesselheim	30	30	35	22	25	33	17	23	18	19	28	22
Güls	55	55	63	57	46	46	40	44	36	49	55	43
Rübenach	47	63	57	55	46	41	49	47	46	47	54	46
Bubenheim	16	16	12	8	15	6	10	9	14	12	13	10
Ehrenbreitstein	27	22	21	25	20	24	24	20	19	21	23	22
Niederberg	36	39	24	30	25	28	23	25	26	22	31	25
Asterstein	20	17	25	17	25	18	13	18	19	22	21	18
Pfaffendorf	30	29	29	17	25	30	18	27	23	26	26	25
Pfaffendorfer Höhe	22	24	26	18	25	25	29	17	23	16	23	22
Horchheim	29	25	28	33	24	33	22	31	19	29	28	27
Horchheimer Höhe	23	17	24	28	24	23	24	18	16	18	23	20
Arzheim	14	12	13	17	15	15	18	15	12	8	14	14
Arenberg	23	20	18	17	11	22	21	20	25	17	18	21
Immendorf	14	17	12	11	14	9	11	7	12	6	14	9
Koblenz	1.020	1.041	1.056	963	930	986	908	917	850	927	1.002	918

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.42: VERÄNDERUNG DER GEBURTENZAHLEN PRO JAHR IM ZEITRAUM 2003 BIS 2007 IM VERGLEICH ZU 1998 BIS 2002 NACH STADTTEILEN



Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.43: ENTWICKLUNG DER GEBURTENRATEN* NACH STADTTILEN

Stadtteil	Geburtenraten										Jahresmittel	
	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	1998 bis 2002	2003 bis 2007
Altstadt	10,2	7,9	9,2	6,6	6,7	7,4	9,4	7,4	6,6	8,2	8,1	7,8
Mitte	10,5	8,2	11,8	7,4	8,6	11,0	9,1	9,5	10,5	12,3	9,3	10,5
Süd	9,4	10,1	10,7	10,3	11,4	9,0	9,9	9,4	9,1	11,7	10,4	9,8
Oberwerth	4,0	4,8	11,1	7,3	8,8	11,2	13,7	17,4	12,4	9,3	7,2	12,8
Karthause Nord	7,6	8,4	9,7	7,5	5,9	10,9	7,1	8,0	6,2	7,8	7,8	8,0
Karhäuserhofgelände	2,4	6,2	6,2	4,3	4,7	2,9	3,8	6,8	3,4	7,3	4,8	4,8
Karthause Flugfeld	6,8	8,0	5,0	5,3	6,6	7,3	7,2	7,8	6,0	6,3	6,3	7,0
Goldgrube	5,8	8,3	9,3	5,2	8,7	7,2	7,6	5,7	5,5	6,7	7,5	6,5
Rauental	12,0	9,5	11,5	9,3	6,2	9,9	8,5	9,6	9,2	8,3	9,7	9,1
Moselweiß	6,7	9,9	6,7	9,9	9,3	9,3	7,1	8,2	9,4	8,3	8,5	8,5
Stolzenfels	8,0	4,1	12,4	2,1	11,1	6,7	7,0	2,5	5,1	2,6	7,6	4,8
Lay	11,1	7,3	7,3	9,5	4,3	9,6	6,6	6,0	6,6	6,6	7,9	7,1
Lützel	11,9	14,0	13,0	13,1	11,9	11,6	9,7	12,1	11,1	11,2	12,8	11,2
Metternich	7,3	9,4	8,7	8,7	7,9	8,3	8,2	6,5	7,0	7,4	8,4	7,5
Neuendorf	14,1	13,0	12,3	13,3	10,6	13,2	12,0	12,8	9,5	12,1	12,7	11,9
Wallerstheim	10,9	8,8	11,0	10,4	9,9	9,1	7,7	7,6	6,9	10,4	10,2	8,3
Kesselheim	10,6	10,9	12,7	8,1	9,2	12,2	6,3	8,5	6,7	7,2	10,3	8,2
Güls	10,0	9,9	11,2	10,0	8,1	8,1	7,1	7,8	6,4	8,8	9,9	7,6
Rübenach	9,2	12,2	10,9	10,6	8,9	7,9	9,5	9,2	9,1	9,2	10,4	9,0
Bubenheim	12,5	13,0	9,8	6,5	12,4	4,9	8,3	7,4	10,8	8,8	10,8	8,0
Ehrenbreitstein	13,2	11,3	10,7	12,5	10,3	11,8	12,0	10,1	9,7	10,9	11,6	10,9
Niederberg	12,0	13,1	8,1	10,2	8,5	9,6	7,8	8,5	8,9	7,6	10,4	8,5
Asterstein	7,4	6,4	9,6	6,7	9,8	7,0	5,2	7,2	7,5	8,6	8,0	7,1
Pfaffendorf	10,6	10,4	10,6	6,2	8,9	10,9	6,5	9,8	8,5	9,6	9,3	9,1
Pfaffendorfer Höhe	7,6	8,7	10,0	7,2	9,9	9,7	11,1	6,4	8,9	6,3	8,7	8,5
Horchheim	8,9	7,8	8,7	10,2	7,4	10,0	6,7	9,7	5,9	9,0	8,6	8,3
Horchheimer Höhe	10,5	7,6	10,7	12,3	10,6	10,7	11,3	8,9	8,2	9,1	10,3	9,6
Arzheim	6,2	5,4	5,7	7,7	6,6	6,7	8,1	6,8	5,4	3,6	6,3	6,1
Arenberg	8,7	7,4	6,6	6,4	4,1	8,1	7,7	7,2	9,0	6,1	6,6	7,6
Immendorf	9,6	11,7	8,3	7,7	9,6	6,1	7,4	4,8	8,2	4,2	9,4	6,2
Koblenz	9,4	9,7	9,8	9,0	8,7	9,2	8,5	8,6	8,0	8,7	9,3	8,6

*Geburtenrate: Zahl der Geburten pro 1.000 Einwohner

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

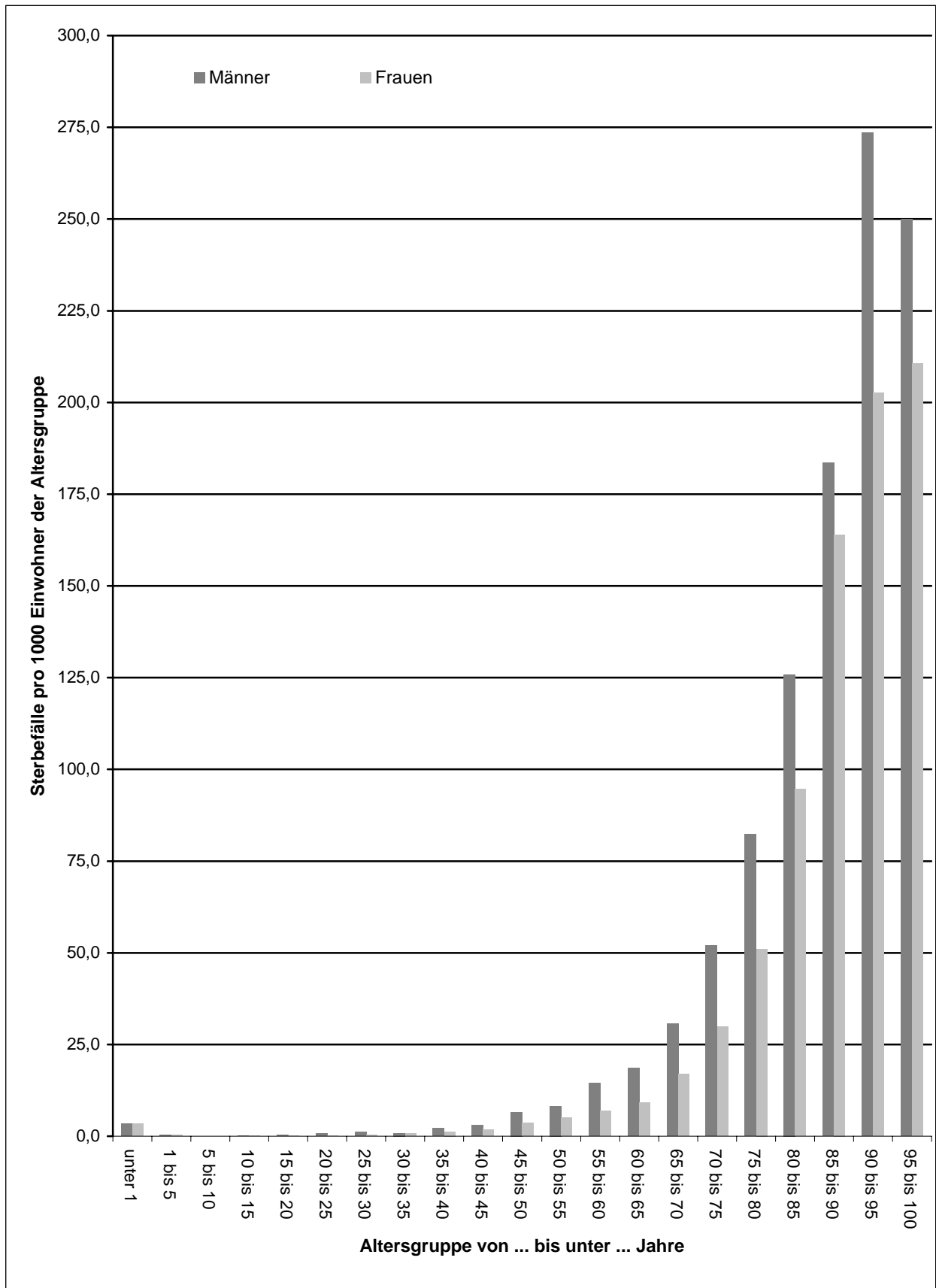
ABB. 2.44: ENTWICKLUNG DER STERBERATEN* NACH ALTERSGRUPPE UND GESCHLECHT

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahre	Geschl.	Sterberaten										Jahresmittel	
		1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	1998 - 2002	2003 - 2007
0 bis 1	M	1,9	-	10,0	2,1	-	8,4	2,3	-	2,3	4,4	2,8	3,5
	W	-	4,1	6,3	7,4	4,8	11,7	-	2,5	-	2,3	4,5	3,3
1 bis 10	M	-	0,2	0,7	0,5	0,2	0,7	0,5	-	0,2	-	0,3	0,3
	W	-	0,2	-	-	-	-	-	0,3	0,3	0,3	0,0	0,2
10 bis 20	M	0,2	0,2	0,6	0,6	0,4	-	0,2	0,2	-	-	0,4	0,1
	W	0,2	0,8	0,2	0,2	0,4	0,2	-	-	0,2	-	0,4	0,1
20 bis 30	M	1,2	0,5	1,3	0,2	0,5	0,5	0,6	0,3	0,6	0,9	0,7	0,6
	W	0,1	0,5	0,6	-	0,1	-	0,1	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2
30 bis 40	M	1,2	1,3	1,8	1,4	0,9	0,7	1,0	1,2	0,9	1,0	1,3	1,0
	W	0,9	0,7	0,6	0,5	0,6	0,8	0,8	0,4	0,1	0,6	0,7	0,5
40 bis 50	M	4,2	4,0	2,5	3,6	2,5	2,7	3,8	2,4	2,2	2,0	3,4	2,6
	W	1,7	1,7	2,3	1,5	1,8	1,6	1,4	1,4	1,7	1,1	1,8	1,4
50 bis 60	M	7,8	6,9	7,9	6,2	9,3	8,0	7,3	8,1	6,0	7,2	7,6	7,3
	W	3,6	4,5	3,2	3,9	3,2	4,1	5,8	2,8	5,0	3,7	3,7	4,3
60 bis 70	M	20,0	18,2	16,3	19,1	17,9	17,4	16,3	17,0	16,5	15,6	18,3	16,6
	W	9,0	8,5	8,6	10,4	8,5	9,2	9,4	7,2	7,0	7,8	9,0	8,1
70 bis 80	M	44,3	49,2	37,8	47,7	39,1	48,9	38,9	40,0	40,7	32,9	43,6	40,3
	W	26,7	22,7	24,5	26,3	27,7	24,2	26,6	22,2	22,3	21,1	25,6	23,3
80 bis 90	M	108,9	108,4	91,6	92,4	101,7	105,8	101,3	88,1	97,2	85,4	100,6	95,6
	W	75,7	72,9	66,3	77,9	62,6	74,4	65,8	59,2	68,1	64,5	71,1	66,4
90 u. älter	M	172,4	226,0	184,8	200,9	187,5	175,6	206,2	197,9	192,6	216,0	194,3	197,6
	W	165,3	177,1	159,6	170,0	181,6	168,4	149,7	175,5	187,9	181,0	170,7	172,5

*Sterberate: Zahl der Sterbefälle pro 1.000 Einwohner gleichen Geschlechts und gleicher Altersgruppe

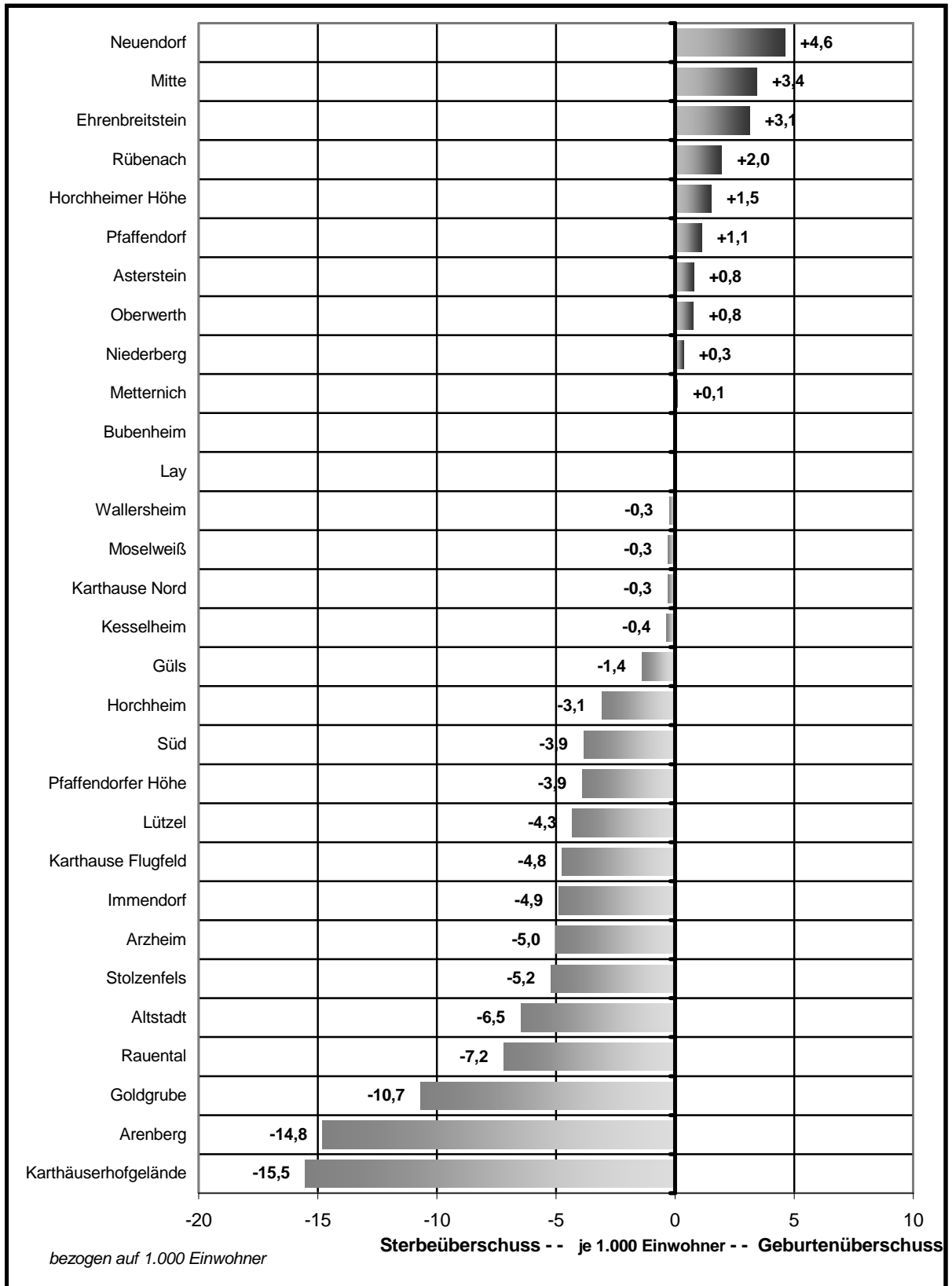
Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.45: STERBERATEN NACH ALTERSGRUPPEN UND GESCHLECHT (BASISZEITRAUM: 2003 – 2007)



Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.46: GEBURTENBILANZ 2007 NACH STADTTILEN
 (=GEBURTEN- BZW. STERBEÜBERSCHUSS BEZOGEN AUF 1.000 EINWOHNER)



Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.47: GEBURTEN UND STERBEFÄLLE NACH STADTTEILEN IM VORJAHRESVERGLEICH

Stadtteil	Zeitraum 1.1. JJ bis	Einwohner insgesamt	Geburten		Sterbefälle		Bilanz	
			Anzahl	pro 1.000 EW	Anzahl	pro 1.000 EW	Anzahl	pro 1.000 EW
nicht zugeordnet	31.12.2007	-	-		-		-	
	31.12.2006	-	-		-		-	
Altstadt	31.12.2007	4.777	39	8,2	70	14,7	-31	-6,5
	31.12.2006	4.691	31	6,6	75	16,0	-44	-9,4
Mitte	31.12.2007	3.500	43	12,3	31	8,9	12	3,4
	31.12.2006	3.434	36	10,5	33	9,6	3	0,9
Süd	31.12.2007	6.471	76	11,7	101	15,6	-25	-3,9
	31.12.2006	6.483	59	9,1	129	19,9	-70	-10,8
Oberwerth	31.12.2007	1.293	12	9,3	11	8,5	1	0,8
	31.12.2006	1.288	16	12,4	13	10,1	3	2,3
Karthause Nord	31.12.2007	3.090	24	7,8	25	8,1	-1	-0,3
	31.12.2006	3.056	19	6,2	28	9,2	-9	-2,9
Karthäuserhof- gelände	31.12.2007	2.061	15	7,3	47	22,8	-32	-15,5
	31.12.2006	2.058	7	3,4	46	22,4	-39	-19,0
Karthause Flugfeld	31.12.2007	5.671	36	6,3	63	11,1	-27	-4,8
	31.12.2006	5.641	34	6,0	58	10,3	-24	-4,3
Goldgrube	31.12.2007	4.488	30	6,7	78	17,4	-48	-10,7
	31.12.2006	4.537	25	5,5	76	16,8	-51	-11,2
Rauental	31.12.2007	4.578	38	8,3	71	15,5	-33	-7,2
	31.12.2006	4.358	40	9,2	82	18,8	-42	-9,6
Moselweiß	31.12.2007	3.122	26	8,3	27	8,6	-1	-0,3
	31.12.2006	3.084	29	9,4	32	10,4	-3	-1,0
Stolzenfels	31.12.2007	382	1	2,6	3	7,9	-2	-5,2
	31.12.2006	400	2	5,0	4	10,0	-2	-5,0
Lay	31.12.2007	1.812	12	6,6	12	6,6	-	-
	31.12.2006	1.821	12	6,6	10	5,5	2	1,1
Lützel	31.12.2007	7.826	88	11,2	122	15,6	-34	-4,3
	31.12.2006	7.825	87	11,1	88	11,2	-1	-0,1
Metternich	31.12.2007	9.377	69	7,4	68	7,3	1	0,1
	31.12.2006	9.469	66	7,0	105	11,1	-39	-4,1
Neuendorf	31.12.2007	5.634	68	12,1	42	7,5	26	4,6
	31.12.2006	5.700	54	9,5	40	7,0	14	2,5
Wallersheim	31.12.2007	3.651	38	10,4	39	10,7	-1	-0,3
	31.12.2006	3.649	25	6,9	46	12,6	-21	-5,8

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.47:

Stadtteil	Zeitraum 1.1. JJ bis	Einwohner insgesamt	Geburten		Sterbefälle		Bilanz	
			Anzahl	pro 1.000 EW	Anzahl	pro 1.000 EW	Anzahl	pro 1.000 EW
Kesselheim	31.12.2007	2.648	19	7,2	20	7,6	-1	-0,4
	31.12.2006	2.685	18	6,7	11	4,1	7	2,6
Güls	31.12.2007	5.592	49	8,8	57	10,2	-8	-1,4
	31.12.2006	5.597	36	6,4	54	9,6	-18	-3,2
Rübenach	31.12.2007	5.095	47	9,2	37	7,3	10	2,0
	31.12.2006	5.081	46	9,1	47	9,3	-1	-0,2
Bubenheim	31.12.2007	1.363	12	8,8	12	8,8	-	-
	31.12.2006	1.299	14	10,8	8	6,2	6	4,6
Ehrenbreitstein	31.12.2007	1.921	21	10,9	15	7,8	6	3,1
	31.12.2006	1.959	19	9,7	29	14,8	-10	-5,1
Niederberg	31.12.2007	2.883	22	7,6	21	7,3	1	0,3
	31.12.2006	2.908	26	8,9	30	10,3	-4	-1,4
Asterstein	31.12.2007	2.572	22	8,6	20	7,8	2	0,8
	31.12.2006	2.520	19	7,5	21	8,3	-2	-0,8
Pfaffendorf	31.12.2007	2.713	26	9,6	23	8,5	3	1,1
	31.12.2006	2.716	23	8,5	26	9,6	-3	-1,1
Pfaffendorfer Höhe	31.12.2007	2.550	16	6,3	26	10,2	-10	-3,9
	31.12.2006	2.574	23	8,9	17	6,6	6	2,3
Horchheim	31.12.2007	3.221	29	9,0	39	12,1	-10	-3,1
	31.12.2006	3.195	19	5,9	51	16,0	-32	-10,0
Horchheimer Höhe	31.12.2007	1.979	18	9,1	15	7,6	3	1,5
	31.12.2006	1.949	16	8,2	24	12,3	-8	-4,1
Arzheim	31.12.2007	2.192	8	3,6	19	8,7	-11	-5,0
	31.12.2006	2.210	12	5,4	20	9,0	-8	-3,6
Arenberg	31.12.2007	2.769	17	6,1	58	20,9	-41	-14,8
	31.12.2006	2.778	25	9,0	57	20,5	-32	-11,5
Immendorf	31.12.2007	1.425	6	4,2	13	9,1	-7	-4,9
	31.12.2006	1.456	12	8,2	8	5,5	4	2,7
Koblenz	31.12.2007	106.656	927	8,7	1 185	11,1	-258	-2,4
	31.12.2006	106.421	850	8,0	1 268	11,9	-418	-3,9

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.48: WANDERUNGSSTRÖME VON UND NACH KOBLENZ: WANDERUNGEN ÜBER DIE STAATSGRENZE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

a) Zuzüge nach Koblenz aus Herkunftsgebieten außerhalb Deutschlands

	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Zuzüge insgesamt	6.042	6.036	6.178	6.178	6.469	6.502	6.452	6.630	6.601	6.721
darunter von außerhalb Deutschlands	773	800	727	867	756	738	679	671	659	800
prozentualer Anteil	12,8%	13,3%	11,8%	14,0%	11,7%	11,4%	10,5%	10,1%	10,0%	11,9%
davon aus:										
EU-Staaten*	298	301	327	326	289	320	314	375	363	516
übriges Europa	215	245	180	249	239	185	159	107	111	106
Afrika	37	36	38	53	30	28	33	22	32	24
Nord- und Südamerika	82	54	67	76	63	74	67	63	65	70
Asien	138	162	111	161	127	121	94	99	78	79
Australien	3	2	4	2	8	10	12	5	10	5
von Unbekannt zugezogen	155	247	189	257	261	217	163	207	174	162

b) Wegzüge aus Koblenz in Zielgebiete außerhalb Deutschlands

	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Wegzüge insgesamt	6.583	6.388	6.506	6.315	6.357	6.119	6.623	6.563	6.454	6.120
darunter außerhalb Deutschlands	512	402	373	429	425	416	548	446	552	602
prozentualer Anteil	7,8%	6,3%	5,7%	6,8%	6,7%	6,8%	8,3%	6,8%	8,6%	9,8%
davon mit Ziel:										
EU-Staaten*	207	196	149	246	244	230	291	246	292	388
übriges Europa	162	94	138	78	70	63	77	75	116	93
Afrika	18	27	11	8	11	16	23	20	10	14
Nord- und Südamerika	67	50	51	63	47	56	91	43	70	50
Asien	51	26	23	27	44	46	52	58	52	45
Australien	7	9	1	7	9	5	14	4	12	12
nach Unbekannt verzogen	362	461	350	321	403	376	484	457	472	469

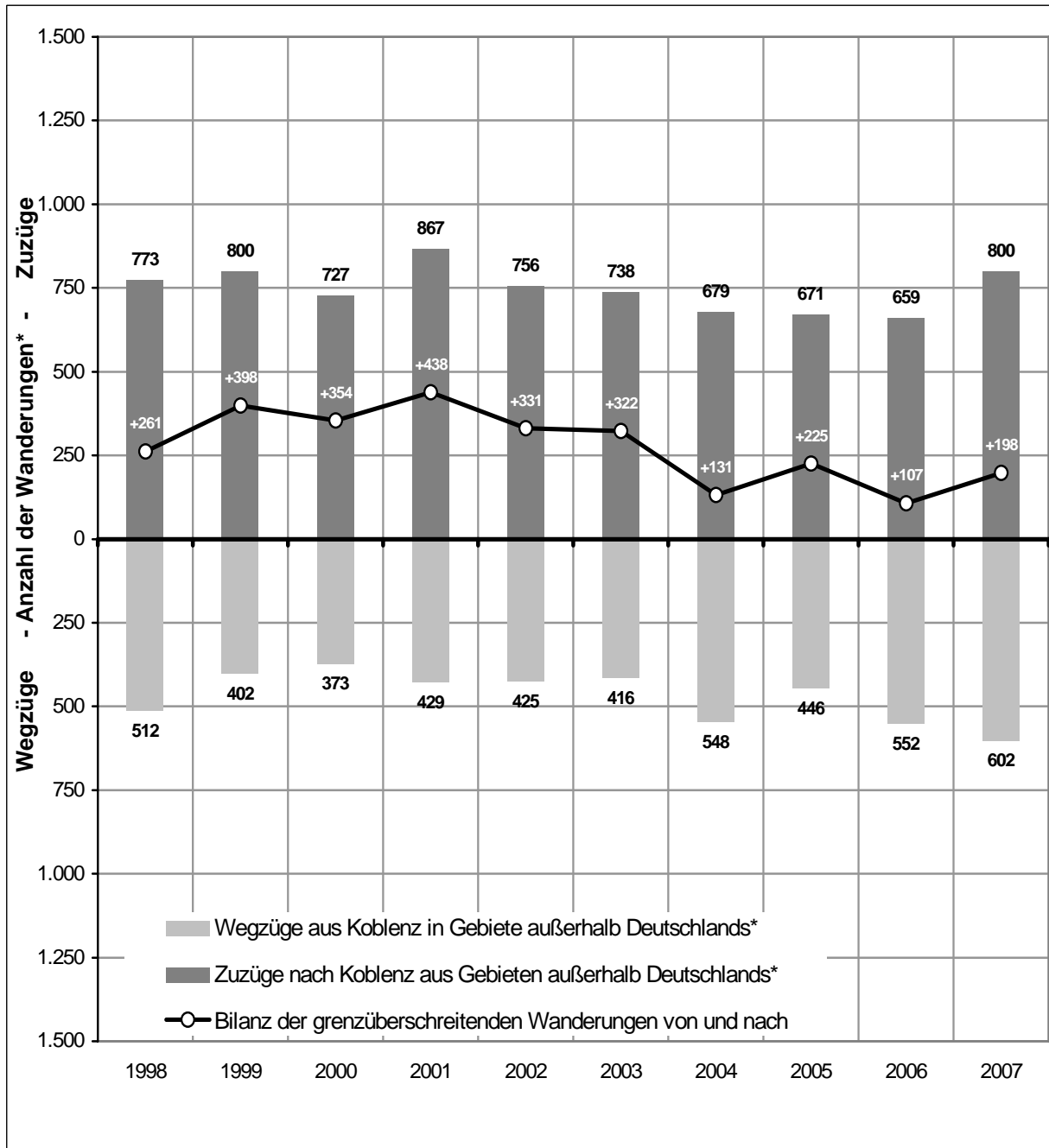
c) Bilanzen

	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Bilanz insgesamt	-541	-352	-328	-137	112	383	-171	67	147	601
Bilanz der Wanderungen über die Grenze	261	398	354	438	331	322	131	225	107	198
davon:										
EU-Staaten*	91	105	178	80	45	90	23	129	71	128
übriges Europa	53	151	42	171	169	122	82	32	-5	13
Afrika	19	9	27	45	19	12	10	2	22	10
Nord- und Südamerika	15	4	16	13	16	18	-24	20	-5	20
Asien	87	136	88	134	83	75	42	41	26	34
Australien	-4	-7	3	-5	-1	5	-2	1	-2	-7
Unbekannt	-207	-214	-161	-64	-142	-159	-321	-250	-298	-307

* Mitgliedsländer lt. Stand 01.01.2007

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.49: WANDERUNGSSTRÖME VON UND NACH KOBLENZ: WANDERUNGEN ÜBER DIE STAATSGRENZE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND (GRAFIK)



*ohne Wanderungen mit unbekanntem Ziel/unbekannter Herkunft

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.50: WANDERUNGSSTRÖME VON UND NACH KOBLENZ: WANDERUNGEN INNERHALB DER STAATSGRENZE DEUTSCHLANDS NACH BUNDESLÄNDERN

a) Zuzüge nach Koblenz aus den Bundesländern

	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Zuzüge insgesamt	6.042	6.036	6.178	6.178	6.469	6.502	6.452	6.630	6.601	6.721
darunter innerhalb Deutschlands	5.114	4.989	5.262	5.054	5.452	5.547	5.610	5.752	5.768	5.759
prozentualer Anteil	84,6%	82,7%	85,2%	81,8%	84,3%	85,3%	86,9%	86,8%	87,4%	85,7%
Schleswig-Holstein	47	54	64	53	41	52	41	69	47	63
Hamburg	21	22	29	36	30	38	46	53	46	45
Niedersachsen	160	171	187	164	241	198	214	213	184	172
Bremen	10	7	10	15	13	13	17	10	13	16
Nordrhein-Westfalen	552	562	655	530	589	681	666	644	765	728
Hessen	240	245	261	263	257	304	298	315	330	345
Rheinland-Pfalz	3.385	3.153	3.338	3.260	3.540	3.495	3.558	3.624	3.568	3.552
Baden-Württemberg	183	227	210	195	162	215	200	233	229	246
Bayern	138	202	110	150	168	176	184	202	163	201
Saarland	46	45	46	55	43	61	52	58	63	42
Berlin	56	47	57	66	65	78	90	94	70	88
Brandenburg	40	41	56	46	60	49	54	44	46	37
Meckl.-Vorpommern	44	25	30	27	24	30	31	34	19	42
Sachsen	96	66	98	66	94	54	69	58	98	70
Sachsen-Anhalt	32	55	55	53	55	57	54	58	66	64
Thüringen	64	67	56	75	70	46	36	43	61	48

b) Wegzüge von Koblenz in die Bundesländer

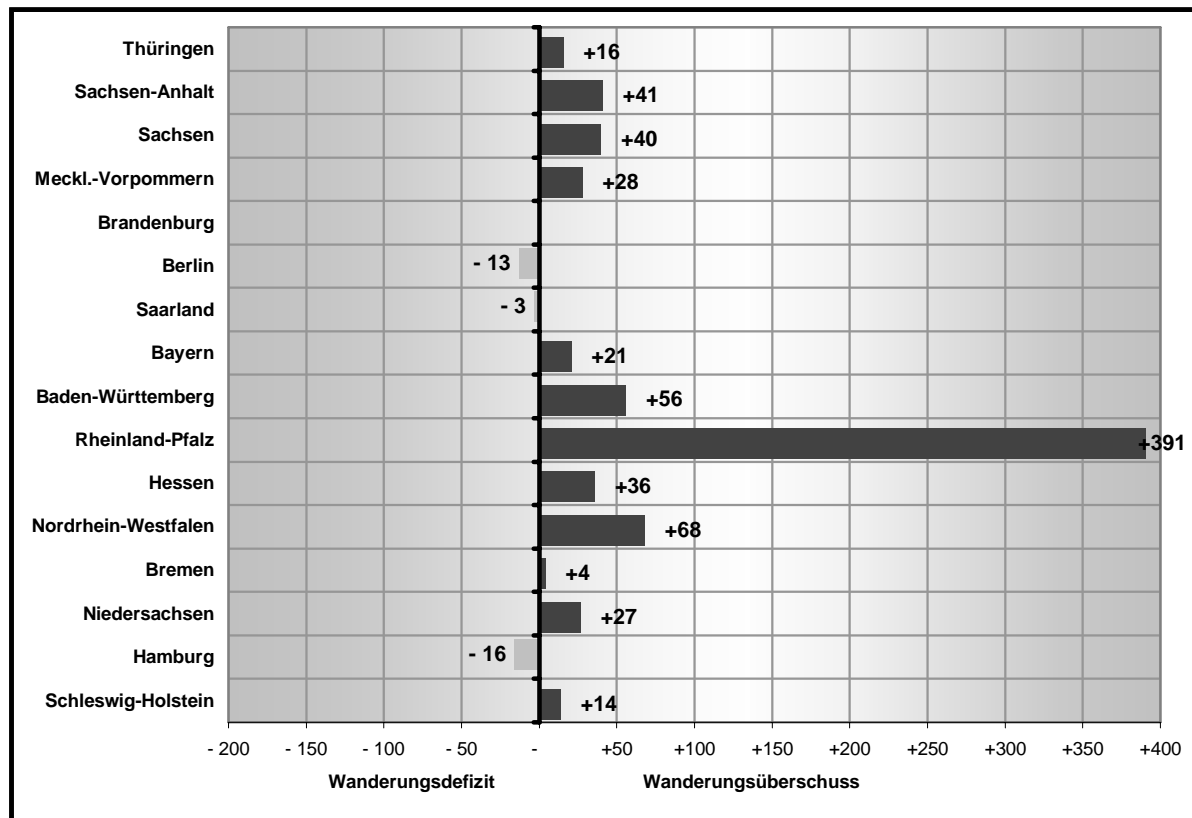
	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Wegzüge insgesamt	6.583	6.388	6.506	6.315	6.357	6.119	6.623	6.563	6.454	6.120
darunter innerhalb Deutschlands	5.709	5.525	5.783	5.565	5.529	5.327	5.591	5.660	5.430	5.049
prozentualer Anteil	86,7%	86,5%	88,9%	88,1%	87,0%	87,1%	84,4%	86,2%	84,1%	82,5%
Schleswig-Holstein	44	38	31	34	70	32	47	36	53	49
Hamburg	32	31	56	31	40	19	34	47	48	61
Niedersachsen	111	102	126	105	123	99	118	84	119	145
Bremen	10	11	15	16	7	14	3	13	7	12
Nordrhein-Westfalen	656	619	662	691	736	666	652	689	714	660
Hessen	264	281	290	313	288	258	290	287	297	309
Rheinland-Pfalz	3.962	3.872	3.946	3.685	3.576	3.631	3.765	3.962	3.520	3.161
Baden-Württemberg	204	208	216	235	227	231	250	189	221	190
Bayern	195	156	192	230	220	163	162	175	200	180
Saarland	53	38	37	28	43	31	35	35	32	45
Berlin	65	64	98	84	83	78	102	62	88	101
Brandenburg	20	46	24	20	18	18	26	17	18	37
Meckl.-Vorpommern	17	11	7	14	11	10	25	14	14	14
Sachsen	29	21	38	34	44	37	35	25	46	30
Sachsen-Anhalt	14	13	21	11	16	25	32	11	27	23
Thüringen	33	14	24	34	27	15	15	14	26	32

NOCH ABB. 2.50

	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Bilanz insgesamt	-541	-352	-328	-137	112	383	-171	67	147	601
Bilanz innerhalb Deutschland	-595	-536	-521	-511	-77	220	19	92	338	710
Schleswig-Holstein	3	16	33	19	-29	20	-6	33	-6	14
Hamburg	-11	-9	-27	5	-10	19	12	6	-2	-16
Niedersachsen	49	69	61	59	118	99	96	129	65	27
Bremen	-	-4	-5	-1	6	-1	14	-3	6	4
Nordrhein-Westfalen	-104	-57	-7	-161	-147	15	14	-45	51	68
Hessen	-24	-36	-29	-50	-31	46	8	28	33	36
Rheinland-Pfalz	-577	-719	-608	-425	-36	-136	-207	-338	48	391
Baden-Württemberg	-21	19	-6	-40	-65	-16	-50	44	8	56
Bayern	-57	46	-82	-80	-52	13	22	27	-37	21
Saarland	-7	7	9	27	-	30	17	23	31	-3
Berlin	-9	-17	-41	-18	-18	-	-12	32	-18	-13
Brandenburg	20	-5	32	26	42	31	28	27	28	-
Meckl.-Vorpommern	27	14	23	13	13	20	6	20	5	28
Sachsen	67	45	60	32	50	17	34	33	52	40
Sachsen-Anhalt	18	42	34	42	39	32	22	47	39	41
Thüringen	31	53	32	41	43	31	21	29	35	16

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.51: WANDERUNGSBILANZ DER STADT KOBLENZ NACH BUNDESLÄNDERN IM JAHR 2007



Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.52: WANDERUNGSSTRÖME VON UND NACH KOBLENZ: WANDERUNGSVERFLECHTUNGEN ZU DEN UMLIEGENDEN LANDKREISEN

a) Zuzüge aus dem Umland nach Koblenz

	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Zuzüge insgesamt	6.042	6.036	6.178	6.178	6.469	6.502	6.452	6.630	6.601	6.721
darunter vom Umland	2.773	2.590	2.679	2.551	2.776	2.799	2.871	2.858	2.771	2.699
prozentualer Anteil	45,9%	42,9%	43,4%	41,3%	42,9%	43,0%	44,5%	43,1%	42,0%	40,2%
davon										
Mayen-Koblenz	1.223	1.090	1.131	1.096	1.233	1.185	1.225	1.286	1.299	1.212
Neuwied/Rhein	263	244	266	242	263	256	355	337	342	328
Rhein-Hunsrück-Kreis	271	342	336	322	301	339	261	268	244	251
Rhein-Lahn-Kreis	683	590	598	571	616	651	643	582	486	497
Westerwaldkreis	333	324	348	320	363	368	387	385	400	411

b) Wegzüge von Koblenz ins Umland

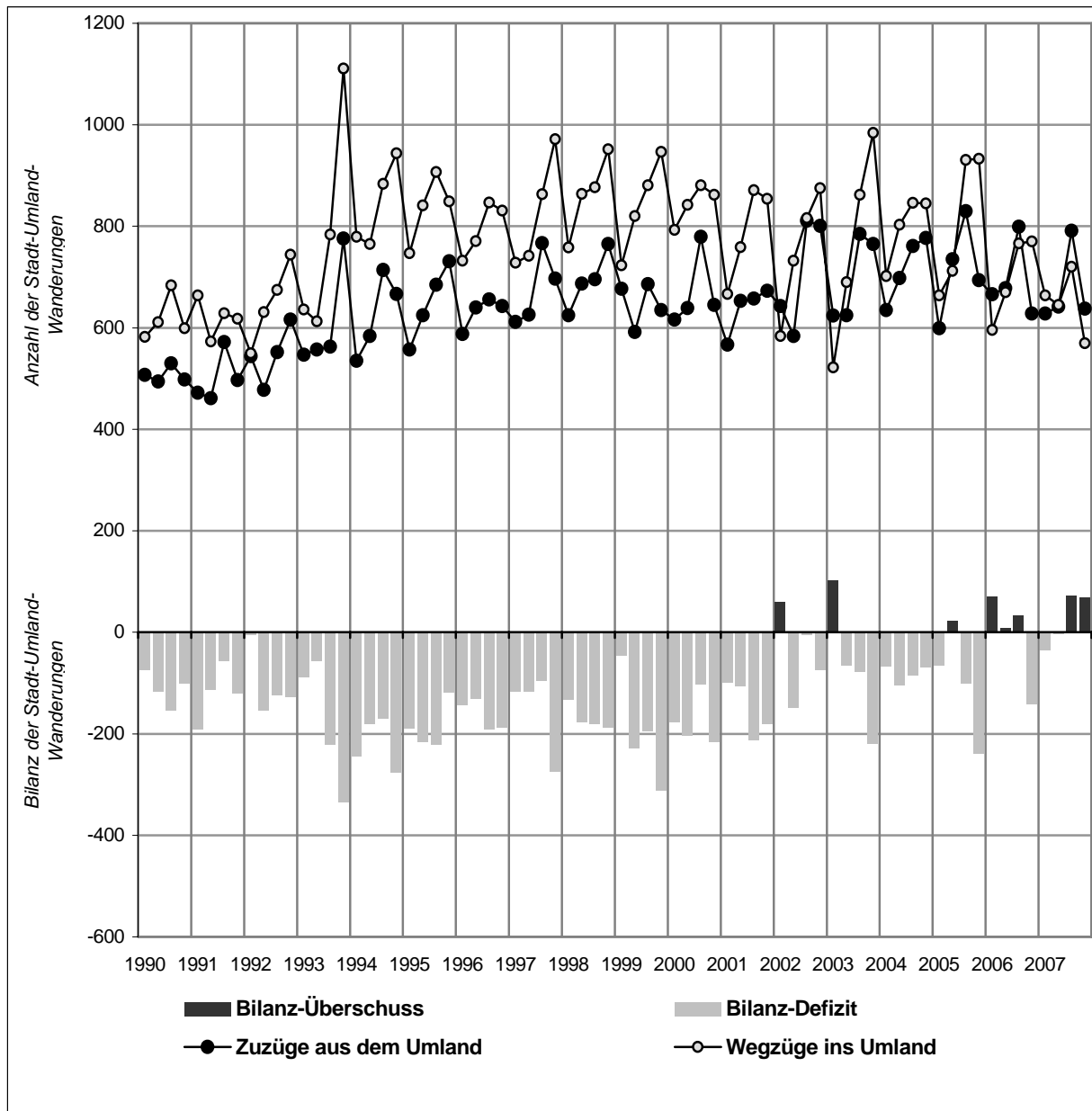
	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Wegzüge insgesamt	6.583	6.388	6.506	6.315	6.357	6.119	6.623	6.563	6.454	6.120
darunter ins Umland	3.451	3.371	3.378	3.151	3.038	3.058	3.196	3.240	2.802	2.599
prozentualer Anteil	52,4%	52,8%	51,9%	49,9%	47,8%	50,0%	48,3%	49,4%	43,4%	42,5%
davon nach										
Mayen-Koblenz	1.913	1.971	1.890	1.790	1.678	1.722	1.793	1.820	1.598	1.355
Neuwied/Rhein	312	257	266	278	283	294	374	326	248	279
Rhein-Hunsrück-Kreis	223	187	237	186	199	183	200	171	158	187
Rhein-Lahn-Kreis	554	498	494	546	465	493	408	526	490	449
Westerwaldkreis	449	458	491	351	413	366	421	397	308	329

c) Bilanz (Differenz zwischen Zu- und Wegzügen)

	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Wanderungsbilanz gesamt	-541	-352	-328	-137	112	383	-171	67	147	601
zum Umland	-678	-781	-699	-600	-262	-259	-325	-382	-31	100
davon										
Mayen-Koblenz	-690	-881	-759	-694	-445	-537	-568	-534	-299	-143
Neuwied/Rhein	-49	-13	0	-36	-20	-38	-19	11	94	49
Rhein-Hunsrück-Kreis	48	155	99	136	102	156	61	97	86	64
Rhein-Lahn-Kreis	129	92	104	25	151	158	235	56	-4	48
Westerwaldkreis	-116	-134	-143	-31	-50	2	-34	-12	92	82

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.53: WANDERUNGSVERFLECHTUNGEN ZWISCHEN KOBLENZ UND DEN UMLIEGENDEN LANDKREISEN 1990 BIS 2007 NACH QUARTALEN



Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

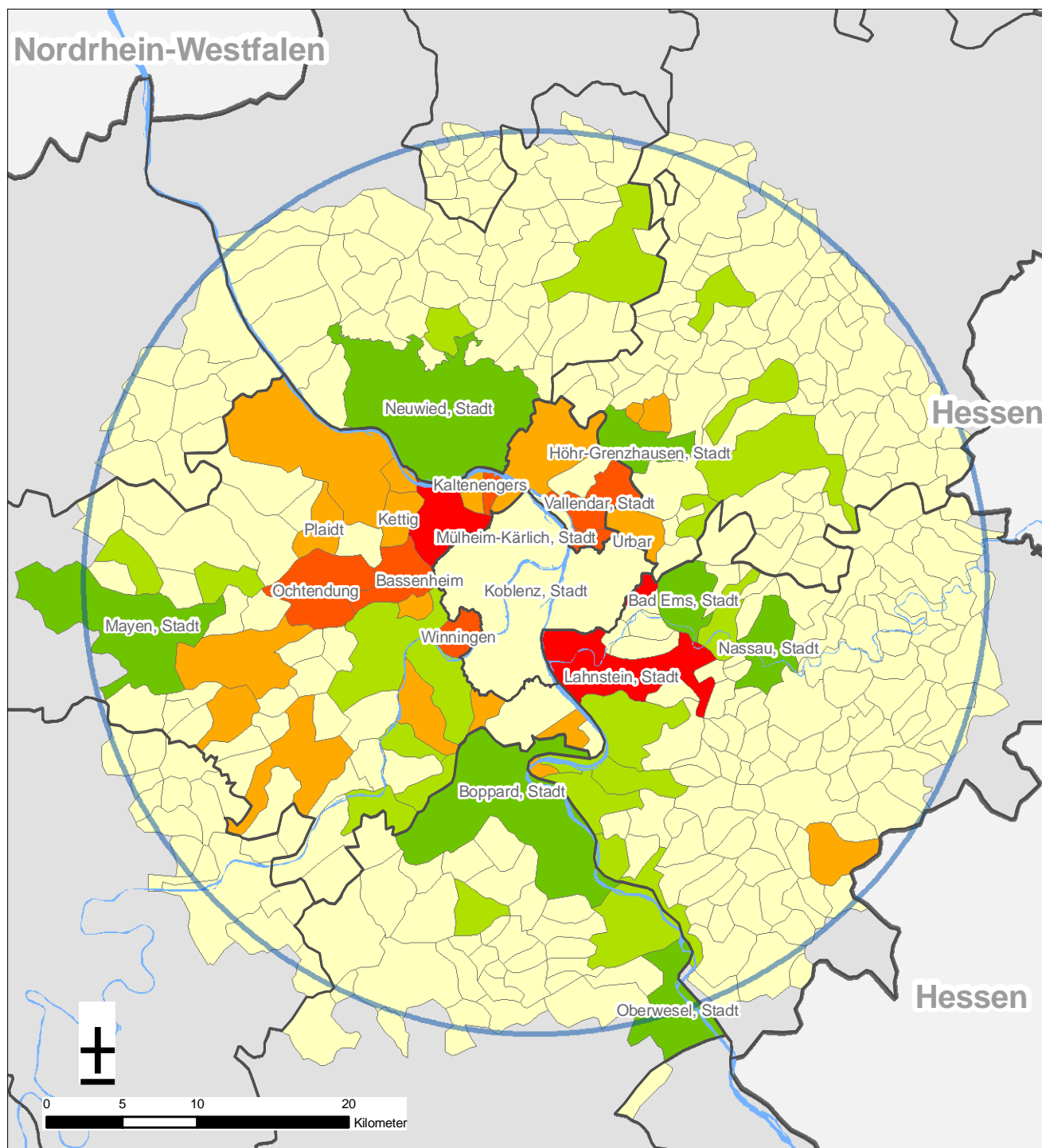
ABB. 2.54: WANDERUNGSVERFLECHTUNGEN ZU AUSGEWÄHLTEN GEMEINDEN IM UMLAND DER STADT KOBLENZ

Gemeinde	Wanderungsbewegungen nach bzw. von Koblenz 2005 bis 2007				
	Zuzüge	Wegzüge	Bilanz	Wanderungsvolumen	
				Anzahl	Anteil*
Gemeinden mit Wanderungsüberschüssen zur Stadt Koblenz					
Mülheim-Kärlich, Stadt	322	653	- 331	975	5,9%
Lahnstein, Stadt	701	825	- 124	1.526	9,3%
Bassenheim	105	191	- 86	296	1,8%
Vallendar, Stadt	306	381	- 75	687	4,2%
Kaltenengers	75	142	- 67	217	1,3%
Urbar	210	270	- 60	480	2,9%
Ochtendung	63	121	- 58	184	1,1%
Winningen	90	148	- 58	238	1,5%
Plaidt	26	76	- 50	102	0,6%
Kettig	71	121	- 50	192	1,2%
Brey	26	71	- 45	97	0,6%
Waldesch	97	134	- 37	231	1,4%
Bendorf, Stadt	356	392	- 36	748	4,6%
Wolken	44	74	- 30	118	0,7%
Simmern	28	55	- 27	83	0,5%
Sankt Sebastian	209	231	- 22	440	2,7%
Urmitz	78	97	- 19	175	1,1%
Münstermaifeld, Stadt	37	54	- 17	91	0,6%
.....					
Andernach, Stadt	251	267	- 16	518	3,2%
.....					
Polch, Stadt	76	87	- 11	163	1,0%
Weißenthurm, Stadt	148	159	- 11	307	1,9%
Gemeinden mit Wanderungsdefiziten zur Stadt Koblenz					
Braubach, Stadt	79	65	+14	144	0,9%
.....					
Rengsdorf	40	17	+23	57	0,3%
Dieblich	116	89	+27	205	1,3%
Kobern-Gondorf	102	75	+27	177	1,1%
Montabaur, Stadt	132	104	+28	236	1,4%
Emmelshausen	63	32	+31	95	0,6%
Höhr-Grenzhausen, Stadt	170	116	+54	286	1,7%
Oberwesel, Stadt	71	9	+62	80	0,5%
Bad Ems, Stadt	185	122	+63	307	1,9%
Boppard, Stadt	299	228	+71	527	3,2%
Neuwied, Stadt	627	549	+78	1.176	7,2%
Mayen, Stadt	187	105	+82	292	1,8%
Nassau, Stadt	137	47	+90	184	1,1%

* prozentualer Anteil der Zu- und Wegzüge an allen Wanderungsbewegungen im Umkreis von 30 km um Koblenz

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.55: Wanderungsbilanzen zu den umliegenden Gemeinden von Koblenz in den Jahren 2005 bis 2007



Wanderungsbilanzen zum Koblenzer Umland im Umkreis von 30 km

Wanderungsbilanzen der Gemeinden

Differenz aus Zuzug und Wegzug aus der/ in die Gemeinde

- +100 und mehr
- +50 bis unter +100
- +10 bis unter +50
- 10 bis unter +10
- 50 bis unter -10
- 100 bis unter -50
- 100 und mehr

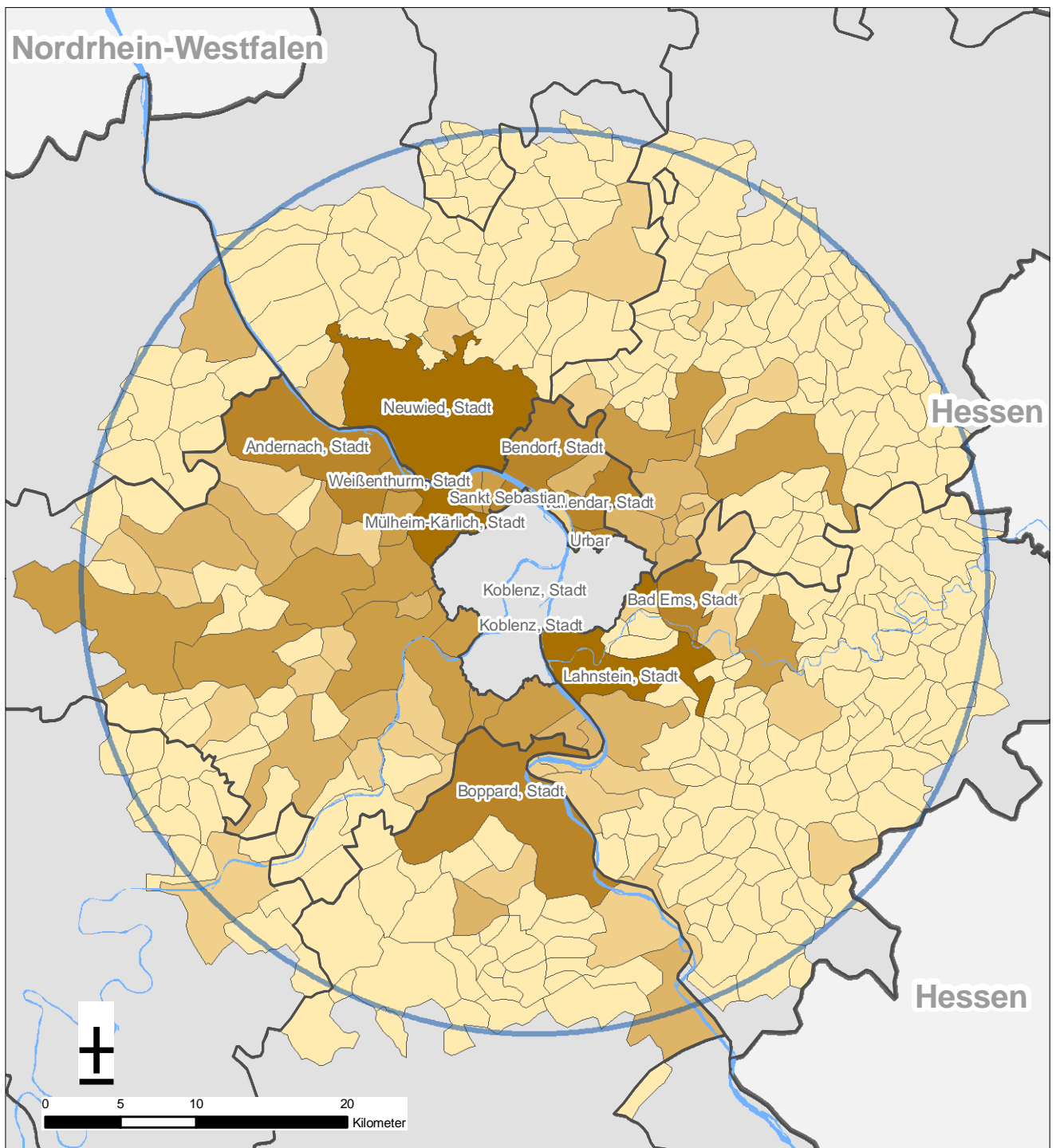
Landkreise in RLP

Stadt Koblenz - Statistikstelle

-KoStatIS-

Koblenzer Statistisches Informationssystem







Abb. 2.56: Intensität der Wanderungsverflechtungen zwischen Koblenz und den umliegenden Gemeinden als Mittelwert der Jahre 2005 bis 2007



Summen aller Wanderungen pro Jahr im Dreijahresdurchschnitt

Anzahl der Wanderungen
Summe der Zu- und Wegzüge

 Landkreise in RLP

-  250 und mehr
-  100 bis unter 250
-  50 bis unter 100
-  25 bis unter 50
-  10 bis unter 25
-  unter 10

Stadt Koblenz - Statistikstelle

-KoStatS-

Koblenzer Statistisches Informationssystem

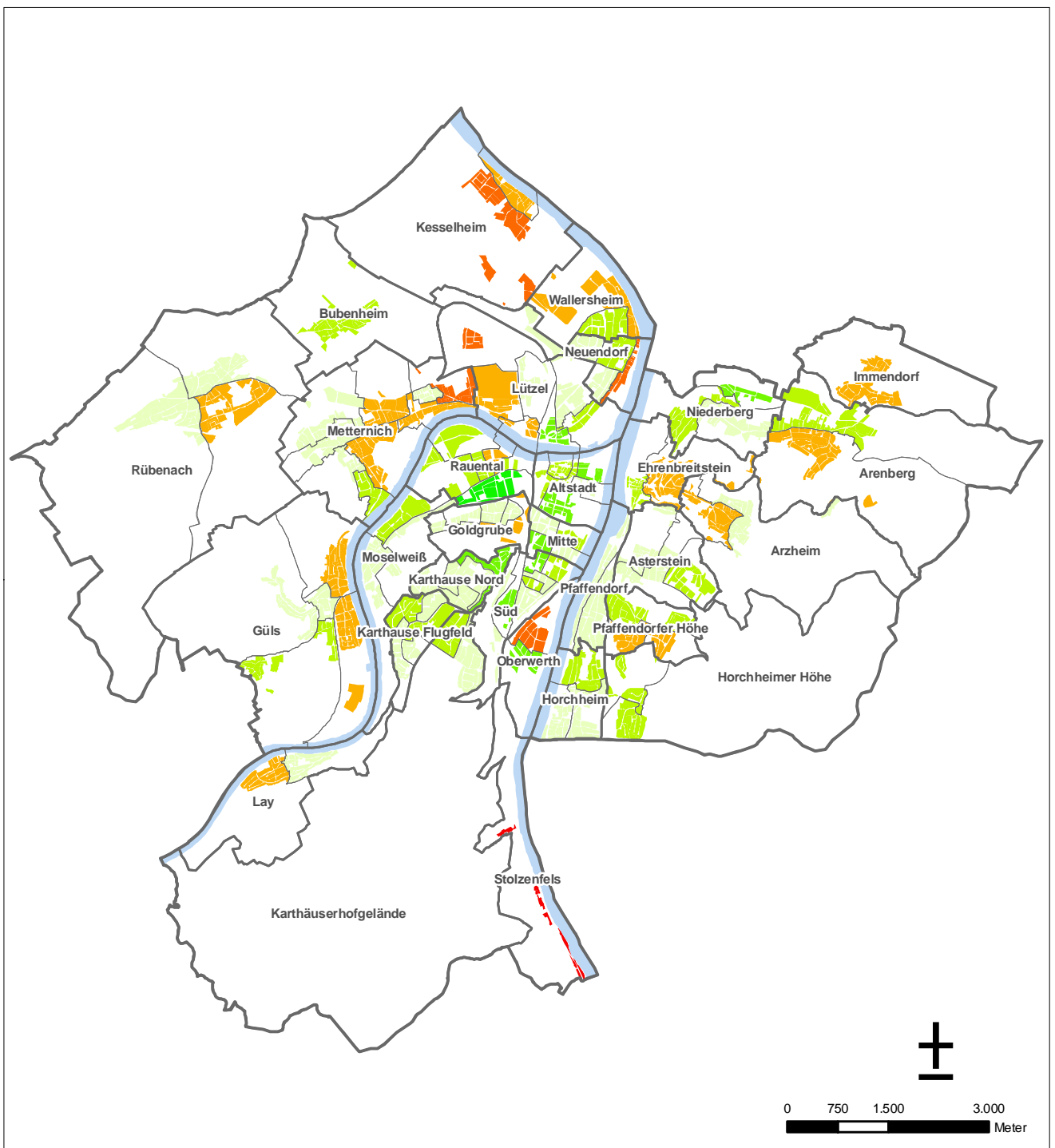
BEVÖLKERUNG

ABB. 2.57: ANTEIL DER WEGZÜGE IN DIE UMLIEGENDEN LANDKREISE AN DER GESAMTZAHL ALLER WEGZÜGE NACH STADTTILEN

Stadtteil	Wegzüge aus Koblenz		darunter in umliegende Landkreise			
	2006	2007	Anzahl		prozentualer Anteil	
			2006	2007	2006	2007
Altstadt	477	484	136	160	28,5%	33,1%
Mitte	259	279	76	101	29,3%	36,2%
Süd	596	587	214	236	35,9%	40,2%
Oberwerth	70	60	27	29	38,6%	48,3%
Karthause Nord	229	195	79	59	34,5%	30,3%
Karthäuserhofgelände	79	79	19	35	24,1%	44,3%
Karthause Flugfeld	302	254	118	92	39,1%	36,2%
Goldgrube	219	235	95	96	43,4%	40,9%
Rauental	214	221	65	83	30,4%	37,6%
Moselweiß	186	147	63	60	33,9%	40,8%
Stolzenfels	25	30	10	19	40,0%	63,3%
Lay	71	83	21	42	29,6%	50,6%
Lützel	510	561	242	246	47,5%	43,9%
Metternich	539	539	253	247	46,9%	45,8%
Neuendorf	355	346	174	138	49,0%	39,9%
Wallersheim	179	147	119	56	66,5%	38,1%
Kesselheim	141	175	89	108	63,1%	61,7%
Güls	249	223	129	113	51,8%	50,7%
Rübenach	296	230	158	134	53,4%	58,3%
Bubenheim	59	53	20	22	33,9%	41,5%
Ehrenbreitstein	149	168	80	66	53,7%	39,3%
Niederberg	188	179	102	58	54,3%	32,4%
Asterstein	85	89	32	39	37,6%	43,8%
Pfaffendorf	235	150	100	51	42,6%	34,0%
Pfaffendorfer Höhe	170	115	116	59	68,2%	51,3%
Horchheim	186	167	102	86	54,8%	51,5%
Horchheimer Höhe	113	88	63	51	55,8%	58,0%
Arzheim	57	76	25	35	43,9%	46,1%
Arenberg	85	110	44	57	51,8%	51,8%
Immendorf	48	50	24	21	50,0%	42,0%
Koblenz	6.371	6.120	2.795	2.599	43,9%	42,5%

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.58: Wanderungsbilanzen zwischen Koblenz und den umliegenden Landkreisen nach statistischen Bezirken zum 31.12.2007



Wanderungsbilanz

Die Veränderung der Einwohnerzahl betrug ...

- +25 und mehr
- +15 bis unter +25
- +5 bis unter +15
- -5 bis unter +5
- -15 bis unter -5
- -25 bis unter -15
- mehr als -25

- Stadtteile
- Stadtgrenze

Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatIS-
Koblenzer Statistisches Informationssystem

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.59: INNERSTÄDTISCHE UMZÜGE NACH HERKUNFTS- UND ZIEL-STADTTTEILEN IM JAHR 2007

Ziel	Altstadt	Mitte	Süd	Oberwerth	Karthause Nord	Karth.hofegel.	Karth. Flugfeld	Goldgrube	Raental	Moselweiß	Stolzenfels	Lay	Lützel	Metternich	Neuendorf	Wallerstein
Herkunft																
Altstadt*	195	42	64	3	11	3	9	27	44	16	-	3	52	22	16	9
Mitte	34	30	41	6	5	5	4	24	15	7	-	-	15	15	16	-
Süd**	70	50	172	7	9	2	21	34	43	7	-	1	33	12	9	1
Oberwerth	1	10	8	31	3	-	1	1	6	-	-	-	1	1	-	1
Karthause Nord	12	8	4	2	48	3	30	11	10	6	-	-	10	2	2	2
Karthäuserhofgel.	2	1	-	4	5	25	17	3	5	1	-	2	1	3	-	-
Karthause Flugfeld	9	7	11	-	36	36	165	15	7	6	-	4	21	18	9	2
Goldgrube	15	18	18	1	4	2	9	97	58	14	-	1	25	22	7	10
Raental	15	5	14	3	8	6	14	20	147	33	4	4	29	36	6	4
Moselweiß	14	-	6	5	4	1	12	20	21	43	-	1	7	21	8	2
Stolzenfels	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	2	-	1	-	-	-
Lay	6	2	3	-	1	1	-	1	3	3	-	23	2	-	-	-
Lützel	45	12	44	2	11	4	33	29	38	13	-	-	253	45	132	39
Metternich	43	13	25	8	3	5	25	12	31	24	-	12	84	280	24	11
Neuendorf	19	4	10	-	8	9	25	15	32	10	3	3	109	20	212	50
Wallerstein	7	2	4	-	1	1	1	-	6	2	-	1	36	16	36	53
Kesselheim	5	-	4	4	2	1	-	5	7	2	-	4	9	6	7	7
Güls	3	2	7	1	2	6	8	7	3	14	-	3	22	17	8	3
Rübenach	8	-	4	2	1	-	16	5	5	5	-	1	16	51	6	6
Bubenheim	4	1	2	-	-	-	1	-	1	2	1	-	5	11	2	1
Ehrenbreitstein	7	8	17	3	2	-	8	-	1	4	-	1	6	9	12	3
Niederberg	11	8	10	-	-	-	1	2	-	3	-	2	17	6	4	-
Asterstein	8	-	3	-	1	-	2	2	4	-	-	-	-	4	4	4
Pfaffendorf	11	8	12	-	2	-	2	5	-	1	2	-	13	18	12	7
Pfaffendorfer Höhe	8	1	9	-	-	-	7	5	7	-	-	1	4	4	4	-
Horchheim	9	4	4	-	1	-	2	-	6	1	1	1	4	2	5	-
Horcheimer Höhe	-	1	2	1	5	5	10	8	3	1	-	2	13	-	1	-
Arzheim	5	1	4	-	1	2	1	1	6	1	-	-	2	5	-	-
Arenberg	4	1	13	2	1	-	3	1	2	2	1	-	4	4	6	3
Immendorf	1	-	7	-	-	-	1	-	-	-	-	-	3	-	1	-

Lesebeispiele:

*: 195 Einwohner sind im Laufe des Jahres 2007 innerhalb der Altstadt umgezogen

** : 33 Einwohner sind im Laufe des Jahres 2007 vom Stadtteil Süd nach Lützel umgezogen

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.59:

Kesselheim	Güls	Rübenach	Bubenheim	Ehrenbreitstein	Niederberg	Asterstein	Pfaffendorf	Pfaffed. Höhe	Horchheim	Horchh. Höhe	Arzheim	Immendorf	Arzheim	
5	7	6	-	22	9	3	14	2	12	4	2	1	2	Altstadt
1	4	2	7	4	3	-	10	3	6	10	-	5	-	Mitte
1	16	4	1	6	11	8	11	12	11	4	1	8	5	Süd
1	1	-	1	-	-	2	4	-	2	1	4	4	-	Oberwerth
-	4	4	2	4	3	6	6	1	5	3	-	7	-	Karthause Nord
-	3	4	-	1	2	-	3	4	-	4	3	-	-	Karthäuserhofgel.
-	8	3	6	3	3	4	5	12	2	2	9	1	-	Karthause Flugfeld
2	10	3	-	1	-	-	8	-	2	5	-	-	-	Goldgrube
2	8	4	3	7	3	7	8	-	3	1	2	2	-	Raumental
3	21	1	-	-	1	6	5	1	5	6	2	-	1	Moselweiß
-	-	2	-	-	1	-	-	-	2	-	-	1	-	Stolzenfels
1	1	3	-	-	-	-	-	-	1	5	4	-	1	Lay
20	11	25	11	4	14	4	13	3	-	5	2	8	1	Lützel
11	29	52	10	3	7	17	12	5	6	2	1	2	1	Metternich
27	-	15	-	9	4	4	3	1	2	8	-	7	3	Neuendorf
10	5	8	6	-	2	2	4	8	-	1	-	1	-	Wallersheim
69	3	8	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	Kesselheim
-	117	6	4	2	2	1	1	5	1	2	-	3	3	Güls
2	8	172	16	-	5	11	5	1	2	6	1	2	-	Rübenach
-	3	21	28	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	Bubenheim
1	2	1	-	55	16	8	13	4	5	3	4	6	-	Ehrenbreitstein
1	5	2	-	19	60	4	6	5	2	2	10	33	14	Niederberg
-	1	1	-	5	6	82	-	3	8	3	6	3	1	Asterstein
1	9	4	-	5	5	4	46	12	21	4	1	2	3	Pfaffendorf
-	-	1	-	-	6	22	5	68	12	12	9	1	-	Pfaffendorfer Höhe
1	3	-	-	2	2	1	3	7	39	4	-	3	-	Horchheim
1	1	1	1	-	4	11	4	10	6	65	4	2	-	Horchheimer Höhe
-	-	1	-	4	1	4	-	2	2	1	40	7	1	Arzheim
-	1	-	-	12	7	-	7	8	1	-	2	44	4	Arenberg
2	2	1	-	2	3	1	-	1	1	-	6	24	35	Immendorf

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.60: INNERSTÄDTISCHE UMZUGSBILANZEN NACH HERKUNFTS- UND ZIEL-STADTTTEILEN IM JAHR 2007

Bilanz von ...	Altstadt	Mitte	Süd	Oberwerth	Karthause Nord	Karth.hofegel.	Karth. Flugfeld	Goldgrube *	Raental	Moselweiß	Stolzenfels	Lay*	Lützel	Metternich	Neuendorf	Wallerseim
Altstadt	.	-8	6	-2	1	-1	.	-12	-29	-2	.	3	-7	21	3	-2
Mitte	8	.	9	4	3	-4	3	-6	-10	-7	.	2	-3	-2	-12	2
Süd*	-6	-9	.	1	-5	-2	-10	-16	-29	-1	.	2	11	13	1	3
Oberwerth	2	-4	-1	.	-1	4	-1	.	-3	5	.	.	1	7	.	-1
Karthause Nord	-1	-3	5	1	.	2	6	-7	-2	-2	.	1	1	1	6	-1
Karhäuserhofgel.	1	4	2	-4	-2	.	19	-1	1	.	2	-1	3	2	9	1
Karthause Flugfeld	.	-3	10	1	-6	-19	.	-6	7	6	.	-4	12	7	16	-1
Goldgrube	12	6	16	.	7	1	6	.	-38	6	.	.	4	-10	8	-10
Raental	29	10	29	3	2	-1	-7	38	.	-12	-4	-1	9	-5	26	2
Moselweiß	2	7	1	-5	2	.	-6	-6	12	.	.	2	6	3	2	.
Stolzenfels	.	.	.	.	.	-2	.	.	4	.	.	.	-1	.	3	.
Lay	-3	-2	-2	.	-1	1	4	.	1	-2	.	.	-2	12	3	1
Lützel	7	3	-11	-1	-1	-3	-12	-4	-9	-6	1	2	.	39	-23	-3
Metternich	-21	2	-13	-7	-1	-2	-7	10	5	-3	.	-12	-39	.	-4	5
Neuendorf	-3	12	-1	.	-6	-9	-16	-8	-26	-2	-3	-3	23	4	.	-14
Wallerseim	2	-2	-3	1	1	-1	1	10	-2	.	.	-1	3	-5	14	.
Kesselheim	.	1	-3	-3	-2	-1	.	-3	-5	1	.	-3	11	5	20	3
Güls	4	2	9	.	2	-3	.	3	5	7	.	-2	-11	12	-8	2
Rübenach	-2	2	.	-2	3	4	-13	-2	-1	-4	2	2	9	1	9	2
Bubenheim	-4	6	-1	1	2	.	5	.	2	-2	-1	.	6	-1	-2	5
Ehrenbreitstein	15	-4	-11	-3	2	1	-5	1	6	-4	.	-1	-2	-6	-3	-3
Niederberg	-2	-5	1	.	3	2	2	-2	3	-2	1	-2	-3	1	.	2
Asterstein	-5	.	5	2	5	.	2	-2	3	6	.	.	4	13	.	-2
Pfaffendorf	3	2	-1	4	4	3	3	3	8	4	-2	.	.	-6	-9	-3
Pfaffendorfer Höhe	-6	2	3	.	1	4	5	-5	-7	1	.	-1	-1	1	-3	8
Horchheim	3	2	7	2	4	.	.	2	-3	4	1	.	-4	4	-3	.
Horchheimer Höhe	4	9	2	.	-2	-1	-8	-3	-2	5	.	3	-8	2	7	1
Arzheim	-3	-1	-3	4	-1	1	8	-1	-4	1	.	4	.	-4	.	.
Arenberg	-3	4	-5	2	6	.	-2	-1	.	-2	.	.	4	-2	1	-2
Immendorf	1	.	-2	.	.	.	-1	.	.	1	.	1	-2	1	2	.

Lesebeispiele:

*: Stadtteil Süd hat in der Bilanz des Jahres 2007 16 Einwohner an den Stadtteil Goldgrube verloren, vom Stadtteil Lay jedoch im Saldo der innerstädtischen Umzugsströme 2 Einwohner gewonnen"

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.60:

Kesselheim	Güls	Rübenach	Bubenheim	Ehrenbreitstein	Niederberg	Asterstein	Pfaffendorf	Pfaffd. Höhe	Horchheim	Horchh. Höhe	Arzheim	Arenberg	Immendorf	
.	-4	2	4	-15	2	5	-3	6	-3	-4	3	3	-1	Altstadt
-1	-2	-2	-6	4	5	.	-2	-2	-2	-9	1	-4	.	Mitte
3	-9	.	1	11	-1	-5	1	-3	-7	-2	3	5	2	Süd
3	.	2	-1	3	.	-2	-4	.	-2	.	-4	-2	.	Oberwerth
2	-2	-3	-2	-2	-3	-5	-4	-1	-4	2	1	-6	.	Karhause Nord
1	3	-4	.	-1	-2	.	-3	-4	.	1	-1	.	.	Karhäuserhofgel.
.	.	13	-5	5	-2	-2	-3	-5	.	8	-8	2	1	Karhause Flugfeld
3	-3	2	.	-1	2	2	-3	5	-2	3	1	1	.	Goldgrube
5	-5	1	-2	-6	-3	-3	-8	7	3	2	4	.	.	Rauental
-1	-7	4	2	4	2	-6	-4	-1	-4	-5	-1	2	-1	Moselweiß
.	.	-2	1	.	-1	.	2	.	-1	.	.	.	.	Stolzenfels
3	2	-2	.	1	2	.	.	1	.	-3	-4	.	-1	Lay
-11	11	-9	-6	2	3	-4	.	1	4	8	.	-4	2	Lützel
-5	-12	-1	1	6	-1	-13	6	-1	-4	-2	4	2	-1	Metternich
-20	8	-9	2	3	.	.	9	3	3	-7	.	-1	-2	Neuendorf
-3	-2	-2	-5	3	-2	2	3	-8	.	-1	.	2	.	Wallersheim
.	-3	-6	-1	.	1	-1	1	.	1	1	.	.	2	Kesselheim
3	.	2	-1	.	3	.	8	-5	2	-1	.	-2	-1	Güls
6	-2	.	5	1	-3	-10	-1	.	-2	-5	.	-2	1	Rübenach
1	1	-5	.	.	.	.	-1	.	-1	1	.	.	-1	Bubenheim
.	.	-1	.	.	3	-3	-8	-4	-3	-3	.	6	2	Ehrenbreitstein
-1	-3	3	.	-3	.	2	-1	1	.	2	-9	-26	-11	Niederberg
1	.	10	.	3	-2	.	4	19	-7	8	-2	-3	.	Asterstein
-1	-8	1	1	8	1	-4	.	-7	-18	.	-1	5	-3	Pfaffendorf
.	5	.	.	4	-1	-19	7	.	-5	-2	-7	7	1	Pfaffendorfer Höhe
-1	-2	2	1	3	.	7	18	5	.	2	2	-2	1	Horchheim
-1	1	5	-1	3	-2	-8	.	2	-2	.	-3	-2	.	Horchheimer Höhe
.	.	.	.	.	9	2	1	7	-2	3	.	-5	5	Arzheim
.	2	2	.	-6	26	3	-5	-7	2	2	5	.	20	Arenberg
-2	1	-1	1	-2	11	.	3	-1	-1	.	-5	-20	.	Immendorf

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.61: WANDERUNGEN UND UMZÜGE NACH STADTTILEN

Stadtteil	Einwohner 31.12.2007	Wanderungen		davon		
		insgesamt	je 1000 Einwohner	Wanderungen über die Stadtgrenze		
				Zuzüge	Wegzüge	Bilanz
Altstadt	4.777	2.136	447	671	484	+ 187
Mitte	3.500	1.120	320	360	279	+ 81
Süd	6.471	2.157	333	650	587	+ 63
Oberwerth	1.293	272	210	74	60	+ 14
Karthause Nord	3.090	755	244	238	195	+ 43
Karthäuserhofgelände	2.061	359	174	93	79	+ 14
Karthause Flugfeld	5.671	1.216	214	295	254	+ 41
Goldgrube	4.488	1.036	231	216	235	-19
Raumental	4.578	1.339	292	356	221	+ 135
Moselweiß	3.122	723	232	181	147	+ 34
Stolzenfels	382	69	181	16	30	-14
Lay	1.812	259	143	68	83	-15
Lützel	7.826	2.534	324	608	561	+ 47
Metternich	9.377	2.228	238	561	539	+ 22
Neuendorf	5.634	1.598	284	303	346	-43
Wallerstein	3.651	654	179	129	147	-18
Kesselheim	2.648	530	200	116	175	-59
Güls	5.592	848	152	206	223	-17
Rübenach	5.095	1.022	201	252	230	+ 22
Bubenheim	1.363	304	223	96	53	+ 43
Ehrenbreitstein	1.921	642	334	159	168	-9
Niederberg	2.883	728	253	202	179	+ 23
Asterstein	2.572	465	181	94	89	+ 5
Pfaffendorf	2.713	692	255	181	150	+ 31
Pfaffendorfer Höhe	2.550	518	203	107	115	-8
Horchheim	3.221	559	174	166	167	-1
Horchheimer Höhe	1.979	476	241	128	88	+ 40
Arzheim	2.192	295	135	54	76	-22
Arenberg	2.769	477	172	101	110	-9
Immendorf	1.425	222	156	40	50	-10

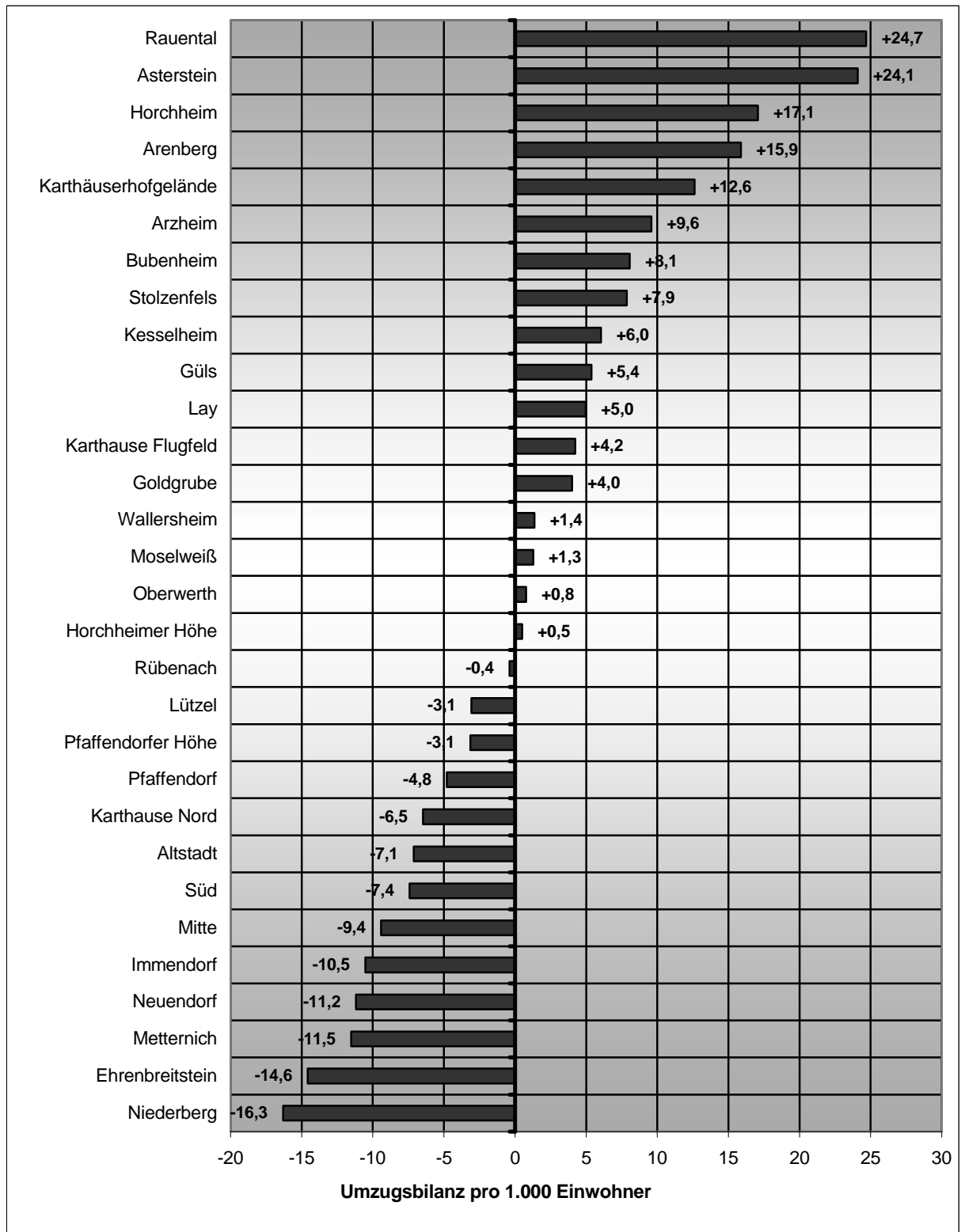
Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.61:

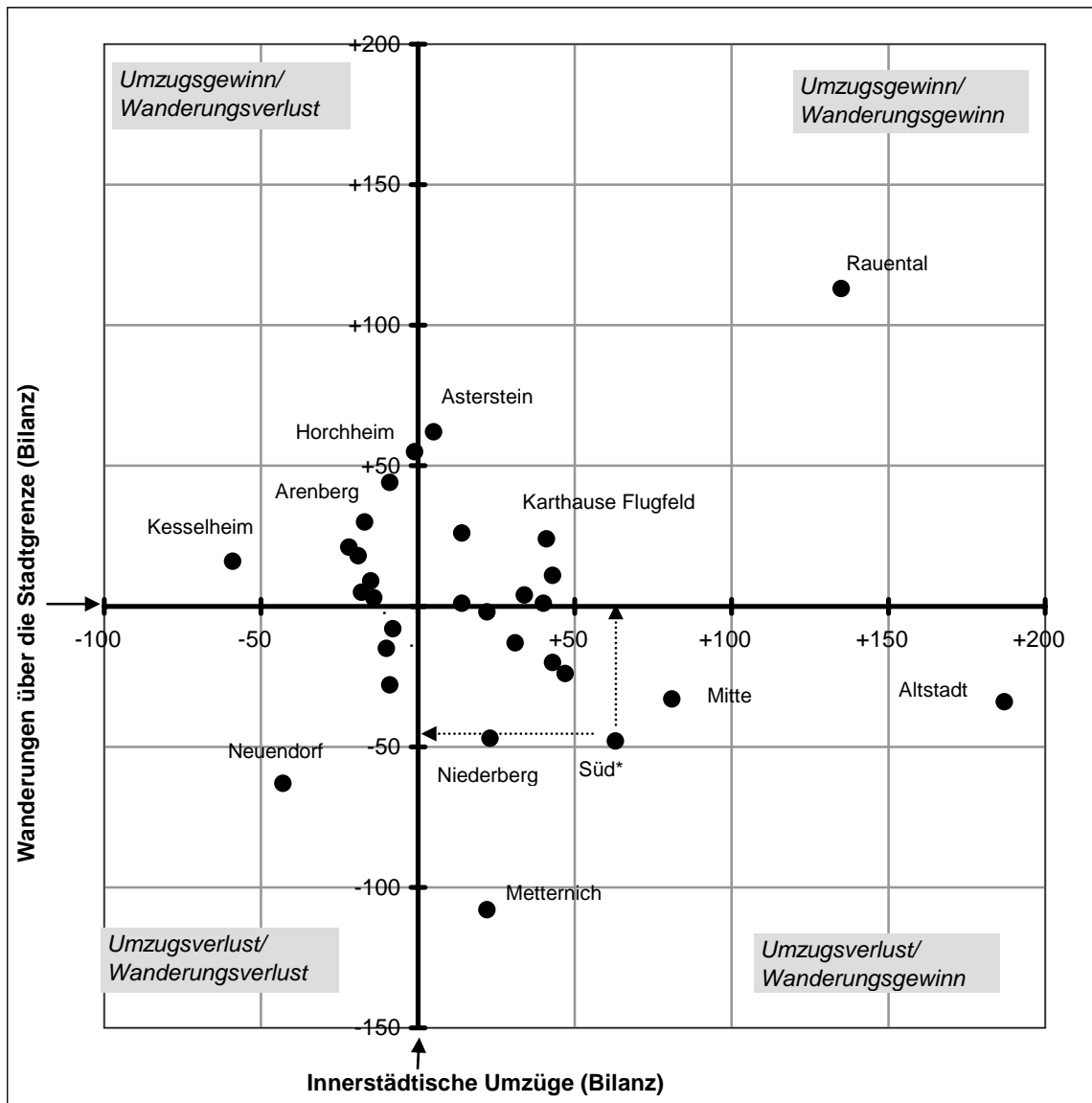
davon				Gesamtbilanz		Stadtteil
innerstädtische Umzüge				absolut	je 1000 Einwohner	
im Stadtteil	Zuzüge	Wegzüge	Bilanz			
195	376	410	-34	+ 153	+ 32	Altstadt
30	209	242	-33	+ 48	+ 14	Mitte
172	350	398	-48	+ 15	+ 2	Süd
31	54	53	+ 1	+ 15	+ 12	Oberwerth
48	127	147	-20	+ 23	+ 7	Karthause Nord
25	94	68	+ 26	+ 40	+ 19	Karhäuserhofgelände
165	263	239	+ 24	+ 65	+ 11	Karthause Flugfeld
97	253	235	+ 18	-1	-0	Goldgrube
147	364	251	+ 113	+ 248	+ 54	Rauental
43	178	174	+ 4	+ 38	+ 12	Moselweiß
2	12	9	+ 3	-11	-29	Stolzenfels
23	47	38	+ 9	-6	-3	Lay
253	544	568	-24	+ 23	+ 3	Lützel
280	370	478	-108	-86	-9	Metternich
212	337	400	-63	-106	-19	Neuendorf
53	165	160	+ 5	-13	-4	Wallersheim
69	93	77	+ 16	-43	-16	Kesselheim
117	166	136	+ 30	+ 13	+ 2	Güls
172	183	185	-2	+ 20	+ 4	Rübenach
28	69	58	+ 11	+ 54	+ 40	Bubenheim
55	116	144	-28	-37	-19	Ehrenbreitstein
60	120	167	-47	-24	-8	Niederberg
82	131	69	+ 62	+ 67	+ 26	Asterstein
46	151	164	-13	+ 18	+ 7	Pfaffendorf
68	110	118	-8	-16	-6	Pfaffendorfer Höhe
39	121	66	+ 55	+ 54	+ 17	Horchheim
65	98	97	+ 1	+ 41	+ 21	Horchheimer Höhe
40	73	52	+ 21	-1	-0	Arzheim
44	133	89	+ 44	+ 35	+ 13	Arenberg
35	41	56	-15	-25	-18	Immdorf

ABB. 2.62: UMZUGSBILANZEN IM JAHR 2007 IN DEN STADTTTEILEN VON KOBLENZ



Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.63: WANDERUNGS- UND UMZUGSBILANZEN NACH STADTEILEN IM JAHR 2007



* Lesebeispiel:

Der Stadtteil Süd weist bzgl. der innerstädtischen **Umzugsbilanz** (senkrechte Achse) einen **negativen** Wert von -48 auf. Das heißt, die Zahl der innerstädtischen Wegzüge aus Koblenz-Süd in andere Koblenzer Stadtteile übertrifft die Zahl der innerstädtischen Zuzüge aus anderen Stadtteilen um diesen entsprechenden Wert.

Die **Wanderungsbilanz** (horizontal) ist dagegen **positiv** (+63). Die Zahl der Zuzüge nach Koblenz-Süd von außerhalb der Stadt ist also höher als die Zahl der Wegzüge aus diesem Stadtteil über die Stadtgrenze

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

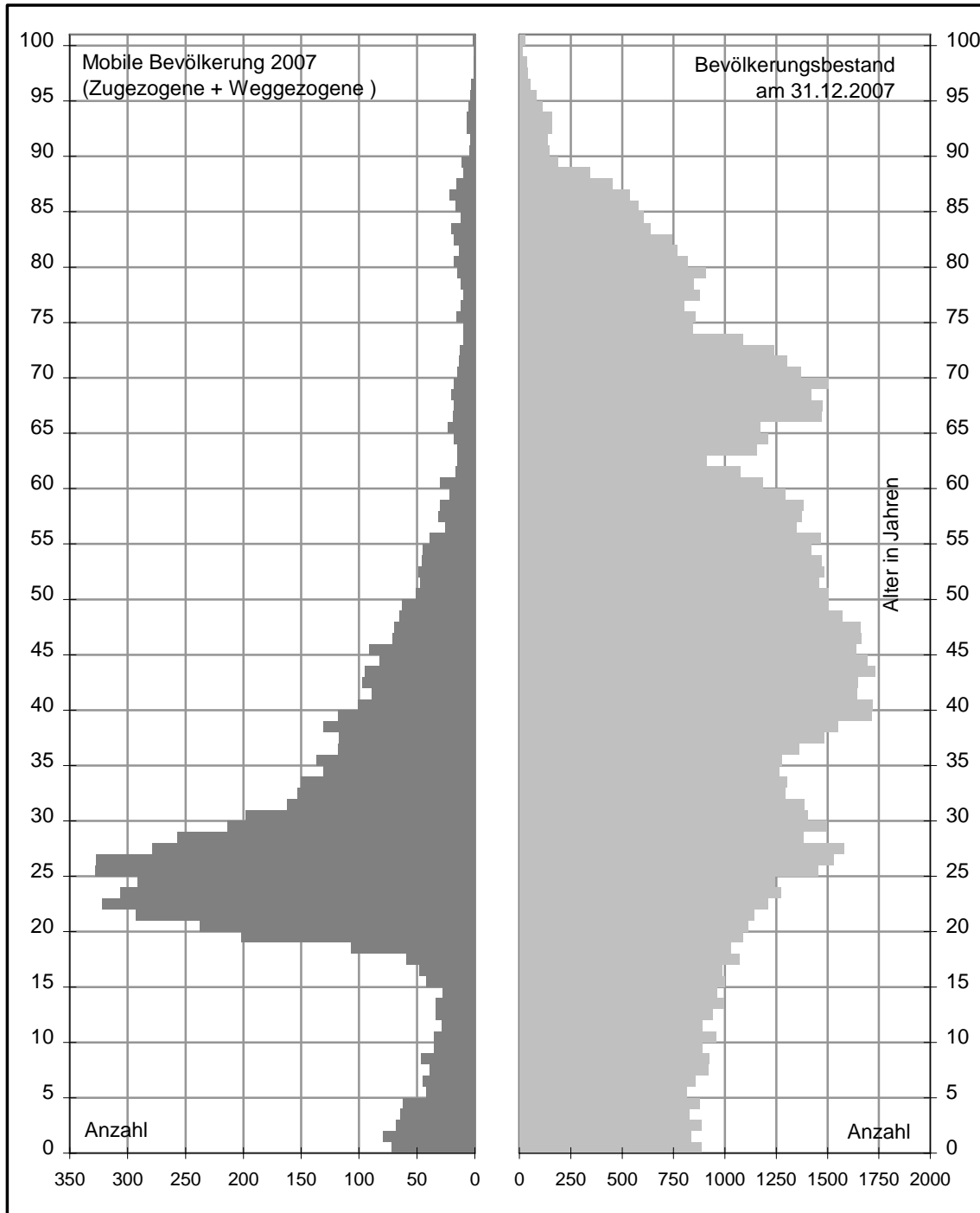
ABB. 2.64: VERGLEICH DER DEMOGRAPHISCHEN STRUKTUREN VON BESTANDS- UND MOBILER BEVÖLKERUNG IN KOBLENZ IM JAHR 2007

Bevölkerung am Ort des Hauptwohnsitzes	Bestand		mobile Bevölkerung				Bilanz
			Zuzüge ins Stadtgebiet		Wegzüge aus dem Stadtgebiet		
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	
Insgesamt	106.656	100,0%	6.721	100,0%	6.120	100,0%	+ 601
<i>unterteilt nach</i>							
-Geschlecht							
männlich	51.099	47,9%	3.581	53,3%	3.204	52,4%	+ 377
weiblich	55.557	52,1%	3.140	46,7%	2.916	47,6%	+ 224
-Nationalität							
Deutsche	97.208	91,1%	5.321	79,2%	5.024	82,1%	+ 297
Ausländer	9.448	8,9%	1.400	20,8%	1.096	17,9%	+ 304
-Altersgruppe (von ... bis unter ... Jahre)							
0 bis 3	2.612	2,4%	213	3,2%	206	3,4%	+ 7
3 bis 6	2.549	2,4%	168	2,5%	139	2,3%	+ 29
6 bis 18	11.395	10,7%	420	6,2%	419	6,8%	+ 1
18 bis 25	8.611	8,1%	1.757	26,1%	1.236	20,2%	+ 521
25 bis 35	14.250	13,4%	2.087	31,1%	1.925	31,5%	+ 162
35 bis 45	15.828	14,8%	1.027	15,3%	1.014	16,6%	+ 13
45 bis 65	27.796	26,1%	803	11,9%	766	12,5%	+ 37
>=65 Jahre	23.615	22,1%	246	3,7%	415	6,8%	- 169
-Familienstand							
ohne Angabe	-	-	353	5,3%	349	5,7%	+ 4
ledig	42.809	40,1%	4.411	65,6%	3.727	60,9%	+ 684
verheiratet	47.021	44,1%	1.616	24,0%	1.609	26,3%	+ 7
verwitwet	8.206	7,7%	149	2,2%	229	3,7%	- 80
geschieden	8.620	8,1%	192	2,9%	206	3,4%	- 14

ABB. 2.65: WANDERUNGSBILANZEN DER LETZTEN ZEHN JAHRE NACH DEMOGRAPHISCHEN GRUPPEN

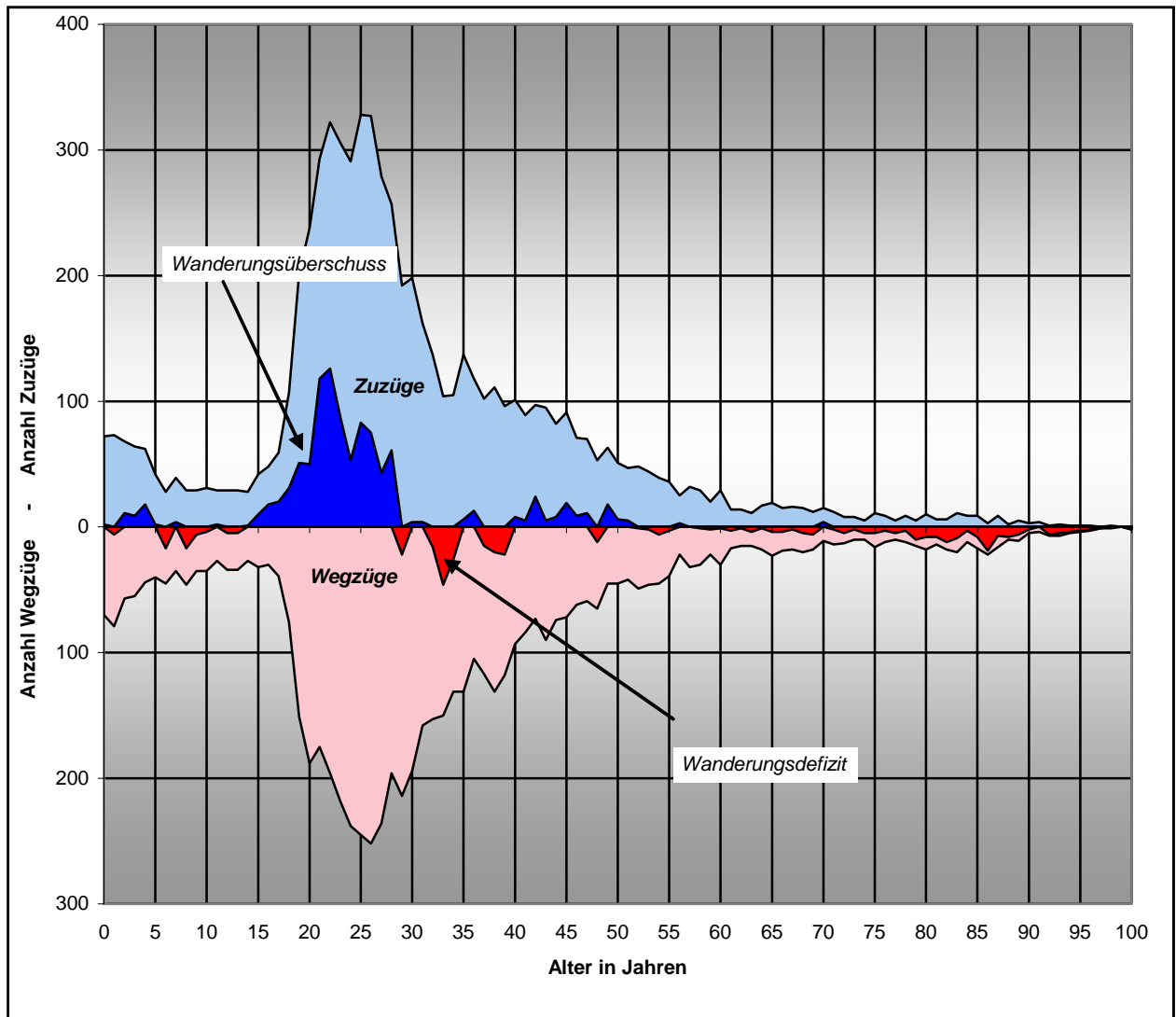
	Jahr										
	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Wanderungsbilanz	-506	-541	-352	-328	-137	112	383	-171	67	147	601
<i>nach Geschlecht</i>											
männlich	-309	-328	-255	-228	-107	26	184	-59	90	3	377
weiblich	-197	-213	-97	-100	-30	86	199	-112	-23	144	224
<i>nach Nationalität</i>											
Deutsche	-806	-803	-959	-797	-819	-560	-202	-439	-314	-58	297
Ausländer	300	262	607	469	682	672	585	268	381	205	304
<i>nach Familienstand</i>											
ohne Angabe											
ledig	-106	-191	-24	-35	162	120	343	112	386	414	684
verheiratet	-299	-293	-177	-174	-296	21	40	-184	-178	-124	7
verwitwet	-62	-25	-29	-64	7	-	33	-54	-70	-30	-80
geschieden	-39	-33	-122	-55	-10	-29	-32	-44	-71	-99	-14
<i>-nach Altersgruppe (von ... bis unter ... Jahre)</i>											
0 bis 3	-97	-71	-51	-88	-84	-56	-82	-89	-72	-50	7
3 bis 6	-36	-58	-19	-51	-26	-23	-34	-56	-34	-22	29
6 bis 11	-22	-35	-36	-15	-11	15	-19	-12	-69	-47	-40
11 bis 15	27	9	21	7	-36	10	13	5	6	-7	-7
15 bis 18	46	34	40	47	35	66	48	27	27	40	48
18 bis 25	213	85	287	259	338	279	388	321	412	419	521
25 bis 35	-312	-255	-322	-256	-87	-127	19	-55	32	97	162
35 bis 45	-148	-174	-183	-114	-176	-115	-8	-218	-78	-138	13
45 bis 55	-39	-40	12	-33	-66	49	28	30	-27	-57	50
55 bis 65	-43	27	-32	-6	-20	10	6	-58	-32	-37	-13
65 bis 75	-34	12	-15	2	5	23	21	-7	-13	-8	-31
>=75 Jahre	-61	-75	-54	-80	-9	-19	3	-59	-85	-43	-138

ABB. 2.66: ALTERSBAUM DER MOBILEN BEVÖLKERUNG IM VERGLEICH ZUR BESTANDSBEVÖLKERUNG IN KOBLENZ IM JAHR 2007



Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.67: WANDERUNGSBILANZEN IN KOBLENZ NACH ALTERSJAHRGÄNGEN



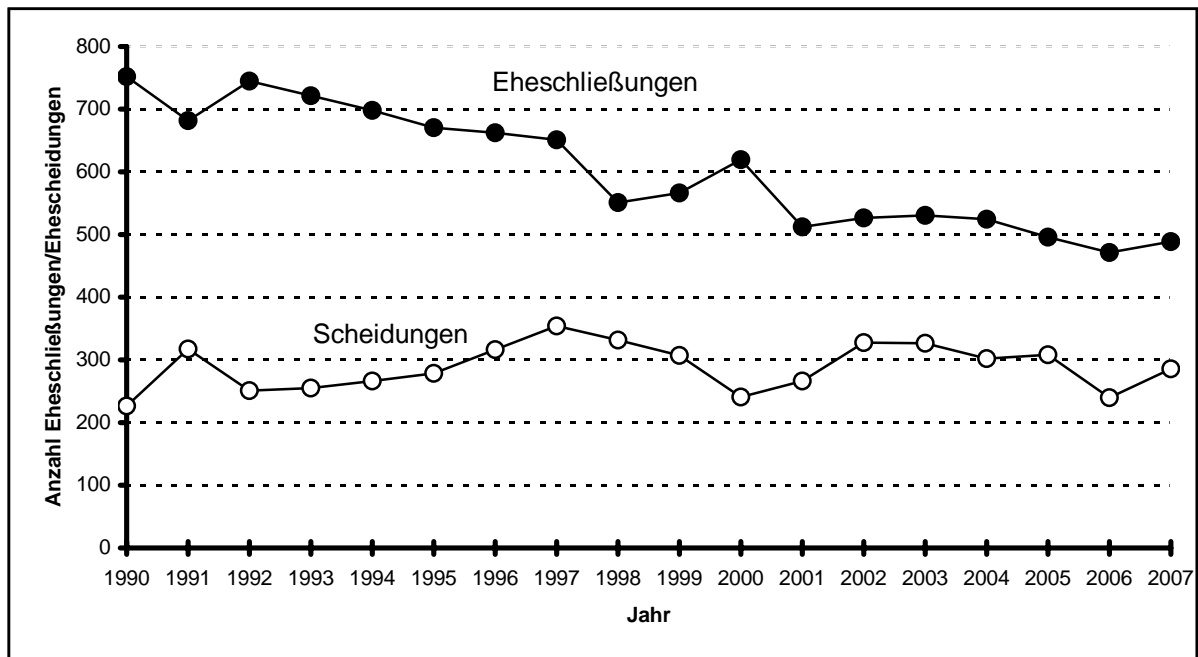
Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.68: EHESCHLIEßUNGEN UND EHESCHIEDUNGEN SEIT 1990 IN KOBLENZ

Jahr	Eheschließungen				Scheidungen		
	Summe	pro 1000 Einwohner	darunter Erst-Ehen		Summe	darunter Ehen mit Kindern (%)	Anzahl Kinder
			absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8
1990	752	6,9	506	67,3	227	42,3	141
1991	682	6,3	443	65,0	317	47,0	207
1992	745	6,9	508	68,2	251	49,0	174
1993	721	6,6	466	64,6	255	50,6	194
1994	698	6,4	462	66,2	266	52,3	215
1995	670	6,1	435	64,9	279	52,0	217
1996	662	6,0	431	65,1	316	56,6	269
1997	651	6,0	402	61,8	354	50,0	245
1998	551	5,0	334	60,6	332	45,8	233
1999	566	5,3	346	61,1	307	44,6	218
2000	619	5,8	364	58,8	241	47,3	181
2001	512	4,8	304	59,4	266	47,4	199
2002	527	4,9	300	56,9	328	39,6	193
2003	531	4,9	.	.	327	48,0	240
2004	525	4,9	.	.	302	59,9	290
2005	496	4,6	.	.	308	58,8	239
2006	471	4,4	.	.	240	38,8	146
2007	489	4,6	.	.	286	46,5	210

Quelle: Stadtverwaltung Koblenz -Standesamt- (Eheschließungen)

ABB. 2.69: EHESCHLIEßUNGEN UND EHESCHIEDUNGEN SEIT 1990 IN KOBLENZ



Quelle: Stadtverwaltung Koblenz -Standesamt-
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems

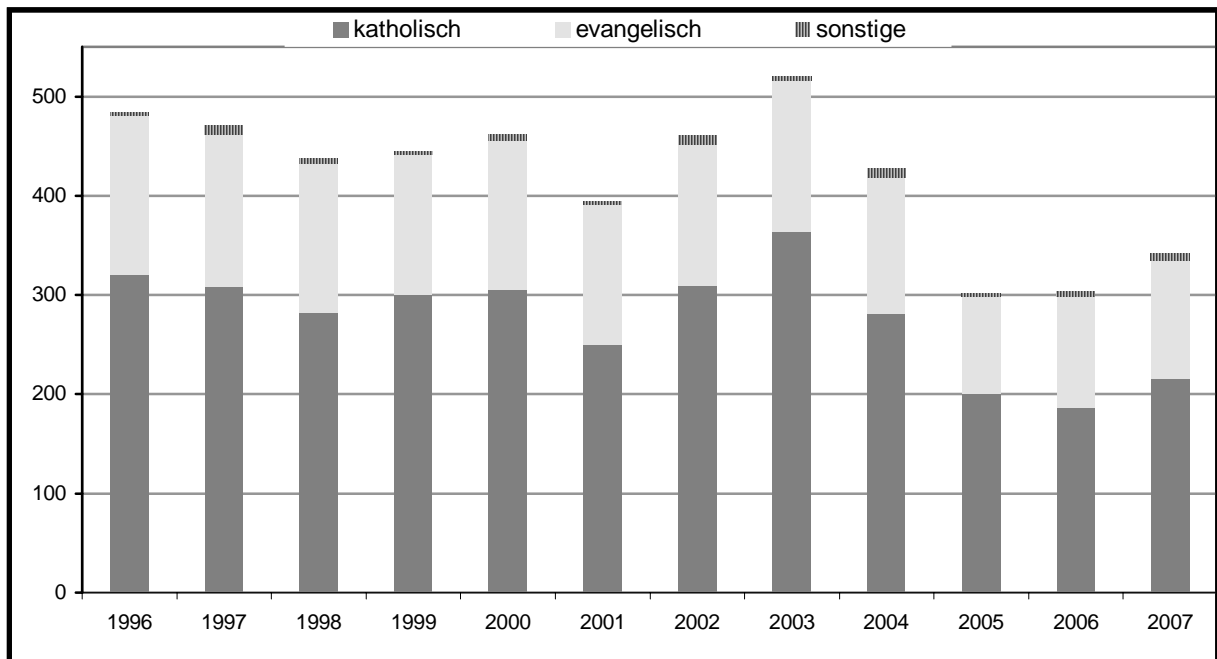
ABB. 2.70: KIRCHENAustrITTE IN KOBLENZ SEIT 1991

Jahr	Kirchenaustritte			
	Insgesamt	davon		
		katholisch	evangelisch	sonstige
1	2	3	4	5
1991	901	.	.	.
1992	1074	.	.	.
1993	853	.	.	.
1994	908	.	.	.
1995	966	.	.	.
1996	484	320	161	3
1997	471	308	154	9
1998	437	282	151	4
1999	445	300	141	4
2000	462	306	150	6
2001	394	250	141	3
2002	461	309	143	9
2003	520	364	152	4
2004	427	281	137	9
2005	320	200	98	4
2006	304	186	113	5
2007	342	216	119	7

Quellen: Amtsgericht Koblenz (bis 1995)

Stadtverwaltung Koblenz -Standesamt- (ab 1996)

ABB. 2.71: KIRCHENAustrITTE IN KOBLENZ (GRAFIK)



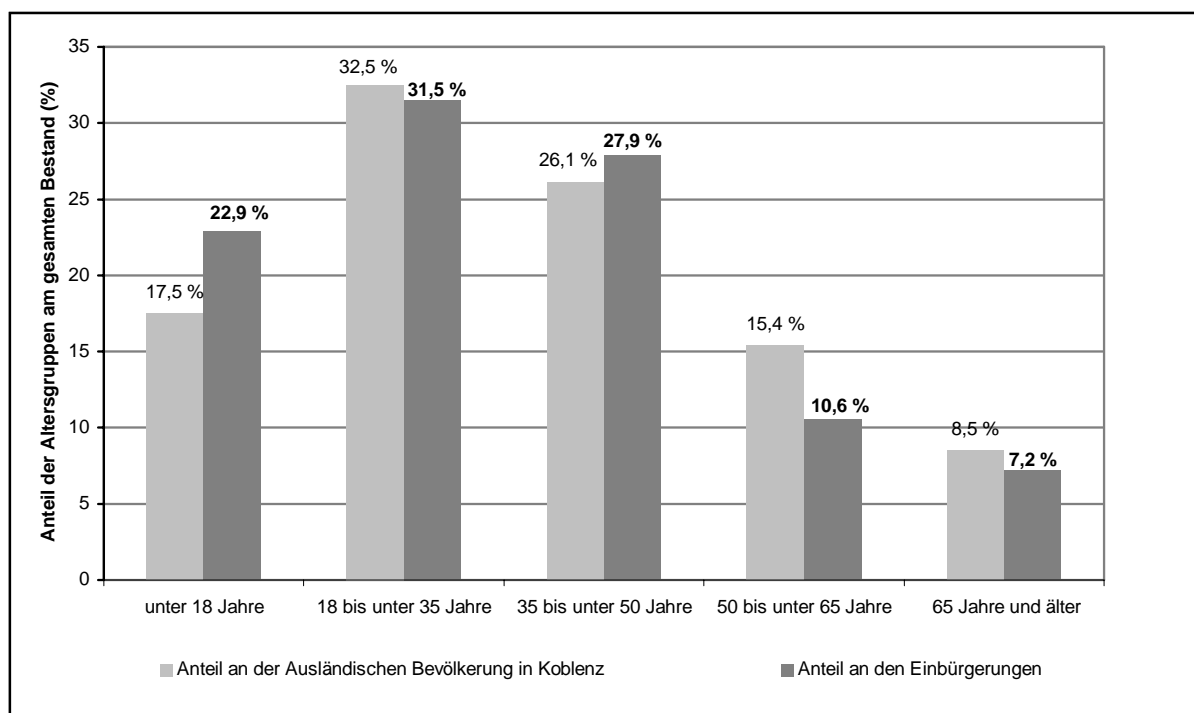
Quelle: Stadtverwaltung Koblenz -Standesamt-

ABB. 2.72: EINBÜRGERUNGEN IN KOBLENZ

	Jahr			
	2006		2007	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Insgesamt	502	100,0	425	100,0
<i>nach dem Grund der Einbürgerung (ab 1.1.2005)</i>				
§ 10 Abs. 1 StAG (2004: § 85 Abs. 1 AuslG)	342	68,1	288	67,8
§ 10 Abs. 2 StAG (2004: § 85 Abs. 2 AuslG)	79	15,7	56	13,2
§ 8 StAG	57	11,4	50	11,8
§ 9 StAG	24	4,8	31	7,3
andere	-	-	-	-
<i>nach dem Alter der eingebürgerten Personen</i>				
unter 18 Jahre	115	22,9	78	18,4
18 bis unter 35 Jahre	158	31,5	147	34,6
35 bis unter 50 Jahre	140	27,9	115	27,1
50 bis unter 65 Jahre	53	10,6	48	11,3
65 Jahre und älter	36	7,2	37	8,7
<i>nach der Nationalität der eingebürgerten Personen</i>				
Ukraine	71	14,1	61	14,4
Serbien	21	4,2	43	10,1
Türkei	38	7,6	37	8,7
Russland	46	9,2	33	7,8
Irak	30	6,0	26	6,1
übrige Nationalitäten	296	59,0	225	52,9

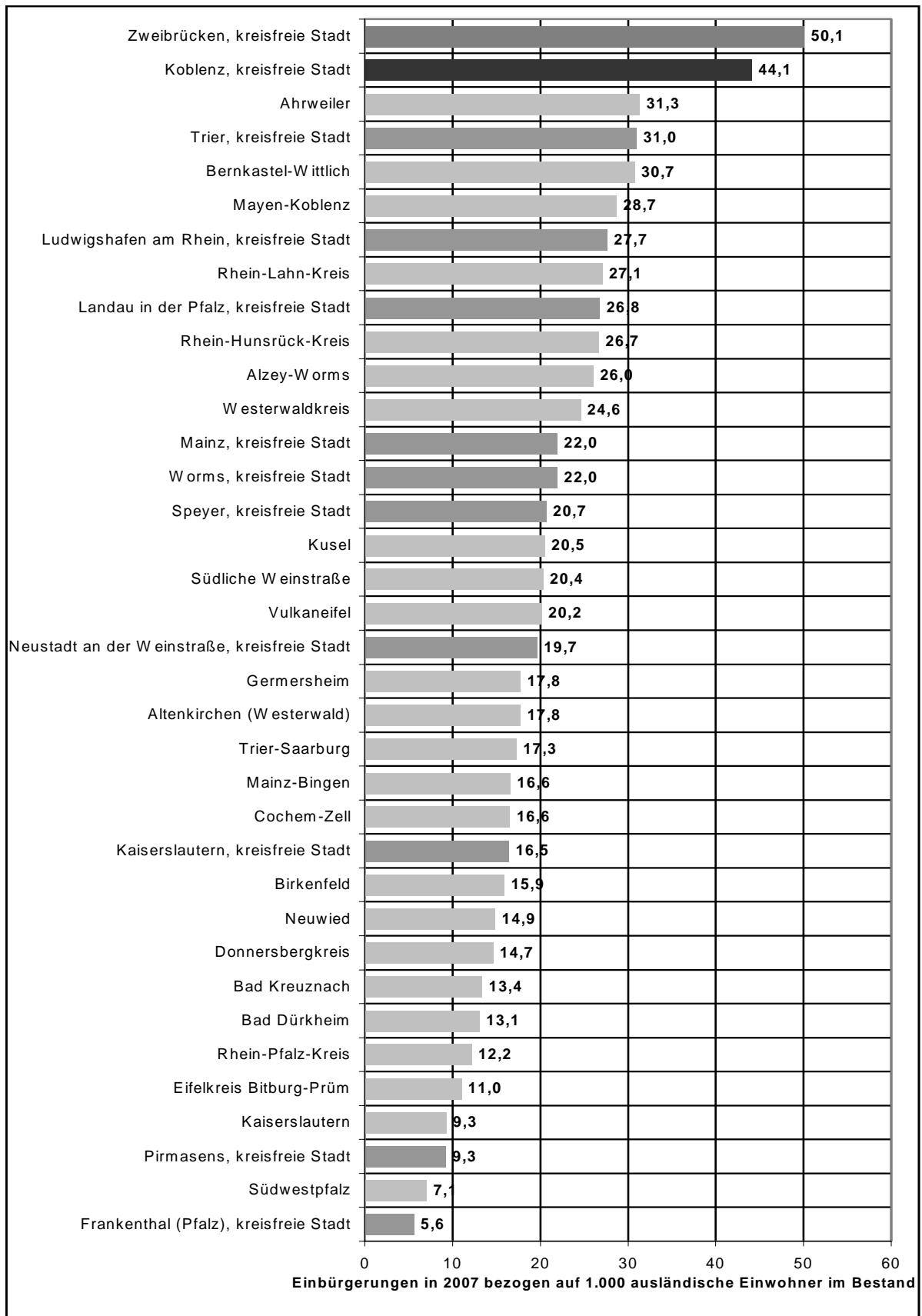
Datenquelle: Ordnungsamt, Stadt Koblenz

ABB. 2.73: ALTERSSTRUKTUR DER IM BERICHTSJAHR EINGEBÜRGERTEN PERSONEN



Datenquellen: Ordnungsamt, Stadt Koblenz; Melderegister, Stadt Koblenz

ABB. 2.74: EINBÜRGERUNGSQUOTEN IN DEN LANDKREISEN UND KREISFREIEN STÄDTEN VON RHEINLAND-PFALZ IM JAHR 2007



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

3.

KLIMA UND UMWELT

Nr.	Inhalt	Seite
3. KLIMA UND UMWELT		
Abb. 3.01:	Niederschlagsmengen und Temperaturen in Koblenz (Friedrich-Ebert-Ring).....	123
Abb. 3.02:	Abweichung der Monatlichen Niederschlagsmengen und durchschnittstemperaturen im Jahr 2007 vom Mittel der letzten drei Jahre.....	123
Abb. 3.03:	Belastung der Luft durch Rußpartikel ($\mu\text{g}/\text{m}^3$) in rheinland-pfälzischen Innenstadtgebieten.....	124
Abb. 3.04:	Maximale Tagesmittelwerte der Belastung der Luft durch Ruß-Partikel in Koblenz (Messstelle bis 2005 Zentralplatz; ab 2006 Hohenfelder Straße)	124
Abb. 3.05:	Belastung der Luft durch Feinstaub (PM10) ($\mu\text{g}/\text{m}^3$) in rheinland-pfälzischen Innenstadtgebieten.....	125
Abb. 3.06:	Maximale Tagesmittelwerte der Belastung der Luft durch Feinstaub (PM10) ($\mu\text{g}/\text{m}^3$) in Koblenz (Messstelle bis 2005 Zentralplatz; ab 2006 Hohenfelder Straße).....	125
Abb. 3.07:	Müllaufkommen in Koblenz seit 1992	127
Abb. 3.08:	Veränderungen der entsorgten Wertstoffmengen nach ihrer Zusammensetzung.....	127
Abb. 3.09:	Entwicklung des Hausmüll- und Wertstoffaufkommens in Koblenz	128
Abb. 3.10:	Wertstoffzusammensetzung nach Gewichtsanteilen im Jahr 2007.....	128
Abb. 3.11:	Entwicklung der Energie- und Wasserversorgung in Koblenz	129
Abb. 3.12:	Langfristige Veränderung der monatlichen Strom- und Wasserabgabe in Koblenz	129

3. Klima und Umwelt

I Informationen zum Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Das Beobachtungsfeld umfasst die Themenbereiche Klima, Lufthygiene, Entsorgung, Wasser- und Energieverbrauch in Koblenz.

Wo kommen die Daten her?

Luftschadstoffe

Daten zur Schadstoffbelastung der Luft werden vom Landesamt für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht im Rahmen des Zentralen Immissionsmessnetzes (ZIMEN) zur Verfügung gestellt.

Entsorgung

Der Koblenzer Entsorgungsbetrieb liefert regelmäßig die Informationen hinsichtlich des Müll- und Wertstoffaufkommens in Koblenz.

Strom, Gas und Wasser

Die Daten zur Wasser- und Energieversorgung der Stadt stellen KEVAG (Strom) und EVM (Wasser und Gas) bereit. Die regionalen Vergleichsdaten zum Wasserverbrauch stammen vom Statistischen Landesamt.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

- Die Berichterstattung zum Thema Klima muss für das Berichtsjahr 2005 aufgrund einer beträchtlichen Kostensteigerung für die Datenlieferung ausgesetzt werden.
- In dem Müllaufkommen sind ausschließlich die Mengen berücksichtigt, die durch den Koblenzer Entsorgungsbetrieb auf die Mülldeponie „Eiterköpfe“ gebracht werden. Selbstanlieferer finden keine Berücksichtigung. Im Jahr 2006 reduzierte sich die Deponierungsmenge auf der Zentraldeponie aufgrund der zum 1.6.2005 in Kraft getretenen Ablagerungsordnung erheblich. Dort dürfen nur noch thermisch oder mechanisch-biologisch vorbehandelte Abfälle eingebaut werden.

Weitere Veröffentlichungen/Adressen

- Weitere umweltrelevante Informationen mit dem Bezug zur Stadt Koblenz werden auch auf den offiziellen Internetseiten der Stadt (www.koblenz.de) bereitgestellt.
- Informationen und aktuelle Messwerte des Zentralen Immissionsmessnetzes (ZIMEN) in Rheinland-Pfalz können unter www.luft-rlp.de/aktuell/messwerte eingesehen bzw. heruntergeladen werden. Die Stadt Koblenz ist durch Messstationen am Zentralplatz sowie am Friedrich-Ebert-Ring in diesem Messnetz repräsentiert.

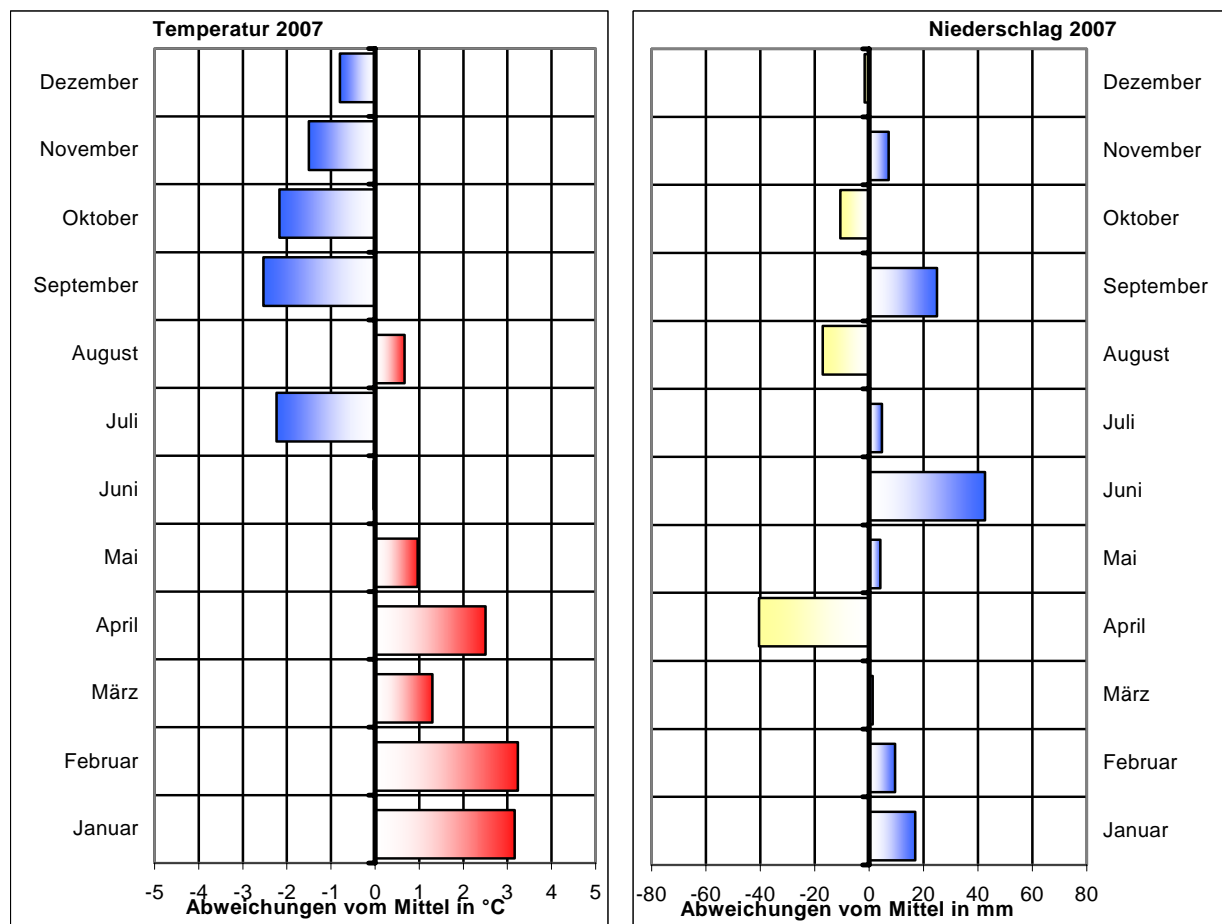
ABB. 3.01: NIEDERSCHLAGSMENGEN UND TEMPERATUREN IN KOBLENZ (FRIEDRICH-EBERT-RING)

Monat	Mittelwerte 2005 bis 2007		Klimadaten 2007		Abweichungen vom Mittel	
	Temperatur*	Niederschlag	Temperatur*	Niederschlag	Temperatur*	Niederschlag
	°C	mm	°C	mm	°C	mm
Januar	3,9	37	7,1	54	+3,2	+17
Februar	3,6	42	6,8	52	+3,2	+10
März	6,8	37	8,1	38	+1,3	+1
April	12,4	41	14,9	-	+2,5	-41
Mai	15,6	85	16,6	89	+1,0	+4
Juni	19,4	49	19,4	91	-0,0	+43
Juli	21,4	56	19,2	60	-2,2	+5
August	17,9	99	18,6	82	+0,7	-17
September	17,1	41	14,6	66	-2,5	+25
Oktober	13,1	33	10,9	23	-2,2	-11
November	7,5	41	6,0	49	-1,5	+7
Dezember	4,2	30	3,4	28	-0,8	-2
Jahresmittel	11,6	590	12,2	632	+0,6	+43

* Mitteltemperatur

Quelle: Landesamt für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz (ZIMEN)

ABB. 3.02: ABWEICHUNG DER MONATLICHEN NIEDERSCHLAGSMENGEN UND DURCHSCHNITTSTEMPERATUREN IM JAHR 2007 VOM MITTEL DER LETZTEN DREI JAHRE



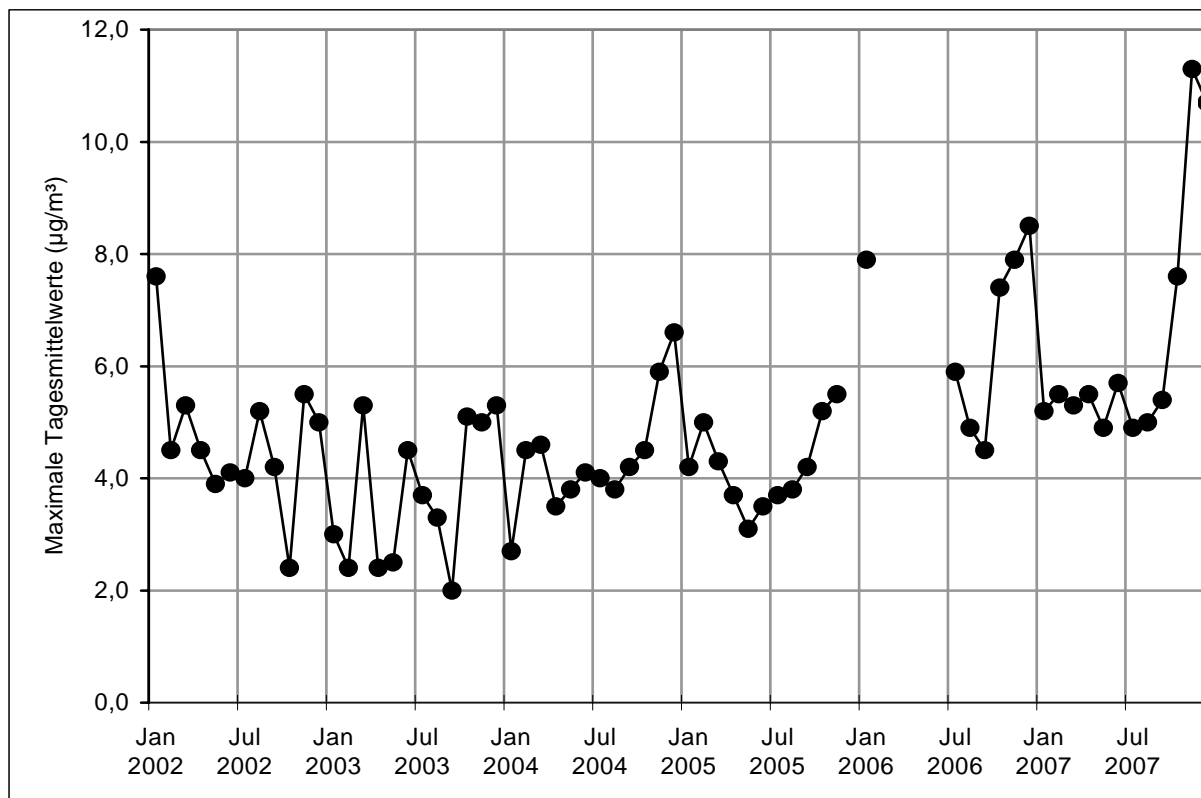
Quelle: Landesamt für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz (ZIMEN)

ABB. 3.03: BELASTUNG DER LUFT DURCH RUßPARTIKEL ($\mu\text{g}/\text{m}^3$) IN RHEINLAND-PFÄLZISCHEN INNENSTADTGEBIETEN

Monat	Koblenz (Hohenfelder Str.)		Ludwigshafen (Heinigstr.)		Mainz (Parcusstraße)	
	2006	2007	2006	2007	2006	2007
Mittelwerte ($\mu\text{g}/\text{m}^3$ Luft)						
Januar	4,3	1,9	4,5	3,4	k.A.	3,9
Februar	k.A.	3,3	3,5	4,7	k.A.	5,7
März	k.A.	3,2	3,0	4,1	k.A.	5,3
April	k.A.	3,6	2,5	3,9	k.A.	5,1
Mai	k.A.	2,8	2,3	3,4	k.A.	5,1
Juni	k.A.	3,2	2,5	3,5	k.A.	5,1
Juli	3,8	2,5	3,6	3,2	k.A.	4,6
August	2,8	3,2	3,2	3,6	k.A.	5,0
September	4,7	3,0	5,5	4,3	k.A.	5,3
Oktober	4,3	4,7	5,4	5,8	k.A.	6,8
November	3,9	4,0	5,4	5,6	k.A.	5,8
Dezember	3,9	4,0	4,8	4,8	k.A.	4,9
Jahresmittel	3,9	3,3	4,3	4,2	k.A.	5,2
max. Tagesmittel	8,5	11,3	10,7	11,6	k.A.	11,2

Quelle: Landesamt für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz (ZIMEN)

ABB. 3.04: MAXIMALE TAGESMITTELWERTE DER BELASTUNG DER LUFT DURCH RUß-PARTIKEL IN KOBLENZ (MESSSTELLE BIS 2005 ZENTRALPLATZ; AB 2006 HOHENFELDER STRASSE)



Quelle: Landesamt für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz (ZIMEN)

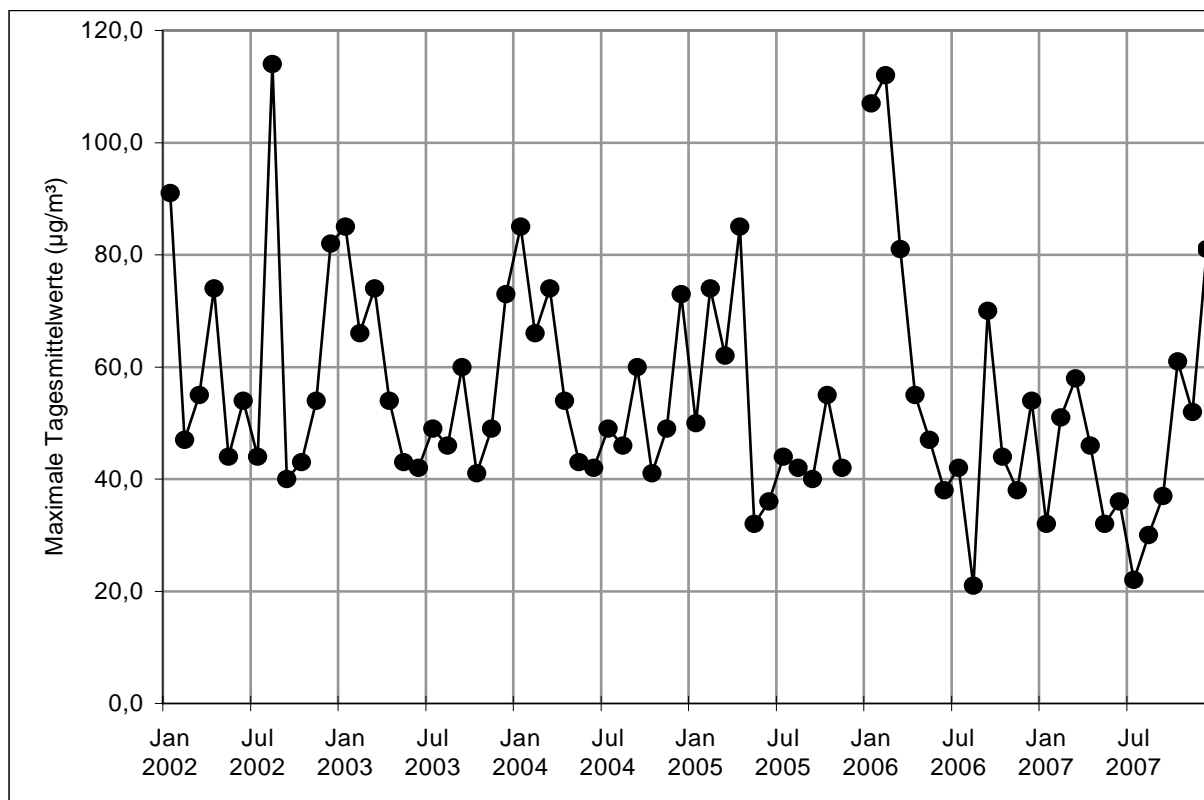
ABB. 3.05: BELASTUNG DER LUFT DURCH FEINSTAUB (PM10) ($\mu\text{g}/\text{m}^3$) IN RHEINLAND-PFÄLZISCHEN INNENSTADTGEBIETEN

Monat	Koblenz*		Ludwigshafen		Mainz	
	2006	2007	2006	2007	2006	2007
Mittelwerte ($\mu\text{g}/\text{m}^3$ Luft)						
Januar	52	14	54	19	52	21
Februar	31	24	40	27	33	34
März	26	26	33	22	33	34
April	22	28	28	28	25	34
Mai	20	17	25	21	23	24
Juni	21	18	28	20	25	23
Juli	24	13	23	17	29	20
August	14	18	13	18	17	21
September	27	18	28	20	33	23
Oktober	22	29	26	32	30	38
November	20	25	25	32	28	34
Dezember	23	29	27	39	33	39
Jahresmittel	25	22	29	25	30	29
max. Tagesmittel	112	81	109	121	97	95

* 2005 Standort Zentralplatz, 2006 Standort Hohenfelder Straße

Quelle: Landesamt für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz (ZIMEN)

ABB. 3.06: MAXIMALE TAGESMITTELWERTE DER BELASTUNG DER LUFT DURCH FEINSTAUB (PM10) ($\mu\text{g}/\text{m}^3$) IN KOBLENZ (MESSSTELLE BIS 2005 ZENTRALPLATZ; AB 2006 HOHENFELDER STRAßE)



Quelle: Landesamt für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz (ZIMEN)

ABB. 3.07: MÜLLAUFKOMMEN IN KOBLENZ SEIT 1992

Jahr	angefahrener Müll [t]*				
	Gesamt	davon			
		Hausmüll		Gewerbeabfälle u.a.	Sperrmüll
		gesamt	kg pro Einwohner		
1992	53.884		.	.	3.630
1993	51.201		.	.	3.931
1994	50.719	26.281	240	19.789	4.649
1995	45.729	21.603	198	18.818	5.308
1996	42.823	21.445	196	16.087	5.291
1997	39.567	21.654	198	12.814	5.099
1998	39.865	21.714	200	12.497	5.654
1999	41.431	17.641	164	17.247	6.543
2000	40.206	17.880	166	16.075	6.251
2001	39.820	17.575	164	15.765	6.480
2002	110.416	17.556	163	87.904	4.956
2003	111.124	17.215	160	89.103	4.806
2004	107.832	17.403	162	85.192	5.075
2005	67.869	19.403	182	43.470	4.726
2006	34.186	18.820	177	10.823	4.543
2007	32.829	18.552	174	9.593	4.684

* ohne Selbstanlieferer

seit dem Jahr 2002 neue Anlieferungen

Quelle: Koblenzer Entsorgungsbetrieb

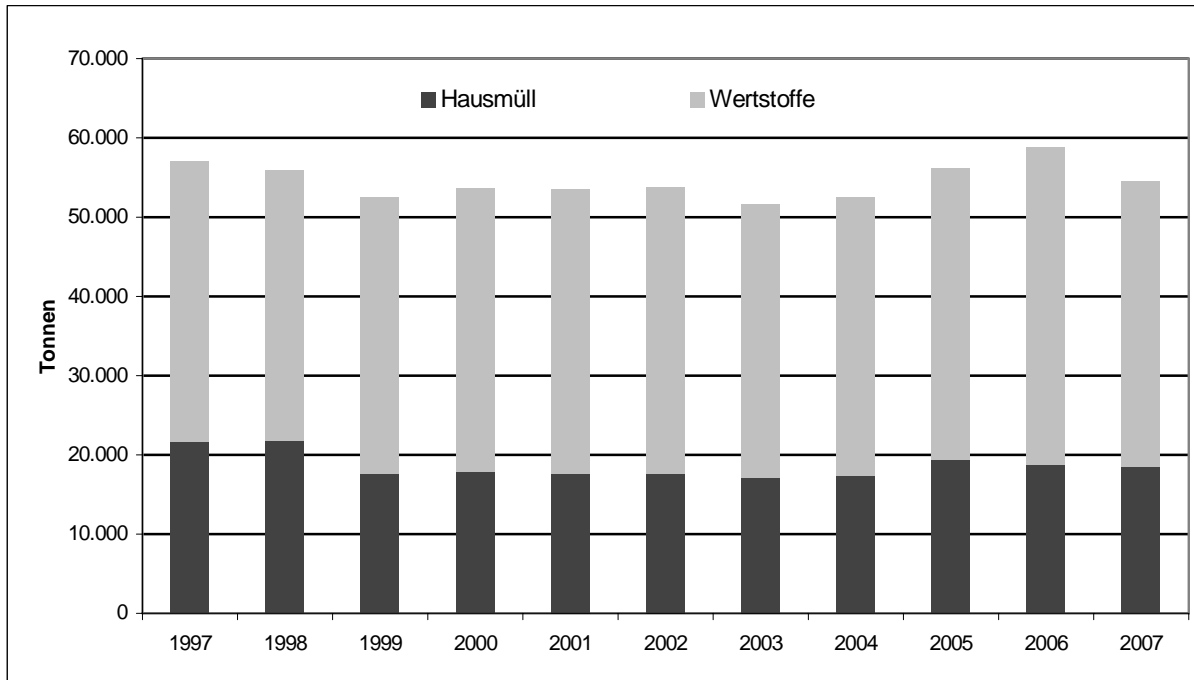
ABB. 3.08: VERÄNDERUNGEN DER ENTSORGTEN WERTSTOFFMENGEN NACH IHRER ZUSAMMENSETZUNG

Jahr	Wertstoffe *								
	Gesamt	davon							
		Papier	Glas	Bioabfälle	Gartenabfälle	Elektrogeräte	Metall	Leichtstoffverpackung	Sonstige
		Tonnen							
1992	23.135	14.851	3.792		3.243	138	652		459
1993	23.977	14.049	3.640		3.477	357	894	1.101	459
1994	27.673	14.929	3.279	1.584	4.626	390	491	2.023	351
1995	29.333	13.337	3.396	4.943	4.240	360	514	2.228	315
1996	30.185	12.700	3.413	6.080	4.172	389	446	2.516	469
1997	35.476	14.585	3.441	6.352	4.889	421	483	2.702	2.603
1998	34.200	13.658	3.414	6.543	4.668	392	449	2.831	2.246
1999	34.917	13.196	3.341	6.617	5.361	650	546	2.634	2.572
2000	35.764	13.943	3.340	6.968	5.130	579	526	2.784	2.494
2001	35.867	13.775	3.106	6.664	5.164	543	396	2.985	3.234
2002	36.258	13.144	3.142	6.970	6.002	585	377	3.165	2.873
2003	34.501	11.549	3.276	6.620	6.115	592	339	2.988	3.022
2004	35.126	11.640	3.261	7.112	6.072	508	326	2.957	3.250
2005	36.820	12.805	2.941	6.931	5.469	408	359	4.440	3.467
2006	39.959	17.680	2.991	7.277	6.113	135	331	3.145	2.287
2007	36.025	14.307	2.990	6.923	6.004	6	291	3.058	2.446

* seit 1994 werden andere Unterteilungskriterien verwendet; Quelle: Koblenzer Entsorgungsbetrieb

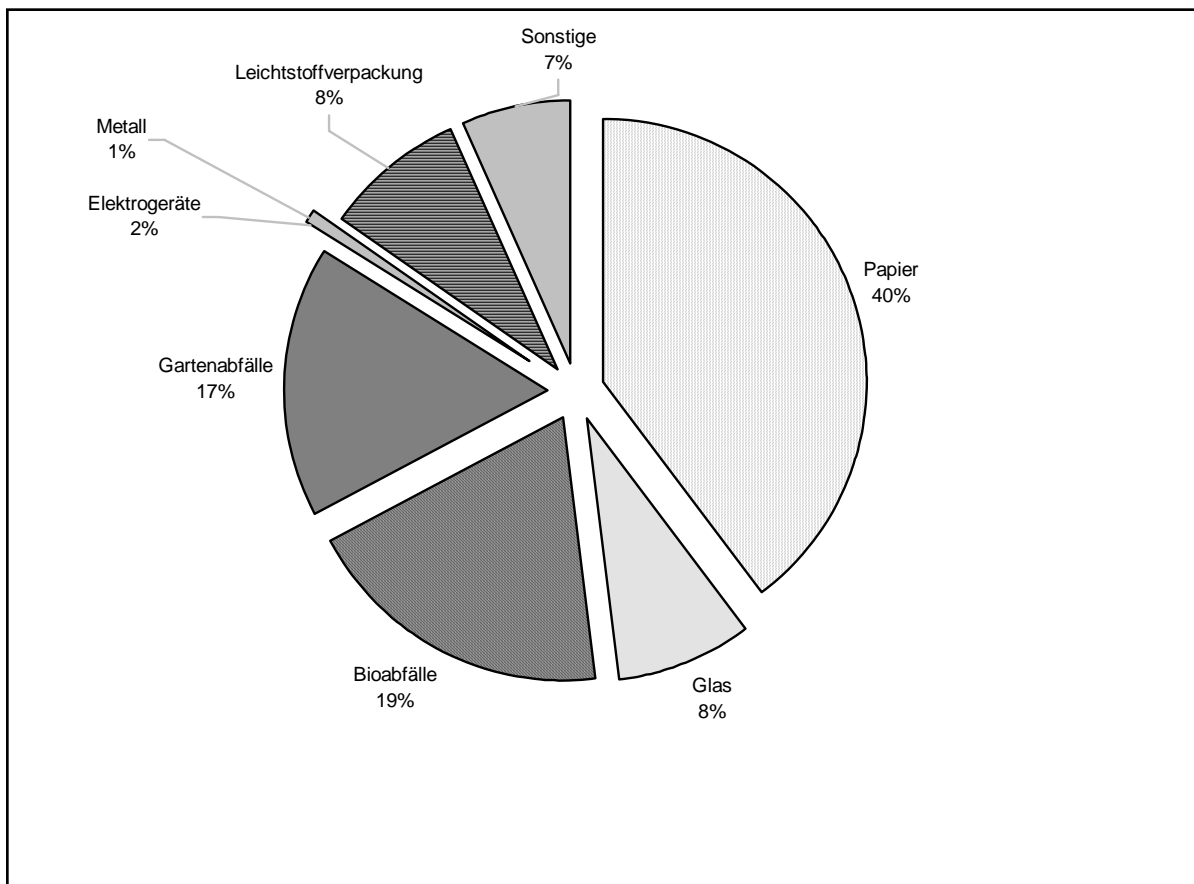
Quelle: Koblenzer Entsorgungsbetrieb

ABB. 3.09: ENTWICKLUNG DES HAUSMÜLL- UND WERTSTOFFAUFKOMMENS IN KOBLENZ



Quelle: Koblenzer Entsorgungsbetrieb

ABB. 3.10: WERTSTOFFZUSAMMENSETZUNG NACH GEWICHTSANTEILEN IM JAHR 2007



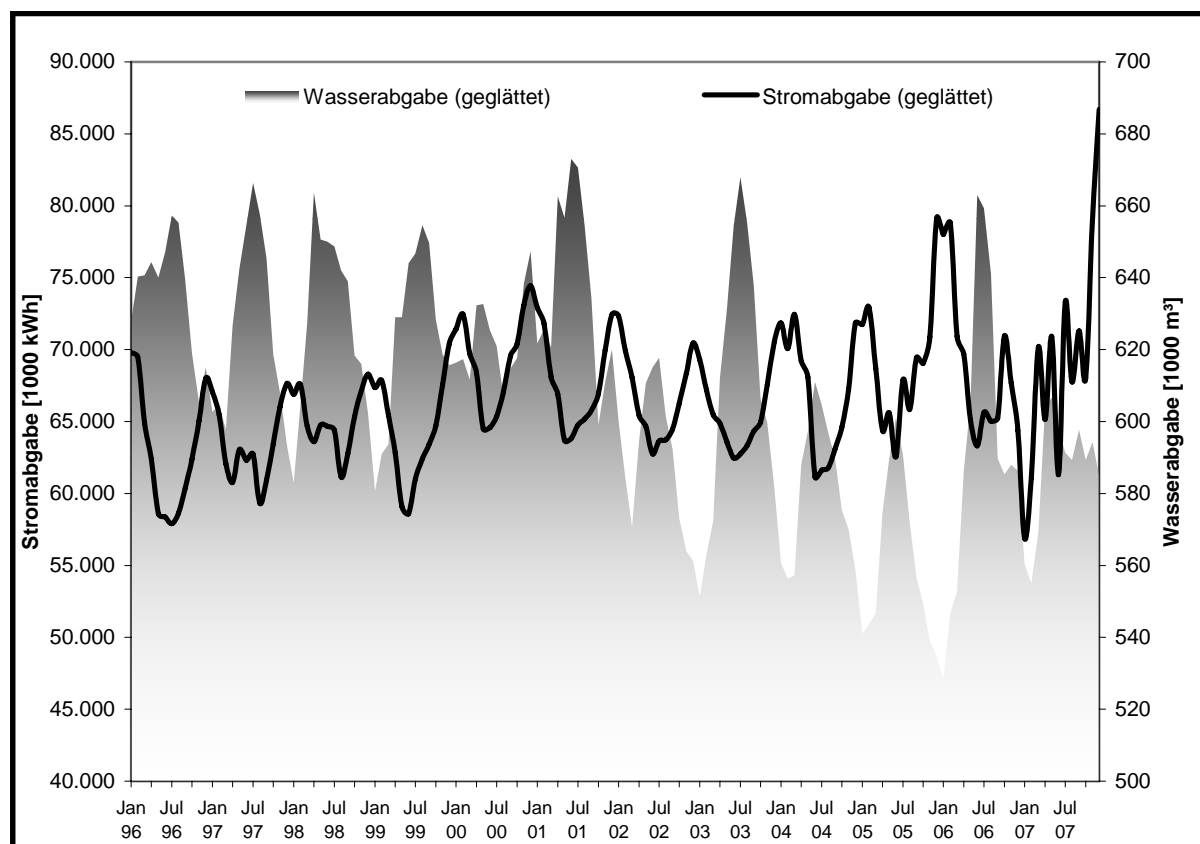
Quelle: Koblenzer Entsorgungsbetrieb

ABB. 3.11: ENTWICKLUNG DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG IN KOBLENZ

Jahr	Wasserabgabe				Gas- abgabe (1000 kWh)	Strom- abgabe (1000 kWh)
	Insgesamt	davon				
		Wasserförderung	Quellenzulauf	Wasserbezug		
1	2	3	4	5	6	7
1996	7.623	4.526	148	2.949	1.956.262	755.258
1997	7.538	4.685	98	2.755	1.764.081	761.543
1998	7.540	4.601	79	2.860	1.834.775	781.837
1999	7.480	4.615	118	2.747	1.851.071	770.671
2000	7.486	4.520	140	2.826	1.891.030	831.289
2001	7.643	4.656	158	2.829	1.736.999	811.938
2002	7.081	4.153	161	2.767	1.724.715	799.974
2003	7.348	4.293	163	2.892	1.775.993	785.031
2004	6.961	3.950	143	2.868	1.798.445	801.506
2005	6.733	3.751	110	2.872	1.720.458	825.649
2006	7.143	4.226	99	2.818	1.883.614	829.797
2007	7.036	4.160	85	2.791	1.517.369	836.156

Datenquelle: KEVAG und EVM, Koblenz

ABB. 3.12: LANGFRISTIGE VERÄNDERUNG DER MONATLICHEN STROM- UND WASSERABGABE IN KOBLENZ



Datenquelle: KEVAG und EVM, Koblenz

4.

SOZIALES

Nr.	Inhalt	Seite
4. SOZIALES		
Abb. 4.01:	Entwicklung der Arbeitslosigkeit im Gebiet der Hauptagentur ¹⁾ Koblenz	139
Abb. 4.02:	Zeitreihe: Arbeitslosenzahlen und offene Stellen im Gebiet der Hauptagentur Koblenz	141
Abb. 4.03:	Entwicklung der Arbeitslosenzahlen nach strukturellen Gruppen in der Stadt Koblenz.....	142
Abb. 4.04:	Veränderung der strukturellen Zusammensetzung der Arbeitslosen in Koblenz im Vergleich zum Vorjahr	142
Abb. 4.05:	Zeitreihe der Arbeitslosenzahlen ausgewählter struktureller Gruppen in Koblenz	143
Abb. 4.06:	Zeitreihe: Veränderung der Arbeitslosenzahlen in Koblenz im Vergleich zum Vorjahresquartal.....	144
Abb. 4.07:	Entwicklung der Arbeitslosenquoten im regionalen Vergleich	145
Abb. 4.08:	Entwicklung der Arbeitslosenquoten in Koblenz und in Rheinland-Pfalz	145
Abb. 4.09:	Arbeitslosenquoten in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	146
Abb. 4.10:	Veränderung der Arbeitslosenzahlen in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Vorjahresvergleich	147
Abb. 4.11:	Prozentuale Anteile der Arbeitslosen an unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen nach Stadtteilen im Jahr 2007.....	148
Abb. 4.12:	Entwicklung der Arbeitslosenzahlen nach Stadtteilen und Jahren.....	151
Abb. 4.13:	Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren nach Rechtskreisen und Stadtteilen	152
Abb. 4.14:	Veränderung des Arbeitslosenanteils im Vergleich zum Vorjahr in den Stadtteilen von Koblenz	153

Abb. 4.15:	Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und 65 Jahren nach statistischen Bezirken.....	154
Abb. 4.16:	Veränderung der Arbeitslosenanteile an der Gesamtbevölkerung im Alter zwischen 15 und 65 Jahren im Vergleich zum Vorjahresquartal nach statistischen Bezirken.....	155
Abb. 4.17:	Strukturelle Zusammensetzung der Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) nach Quartalsabschnitten....	156
Abb. 4.18:	Strukturelle Zusammensetzung der Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II).....	156
Abb. 4.19:	Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach Stadtteilen am 31.12.2007	157
Abb. 4.20:	Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende in Relation zu den Privathaushalten insgesamt: Ranking der Stadtteile.....	158
Abb. 4.21:	Bedarfsgemeinschaften mit Kindern (SGB II) bezogen auf den gesamten Bestand an Privathaushalten mit Kindern nach statistischen Bezirken	159
Abb. 4.22:	Strukturelle Zusammensetzung der Leistungsempfänger in Bedarfsgemeinschaft der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II).....	160
Abb. 4.23:	Leistungsempfänger (SGB II) nach Stadtteilen.....	161
Abb. 4.24:	Erwerbsfähige Hilfebedürftige (SGB II) in den Stadtteilen nach Alter und Nationalität	162
Abb. 4.25:	Streudiagramm: Betroffenheitsquoten deutscher und ausländischer erwerbsfähiger Hilfebedürftiger (SGB II) in den Stadtteilen	163
Abb. 4.26:	Erwerbsfähige Hilfebedürftige: Betroffenheitsquoten im Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz	164
Abb. 4.27:	Nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige: Betroffenheitsquoten im Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz	165
Abb. 4.28:	Sozialhilfeempfänger in Koblenz (HLU) nach demographischen Merkmalen	166
Abb. 4.29:	Empfänger/-innen von bedarfsorientierter Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung im regionalen und zeitlichen Vergleich.....	167
Abb. 4.30:	Betroffenheitsquoten in der Grundsicherung im Alter im regionalen und zeitlichen Vergleich: Anteil der Empfänger/-innen am Bevölkerungsbestand in der Altersgruppe der mindestens 65-jährigen.....	167
Abb. 4.31:	Bezug von bedarfsorientierter Grundsicherung im Alter nach statistischen Bezirken	168
Abb. 4.32:	Wohngeldempfänger nach Miet- bzw. Besitzverhältnissen und nach sozialer Stellung.....	169
Abb. 4.33:	Durchschnittliche Mietpreise für Wohnungen mit wohngeldbeziehenden Haushalten	170
Abb. 4.34:	Entwicklung der Mietpreise in Wohnungen mit wohngeldbeziehenden Haushalten	170
Abb. 4.35:	Wohngeldempfänger nach Stadtteilen	171
Abb. 4.36:	Tabellenwohngeld beziehende Haushalte nach statistischen Bezirken.....	172
Abb. 4.37:	Pflegestatistik: Koblenz im Landesvergleich	173

Abb. 4.38:	Pflegebedürftige und Pflegeplätze in stationären Einrichtungen der Landkreise und kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz	174
Abb. 4.39:	Altersstruktur der Pflegebedürftigen in stationären Einrichtungen in Koblenz	175
Abb. 4.40:	Pflegebedürftigkeit in stationären Einrichtungen in Koblenz nach Alter und Geschlecht	175
Abb. 4.41:	Betreuungsquoten der unter 3-jährigen Kinder im regionalen Vergleich	176
Abb. 4.42:	Kindergartenplätze in Koblenz	177
Abb. 4.43:	Hort- und Krippenplätze in Koblenz	177
Abb. 4.44:	Entwicklung der Fallzahlen von Erziehungs- und Eingliederungshilfen in Koblenz	178
Abb. 4.45:	Entwicklung der Fallzahlen von Jugendgerichtshilfen in Koblenz.....	178
Abb. 4.46:	Jugendhilfeaufwand: Bruttoausgaben je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen von Rheinland-Pfalz	179
Abb. 4.47:	Jugendhilfeaufwand in den Landkreisen und kreisfreien Städten im Berichtsjahr und dessen Veränderung gegenüber dem Vorjahr	180

4. SOZIALES

I Informationen über den Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Das Beobachtungsfeld Soziales ist seiner grundlegenden Bedeutung im Rahmen der kommunalen Daseinsvorsorge entsprechend thematisch tief gegliedert. In Anlehnung an die umfangreichen Reformen des Sozialgesetzbuchs, insbesondere des SGB II, wird der Themenbereich *Arbeitslosigkeit* aus seinem bisherigen Beobachtungsfeld Wirtschaft herausgelöst und zukünftig im Kontext „Soziales“ präsentiert. Neben der „klassischen“ personenbezogenen *Arbeitslosenstatistik* werden ebenfalls Informationen über Struktur und Entwicklung der *Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeit* sowie die darin zusammengefassten *Leistungsberechtigten*, differenziert nach erwerbsfähigen und nicht erwerbsfähigen Hilfebedürftigen in tabellarischer und (karto-)graphischer Form dargestellt. Neben der *Hilfe zum Lebensunterhalt* sowie der *Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung* (SGB XII) ist auch das *Wohngeld* ein wichtiger Indikator der Sozialberichterstattung. Die kleinräumige Verteilung Wohngeld empfangender Haushalte und deren zeitliche Entwicklung in Koblenz werden daher im Statistischen Jahrbuch präsentiert. Die Berichterstattung wird abgerundet mit den Themen *Pflegestatistik* und *Jugendhilfeplanung*.

Wo kommen die Daten her?

- ⇒ *Arbeitslosigkeit und Leistungsberechtigte mit Anspruch auf Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)*
Die aktuellsten Daten zum lokalen und regionalen Arbeitsmarkt liefert die Agentur für Arbeit in Koblenz. Allerdings sind deren administrative Gebietseinteilungen nicht deckungsgleich mit Stadtgebiet von Koblenz. Von der Bundesagentur für Arbeit werden mittlerweile monatliche Berichte auf Ebene der kreisfreien Städte und der Landkreise via Internet zeitnah zur Verfügung gestellt. Ergänzend und für die kommunalen Belange von besonderer Bedeutung sind kleinräumige Auswertungen auf der Ebene der Stadtteile wie auch der statistischen Bezirke durch vierteljährliche Datenlieferungen von der Bundesagentur an die abgeschottete Statistikstelle der Stadt Koblenz möglich. Zur Analyse längerer Zeitreihen sowie des interregionalen Vergleichs innerhalb von Rheinland-Pfalz wird auf das Landesinformationssystem des Statistischen Landesamtes zugegriffen.
- ⇒ *Sozialhilfeempfänger und Empfänger bedarfsorientierter Grundsicherung*
Das Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales der Stadt Koblenz liefert regelmäßig einen anonymisierten Statistikdatenabzug aus dem operativen Datenbestand. Für die regionalen Vergleiche werden die Daten des Statistischen Landesamtes ausgewertet.
- ⇒ *Wohngeld*
Die Daten zum Wohngeld, werden aus dem operativen Bestand des Amtes für Jugend, Familie, Senioren und Soziales der Stadt Koblenz an das Statistische Landesamt geschickt. Die Statistikstelle erhält jährlich einen Datenabzug vom Landesamt.
- ⇒ *Kinder- und Jugendhilfeplanung*
Informationen zum infrastrukturellen Bestand (Kindertagesstättenplätze u.ä.) oder zu den Fallzahlen im Rahmen der Jugendhilfe sind dem Jahrbuch des Amtes für Jugend, Familien, Senioren und Soziales der Stadt Koblenz entnommen.

⇒ *Pflegestatistik*

Das Statistische Landesamt publiziert im zweijährigen Turnus, jeweils zum Stichtag 15. Dezember, eine regionalisierte Pflegestatistik. Die aktuellsten Daten liegen demnach für das Jahr 2005 vor.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

⇒ *Arbeitslose*

Im Sozialgesetzbuch (SGB III, § 16(2)) ist der Begriff der Arbeitslosigkeit definiert. Demzufolge gelten Personen als arbeitslos, wenn sie ohne bzw. ohne ausreichendes Erwerbseinkommen sind und,

- sich bei einer Agentur für Arbeit arbeitslos gemeldet haben,
- für den Arbeitsmarkt verfügbar sind,
- Eigenbemühungen bei der Stellensuche zeigen
- und in keinem Beschäftigungsverhältnis stehen oder weniger als 15 Wochenstunden arbeiten.

⇒ *Arbeitslosenquoten*

Die Arbeitslosenquoten stellen den Anteil der Arbeitslosen an der Gesamtzahl *aller zivilen Erwerbspersonen* dar. Zu letzteren gehören sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, Auszubildende, geringfügig Beschäftigte, Beamte (ohne Soldaten), Arbeitslose (gemeldet), Selbstständige und die mithelfenden Familienangehörige. Des Öfteren (insbesondere bei Ausweisung der Quoten für bestimmte strukturelle Gruppen) wird auch die Arbeitslosenquote in Bezug zu den *abhängigen zivilen Erwerbspersonen* berechnet. Diese weisen i.d.R. höhere Werte als die konventionelle Arbeitslosenquote auf, da die Selbstständigen und die mithelfenden Familienangehörigen nicht im Nenner berücksichtigt werden.

Kleinräumig, d.h. ist in innerstädtischer Differenzierung der Stadtteile können keine Arbeitslosenquoten berechnet werden, da zwar die Zahl der Arbeitslosen nicht aber die Höhe der entsprechenden Bezugsgrößen im Nenner auf Stadtteilebene bekannt ist. Daher werden so genannte Betroffenheitsquoten berechnet, die die Zahl der Arbeitslosen zur Gesamtmenge der Bevölkerung im „erwerbsfähigen Alter“ zwischen 15 und unter 65 in Beziehung setzen und somit innerstädtisch vergleichbar machen. Die Betroffenheitsquoten unterschätzen die Arbeitslosenquoten um einige Prozentpunkte.

⇒ *Arbeitslose nach Rechtskreisen*

Mit dem vierten Gesetz für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt („Hartz IV“) sind die Arbeitslosen zwei unterschiedlichen Rechtskreisen zuzuordnen, die wiederum unterschiedliche Arten des Leistungsbezuges nach sich ziehen. Arbeitslose im Rechtskreis des SGB III erhalten als Leistung der Arbeitslosenversicherung das so genannte Arbeitslosengeld I. Die Anwartschaftszeit für den Bezug des Arbeitslosengelds I gemäß § 123 SGB III ist dann erfüllt, wenn innerhalb der Rahmenfrist von zwei Jahren vor Beginn der Arbeitslosigkeit mindestens 360 Tage ein beitragspflichtiges Beschäftigungsverhältnis bestand. Der Bezug des Arbeitslosengeldes wird nur bis zu einer von der Anwartschaftszeit und dem Alter abhängigen Höchstdauer von 6 bis 18 Monaten gewährt.

Arbeitslose, deren Anspruch auf Arbeitslosengeld I erschöpft ist bzw. die die nötigen Anwartschaftszeiten nicht erfüllen, fallen in den Rechtskreis des SGB II. Sie haben Anspruch auf das Arbeitslosengeld II, das zusammen mit dem Sozialgeld für die nicht erwerbsfähigen Hilfebedürftigen zur Grundsicherung für Arbeitssuchende gehört.

⇒ *Erwerbsfähige und nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige im Rechtskreis des SGB II*

Ergänzend zur klassischen Arbeitslosenstatistik erweitert die Statistik zum Rechtskreis des SGB II den Blick auf die Gesamtheit der Hilfebedürftigen in Folge von Arbeitslosigkeit. Hierbei wird unterschieden zwischen der Gruppe der erwerbsfähigen Hilfebedürftigen im Alter zwischen 15 und unter 64 Jahren sowie den nicht erwerbsfähigen Hilfebedürftigen, die

sich bis auf wenige Prozent aus der Gruppe von Kindern unter 15 Jahren zusammensetzt. Dabei besteht keine Identität zwischen der Gruppe der Arbeitslosen und der erwerbsfähigen Hilfebedürftigen. Zu letzteren zählen z.B. auch Personen, die infolge von Erziehungs- oder Pflegeaufgaben an der Aufnahme einer versicherungspflichtigen Arbeit gehindert sind. Ferner treten hier Personen auf, die ergänzend zu ihrem Einkommen auf eine Unterstützung im Rahmen des Arbeitslosengeldes I oder II angewiesen sind.

Der Begriff der Bedarfsgemeinschaft – bestehend aus den erwerbsfähigen und den nicht erwerbsfähigen Mitgliedern eines Haushaltes im SGB II – ist im Rechtskreis des SGB III nicht definiert. Daher ist die Feststellung der Zahl der insgesamt von Arbeitslosigkeit betroffenen Angehörigen in SGB II und SGB III nicht möglich.

⇒ *Bedarfsorientierte Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung*

Unter das SGB XII fallen alle hilfebedürftigen Personen, die weder selbst erwerbsfähig sind noch in einer Bedarfsgemeinschaft mit mindestens einem erwerbsfähigen Hilfebedürftigen leben. Hierunter zählen unter anderem die Empfänger der bedarfsorientierten Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung.

⇒ *Wohngeld: Tabellenwohngeld und pauschaliertes Wohngeld*

Die Wohngeldstatistik umfasst nur das so genannte *Tabellenwohngeld*. Nicht enthalten ist das pauschalierte Wohngeld, das mit der Sozialhilfe ausgezahlt wird.

⇒ *Quadratmeterpreise für vermietete Wohnungen*

Aus der Grundgesamtheit der Wohngeld empfangenden Haushalte wurden die Mieterhaushalte mit Wohnungen über 25 m² zur Berechnung von Durchschnittsmieten (ohne Heizungszuschläge u.ä.) extrahiert.

Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen

⇒ *Jahresbericht des Amtes für Jugend, Familie, Senioren und Soziales*

⇒ *Monatliche Arbeitsmarktberichte der Agentur für Arbeit in Koblenz und der Bundesagentur für Arbeit in Nürnberg*

Die Bundesagentur für Arbeit veröffentlicht auf ihren Web-Seiten umfangreiche Berichte zum Arbeitsmarkt und zu den Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeit in hoher Aktualität und in einer räumlichen Auflösung bis auf die Ebene der kreisfreien Städte und der Landkreise. Differenziert wird hier auch nach den Rechtskreisen SGB II und SGB III. Darunter befinden sich auch zahlreiche Daten auf Ebene der kreisfreien Städte und der Landkreise.

ABB. 4.01: ENTWICKLUNG DER ARBEITSLOSIGKEIT IM GEBIET DER HAUPTAGENTUR¹⁾ KOBLENZ

Merkmal	2003	2004	2005	2006	2007
1	2	3	4	5	6
Arbeitslose (Monatsmittelwerte)					
Zugang	1.285	1.377	1.614	1.451	1.642
Abgang	1.268	1.333	1.506	1.523	1.755
Bestand (Mittelwerte der Monatsendbestände)	6.085	6.259	8.709	8.047	6.650
<i>davon</i>					
männlich	3.748	3.833	4.682	4.282	3.413
weiblich	2.338	2.426	4.028	3.766	3.237
<i>darunter</i>					
Jugendliche unter 25 Jahren	734	779	1.170	1.078	795
Arbeitslose ab 55 Jahre	568	593	971	826	712
Ausländer	1.027	1.056	1.692	1.506	1.278
Langzeitarbeitslose	1.338	1.627	2.072	2.960	2.476
Arbeitslosenquoten (Monatsmittel) bezogen auf:					
alle zivilen Erwerbspersonen ²⁾	7,3%	7,5%	10,5%	9,5%	7,8%
alle abhängigen zivilen Erwerbspersonen ³⁾	8,1%	8,4%	11,8%	10,7%	8,7%
<i>nach spezifischen Gruppen:³⁾</i>					
Männer	9,6%	9,9%	12,2%	11,1%	8,8%
Frauen	6,5%	6,7%	11,2%	10,2%	8,7%
Ausländer	21,2%	21,5%	33,9%	28,1%	22,8%
Jugendliche unter 25 Jahren	7,7%	8,4%	12,7%	11,8%	8,8%
Gemeldete Stellen (Monatsmittelwerte)					
Zugang	468	456	604	585	453
Bestand (Monatsende)	1.133	793	1.066	1.051	821

Quelle: Presseinfo der Agentur für Arbeit Koblenz

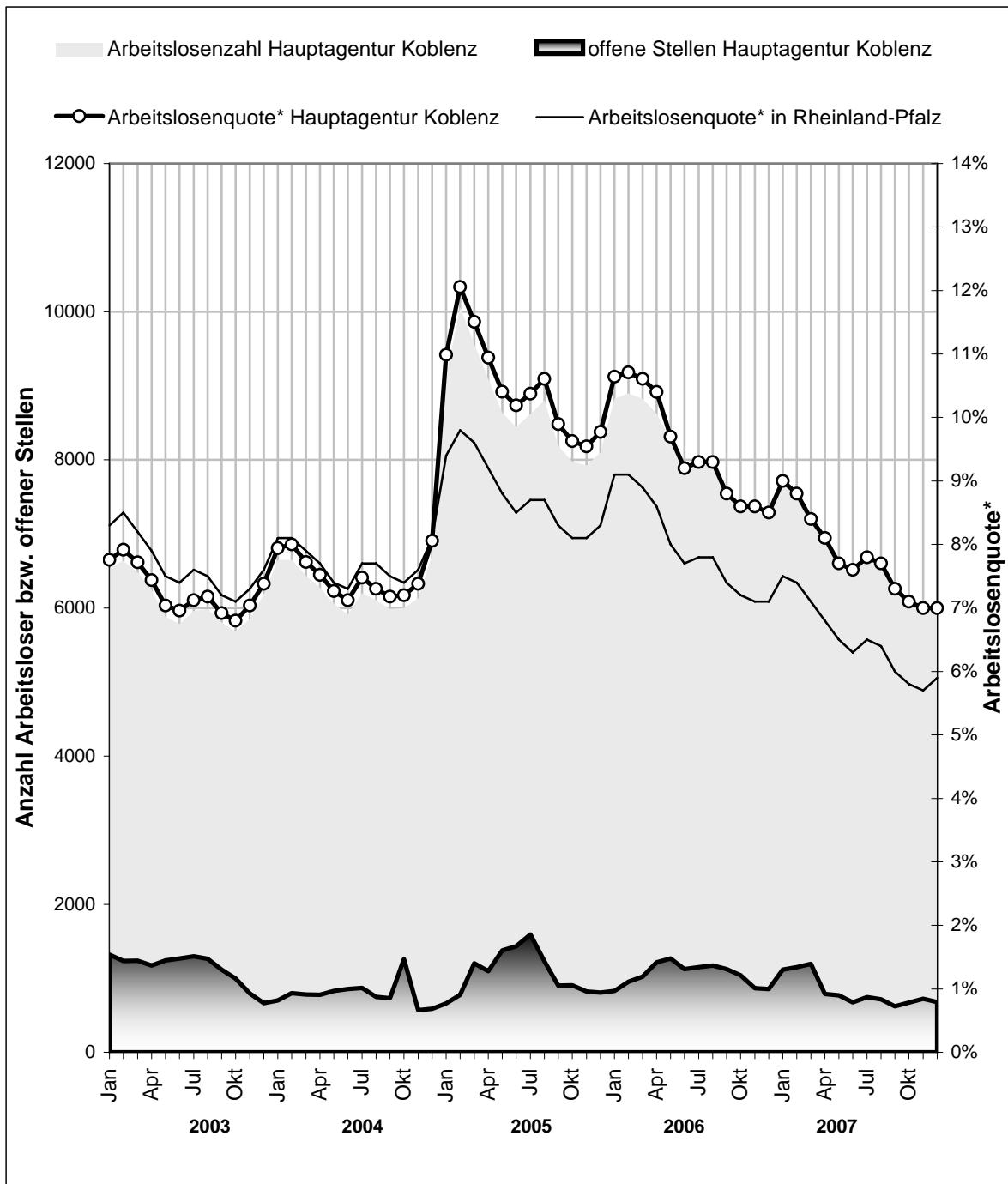
Bemerkungen:

(1) Das Gebiet der Hauptagentur Koblenz umfasste bis zum 31.3.2006 die Stadt Koblenz sowie die Verbandsgemeinden Rhens und Untermosel; seit dem 1.4.2006 ist der ehemalige Geschäftsstellenbezirk Bendorf an den Hauptagenturbezirk Koblenz angegliedert. Die Arbeitslosenstatistiken der Vorjahre wurden rückwirkend auf den aktuellen Gebietszuschnitt angepasst.

(2) Die Arbeitslosenquoten bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen, Selbständige u. mithelfende Familienangehörige)

(3) Die Arbeitslosenquoten bezogen auf alle abhängige zivile Erwerbspersonen (sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte, Beamte und Arbeitslose)

ABB. 4.02: ZEITREIHE: ARBEITSLOSEZAHLEN UND OFFENE STELLEN IM GEBIET DER HAUPTAGENTUR KOBLENZ



*Arbeitslosenquote in Bezug auf alle zivilen Erwerbspersonen

Quelle: Presseinfo der Agentur für Arbeit Koblenz; Statistisches Landesamt / LIS

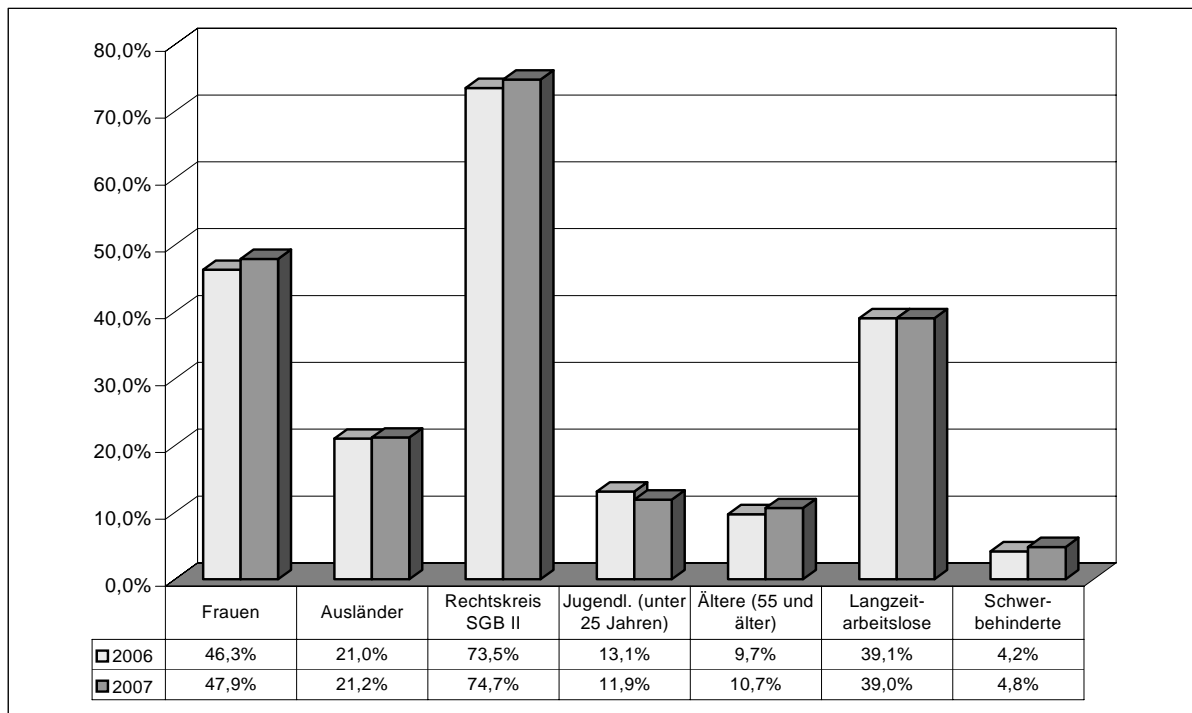
ABB. 4.03: ENTWICKLUNG DER ARBEITSLOSENZAHLEN NACH STRUKTURELLEN GRUPPEN IN DER STADT KOBLENZ

Strukturelle Gruppen	2003	2004	2005	2006	2007	Differenz zum Vorjahr	
						Anzahl	Prozent
	Mittelwerte der vier Quartalsmonate						
Arbeitslose	4.258	4.400	6.281	5.721	4.750	- 971	- 17,0%
<i>nach Geschlecht</i>							
Männer	2.666	2.746	3.404	3.093	2.475	- 618	- 20,0%
Frauen	1.592	1.654	2.877	2.648	2.276	- 373	- 14,1%
<i>nach Nationalität</i>							
Deutsche	3.448	3.552	4.923	4.527	3.740	- 788	- 17,4%
Ausländer	810	848	1.356	1.204	1.007	- 196	- 16,3%
<i>nach Rechtskreis*</i>							
SGB III	*	*	*	1.516	1.200	- 317	- 20,9%
SGB II	*	*	*	4.205	3.551	- 655	- 15,6%
<i>nach Altersgruppe</i>							
unter 25 Jahren	492	524	827	751	565	- 186	- 24,7%
55 Jahre und älter	351	405	694	557	506	- 51	- 9,1%
<i>nach Beschäftigungsumfang</i>							
Vollzeit	3.843	3.939	5.351	4.799	3.642	- 1.157	- 24,1%
Teilzeit	415	462	929	851	714	- 138	- 16,2%
<i>weitere strukturelle Gruppen</i>							
Schwerbehinderte	157	154	237	238	230	- 9	- 3,6%
Langzeitarbeitslose	917	1.194	1.490	2.235	1.855	- 381	- 17,0%

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; eigene Berechnungen

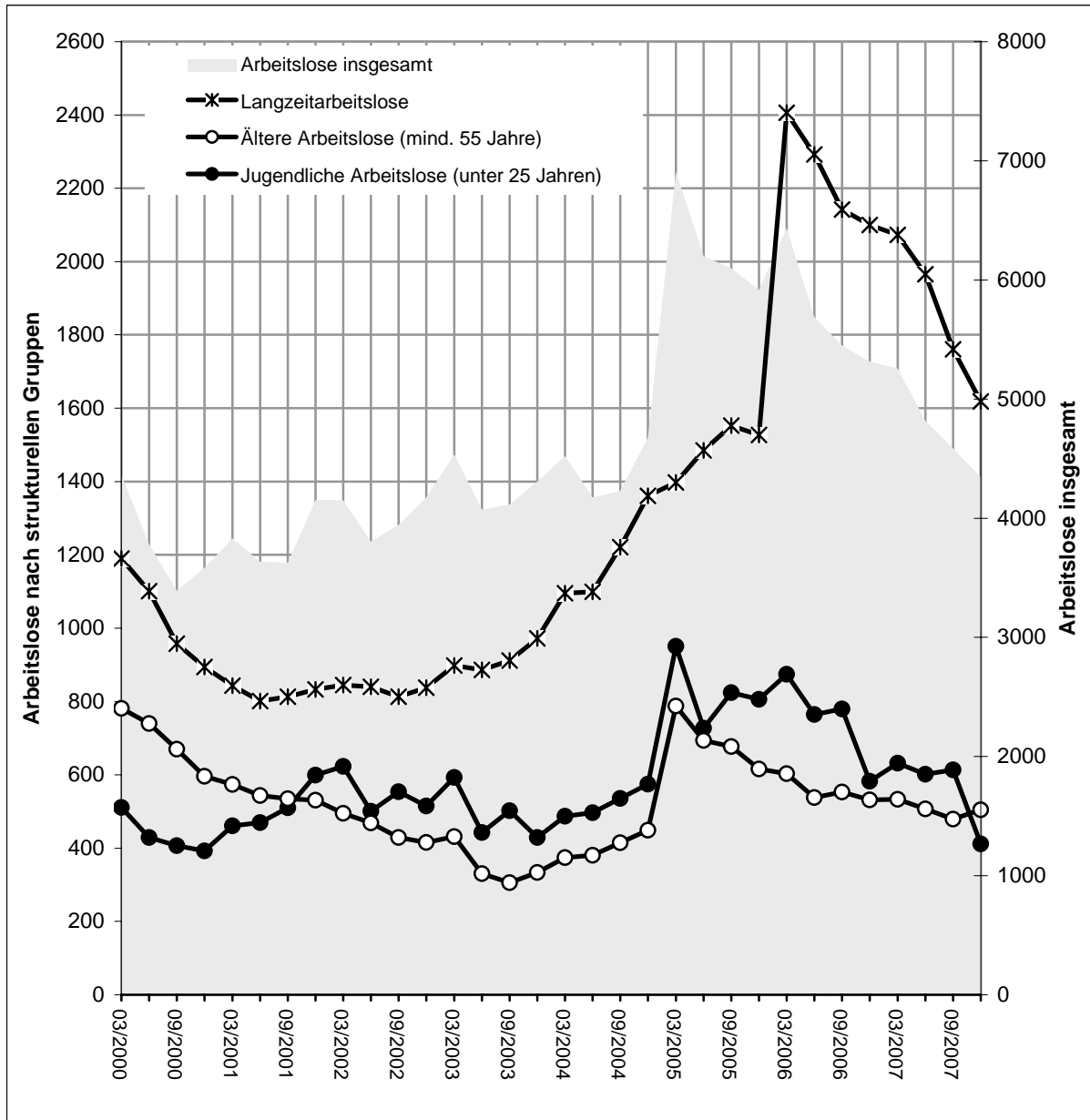
* erst ab 2006 ausgewiesen

ABB. 4.04: VERÄNDERUNG DER STRUKTURELLEN ZUSAMMENSETZUNG DER ARBEITSLOSEN IN KOBLENZ IM VERGLEICH ZUM VORJAHR



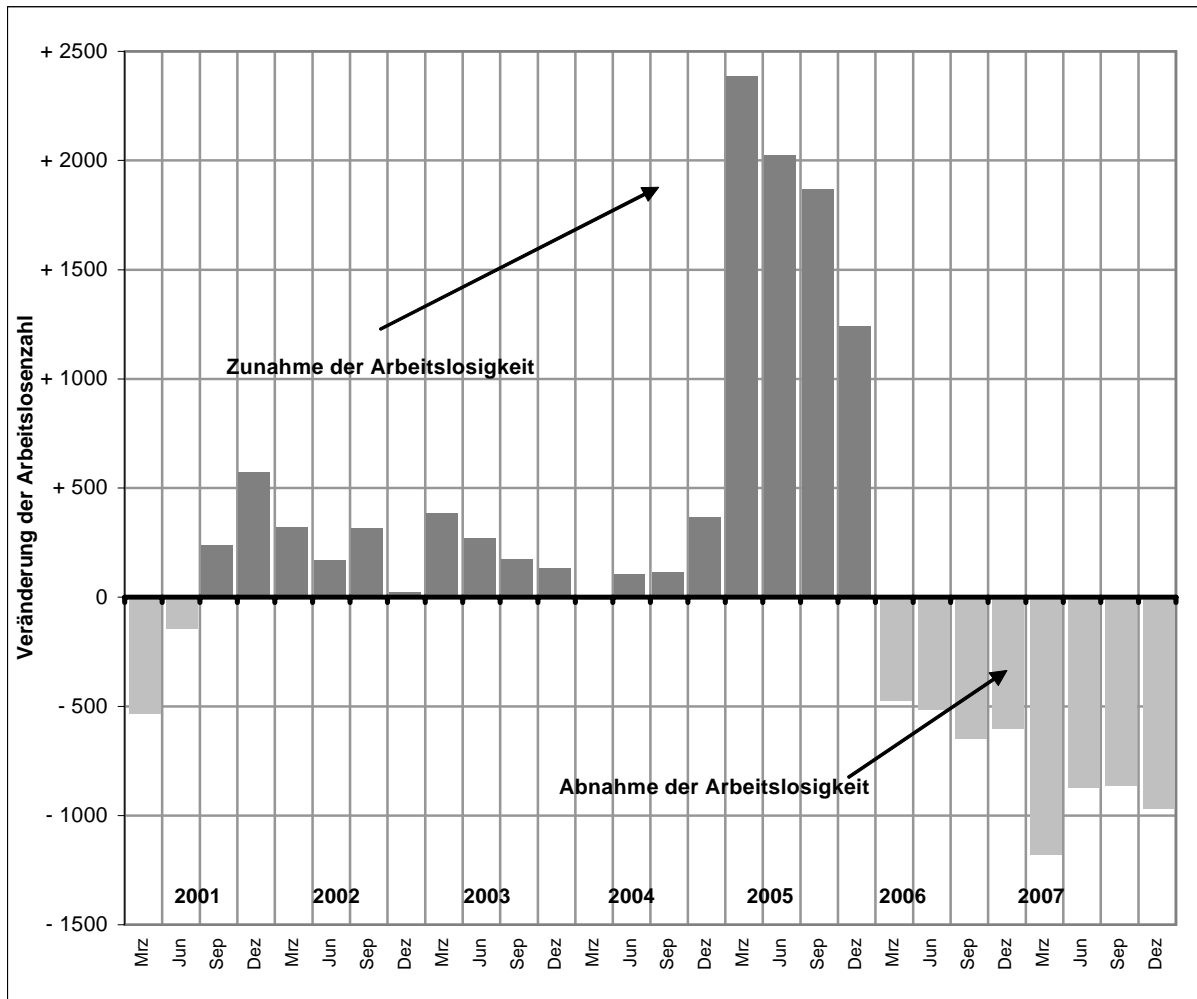
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; eigene Berechnungen

ABB. 4.05: ZEITREIHE DER ARBEITSLOSENZAHLEN AUSGEWÄHLTER STRUKTURELLER GRUPPEN IN KOBLENZ



Datenquellen: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

ABB. 4.06: ZEITREIHE: VERÄNDERUNG DER ARBEITSLOSENZAHLEN IN KOBLENZ IM VERGLEICH ZUM VORJAHRESQUARTAL



Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

ABB. 4.07: ENTWICKLUNG DER ARBEITSLSENQUOTEN IM REGIONALEN VERGLEICH

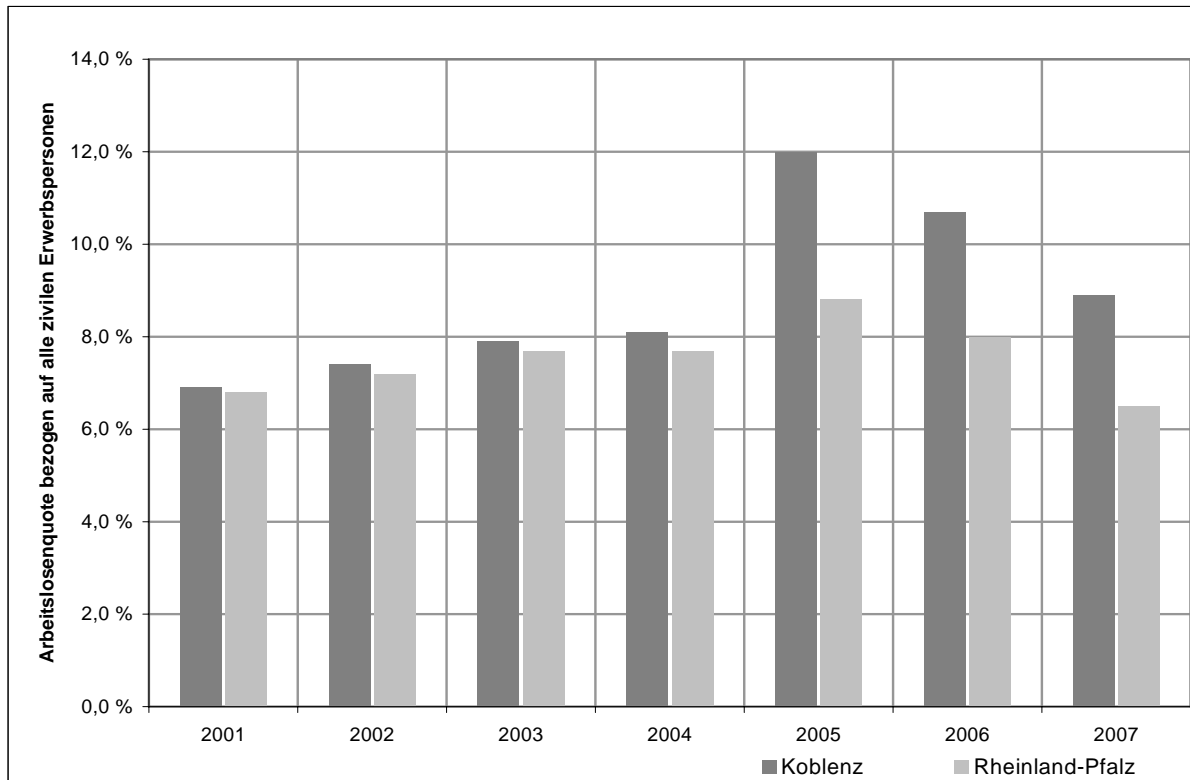
Gebiet	Jahr									
	2003		2004		2005		2006		2007	
	Quote ¹⁾	Veränd. ²⁾	Quote ¹⁾	Veränd. ²⁾	Quote ¹⁾	Veränd. ²⁾	Quote ¹⁾	Veränd. ²⁾	Quote ¹⁾	Veränd. ²⁾
Rheinland-Pfalz (BL)	7,7%	+ 7,7%	7,7%	+ 0,3%	8,8%	+ 15,1%	8,0%	- 8,7%	6,5%	- 18,0%
Koblenz (St)	7,9%	+ 5,9%	8,1%	+ 2,1%	12,0%	+ 47,2%	10,7%	- 8,5%	8,9%	- 16,6%
Trier (St)	9,7%	+ 4,2%	9,0%	- 7,8%	9,9%	+ 10,2%	8,9%	- 9,0%	7,6%	- 15,8%
Kaiserslautern (St)	11,2%	- 0,5%	11,4%	+ 1,5%	12,7%	+ 9,6%	13,3%	+ 4,6%	11,5%	- 11,8%
Ludwigshafen (St)	10,4%	+ 8,0%	11,2%	+ 7,6%	13,2%	+ 18,0%	13,2%	+ 0,6%	10,2%	- 19,1%
Mainz (St)	7,7%	+ 11,0%	7,9%	+ 3,5%	9,5%	+ 19,3%	8,7%	- 8,0%	7,1%	- 17,0%
Mayen-Koblenz (LK)	7,5%	+ 7,9%	7,6%	+ 1,7%	9,2%	+ 21,8%	8,3%	- 15,1%	6,6%	- 12,5%
Neuwied (LK)	8,8%	+ 13,8%	8,9%	+ 0,9%	10,1%	+ 15,5%	8,5%	- 15,2%	6,9%	- 18,1%
Rhein-Hunsrück-Kreis (LK)	7,5%	+ 8,3%	7,3%	- 1,5%	8,2%	+ 12,4%	7,5%	- 8,9%	5,8%	- 22,1%
Rhein-Lahn-Kreis (LK)	6,9%	+ 7,7%	7,0%	+ 1,8%	8,5%	+ 20,6%	6,9%	- 17,7%	5,4%	- 21,7%
Westerwaldkreis (LK)	6,6%	+ 12,7%	6,6%	+ 0,6%	7,9%	+ 20,0%	7,1%	- 9,3%	5,7%	- 18,5%

1) Arbeitslosenquote in Prozent aller zivilen Erwerbspersonen

2) Veränderung der Arbeitslosenzahl im Vergleich zum Vorjahr

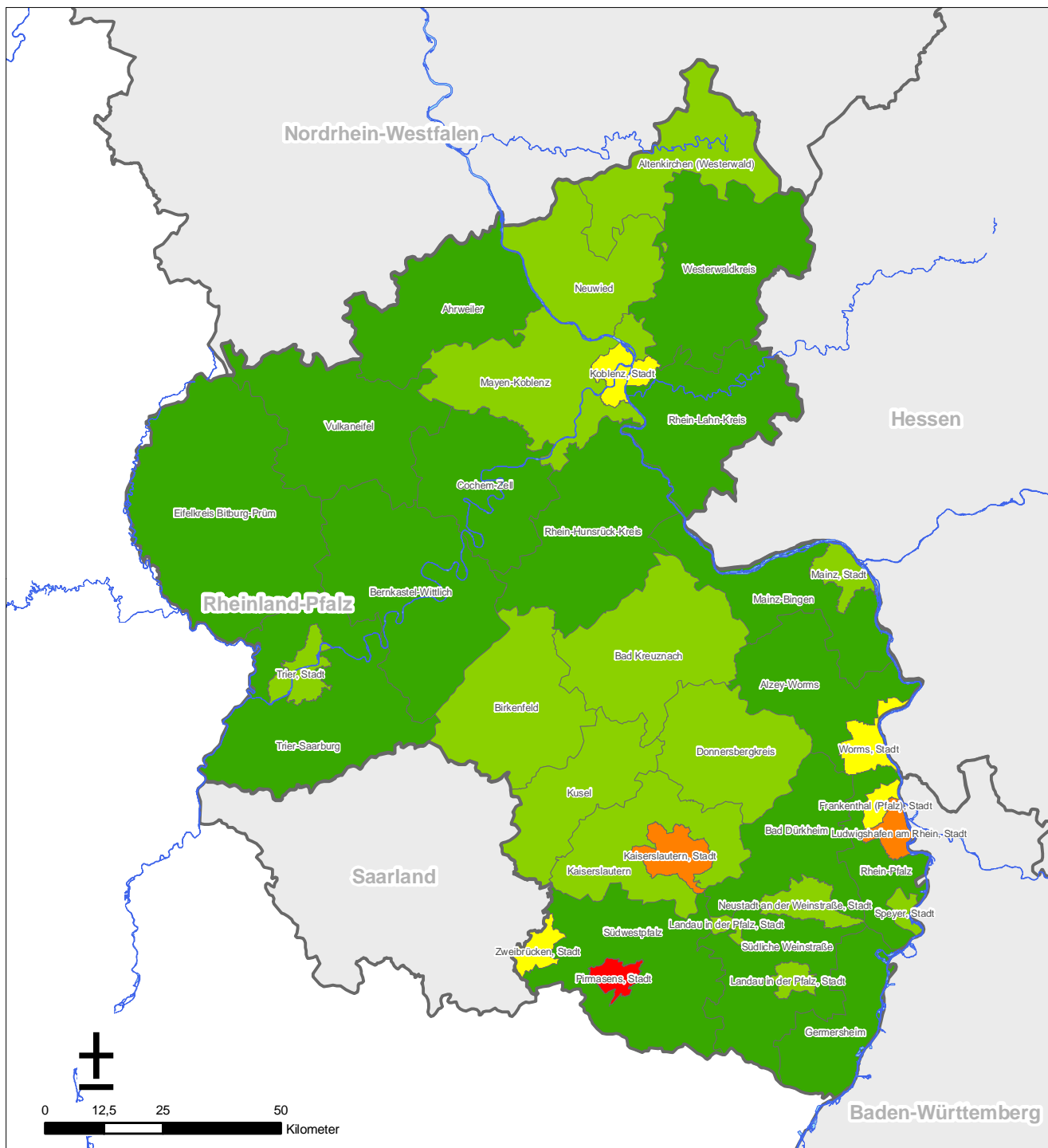
Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

ABB. 4.08: ENTWICKLUNG DER ARBEITSLSENQUOTEN IN KOBLENZ UND IN RHEINLAND-PFALZ



Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

Abb. 4.09: Arbeitslosenquoten in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Jahr 2007



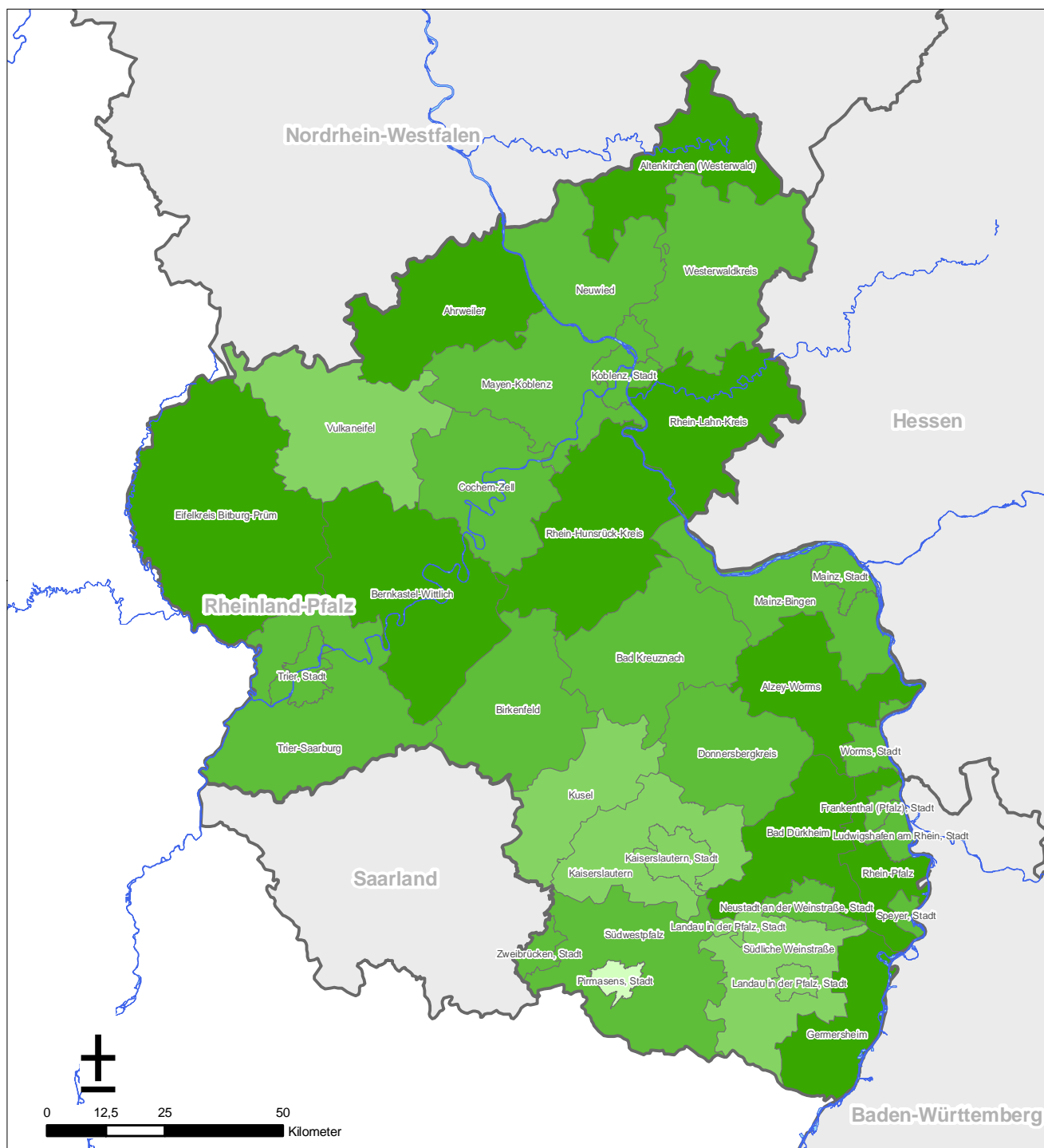
Arbeitslose in Kreisen und kreisfreien Städten

Arbeitslosenquoten in Prozent
bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen

- 12,0 und mehr
- 10,0 bis unter 12,0
- 8,0 bis unter 10,0
- 6,0 bis unter 8,0
- unter 6,0

Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatIS-
Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb. 4.10: Veränderung der Arbeitslosenzahlen in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Jahr 2007 gegenüber dem Vorjahr



Arbeitslose in Kreisen und kreisfreien Städten

Veränderung der Arbeitslosenzahlen

in Prozent des Vorjahreswertes

- weniger als -5 % Rückgang
- 5 % bis unter -10 %
- 10 % bis unter -15 %
- 15 % bis unter -20 %
- Rückgang -20 % und mehr

Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatIS-
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 4.11: PROZENTUALE ANTEILE DER ARBEITSLOSEN AN UNTERSCHIEDLICHEN BEVÖLKERUNGSGRUPPEN NACH STADTTTEILEN IM JAHR 2007

Stadtteil	Prozentuale Anteile der Arbeitslosen					
	Insgesamt			Ausländische Bevölkerung		
	Arbeitslose	Einwohner (15 bis u. 65 Jahre)	Anteil der Arbeits- losen	Arbeitslose	Einwohner (15 bis u. 65 Jahre)	Anteil der Arbeits- losen
nicht zugeordnet	47	-		8	-	
Altstadt	312	3.450	9,1%	73	690	10,6%
Mitte	127	2.520	5,0%	28	308	9,2%
Süd	309	4.387	7,0%	46	372	12,4%
Oberwerth	14	782	1,7%	1	42	1,8%
Karthause Nord	90	2.084	4,3%	18	218	8,1%
Karhäuserhofgelände	26	1.015	2,6%	2	52	2,9%
Karthause Flugfeld	203	3.480	5,8%	49	338	14,4%
Goldgrube	253	2.710	9,3%	79	444	17,7%
Rauental	258	2.817	9,1%	86	497	17,2%
Moselweiß	126	2.071	6,1%	27	168	16,1%
Stolzenfels	10	228	4,5%	2	18	12,5%
Lay	35	1.204	2,9%	3	35	7,1%
Lützel	657	5.144	12,8%	174	1.109	15,6%
Metternich	361	6.239	5,8%	77	581	13,3%
Neuendorf	514	3.678	14,0%	146	843	17,3%
Wallersheim	160	2.424	6,6%	38	322	11,8%
Kesselheim	95	1.869	5,1%	16	248	6,6%
Güls	136	3.625	3,8%	20	150	13,0%
Rübenach	132	3.383	3,9%	15	158	9,3%
Bubenheim	28	919	3,0%	1	52	1,0%
Ehrenbreitstein	135	1.311	10,3%	15	133	11,3%
Niederberg	133	1.895	7,0%	18	141	12,8%
Asterstein	120	1.615	7,4%	15	79	18,7%
Pfaffendorf	117	1.809	6,4%	18	146	12,3%
Pfaffendorfer Höhe	76	1.511	5,0%	9	66	13,3%
Horchheim	107	2.063	5,2%	11	95	11,6%
Horchheimer Höhe	66	1.200	5,5%	9	72	12,8%
Arzheim	34	1.404	2,4%	2	25	6,0%
Arenberg	45	1.632	2,7%	5	60	7,5%
Immendorf	29	962	3,0%	1	20	2,5%
Koblenz	4.750	69.431	6,8%	1.007	7.482	13,5%

Hinweise

Dies sind **keine Arbeitslosenquoten**

Arbeitslosenzahlen als Mittelwerte der vier Jahresquartale; Stichtag der Bevölkerungszahlen: 30.6. des Jahres

Datenquelle: Agentur für Arbeit Koblenz; Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg, Einwohnerregister Stadt Koblenz
eigene Berechnungen

SOZIALES

NOCH: ABB. 4.11

an den jeweiligen Bevölkerungsgruppen						Stadtteil
Unter-25-jährige			55 Jahre und älter			
Arbeitslose	Einwohner (15 bis u. 25 Jahre)	Anteil der Arbeits- losen	Arbeitslose	Einwohner (55 bis u. 65 Jahre)	Anteil der Arbeits- losen	
10	-		2	-		nicht zugeordnet
35	598	5,9%	30	439	6,8%	Altstadt
12	381	3,0%	10	368	2,7%	Mitte
31	719	4,3%	31	610	5,0%	Süd
1	100	1,0%	3	143	2,3%	Oberwerth
11	377	3,0%	8	373	2,0%	Karthause Nord
1	136	0,9%	2	222	0,9%	Karthäuserhofgelände
21	724	2,9%	21	740	2,8%	Karthause Flugfeld
21	435	4,8%	30	539	5,5%	Goldgrube
21	401	5,2%	41	555	7,3%	Rauental
14	355	4,0%	11	380	2,8%	Moselweiß
1	32	1,6%	3	59	4,2%	Stolzenfels
6	203	3,0%	6	251	2,3%	Lay
90	970	9,3%	55	778	7,1%	Lützel
52	1.069	4,9%	40	1.126	3,6%	Metternich
65	794	8,2%	61	594	10,3%	Neuendorf
21	453	4,7%	16	399	4,1%	Walersheim
14	315	4,4%	11	320	3,4%	Kesselheim
17	526	3,2%	16	640	2,5%	Güls
12	533	2,3%	9	560	1,6%	Rübenach
3	160	2,0%	6	183	3,1%	Bubenheim
20	213	9,2%	11	208	5,3%	Ehrenbreitstein
21	339	6,2%	11	327	3,2%	Niederberg
17	281	6,0%	13	401	3,2%	Asterstein
11	237	4,5%	14	338	4,1%	Pfaffendorf
7	219	3,3%	8	274	2,9%	Pfaffendorfer Höhe
11	303	3,6%	10	405	2,3%	Horchheim
4	151	2,3%	13	240	5,4%	Horchheimer Höhe
7	246	2,9%	3	282	0,9%	Arzheim
5	264	2,0%	7	340	2,1%	Arenberg
4	165	2,1%	8	201	4,1%	Immendorf
565	11.699	4,8%	506	12.295	4,1%	Koblenz

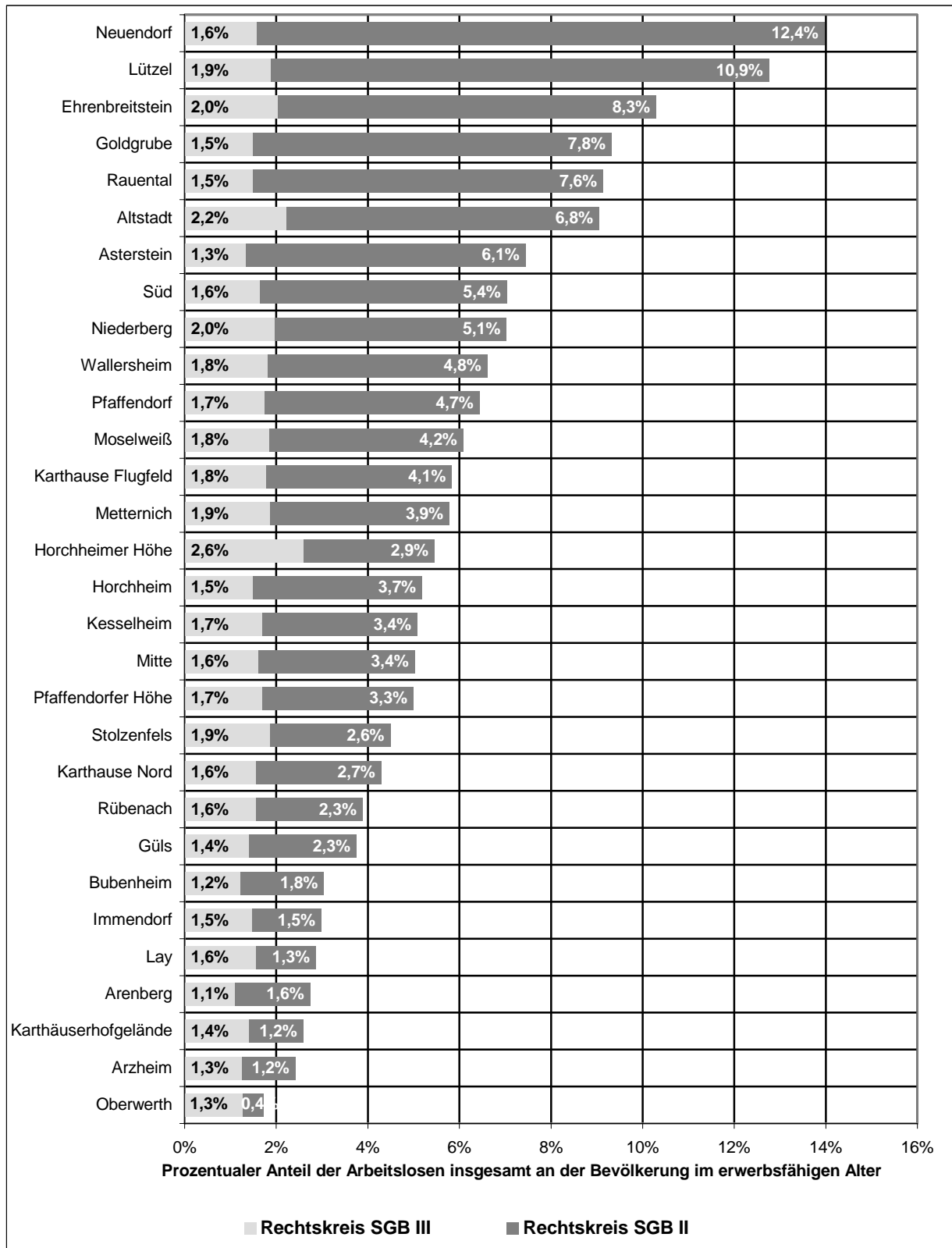
ABB. 4.12: ENTWICKLUNG DER ARBEITSLOSENZAHLEN NACH STADTTETLEN UND JAHREN

Stadtteil	Durchschnittliche Arbeitslosenzahlen					Veränderung* zum Vorjahr	
	2003	2004	2005	2006	2007		
	Anzahl (Mittelwerte der vier Jahresquartale)					Anzahl	Prozent
nicht zugeordnet	8	21	47	49	47		
Altstadt	287	291	403	369	312	-57	- 15,4
Mitte	136	126	167	147	127	-20	- 13,5
Süd	303	313	435	370	309	-61	- 16,5
Oberwerth	17	16	20	13	14	0	+ 1,9
Karthause Nord	86	105	120	95	90	-5	- 5,3
Karthäuserhofgelände	31	31	39	34	26	-8	- 22,2
Karthause Flugfeld	197	217	313	254	203	-51	- 20,0
Goldgrube	231	236	336	296	253	-43	- 14,5
Rauental	222	249	359	337	258	-80	- 23,6
Moselweiß	119	113	162	150	126	-24	- 15,7
Stolzenfels	15	13	14	15	10	-4	- 29,3
Lay	29	38	43	45	35	-11	- 23,8
Lützel	481	526	820	754	657	-97	- 12,9
Metternich	309	318	440	435	361	-74	- 17,0
Neuendorf	365	376	665	612	514	-98	- 16,0
Wallersheim	153	149	226	206	160	-46	- 22,2
Kesselheim	99	98	122	112	95	-17	- 15,2
Güls	139	134	185	175	136	-39	- 22,1
Rübenach	140	151	182	171	132	-39	- 22,9
Bubenheim	39	38	46	45	28	-17	- 38,1
Ehrenbreitstein	136	122	178	165	135	-30	- 17,9
Niederberg	104	102	157	141	133	-7	- 5,2
Asterstein	103	104	137	132	120	-12	- 9,1
Pfaffendorf	107	107	147	143	117	-26	- 18,2
Pfaffendorfer Höhe	75	79	100	90	76	-15	- 16,1
Horchheim	94	98	136	135	107	-28	- 20,9
Horchheimer Höhe	100	101	108	84	66	-18	- 21,6
Arzheim	46	46	54	43	34	-9	- 20,9
Arenberg	56	55	80	69	45	-25	- 35,4
Im mendorf	33	33	42	40	29	-11	- 27,7
Koblenz	4.258	4.400	6.281	5.721	4.750	-971	- 17,0

* Durch die Ganzzahl-Formatierung kann es zu rundungsbedingten Abweichungen in der Darstellung der Differenz kommen

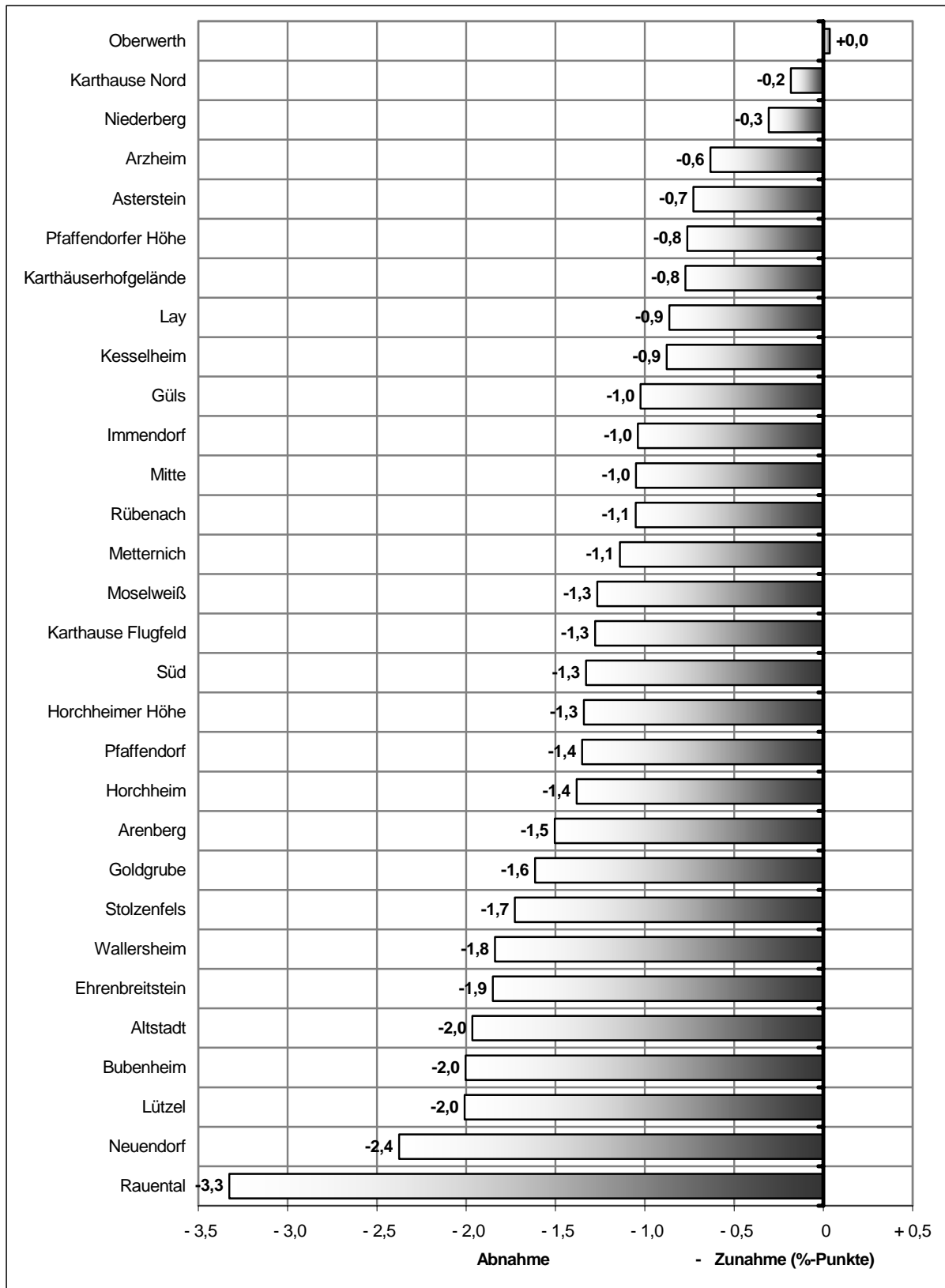
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

ABB. 4.13: ANTEIL DER ARBEITSLOSEN AN DER BEVÖLKERUNG IM ALTER ZWISCHEN 15 UND UNTER 65 JAHREN NACH RECHTSKREISEN UND STADTTEILEN



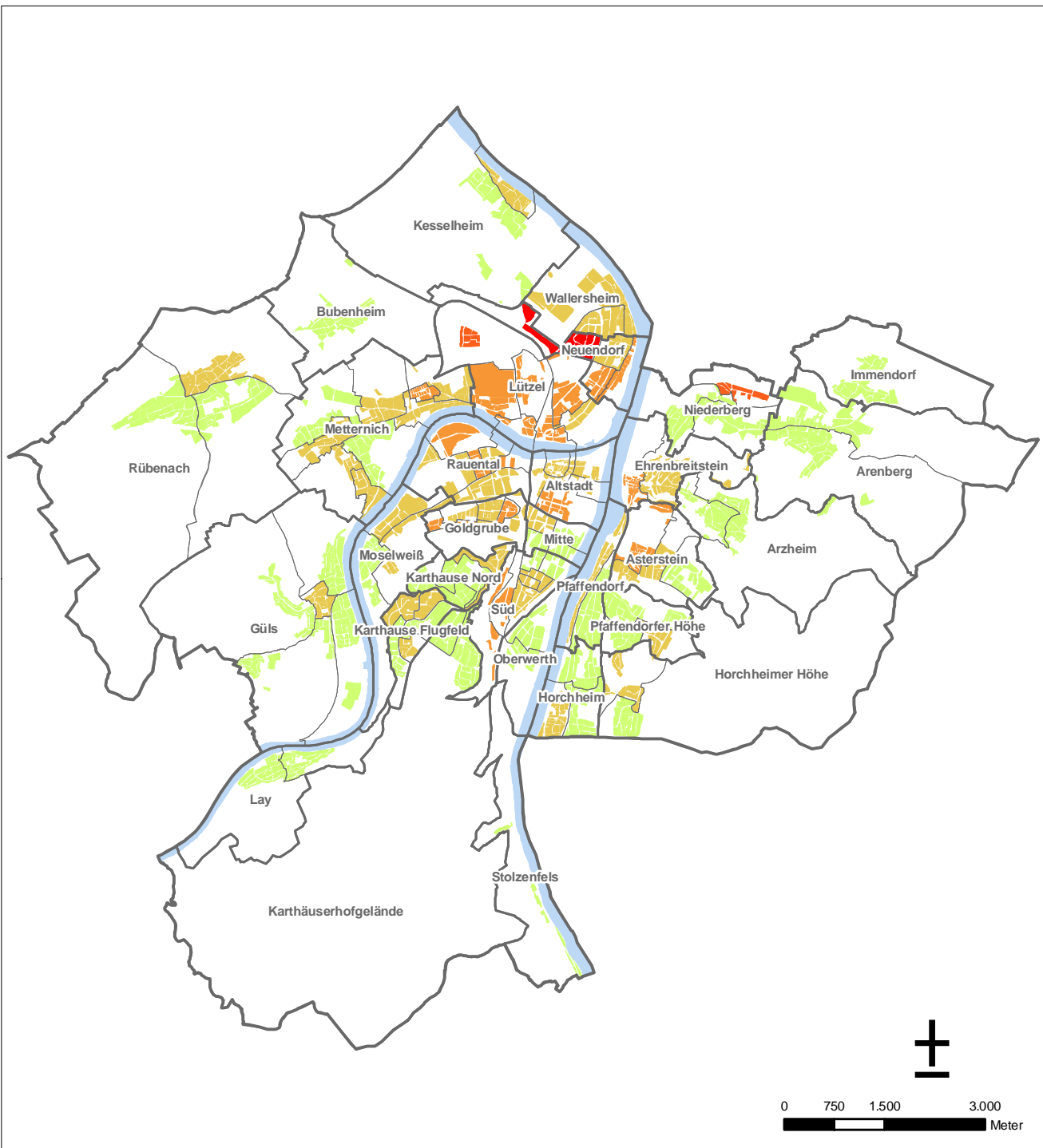
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

ABB. 4.14: VERÄNDERUNG DES ARBEITSLOSENANTEILS IM VERGLEICH ZUM VORJAHR IN DEN STADTTTEILEN VON KOBLENZ



Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit Nürnberg

Abb. 4.15: Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter von 15 bis 65 Jahren nach statistischen Bezirken im Jahresmittel 2007



Anteile der Arbeitslosen in Koblenz

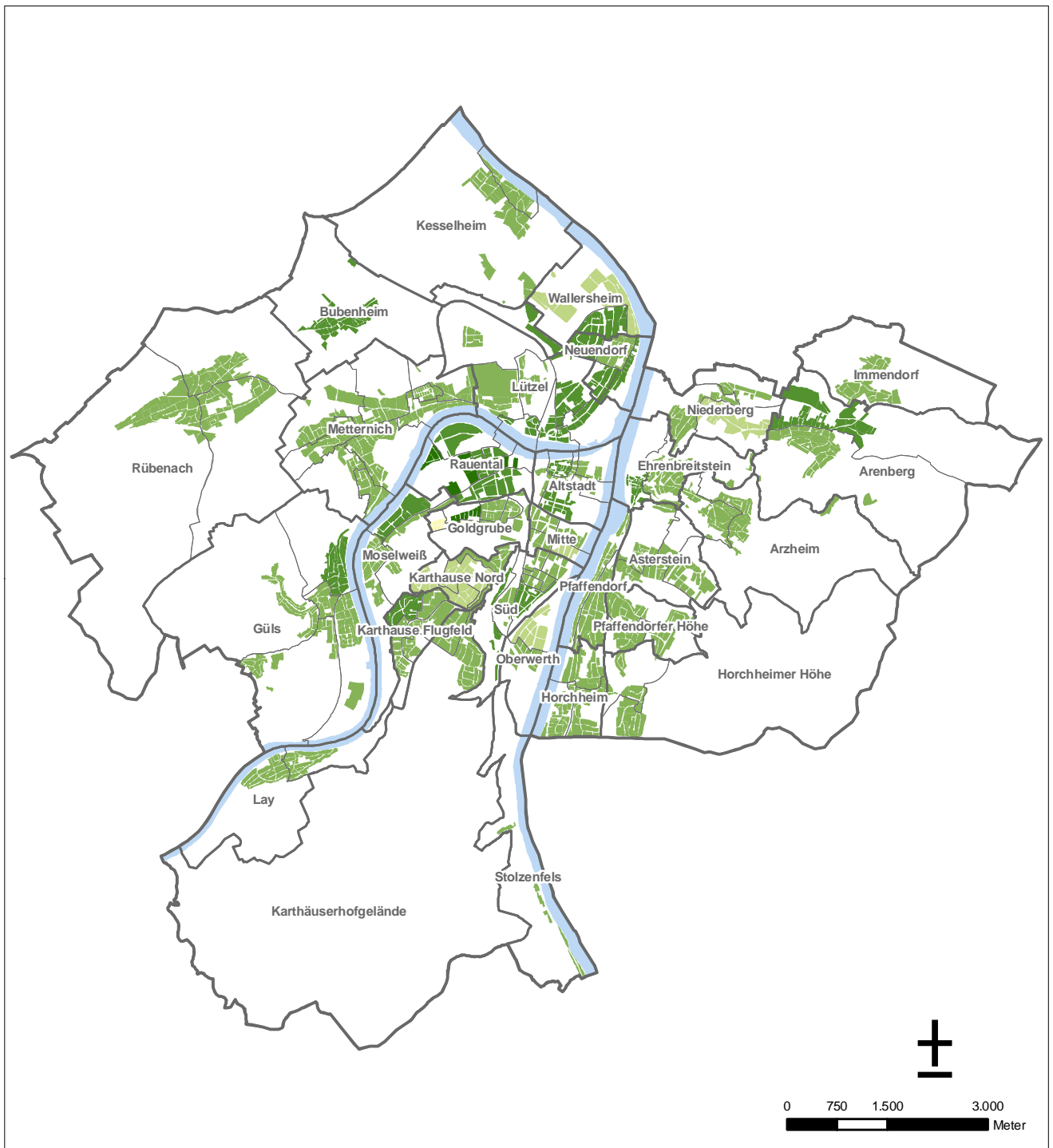
Anteil an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter
im Alter von 15 bis unter 65 Jahren

- 20,0 % und mehr
- 15,0 % bis unter 20,0 %
- 10,0 % bis unter 15,0 %
- 5,0 % bis unter 10,0 %
- unter 5,0 %

- statistische Bezirke
- Stadtteile
- Stadtgrenze

Stadt Koblenz - Statistikstelle
 -KoStatIS-
 Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb. 4.16: Veränderung der Arbeitslosenanteile an der Bevölkerung im Alter von 15 bis 65 Jahren nach statistischen Bezirken - Jahresmittel 2007 im Vorjahresvergleich



Anteile der Arbeitslosen in Koblenz

Veränderung des Anteils an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter
in %-Punkten gegenüber dem Vorjahr

- +2,0 und mehr Anstieg
- 0 bis unter +2,0
- 2,0 bis unter 0
- 4,0 bis unter -2,0
- mehr als -4,0 Rückgang

- statistische Bezirke
- Stadtteile
- Stadtgrenze

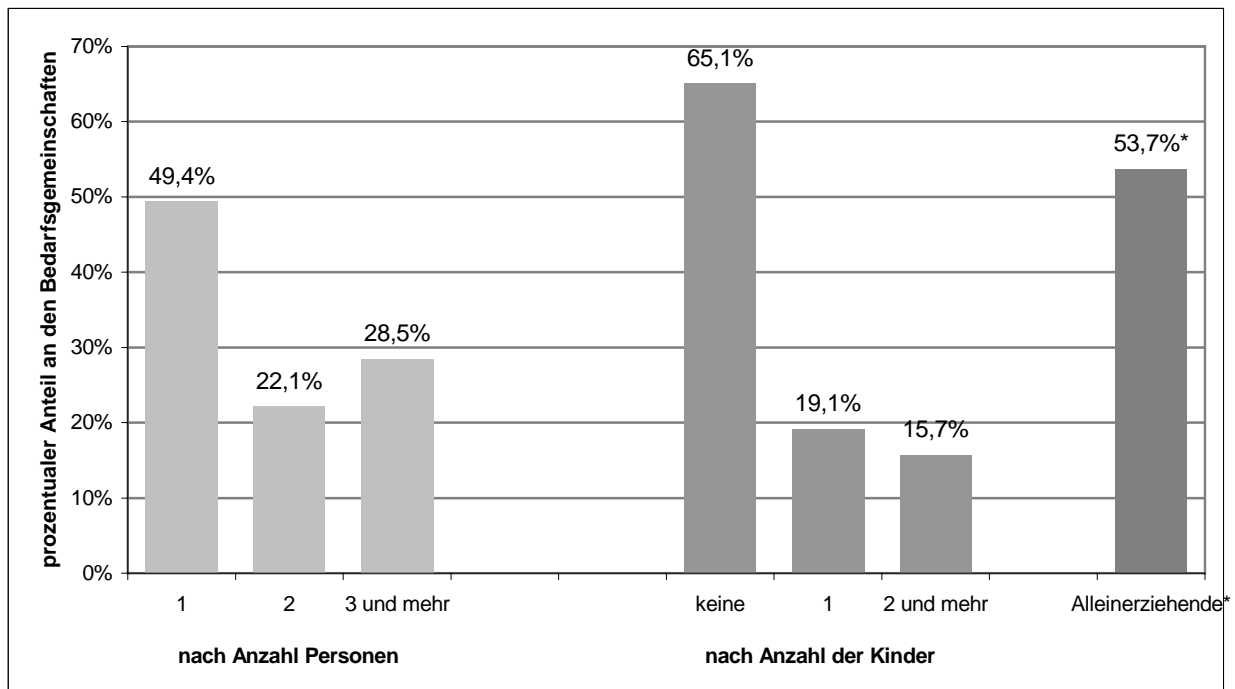
Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatIS-
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 4.17: STRUKTURELLE ZUSAMMENSETZUNG DER BEDARFGEMEINSCHAFTEN IN DER GRUNDSICHERUNG FÜR ARBEITSSUCHE (SGB II) NACH QUARTALSABSCHNITTEN

1	Bestand am Stichtag					Veränderung im Vorjahresvergleich	
	31.12.2006	31.03.2007	30.06.2007	30.09.2007	31.12.2007	Anzahl	% (Sp. 2)
	Anzahl						
	2	3	4	5	6	7	8
Bedarfsgemeinschaften	5.587	5.633	5.486	5.338	5.230	- 357	- 6,4
<i>nach Zahl der Personen:</i>							
1	2.819	2.837	2.745	2.669	2.583	- 236	- 8,4
2	1.200	1.195	1.181	1.153	1.158	- 42	- 3,5
3 und mehr	1.568	1.601	1.560	1.516	1.489	- 79	- 5,0
<i>nach Zahl der Kinder:</i>							
1	1.035	1.027	1.010	994	1.001	- 34	- 3,3
2 und mehr	849	872	850	835	823	- 26	- 3,1
Alleinerziehende	970	978	984	987	980	+ 10	+ 1,0
<i>nach Art des Leistungsbezugs:</i>							
Lebensunterhalt (ALG II)	5.149	5.247	5.055	4.929	4.833	- 316	- 6,1
Unterkunft	5.366	5.428	5.291	5.144	5.059	- 307	- 5,7
Sozialgeld	978	1.011	960	919	935	- 43	- 4,4

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; eigene Berechnungen

ABB. 4.18: STRUKTURELLE ZUSAMMENSETZUNG DER BEDARFGEMEINSCHAFTEN IN DER GRUNDSICHERUNG FÜR ARBEITSSUCHE (SGB II)



* Anteil der Alleinerziehenden bezogen auf die Zahl der Bedarfsgemeinschaften mit Kindern

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; eigene Berechnungen

ABB. 4.19: BEDARFSGEMEINSCHAFTEN IN DER GRUNDSICHERUNG FÜR ARBEITSSUCHE NACH STADTEILEN AM 31.12.2007

Stadtteil	Bedarfsgemeinschaften					
	insgesamt		davon			
			mit Kindern		ohne Kinder	
	Anzahl	Quote ¹⁾	Anzahl	Quote ²⁾	Anzahl	Quote ³⁾
nicht zugeordnet	7	*	2	*	5	*
Altstadt	357	14,6	72	23,8	285	13,3
Mitte	120	7,2	39	15,7	81	5,7
Süd	357	12,0	75	14,0	282	11,6
Oberwerth	13	2,9	5	4,3	8	2,4
Karthause Nord	97	8,5	26	10,1	71	8,1
Karhäuserhofgelände	24	4,4	5	2,9	19	5,1
Karthause Flugfeld	225	13,4	118	20,7	107	9,7
Goldgrube	374	22,2	102	28,0	272	20,6
Raumental	347	19,5	100	23,5	247	18,3
Moselweiß	146	12,0	47	16,5	99	10,6
Stolzenfels	8	6,4	5	18,5	3	3,1
Lay	24	3,6	3	1,7	21	4,3
Lützel	781	25,4	287	35,4	494	21,9
Metternich	326	9,1	108	13,4	218	7,9
Neuendorf	577	29,1	268	37,6	309	24,4
Wallerstheim	156	12,7	77	18,3	79	9,8
Kesselheim	77	7,5	31	11,0	46	6,2
Güls	114	5,6	42	7,1	72	4,9
Rübenach	134	7,0	59	10,0	75	5,7
Bubenheim	26	5,0	8	5,7	18	4,8
Ehrenbreitstein	176	21,3	39	23,4	137	20,8
Niederberg	154	15,3	79	24,4	75	11,0
Asterstein	134	15,4	60	23,4	74	12,1
Pfaffendorf	123	11,0	32	14,3	91	10,1
Pfaffendorfer Höhe	81	9,7	41	14,8	40	7,1
Horchheim	129	11,0	42	13,0	87	10,2
Horchheimer Höhe	54	7,4	20	12,0	34	6,1
Arzheim	31	4,0	12	5,6	19	3,4
Arenberg	41	4,8	16	5,8	25	4,3
Immendorf	17	3,4	4	2,6	13	3,7
Koblenz	5.230	12,9	1.824	17,9	3.406	11,3

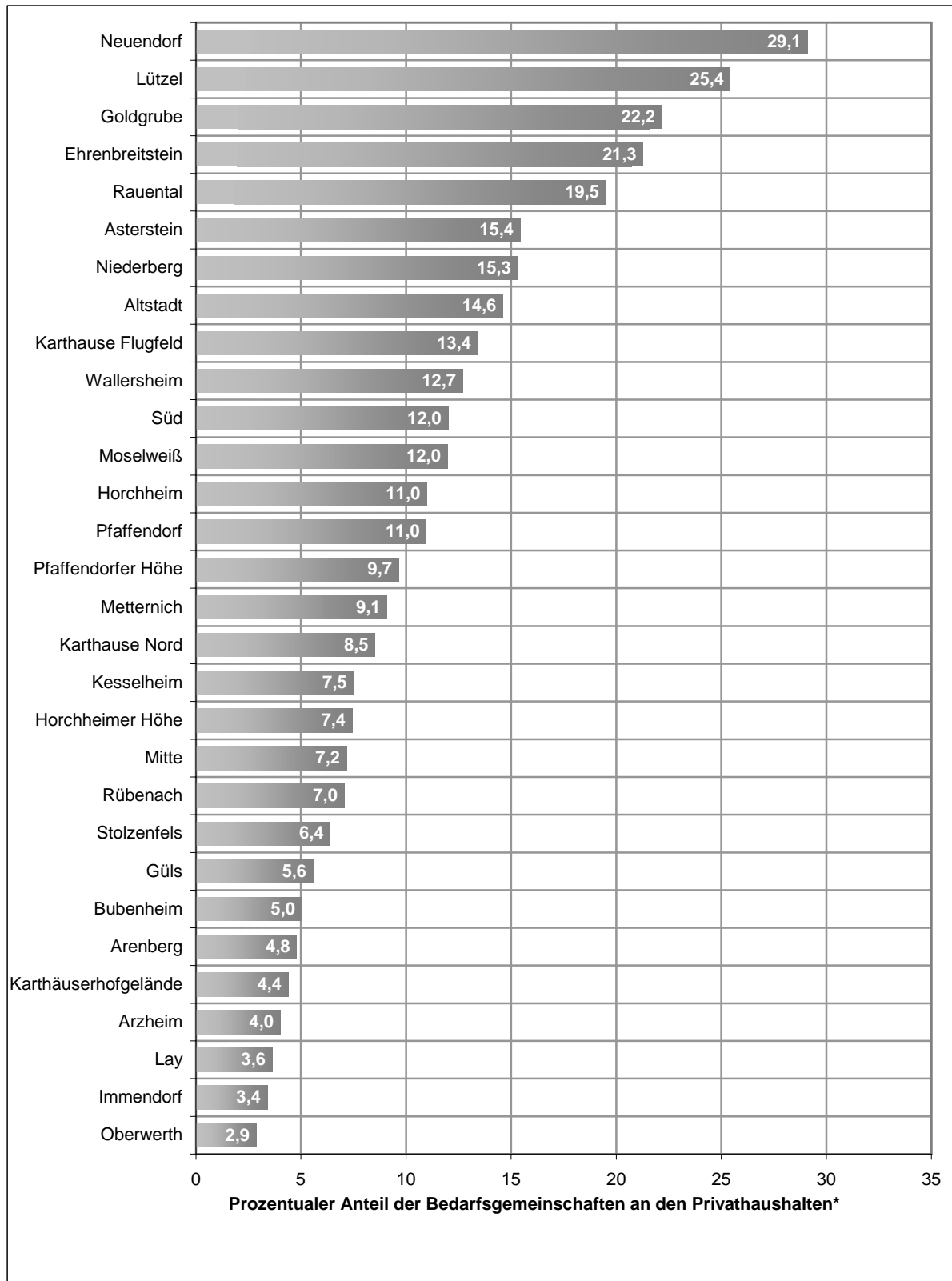
1) prozentualer Anteil an Privathaushalten mit Haushaltsvorstand unter 65 Jahren

2) prozentualer Anteil an Privathaushalten mit Haushaltsvorstand unter 65 Jahren und Kindern unter 18 Jahren

3) prozentualer Anteil an Privathaushalten mit Haushaltsvorstand unter 65 Jahren und ohne Kinder

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; Melderegister der Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

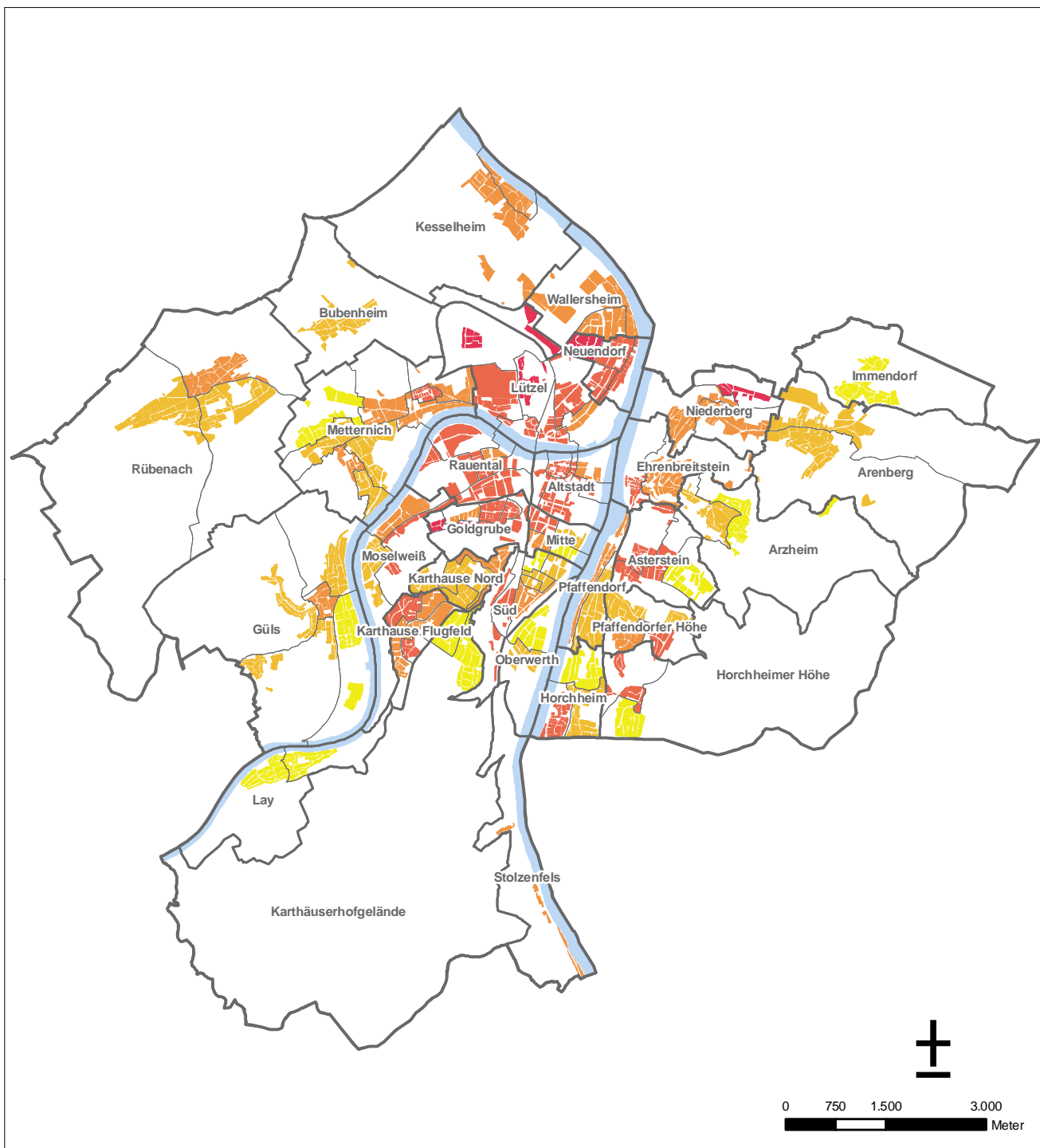
ABB. 4.20: BEDARFSGEMEINSCHAFTEN IN DER GRUNDSICHERUNG FÜR ARBEITSSUCHE IN RELATION ZU DEN PRIVATHAUSHALTEN INSGESAMT: RANKING DER STADTTEILE



* Privathaushalte mit Haushaltsvorstand unter 65 Jahren

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; Melderegister der Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

Abb. 4.21: Bedarfsgemeinschafte mit Kindern (SGBII) bezogen auf den gesamten Bestand an Privathaushalten mit Kindern nach statistischen Bezirken zum Stichtag 31.12.2007



Betroffenheitsquoten der Haushalte mit Kindern

Anteil von Haushalten mit Kindern, im Rechtskreis SGBII
in Prozent aller Haushalte mit Kindern

- 40 % und mehr
- 20 % bis unter 40 %
- 10 % bis unter 20 %
- 5 % bis unter 10 %
- unter 5 %

- statistische Bezirke
- Stadtteile
- Stadtgrenze

Stadt Koblenz - Statistikstelle
 -KoStatIS-
 Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 4.22: STRUKTURELLE ZUSAMMENSETZUNG DER LEISTUNGSEMPFÄNGER IN BEDARFSGEMEINSCHAFT DER GRUNDSICHERUNG FÜR ARBEITSSUCHENDE (SGB II)

	Stichtag des Bestandsabzugs					
		31.12.2006	31.03.2007	30.06.2007	30.09.2007	31.12.2007
Leistungsberechtigte insgesamt	Anzahl	11.207	11.353	11.054	10.749	10.567
	Quote ¹⁾	13,5	13,7	13,3	12,9	12,7
<i>davon</i>						
erwerbsfähige Hilfebedürftige	Anzahl	7.978	8.087	7.837	7.596	7.449
	Quote ²⁾	11,5	11,7	11,3	10,9	10,7
nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige	Anzahl	3.229	3.266	3.217	3.153	3.118
	Quote ³⁾	23,8	24,1	23,8	23,4	23,2
<i>erwerbsfähige Hilfebedürftige differenziert nach...</i>						
<i>Geschlecht</i>						
Frauen	Anzahl	4.105	4.141	4.047	3.958	3.890
	Quote ²⁾	11,8	11,9	11,6	11,4	11,2
Männer	Anzahl	3.873	3.946	3.790	3.638	3.559
	Quote ²⁾	11,2	11,4	10,9	10,5	10,3
<i>Alter</i>						
unter 25 Jahre	Anzahl	1.597	1.645	1.615	1.556	1.485
	Quote ⁴⁾	13,7	14,0	13,8	13,3	12,7
25 bis unter 65 Jahre	Anzahl	6.381	6.442	6.222	6.040	5.964
	Quote ⁵⁾	11,1	11,2	10,8	10,5	10,3
<i>Nationalität</i>						
Deutsche	Anzahl	5.852	5.900	5.751	5.579	5.444
	Quote ²⁾	9,5	9,5	9,3	9,0	8,8
Ausländer	Anzahl	2.126	2.187	2.086	2.017	2.005
	Quote ²⁾	28,4	29,2	27,9	27,1	27,0
<i>darunter:</i> Ausländer unter 25 Jahre	Anzahl	378	379	372	344	329
	Quote ⁴⁾	28,6	29,0	28,9	27,0	26,0

Quoten sind bezogen auf die jeweilige Bezugsgruppe im gesamten Bevölkerungsbestand:

- 1) Bevölkerung im Alter zwischen 0 und unter 65 Jahren, jeweils differenziert nach Nationalität und Geschlecht
- 2) Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren, jeweils differenziert nach Nationalität und Geschlecht
- 3) Bevölkerung im Alter unter 15 Jahren (97% aller nicht erwerbsfähigen Hilfebedürftigen sind in diesem Alter)
- 4) Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 25 Jahren, jeweils differenziert nach Nationalität
- 5) Bevölkerung im Alter zwischen 25 und unter 65 Jahren

Datenquellen: Bundesagentur für Arbeit; Melderegister der Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

ABB. 4.23: LEISTUNGSEMPFÄNGER (SGB II) NACH STADTTILEN

Stadtteil	Leistungsempfänger nach SGB II am 31.12.2007					
	insgesamt		davon			
			Erwerbsfähige Hilfebedürftige		Nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige	
	Anzahl	Quote ¹⁾	Anzahl	Quote ²⁾	Anzahl	Quote ³⁾
nicht zugeordnet	19		15		4	
Altstadt	536	13,9	432	12,4	104	27,6
Mitte	249	8,7	177	7,1	72	20,7
Süd	542	10,6	429	9,8	113	16,0
Oberwerth	24	2,5	16	2,0	8	4,7
Karthause Nord	170	7,1	132	6,3	38	12,3
Karhäuserhofgelände	37	2,9	31	3,1	6	2,4
Karthause Flugfeld	589	13,9	382	10,9	207	28,1
Goldgrube	645	20,5	495	18,3	150	34,5
Rauental	618	18,1	470	16,3	148	28,2
Moselweiß	268	11,0	198	9,5	70	20,1
Stolzenfels	21	8,3	13	5,9	8	25,8
Lay	35	2,5	31	2,6	4	1,9
Lützel	1.726	27,3	1.192	23,1	534	46,0
Metternich	642	8,9	451	7,3	191	19,5
Neuendorf	1.469	30,9	947	25,8	522	48,0
Wallersheim	399	13,5	258	10,7	141	26,0
Kesselheim	162	7,4	110	6,0	52	15,4
Güls	212	4,8	148	4,1	64	8,5
Rübenach	286	6,9	190	5,6	96	12,6
Bubenheim	46	4,0	30	3,1	16	8,6
Ehrenbreitstein	300	19,5	231	17,7	69	29,0
Niederberg	371	16,2	232	12,5	139	32,3
Asterstein	310	15,5	207	12,6	103	28,7
Pfaffendorf	201	9,6	155	8,6	46	15,6
Pfaffendorfer Höhe	199	10,3	121	7,9	78	19,3
Horchheim	230	9,3	171	8,3	59	14,5
Horchheimer Höhe	103	7,1	74	5,9	29	14,2
Arzheim	52	3,1	36	2,6	16	5,7
Arenberg	79	4,0	54	3,3	25	6,8
Immendorf	27	2,3	21	2,2	6	2,8
Koblenz	10.567	12,7	7.449	10,7	3.118	23,2

Quoten sind bezogen auf die jeweilige Bezugsgruppe im gesamten Bevölkerungsbestand:

- 1) Bevölkerung im Alter zwischen 0 und unter 65 Jahren, jeweils differenziert nach Nationalität und Geschlecht
- 2) Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren, jeweils differenziert nach Nationalität und Geschlecht
- 3) Bevölkerung im Alter unter 15 Jahren (97% aller nicht erwerbsfähigen Hilfebedürftigen sind in diesem Alter)

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit; Melderegister der Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

ABB. 4.24: ERWERBSFÄHIGE HILFEBEDÜRFTIGE (SGB II) IN DEN STADTTEILEN NACH ALTER UND NATIONALITÄT

Stadtteil	Erwerbsfähige Hilfebedürftige nach SGB II am 31.12.2007							
	nach Alter				nach Nationalität			
	15 bis u. 25		25 bis u. 65		Deutsche		Ausländer	
	Anzahl	Quote 1)	Anzahl	Quote 2)	Anzahl	Quote 3)	Anzahl	Quote 3)
nicht zugeordnet	7		8		11		4	
Altstadt	68	11,1	364	12,7	313	11,2	119	17,5
Mitte	24	6,5	153	7,2	127	5,8	50	16,4
Süd	60	8,5	369	10,0	360	8,9	69	18,9
Oberwerth	3	3,2	13	1,9	15	2,0	1	2,1
Karthause Nord	25	6,9	107	6,2	97	5,2	35	16,7
Karthäuserhofgelände	6	4,3	25	2,9	24	2,5	7	13,5
Karthause Flugfeld	77	10,9	305	10,9	268	8,5	114	31,8
Goldgrube	77	17,6	418	18,4	295	13,0	200	45,5
Rauental	81	19,8	389	15,7	286	12,0	184	36,9
Moselweiß	33	9,1	165	9,6	153	8,0	45	25,6
Stolzenfels	5	14,7	8	4,3	11	5,3	2	13,3
Lay	5	2,5	26	2,6	26	2,2	5	13,9
Lützel	279	28,1	913	21,9	827	20,3	365	33,4
Metternich	88	8,2	363	7,1	324	5,7	127	22,4
Neuendorf	235	29,4	712	24,8	649	22,8	298	36,0
Wallersheim	57	12,7	201	10,3	172	8,2	86	27,1
Kesselheim	19	6,2	91	5,9	79	4,9	31	12,9
Güls	21	4,0	127	4,1	125	3,6	23	17,3
Rübenach	39	7,3	151	5,3	159	4,9	31	17,7
Bubenheim	3	1,9	27	3,4	30	3,3	-	-
Ehrenbreitstein	55	24,1	176	16,4	204	17,3	27	21,4
Niederberg	62	18,5	170	11,1	191	11,1	41	30,1
Asterstein	43	15,1	164	12,1	182	11,7	25	32,1
Pfaffendorf	32	14,1	123	7,8	122	7,4	33	22,9
Pfaffendorfer Höhe	24	10,3	97	7,5	100	6,8	21	28,8
Horchheim	31	10,1	140	8,0	140	7,1	31	31,6
Horchheimer Höhe	7	4,3	67	6,1	62	5,2	12	17,6
Arzheim	11	4,6	25	2,1	33	2,4	3	12,5
Arenberg	7	2,7	47	3,4	39	2,5	15	23,8
Immendorf	1	0,6	20	2,6	20	2,2	1	5,3
Koblenz	1.485	12,7	5.964	10,3	5.444	8,8	2.005	27,0

Quoten sind bezogen auf die jeweilige Bezugsgruppe im gesamten Bevölkerungsbestand:

- 1) Bevölkerung im Alter zwischen 0 und unter 65 Jahren, jeweils differenziert nach Nationalität und Geschlecht
- 2) Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren, jeweils differenziert nach Nationalität und Geschlecht
- 3) Bevölkerung im Alter unter 15 Jahren (97% aller nicht erwerbsfähigen Hilfebedürftigen sind in diesem Alter)

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit; Melderegister der Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

ABB. 4.25: STREUDIAGRAMM: BETROFFENHEITSQUOTEN DEUTSCHER UND AUSLÄNDISCHER ERWERBSFÄHIGER HILFEBEDÜRFTIGER (SGB II) IN DEN STADTTEILEN

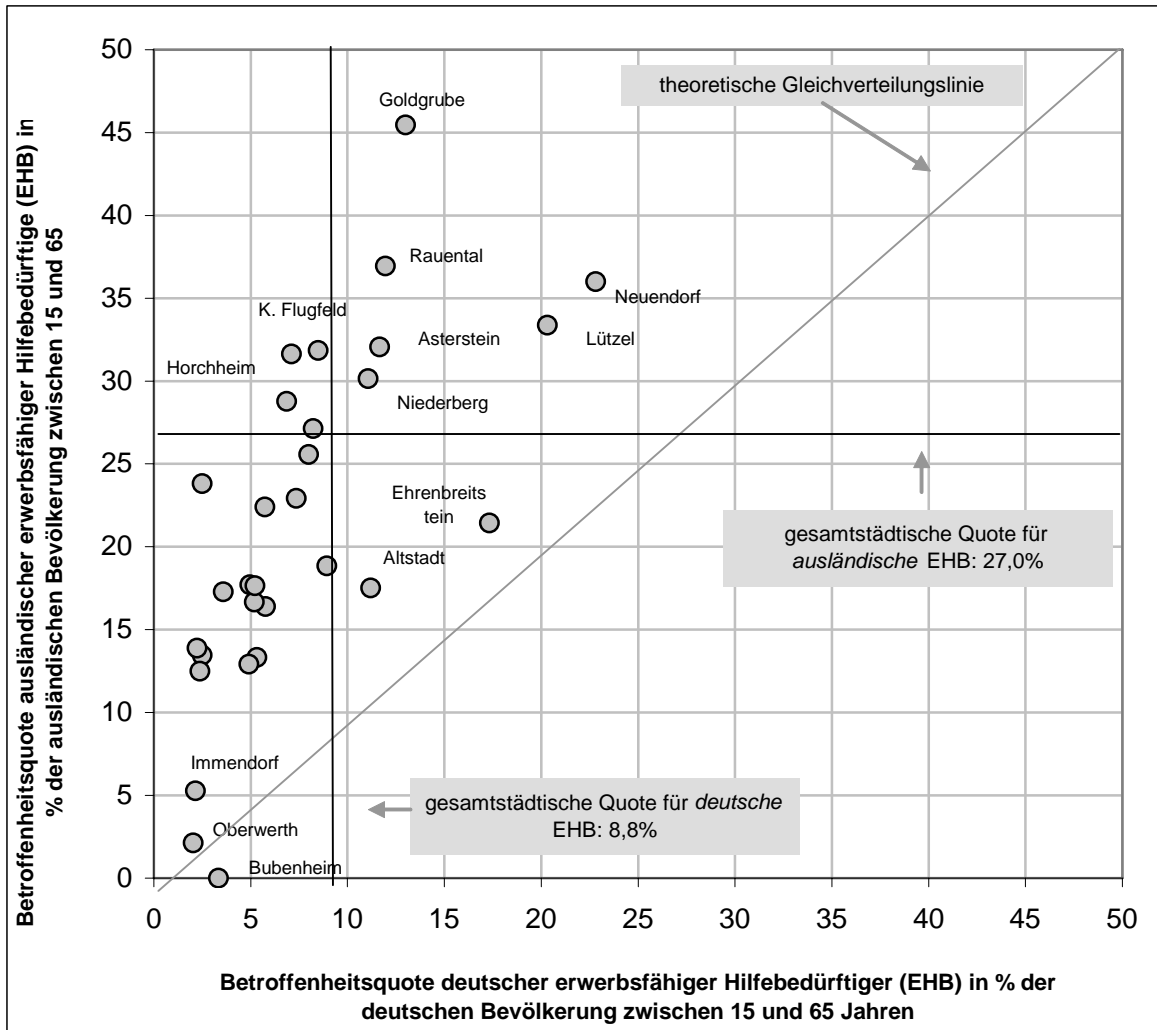
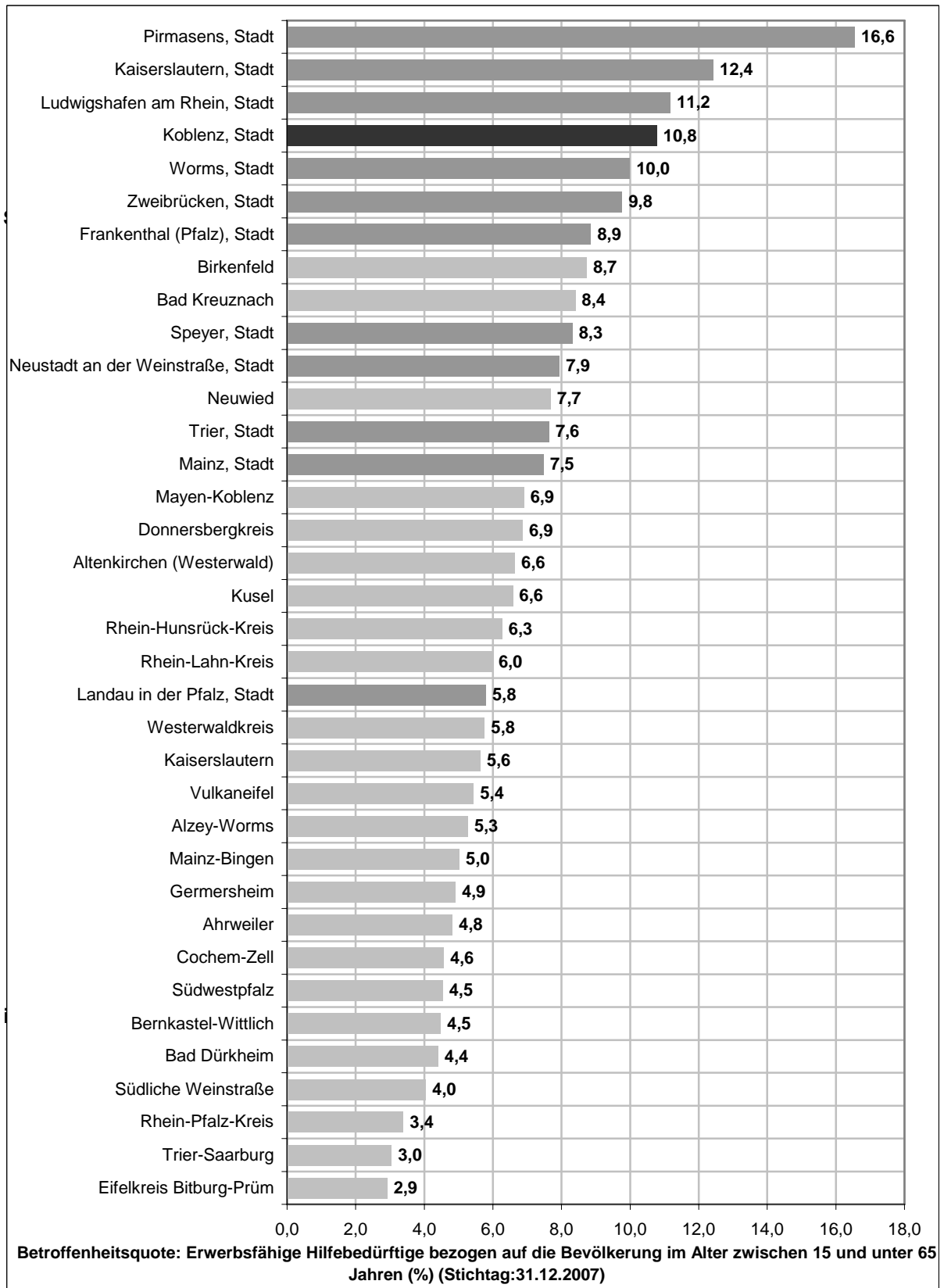
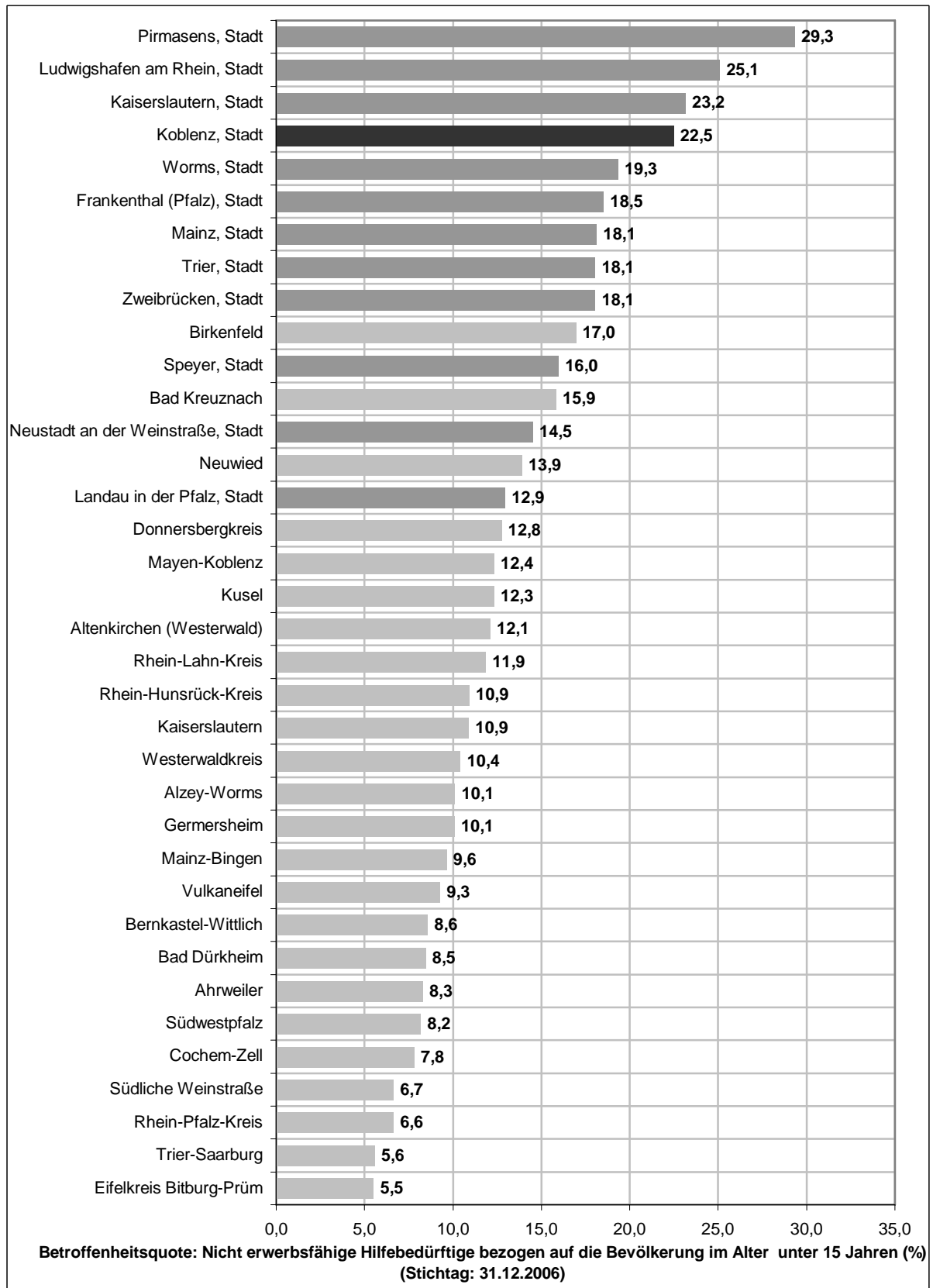


ABB. 4.26: ERWERBSFÄHIGE HILFEBEDÜRFTIGE: BETROFFENHEITSQUOTEN IM VERGLEICH DER LANDKREISE UND DER KREISFREIEN STÄDTE IN RHEINLAND-PFALZ



Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit; Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 4.27: NICHT ERWERBSFÄHIGE HILFEBEDÜRFTIGE: BETROFFENHEITSQUOTEN IM VERGLEICH DER LANDKREISE UND DER KREISFREIEN STÄDTE IN RHEINLAND-PFALZ



Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit; Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 4.28: SOZIALHILFEEMPFÄNGER IN KOBLENZ (HLU) NACH DEMOGRAPHISCHEN MERKMALEN

	HLU-Empfänger am Stichtag					Veränderungen gegenüber dem Vorjahresquartal	
	31.12.06	31.03.07	30.06.07	30.09.07	31.12.07	Anzahl	Prozent
	Anzahl						
HLU-Empfänger	104	99	107	124	125	21	+ 20,2%
<i>nach Geschlecht</i>							
männlich	58	52	62	72	76	18	+ 31,0%
weiblich	46	47	45	52	49	3	+ 6,5%
<i>nach Nationalität</i>							
deutsch	96	95	100	113	112	16	+ 16,7%
ausländisch	8	4	7	11	13	5	+ 62,5%
<i>nach Altersgruppe</i>							
unter 7 Jahre	7	4	5	3	5	-2	- 28,6%
7 bis unter 14 Jahre	12	13	14	17	14	2	+ 16,7%
14 bis unter 18 Jahre	3	3	1	3	4	1	+ 33,3%
18 bis unter 35 Jahre	14	13	13	18	17	3	+ 21,4%
35 bis unter 60 Jahre	44	39	47	59	64	20	+ 45,5%
60 Jahre und älter	24	27	27	24	21	-3	- 12,5%

	Anteil der HLU-Empfänger am Bevölkerungsbestand					Veränderungen gegenüber dem Vorjahresquartal	
	31.12.06	31.03.07	30.06.07	30.09.07	31.12.07	Prozentpunkte	
	Prozent						
HLU-Empfänger	0,10%	0,09%	0,10%	0,12%	0,12%	+ 0,02	
<i>nach Geschlecht</i>							
männlich	0,11%	0,10%	0,12%	0,14%	0,15%	+ 0,04	
weiblich	0,08%	0,08%	0,08%	0,09%	0,09%	+ 0,01	
<i>nach Nationalität</i>							
deutsch	0,10%	0,10%	0,10%	0,12%	0,12%	+ 0,02	
ausländisch	0,08%	0,04%	0,07%	0,12%	0,14%	+ 0,06	
<i>nach Altersgruppe</i>							
unter 7 Jahre	0,12%	0,07%	0,08%	0,05%	0,08%	- 0,04	
7 bis unter 14 Jahre	0,18%	0,20%	0,22%	0,26%	0,22%	+ 0,04	
14 bis unter 18 Jahre	0,07%	0,07%	0,02%	0,07%	0,10%	+ 0,03	
18 bis unter 35 Jahre	0,06%	0,06%	0,06%	0,08%	0,07%	+ 0,01	
35 bis unter 60 Jahre	0,12%	0,10%	0,12%	0,15%	0,17%	+ 0,05	
60 Jahre und älter	0,08%	0,09%	0,09%	0,08%	0,07%	- 0,01	

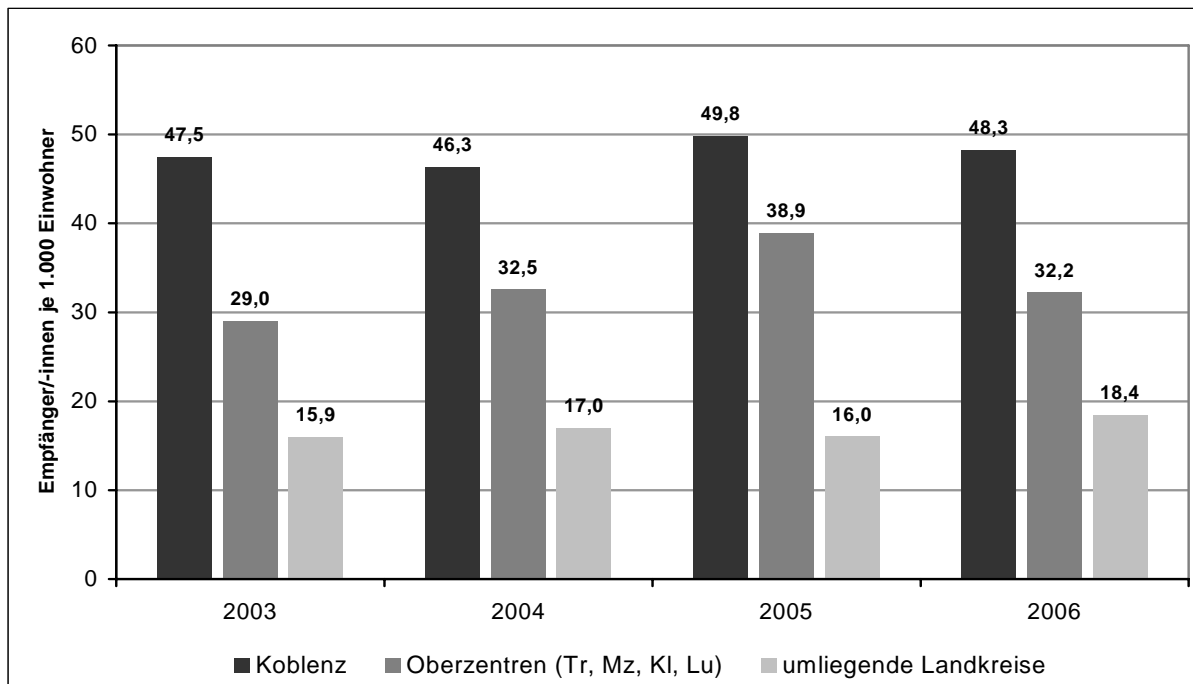
Datenquelle: Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales der Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

ABB. 4.29: EMPFÄNGER/-INNEN VON BEDARFSORIENTIERTER GRUNDSICHERUNG IM ALTER UND BEI ERWERBSMINDERUNG IM REGIONALEN UND ZEITLICHEN VERGLEICH

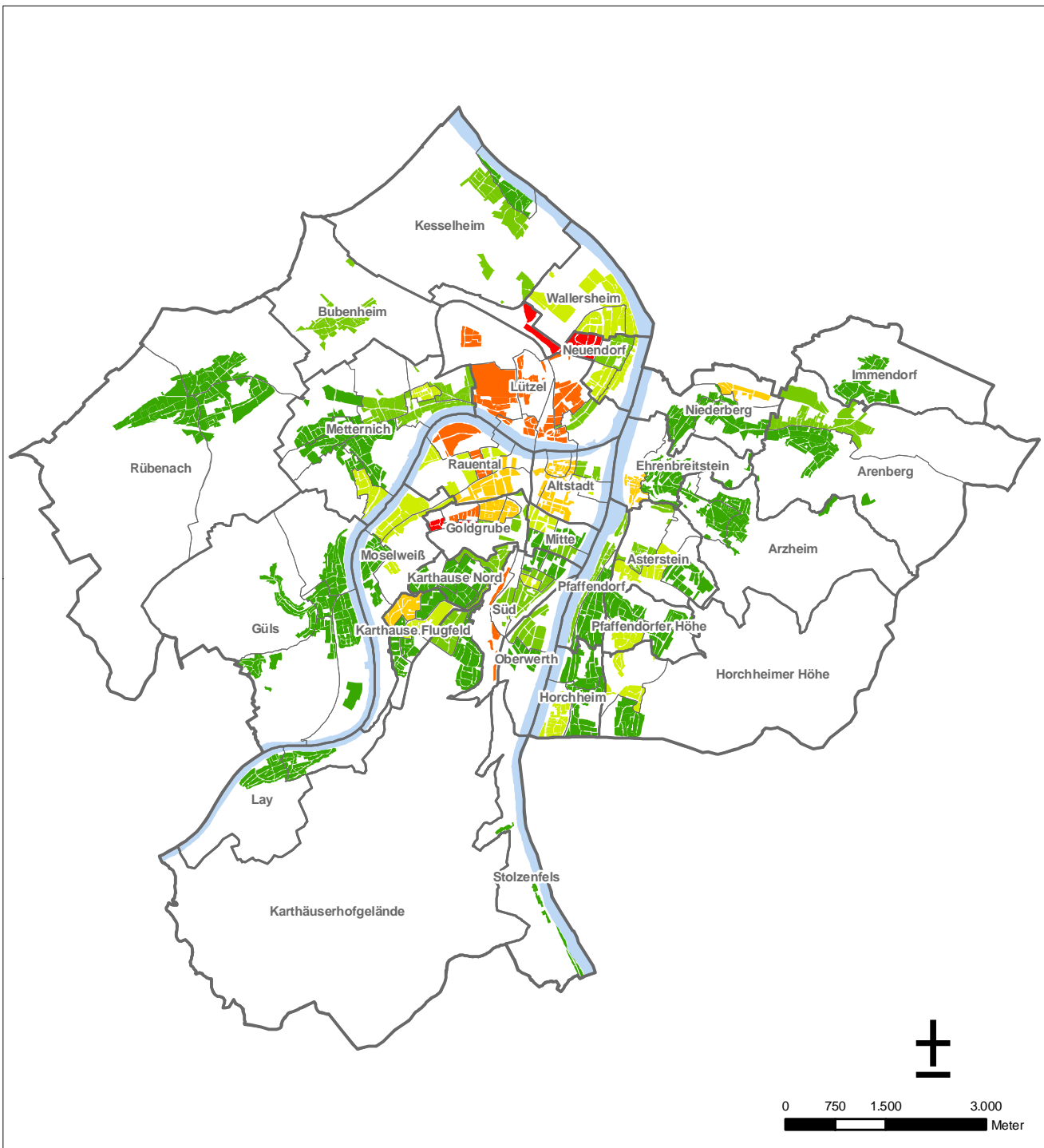
Gebiet	Empfänger/-innen von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Stichtag 31.12.)					
	2003	2004	2005	2006	Veränderung zum Vorjahr	
	Anzahl				Prozent	
Stadt Koblenz	1.609	1.606	1.563	1.643	+ 80	+ 5,1%
<i>Oberzentren in RLP:</i>						
Stadt Trier	1.276	1.460	1.640	1.458	- 182	- 11,1%
Stadt Kaiserslautern	1.159	1.147	1.266	1.349	+ 83	+ 6,6%
Stadt Ludwigshafen	1.119	1.117	1.599	1.478	- 121	- 7,6%
Stadt Mainz	1.020	1.538	*	1.708	*	*
<i>umliegende Landkreise</i>						
Mayen-Koblenz	1.104	1.433	1.435	1.647	+ 212	+ 14,8%
Rhein-Hunsrück	530	597	476	677	+ 201	+ 42,2%
Rhein-Lahn	648	765	572	643	+ 71	+ 12,4%
Neuwied	1.196	1.269	1.122	1.322	+ 200	+ 17,8%
Westerwald	664	1.093	1.227	1.259	+ 32	+ 2,6%

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 4.30: BETROFFENHEITSQUOTEN IN DER GRUNDSICHERUNG IM ALTER IM REGIONALEN UND ZEITLICHEN VERGLEICH: ANTEIL DER EMPFÄNGER/-INNEN AM BEVÖLKERUNGSBESTAND IN DER ALTERSGRUPPE DER MINDESTENS 65-JÄHRIGEN



**Abb. 4.31: Bedarfsorientierte Grundsicherung im Alter (inkl. offene Fälle)
nach statistischen Bezirken zum 31.12.2007**



Betroffenheitsquote

**Anteil Personen mit Grundsicherung an Gesamtbevölkerung
im Alter von 65 und höher**

- 25,0 % und mehr
- 15,0 % bis unter 25,0 %
- 10,0 % bis unter 15,0 %
- 5,0 % bis unter 10,0 %
- 2,5 % bis unter 5,0 %
- unter 2,5 %

- statistische Bezirke
- Stadtteile
- Stadtgrenze

Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatIS-
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 4.32: WOHNGELDEMPFÄNGER NACH MIET- BZW. BESITZVERHÄLTNISSEN UND NACH SOZIALER STELLUNG

	zum 30.6. registrierte Wohngeldempfänger (Haushaltsvorstände)					
	2006		2007		Veränderung	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
insgesamt	1.222	100,0%	962	100,0%	-260	-21,3%
<i>nach Besitz- bzw. Mietverhältnis</i>						
Mieter	1.130	92,5%	847	88,0%	-283	-25,0%
Eigentümer	28	2,3%	29	3,0%	1	3,6%
Heimbewohner	64	5,2%	86	8,9%	22	34,4%
sonstiges	-	-	-	-	-	-
<i>nach sozialer Stellung</i>						
Erwerbstätige	471	38,5%	359	37,3%	-112	-23,8%
davon:						
Selbständige	35	2,9%	20	2,1%	-15	-42,9%
Beamte	5	0,4%	5	0,5%	-	-
Angestellte	76	6,2%	58	6,0%	-18	-23,7%
Arbeiter	355	29,1%	276	28,7%	-79	-22,3%
Nicht-Erwerbstätige	751	61,5%	603	62,7%	-148	-19,7%
davon:						
Arbeitslose	120	9,8%	68	7,1%	-52	-43,3%
Rentner und Pensionäre	509	41,7%	418	43,5%	-91	-17,9%
Studierende	64	5,2%	68	7,1%	4	6,3%
sonst. Nicht-Erwerbspersonen	58	4,7%	49	5,1%	-9	-15,5%

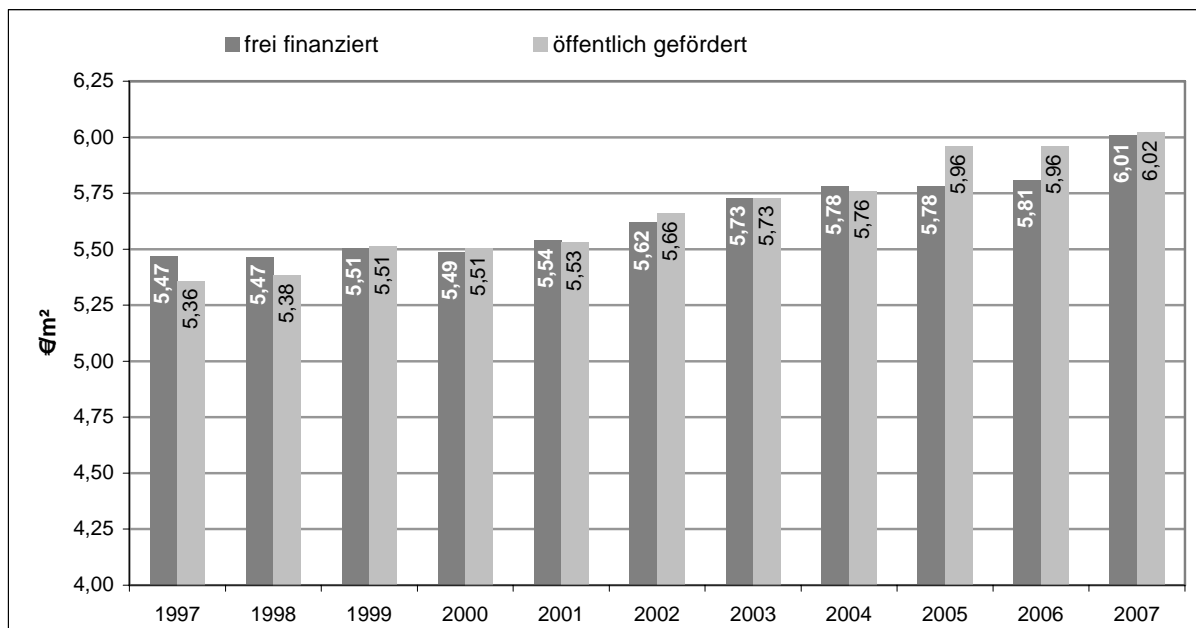
Datenquelle: Statistisches Landesamt; eigene Berechnungen

ABB. 4.33: DURCHSCHNITTLICHE MIETPREISE FÜR WOHNUNGEN MIT WOHNUNGELDBEZIEHENDEN HAUSHALTEN

Vermietete Wohnungen mit einer Wohnfläche über 25m ² für die Tabellenwohngeld gewährt wird	Anzahl Wohnungen und Quadratmeterpreise ¹⁾					
	2006		2007		Veränderung	
	Anzahl	€/m ²	Anzahl	€/m ²	€/m ²	%
Wohnungen insgesamt	1.096	5,85	814	6,01	+ 0,16	+ 2,59%
davon:						
frei finanziert	920	5,81	692	6,01	+ 0,20	+ 3,40%
davon erstmals bezugsfertig:						
vor 1949	213	5,53	149	5,80	+ 0,27	+ 4,70%
1949 bis 1964	328	5,81	262	6,11	+ 0,30	+ 4,92%
1965 bis 1974	156	5,74	120	5,86	+ 0,12	+ 2,00%
1975 bis 1984	73	5,90	61	5,94	+ 0,04	+ 0,69%
1985 bis 1994	67	5,88	38	5,92	+ 0,04	+ 0,76%
ab 1995	83	6,29	62	6,48	+ 0,19	+ 3,00%
öffentlich gefördert	171	5,96	122	6,02	+ 0,06	+ 0,92%
davon erstmals bezugsfertig:						
vor 1949	-	*	2	*	*	*
1949 bis 1964	12	4,98	9	5,37	+ 0,39	+ 7,29%
1965 bis 1974	30	5,88	21	6,04	+ 0,16	+ 2,65%
1975 bis 1984	65	6,12	43	6,16	+ 0,04	+ 0,58%
1985 bis 1994	40	5,96	31	6,01	+ 0,05	+ 0,83%
ab 1995	24	6,06	16	6,40	+ 0,34	+ 5,28%

1) Bezugszeitraum: Jahr der Antragsstellung; Median der Miete pro m² Netto-Wohnfläche
 Datenquelle: Statistisches Landesamt; eigene Berechnungen

ABB. 4.34: ENTWICKLUNG DER MIETPREISE IN WOHNUNGEN MIT WOHNUNGELDBEZIEHENDEN HAUSHALTEN



Datenquelle: Statistisches Landesamt

ABB. 4.35: WOHNGELDEMPFÄNGER NACH STADTTILEN

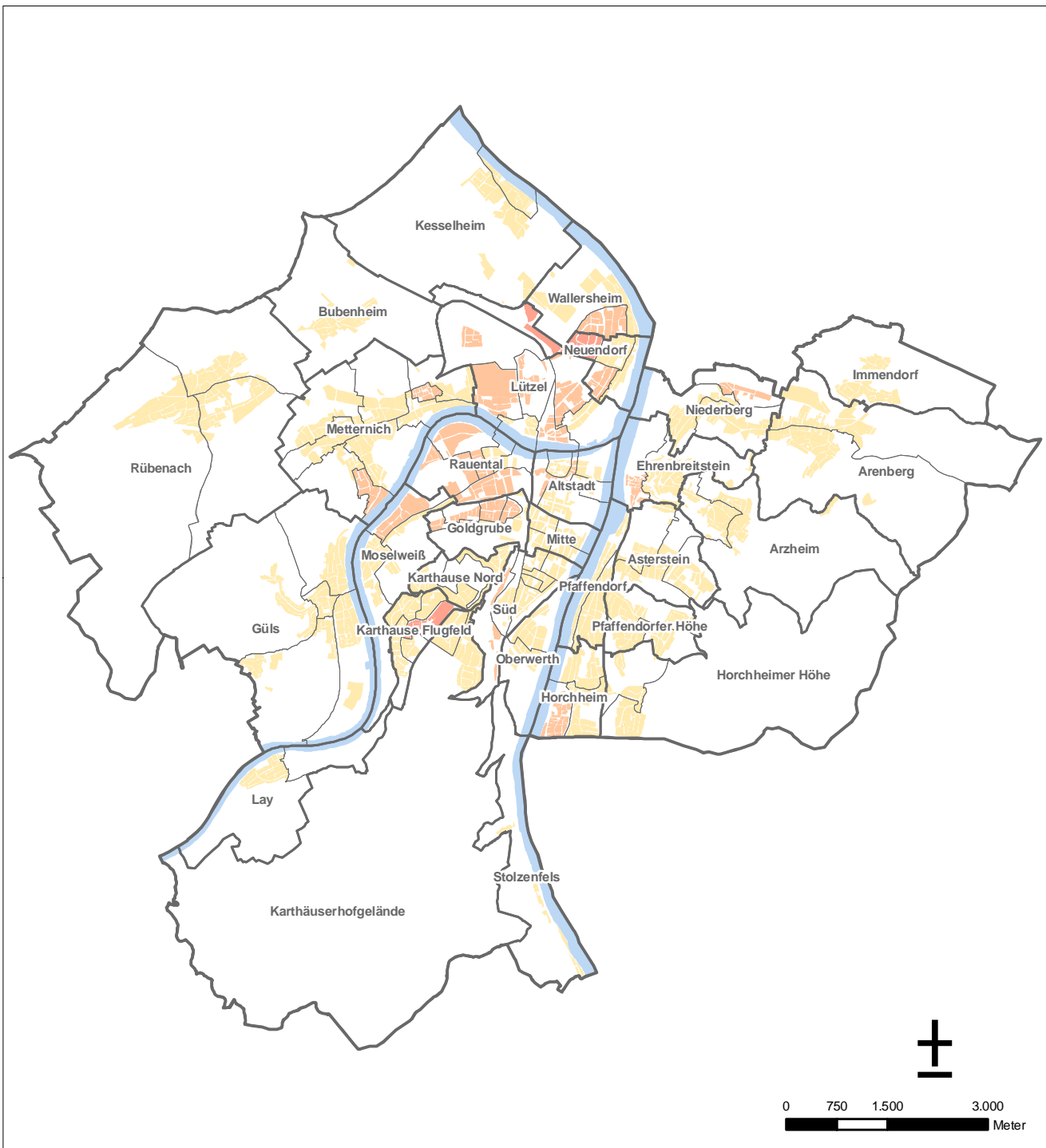
Stadtteil	Wohngeldempfangende Haushalte am 30.6. des Jahres					
	2006		2007		Veränderung	
	Anzahl	Quote*	Anzahl	Quote*	Anzahl	%
nicht zugeordnet	11		5			
Altstadt	68	2,2%	65	2,0%	- 3	- 4,4
Mitte	35	1,6%	24	1,1%	- 11	- 31,4
Süd	89	2,2%	57	1,4%	- 32	- 36,0
Oberwerth	6	0,8%	7	1,0%	+ 1	+ 16,7
Karthause Nord	16	0,9%	9	0,5%	- 7	- 43,8
Karthäuserhofgelände	10	0,8%	12	1,0%	+ 2	+ 20,0
Karthause Flugfeld	80	2,9%	61	2,3%	- 19	- 23,8
Goldgrube	84	3,1%	78	2,9%	- 6	- 7,1
Rauental	71	2,7%	69	2,6%	- 2	- 2,8
Moselweiß	22	1,2%	24	1,4%	+ 2	+ 9,1
Stolzenfels	4	1,9%	1	0,5%	- 3	- 75,0
Lay	7	0,7%	2	0,2%	- 5	- 71,4
Lützel	167	4,0%	120	2,8%	- 47	- 28,1
Metternich	89	1,7%	78	1,5%	- 11	- 12,4
Neuendorf	109	4,2%	92	3,6%	- 17	- 15,6
Wallersheim	57	3,3%	44	2,5%	- 13	- 22,8
Kesselheim	15	1,0%	10	0,7%	- 5	- 33,3
Güls	41	1,4%	31	1,0%	- 10	- 24,4
Rübenach	39	1,5%	22	0,8%	- 17	- 43,6
Bubenheim	3	0,4%	4	0,6%	+ 1	+ 33,3
Ehrenbreitstein	35	3,1%	23	2,1%	- 12	- 34,3
Niederberg	25	1,8%	18	1,2%	- 7	- 28,0
Asterstein	25	2,0%	16	1,3%	- 9	- 36,0
Pfaffendorf	22	1,4%	18	1,1%	- 4	- 18,2
Pfaffendorfer Höhe	18	1,4%	11	0,8%	- 7	- 38,9
Horchheim	21	1,2%	23	1,3%	+ 2	+ 9,5
Horchheimer Höhe	18	1,6%	10	0,9%	- 8	- 44,4
Arzheim	9	0,8%	7	0,6%	- 2	- 22,2
Arenberg	19	1,3%	17	1,1%	- 2	- 10,5
Immendorf	7	1,0%	4	0,5%	- 3	- 42,9
Koblenz	1.222	2,1%	962	1,6%	- 260	- 21,3

* bezogen auf die Gesamtzahl der Haushalte im Stadtteil am 30.06. des Jahres;

für 2005 sind keine Angaben zu Haushalten möglich

Datenquelle: Statistisches Landesamt; Melderegister der Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

Abb. 4.36: Tabellenwohngeld empfangende Haushalte in Koblenz nach statistischen Bezirken zum 30.06.2007



Wohngeld empfangende Haushalte (Privathaushalte mit Hauptwohnsitz)

Anzahl der Haushalte

- 7,5 % und mehr
- 5,0 % bis unter 7,5 %
- 2,5 % bis unter 5,0 %
- unter 2,5 %

Räumliche Verteilung der Haushalte

1 Punkt = 1 Haushalt

- Stadtgrenze
- Stadtteile
- statistische Bezirke

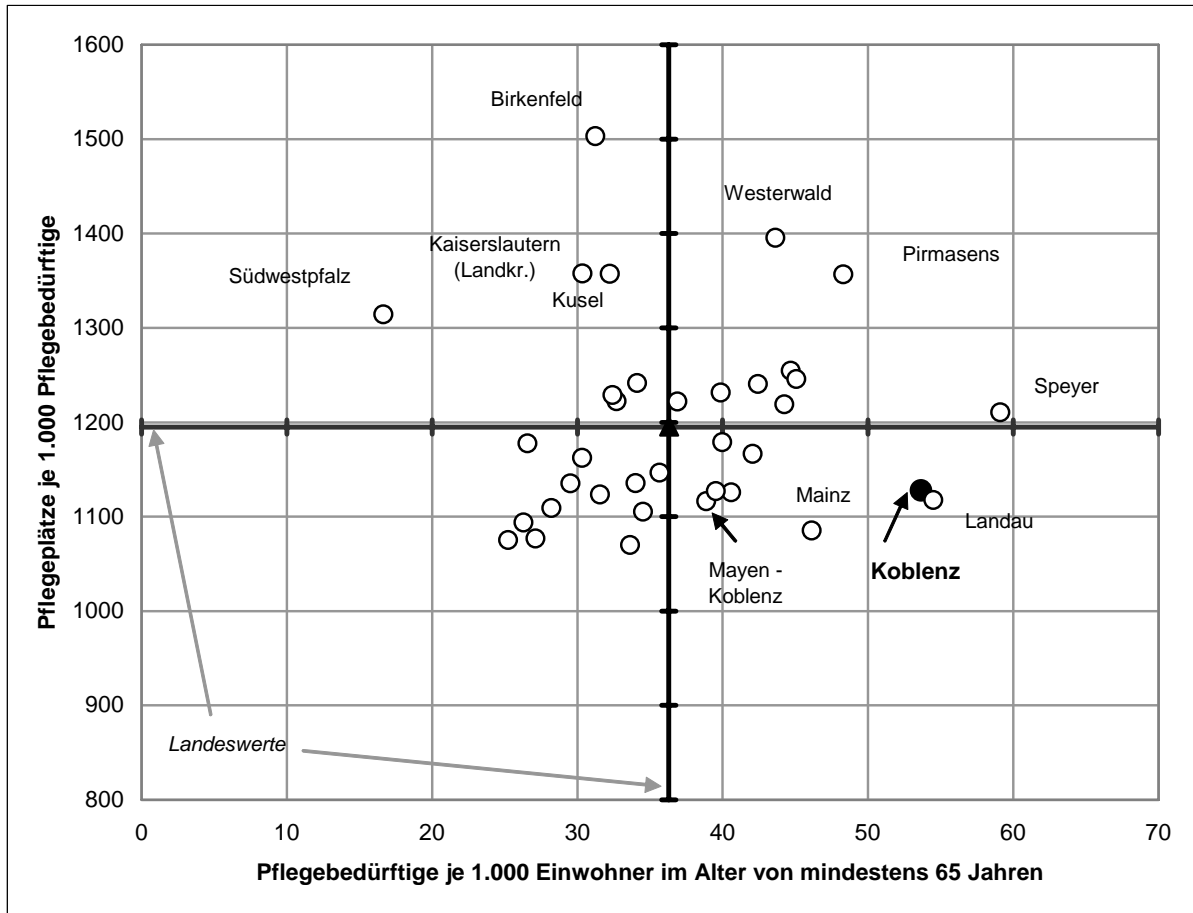
Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatIS-
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 4.37: PFLEGESTATISTIK: KOBLENZ IM LANDESVERGLEICH

	Koblenz			kreisfreie Städte			Rheinland-Pfalz		
	15.12.des Jahres		Veränderung	15.12.des Jahres		Veränderung	15.12.des Jahres		Veränderung
		
	2003	2005	Prozent	2003	2005	Prozent	2003	2005	Prozent
Ambulante Pflegedienste	8	11	+ 37,5	100	100	-	376	376	-
<i>Personal in Pflegediensten insgesamt</i>	224	312	+ 39,3	2.226	2.442	+ 9,7	7.883	8.369	+ 6,2
Vollzeitbeschäftigte	60	88	+ 46,7	738	689	- 6,6	2.339	2.138	- 8,6
Teilzeitbeschäftigte	157	215	+ 36,9	1.378	1.633	+ 18,5	5.286	5.944	+ 12,4
Sonstige	7	9	+ 28,6	110	120	+ 9,1	258	287	+ 11,2
<i>betreute Pflegebedürftige insgesamt</i>	326	527	+ 61,7	4.570	4.795	+ 4,9	18.804	19.367	+ 3,0
Pflegestufe I	153	252	+ 64,7	2.324	2.518	+ 8,3	8.510	9.129	+ 7,3
Pflegestufe II	130	199	+ 53,1	1.608	1.739	+ 8,1	7.501	7.595	+ 1,3
Pflegestufe III	43	76	+ 76,7	638	538	- 15,7	2.793	2.643	- 5,4
je 1000 Einwohner ab 65 Jahren	15	23	+ 56,3	24	24	+ 0,1	25	24	- 2,7
Stationäre Pflegeheime	14	15	+ 7,1	93	98	+ 5,4	410	421	+ 2,7
<i>verfügbare Plätze</i>									
für vollstationäre Pflege	1.347	1.402	+ 4,1	8.987	9.465	+ 5,3	33.117	34.666	+ 4,7
je 1000 Einwohner ab 65 Jahren	60	61	+ 0,6	47	47	+ 0,5	44	43	- 1,1
für teilstationäre Pflege	43	23	- 46,5	264	232	- 12,1	1.057	1.003	- 5,1
<i>Personal in Pflegeheimen insgesamt</i>	1.048	1.078	+ 2,9	6.624	7.021	+ 6,0	24.693	25.805	+ 4,5
Vollzeitbeschäftigte	428	448	+ 4,7	2.821	2.756	- 2,3	9.607	8.953	- 6,8
Teilzeitbeschäftigte	530	551	+ 4,0	3.134	3.555	+ 13,4	12.629	14.156	+ 12,1
Sonstige	90	79	- 12,2	669	710	+ 6,1	2.457	2.696	+ 9,7
<i>betreute Pflegebedürftige insgesamt</i>	1.150	1.243	+ 8,1	7.840	8.236	+ 5,1	27.829	28.998	+ 4,2
Pflegestufe I	464	492	+ 6,0	2.986	3.154	+ 5,6	10.199	10.848	+ 6,4
Pflegestufe II	467	495	+ 6,0	3.428	3.451	+ 0,7	12.383	12.332	- 0,4
Pflegestufe III	212	226	+ 6,6	1.355	1.531	+ 13,0	5.045	5.436	+ 7,8
ohne Zuordnung	7	30	+ 328,6	71	100	+ 40,8	202	382	+ 89,1
Pflegebedürftige je 1000 EW ab 65 J.	51	54	+ 4,5	41	41	+ 0,3	37	36	- 1,5
Pflegeplätze je 1000 Pflegebedürftige	1.171	1.128	- 3,7	1.146	1.149	+ 0,3	1.190	1.195	+ 0,5

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 4.38: PFLEGEBEDÜRFTIGE UND PFLEGEPLÄTZE IN STATIONÄREN EINRICHTUNGEN DER LANDKREISE UND KREISFREIEN STÄDTE IN RHEINLAND-PFALZ



Datenquelle: Statistisches Landesamt (LIS)

ABB. 4.39: ALTERSSTRUKTUR DER PFLEGEBEDÜRFTIGEN IN STATIONÄREN EINRICHTUNGEN IN KOBLENZ

Alter von ... bis unter ...	1999		2001		2003		2005	
	Anzahl	Quote*	Anzahl	Quote*	Anzahl	Quote*	Anzahl	Quote*
unter 5	-	-	-	-	-	-	-	-
5 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-
10 - 15	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 20	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 25	-	-	-	-	-	-	-	-
25 - 30	-	-	-	-	-	-	-	-
30 - 35	-	-	-	-	-	-	-	-
35 - 40	-	-	1	0,1	-	-	-	-
40 - 45	-	-	1	0,1	1	0,1	2	0,2
45 - 50	4	0,5	2	0,3	3	0,4	1	0,1
50 - 55	2	0,3	4	0,6	6	0,8	6	0,8
55 - 60	7	1,0	5	0,8	5	0,9	9	1,4
60 - 65	13	1,7	11	1,4	16	2,3	15	2,5
65 - 70	37	6,8	27	4,5	40	5,7	31	4,3
70 - 75	72	13,1	59	11,3	56	11,7	80	15,8
75 - 80	146	31,1	148	32,2	139	29,6	143	31,2
80 - 85	163	69,6	214	72,4	274	78,2	283	79,7
85 - 90	293	150,3	289	164,8	265	185,2	285	172,4
90 und älter	329	397,8	268	297,4	345	338,6	388	365,7
Gesamt	1.066	9,9	1.029	9,6	1.150	10,7	1.243	11,6

* Quote: Anzahl der Pflegebedürftigen je 1.000 Einwohner der Altersgruppe

Quelle: Statistisches Landesamt; Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 4.40: PFLEGEBEDÜRFTIGKEIT IN STATIONÄREN EINRICHTUNGEN IN KOBLENZ NACH ALTER UND GESCHLECHT

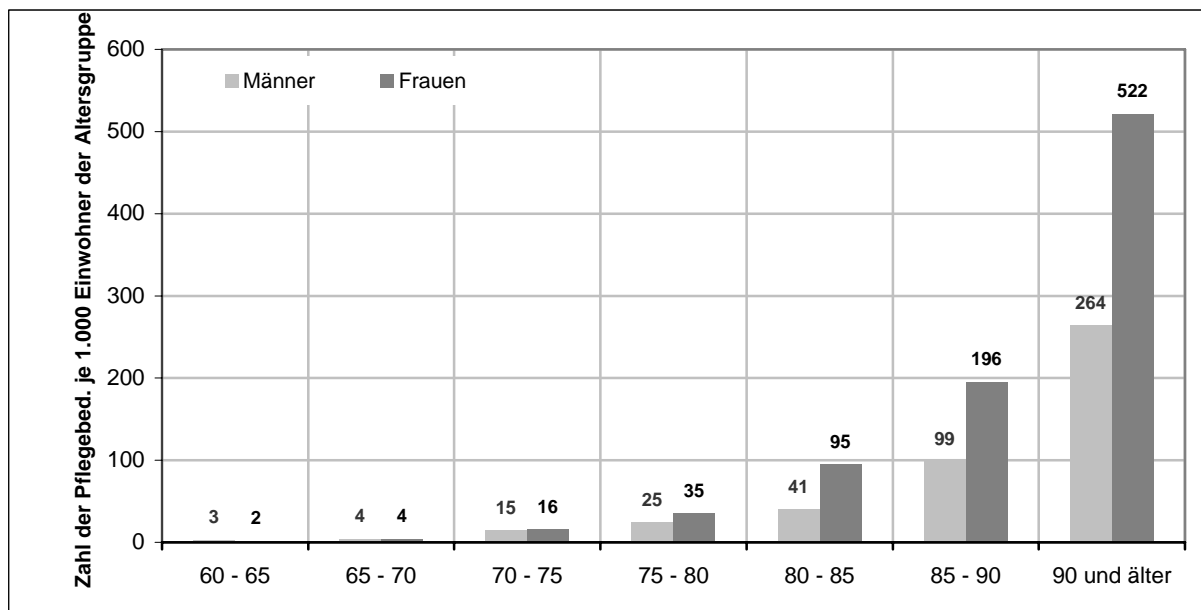
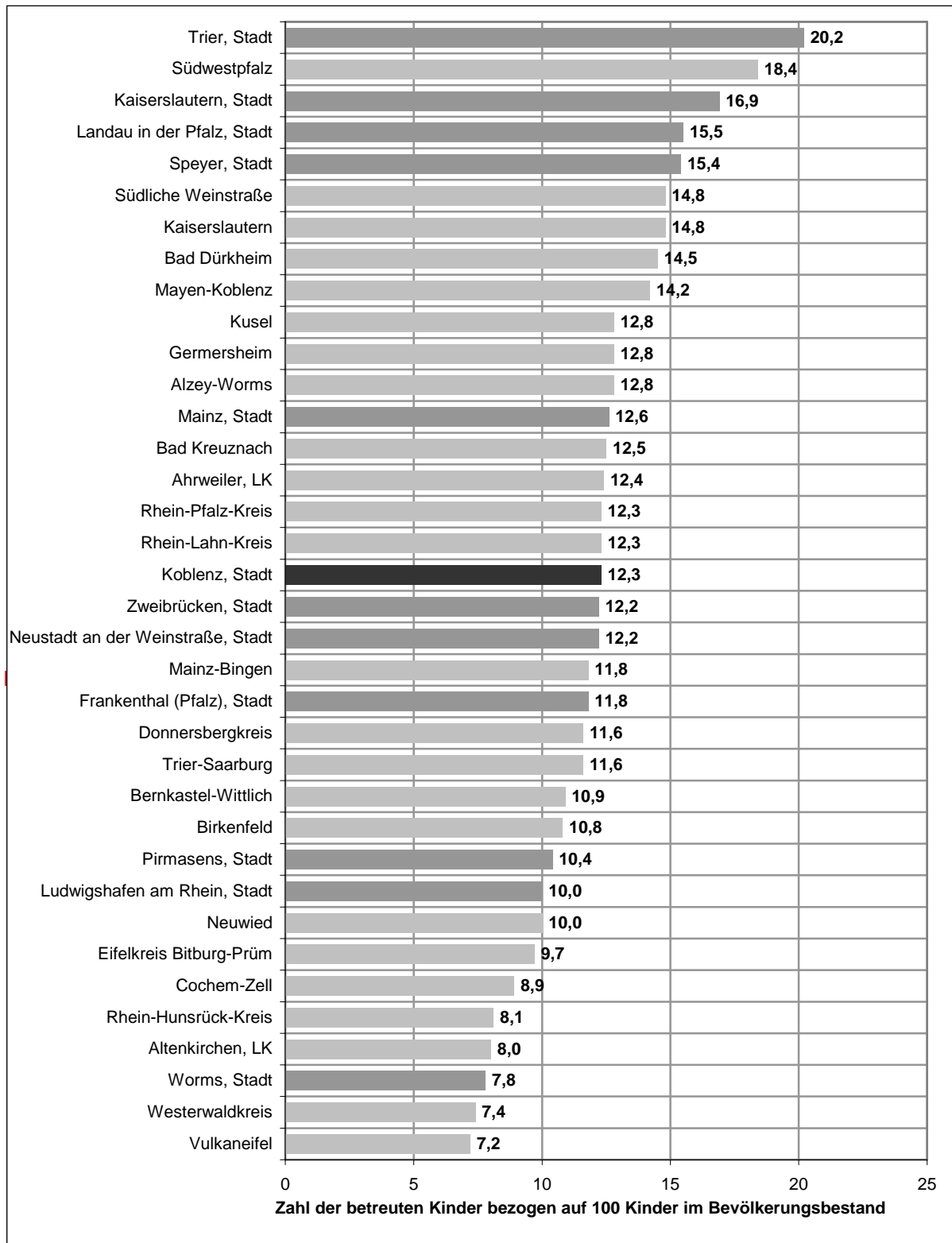
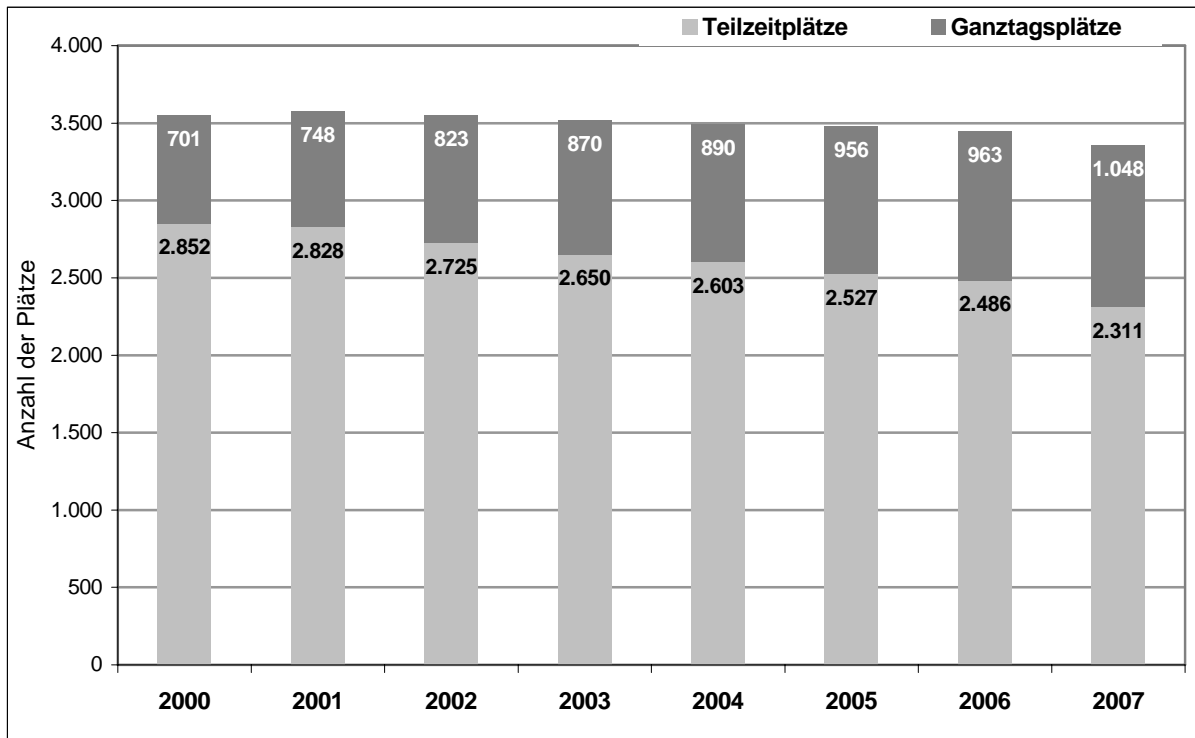


ABB. 4.41: BETREUUNGSQUOTEN DER UNTER 3-JÄHRIGEN KINDER IM REGIONALEN VERGLEICH



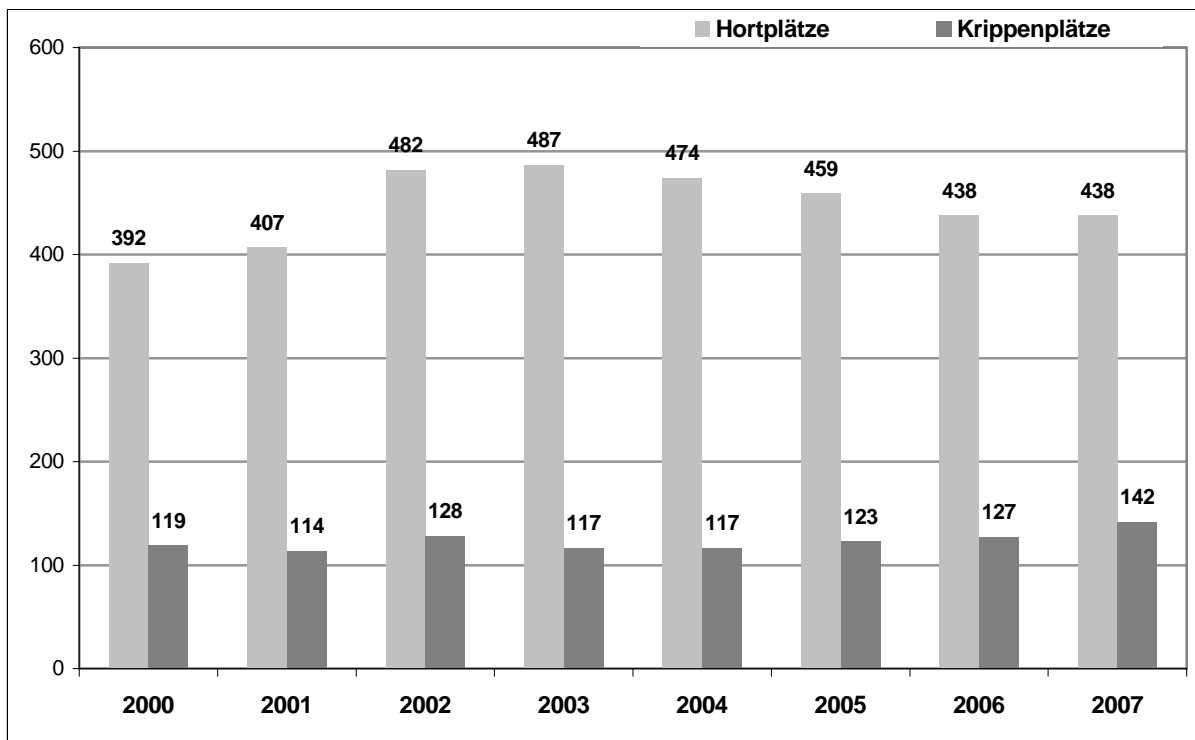
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 4.42: KINDERGARTENPLÄTZE IN KOBLENZ



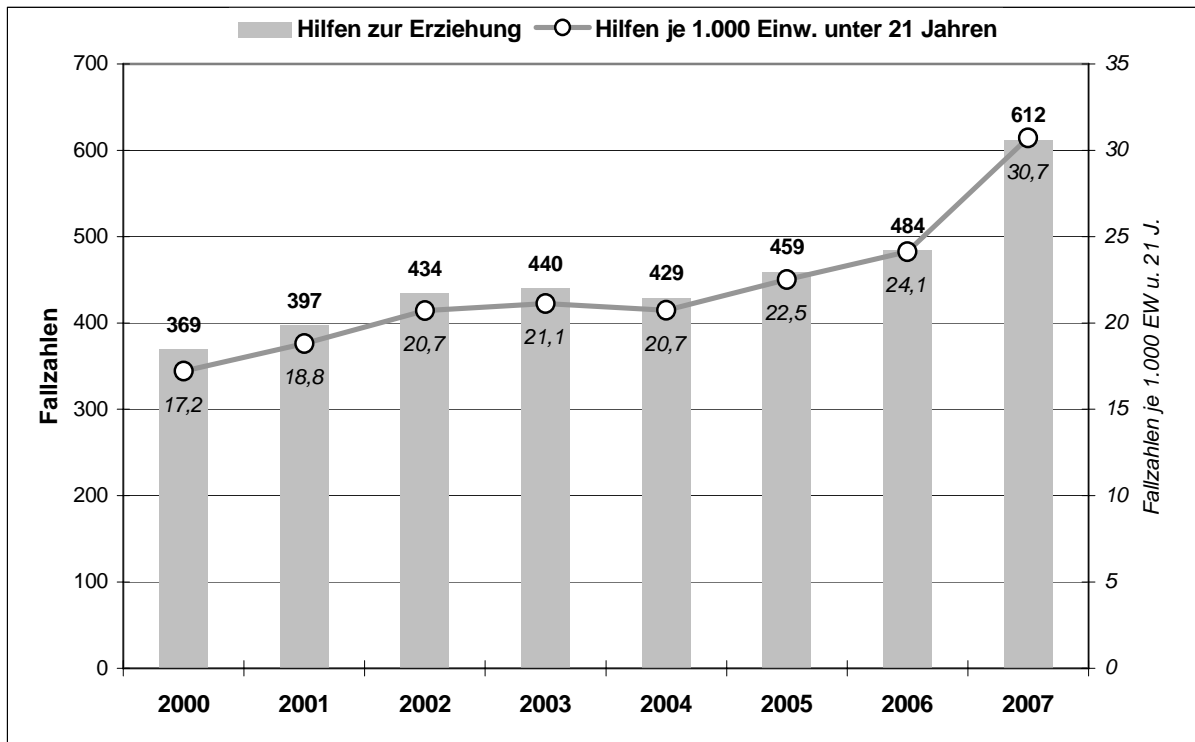
Datenquelle: Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales der Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

ABB. 4.43: HORT- UND KRIPPENPLÄTZE IN KOBLENZ



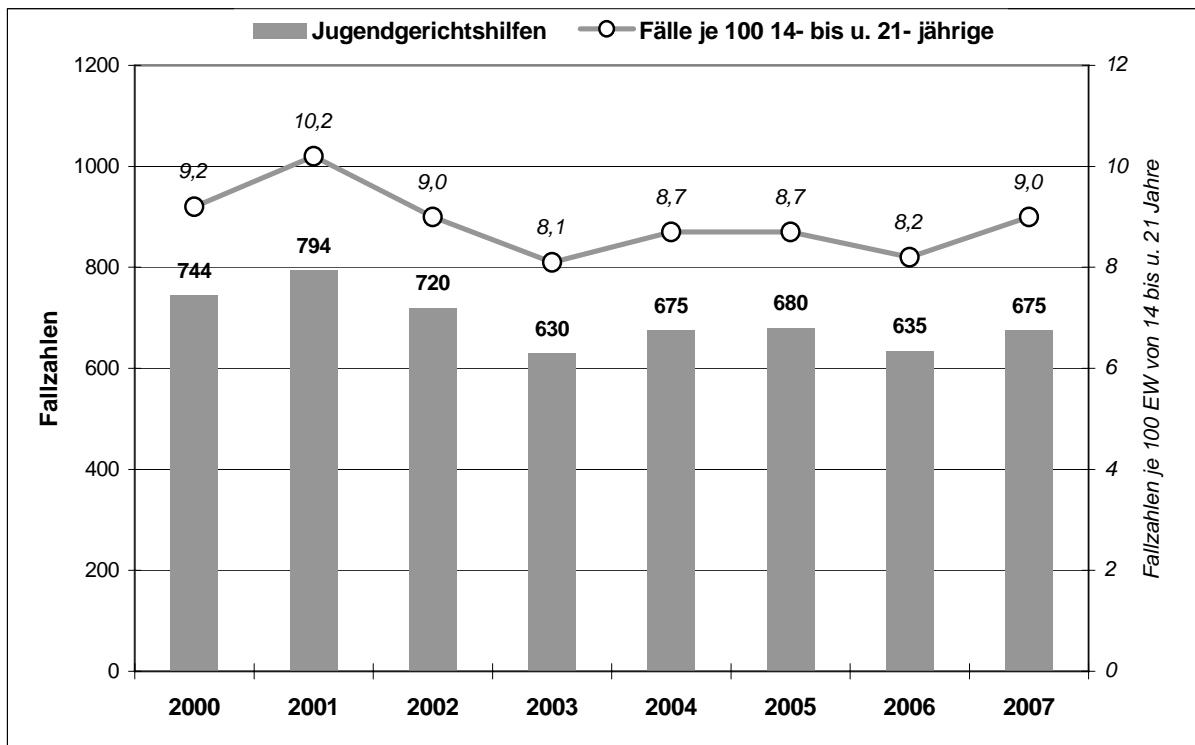
Datenquelle: Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales der Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

ABB. 4.44: ENTWICKLUNG DER FALLZAHLEN VON ERZIEHUNGS- UND EINGLIEDERUNGSHILFEN IN KOBLENZ



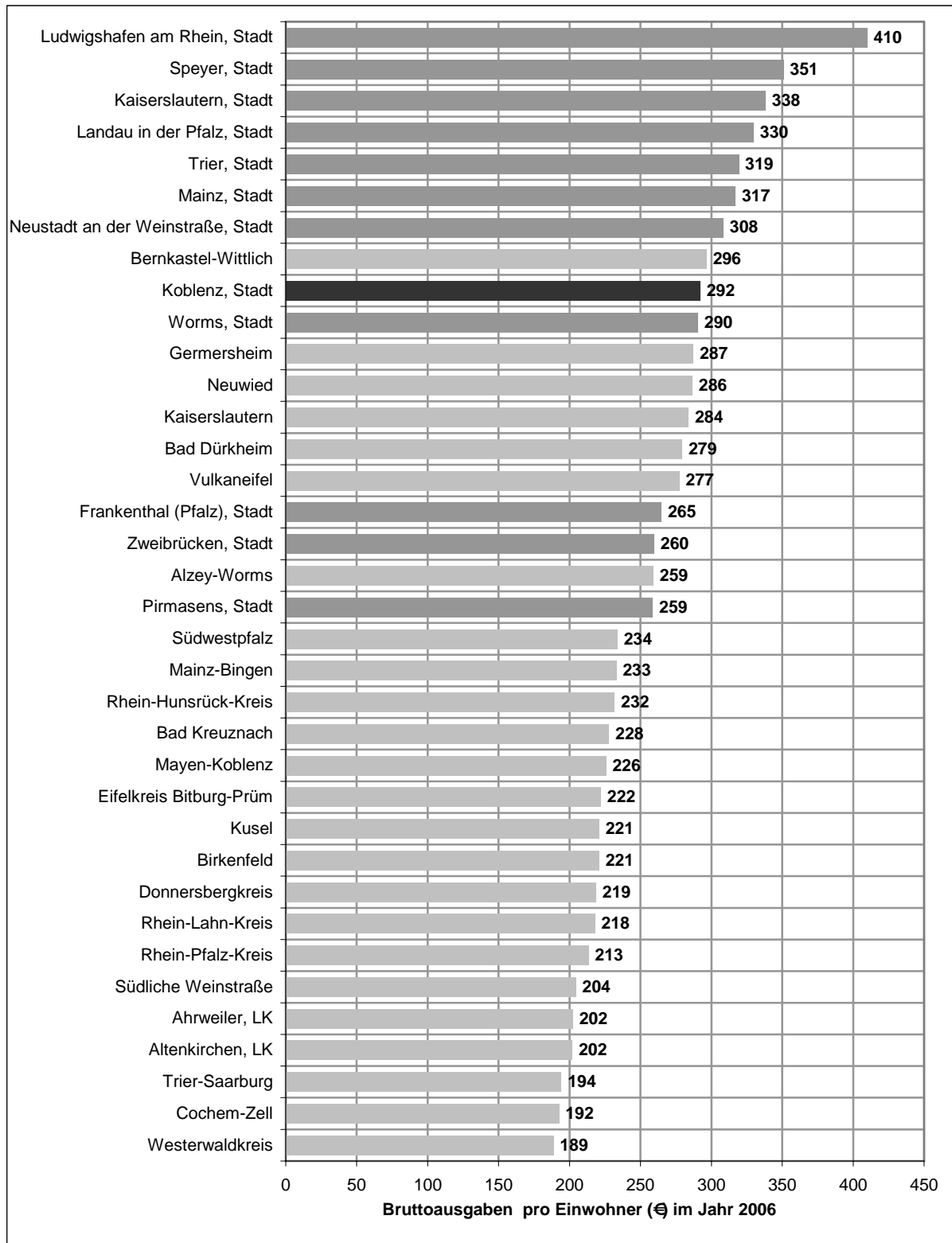
Datenquelle: Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales der Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

ABB. 4.45: ENTWICKLUNG DER FALLZAHLEN VON JUGENDGERICHTSHILFEN IN KOBLENZ



Datenquelle: Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales der Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

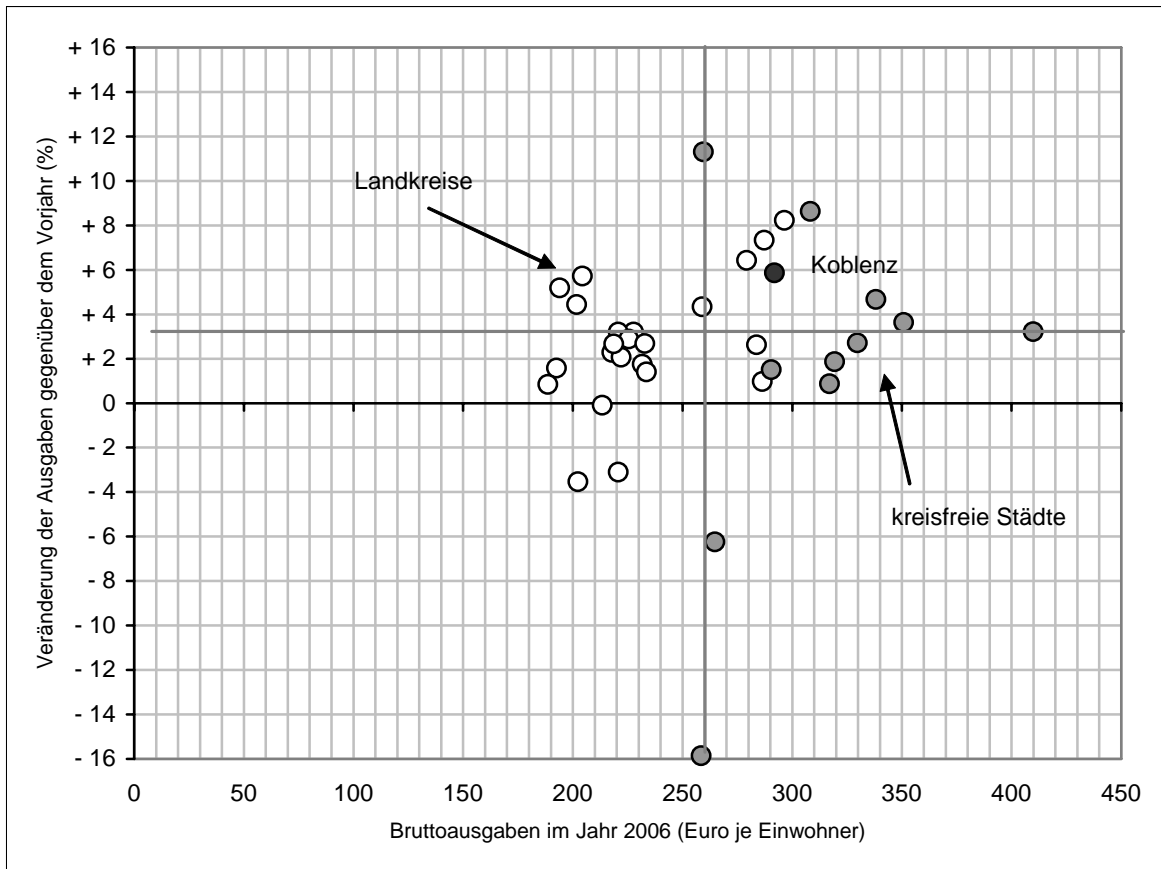
ABB. 4.46: JUGENDHILFEAUFWAND: BRUTTOAUSGABEN JE EINWOHNER IN DEN KREISFREIEN STÄDTEN UND LANDKREISEN VON RHEINLAND-PFALZ



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 4.47: JUGENDHILFEAUFWAND IN DEN LANDKREISEN UND KREISFREIEN STÄDTEN IM BERICHTSJAHR UND DESSEN VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM VORJAHR

BERICHTSJAHR: **2006 (!)**



	Ausgaben* je Einwohner	Veränderung gegenüber dem Vorjahr
kreisfreie Stadt Koblenz	292	+ 5,9%
alle kreisfreien Städte	324	+ 2,2%
alle Landkreise	233	+ 3,3%
Rheinland-Pfalz	256	+ 3,0%

*Ohne Ausgaben des Landesjugendamtes und der obersten Landesjugendbehörde

Datenquelle: Statistisches Landesamt; eigene Berechnungen

5.

BAUEN UND WOHNEN

Nr.	Inhalt	Seite
5. BAUEN UND WOHNEN		
Abb. 5.01:	Baugenehmigungen innerhalb der letzten fünf Jahre in Koblenz.....	186
Abb. 5.02:	Baugenehmigungen für neu zu errichtende Wohngebäude seit 1990 in Koblenz	186
Abb. 5.03:	Baufertigstellungen innerhalb der letzten fünf Jahre in Koblenz	187
Abb. 5.04:	Fertigstellungen neu errichteter Wohngebäude in Koblenz seit 1990.....	187
Abb. 5.05:	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen neu errichteter Wohngebäude und darin befindlichen Wohnungen in Koblenz seit 1990....	188
Abb. 5.06:	Entwicklung von Einwohnerzahl und Wohnungszugängen seit 1990 in Koblenz	188
Abb. 5.07:	Neubautätigkeit im Wohnungsbau (ohne Wohnheime): Baugenehmigungen	189
Abb. 5.08:	Neubautätigkeit im Wohnungsbau (ohne Wohnheime): Baufertigstellungen	190
Abb. 5.09:	Wohnungsneubau in den Jahren 2003 bis 2007 nach Stadtteilen: Fertigstellung und Bauüberhang	191
Abb. 5.10:	Zugang an neu erstellten Wohnungen (ohne Wohnheime) seit 1990 (Index: 1990=100): Koblenz im regionalen Vergleich (ohne Wohnheime)....	192
Abb. 5.11:	Durchschnittliche Zahl der Wohnungen pro neu erstelltem Wohngebäude seit 1990 (ohne Wohnheime): Koblenz im regionalen Vergleich	192
Abb. 5.12:	Neubauintensität im Wohnungsbau im regionalen Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte	193
Abb. 5.13:	Neubautätigkeit in den Verbandsgemeinden und den verbandsgemeindefreien Städten des ehem. Regierungsbezirks Koblenz im Jahr 2007	195
Abb. 5.14:	Innerstädtische Wohnraumstrukturen: Gebäude nach Anzahl der Wohnungen und durchschnittliche Wohnungsgrößen	196
Abb. 5.15:	Innerstädtische Wohnraumstrukturen: Gebäude nach Baujahr	197
Abb. 5.16:	Durchschnittliche Kaufwerte für baureifes Land in den Verbandsgemeinden und verbandsgemeindefreien Städten im ehem. Regeierungsbezirk Koblenz im Jahr 2007	198
Abb. 5.17:	Veränderung der durchschnittlichen Kaufwerte für baureifes Land in den Verbandsgemeinden und verbandsgemeindefreien Städten im ehem. Regierungsbezirk Koblenz: Vergleich der Jahresmittelwerte 1998-2002 und 2003-2007	199

5. BAUEN UND WOHNEN

I Informationen zum Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Das Beobachtungsfeld Bauen und Wohnen gehört zu den zentralen Themenbereichen innerhalb des Statistischen Informationssystems der Stadt. Die Wohnbauaktivität in Koblenz wird anhand von Zeitreihen der *Bautätigkeitsstatistik* – Baugenehmigungen und Baufertigstellungen – betrachtet. Dabei wird sowohl der regionale Vergleich zum Umland als auch die innerstädtische Differenzierung untersucht. Durchschnittliche *Kaufwerte für baureifes Land* in Koblenz und in den umliegenden Verbandsgemeinden, wie auch im Vergleich der Landkreise und kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz werden ebenfalls dokumentiert.

Wo kommen die Daten her?

⇒ *Bautätigkeitsstatistik*

Zum Stichtag 31.12. des Jahres erhält die Statistikstelle den Rücklauf der amtlichen Bautätigkeitsstatistik aus Bad Ems. Zeitliche Verzögerung und fehlende kleinräumige Zuordnungsmöglichkeiten schränken den Datensatz hinsichtlich seiner Aussagekraft für die Stadtentwicklungsplanung jedoch stark ein. Daher wird auch in der abgeschotteten Statistikstelle eine Erfassung und kleinräumige Zuordnung der Bautätigkeit durchgeführt. Basis dafür sind die Erhebungen des Amtes für Stadtentwicklung und Bauordnung der Stadt Koblenz.

⇒ *Wohnraumstrukturen*

Basis der kleinräumigen Auswertung der Wohnraumstrukturen ist die Statistische Gebäudedatei der Stadt Koblenz, die jährlich durch die Bautätigkeitserhebungen fortgeschrieben wird.

⇒ *Kaufpreise für baureifes Land*

Die durchschnittlichen Kaufpreise für baureifes Land basieren auf einer Erhebung des Statistischen Landesamtes bei den *Gutachterausschüssen* der kreisfreien Städte und Landkreise.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

⇒ *Bautätigkeitsstatistik*

Die amtliche Bautätigkeitsstatistik unterscheidet zwischen den Kategorien Wohnbau und Nicht-Wohnbau. Sämtliche Auswertungen beziehen sich hier *nur auf den Wohnbau*. Eine weitere Unterscheidung betrifft den Einbezug von Wohnheimen. Sofern diese Berücksichtigung finden, ist dies eindeutig in den jeweiligen Abbildungen ausgewiesen. Die zeitliche Zuordnung eines Meldevorgangs, d.h. Baugenehmigung oder Baufertigstellung, zu einem Kalenderjahr orientiert sich am Zeitpunkt der Erfassung des Vorgangs und nicht am tatsächlichen Aktionsdatum. Hierdurch kann es zu erheblichen Verzerrungen kommen, da die Übermittlung einer Fertigstellungsmeldung unter Umständen sogar mehrer Jahre nach dem tatsächlichen Bezug erfolgen kann.

⇒ *Bauüberhang*

Als Bauüberhang werden die Bauprojekte bezeichnet, für die bereits eine Genehmigung vorliegt, die jedoch noch nicht fertig gestellt sind.

⇒ *Kaufpreise für Bauland – beschränkte regionale und zeitliche Vergleichbarkeit*

Die durchschnittlichen Kaufwerte werden aus der Zahl der tatsächlichen Kauffälle im jeweiligen Gebiet berechnet. Eine zeitliche wie auch räumliche Vergleichbarkeit der Preise ist nur eingeschränkt gegeben, da z.B. unterschiedliche Lageklassen der veräußerten Grundstücke nicht berücksichtigt sind.

Weitere Veröffentlichungen

⇒ *KostatIS-InfoBlätter*

Im Rahmen der Berichterstattung des Statistischen Informationssystems der Stadt Koblenz sind verschiedene InfoBlätter im Themenbereich BAUEN UND WOHNEN publiziert worden. Des Weiteren wurde eine Berichtsreihe aufgebaut, die sich schwerpunktmäßig mit der Neubautätigkeit befasst und im jährlichen Rhythmus aktualisiert wird.

⇒ *Grundstücksmarktbericht*

Der Gutachterausschuss der Stadt Koblenz gibt jährlich einen "Grundstücksmarktbericht" heraus, dem detaillierte Informationen über das Immobiliengeschehen in der Stadt zu entnehmen sind.

⇒ *Aufbau eines Monitoringsystems Mietwohnungsmarkt in Koblenz*

Seit dem Jahr 1999 werden die in der Rhein-Zeitung veröffentlichten Mietwohnungsangebote aus dem Stadtgebiet Koblenz in der Statistikstelle regelmäßig erfasst. Eine umfassende statistische Auswertung wird jährlich publiziert.

⇒ *Qualifizierter Mietspiegel*

Im Jahr 2006 hat die Stadt Koblenz erstmals einen qualifizierten Mietspiegel erstellt. Dieser kann u.a. beim Ordnungsamt der Stadt Koblenz erworben werden.

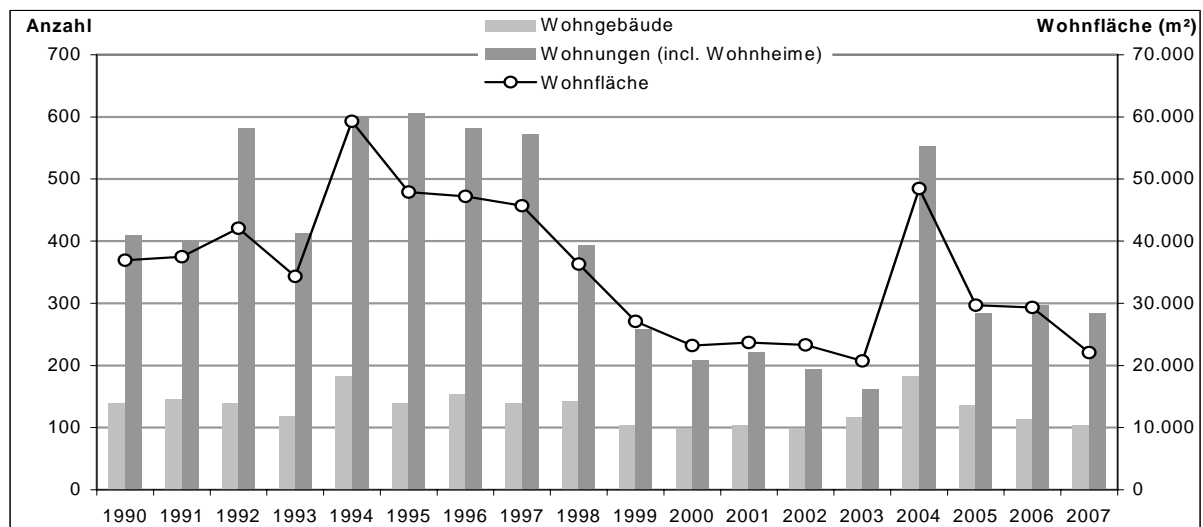
ABB. 5.01: BAUGENEHMIGUNGEN INNERHALB DER LETZTEN FÜNF JAHRE IN KOBLENZ

Merkmal	Dimen- sion	Jahr der Genehmigung (Erfassungsdatum)					Jahresmittel 2003 bis 2007
		2003	2004	2005	2006	2007	
Registrierte Baugenehmigungen	Anzahl	243	344	251	227	208	255
davon...							
...an Wohngebäuden ¹⁾	Anzahl	195	258	206	187	156	200
darunter							
Neubau							
Wohngebäude	Anzahl	116	179	136	113	104	130
Wohnungen	Anzahl	161	549	284	297	284	315
Wohnfläche	m ²	20.752	47.970	29.698	29.484	22.797	30.140
Investitionsvolumen	1.000 €	24.778	57.233	43.481	39.156	27.792	38.488
Maßnahmen am Bestand							
betroffene Gebäude	Anzahl	79	79	70	74	52	71
Saldo Wohnungen	Anzahl	+5	+20	+8	+13	+6	+10
Saldo Wohnfläche	m ²	+2.609	+2.694	+2.426	+3.647	+2.053	+2.686
Investitionsvolumen	1.000 €	6.094	5.556	6.339	8.027	7.381	6.679
...an Nichtwohngebäuden	Anzahl	48	86	45	40	52	54
Saldo Wohnungen	Anzahl	+2	+1	+1	-	-2	+0
Saldo Wohnfläche	m ²	+160	+68	+59	-44	-382	-28
Investitionsvolumen	1.000 €	15.044	14.391	20.339	52.773	18.398	24.189
Gesamter Zugang an ...							
... Wohnungen	Anzahl	168	570	293	310	288	326
... Wohnfläche	m ²	23.521	50.732	32.183	33.088	24.468	32.798
Gesamtes Investitionsvolumen	1.000 €	45.916	77.180	70.159	99.956	53.571	69.356

1) mit Wohnheimen

Datenquelle: Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

ABB. 5.02: BAUGENEHMIGUNGEN FÜR NEU ZU ERRICHTENDE WOHNGEBÄUDE SEIT 1990 IN KOBLENZ



Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz (bis 1999); ab 2000: Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung der Stadt Koblenz

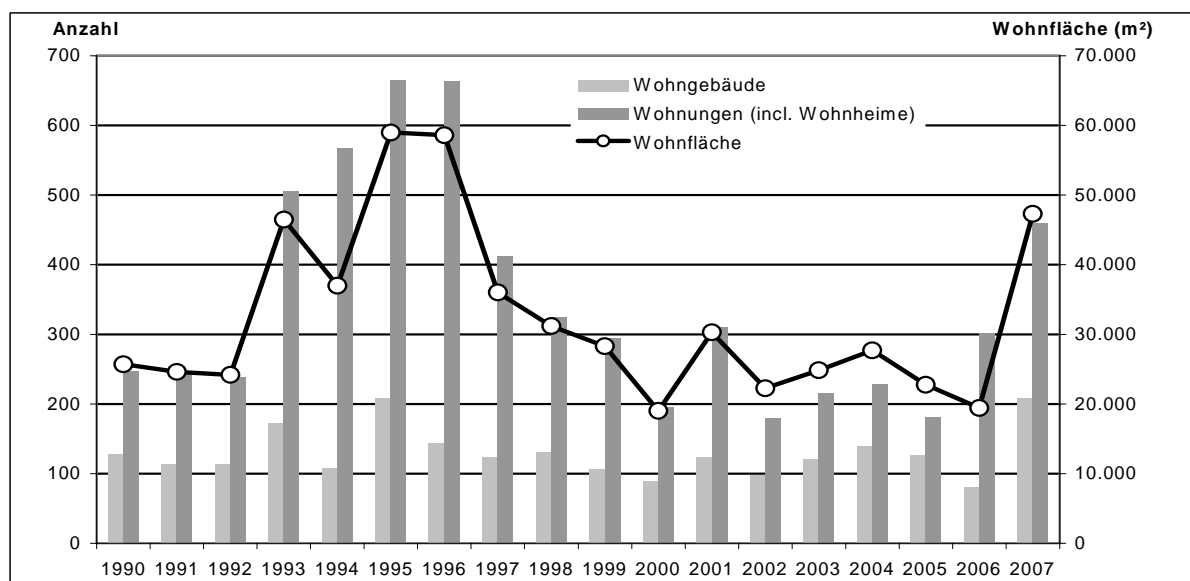
ABB. 5.03: BAUFERTIGSTELLUNGEN INNERHALB DER LETZTEN FÜNF JAHRE IN KOBLENZ

Merkmal	Dimen- sion	Jahr der Fertigstellung (Erfassungsdatum)					Jahresmittel 2003 bis 2007
		2003	2004	2005	2006	2007	
Registrierte Baufertigstellungen	Anzahl	260	299	219	150	331	252
davon...							
...an Wohngebäuden ¹⁾	Anzahl	207	235	177	120	290	206
darunter							
Neubau							
Wohngebäude	Anzahl	121	137	128	80	209	135
Wohnungen	Anzahl	215	226	182	301	460	277
Wohnfläche	m ²	24.852	27.388	22.966	19.445	47.296	28.389
Investitionsvolumen	1.000 €	30.982	36.135	29.235	24.235	60.152	36.148
Maßnahmen am Bestand							
betroffene Gebäude	Anzahl	86	98	49	40	81	71
Saldo Wohnungen	Anzahl	+6	+21	+4	+4	+23	+12
Saldo Wohnfläche	m ²	+3.209	+4.252	+1.162	+1.084	+2.923	+2.526
Investitionsvolumen	1.000 €	12.907	8.476	8.740	2.775	6.837	7.947
...an Nichtwohngebäuden	Anzahl	53	64	42	30	41	46
Saldo Wohnungen	Anzahl	-	+2	-	+2	+2	+1
Saldo Wohnfläche	m ²	+17	+1.105	-	+328	-15	+287
Investitionsvolumen	1.000 €	11.240	17.006	31.166	15.942	13.016	17.674
Gesamter Zugang an ...							
... Wohnungen	Anzahl	221	249	186	307	485	290
... Wohnfläche	m ²	28.078	32.745	24.128	20.856	50.205	31.202
Gesamtes Investitionsvolumen	1.000 €	55.129	61.617	69.141	42.952	80.005	61.769

1) mit Wohnheimen

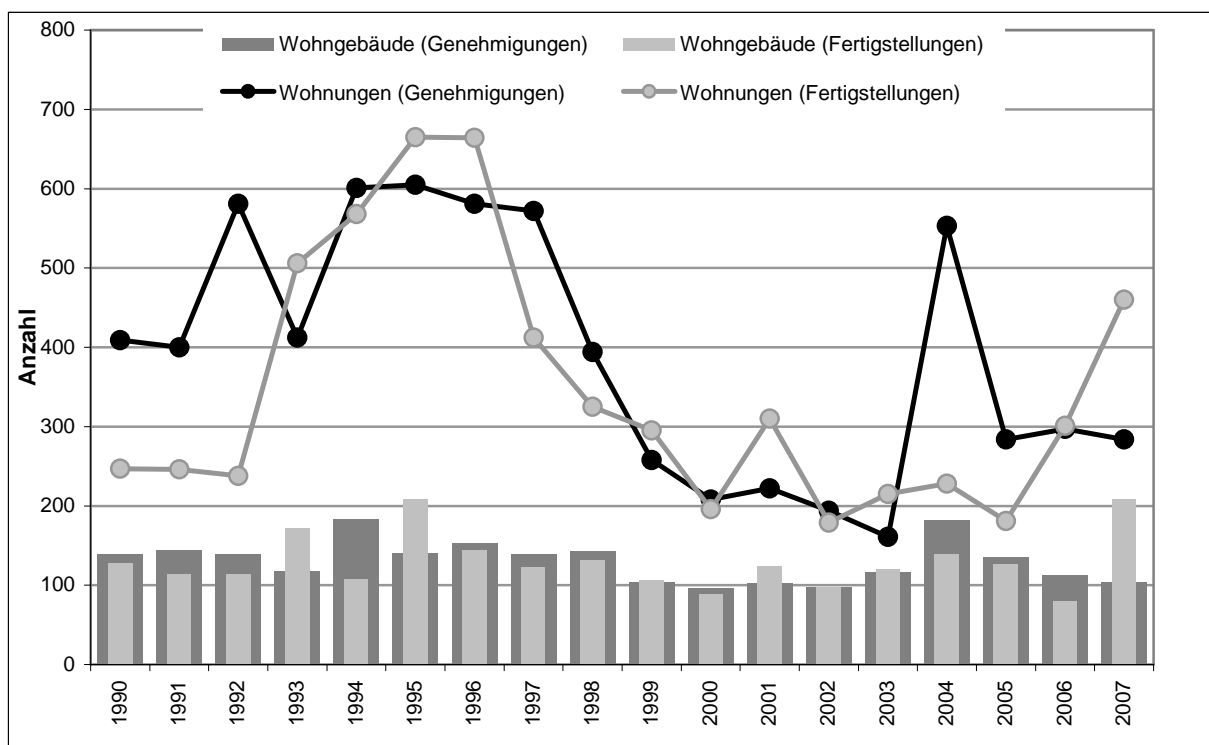
Datenquelle: Erfassung der Bautätigkeit nach den Meldungen des Amtes für Stadtentwicklung und Bauordnung Koblenz

ABB. 5.04: FERTIGSTELLUNGEN NEU ERRICHTETER WOHNGBÄUDE IN KOBLENZ SEIT 1990



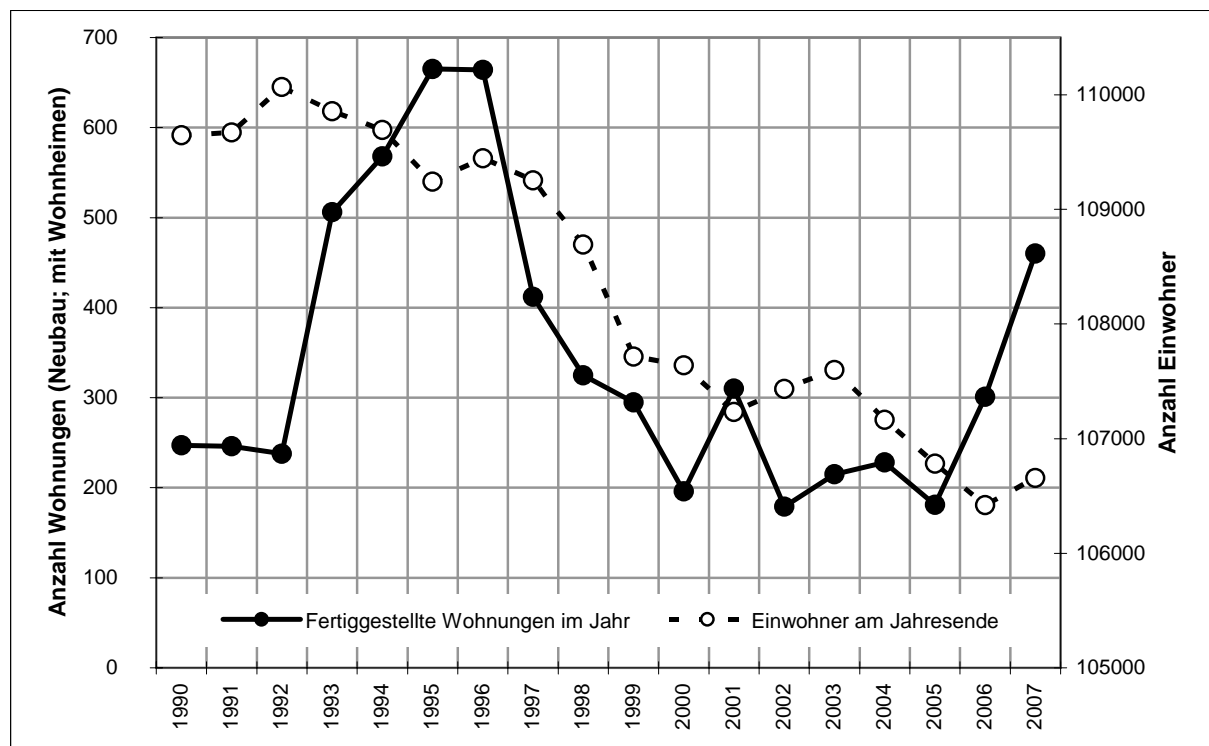
Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz (bis 1999); ab 2000: Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung der Stadt Koblenz

ABB. 5.05: BAUGENEHMIGUNGEN UND BAUFERTIGSTELLUNGEN NEU ERRICHTETER WOHNGEBÄUDE UND DARIN BEFINDLICHEN WOHNUNGEN IN KOBLENZ SEIT 1990



Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz (bis 1999); ab 2000: Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung der Stadt Koblenz

ABB. 5.06: ENTWICKLUNG VON EINWOHNERZAHL UND WOHNUNGSZUGÄNGEN SEIT 1990 IN KOBLENZ



Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz (bis 1999); ab 2000: Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung der Stadt Koblenz

ABB. 5.07: NEUBAUTÄTIGKEIT IM WOHNUNGSBAU (OHNE WOHNHEIME): BAUGENEHMIGUNGEN

Merkmal	Dimen- sion	Jahr der Genehmigung (Erfassungsdatum)					Jahresmittel 2003 bis 2007
		2003	2004	2005	2006	2007	
Neu zu erstellende Wohngebäude	Anzahl	116	178	135	113	103	129
<i>davon mit ... Wohnungen</i>							
1 bis 2	Anzahl	105	146	119	100	94	113
3 bis 5		8	12	5	7	4	7
6 bis 10		3	15	8	4	1	6
11 und mehr		-	5	3	2	4	3
darin Wohnungen	Anzahl	161	379	260	297	167	253
<i>davon mit ... Räumen</i>							
1 bis 3	Anzahl	30	69	40	135	48	64
4 und mehr		131	310	220	162	119	188
<i>Durchschnittswerte:</i>							
Wohnungen pro Wohngebäude	Anzahl	1,4	2,1	1,9	2,6	1,6	2,0
Wohnfläche pro Wohnung	m ²	116	121	126	120	105	112
Baukosten je m ² Wohnfläche	€	1.247	1.319	1.273	1.242	1.174	1.233
<i>Fertiggestellte Wohnungen nach Bauherren</i>							
keine Angabe		-	-	-	-	-	0,0%
Öffentlicher Bauherr		-	0,3	-	-	-	0,1%
Wohnungsunternehmen		29,8	20,6	24,6	11,4	60,5	25,7%
Immobilienfonds		-	-	-	-	-	0,0%
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung, Fischerei	%	-	-	-	-	-	0,0%
Produzierendes Gewerbe		-	-	-	-	-	0,0%
Handel, Kreditinstitute, Versicherungen, Dienstleistungen,...		-	11,9	0,8	0,7	-	3,9%
Privater Haushalt		70,2	67,3	74,6	47,5	39,5	60,8%
Organisation ohne Erwerbszweck		-	-	-	40,4	-	9,5%

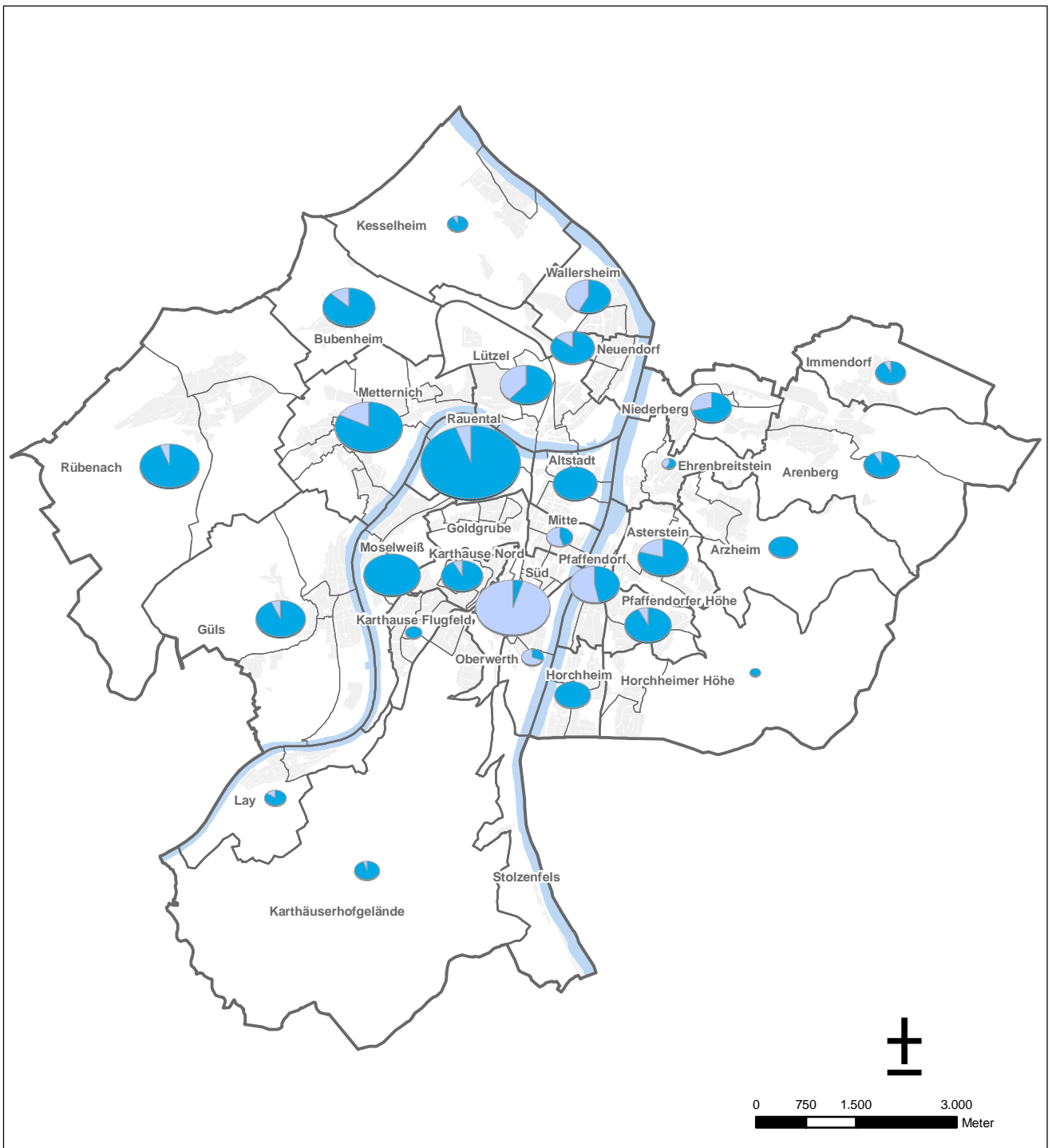
Datenquelle: Erfassung der Bautätigkeit nach den Meldungen des Amtes für Stadtentwicklung und Bauordnung Koblenz

ABB. 5.08: NEUBAUTÄTIGKEIT IM WOHNUNGSBAU (OHNE WOHNHEIME): BAUFERTIGSTELLUNGEN

Merkmal	Dimen- sion	Jahr der Fertigstellung (Erfassungsdatum)					Jahresmittel 2003 bis 2007
		2003	2004	2005	2006	2007	
Neu erstellte Wohngebäude	Anzahl	121	137	128	79	208	135
<i>davon mit ... Wohnungen</i>							
1 bis 2	Anzahl	103	123	117	71	178	118
3 bis 5		10	9	6	2	10	7
6 bis 10		7	2	5	6	11	6
11 und mehr		1	3	-	-	9	3
darin Wohnungen	Anzahl	215	226	182	131	436	238
<i>davon mit ... Räumen</i>							
1 bis 3	Anzahl	57	69	16	8	110	52
4 und mehr		158	157	166	123	326	186
<i>Durchschnittswerte:</i>							
Wohnungen pro Wohngebäude	Anzahl	1,8	1,6	1,4	1,7	2,1	1,8
Wohnfläche pro Wohnung	m ²	116	121	126	120	105	115
Baukosten je m ² Wohnfläche	€	1.247	1.319	1.273	1.242	1.174	1.241
<i>Fertiggestellte Wohnungen nach Bauherren</i>							
keine Angabe	%	0,93	-	-	-	-	0,2%
Öffentlicher Bauherr		-	0,44	-	-	-	0,1%
Wohnungsunternehmen		39,53	39,38	27,47	21,37	35,55	34,2%
Immobilienfonds		-	-	-	-	-	-
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung, Fischerei		-	-	-	-	-	-
Produzierendes Gewerbe		-	-	-	-	-	-
Handel, Kreditinstitute, Versicherungen, Dienstleistungen,...		4,19	-	1,10	-	5,73	3,0%
Privater Haushalt		55,35	60,18	71,43	78,63	58,72	62,5%
Organisation ohne Erwerbszweck		-	-	-	-	-	-

Datenquelle: Erfassung der Bautätigkeit nach den Meldungen des Amtes für Stadtentwicklung und Bauordnung Koblenz

**Abb. 5.09: Wohnungsneubau in den Jahren 2003 bis 2007 nach Stadtteilen:
Fertigstellung und Bauüberhang**



Wohnungsneubau in Koblenz im Zeitraum von fünf Jahren

Anzahl der neu gebauten Wohnungen



bereits fertiggestellte Wohnungen

Wohnungen im Bauüberhang, Stichtag 31.12.2007

Stadtgrenze

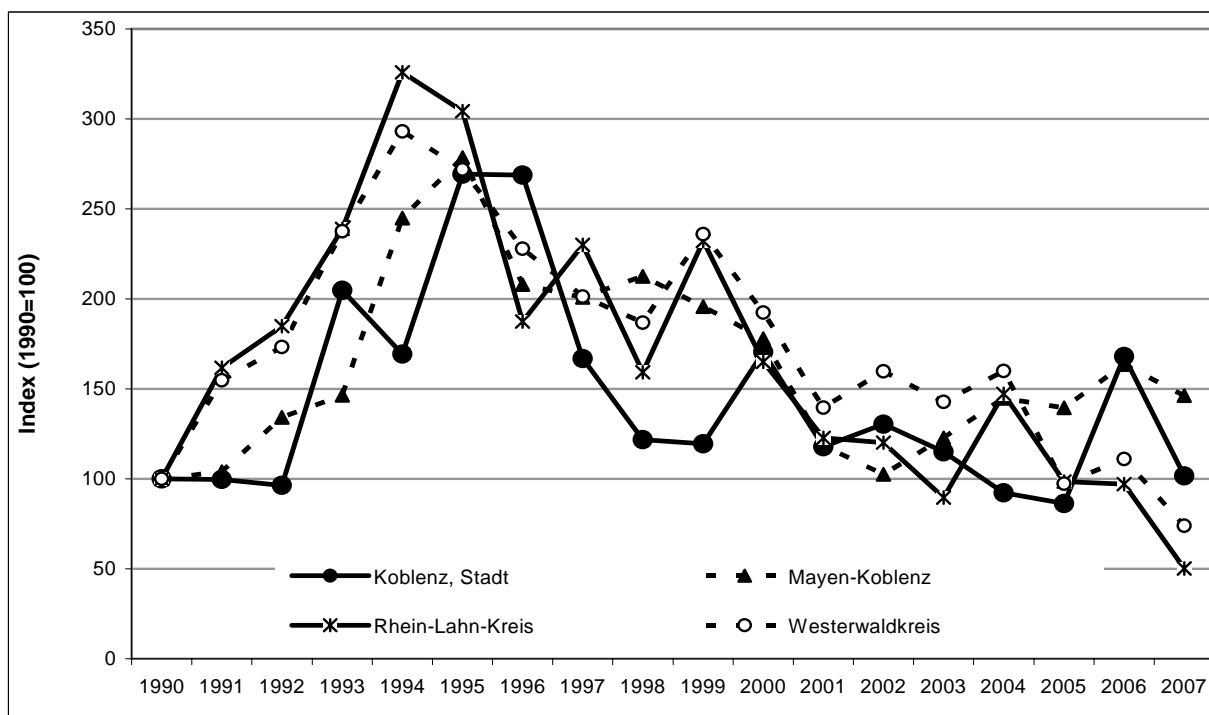
statistische Bezirke

Stadt Koblenz - Statistikstelle

-KoStatIS-

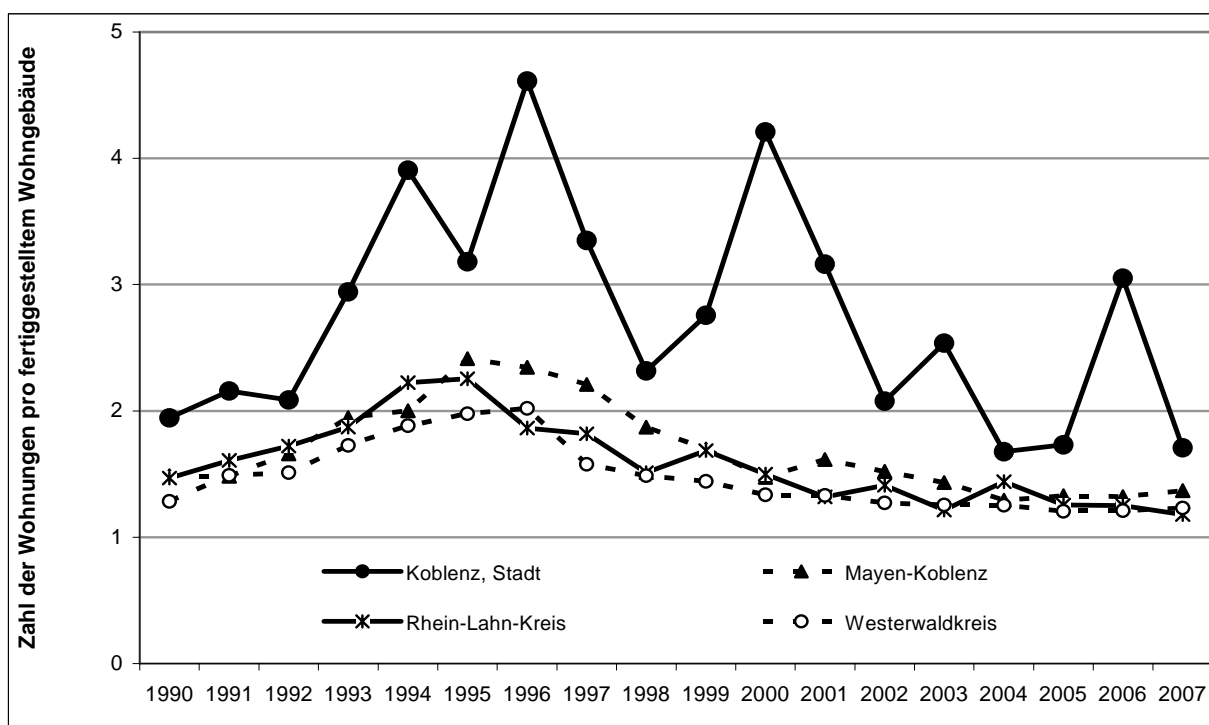
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 5.10: ZUGANG AN NEU ERSTELLTEN WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) SEIT 1990 (INDEX: 1990=100): KOBLENZ IM REGIONALEN VERGLEICH (OHNE WOHNHEIME)



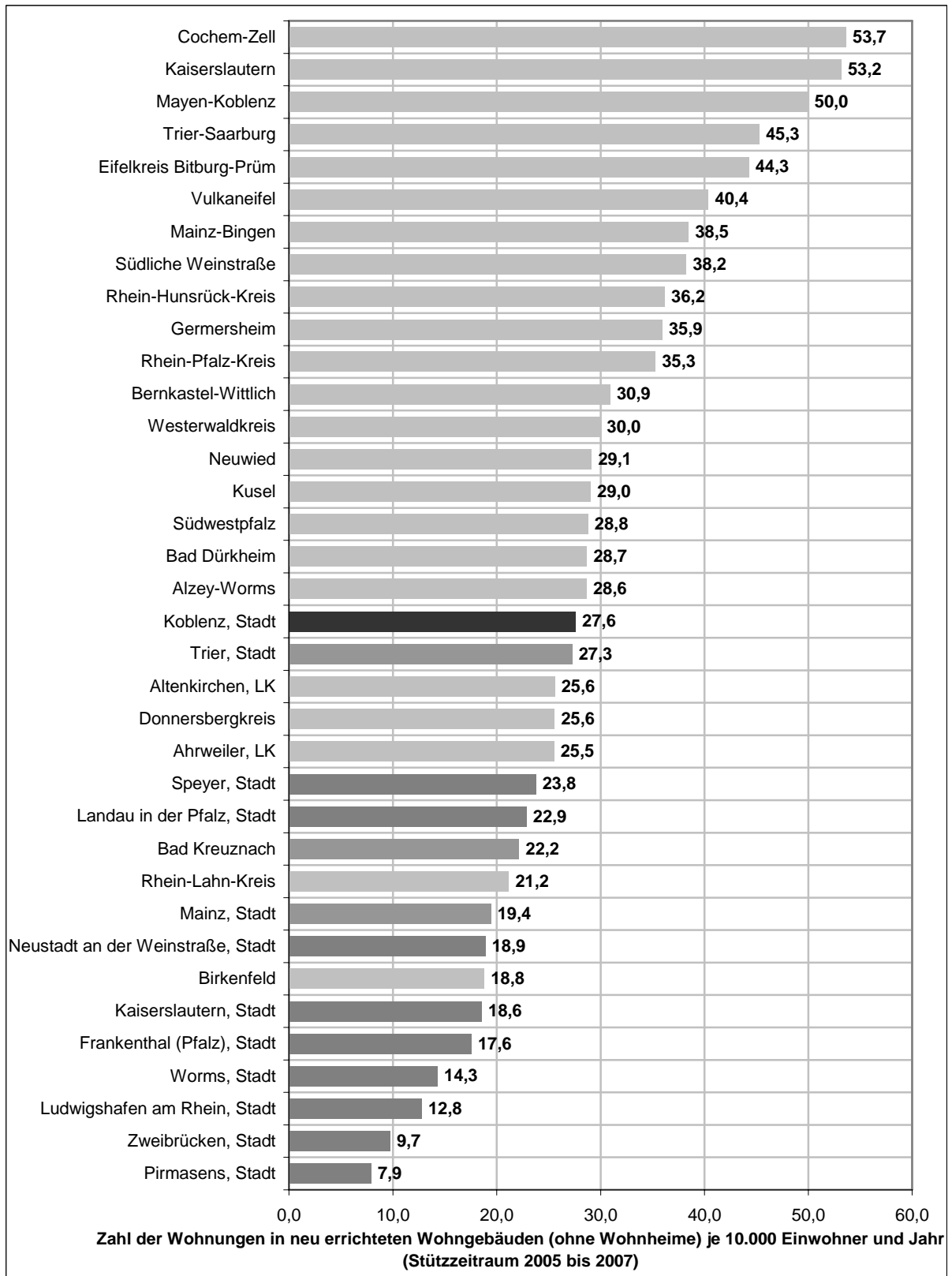
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

ABB. 5.11: DURCHSCHNITTLICHE ZAHL DER WOHNUNGEN PRO NEU ERSTELTEM WOHNGEBÄUDE SEIT 1990 (OHNE WOHNHEIME): KOBLENZ IM REGIONALEN VERGLEICH



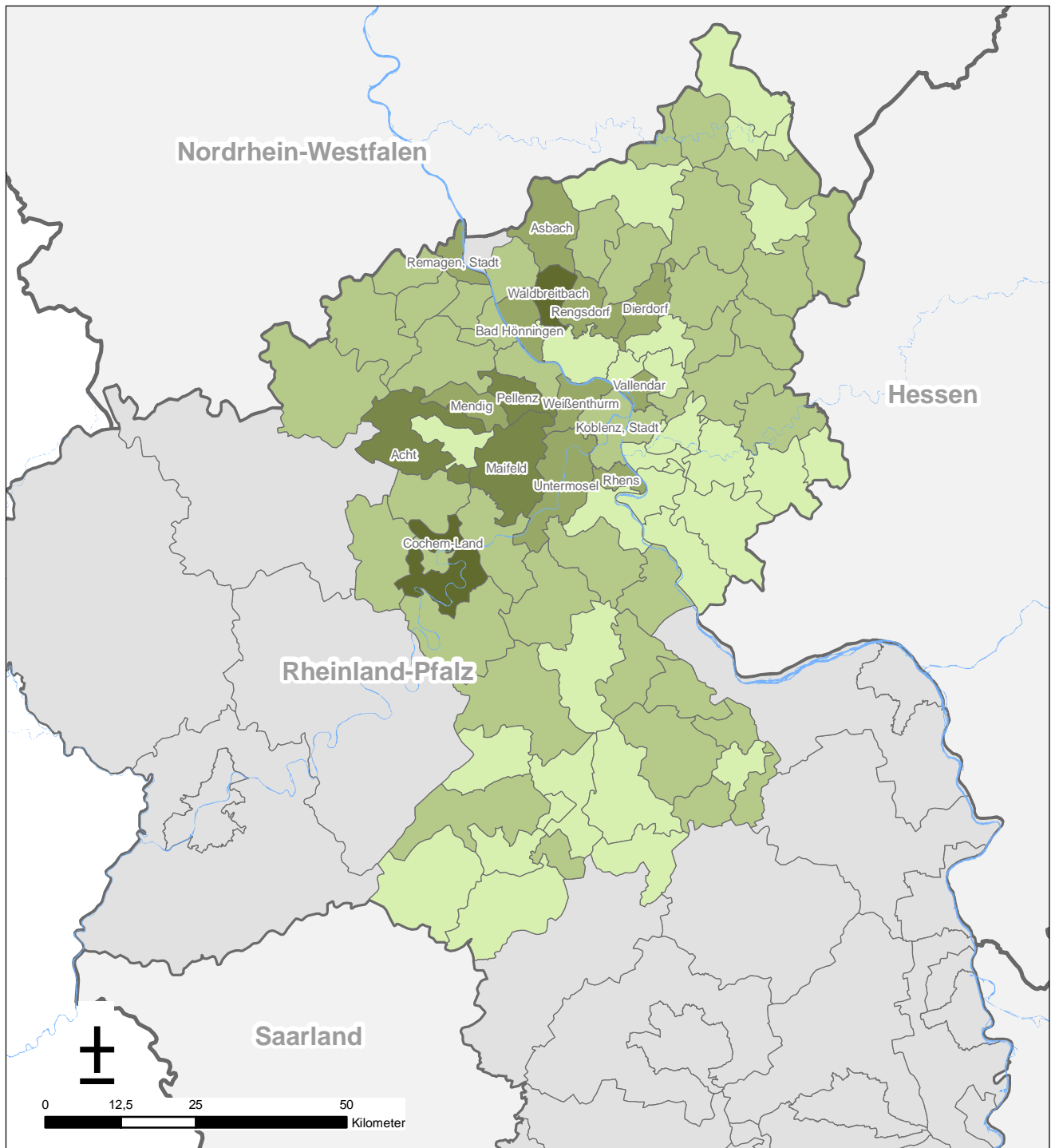
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

ABB. 5.12: NEUBAUINTENSITÄT IM WOHNUNGSBAU IM REGIONALEN VERGLEICH DER LANDKREISE UND DER KREISFREIEN STÄDTE



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 5.13: Neubautätigkeit in den Verbandsgemeinden und den verbandsgemeindefreien Städten des ehem. Regierungsbezirks Koblenz im Jahr 2007



Neubautätigkeit in den Verbandsgemeinden (Baufertigstellung)

Anzahl der Neubawohnungen pro 10.000 Einwohner

- 80 und mehr
- 60 bis unter 80
- 40 bis unter 60
- 20 bis unter 40
- unter 20

Landkreise in Rheinland-Pfalz

Stadt Koblenz - Statistikstelle

-KoStatIS-

Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 5.14: INNERSTÄDTISCHE WOHNRAUMSTRUKTUREN: GEBÄUDE NACH ANZAHL DER WOHNUNGEN UND DURCHSCHNITTLICHE WOHNUNGSGRÖßEN

Stadtteil	Gebäude ¹⁾	Wohnungen				Durchschnittl. Wohnfläche	
		ins-gesamt	davon in Gebäuden mit ... Wohnungen			je Wohn.	je Einw.
	Prozent			m ²			
	Anzahl	1 bis 2	3 bis 5	6.u.m.			
Altstadt	617	2.846	10,5	31,9	57,7	70,7	43,5
Mitte	385	2.042	6,3	27,4	66,3	83,4	49,0
Süd	616	3.938	4,0	20,6	75,3	77,9	48,7
Oberwerth	257	725	27,2	38,5	34,3	103,8	58,2
Karthause Nord	846	1.651	56,6	20,7	22,7	90,8	50,1
Karthäuserhofgelände	594	980	61,4	28,9	9,7	106,0	57,5
Karthause Flugfeld	690	2.501	22,6	3,8	73,6	91,8	41,9
Goldgrube	630	2.638	15,0	18,0	66,9	68,5	41,6
Raumental	611	2.560	14,1	14,1	71,8	71,9	42,6
Moselweiß	662	1.778	34,2	23,2	42,6	82,5	47,8
Stolzenfels	143	271	55,0	23,2	21,8	86,8	61,6
Lay	577	927	78,3	20,3	1,4	99,8	51,1
Lützel	893	4.193	9,5	23,8	66,7	71,1	39,1
Metternich	1.966	5.459	34,2	29,1	36,7	80,5	48,0
Neuendorf	837	2.563	23,6	35,6	40,8	77,7	35,3
Wallerstein	567	1.564	27,7	31,9	40,3	84,9	37,5
Kesselheim	583	1.336	41,5	29,3	29,1	85,2	43,0
Güls	1.454	2.983	51,1	32,5	16,5	91,1	49,2
Rübenach	1.406	2.506	59,7	26,7	13,5	96,0	47,2
Bubenheim	366	633	61,1	26,5	12,3	102,5	47,6
Ehrenbreitstein	432	1.142	33,8	34,2	32,0	80,3	47,9
Niederberg	695	1.468	48,4	22,8	28,8	91,6	46,6
Asterstein	724	1.323	58,4	12,8	28,8	94,8	48,8
Pfaffendorf	599	1.691	29,2	39,4	31,3	86,5	54,2
Pfaffendorfer Höhe	578	1.449	27,6	50,2	22,2	90,7	51,5
Horchheim	825	1.782	46,9	38,3	14,9	87,6	49,9
Horchheimer Höhe	260	1.152	11,9	7,1	81,0	75,7	44,1
Arzheim	710	1.112	70,5	22,3	7,2	95,9	48,6
Arenberg	725	1.230	66,2	19,6	14,2	103,4	50,3
Immendorf	431	673	73,8	18,4	7,7	96,8	45,7
Koblenz	20.679	57.116	31,9	25,6	42,5	84,0	46,0

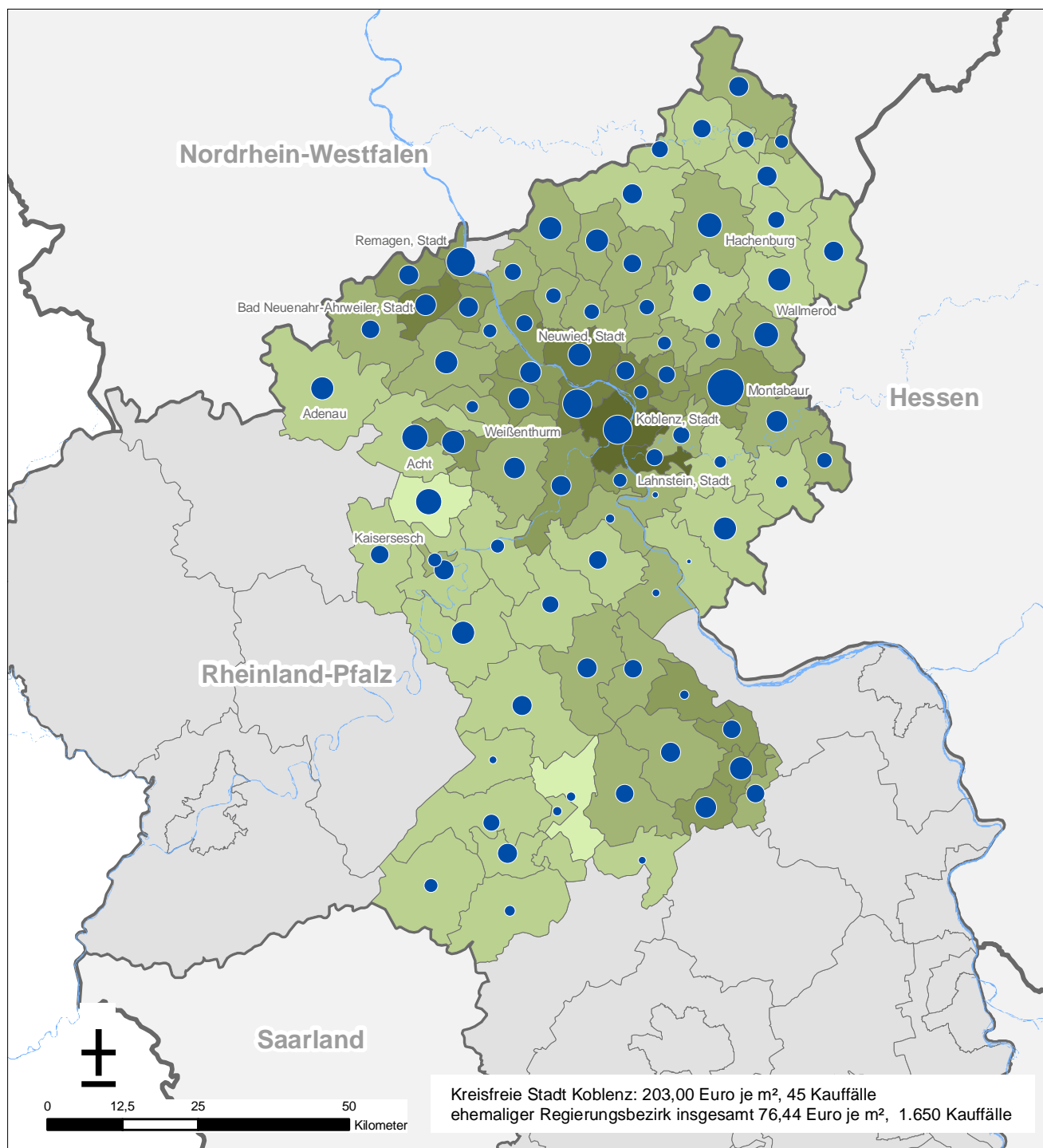
1) nur Gebäude mit Wohnungen, jedoch ohne Wohnheime
 Datenquelle: Statistische Gebäudedatei der Stadt Koblenz

ABB. 5.15: INNERSTÄDTISCHE WOHNRAUMSTRUKTUREN: GEBÄUDE NACH BAUJAHR

Stadtteil	Gebäude ¹⁾	davon mit Baujahr							
		vor 1918	1918 - 1948	1949-1962	1963-1976	1976-1990	1990 - 1996	nach 1996	keine Angabe
	Anzahl	Prozent							
Altstadt	617	25,8	4,4	38,6	12,0	8,4	2,1	1,6	7,1
Mitte	385	13,0	11,4	59,5	6,2	3,9	1,6	1,6	2,9
Süd	616	30,4	14,0	31,8	11,7	4,5	1,5	2,4	3,7
Oberwerth	257	7,4	30,0	43,2	7,0	5,8	1,6	2,3	2,7
Karthause Nord	846	0,6	22,3	27,7	16,0	15,7	4,7	10,6	2,4
Karthäuserhofgelände	594	0,3	1,9	30,6	55,2	7,1	0,7	3,5	0,7
Karthause Flugfeld	690	-	-	0,3	48,8	31,0	6,2	13,6	-
Goldgrube	630	1,3	21,3	57,5	13,3	2,7	1,0	1,9	1,1
Rauental	611	1,3	12,6	57,1	5,6	2,6	1,5	16,4	2,9
Moselweiß	662	24,9	9,1	22,4	16,8	14,7	3,0	7,7	1,5
Stolzenfels	143	36,4	14,0	17,5	22,4	3,5	1,4	-	4,9
Lay	577	16,6	8,1	16,8	19,9	25,8	6,1	4,2	2,4
Lützel	893	15,2	11,6	34,4	19,6	6,8	2,4	7,2	2,8
Metternich	1.966	17,0	13,6	17,6	21,5	11,1	7,4	9,6	2,1
Neuendorf	837	33,0	7,9	18,0	20,2	6,5	4,4	7,9	2,2
Wallersheim	567	10,1	6,7	8,3	16,4	24,3	21,0	11,5	1,8
Kesselheim	583	17,8	5,5	18,2	28,0	16,3	5,1	6,3	2,7
Güls	1.454	14,6	11,1	18,6	20,9	9,9	10,5	12,0	2,3
Rübenach	1.406	22,4	10,0	13,7	16,6	17,1	6,6	12,0	1,6
Bubenheim	366	10,7	2,5	9,3	24,3	25,4	9,3	16,9	1,6
Ehrenbreitstein	432	27,3	18,1	26,6	10,0	7,2	3,0	5,1	2,8
Niederberg	695	17,8	13,7	14,8	25,2	13,2	4,3	8,2	2,7
Asterstein	724	1,2	12,4	29,0	11,5	30,4	2,3	10,9	2,2
Pfaffendorf	599	34,4	13,7	21,5	14,9	9,5	2,2	2,3	1,5
Pfaffendorfer Höhe	578	0,9	6,6	51,4	20,2	6,6	4,5	9,0	0,9
Horchheim	825	27,3	15,6	17,9	18,9	7,3	4,6	7,4	1,0
Horchheimer Höhe	260	-	1,9	7,7	81,5	6,5	-	2,3	-
Arzheim	710	24,5	9,4	23,9	21,5	9,3	3,0	6,5	1,8
Arenberg	725	11,3	8,3	19,7	35,0	8,6	3,4	12,1	1,5
Immendorf	431	16,2	4,4	18,6	28,3	16,2	4,6	10,0	1,6
Koblenz	20.679	15,7	10,9	24,4	21,4	12,3	5,0	8,3	2,1

1) nur Gebäude mit Wohnungen, jedoch ohne Wohnheime
 Datenquelle: Statistische Gebäudedatei der Stadt Koblenz

Abb. 5.16: Durchschnittliche Kaufwerte für baureifes Land in den Verbandsgemeinden und verbandsgemeindefreien Städten im ehem. Regierungsbezirk Koblenz im Jahr 2007



Durchschnittlicher Kaufwert und Anzahl der Kauffälle in den Verbandsgemeinden

Durchschnittlicher Kaufwert (€/m²)

- 200 und mehr
- 150 bis unter 200
- 100 bis unter 150
- 50 bis unter 100
- 25 bis unter 50
- unter 25

Anzahl der Kauffälle

- 1
- 10
- 100

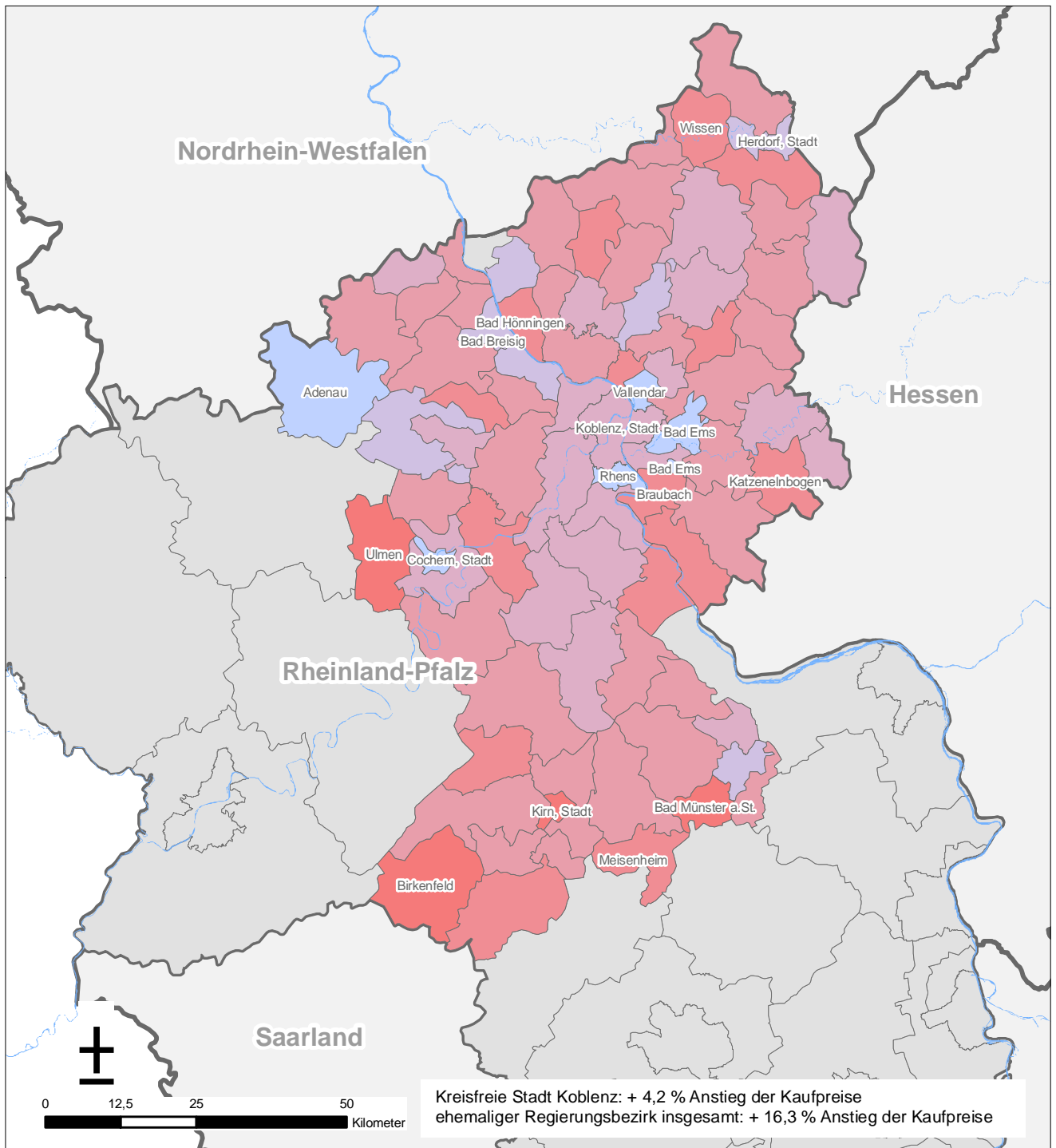
Landkreise in Rheinland-Pfalz

Stadt Koblenz - Statistikstelle

-KoStatIS-

Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb. 5.17: Veränderung der durchschnittlichen Kaufwerte für baureifes Land in den Verbandsgemeinden und verbandsgemeindefreien Städten im ehem. Regierungsbezirk Koblenz: Vergleich der Jahresmittelwerte 1998-2002 und 2003-2007



Entwicklung der Kaufpreise für baureifes Land

Veränderung der Kaufpreise im o.a. Zeitraum

- mindestens 50 % Anstieg
- 25 % bis unter 50 %
- 10 % bis unter 25 %
- 0 % bis unter 10 %
- 10 % bis unter 0 %
- mindestens 10 % Rückgang

Landkreise in Rheinland-Pfalz

Stadt Koblenz - Statistikstelle
 -KoStatIS-
 Koblenzer Statistisches Informationssystem

6.

WIRTSCHAFT UND ARBEIT

Nr.	Inhalt	Seite
6. WIRTSCHAFT UND ARBEIT		
Abb. 6.01:	Preisindex der Lebenshaltung im Bundesgebiet nach Güter- bzw. Dienstleistungsgruppen.....	207
Abb. 6.02:	Entwicklung der Lebenshaltungskosten für die privaten Haushalte und die Veränderungen im Vergleich zum Vorjahresmonat.....	207
Abb. 6.03:	Langjährige Reihe des Preisindexes für die Lebenshaltung im Bundesgebiet und die Veränderungen im Vergleich zum Vorjahr	208
Abb. 6.04:	Strukturelle Merkmale der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Koblenz als Arbeitsort (Stichtag jeweils 30.6. des Jahres)	209
Abb. 6.05:	Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz am 30.6.2007	210
Abb. 6.06:	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabschnitten: Koblenz und Rheinland-Pfalz im Vergleich (Stichtag 30.6.2007).....	211
Abb. 6.07:	Vergleich der Arbeitsplatzdichten (Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte) in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Jahr 2007	212
Abb. 6.08:	Entwicklung der Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im regionalen Vergleich	213
Abb. 6.09:	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im regionalen Vergleich (Basiszahl: 1997=100)	213
Abb. 6.10:	Veränderung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigtenzahlen im Vorjahres- und im regionalen Vergleich	214
Abb. 6.11:	Vergleich der sozialversicherungspflichtig Beschäftigtenzahlen am Arbeitsort und am Wohnort in Koblenz nach Wirtschaftsabschnitten	215
Abb. 6.12:	Pendlerverflechtungen der Stadt Koblenz: Ein- und Auspendler nach Wohn- bzw. Arbeitsort.....	216
Abb. 6.13:	Einpendler nach Koblenz - Anteile der Landkreise als Herkunftsgebiete	216
Abb. 6.14:	Auspendlerquoten nach Koblenz aus den Gemeinden des Umlandes am 30.6.2007	217
Abb. 6.15:	In Koblenz beschäftigte Beamte nach Körperschaftsgruppen	218

Abb. 6.16:	In Koblenz beschäftigte Beamte nach Körperschaftsgruppen (Grafik)	218
Abb. 6.17:	Gewerbeanzeigen im regionalen Vergleich	219
Abb. 6.18:	Gewerbean- und -abmeldungen in Koblenz nach dem Grad der Selbstständigkeit	220
Abb. 6.19:	An- und Abmeldungen von Gewerbebetrieben nach Wirtschaftsbereichen.....	220
Abb. 6.20:	Insolvenzen in Koblenz nach Art des Verfahrens, Forderungen und Beschäftigten	221
Abb. 6.21:	Entwicklung der Insolvenzen im regionalen Vergleich der umliegenden Landkreise und der Oberzentren in Rheinland-Pfalz	221
Abb. 6.22:	Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe in Koblenz	223
Abb. 6.23:	Entwicklung der Beschäftigtenzahlen und des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe in Koblenz	223
Abb. 6.24:	Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Jahr 2006	224
Abb. 6.25:	Veränderung der verfügbaren Einkommen der privaten Haushalte in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz 2006 im Vorjahresvergleich	225
Abb. 6.26:	Bruttoinlandsprodukt im Jahr 2006 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	226
Abb. 6.27:	Veränderung des Bruttoinlandsproduktes 2006 im Vorjahresvergleich nach Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	227
Abb. 6.28:	Arbeitnehmersdichte in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Jahr 2006 (Arbeitnehmer am Arbeitsort bezogen auf 1.000 Einwohner)	228
Abb. 6.29:	Durchschnittliche Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Jahr 2006.....	229
Abb. 6.30:	Veränderung der Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Jahr 2006 gegenüber dem Vorjahr	230
Abb. 6.31:	Langfristige Veränderung der Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Jahr 2006 gegenüber 1996	231

Wirtschaft und Arbeit

I Informationen über den Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Das Themenspektrum in diesem Beobachtungsfeld ist weit gestreut: Zunächst wird über die Entwicklung der *Lebenshaltungskosten* in der Bundesrepublik Deutschland berichtet. Wichtige Informationen über die Erwerbstätigkeit liefert die Beschäftigtenstatistik - zumindest für den Bereich der *sozialversicherungspflichtig Beschäftigten*. Dies ist die mit Abstand größte Erwerbstätigengruppe. 1987, als letztmals eine Vollerhebung der Arbeitsstätten im früheren Bundesgebiet durchgeführt worden war, zählten ca. 75% aller Erwerbstätigen am Arbeitsort Koblenz zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten.

Neben der Betrachtung der unterschiedlichen *Wirtschaftsbereiche* geben regionale Vergleiche und kleinräumige Differenzierungen weitere Aufschlüsse über Strukturen und Entwicklungen auf dem Sektor Arbeit und Erwerbstätigkeit in Koblenz. Die Funktion der Stadt als zentraler Arbeitsort für das Umland wird in der *Pendlerstatistik* dokumentiert.

Beamte nehmen in Koblenz im Vergleich zu anderen Städten einen überproportional großen Anteil unter den Erwerbstätigen ein. Über deren zahlenmäßige Entwicklung in den letzten Jahren wird in diesem Beobachtungsfeld berichtet.

Sehr ausführlich wird auch die *Gewerbestatistik* im Jahrbuch beleuchtet. Der regionale Vergleich von Gewerbean- und -abmeldungen in unterschiedlichen Landkreisen und Städten sowie strukturelle Differenzierungen, wie z.B. Neuerrichtungen und Aufgaben von Gewerbebetrieben nach Wirtschaftsbereichen werden in diesem Zusammenhang abgebildet.

Abschließend wird versucht, die Stadt Koblenz mit Blick auf die verfügbaren Einkommen der Privathaushalte und deren Veränderung, das pro-Kopf-Bruttoinlandsproduktes und dessen Dynamik sowie die gezahlten Arbeitnehmerentgelte innerhalb der Gruppe der Landkreise und kreisfreien Städte von Rheinland-Pfalz zu positionieren.

Wo kommen die Daten her?

Dem weit gefächerten Themenspektrum entspricht eine Vielzahl unterschiedlicher Datenquellen.

⇒ *Preisindex*

Informationen zu den Lebenshaltungskosten werden im *Statistischen Bundesamt* aus den Erhebungen der Landesämter generiert. Auch die Stadt Koblenz ist eine der ausgewählten Städte, in denen jeden Monat die Erfassung der Lebenshaltungskosten unter Leitung der Statistikstelle durchgeführt wird.

⇒ *Beschäftigtenzahlen*

Informationen zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten wie auch zu den Beamten werden vom Statistischen Landesamt an die Kommunalstatistik bereitgestellt bzw. sind über das Landesinformationssystem abrufbar.

⇒ *Verfügbare Einkommen, Bruttoinlandsprodukt, Arbeitnehmerentgelte*

Die Angaben zu den verfügbaren Einkommen der Privathaushalte, dem Bruttoinlandsprodukt und den Arbeitnehmerentgelten werden vom Arbeitskreis „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“ (VGR d L) aufbereitet.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

- ⇒ *Erwerbspersonen*
Personen, die eine auf Erwerb ausgerichtete Tätigkeit ausüben oder suchen (unabhängig von Art und Dauer der Tätigkeit, Höhe des Erwerbs usw.).
- ⇒ *Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte*
Arbeiter, Angestellte und Auszubildende, die in der gesetzlichen Rentenversicherung, Krankenversicherung, Pflegeversicherung und/oder Arbeitslosenversicherung pflichtversichert sind
- ⇒ *Neugliederung der Beschäftigtenstatistik nach Wirtschaftsabschnitten*
Zum Berichtsjahr 1999 wurde die Beschäftigtenstatistik nach Wirtschaftsabschnitten neu untergliedert. Eine unmittelbare Vergleichbarkeit zu den vorangegangenen Daten ist dadurch nicht mehr gegeben.
- ⇒ *Beamte*
In der Statistik der Beamtenzahlen ist eine Unterteilung nach der jeweiligen Körperschaftsgruppe enthalten. Die Zahlen umfassen sowohl Vollzeit- als auch Teilzeitbeschäftigung. Die in Koblenz stationierten Zeit- und Berufssoldaten, sind wie auch Richter und Beamtenanwärter ebenfalls berücksichtigt.
- ⇒ *Gewerbeanzeigen*
Basis der amtlichen Statistik sind die Erfassungen der Gewerbean- und -abmeldung im Ordnungsamt der Stadt Koblenz. Mit der Einführung eines neuen Verfahrens soll zukünftig auch eine kleinräumig differenzierte und sachlich tiefer gegliederte Berichterstattung aufgebaut werden.
- ⇒ *Beschäftigte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe*
In der amtlichen Bundesstatistik werden nur Betriebe mit mindestens 20 Beschäftigten berücksichtigt. Seit dem 1.1.2007 ist die Kappungsgrenze dieser Bundesstatistik auf 50 Beschäftigte angehoben worden, um die Betriebe von Meldepflichten zu entlasten.
- ⇒ *Verfügbares Einkommen privater Haushalte*
Laut Definition des Arbeitskreises „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“ (VGR d L) ergibt sich das verfügbare Einkommen der privaten Haushalte dadurch, " dass dem Primäreinkommen (Hinweis: Primäreinkommen = Einkommen aus Erwerbstätigkeit und Vermögen) einerseits die monetären Sozialleistungen und sonstigen laufenden Transfers hinzugefügt werden, die die privaten Haushalte überwiegend seitens des Staates empfangen; abgezogen werden dagegen andererseits Einkommen- und Vermögensteuern, Sozialbeiträge und sonstige laufende Transfers, die von den privaten Haushalten zu leisten sind. Das verfügbare Einkommen der privaten Haushalte entspricht damit den Einkommen, die den privaten Haushalten letztendlich zufließen und die sie für Konsum- und Sparzwecke verwenden können."

⇒ *Bruttoinlandsprodukt*

Das Bruttoinlandsprodukt umfasst den Wert aller innerhalb eines Wirtschaftsgebietes während einer bestimmten Periode produzierten Waren und Dienstleistungen. Für die Berechnung der Pro-Kopf-Angaben werden hier die Erwerbstätigen verwendet. Darin sind alle Personen enthalten, die innerhalb eines Wirtschaftsgebietes (hier Landkreise und kreisfreie Städte) einer Erwerbstätigkeit oder mehreren Erwerbstätigkeiten nachgehen, unabhängig von der Dauer der tatsächlich geleisteten oder vertragsmäßig zu leistenden wöchentlichen Arbeitszeit.

⇒ *Arbeitnehmer*

Als Arbeitnehmer zählt, wer als Arbeiter, Angestellter, Beamter, Richter, Berufssoldat, Soldat auf Zeit, Wehr- oder Zivildienstleistender, Auszubildender, Praktikant oder Volontär in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis steht und hauptsächlich diese Tätigkeit ausüben, unabhängig vom Wohnort und der Dauer der tatsächlich geleisteten Arbeitszeit. Dies schließt auch Heimarbeiter und geringfügig Beschäftigte ein. Es werden jeweils Jahresdurchschnittszahlen dargestellt.

⇒ *Arbeitnehmerentgelt*

Das Arbeitnehmerentgelt umfasst sämtliche Geld- und Sachleistungen, die von einem Arbeitgeber an einen Arbeitnehmer erbracht werden, als Entgelt für die von diesem im Darstellungszeitraum geleistete Arbeit.

Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen

⇒ *Lebenshaltungskosten*

Ausführliche Informationen zur Methodik der Berechnung der Lebenshaltungskosten sind unter der Homepage des Statistischen Bundesamt im Internet abzurufen (Seite: www.destatis.de). Hier erhalten die Interessierten u.a. auch Hinweise über die Verwendung der Preisindizes in Verträgen (Wertsicherungsklauseln u.ä).

⇒ *Arbeitnehmerentgelt, Bruttolöhne und -gehälter in den kreisfreien Städten, Landkreisen und Regionen*

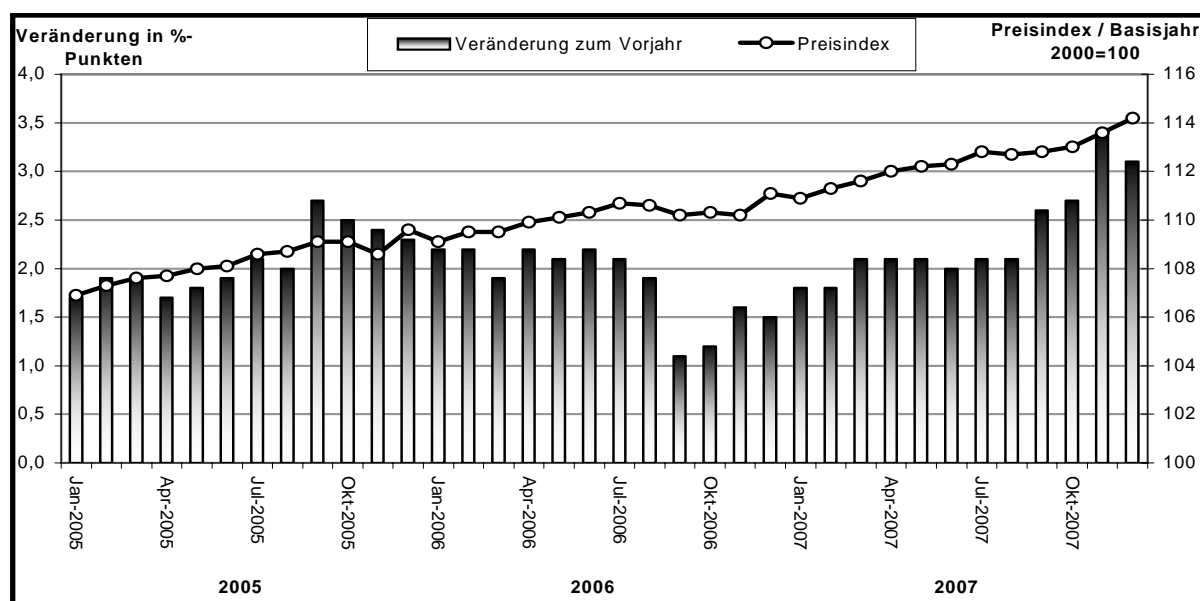
Bericht wird in jährlicher Periodizität vom Statistischen Landesamt Rheinland-Pfalz herausgegeben

ABB. 6.01: PREISINDEX DER LEBENSHALTUNG IM BUNDESGBEIT NACH GÜTER- BZW. DIENSTLEISTUNGS-GRUPPEN

Güter- bzw. Dienstleistungs- gruppe	Preisindex (Jahresmittelwerte; Basis 2000=100)						Veränderung zum Vorjahr	
	2003	2004	2005	2006	2007	%-Pkt	%	
	Indexwerte							
Gesamtlebenshaltung	104,5	106,2	108,3	110,1	112,5	+2,3	+2,1	
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	105,2	104,8	105,3	107,3	110,5	+3,2	+2,9	
Alkohol. Getränke, Tabakwaren	111,4	119,1	129,2	133,7	137,8	+4,1	+3,1	
Bekleidung	100,7	100,0	98,1	97,2	98,1	+0,8	+0,9	
Wohnung, Wasser, Energie	104,9	106,5	109,5	112,7	114,6	+2,0	+1,7	
Einrichtungsgegenstände, Geräte für Haushalt u.ä.	102,2	102,0	101,8	101,8	102,9	+1,2	+1,2	
Gesundheitspflege	102,4	122,1	124,3	125,4	127,2	+1,8	+1,4	
Verkehr	106,7	109,3	113,9	117,1	120,9	+3,9	+3,3	
Nachrichtenübermittlung	96,4	95,6	94,3	91,5	91,7	+0,1	+0,2	
Freizeit und Kultur	100,7	99,7	99,8	99,9	100,6	+0,7	+0,7	
Bildungswesen	106,2	109,7	112,1	115,0	140,5	+25,6	+22,3	
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	106,5	107,3	108,4	109,7	112,6	+2,9	+2,6	
Andere Waren und Dienstleistungen	106,8	108,3	109,3	110,3	112,7	+2,4	+2,2	

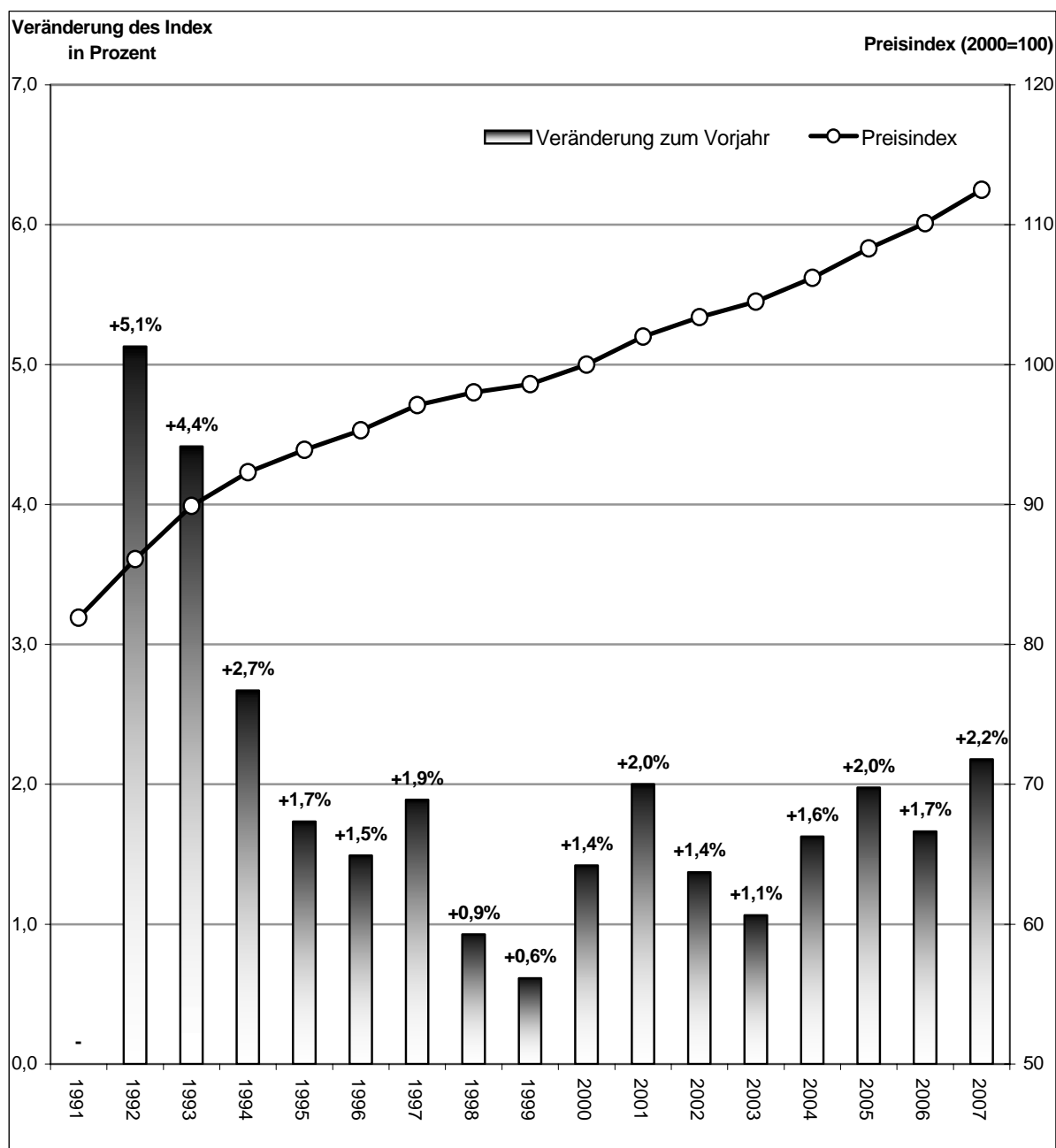
Datenquelle: Statistisches Bundesamt / DESTATIS; eigene Berechnungen

ABB. 6.02: ENTWICKLUNG DER LEBENSHALTUNGSKOSTEN FÜR DIE PRIVATEN HAUSHALTE UND DIE VERÄNDERUNGEN IM VERGLEICH ZUM VORJAHRESMONAT



Datenquelle: Statistisches Bundesamt / DESTATIS; eigene Berechnungen

ABB. 6.03: LANGJÄHRIGE REIHE DES PREISINDEXES FÜR DIE LEBENSHALTUNG IM BUNDESGEBIET UND DIE VERÄNDERUNGEN IM VERGLEICH ZUM VORJAHR



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 6.04: STRUKTURELLE MERKMALE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTEN IN KOBLENZ ALS ARBEITSORT (STICHTAG JEWEILS 30.6. DES JAHRES)

Strukturmerkmale	Jahr									
	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Beschäftigte ¹⁾	61.084	61.174	62.069	61.789	62.449	61.840	60.893	60.723	62.275	64.117
<i>nach Beschäftigungsumfang</i>										
Vollzeit	51.609	52.031	52.447	51.704	51.840	50.968	49.797	49.069	50.043	51.436
Teilzeit	9.475	9.143	9.622	10.085	10.609	10.868	11.089	11.646	12.226	12.738
<i>nach Geschlecht</i>										
männlich	32.878	33.112	33.429	32.717	32.846	32.575	32.034	31.672	32.661	34.311
weiblich	28.206	28.062	28.640	29.072	29.603	29.265	28.859	29.051	29.614	29.868
<i>nach Stellung im Beruf</i>										
Angestellte	38.257	38.888	39.855	40.486	41.118	40.926	40.414	...	...	...
Arbeiter	22.827	22.286	22.214	21.303	21.331	20.914	20.479	...	...	...
<i>nach Nationalität</i>										
Deutsche	58.042	58.335	59.167	58.868	59.493	58.941	58.047	57.902	59.316	61.085
Ausländer	3.042	2.839	2.902	2.921	2.956	2.873	2.835	2.807	2.947	3.084
<i>nach Wirtschaftsbereichen</i>										
Land- und Forstwirtschaft	238	234	238	219	213	235	233	228	206	209
Produzierendes Gewerbe	14.222	11.441	12.351	11.514	11.290	11.012	10.638	10.378	10.430	10.691
Handel und Verkehr	13.468	17.205	16.068	16.251	16.794	16.388	15.706	15.256	15.819	15.957
Dienstleistungsbereich	33.156	32.237	33.337	33.734	34.149	34.201	34.306	34.859	35.815	37.316
<i>nach Altersgruppen</i>										
unter 20 Jahren	2.341	2.398	2.303	2.193	2.245	2.204	2.102	2.102	2.025	2.082
20-25 Jahre	5.495	5.608	5.769	5.923	5.974	5.977	5.646	5.393	5.498	5.717
25-30 Jahre	7.769	7.218	6.937	6.735	6.519	6.307	6.181	6.278	6.674	6.916
30-50 Jahre	34.040	34.351	34.890	34.434	34.682	33.960	33.216	32.793	33.189	33.545
50-60 Jahre	10.057	10.146	10.518	10.714	11.179	11.400	11.673	11.965	12.752	13.481
60-65 Jahre	1.259	1.320	1.484	1.599	1.642	1.761	1.846	1.968	1.900	2.185
über 65 Jahre	123	133	168	191	208	231	229	224	237	253
<i>nach Abschluss</i>										
Hauptschule, Mittlere Reife										
ohne abgeschl. Berufsausb.	11.252	11.174	11.094	10.541	10.364	10.343	9.790	9.497	9.653	9.897
mit abgeschl. Berufsausb.	38.404	37.619	37.721	37.189	37.247	36.543	36.100	35.633	36.270	36.769
Abitur										
ohne abgeschl. Berufsausb.	927	1.078	1.132	1.246	1.297	1.296	1.257	1.272	1.237	1.300
mit abgeschl. Berufsausb.	2.271	2.362	2.508	2.718	2.780	2.841	2.957	3.115	3.299	3.520
Hochschulabschluss	4.259	4.524	4.734	4.975	5.148	5.215	5.246	5.324	5.514	5.768
unbekannt	3.971	4.417	4.880	5.120	5.613	5.602	5.543	5.882	6.302	6.925
Arbeitnehmer in Ausbildung	4.047	4.042	3.849	3.910	4.234	4.577	4.259	4.263	4.065	4.062

1) einschließlich Fälle ohne Angabe der Nationalität

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

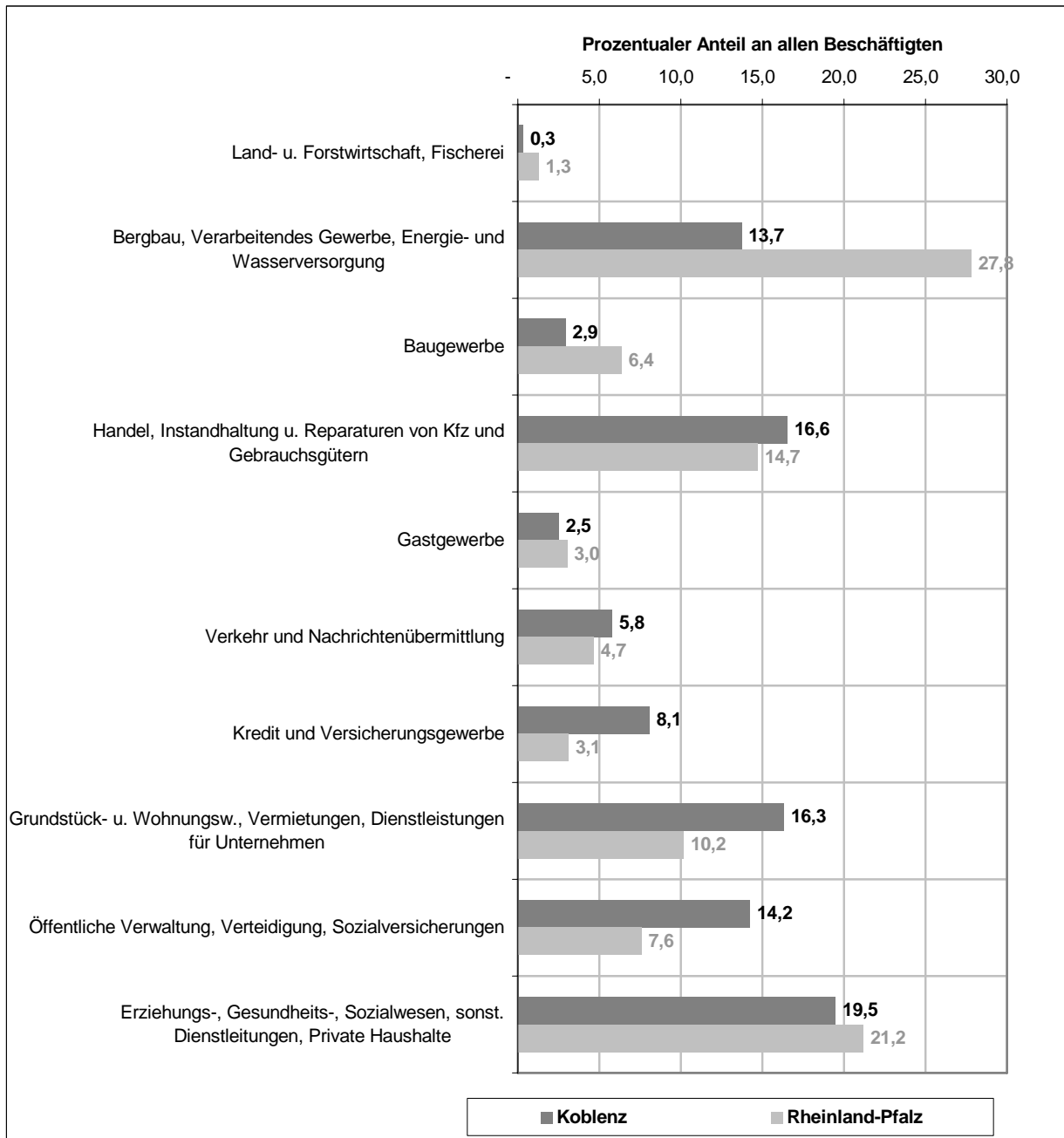
ABB. 6.05: STRUKTUR DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTEN AM ARBEITSORT KOBLENZ IM VERGLEICH ZU RHEINLAND-PFALZ AM 30.6.2007

Strukturmerkmale	Koblenz		Rheinland-Pfalz	
	insgesamt	prozentual	insgesamt	prozentual
Beschäftigte insgesamt*	64.117	100,0%	1.178.725	100,0%
<i>nach Beschäftigungsumfang</i>				
Vollzeit	51.436	80,2%	952.796	80,8%
Teilzeit	12.738	19,9%	225.704	19,1%
<i>nach Geschlecht</i>				
männlich	34.311	53,5%	651.911	55,3%
weiblich	29.868	46,6%	526.814	44,7%
<i>nach Nationalität</i>				
Deutsche	61.085	95,3%	1.105.221	93,8%
Ausländer	3.084	4,8%	73.285	6,2%
<i>nach Wirtschaftsbereichen</i>				
Land- und Forstwirtschaft	209	0,3%	15.133	1,3%
Produzierendes Gewerbe	10.691	16,7%	402.984	34,2%
Handel und Verkehr	15.957	24,9%	264.382	22,4%
Sonstige Dienstleistungen	37.316	58,2%	495.975	42,1%
<i>nach Altersgruppen</i>				
unter 20 Jahren	2.082	3,2%	45.245	3,8%
20-25 Jahre	5.717	8,9%	107.888	9,2%
25-30 Jahre	6.916	10,8%	118.533	10,1%
30-50 Jahre	33.545	52,3%	624.819	53,0%
50-60 Jahre	13.481	21,0%	243.713	20,7%
60-65 Jahre	2.185	3,4%	32.827	2,8%
über 65 Jahre	253	0,4%	5.700	0,5%
<i>nach Abschluss</i>				
Hauptschule, Mittlere Reife				
ohne abgeschl. Berufsausb.	9.897	15,4%	191.847	16,3%
mit abgeschl. Berufsausb.	36.769	57,3%	681.444	57,8%
Abitur				
ohne abgeschl. Berufsausb.	1.300	2,0%	17.335	1,5%
mit abgeschl. Berufsausb.	3.520	5,5%	50.071	4,2%
Hochschulabschluss	5.768	9,0%	85.973	7,3%
unbekannt	6.925	10,8%	152.055	12,9%
Arbeitnehmer in Ausbildung	4.062	6,3%	76.524	6,5%

* incl. der nicht zu den einzelnen Kategorien zuzuordnenden Beschäftigten

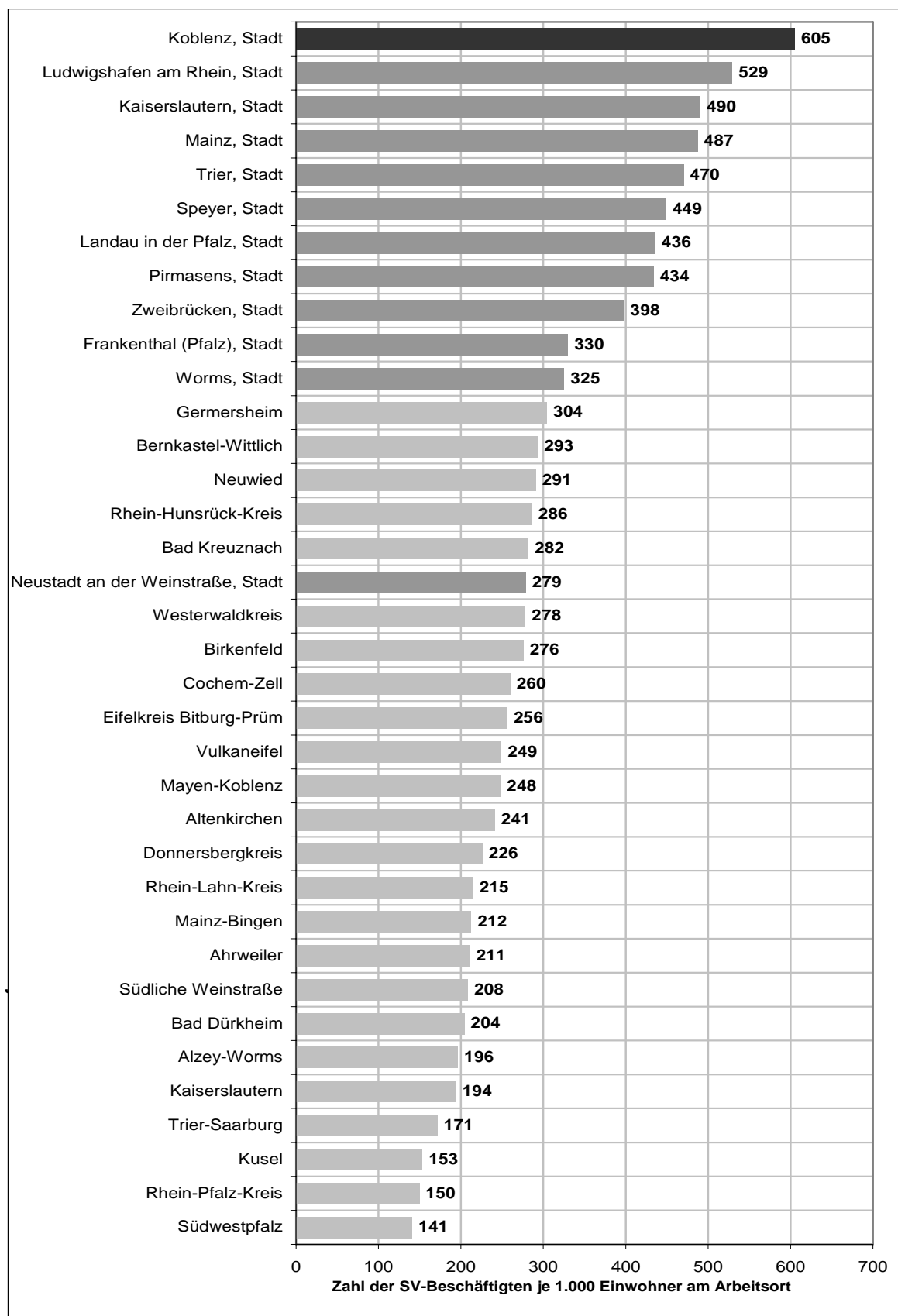
Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

ABB. 6.06: SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE NACH WIRTSCHAFTSABSCHNITTEN: KOBLENZ UND RHEINLAND-PFALZ IM VERGLEICH (STICHTAG 30.6.2007)



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz /LIS

ABB. 6.07: VERGLEICH DER ARBEITSPLATZDICHTEN (SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE) IN DEN LANDKREISEN UND KREISFREIEN STÄDTEN VON RHEINLAND-PFALZ IM JAHR 2007

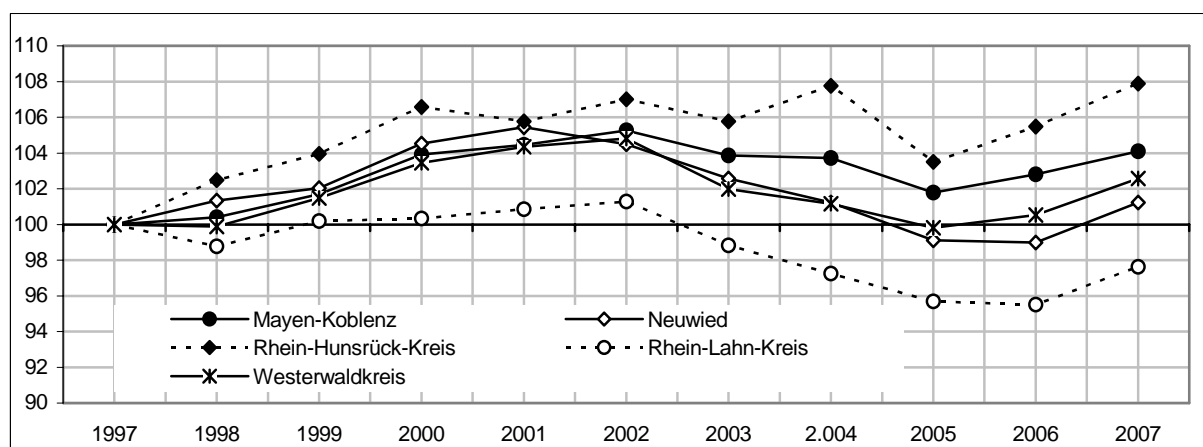
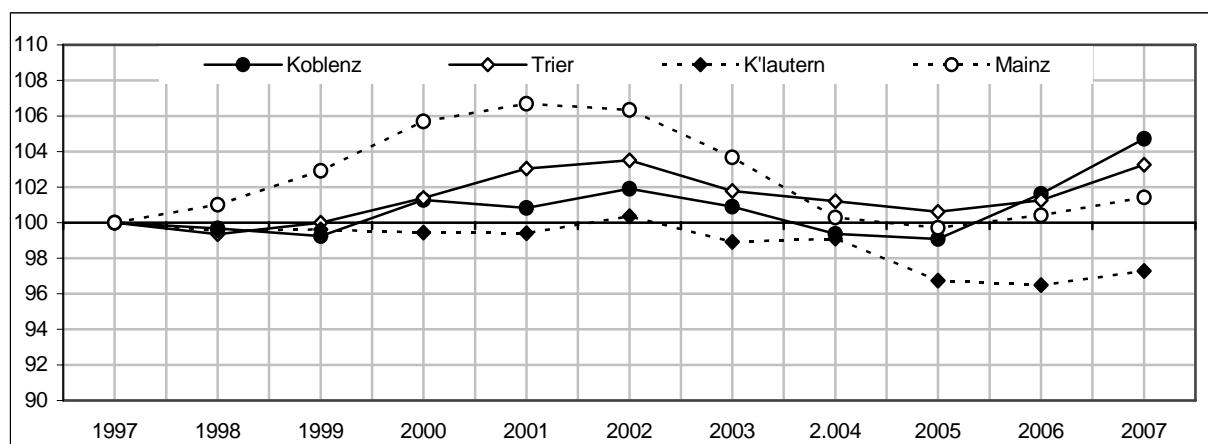


Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

ABB. 6.08: ENTWICKLUNG DER ZAHL DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTEN IM REGIONALEN VERGLEICH

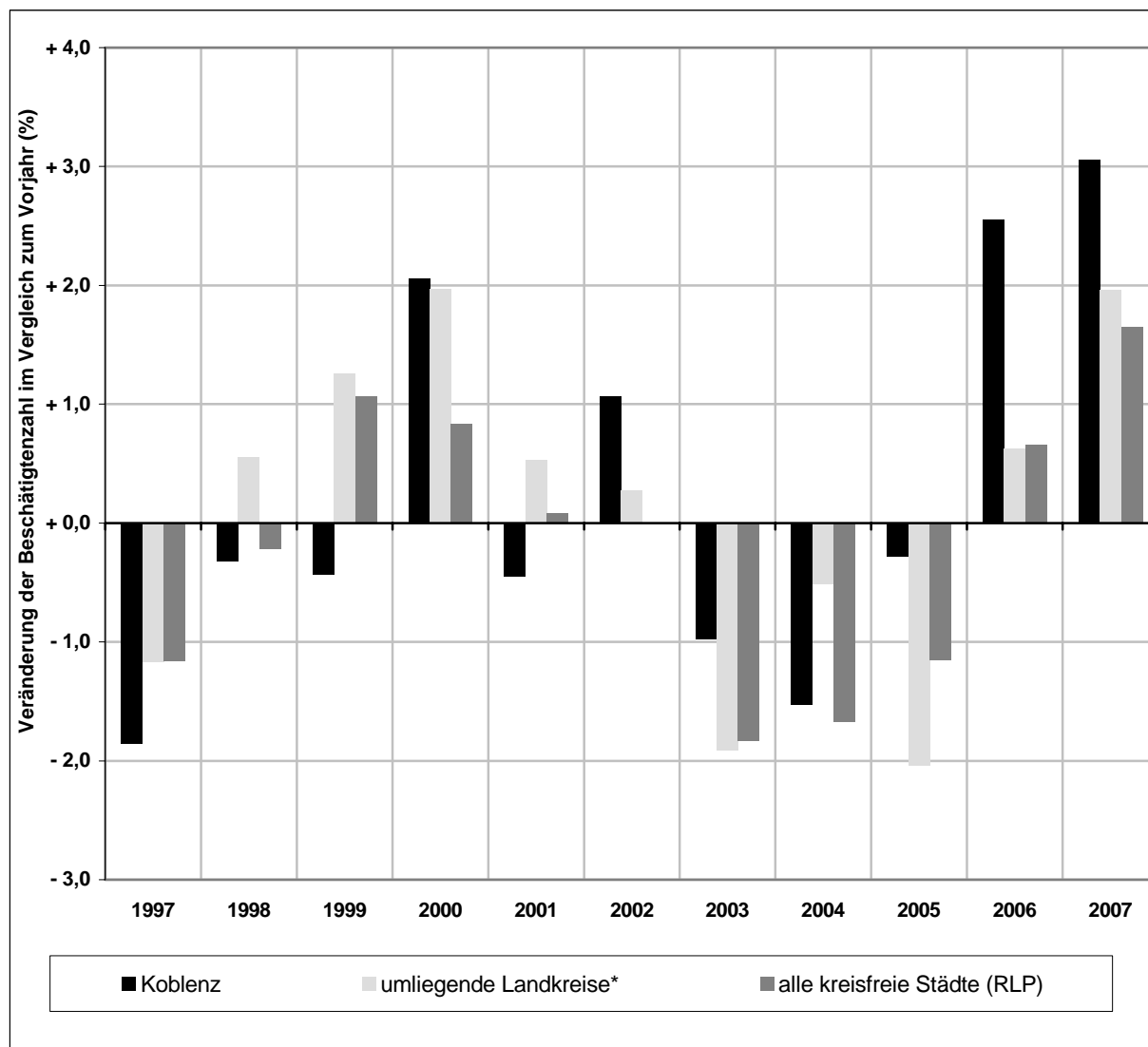
Gebiet	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (am 30.6. des Jahres)										
	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Koblenz	61.283	61.084	60.819	62.069	61.789	62.449	61.840	60.893	60.723	62.275	64.179
Trier	47.297	46.989	47.297	47.955	48.733	48.959	48.137	47.872	47.589	47.897	48.837
Kaiserslautern	49.272	49.046	49.087	48.999	48.983	49.451	48.738	48.829	47.661	47.541	47.928
Mainz	95.135	96.089	97.914	100.549	101.503	101.168	98.625	95.409	94.864	95.535	96.491
Mayen-Koblenz	50.693	50.900	51.550	52.677	52.957	53.366	52.656	52.581	51.599	52.116	52.768
Neuwied	52.737	53.439	53.815	55.130	55.610	55.103	54.098	53.388	52.272	52.202	53.388
Rhein-Hunsrück-Kreis	27.637	28.324	28.729	29.452	29.233	29.572	29.232	29.782	28.605	29.152	29.815
Rhein-Lahn-Kreis	27.759	27.417	27.809	27.849	27.997	28.115	27.434	26.995	26.560	26.512	27.099
Westerwaldkreis	54.750	54.684	55.558	56.639	57.130	57.391	55.840	55.382	54.642	55.040	56.162

ABB. 6.09: SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE IM REGIONALEN VERGLEICH (BASISZAHL: 1997=100)



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz /LIS

ABB. 6.10: VERÄNDERUNG DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTENZAHLEN IM VORJAHRES- UND IM REGIONALEN VERGLEICH



* Mayen-Koblenz, Westerwald, Neuwied, Rhein-Hunsrück, Rhein-Lahn

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

ABB. 6.11: VERGLEICH DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTENZAHLEN AM ARBEITSORT UND AM WOHNORT IN KOBLENZ NACH WIRTSCHAFTSABSCHNITTEN

Wirtschaftsabschnitt	Beschäftigte am Arbeitsort				Beschäftigte am Wohnort				Saldo	
	2006		2007		2006		2007		2006	2007
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	
Insgesamt	62.275	100,0	64.179	100,0	31.378	100,0	31.999	100,0	30.897	32.180
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	206	0,3	209	0,3	174	0,6	164	0,5	32	45
Bergbau, Verarbeitendes Gewerbe, Energie- und Wasserversorgung	8.694	14,0	8.812	13,7	4.860	15,5	4.910	15,3	3.834	3.902
Baugewerbe	1.736	2,8	1.879	2,9	1.179	3,8	1.222	3,8	557	657
Handel, Instandhaltung u. Reparaturen von Kfz und Gebrauchsgütern	10.519	16,9	10.622	16,6	5.049	16,1	5.094	15,9	5.470	5.528
Gastgewerbe	1.628	2,6	1.619	2,5	1.321	4,2	1.350	4,2	307	269
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	3.672	5,9	3.716	5,8	1.922	6,1	1.975	6,2	1.750	1.741
Kredit und Versicherungsgewerbe	5.326	8,6	5.181	8,1	1.756	5,6	1.733	5,4	3.570	3.448
Grundstück- u. Wohnungsw., Vermietungen, Dienstleistungen für Unternehmen	9.175	14,7	10.480	16,3	4.490	14,3	4.783	14,9	4.685	5.697
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherungen	9.245	14,8	9.140	14,2	3.477	11,1	3.385	10,6	5.768	5.755
Erziehungs-, Gesundheits-, Sozialwesen, sonst. Dienstleitungen, Private Haushalte	12.069	19,4	12.515	19,5	7.147	22,8	7.380	23,1	4.922	5.135
nicht klassifiziert	5	0,0	6	0,0	3	0,0	3	0,0		

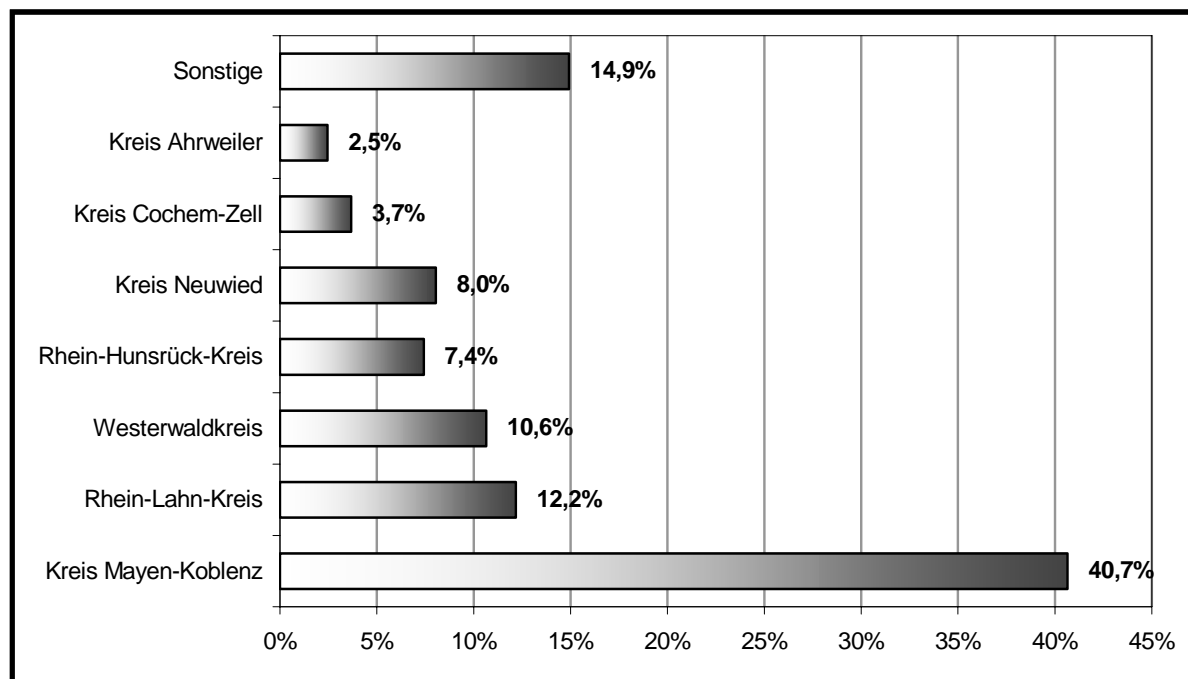
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

ABB. 6.12: PENDLERVERFLECHTUNGEN DER STADT KOBLENZ: EIN- UND AUSPENDLER NACH WOHN- BZW. ARBEITSORT

	Einpender			Auspender			Saldo		
	2006	2007	Veränderung	2006	2007	Veränderung	2006	2007	Veränderung
insgesamt	41667	43282	3,9%	10770	11102	3,1%	30897	32180	+ 1283
<i>darunter von/nach</i>									
Kreis Mayen-Koblenz	17319	17596	1,6%	3343	3430	2,6%	13976	14166	+ 190
Rhein-Lahn-Kreis	5116	5266	2,9%	1096	1109	1,2%	4020	4157	+ 137
Westerwaldkreis	4419	4607	4,3%	826	908	9,9%	3593	3699	+ 106
Rhein-Hunsrück-Kreis	3213	3218	0,2%	474	508	7,2%	2739	2710	- 29
Kreis Neuwied	3449	3479	0,9%	1239	1312	5,9%	2210	2167	- 43
Kreis Cochem-Zell	1582	1592	0,6%	158	177	12,0%	1424	1415	- 9
Kreis Ahrweiler	1050	1063	1,2%	181	197	8,8%	869	866	- 3
Stadt Trier	169	178	5,3%	122	132	8,2%	47	46	- 1
Stadt Bonn	304	273	-10,2%	265	268	1,1%	39	5	- 34
Stadt Köln	163	136	-16,6%	338	340	0,6%	-175	-204	- 29
Stadt Mainz	146	152	4,1%	292	311	6,5%	-146	-159	- 13
Stadt Frankfurt	66	86	30,3%	273	278	1,8%	-207	-192	+ 15

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz - vorläufige Daten

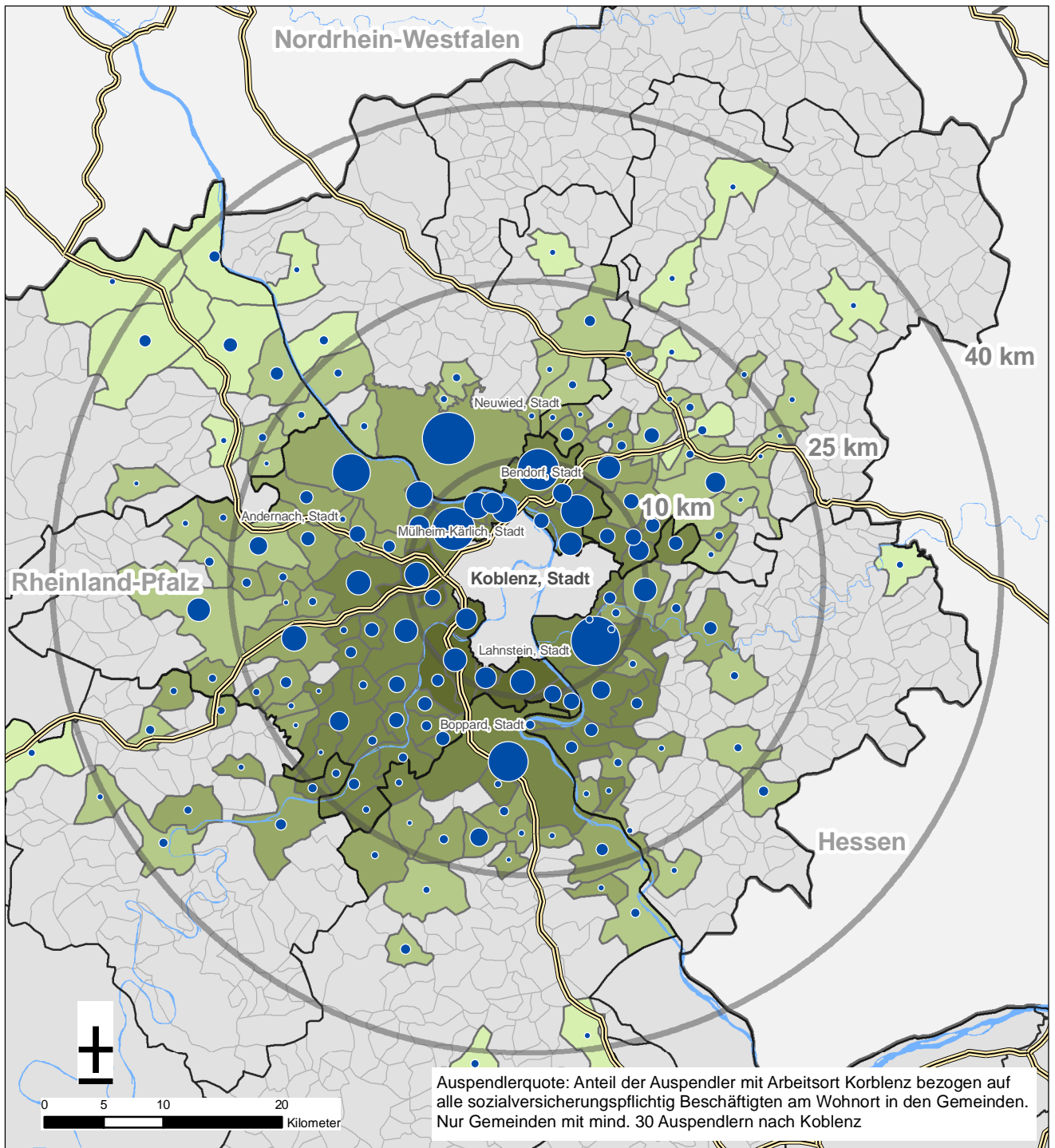
ABB. 6.13: EINPENDLER NACH KOBLENZ - ANTEILE DER LANDKREISE ALS HERKUNFTSGEBIETE



* jeweils sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.14: Auspendlerquoten nach Koblenz aus den Gemeinden des Umlandes am 30.06.2007



Auspenderquote aus den Umlandgemeinden

Quote

- 50 % und mehr
- 25 % bis unter 50 %
- 10 % bis unter 25 %
- 5 % bis unter 10 %
- unter 5 %

Anzahl der Auspendler nach Koblenz

- 10
- 100
- 1.000

Landkreise in Rheinland-Pfalz

Autobahn

Stadt Koblenz - Statistikstelle

-KoStatIS-

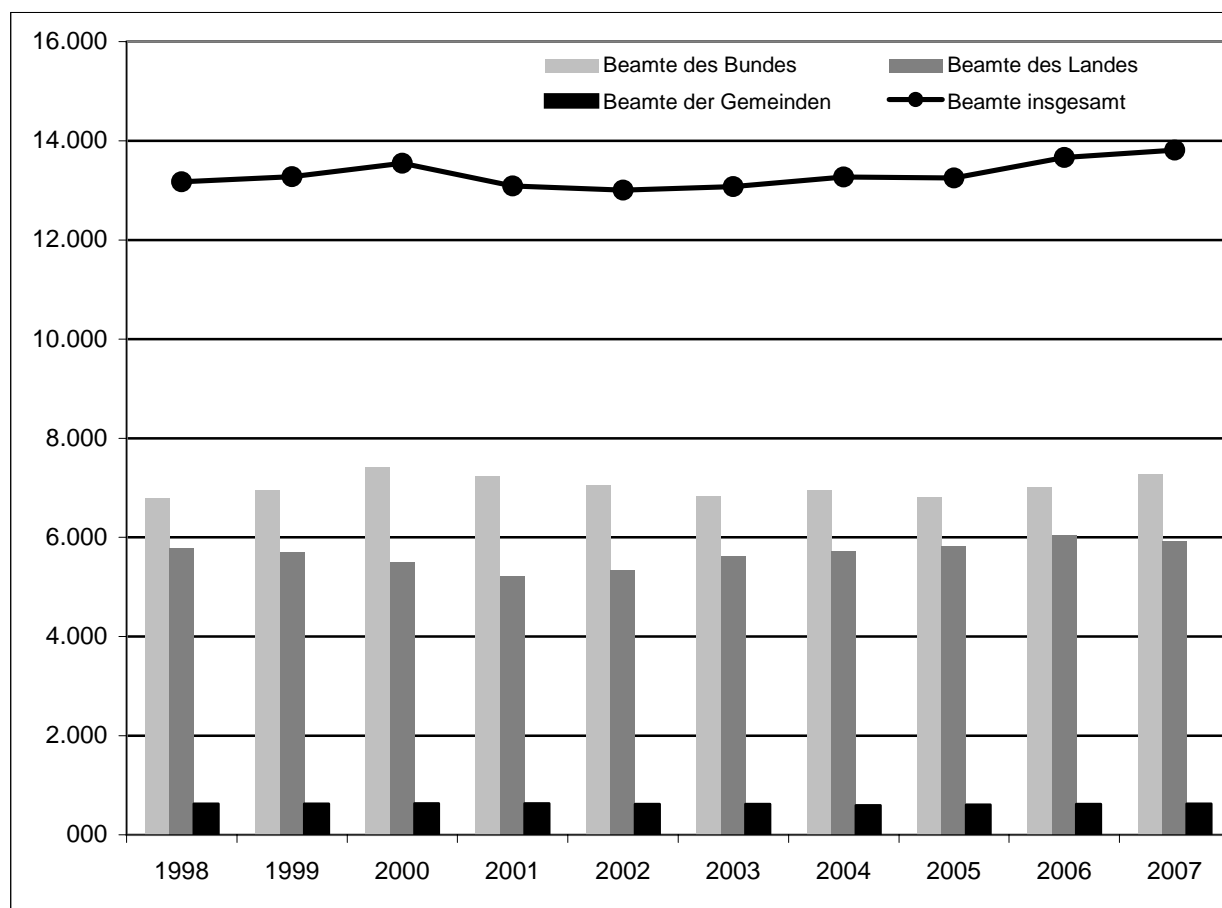
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 6.15: IN KOBLENZ BESCHÄFTIGTE BEAMTE NACH KÖRPERSCHAFTSGRUPPEN

	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Beamte insgesamt	13.175	13.275	13.550	13.089	13.005	13.079	13.268	13.248	13.662	13.815
nach Körperschaftsgruppe:										
Bund	6.782	6.949	7.420	7.236	7.045	6.838	6.947	6.816	7.009	7.265
Land	5.767	5.701	5.496	5.221	5.342	5.624	5.725	5.824	6.033	5.925
Gemeinde/ Gem.verbände	626	625	634	632	618	617	596	608	620	625

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

ABB. 6.16: IN KOBLENZ BESCHÄFTIGTE BEAMTE NACH KÖRPERSCHAFTSGRUPPEN (GRAFIK)



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

ABB. 6.17: GEWERBEANZEIGEN IM REGIONALEN VERGLEICH

Gebiet	Art	2003	2004	2005	2006	2007	
		Anzahl					pro 1.000 EW
Koblenz	Anmeldungen	1 238	1 500	1 322	1 432	1 348	12,7
	Abmeldungen	1 058	1 066	1 137	1 055	1 020	9,6
Trier	Anmeldungen	876	1 098	1 106	1 147	981	9,4
	Abmeldungen	757	819	806	816	803	7,7
Kaiserslautern	Anmeldungen	1 098	1 452	1 274	1 221	1 150	11,8
	Abmeldungen	773	679	875	799	918	9,4
Mainz	Anmeldungen	2 132	2 571	2 437	2 628	2 647	13,4
	Abmeldungen	1 200	1 369	1 616	1 621	1 773	8,9
alle kreisfreie Städte	Anmeldungen	10 256	12 600	11 708	12 198	11 499	11,2
	Abmeldungen	8 076	8 809	8 947	9 450	9 312	9,1
Mayen-Koblenz	Anmeldungen	2 149	2 347	2 113	2 267	2 029	9,5
	Abmeldungen	1 569	1 557	1 674	1 770	1 715	8,1
Neuwied	Anmeldungen	2 029	2 311	2 187	2 148	2 045	11,1
	Abmeldungen	1 855	1 758	1 944	1 983	2 017	11,0
Rhein-Hunsrück-Kreis	Anmeldungen	1 016	1 253	1 142	1 132	1 041	10,0
	Abmeldungen	784	846	904	878	878	8,4
Rhein-Lahn-Kreis	Anmeldungen	1 223	1 456	1 444	1 357	1 272	10,1
	Abmeldungen	1 025	1 104	1 232	1 184	1 210	9,6
Westerwaldkreis	Anmeldungen	2 209	2 458	2 414	2 283	2 085	10,3
	Abmeldungen	1 715	1 822	1 805	1 924	1 863	9,2
alle Landkreise	Anmeldungen	29 082	33 950	31 850	32 282	30 041	9,9
	Abmeldungen	23 820	24 770	25 646	26 040	25 731	8,5
Rheinland-Pfalz	Anmeldungen	39 338	46 550	43 558	44 480	41 540	10,3
	Abmeldungen	31 896	33 579	34 593	35 490	35 043	8,7

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

ABB. 6.18: GEWERBEAN- UND -ABMELDUNGEN IN KOBLENZ NACH DEM GRAD DER SELBSTSTÄNDIGKEIT

Jahr	Anmeldungen				Abmeldungen			
	insgesamt	davon			insgesamt	davon		
		Hauptniederlassung	Zweigniederlassung	unselbst. Zweigstelle		Hauptniederlassung	Zweigniederlassung	unselbst. Zweigstelle
	Anzahl				Anzahl			
1997	1.290	1.172	37	81	903	802	35	66
1998	1.220	1.096	57	67	1.073	966	62	45
1999	1.249	1.088	52	109	1.146	1.027	64	55
2000	1.147	1.030	36	81	995	905	23	67
2001	1.163	1.064	15	84	953	868	19	66
2002	1.190	1.097	28	65	990	911	26	53
2003	1.238	1.121	29	88	1.058	958	33	67
2004	1.500	1.351	25	124	1.066	981	23	62
2005	1.322	1.167	21	134	1.137	1.043	13	81
2006	1.432	1.297	22	113	1.055	959	20	76
2007	1.348	1.234	12	102	1.020	939	8	73

ABB. 6.19: AN- UND ABMELDUNGEN VON GEWERBEBETRIEBEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

Wirtschaftszweig (gem. Klassifikation WZ 2003)		Anmeldungen		Abmeldungen		Saldo	
		2006	2007	2006	2007	2006	2007
		Anzahl					
A+B	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	10	10	5	8	+ 5	+ 2
C	Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-	-	-
D	Verarbeitendes Gewerbe	41	47	25	28	+ 16	+ 19
E	Energie- und Wasserversorgung	14	8	2	-	+ 12	+ 8
F	Baugewerbe	80	84	64	65	+ 16	+ 19
G	Handel	383	332	342	304	+ 41	+ 28
H	Gastgewerbe	120	110	128	110	- 8	-
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	77	61	79	46	- 2	+ 15
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	78	59	62	64	+ 16	- 5
K	Grundstücks- und Wohnungswesen; Erbringung wirtsch. Dienstleistungen	451	432	244	256	+ 207	+ 176
L	Öffentliche Verwaltung	-	-	-	-	-	-
M	Erziehung und Unterricht	16	20	12	8	+ 4	+ 12
N	Gesundheitswesen	21	22	6	19	+ 15	+ 3
O	Erbringung sonstiger Dienstleistungen	141	163	86	112	+ 55	+ 51
Summe		1.432	1.348	1.055	1.020	+ 377	+ 328

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

ABB. 6.20: INSOLVENZEN IN KOBLENZ NACH ART DES VERFAHRENS, FORDERUNGEN UND BESCHÄFTIGTEN

		2002	2003	2004	2005	2006	2007
Insolvenzen	Anzahl	106	140	129	148	217	224
Verfahren eröffnet		70	113	107	132	188	187
Verfahren mangels Masse abgelehnt		36	27	22	15	29	34
Schuldenbereinigungsplan angenommen		-	-	-	1	-	3
Beschäftigte		443	303	314	104	200	104
Voraussichtliche Forderung	1.000 €	40.785	30.976	27.154	25.653	50.942	27.698

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

ABB. 6.21: ENTWICKLUNG DER INSOLVENZEN IM REGIONALEN VERGLEICH DER UMLIEGENDEN LANDKREISE UND DER OBERZENTREN IN RHEINLAND-PFLAZ

	Zahl der Insolvenzen je 10.000 Einwohner						Veränderung zum Vorjahr
	2002	2003	2004	2005	2006	2007	
	Anzahl						%
Koblenz	9,8	13,0	12,1	13,9	20,5	21,1	+ 3,0
Trier	11,7	14,9	17,8	17,4	22,8	21,9	- 4,2
Kaiserslautern	14,8	22,5	21,1	27,9	29,6	28,1	- 4,9
Ludwigshafen	10,8	13,6	15,7	18,9	18,1	14,3	- 20,7
Mainz	7,3	11,9	11,6	14,9	19,1	15,6	- 18,5
Mayen-Koblenz	8,6	7,4	10,3	12,2	14,8	16,0	+ 8,4
Neuwied	16,2	13,2	14,8	18,0	19,0	19,3	+ 1,3
Rhein-Hunsrück-Kreis	8,6	7,0	8,7	13,5	15,5	14,1	- 9,1
Rhein-Lahn-Kreis	8,6	10,0	12,3	15,1	19,7	21,9	+ 11,2
Westerwaldkreis	14,0	14,3	13,2	18,5	22,1	21,4	- 3,0

Datenquelle: Statistisches Landesamt; eigene Berechnungen

ABB. 6.22: BETRIEBE UND BESCHÄFTIGTE IM VERARBEITENDEN GEWERBE IN KOBLENZ

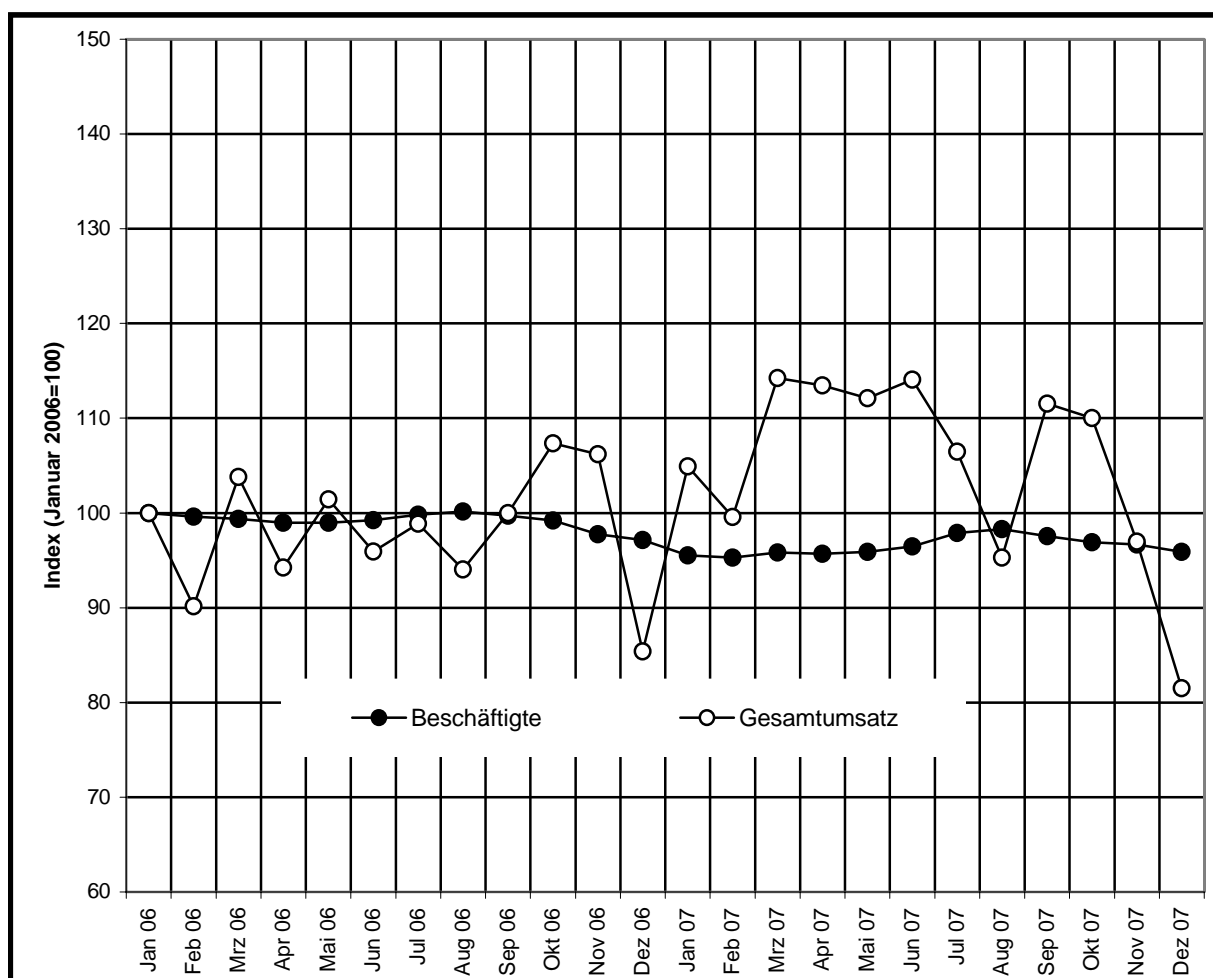
		2002*	2003*	2004*	2005*	2006	2007
		Monatsmittelwerte					
Betriebe	Anzahl	41	37	39	42	18	20
Beschäftigte	Anzahl	6.946	6.836	6.728	6.753	6.279	6.495
Lohn- und Gehaltssumme pro Beschäftigte	1.000 €	20.749	20.102	21.522	21.663	21.016	22.112
	€	2.987	2.941	3.199	3.208	3.347	3.405
Gesamtumsatz dar.: Auslandsumsatz	1.000 €	125.509	127.111	135.645	151.932	164.926	176.518
	%	44,0	47,1	50,2	48,4	48,8	48,8

* Bis 2005 sind nur Betriebe mit mindestens 20, seit 2006 mit mindestens 50 Beschäftigten berücksichtigt.

Die Vergleichbarkeit der Werte vor und nach der Änderung ist daher grundsätzlich eingeschränkt

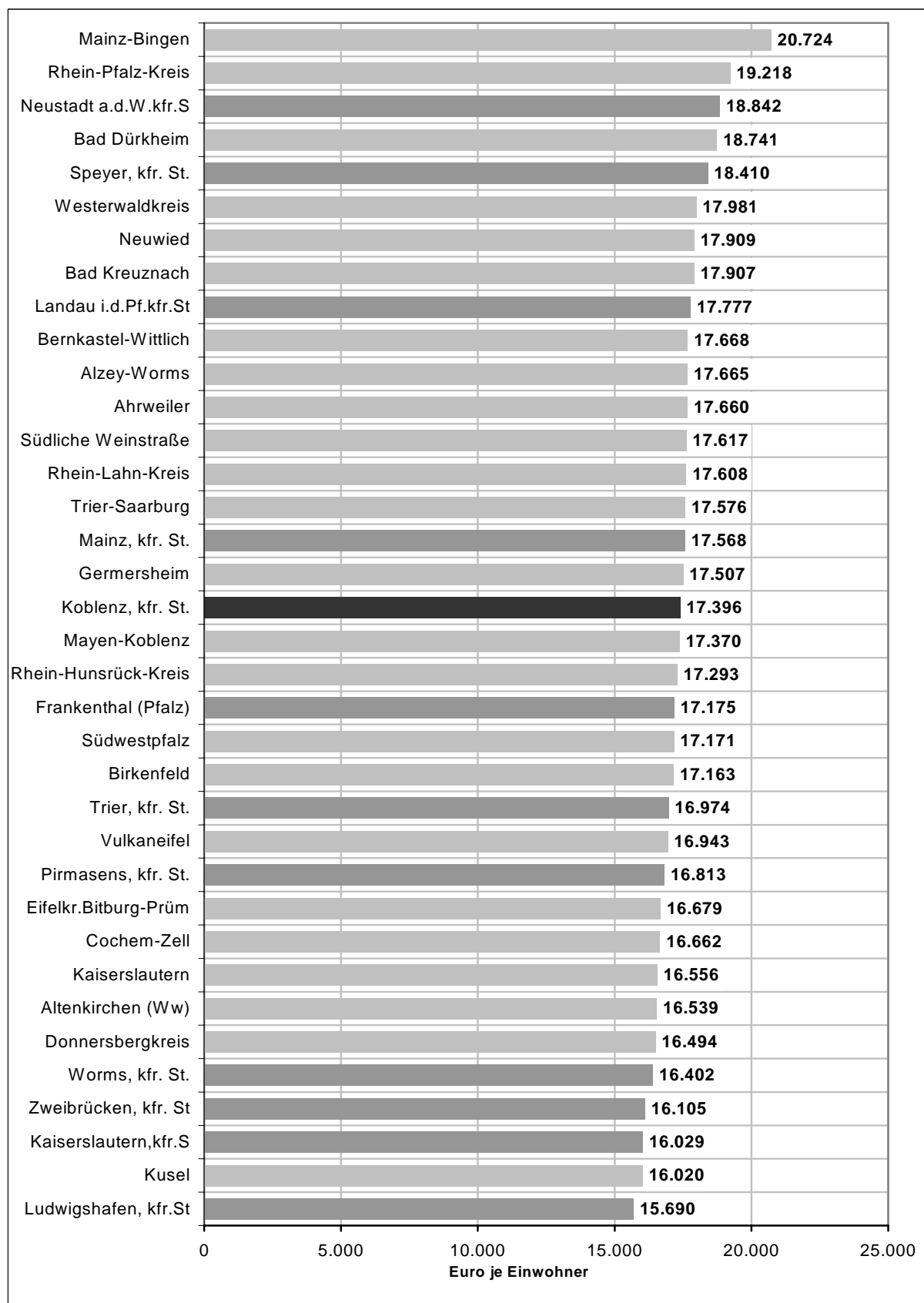
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS; eigene Berechnungen

ABB. 6.23: ENTWICKLUNG DER BESCHÄFTIGTENZAHLEN UND DES UMSATZES IM VERARBEITENDEN GEWERBE IN KOBLENZ



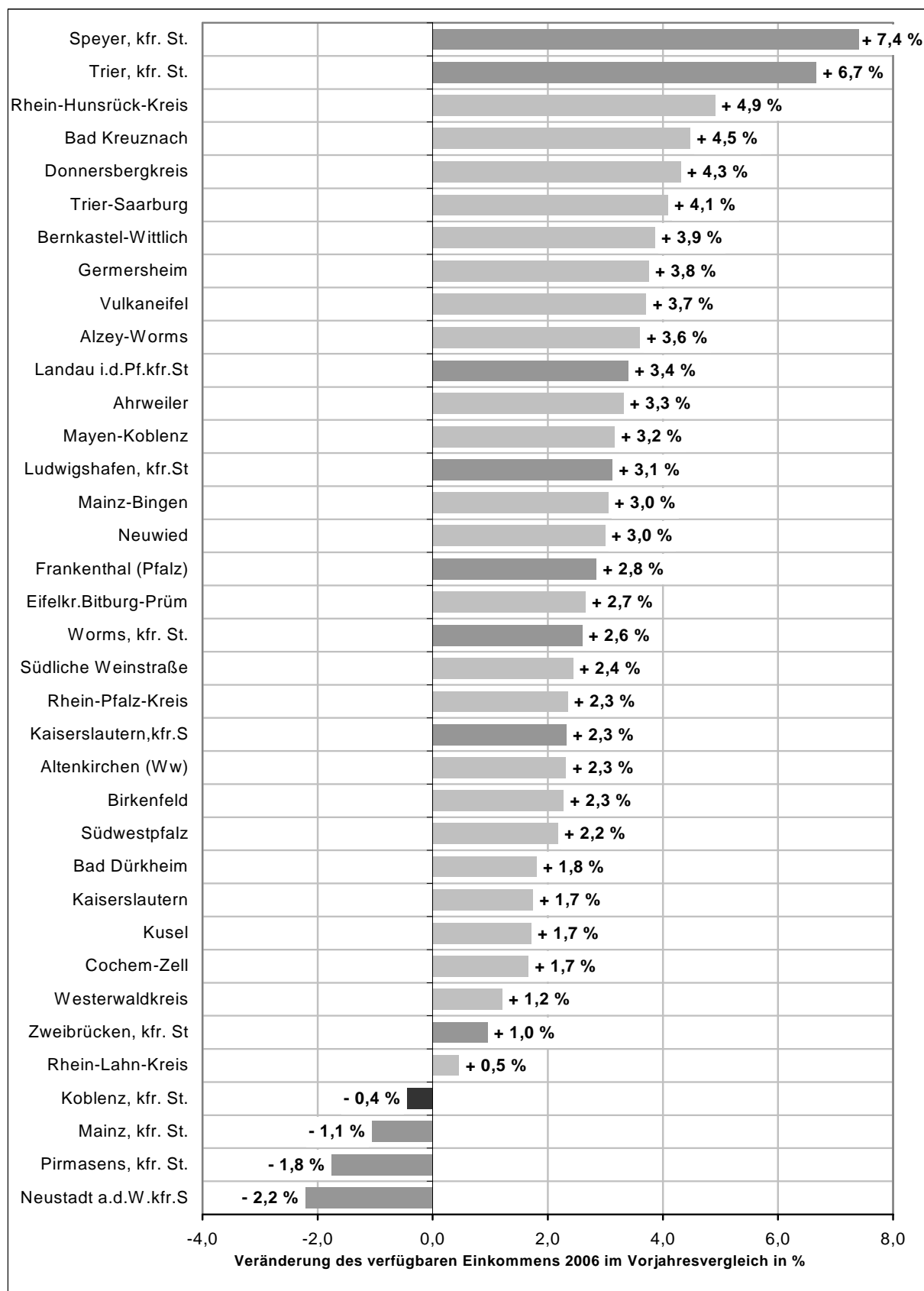
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS; eigene Berechnungen

ABB. 6.24: VERFÜGBARES EINKOMMEN DER PRIVATEN HAUSHALTE IN DEN LANDKREISEN UND KREISFREIEN STÄDTEN VON RHEINLAND-PFALZ IM JAHR 2006



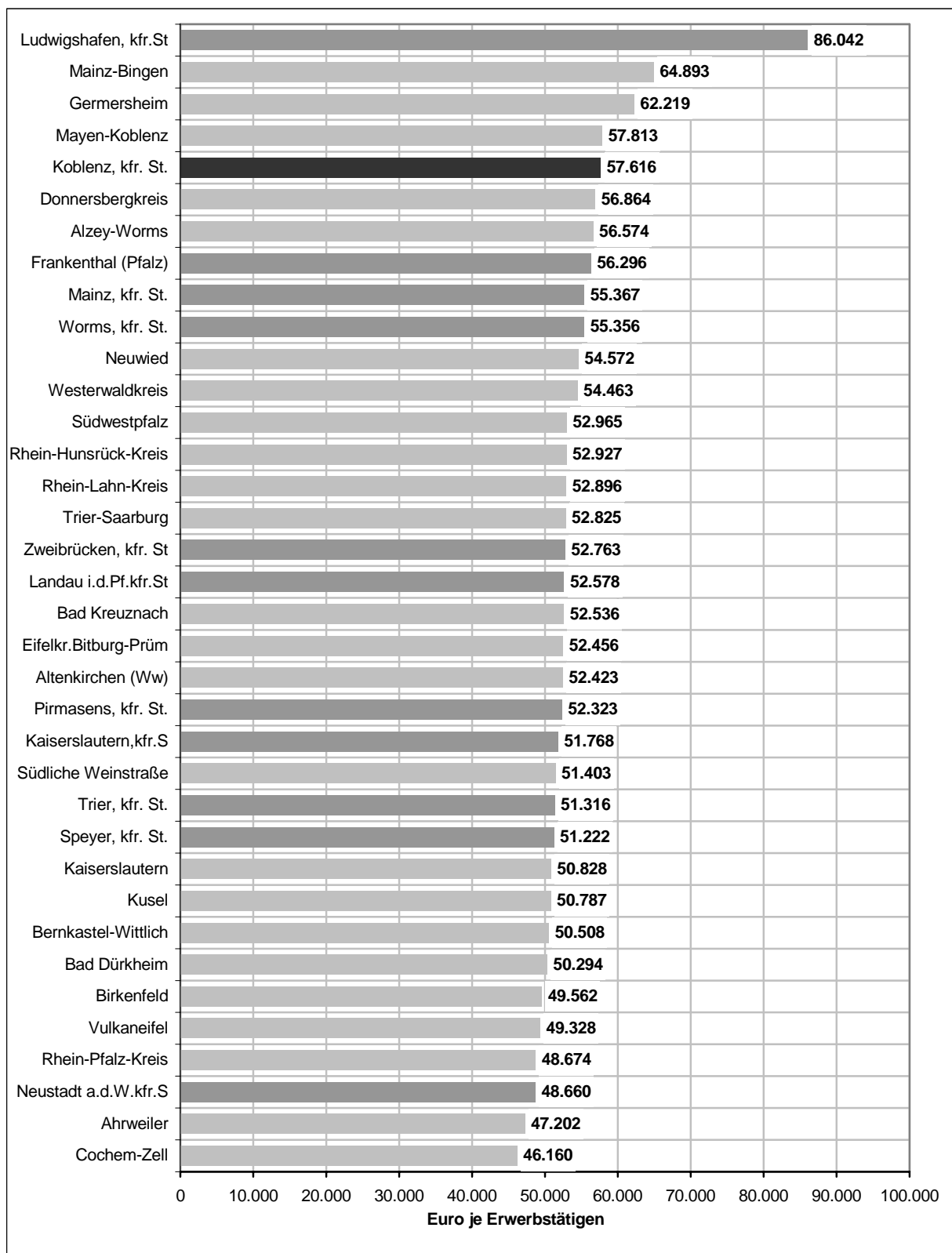
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

ABB. 6.25: VERÄNDERUNG DER VERFÜGBAREN EINKOMMEN DER PRIVATEN HAUSHALTE IN DEN LANDKREISEN UND KREISFREIEN STÄDTEN VON RHEINLAND-PFALZ 2006 IM VORJAHRESVERGLEICH



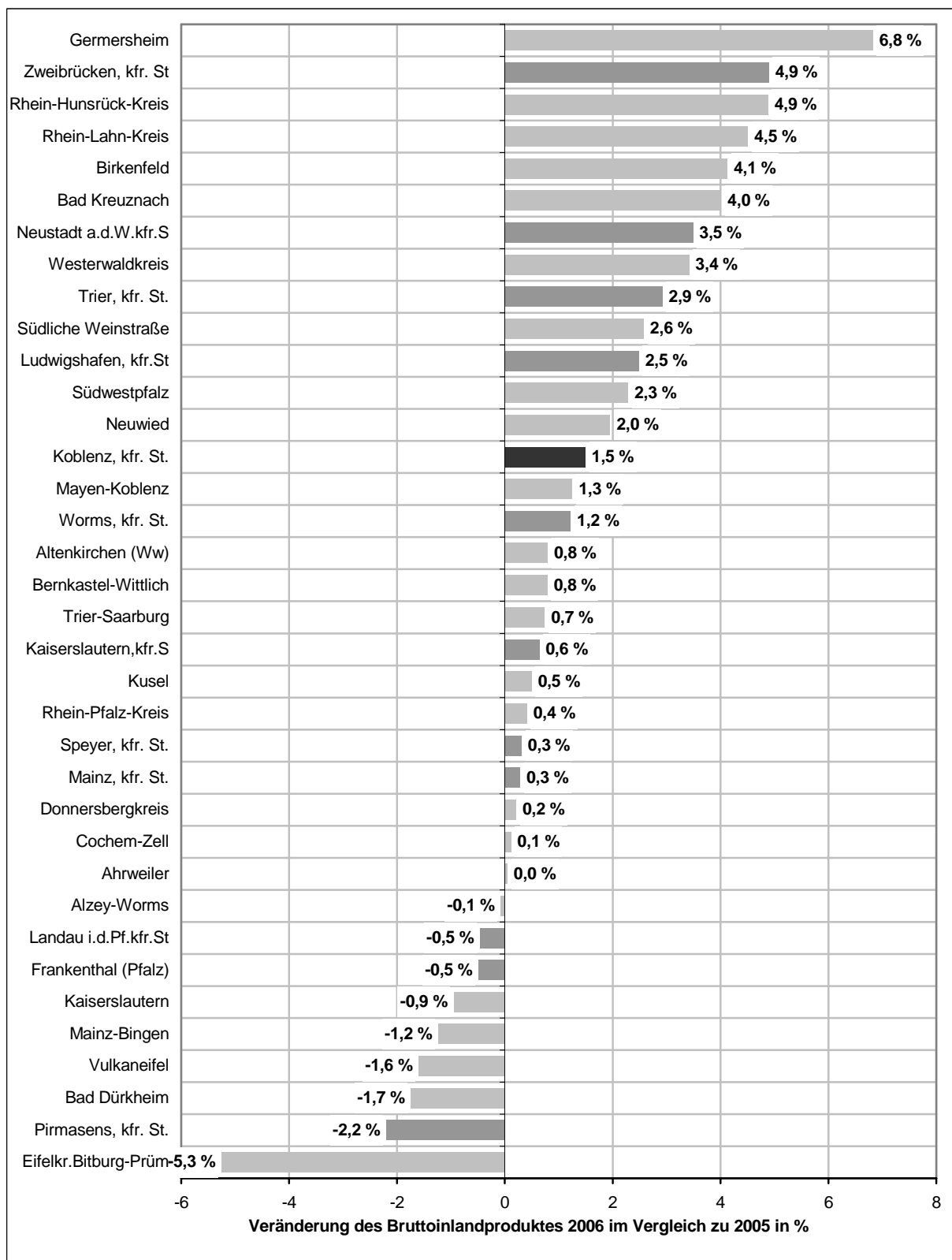
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

ABB. 6.26: BRUTTOINLANDSPRODUKT IM JAHR 2006 IN DEN LANDKREISEN UND KREISFREIEN STÄDTEN VON RHEINLAND-PFALZ



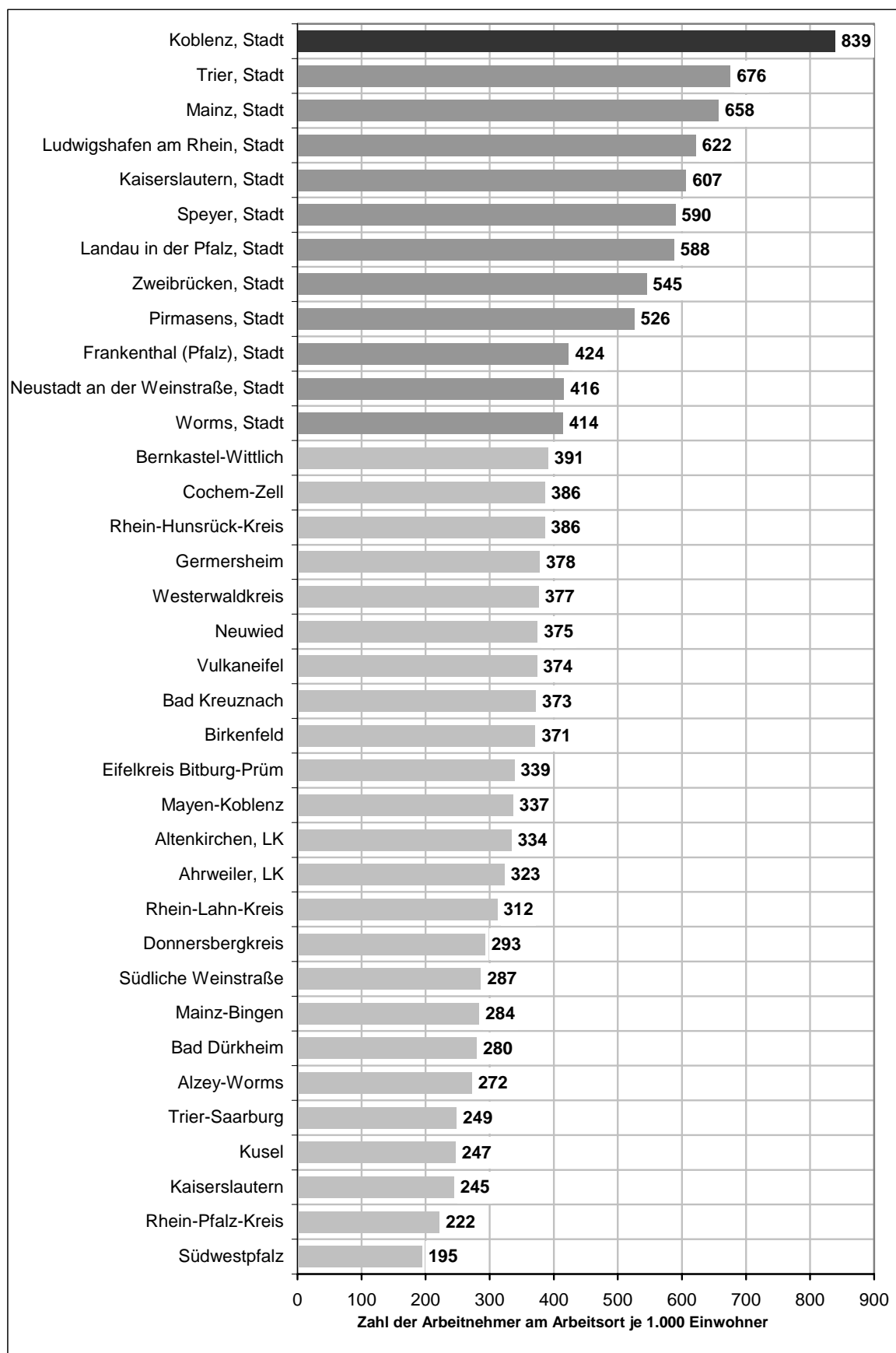
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 6.27: VERÄNDERUNG DES BRUTTOINLANDSPRODUKTES 2006 IM VORJAHRESVERGLEICH NACH LANDKREISEN UND KREISFREIEN STÄDTEN VON RHEINLAND-PFALZ



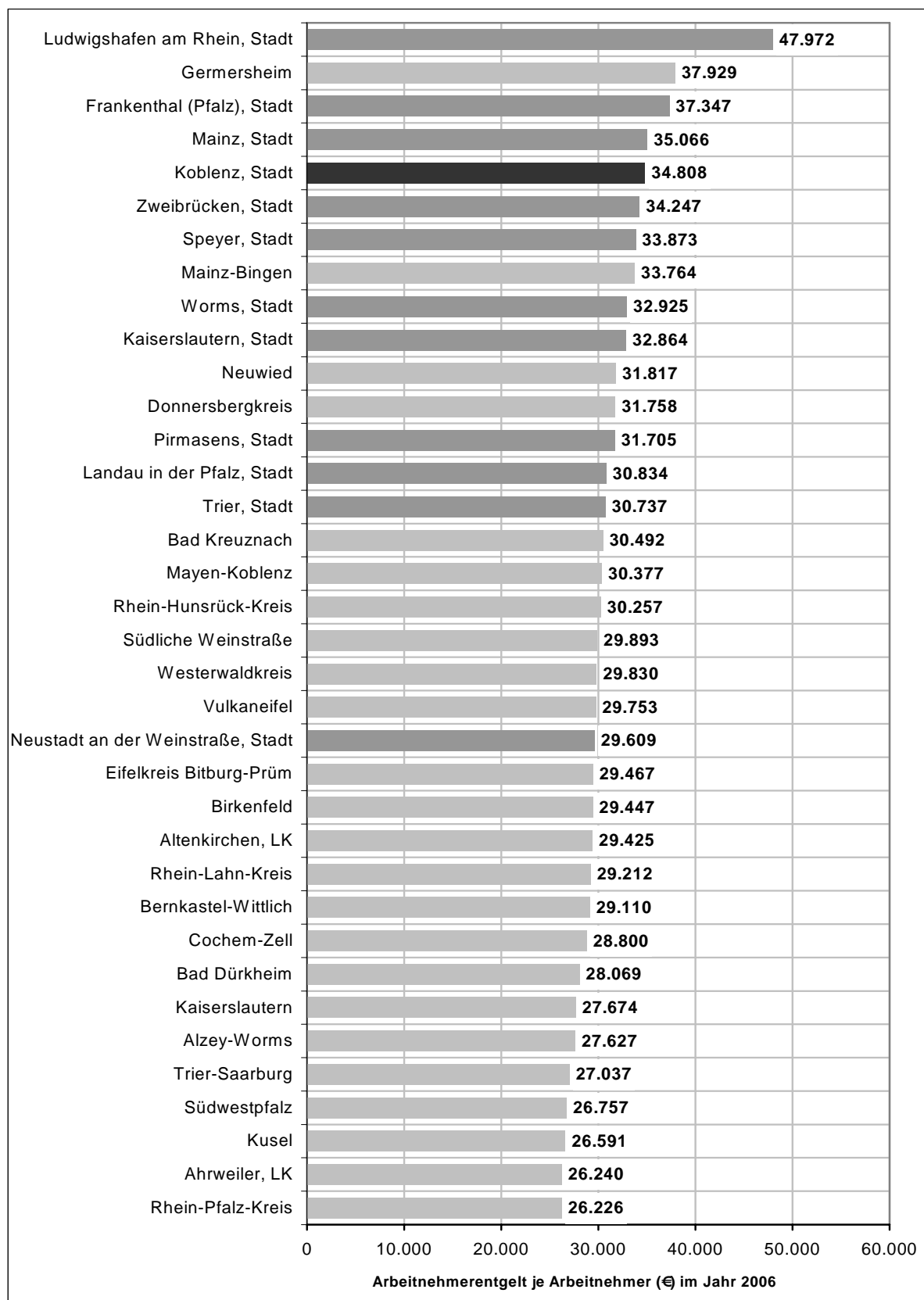
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 6.28: ARBEITNEHMERDICHTEN IN DEN LANDKREISEN UND KREISFREIEN STÄDTEN VON RHEINLAND-PFALZ IM JAHR 2006 (ARBEITNEHMER AM ARBEITSORT BEZOGEN AUF 1.000 EINWOHNER)



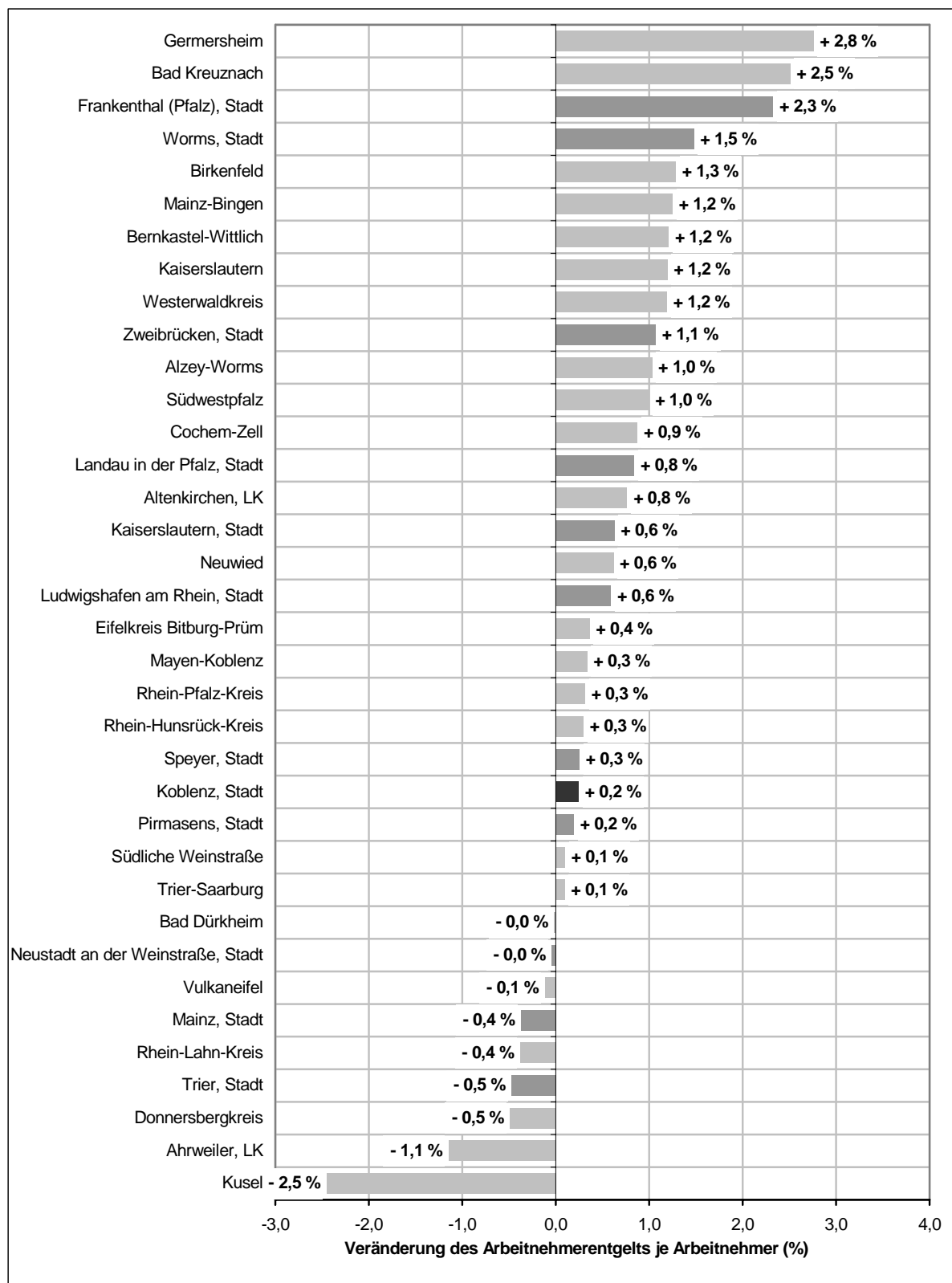
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

ABB. 6.29: DURCHSCHNITTLICHE ARBEITNEHMERENTGELTE JE ARBEITNEHMER IN DEN LANDKREISEN UND KREISFREIEN STÄDTEN VON RHEINLAND-PFALZ IM JAHR 2006



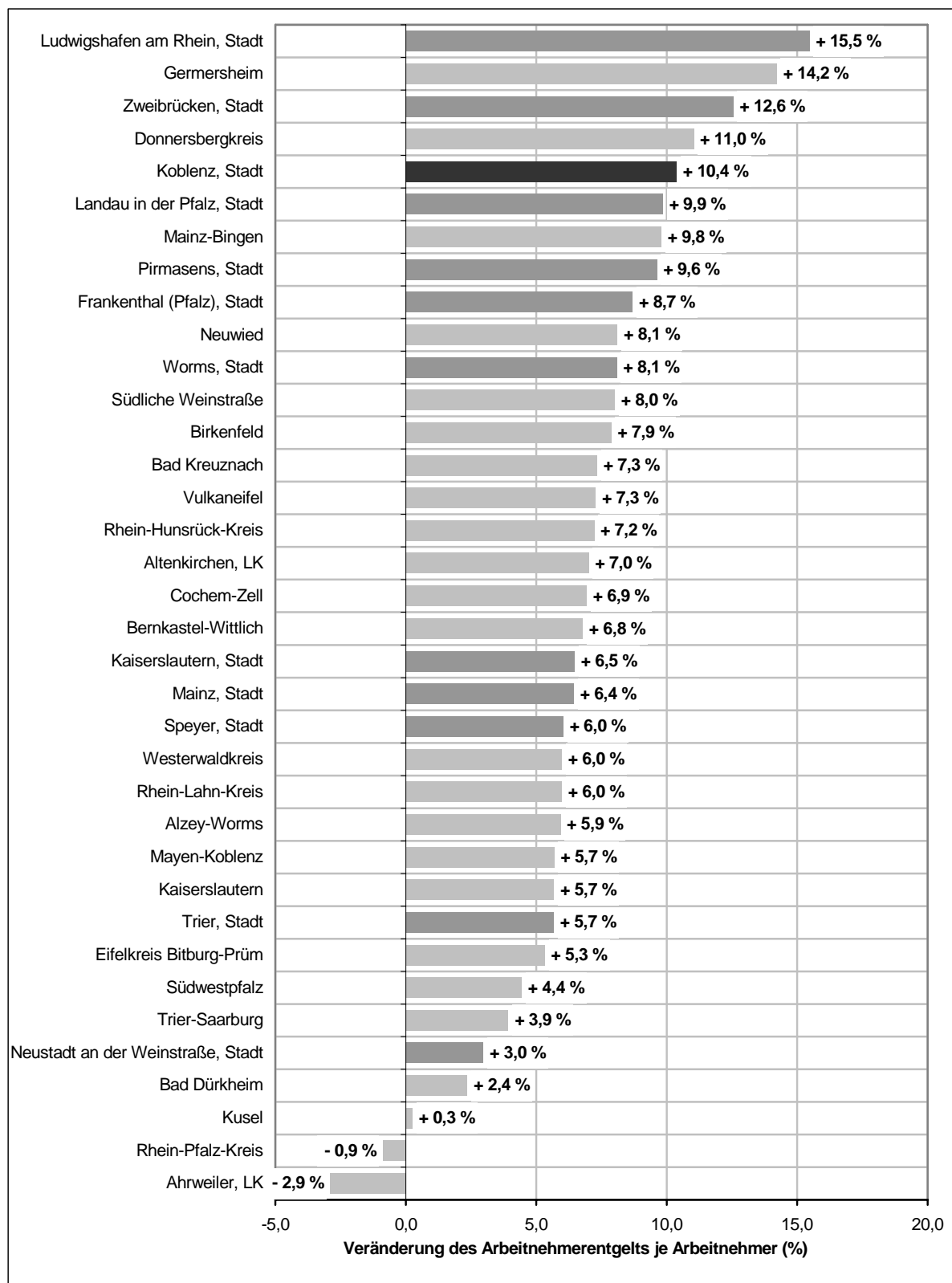
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

ABB. 6.30: VERÄNDERUNG DER ARBEITNEHMERENTGELTE JE ARBEITNEHMER IN DEN LANDKREISEN UND KREISFREIEN STÄDTEN VON RHEINLAND-PFALZ IM JAHR 2006 GEGENÜBER DEM VORJAHR



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 6.31: LANGFRISTIGE VERÄNDERUNG DER ARBEITNEHMERENTGELTE JE ARBEITNEHMER IN DEN LANDKREISEN UND KREISFREIEN STÄDTEN VON RHEINLAND-PFALZ IM JAHR 2006 GEGENÜBER 1996



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

7.

VERKEHR

Nr.	Inhalt	Seite
7. VERKEHR		
Abb. 7.01:	Langfristige Entwicklung des Pkw-Bestandes und der Pkw-Dichte in Koblenz und in Rheinland-Pfalz	237
Abb. 7.02:	Entwicklung des Pkw-Bestandes in Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz (Messzahlen zum Basisjahr 1975; Kfz-Bestand 1975=100)	238
Abb. 7.03:	Entwicklung der Pkw-Dichte in Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz seit 1975.....	238
Abb. 7.04:	Pkw-Dichte in den kreisfreien Städten und Landkreisen von Rheinland-Pfalz (Stichtag: 31.12.2007)	239
Abb. 7.05:	Kraftfahrzeugbestand in den Stadtteilen von Koblenz am 31.12.2007 im Vergleich zum Vorjahr.....	240
Abb. 7.06:	Pkw-Dichte in den statistischen Bezirken - Anzahl privat genutzter PKWs je 1.000 Einwohner im Alter von mindestens 18 Jahren	241
Abb. 7.07:	Verkehrsunfälle mit Personenschäden in Koblenz (Zeitreihe)	242
Abb. 7.08:	Zahl der Verletzten bei Verkehrsunfällen in Koblenz je 10.000 Einwohner differenziert nach Altersgruppe	243
Abb. 7.09:	Verletzte bei Verkehrsunfällen in Koblenz je 10.000 Einwohner differenziert nach ausgewählten Altersgruppen (Zeitreihe).....	243
Abb. 7.10:	Langfristige Entwicklung der Straßenverkehrsunfälle in Koblenz	244
Abb. 7.11:	Langfristige Entwicklung der Straßenverkehrsunfälle in Rheinland-Pfalz	244
Abb. 7.12:	Verkehrsunfälle mit Personenschäden in Koblenz und Rheinland-Pfalz (Messzahlen zum Basisjahr 1978; Zahl der Unfälle im Jahr 1978 = 100).....	245
Abb. 7.13:	Entwicklung der Zahl der Verkehrsunfälle mit Personenschaden bezogen auf 1000 gemeldete Pkw in Koblenz und in Rheinland-Pfalz	245
Abb. 7.14:	Schiffsgüterumschlag im Koblenzer Rheinhafen (in 1000 Tonnen) seit 1998	246
Abb. 7.15:	Schiffsgüterumschlag in den Koblenzer Häfen* in monatlicher Entwicklung.....	246
Abb. 7.16:	Entwicklung des Güterverkehrs nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen	247
Abb. 7.17:	Entwicklung des Schiffsgüterumsatzes in ausgewählten Häfen des Mittelrheins.....	247
Abb. 7.18:	Veränderung der Verkehrsleistung deutscher Lastkraftfahrzeuge im Jahr 2007 gegenüber dem Vorjahr	248
Abb. 7.19:	Verkehrsleistung deutscher Lastkraftfahrzeuge nach Verkehrsbezirken	249

Abb. 7.20: Gesamtumsatz im Güterverkehr mit Lastkraftwagen nach
Verkehrsbezirken249

7. VERKEHR

I Informationen über den Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Schwerpunkte der Berichterstattung sind die Auswertungen der Kfz-Zulassungszahlen in Koblenz sowie die amtliche Verkehrsunfallstatistik. Welchen Verlauf die Entwicklung der Kfz-Zahlen bezogen auf die Bevölkerung in Koblenz im Vergleich zu den Landkreisen und den kreisfreien Städten in den letzten Jahren und Jahrzehnten nahm, wird in diesem Abschnitt dokumentiert. Die innerstädtische Differenzierung zeigt, dass die Streuungsbreite des Motorisierungsgrades im Stadtgebiet wesentlich höher ist als auf Ebene der Landkreise und kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz. Die zeitliche Veränderung des Pkw-Bestands in den Stadtteilen und Bezirken läuft durchaus nicht synchron zur Entwicklung der Bevölkerungszahl, wie die entsprechenden Darstellungen im Abbildungsteil zeigen.

In einem kausalen Zusammenhang mit dem Motorisierungsgrad stehen die *Unfallzahlen*. Ihre langjährige Entwicklung in Koblenz und in Rheinland-Pfalz, wie auch die inhaltliche Differenzierung nach betroffenen Personengruppen, nach Fahrzeugstypen oder Straßenarten wird ebenfalls im Beobachtungsfeld Verkehr thematisiert.

Auch der *Schiffsgüterumschlag* in den Koblenzer Häfen (Rheinhafen, Moselhafen (bis Juli 1999)) sowie die Verkehrsleistung deutscher Lkw in den Verkehrsbezirken von Rheinland-Pfalz sind Gegenstand der Betrachtung.

Wo kommen die Daten her?

⇒ *Kfz-Bestand*

Informationen über den Kfz-Bestand der Stadt Koblenz werden aus drei Quellen bezogen. Wie bei anderen Thematiken liefert der Statistikdatenabzug aus dem operativen Bestand des Fachamtes (hier: *Zulassungsstelle*) der Stadt Koblenz die aktuellsten Daten, die zudem in beliebiger Differenzierung raumbezogen analysiert werden können. Die Kfz-Bestandszahlen der Stadt Koblenz werden vom Landesbetrieb Daten und Information (LDI) zentral vorgehalten und zu bestimmten Stichtagen (1.1. und 1.7.) nach Flensburg zum *Kraftfahrtbundesamt* geschickt. Dieses liefert die auf Bezirksebene aggregierten Daten in einem standardisierten Abzug an die Kommunalstatistik nach Koblenz zurück.

Das *Statistische Landesamt* führt ebenfalls eine amtliche Statistik auf den gleichen Datengrundlagen. Zeitreihen und regionale Vergleichsdaten zum Kfz-Bestand sind dieser Quelle entnommen. Die absoluten Zahlen der unterschiedlichen Quellen können geringfügig voneinander abweichen.

⇒ *Unfallstatistik*

Bei der Unfallstatistik handelt es sich um die amtlichen Daten des Statistischen Landesamts.

⇒ *Schiffsgüterumschlag*

Das Datenmaterial zum Schiffsgüterumschlag in den Koblenzer Häfen stammt von den Stadtwerken Koblenz, die regionalen Vergleichszahlen sind dem Landesinformationssystem entnommen.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

=> Kfz-Zahlen

Bislang beinhaltete die amtliche Statistik zum KFZ-Bestand auch die „vorübergehend stillgelegten“ Fahrzeuge. Mit Inkrafttreten der neuen Fahrzeugzulassungsverordnung wurde das Zulassungsverfahren vereinfacht. Seit dem 1.3.2007 gelten alle Arten von Abmeldungen – inkl. der vorübergehenden Stilllegung – als „Außerbetriebsetzung“. Dadurch wird die KFZ-Bestandsstatistik auf den tatsächlich fließenden Verkehr konsolidiert. Der sprunghafte Rückgang der KFZ-Zahlen am Stichtag 1.1.2008 (bzw. 31.12.2007) ist vornehmlich diesem Grund geschuldet.

Aufgrund fehlerhaft angegebener oder erfasster Halteradressen, wie auch nicht gemeldeter innerstädtischer Umzüge von Kfz-Haltern, ist die Qualität der kleinräumigen Zuordnung eingeschränkt.

=> Schiffsgüterumschlag

Der Moselhafen wurde im Juli 1999 geschlossen. Der deutliche Rückgang des Schiffsgüterumschlags in Koblenz ist mit dieser Gegebenheit zu begründen.

Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen

⇒ *Berichtsreihe des KBA*

Das Kraftfahrtbundesamt publiziert eine regelmäßige Berichtsreihe über den Kfz-Bestand, differenziert nach unterschiedlichen Merkmalen (z.B. Schadstoffklassen), in den kreisfreien Städten und Landkreisen sämtlicher Bundesländer.

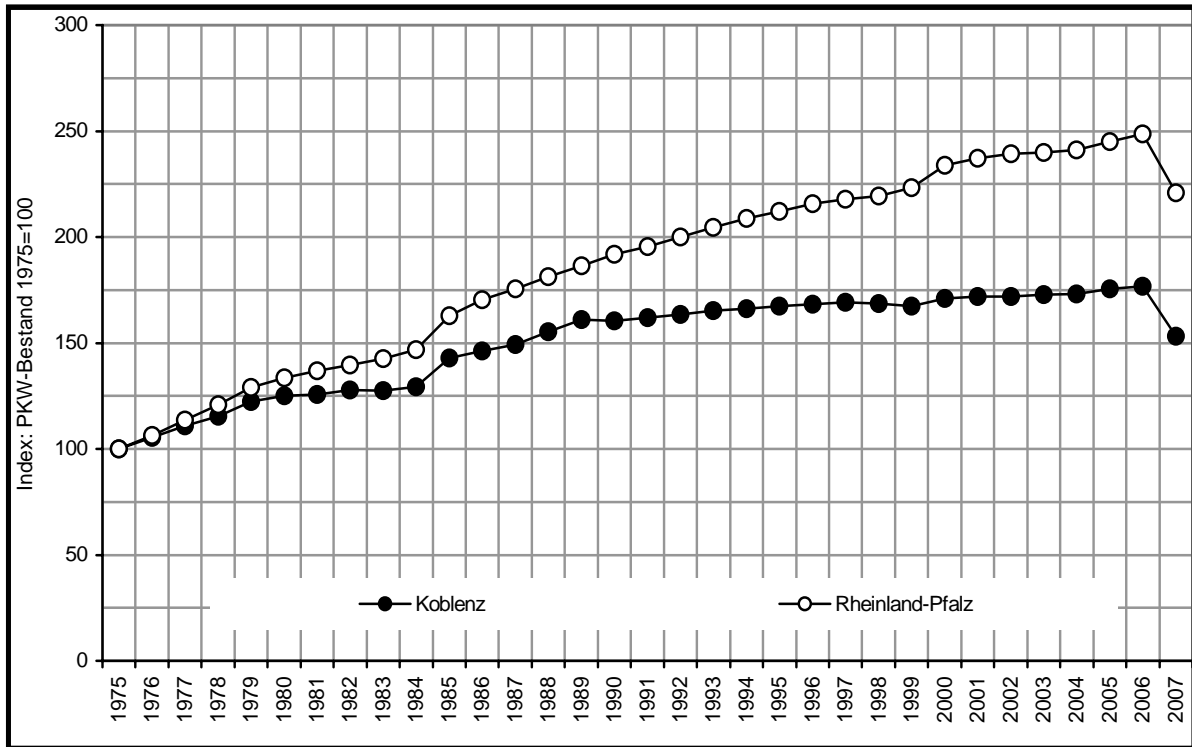
ABB. 7.01: LANGFRISTIGE ENTWICKLUNG DES PKW-BESTANDES UND DER PKW-DICHTE IN KOBLENZ UND IN RHEINLAND-PFALZ

Jahr	Koblenz					Rheinland-Pfalz				
	Pkw-Bestand		Einwohnerbestand		Pkw / 1000 EW	Pkw-Bestand		Einwohnerbestand		Pkw / 1000 EW
	Anzahl	Index (1975=100)	Anzahl	Index (1975=100)		Anzahl	Index (1975=100)	Anzahl	Index (1975=100)	
1977	37.414	110,7	115.729	97,7	323,3	1.124.655	113,5	3.639.291	99,3	309,0
1978	38.998	115,4	114.617	96,8	340,2	1.196.878	120,8	3.630.947	99,0	329,6
1979	41.341	122,4	113.795	96,1	363,3	1.279.635	129,1	3.633.195	99,1	352,2
1980	42.284	125,2	113.676	96,0	372,0	1.322.082	133,4	3.642.482	99,4	363,0
1981	42.431	125,6	113.254	95,7	374,7	1.355.821	136,8	3.641.229	99,3	372,4
1982	43.216	127,9	112.519	95,0	384,1	1.383.894	139,6	3.636.506	99,2	380,6
1983	43.125	127,6	111.807	94,4	385,7	1.412.558	142,5	3.633.488	99,1	388,8
1984	43.675	129,3	111.235	94,0	392,6	1.453.741	146,7	3.623.985	98,9	401,1
1985	48.324	143,0	111.843	94,5	432,1	1.614.098	162,9	3.615.049	98,6	446,5
1986	49.419	146,3	110.277	93,1	448,1	1.687.559	170,3	3.611.437	98,5	467,3
1987	50.416	149,2	107.577	90,9	468,7	1.738.639	175,4	3.634.557	99,1	478,4
1988	52.492	155,4	107.286	90,6	489,3	1.796.846	181,3	3.653.155	99,7	491,9
1989	54.428	161,1	107.938	91,2	504,3	1.848.333	186,5	3.701.661	101,0	499,3
1990	54.184	160,4	108.733	91,8	498,3	1.900.556	191,8	3.763.510	102,7	505,0
1991	54.739	162,0	109.046	92,1	502,0	1.937.147	195,5	3.821.235	104,2	506,9
1992	55.209	163,4	109.654	92,6	503,5	1.983.041	200,1	3.880.965	105,9	511,0
1993	55.876	165,4	109.807	92,7	508,9	2.028.449	204,7	3.925.863	107,1	516,7
1994	56.152	166,2	109.550	92,5	512,6	2.067.469	208,6	3.951.573	107,8	523,2
1995	56.586	167,5	109.219	92,3	518,1	2.102.581	212,2	3.977.919	108,5	528,6
1996	56.813	168,2	109.332	92,3	519,6	2.136.885	215,6	4.000.567	109,1	534,1
1997	57.174	169,2	109.404	92,4	522,6	2.158.997	217,9	4.017.828	109,6	537,4
1998	56.925	168,5	108.959	92,0	522,4	2.174.590	219,4	4.024.969	109,8	540,3
1999	56.591	167,5	108.003	91,2	524,0	2.211.742	223,2	4.030.773	110,0	548,7
2000	57.815	171,1	107.950	91,2	535,6	2.318.861	234,0	4.034.557	110,1	574,7
2001	58.117	172,0	107.730	91,0	539,5	2.351.407	237,3	4.046.066	110,4	581,2
2002	58.043	171,8	107.891	91,1	538,0	2.370.069	239,2	4.057.727	110,7	584,1
2003	58.418	172,9	107.608	90,9	542,9	2.376.656	239,8	4.058.682	110,7	585,6
2004	58.523	173,2	107.039	90,4	546,7	2.389.094	241,1	4.061.145	110,8	588,3
2005	59.293	175,5	106.501	90,0	556,7	2.427.464	244,9	4.058.843	110,7	598,1
2006	59.700	176,7	105.888	89,4	563,8	2.462.913	248,5	4.052.860	110,6	607,7
2007	51.701	153,0	106.656	90,1	484,7	2.188.548	220,8	4.045.643	110,4	541,0

Datenquelle (Pkw, Einwohner): Statistisches Landesamt; Kraftfahrtbundesamt; Melderegister Stadt Koblenz

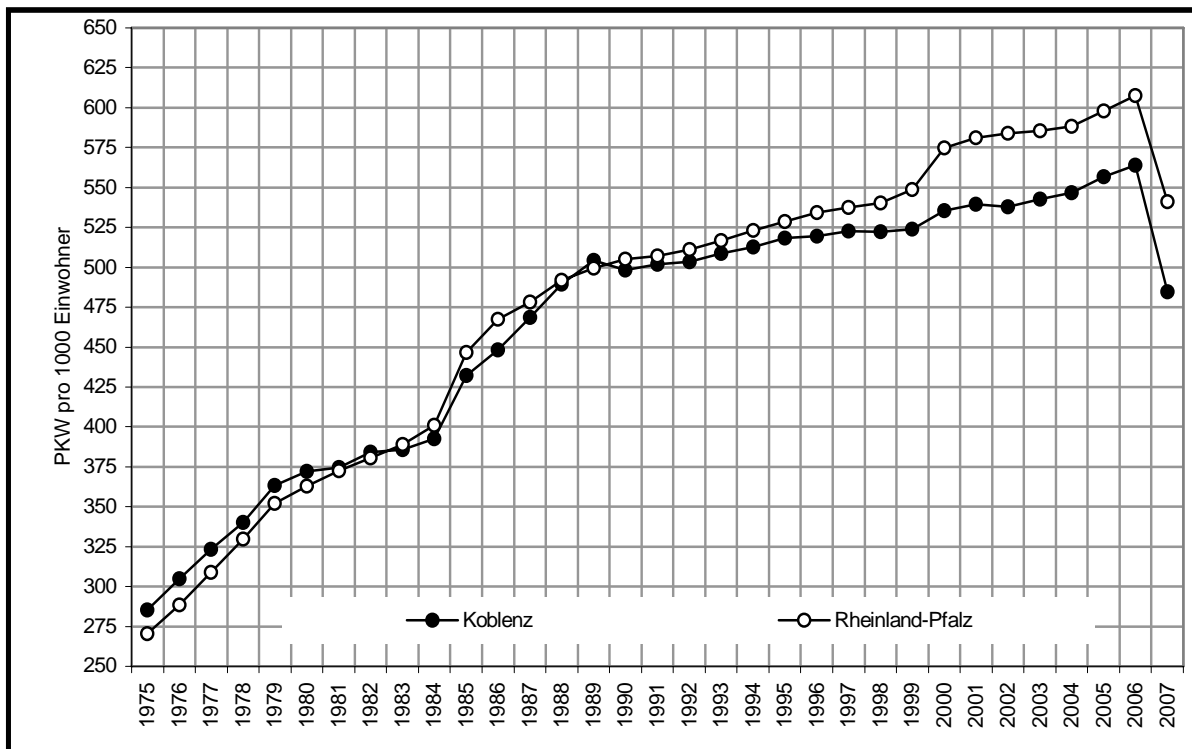
Hinweis: Rückgang des PKW-Bestands in 2007 aufgrund Änderungen in der neuen Fahrzeugzulassungsverordnung

ABB. 7.02: ENTWICKLUNG DES PKW-BESTANDES IN KOBLENZ IM VERGLEICH ZU RHEINLAND-PFALZ (MESSZAHLEN ZUM BASISJAHR 1975; KFZ-BESTAND 1975=100)



Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

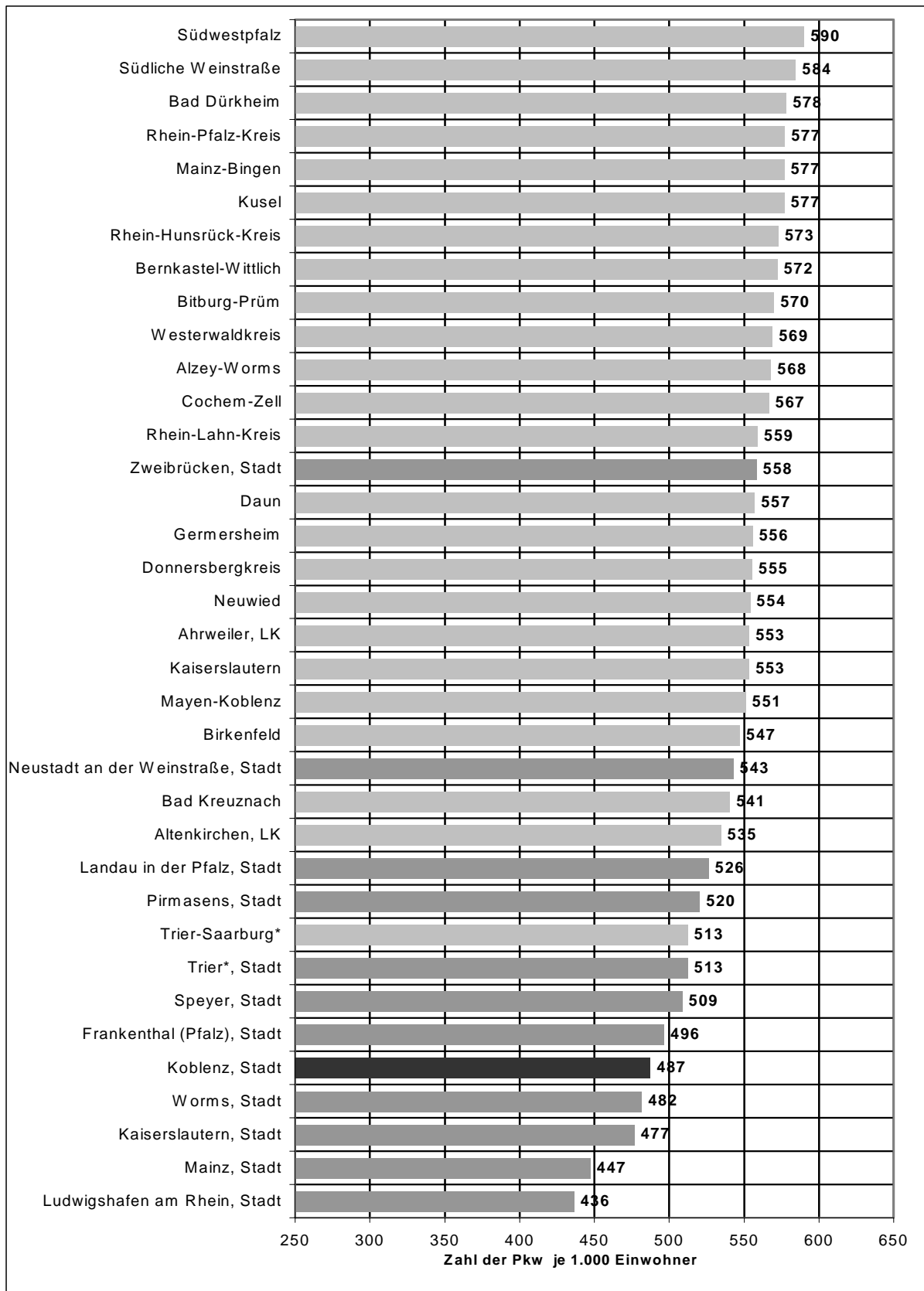
ABB. 7.03: ENTWICKLUNG DER PKW-DICHTE IN KOBLENZ IM VERGLEICH ZU RHEINLAND-PFALZ SEIT 1975



Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Hinweis: Rückgang des PKW-Bestands in 2007 aufgrund Änderungen in der neuen Fahrzeugzulassungsverordnung

ABB. 7.04: PKW-DICHTE IN DEN KREISFREIEN STÄDTEN UND LANDKREISEN VON RHEINLAND-PFALZ (STICHTAG: 31.12.2007)



* kreisfreie Stadt Trier und Landkreis Trier-Saarburg sind zusammengefasst
 Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

VERKEHR

ABB. 7.05: KRAFTFAHRZEUGBESTAND IN DEN STADTTTEILEN VON KOBLENZ AM 31.12.2007 IM VERGLEICH ZUM VORJAHR

Stadtteil	Kfz-Bestand					
	Insgesamt		darunter Pkw		Pkw pro 1000 Einwohner	
	2006	2007	2006	2007	2006	2007
Anzahl						
<i>nicht zuzuordnen</i>	55	139	35	96	*	*
Altstadt	2.622	2.264	2.323	2.008	495	420
Mitte	2.380	2.165	2.110	1.915	614	547
Süd	3.408	3.068	2.875	2.543	443	393
Oberwerth	875	825	760	719	590	556
Karthause Nord	1.940	1.763	1.730	1.574	566	509
Karthäuserhofgelände	1.235	1.142	1.127	1.043	548	506
Karthause Flugfeld	3.017	2.694	2.817	2.512	499	443
Goldgrube	2.041	1.768	1.834	1.586	404	353
Rauental	3.445	3.118	2.849	2.630	654	574
Moselweiß	1.841	1.690	1.597	1.475	518	472
Stolzenfels	327	284	275	235	688	615
Lay	1.272	1.158	1.120	1.027	615	567
Lützel	4.629	3.816	3.771	3.087	482	394
Metternich	5.889	5.188	5.174	4.550	546	485
Neuendorf ¹⁾	2.348	2.155	2.125	1.825	373	324
Wallersheim ¹⁾	1.804	2.182	1.593	1.714	437	469
ehem. Industriegebiet	3.874		1.809		*	*
Kesselheim ¹⁾	1.799	4.126	1.531	2.533	570	957
Güls	3.694	3.384	3.229	2.966	577	530
Rübenach	3.667	3.298	3.089	2.780	608	546
Bubenheim	976	943	810	793	624	582
Ehrenbreitstein	1.094	941	958	809	489	421
Niederberg	1.796	1.587	1.594	1.404	548	487
Asterstein	1.562	1.437	1.379	1.277	547	497
Pfaffendorf	1.664	1.495	1.499	1.349	552	497
Pfaffendorfer Höhe	1.496	1.348	1.357	1.216	527	477
Horchheim	1.928	1.770	1.692	1.561	530	485
Horchheimer Höhe	1.282	1.157	1.209	1.077	620	544
Arzheim	1.416	1.318	1.222	1.135	553	518
Arenberg	1.948	1.806	1.632	1.507	587	544
Immendorf	965	867	847	757	582	531
<i>Außerhalb Koblenz</i>	-	-	-	-	*	*
Gesamt:	68.289	60.896	57.972	51.703	545	485

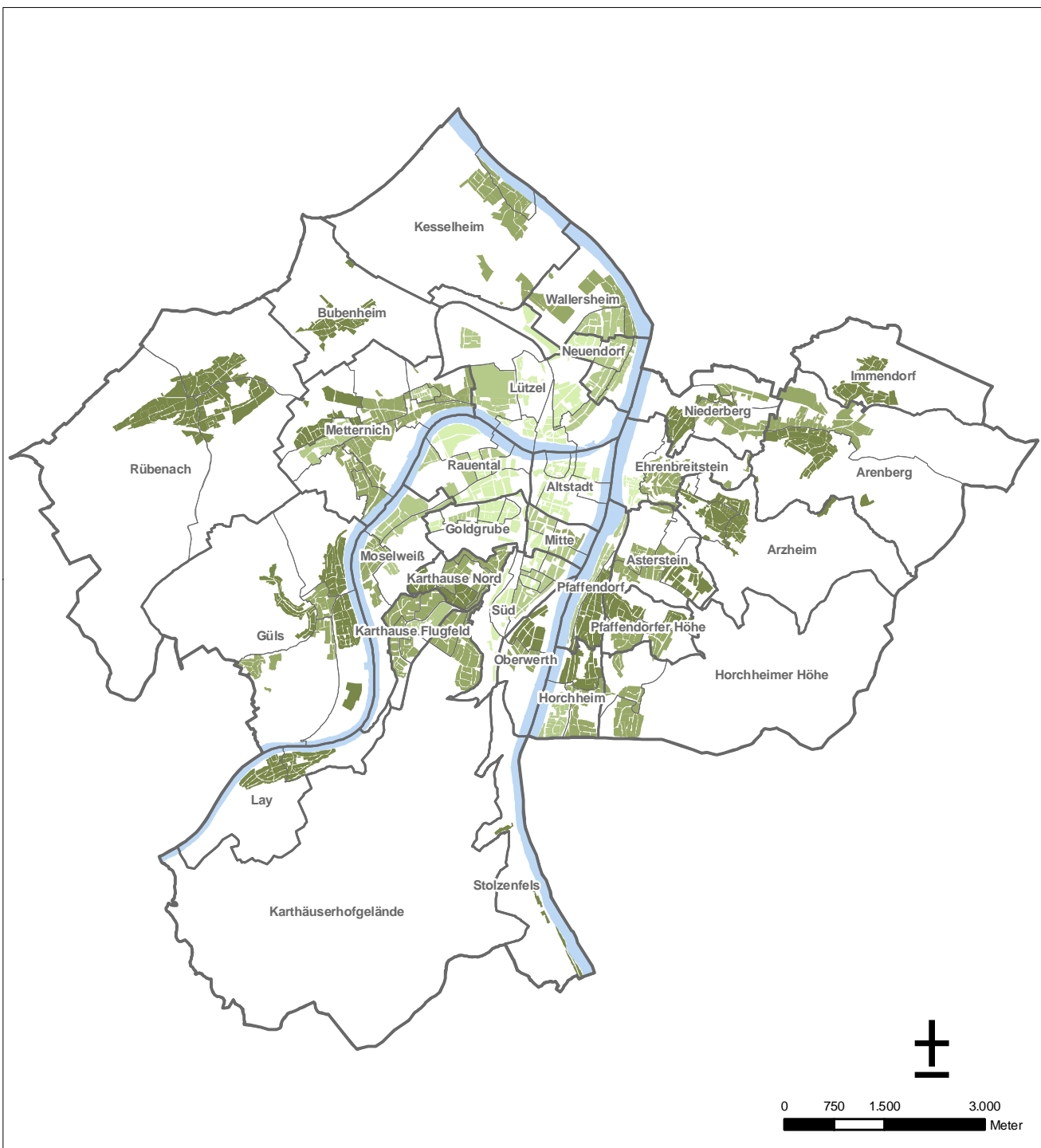
¹⁾ 2006: ohne die Gebiete des ehemaligen Stadtteils "Industriegebiet"

Quelle: Kraftfahrtbundesamt, Flensburg; eigene Berechnungen

Hinweis: Rückgang des PKW-Bestands in 2007 aufgrund Änderungen in der neuen Fahrzeugzulassungsverordnung

Abb. 7.06: Pkw-Dichte in den statistischen Bezirken

- Anzahl privat genutzter PKWs je 1.000 Einwohner im Alter von mindestens 18 Jahren



Dichte der Personenkraftwagen

Privat-Pkw pro 1.000 Einwohner
(über 18 Jahre)

- 700 und mehr
- 600 bis unter 700
- 500 bis unter 600
- 400 bis unter 500
- unter 400

- statistische Bezirke
- Stadtteile
- Stadtgrenze

Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatIS-
Koblenzer Statistisches Informationssystem

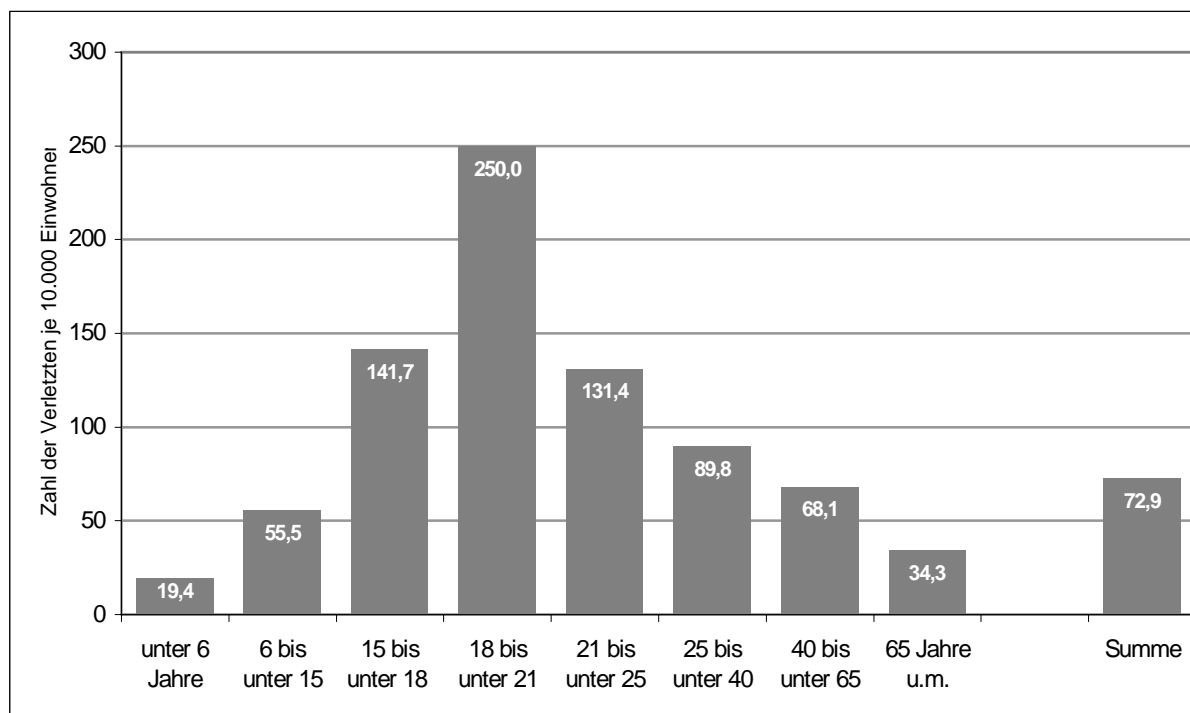
VERKEHR

ABB. 7.07: VERKEHRsunfälle mit Personenschäden in Koblenz (ZEITREIHE)

Merkmal	Berichtsjahr									
	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
	Anzahl									
Unfälle mit Personenschaden	646	708	644	628	626	609	650	622	591	617
<i>Von den Unfällen mit Personenschaden ereigneten sich auf:</i>										
Autobahnen	11	12	18	16	21	20	27	9	17	22
Bundesstraßen	234	290	240	244	247	226	229	236	204	218
Landesstraßen	36	33	36	38	39	36	65	37	68	67
Kreisstraßen	50	53	70	72	72	65	68	62	71	68
Anderen Straßen	315	320	280	258	247	262	261	278	231	242
<i>Getötete Benutzer von</i>										
Mofas, Kleinkrafträdern	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Motorzweirädern	-	1	2	-	1	1	1	-	-	-
Pkw	-	2	3	4	4	-	1	1	-	2
Güterkraftfahrzeugen	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-
Fahrrädern	1	2	1	-	-	1	1	-	1	-
Fußgänger	-	-	-	-	2	-	-	-	-	2
Übrige	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
Getötete insgesamt	1	5	7	4	7	3	4	1	3	4
<i>davon im Alter von</i>										
unter 6 Jahren	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 bis unter 15 Jahren	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
15 bis unter 18 Jahren	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-
18 bis unter 21 Jahren	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
21 bis unter 25 Jahren	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-
25 bis unter 40 Jahren	-	1	4	1	1	1	2	1	-	2
40 bis unter 65 Jahren	-	3	2	1	2	2	1	-	1	1
65 und mehr Jahren	1	1	1	1	-	-	1	-	1	1
<i>Verletzte Benutzer von</i>										
Mofas, Kleinkrafträdern	40	56	44	53	42	51	48	42	43	57
Motorzweirädern	75	83	60	52	68	59	55	59	50	63
Pkw	515	563	537	505	528	498	487	467	471	440
Güterkraftfahrzeugen	14	13	13	16	18	17	18	20	19	11
Fahrrädern	85	99	94	101	96	100	106	103	99	112
Fußgänger	72	90	66	64	57	58	81	79	69	78
Übrige	10	14	27	2	17	16	19	17	11	16
Verletzte insgesamt	811	918	841	793	826	799	814	787	762	777
<i>davon im Alter von</i>										
unter 6 Jahren	12	16	14	14	9	12	13	12	10	10
6 bis unter 15	39	47	49	43	45	39	61	55	38	46
15 bis unter 18 Jahren	37	34	41	38	42	47	48	44	32	44
18 bis unter 21	84	85	111	81	87	80	76	78	89	84
21 bis unter 25	93	107	88	80	88	84	101	77	78	69
25 bis unter 40 Jahren	290	307	241	256	243	223	216	217	209	194
40 bis unter 65 Jahren	201	261	239	232	247	247	223	239	240	247
65 und mehr Jahren	55	57	58	46	63	66	74	64	64	81
ohne Angabe	-	4	-	3	2	1	2	1	2	2

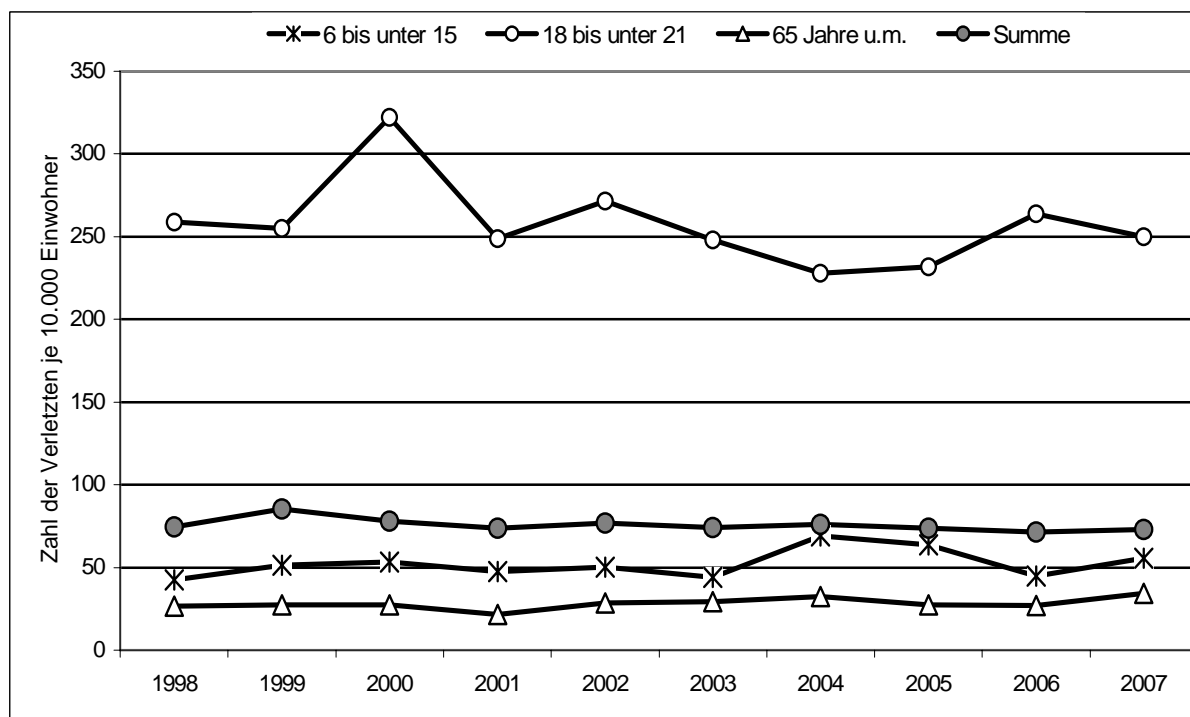
Datenquelle: Statistisches Landesamt, eigene Berechnungen

ABB. 7.08: ZAHL DER VERLETZTEN BEI VERKEHRSUNFÄLLEN IN KOBLENZ JE 10.000 EINWOHNER DIFFERENZIERT NACH ALTERSGRUPPE



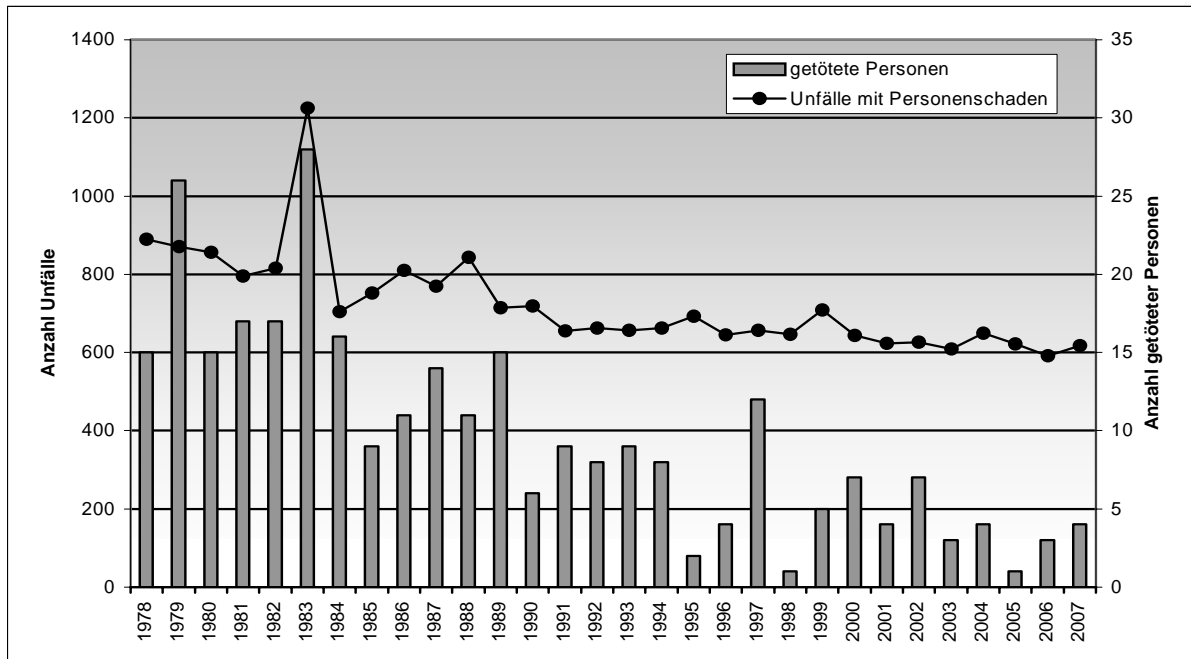
Datenquelle: Statistisches Landesamt; Melderegister der Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

ABB. 7.09: VERLETZTE BEI VERKEHRSUNFÄLLEN IN KOBLENZ JE 10.000 EINWOHNER DIFFERENZIERT NACH AUSGEWÄHLTEN ALTERSGRUPPEN (ZEITREIHE)



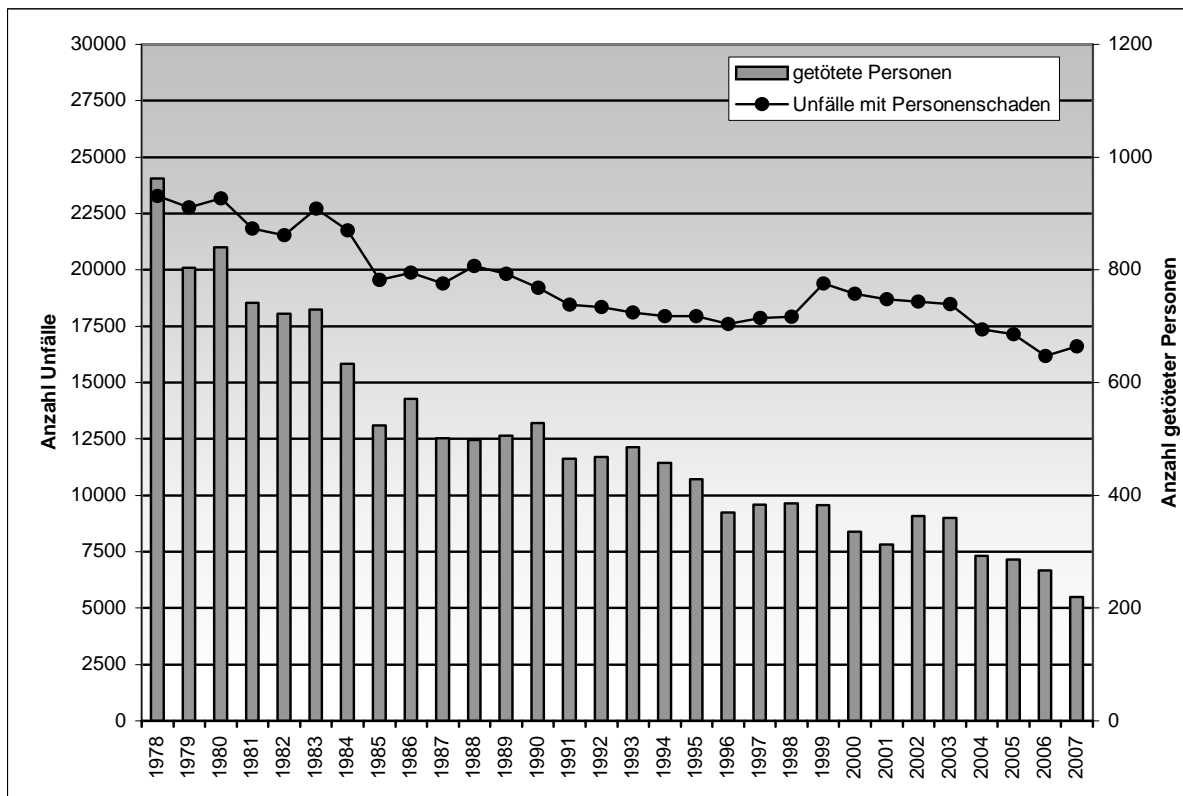
Datenquelle: Statistisches Landesamt; Melderegister der Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

ABB. 7.10: LANGFRISTIGE ENTWICKLUNG DER STRAßENVERKEHRSUNFÄLLE IN KOBLENZ



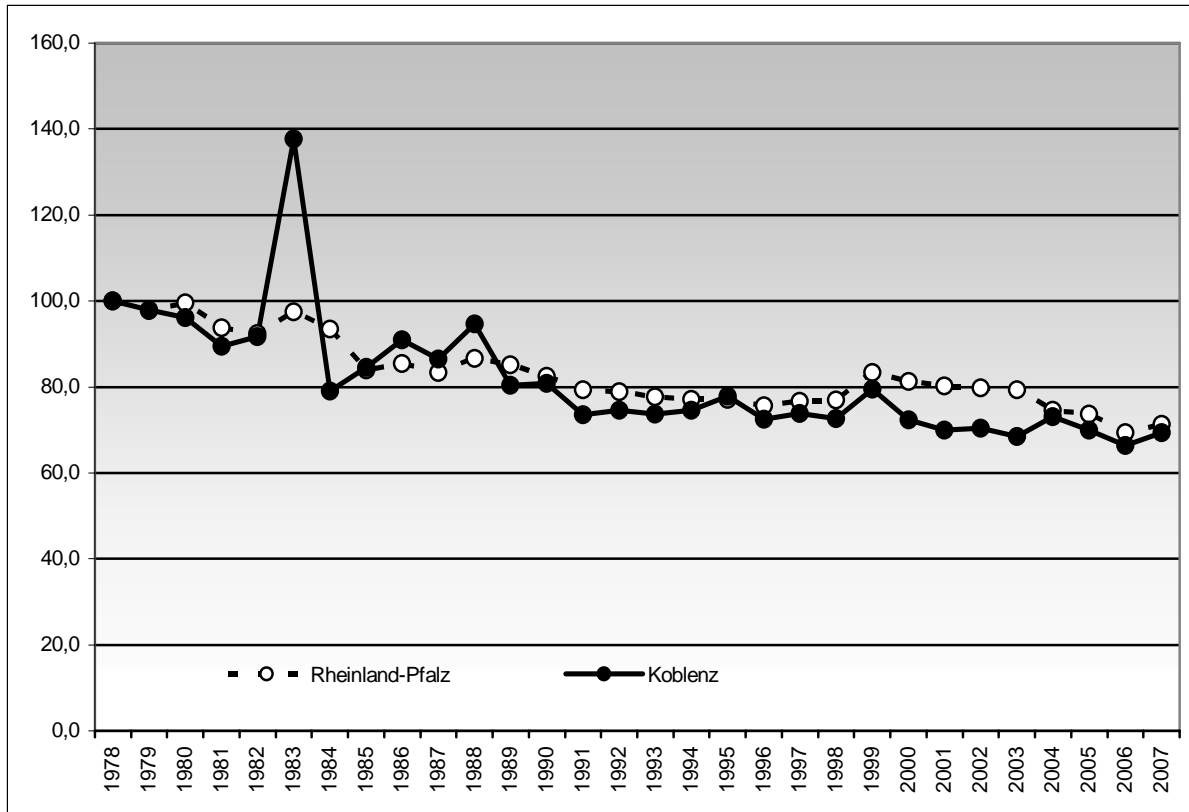
Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 7.11: LANGFRISTIGE ENTWICKLUNG DER STRAßENVERKEHRSUNFÄLLE IN RHEINLAND-PFALZ



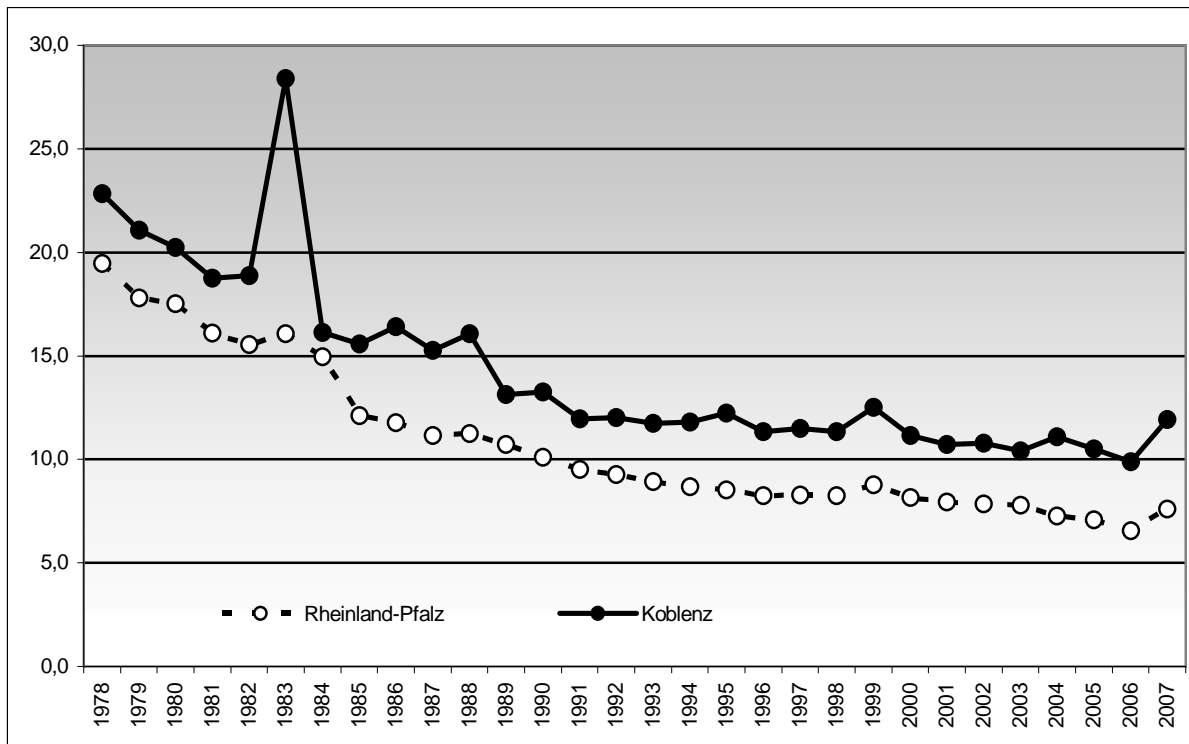
Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 7.12: VERKEHRsunFÄLLE MIT PERSONENSCHÄDEN IN KOBLENZ UND RHEINLAND-PFALZ (MESSZAHLEN ZUM BASISJAHR 1978; ZAHL DER UNFÄLLE IM JAHR 1978 = 100)



Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 7.13: ENTWICKLUNG DER ZAHL DER VERKEHRsunFÄLLE MIT PERSONENSCHADEN BEZOGEN AUF 1000 GEMELDETE PKW IN KOBLENZ UND IN RHEINLAND-PFALZ



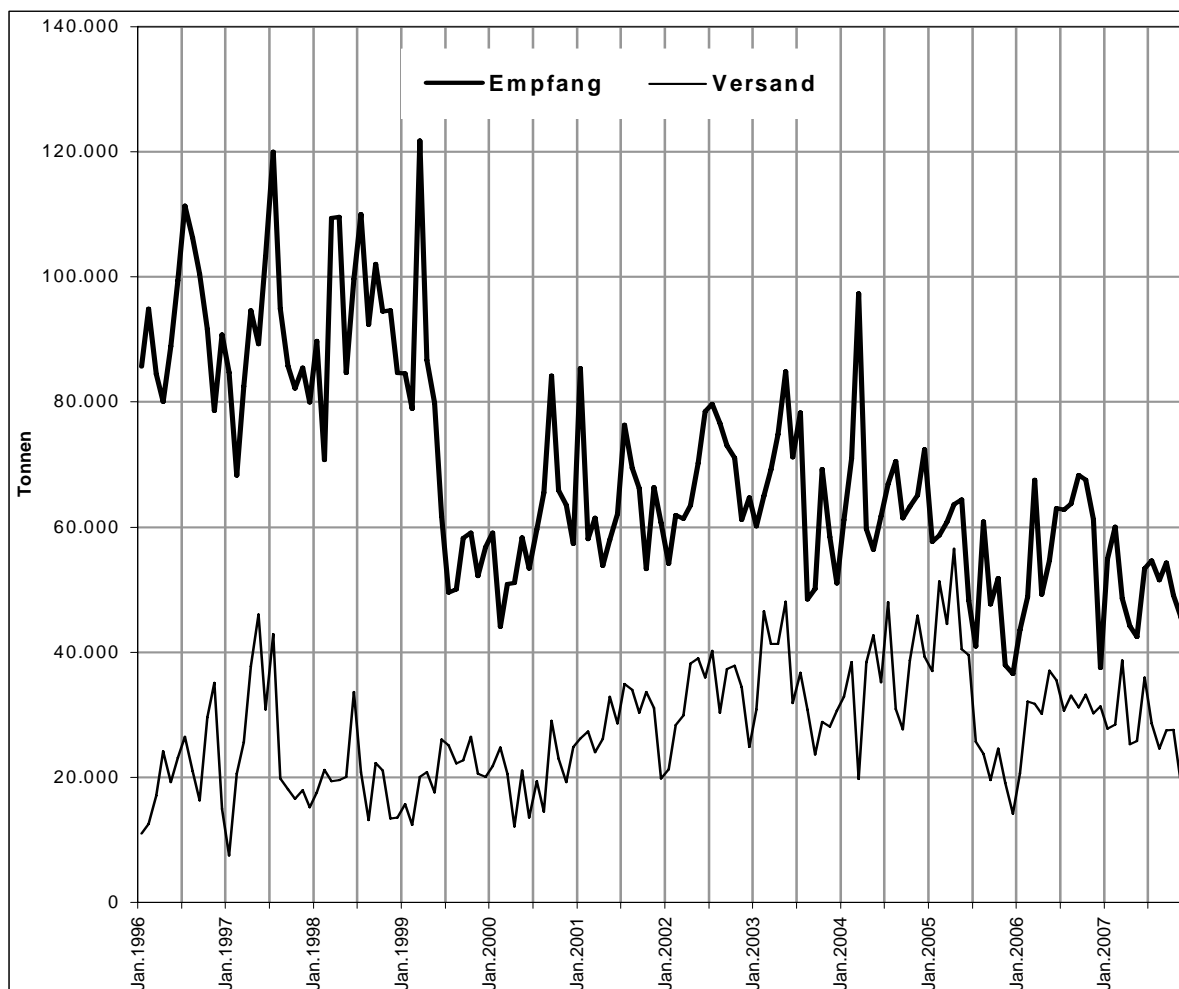
Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 7.14: SCHIFFSGÜTERUMSCHLAG IM KOBLENZER RHEINHAFEN (IN 1000 TONNEN) SEIT 1998

	Jahr									
	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
	1.000 Tonnen									
Umschlag gesamt	1.378	1.089	957	1.120	1.213	1.200	1.245	1.026	1.065	943
Rheinhafen	940	916	957	1.120	1.213	1.200	1.245	1.026	1.065	943
Moselhafen*	438	173	-	-	-	-	-	-	-	-
Empfang gesamt	1.142	840	713	771	816	781	807	629	688	599
Rheinhafen	704	667	713	771	816	781	807	629	688	599
Moselhafen*	438	173	-	-	-	-	-	-	-	-
Versand gesamt	236	250	244	349	397	419	438	396	377	344
Rheinhafen	236	250	244	349	397	419	438	396	377	344
Moselhafen*	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
beteiligte Schiffe	1.754	1.617	1.553	962	1.016	1.182	1.047	998	1.013	833
Rheinhafen	1.404	1.483	1.553	962	1.016	1.182	1.047	998	1.013	833
Moselhafen*	350	134	-	-	-	-	-	-	-	-

* Schließung des Moselhafens im Juli 1999; Quelle: Stadtwerke Koblenz

ABB. 7.15: SCHIFFSGÜTERUMSCHLAG IN DEN KOBLENZER HÄFEN* IN MONATLICHER ENTWICKLUNG



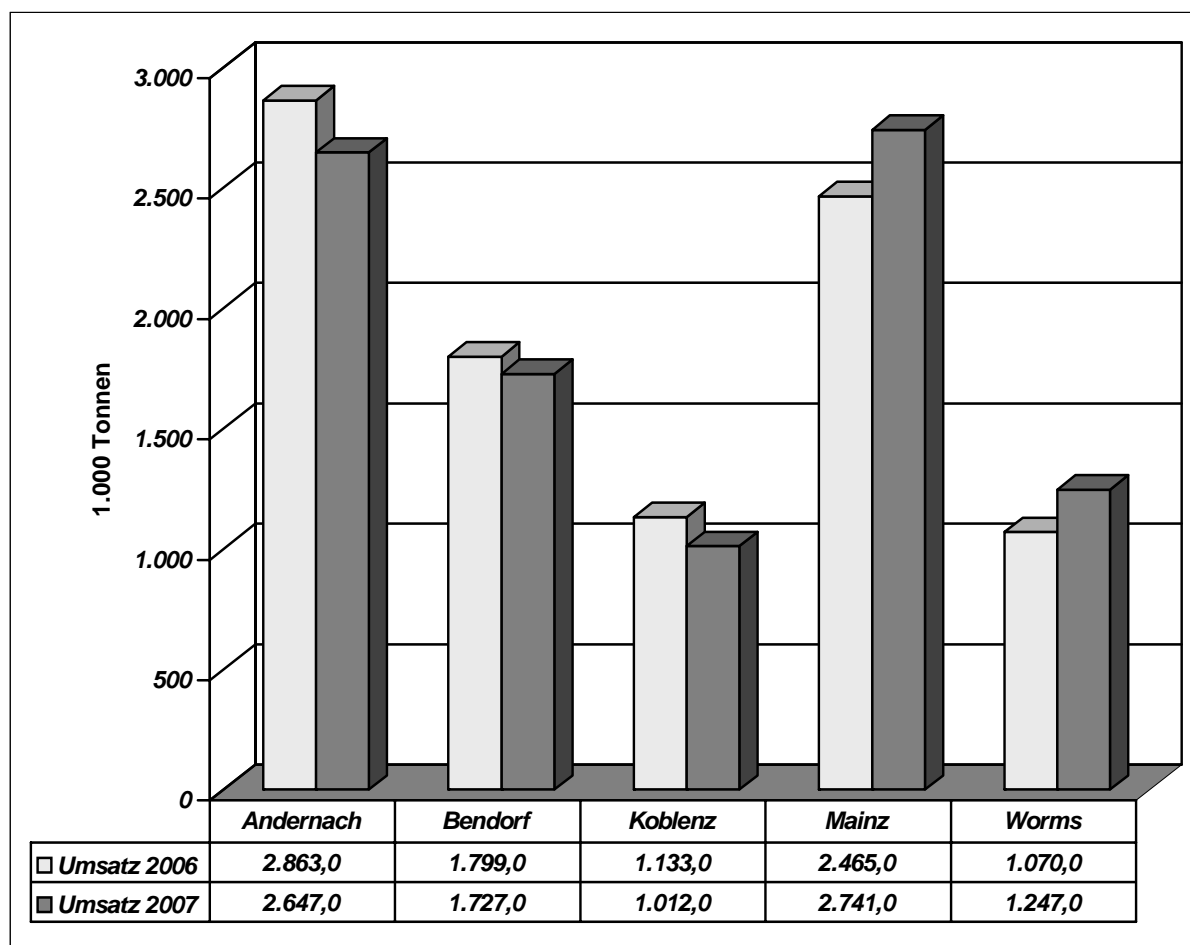
* Schließung des Moselhafens im Juli 1999; Quelle: Stadtwerke Koblenz

ABB. 7.16: ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS NACH WASSERSTRAßENGEBIETEN UND AUSGEWÄHLTEN HÄFEN

Wasser-straßen- gebiet/Häfen	Umschlag	Versand	Empfang	Umschlag	Versand	Empfang	Umschlag		
	2006			2007			Veränderung 2007 gegenüber		
	1.000 t						2004	2005	2006
Mittelrhein	12.124	5.412	6.712	11.724	5.596	6.127	-5,3%	-2,4%	-3,3%
darunter:									
Andernach	2.863	1.936	927	2.647	1.797	850	-4,9%	3,2%	-7,5%
Bendorf	1.799	1.109	690	1.727	1.105	622	*	2,7%	-4,0%
Koblenz	1.133	417	716	1.012	381	631	-24,5%	-8,1%	-10,7%
Mainz	2.465	848	1.617	2.741	1.091	1.649	-7,0%	-1,4%	11,2%
Worms	1.070	305	764	1.247	332	915	19,3%	13,0%	16,5%
Oberrhein	12.985	5.404	7.581	13.481	5.905	7.576	16,8%	8,6%	3,8%
darunter									
Ludwigshafen	7.616	2.197	5.419	7.984	2.319	5.665	9,3%	10,6%	4,8%

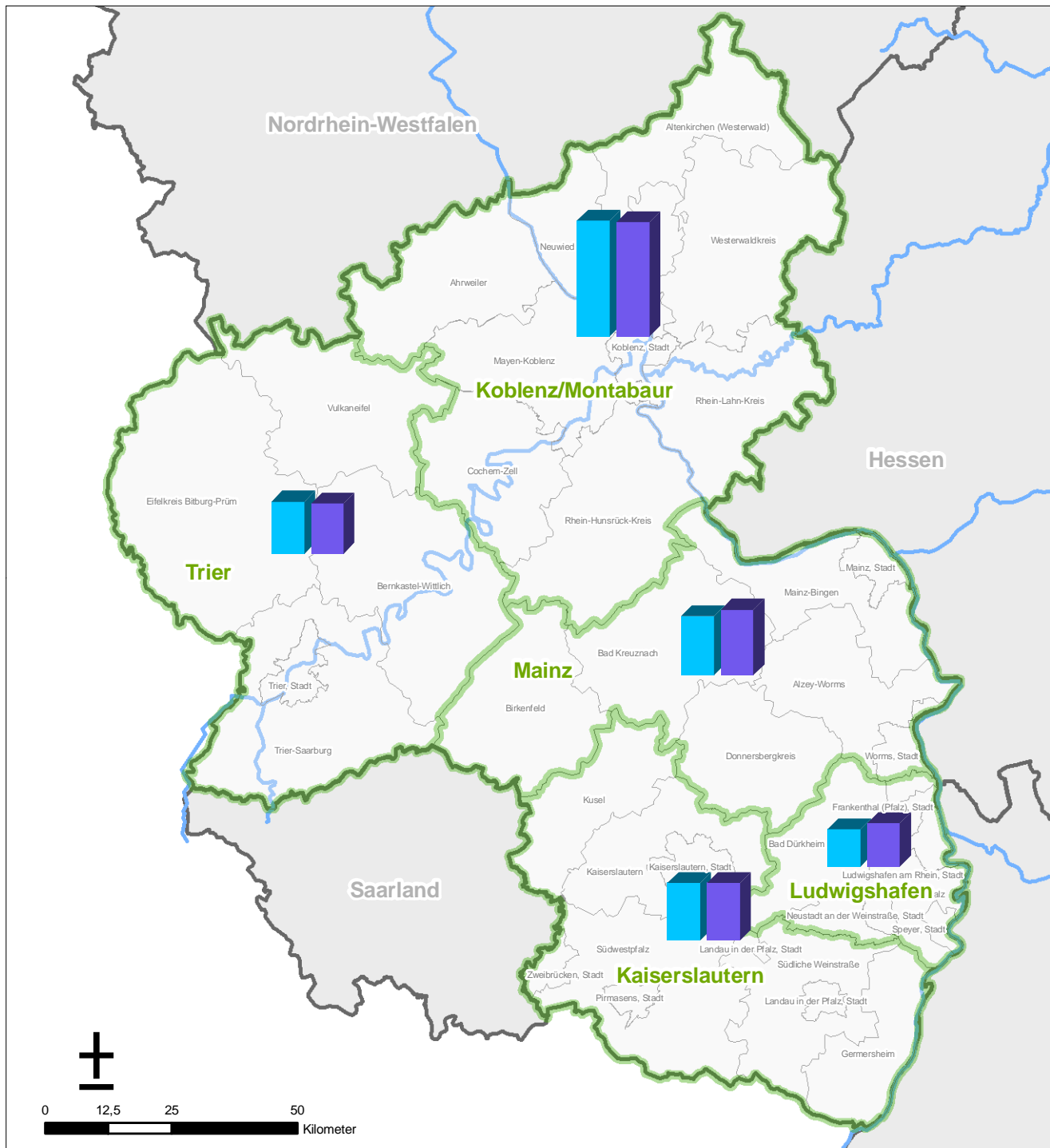
Quelle: Statistisches Landesamt

ABB. 7.17: ENTWICKLUNG DES SCHIFFSGÜTERUMSATZES IN AUSGEWÄHLTEN HÄFEN DES MITTELRHEINS



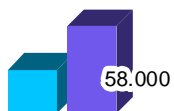
Quelle: Statistisches Landesamt

Abb. 7.18: Veränderung der Verkehrsleistung deutscher Lastkraftfahrzeuge im Jahr 2007 gegenüber dem Vorjahr



Güterumschlag in den Verkehrsbezirken

Güterumschlag in 1.000 t



2006
2007



Verkehrsbezirke in RLP



Landkreise von Rheinland-Pfalz



Flüsse

Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatIS-

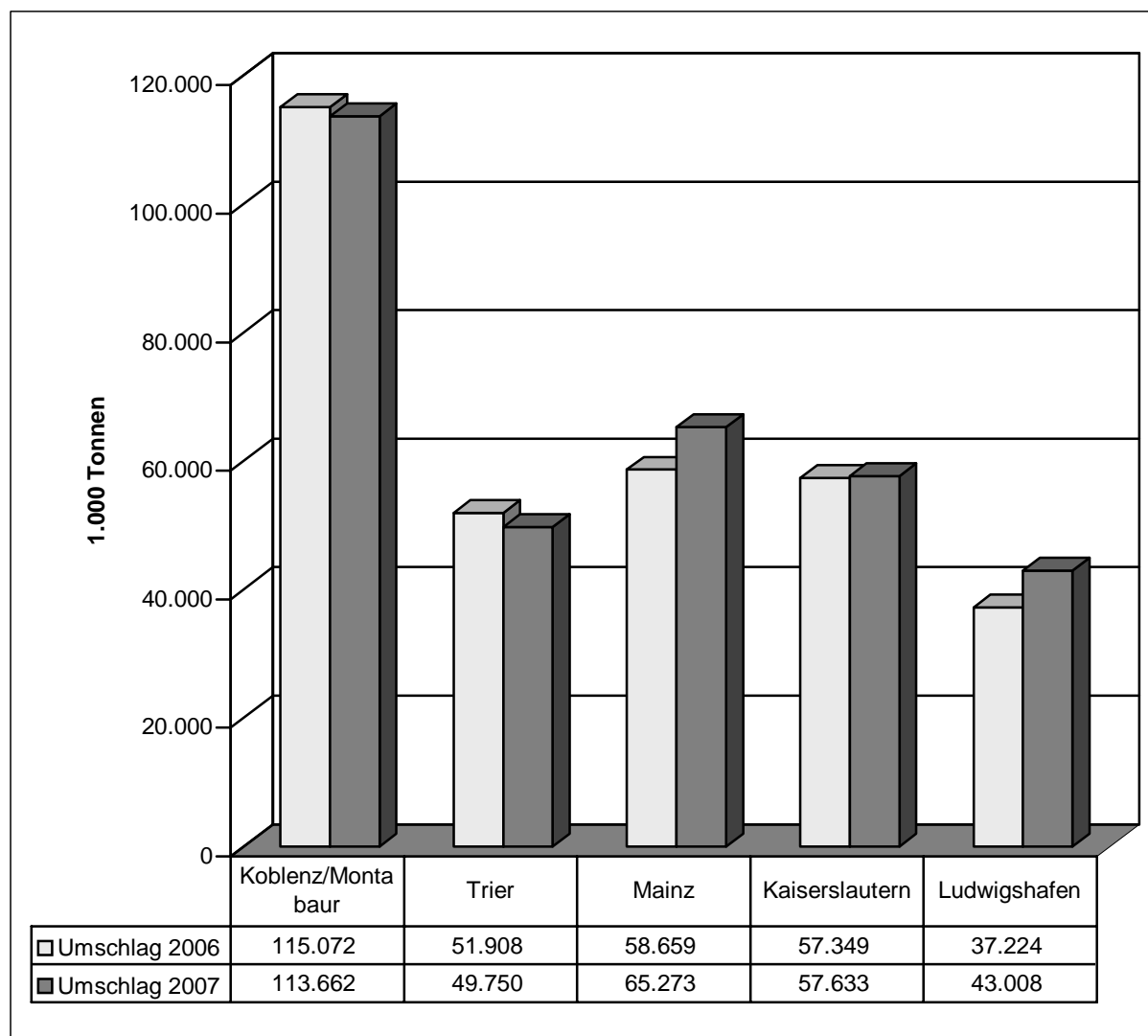
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 7.19: VERKEHRSLEISTUNG DEUTSCHER LASTKRAFTFAHRZEUGE NACH VERKEHRSBEZIRKEN

Verkehrsbezirk	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Umschlag			
	2006		2007		Veränderung 2007 gegenüber ...			
	1.000 t	1.000 t	1.000 t	1.000 t	2003	2004	2005	2006
Koblenz/Montabaur	59.615	55.457	58.362	55.300	+ 7,3%	+ 12,4%	+ 12,9%	- 1,2%
Trier	26.537	25.371	26.100	23.650	+ 6,0%	+ 0,9%	- 0,5%	- 4,2%
Mainz	29.299	29.360	32.288	32.985	+ 16,9%	+ 23,4%	+ 14,9%	+ 11,3%
Kaiserslautern	28.398	28.951	28.725	28.908	+ 7,0%	+ 5,2%	+ 3,0%	+ 0,5%
Ludwigshafen	20.537	16.687	23.462	19.546	+ 2,2%	+ 14,2%	+ 8,6%	+ 15,5%
Rheinland-Pfalz	164.385	155.826	168.937	160.390	+ 8,1%	+ 11,4%	+ 8,7%	+ 2,8%

Quelle: Statistisches Landesamt

ABB. 7.20: GESAMTUMSATZ IM GÜTERVERKEHR MIT LASTKRAFTWAGEN NACH VERKEHRSBEZIRKEN



Quelle: Statistisches Landesamt

8.

ORDNUNG UND SICHERHEIT

Nr.	Inhalt	Seite
8. ORDNUNG UND SICHERHEIT		
Abb. 8.01:	Kriminalitätsstatistik im Großstadtvergleich	255
Abb. 8.02:	Zahl der erfassten Straftaten in Relation zum Einwohnerbestand in Koblenz im Vergleich zu den anderen Großstädten von Rheinland-Pfalz	255
Abb. 8.03:	Häufigkeitszahlen in der Deliktgruppe Straßenkriminalität im regionalen Vergleich	256
Abb. 8.04:	Entwicklung der Straftatenverteilung nach Hauptgruppen in Koblenz	257
Abb. 8.05:	Kriminalitätsverteilung im Jahr 2007 in Koblenz nach Summenschlüssel	257
Abb. 8.06:	Tatverdächtigenentwicklung 2000 bis 2007 in Koblenz	258
Abb. 8.07:	Tatverdächtigenentwicklung nach Altersgruppen in Koblenz.....	258

8. ORDNUNG UND SICHERHEIT

Informationen über den Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Es werden zwei unterschiedliche Themenbereiche aufgegriffen: Die Kriminalitätsstatistik berichtet über erfasste und über aufgeklärte *Straftaten* nach dem Tatortsprinzip für den interkommunalen Vergleich. Neben den Fallzahlen wird auch eine Untergliederung nach Straftathauptgruppen vorgenommen.

Des Weiteren wird über die *Tatverdächtigen* berichtet. Auch hier gilt das Tatorts- und nicht das Wohnortsprinzip.

Wo kommen die Daten her?

Die interkommunalen Vergleichszahlen wurden bei den Polizeipräsidenten des Landes Rheinland-Pfalz gewonnen. Spezifische Angaben zur Stadt Koblenz lieferte das Polizeipräsidium Koblenz.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

⇒ *Kriminalstatistik als Ausgangsstatistik*

Die Polizeiliche Kriminalstatistik wird als Ausgangsstatistik geführt. Die statistische Erfassung erfolgt nach Abschluss der polizeilichen Ermittlungen und hat das Ergebnis zum Zeitpunkt der Abgabe des Vorganges an die Strafverfolgungsbehörden wiederzugeben. Die Ausgangsstatistik beinhaltet somit nicht die in einem bestimmten Zeitraum begangenen Straftaten, sondern die ermittlungsmäßig abgeschlossenen Vorgänge.

⇒ *erfasster Fall*

ist jede im Katalog aufgeführte rechtswidrige (Straf-) Tat einschließlich der mit Strafe bedrohten Versuche, denen eine (kriminal-) polizeilich bearbeitete Anzeige zugrunde liegt.

⇒ *aufgeklärter Fall*

ist die Straftat, die nach dem (kriminal-) polizeilichen Ermittlungsergebnis ein mindestens namentlich bekannter oder auf frischer Tat ergriffener Tatverdächtiger begangen hat.

⇒ *Tatverdächtig*

ist jede Person, die nach dem polizeilichen Ermittlungsergebnis aufgrund zureichender tatsächlicher Anhaltspunkte verdächtig ist, eine rechtswidrige Straftat als Täter oder Teilnehmer begangen zu haben.

⇒ *Tatortsprinzip*

Bei der regionalen Zuordnung der Tatverdächtigen gilt das Tatortsprinzip, der Wohnort der Tatverdächtigen ist dabei nicht relevant. Dennoch wird zu Vergleichszwecken die Tatverdächtigenzahl mit der Einwohnerzahl in der Polizeilichen Kriminalstatistik in Bezug gesetzt (sog. Tatverdächtigenbelastungszahl).

⇒ *Eingeschränkte zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit*

Die Kriminalstatistik umfasst einen Themenbereich mit ausgeprägter Öffentlichkeitswirkung. Umso mehr Vorsicht ist bei der Interpretation von Tabellen, Abbildungen oder Kennzahlen geboten. So kann z.B. durch den Abschluss von Sammelverfahren, die erst zu einem bestimmten Termin „statistisch wirksam“ werden (Abschlussstatistik), ein sprunghafter Anstieg der Kriminalität in dem Abschlussjahr suggeriert werden.

Ob Kriminalitätsfallzahlen pro Kopf der Bevölkerung ein adäquates Maß für ein Ranking der Großstädte nach Sicherheitsaspekten sind - wie dies alljährlich nach Erscheinen der aktuellen Zahlen zu beobachten ist -, soll an dieser Stelle nicht näher diskutiert werden.

Achtung:

- ⇒ hohe Fallzahl im Jahr 2000 in Koblenz als Konsequenz eines Sammelverfahrens (ca. 10.000 Fälle) gegen Ärzte wegen Abrechnungsbetrugs

Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen

⇒ *Polizeiliche Kriminalstatistik*

Die Polizeiliche Kriminalstatistik wird jährlich vom Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz veröffentlicht. Weitere Informationen sind im Internet unter www.polizei.rlp.de zu finden. Neben den Links zu zahlreichen Statistiken führt dort auch der Weg zum Polizeipräsidium Koblenz und dessen untergeordneten Dienststellen. Das Bundeskriminalamt bietet auf seiner Homepage unter www.bka.de den Jahresbericht der Kriminalstatistik für das Bundesgebiet an. Hierin enthalten sind auch zahlreiche Vergleichsdaten und -karten auf Ebene der Landkreise und der kreisfreien Städte im gesamten Bundesgebiet.

⇒ *Initiative "Sicherheit in unserer Stadt"*

Kommunale Kriminalprävention wird in Koblenz seit 1998 betrieben. Die Initiative "Sicherheit in unserer Stadt" ist das kriminalpräventive Gremium der Stadt Koblenz und vereint im Kreise ihrer Mitglieder ein gesamtgesellschaftliches Spektrum zur Gewährleistung und Optimierung der Sicherheit in Koblenz. Besondere Bedeutung kommt der engen Zusammenarbeit mit der Polizei zu.

ABB. 8.01: KRIMINALITÄTSSTATISTIK IM GROBSTADTVERGLEICH

	Jahr							
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Koblenz								
erfasste Fälle	23301**	11.106	16.700	16.287	17.472	15.133	15.019	13.624
Veränderung zum Vorjahr(%)	+85,4%	-52,3%	+50,4%	-2,5%	+7,3%	-13,4%	-0,8%	-9,3%
Häufigkeitszahl*	21.647	10.357	15.502	15.096	16.237	14.137	14.102	12.866
Trier								
erfasste Fälle	14.568	16.060	16.099	14.707	15.104	13.212	12.232	12.439
Veränderung zum Vorjahr(%)	+3,1%	+10,2%	+0,2%	-8,6%	+2,7%	-12,5%	-7,4%	+1,7%
Häufigkeitszahl*	14.619	16.046	16.095	14.672	15.076	13.188	12.251	12.084
Kaiserslautern								
erfasste Fälle	10.484	11.265	12.343	12.088	12.526	12.746	13.163	11.498
Veränderung zum Vorjahr(%)	-11,5%	+7,4%	+9,6%	-2,1%	+3,6%	+1,8%	+3,3%	-12,6%
Häufigkeitszahl*	10.481	11.285	12.368	12.153	12.640	12.581	13.380	11.727
Ludwigshafen								
erfasste Fälle	14.470	14.524	15.912	17.683	18.562	18.260	18.493	20.540
Veränderung zum Vorjahr(%)	-6,3%	+0,4%	+9,6%	+11,1%	+5,0%	-1,6%	+1,3%	+11,1%
Häufigkeitszahl*	8.836	8.953	9.795	10.886	11.399	11.176	11.322	12.558
Mainz								
erfasste Fälle	18.427	17.110	18.513	19.793	21.506	23.057	21.233	21.420
Veränderung zum Vorjahr(%)	+0,3%	-7,1%	+8,2%	+6,9%	+8,7%	+7,2%	-7,9%	+0,9%
Häufigkeitszahl*	10.062	9.361	9.991	10.636	11.591	12.392	10.697	10.812

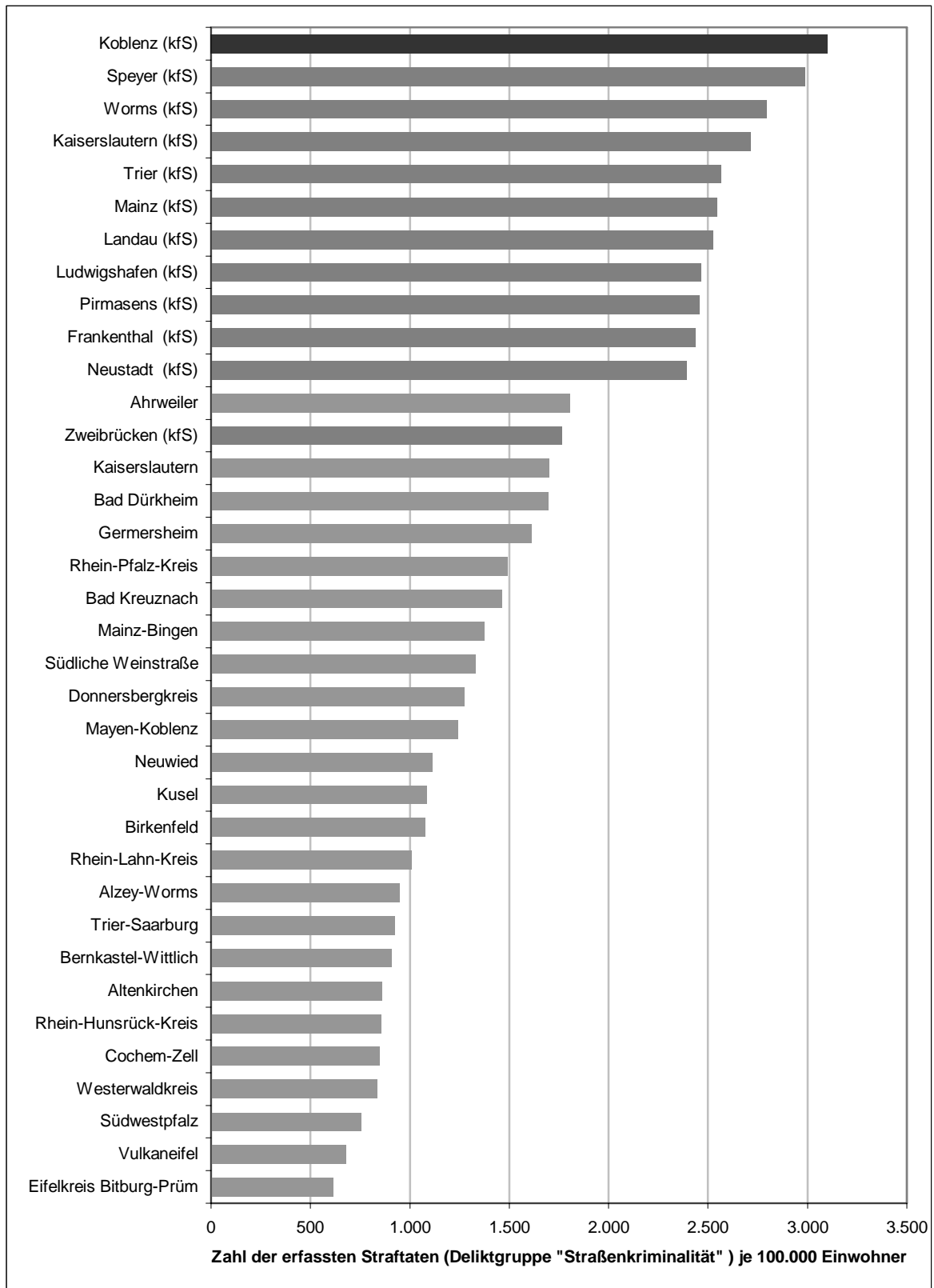
*Häufigkeitszahl: Zahl der Straftaten pro 100.000 Einwohner

** Die hohe Anzahl resultiert aus einem Sammelverfahren gegen 25 Ärzte wegen ca. 10.000 Fällen von Abrechnungsbetrug

Quelle: Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

ABB. 8.02: ZAHL DER ERFASSTEN STRAFTATEN IN RELATION ZUM EINWOHNERBESTAND IN KOBLENZ IM VERGLEICH ZU DEN ANDEREN GROBSTÄDTEN VON RHEINLAND-PFALZ

ABB. 8.03: HÄUFIGKEITSAZAHLEN IN DER DELIKTGRUPPE STRAßENKRIMINALITÄT IM REGIONALEN VERGLEICH



Quelle: Polizeiliche Kriminalstatistik 2007, BKA

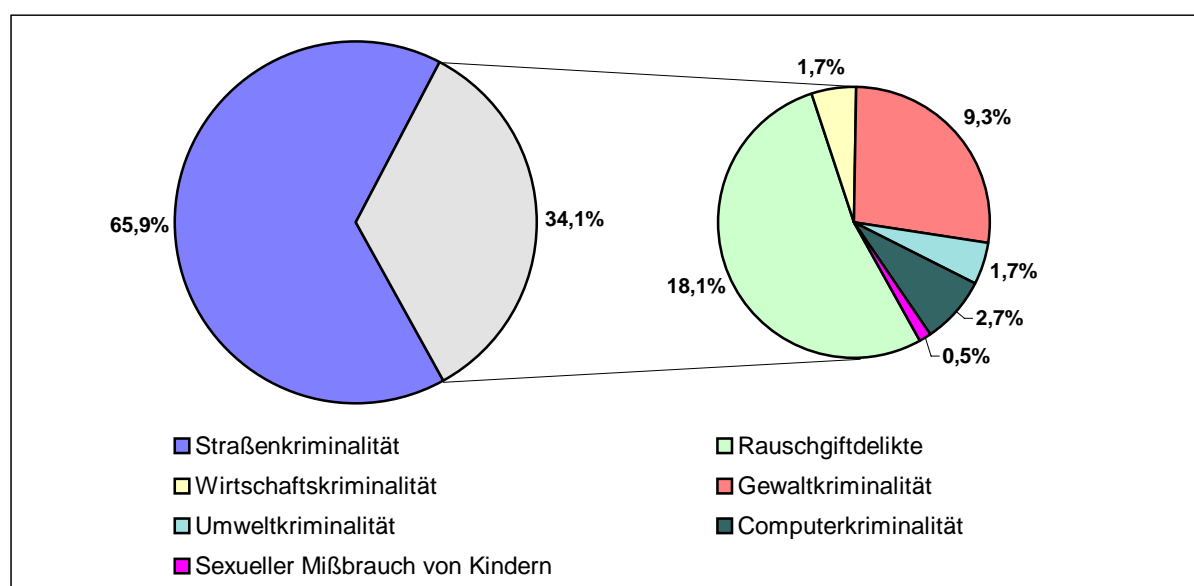
ABB. 8.04: ENTWICKLUNG DER STRAFTATENVERTEILUNG NACH HAUPTGRUPPEN IN KOBLENZ

Straftatenhauptgruppen	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl								
Straftaten gegen das Leben	5	2	2	7	13	6	7	6	- 14,3 %
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	111	112	136	91	149	90	116	95	- 18,1 %
Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1.267	1.256	1.527	1.452	1.585	1.642	1.760	1.729	- 1,8 %
Diebstahl insgesamt	5.382	5.460	6.213	6.124	6.644	6.009	5.746	5.087	- 11,5 %
Vermögens- und Fälschungsdelikte	13579*	2.170	3.056	2.736	4.560	3.475	3.103	2.088	- 32,7 %
Sonstige Straftatbestände StGB	2.119	2.655	4.360	4.790	3.804	2.998	3.026	3.355	+ 10,9 %
Strafrechtliche Nebengesetze	838	1.237	1.405	1.087	717	913	1.261	1.264	+ 0,2 %
Summenschlüssel:									
Gewaltkriminalität	378	391	452	462	537	515	520	464	- 10,8 %
Rauschgiftdelikte einschließlich direkter Beschaffungskriminalität	511	803	1.018	730	506	691	1.008	902	- 10,5 %
Wirtschaftskriminalität	456	72	69	100	54	197	102	85	- 16,7 %
Sexueller Mißbrauch von Kindern	37	23	33	34	38	31	24	25	+ 4,2 %
Computerkriminalität	104	106	.	114	144	130	171	136	- 20,5 %
Umweltkriminalität	116	141	117	109	93	87	91	84	- 7,7 %
Straßenkriminalität	2.773	3.214	5.275	5.796	5.051	3.753	3.767	3.282	- 12,9 %

* Sammelverfahren wegen Abrechnungsbetrugs (ca. 10.000 Fälle)

Datenquelle: Polizeipräsidium Koblenz

ABB. 8.05: KRIMINALITÄTSVERTEILUNG IM JAHR 2007 IN KOBLENZ NACH SUMMENSCHLÜSSEL



Datenquelle: Polizeipräsidium Koblenz

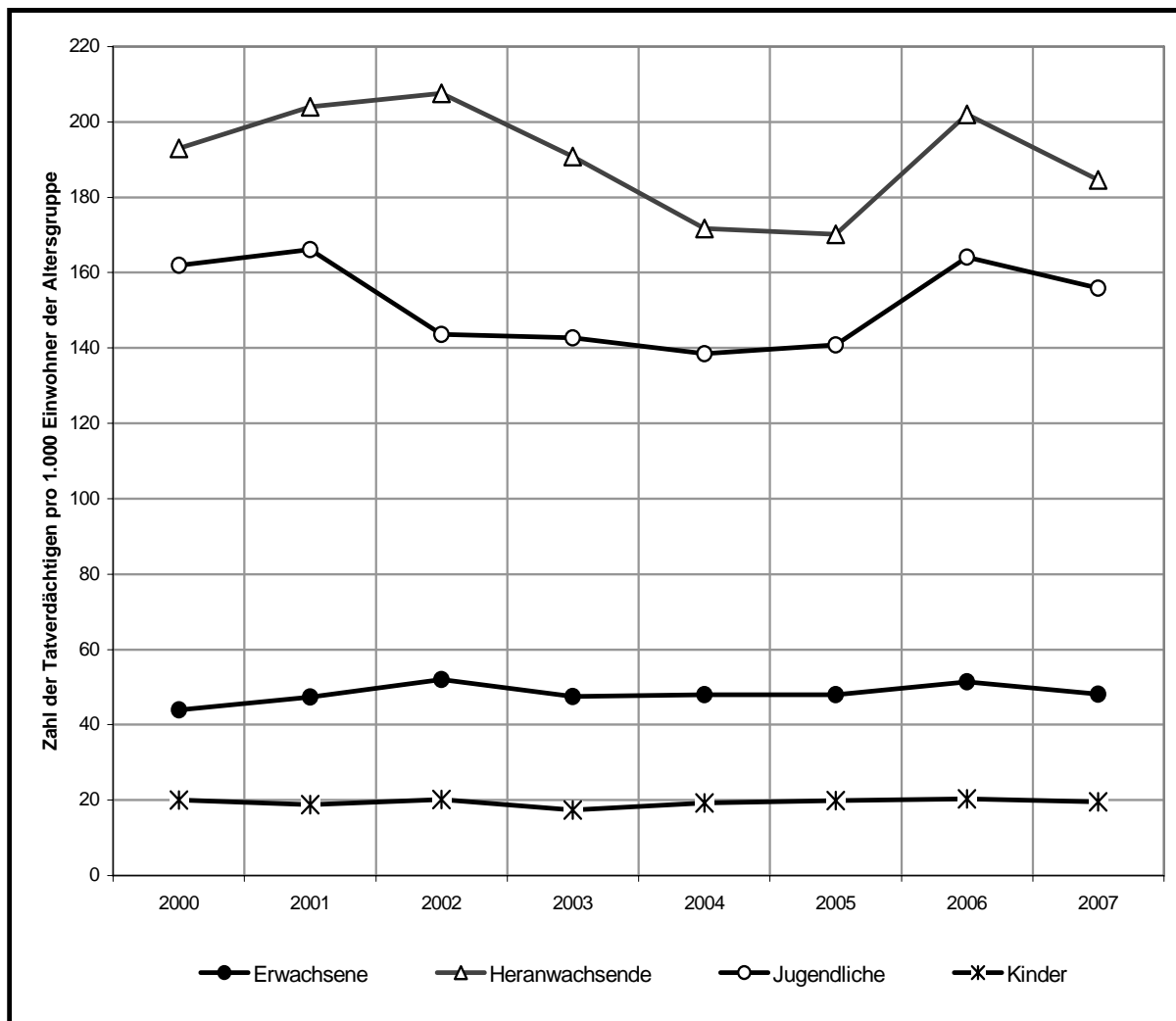
ABB. 8.06: TATVERDÄCHTIGENENTWICKLUNG 2000 BIS 2007 IN KOBLENZ

Merkmal	Einheit	Jahr							
		2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Tatverdächtige* insgesamt	Anzahl	5.336	5.686	6.044	5.575	5.552	5.557	6.045	5.678
	pro 1.000 Einwohner	50	53	56	52	52	52	57	53
davon:									
Erwachsene (ab 21 Jahre)	Anzahl	3.772	4.080	4.501	4.125	4.145	4.146	4.433	4.179
	pro 1.000 Erwachsene	44	47	52	48	48	48	51	48
Heranwachsende (18 bis unter 21)	Anzahl	641	664	665	616	573	572	681	620
	pro 1.000 Heranwachs.	193	204	208	191	172	170	202	185
Jugendliche (14 bis unter 18)	Anzahl	639	683	604	600	580	583	675	634
	pro 1.000 Jugendliche	162	166	144	143	139	141	164	156
Kinder (unter 14 Jahren)	Anzahl	284	259	274	234	254	256	256	245
	pro 1.000 Kinder	20	19	20	17	19	20	20	20

* **Tatverdächtige** werden bezogen auf den **Tatort Koblenz** nicht auf den Wohnort der Tatverdächtigen

Datenquelle: Polizeipräsidium Koblenz

ABB. 8.07: TATVERDÄCHTIGENENTWICKLUNG NACH ALTERSGRUPPEN IN KOBLENZ



* **Tatverdächtige** werden bezogen auf den **Tatort Koblenz** nicht auf den Wohnort der Tatverdächtigen

Datenquelle: Polizeipräsidium Koblenz

9.

TOURISMUS

Nr.	Inhalt	Seite
9. TOURISMUS		
Abb. 9.01:	Beherbergungsstatistik in Koblenz.....	263
Abb. 9.02:	Auslastung der Bettenkapazität Koblenzer Beherbergungsbetriebe im saisonalen und zeitlichen Verlauf.....	263
Abb. 9.03:	Übernachtungen und ausländische Gäste im regionalen und zeitlichen Vergleich	264
Abb. 9.04:	Anteil ausländischer Gäste an den Übernachtungen in Koblenz und in Rheinland-Pfalz im zeitlichen Vergleich	264
Abb. 9.05:	Indexreihen der Beherbergungsstatistik im regionalen und zeitlichen Vergleich	265
Abb. 9.06:	Übernachtungen in Koblenz und in Rheinland-Pfalz 2000 bis 2007 (Index 2000=100)	265
Abb. 9.07:	Übernachtungsintensität in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	266
Abb. 9.08:	Langfristige Entwicklung der Übernachtungszahlen und des Anteils ausländischer Gäste in Koblenz seit 1990	267
Abb. 9.09:	Langfristige Entwicklung der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste in Koblenz seit 1990	267
Abb. 9.10:	Anteile ausgewählter Nationalitäten an der Gesamtzahl der Übernachtungen ausländischer Gäste im saisonalen Verlauf 2007 in Koblenz	268
Abb. 9.11:	Anteile ausgewählter Nationalitäten an den Übernachtungen ausländischer Gäste	268
Abb. 9.12:	Zeitreihe: Übernachtungen in Koblenz nach Nationalität der ausländischen Gäste.....	269

9. TOURISMUS

I Informationen zum Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Die amtliche Beherbergungsstatistik umfasst die Gästeankünfte und Übernachtungen nach Nationalität der Gäste und Art der Beherbergungsbetriebe. Deren zeitliche Entwicklung in Koblenz und der Vergleich zu umliegenden Landkreisen und Städten in Rheinland-Pfalz sind feste Bestandteile der kommunalstatistischen Berichterstattung.

Wo kommen die Daten her?

Seit Mai 2005 liefern die Koblenzer Beherbergungsbetriebe mit mehr als neun Fremdbetten ihre Gästezahlen direkt an das Statistische Landesamt, das daraus die Beherbergungsstatistik für Koblenz erstellt. Die Statistikstelle der Stadt Koblenz hat damit nicht mehr die Funktionen der Erhebungsstelle für die amtliche Beherbergungsstatistik wie in den Jahren davor. Ausnahme sind die Privatquartiere, die neun und weniger Fremdbetten haben. Diese melden weiterhin an die Statistikstelle, die die gesammelten Daten an das Statistische Landesamt weiterleitet. Allerdings gilt auch hier die Einschränkung einer zeitlichen Verzögerung, einer sehr beschränkten inhaltlichen Auswertungstiefe und einer vollkommen fehlenden kleinräumigen Zuordnung.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

⇒ *Meldepflichtige Betriebe*

Meldepflichtig im Sinne der amtlichen Statistik sind nur die Beherbergungsbetriebe mit mindestens 9 Fremdbetten. Vorübergehend geschlossene Betriebe (Saisonbetriebe) sind einbezogen. Nach rheinland-pfälzischem Landesgesetz über Fremdenverkehrsstatistik sind darüber hinaus Privatquartiere mit neun Fremdbetten oder weniger meldepflichtig gegenüber der Statistikstelle der Stadt Koblenz.

⇒ *Übernachtungsintensität*

Um die Entwicklung des Gästeaufkommens zeitlich und regional vergleichbar zu machen, wird die Anzahl der in einem bestimmten Zeitraum erfassten Übernachtungen auf die Einwohnerzahl des entsprechenden Gebietes bezogen. Die Übernachtungsintensität ist demnach die Zahl der Übernachtungen in einem Gebiet pro 1.000 Einwohner.

⇒ *Datenqualität*

Einige Beherbergungsbetriebe versäumen es, ihrer Meldepflicht nachzukommen. Das Statistische Landesamt wendet einen Algorithmus an, um die fehlenden Zahlen aus dem vorliegenden Datenmaterial vergleichbarer Betriebe zu schätzen. Dies geschieht rückwirkend für die kumulierten Monatszahlen und die Jahressummen. Trotzdem kann eine solche Schätzung nur eine möglichst genaue Annäherung an die tatsächlichen Besucherzahlen sein.

ABB. 9.01: BEHERBERGUNGSSTATISTIK IN KOBLENZ

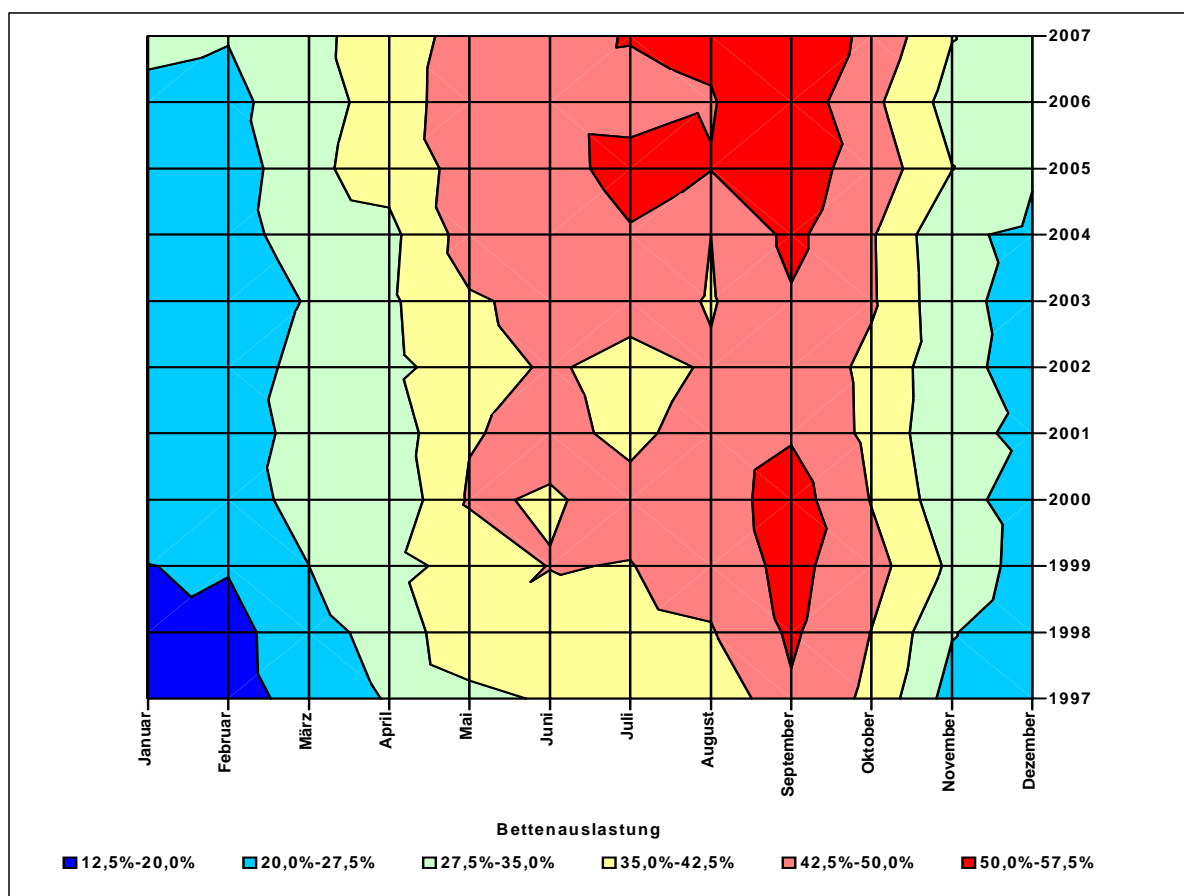
	2003	2004	2005	2006	2007
Beherbergungsstätten (1.Juli)	60	57	57	54	54
Betten (1. Juli)	3.827	3.689	3.733	3.662	3.798
Bettenauslastung (Jahresmittel)	34,9%	36,9%	39,0%	38,9%	39,9%
<i>Ankünfte</i>					
gesamt	254.809	265.078	280.399	274.882	281.222
darunter Ausländische Gäste	61.273	64.811	66.629	65.852	67.069
<i>Übernachtungen</i>					
gesamt	487.877	497.398	530.760	520.610	552.681
darunter Ausländische Gäste	110.663	119.082	122.451	120.120	124.899
<i>Aufenthaltsdauer in Tagen</i>					
gesamt	1,91	1,88	1,89	1,89	1,97
Ausländische Gäste	1,81	1,84	1,84	1,82	1,86

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, eigene Berechnungen

Bemerkung:

ohne Privatquartiere und gew erbl. Kleinbetriebe mit weniger als 9 Fremdbetten,
aber einschl. vorübergehend geschlossener Betriebe (Bsp. Saisonbetriebe)

ABB. 9.02: AUSLASTUNG DER BETTENKAPAZITÄT KOBLENZER BEHERBERGUNGSBETRIEBE IM SAISONALEN UND ZEITLICHEN VERLAUF



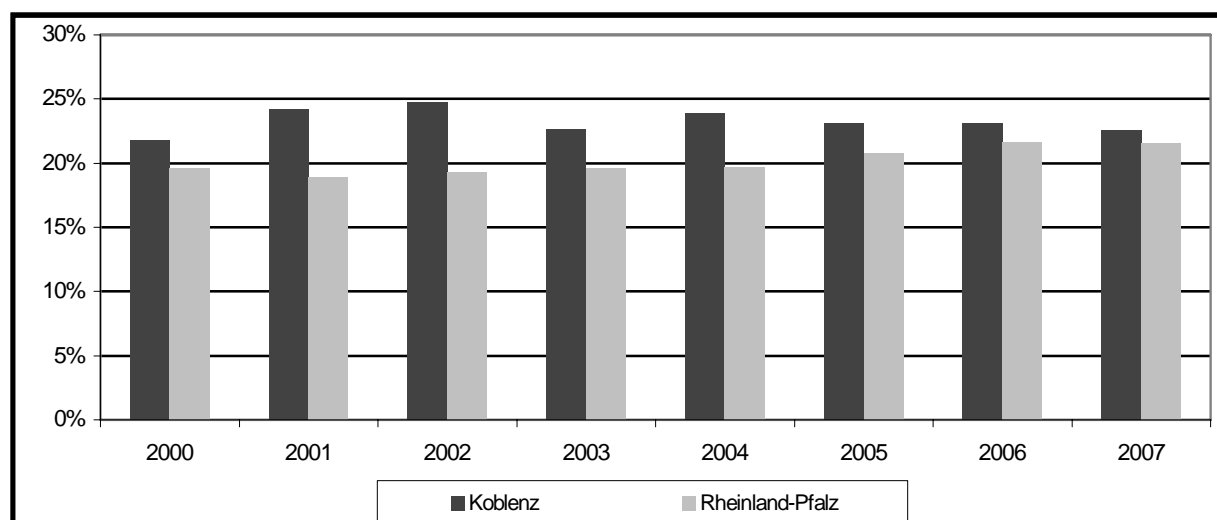
Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

ABB. 9.03: ÜBERNACHTUNGEN UND AUSLÄNDISCHE GÄSTE IM REGIONALEN UND ZEITLICHEN VERGLEICH

Gebiet	Merkmal	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
<i>kreisfreie Städte</i>									
Koblenz	Übernachtungen (in 1000)	505,6	515,6	496,2	487,9	497,4	530,8	520,6	552,7
	dar. Ausländ. Gäste(%)	21,8%	24,2%	24,7%	22,7%	23,9%	23,1%	23,1%	22,6%
Trier	Übernachtungen (in 1000)	614,3	606,6	637,8	665,8	711,3	715,9	736,6	807,7
	dar. Ausländ. Gäste(%)	26,9%	29,0%	27,3%	31,3%	31,2%	31,8%	31,3%	28,8%
Kaiserslautern	Übernachtungen (in 1000)	176,5	163,8	150,3	143,0	145,2	152,0	154,4	146,6
	dar. Ausländ. Gäste(%)	23,2%	21,3%	25,7%	35,6%	27,5%	27,8%	28,8%	26,0%
Mainz	Übernachtungen (in 1000)	763,2	756,4	712,5	694,0	720,8	753,9	801,0	756,9
	dar. Ausländ. Gäste(%)	39,9%	37,8%	35,5%	38,4%	40,2%	40,3%	40,9%	36,4%
<i>Landkreise</i>									
Mayen-Koblenz	Übernachtungen (in 1000)	871,2	789,5	706,1	691,6	663,0	684,7	645,3	651,9
	dar. Ausländ. Gäste(%)	21,0%	18,2%	18,8%	19,0%	18,6%	20,9%	22,2%	24,4%
Neuwied	Übernachtungen (in 1000)	454,7	411,4	331,6	316,6	307,8	282,2	283,1	282,4
	dar. Ausländ. Gäste(%)	8,6%	10,1%	9,2%	10,2%	10,6%	12,8%	12,0%	12,8%
Rhein-Lahn-Kreis	Übernachtungen (in 1000)	856,5	859,3	790,6	773,6	770,1	757,8	760,5	801,1
	dar. Ausländ. Gäste(%)	13,3%	13,3%	12,9%	12,9%	12,8%	12,9%	11,9%	13,6%
Westerwaldkreis	Übernachtungen (in 1000)	698,1	645,6	655,8	688,8	674,6	654,1	639,3	639,3
	dar. Ausländ. Gäste(%)	6,1%	6,2%	5,5%	4,9%	6,2%	6,4%	8,2%	7,7%
Rheinland-Pfalz	Übernachtungen (in 1000)	22.438,5	21.687,2	21.247,3	21.228,9	21.122,3	21.110,1	21.122,3	21.291,4
	dar. Ausländ. Gäste(%)	19,6%	18,9%	19,3%	19,6%	19,7%	20,8%	21,6%	21,6%

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

ABB. 9.04: ANTEIL AUSLÄNDISCHER GÄSTE AN DEN ÜBERNACHTUNGEN IN KOBLENZ UND IN RHEINLAND-PFALZ IM ZEITLICHEN VERGLEICH



Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

ABB. 9.05: INDEXREIHEN DER BEHERBERGUNGSSTATISTIK IM REGIONALEN UND ZEITLICHEN VERGLEICH

Gebiet	Merkmal	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
<i>kreisfreie Städte</i>									
Koblenz	Übernachtungen*	100,0	102,0	98,1	96,5	98,4	105,0	103,0	109,3
	Übernachtungsdauer**	1,98	1,94	1,95	1,91	1,88	1,89	1,90	1,97
Trier	Übernachtungen	100,0	98,7	103,8	108,4	115,8	116,5	119,9	131,5
	Übernachtungsdauer	1,86	1,90	1,88	1,96	1,91	1,83	1,85	1,89
Kaiserslautern	Übernachtungen	100,0	92,8	85,2	81,0	82,3	86,1	87,5	83,1
	Übernachtungsdauer	2,20	2,09	2,05	1,91	1,79	1,83	1,78	1,84
Mainz	Übernachtungen	100,0	99,1	93,4	90,9	94,4	98,8	105,0	99,2
	Übernachtungsdauer	1,63	1,73	1,72	1,72	1,69	1,68	1,79	1,69
<i>Landkreise</i>									
Mayen-Koblenz	Übernachtungen	100,0	90,6	81,1	79,4	76,1	78,6	74,1	74,8
	Übernachtungsdauer	2,83	2,74	2,61	2,62	2,50	2,39	2,29	2,19
Neuwied	Übernachtungen	100,0	90,5	72,9	69,6	67,7	62,1	62,3	62,1
	Übernachtungsdauer	2,69	2,55	2,37	2,44	2,30	2,30	2,30	2,20
Rhein-Lahn-Kreis	Übernachtungen	100,0	100,3	92,3	90,3	89,9	88,5	88,8	93,5
	Übernachtungsdauer	3,80	3,98	4,06	4,02	4,06	3,91	3,82	3,60
Westerwaldkreis	Übernachtungen	100,0	92,5	93,9	98,7	96,6	93,7	91,6	91,6
	Übernachtungsdauer	3,16	3,20	3,07	3,03	2,85	2,69	2,63	2,60
Rheinland-Pfalz	Übernachtungen	100,0	96,7	94,7	94,6	94,1	94,1	94,1	94,9
	Übernachtungsdauer	3,10	3,12	3,08	3,05	2,95	2,87	2,85	2,78

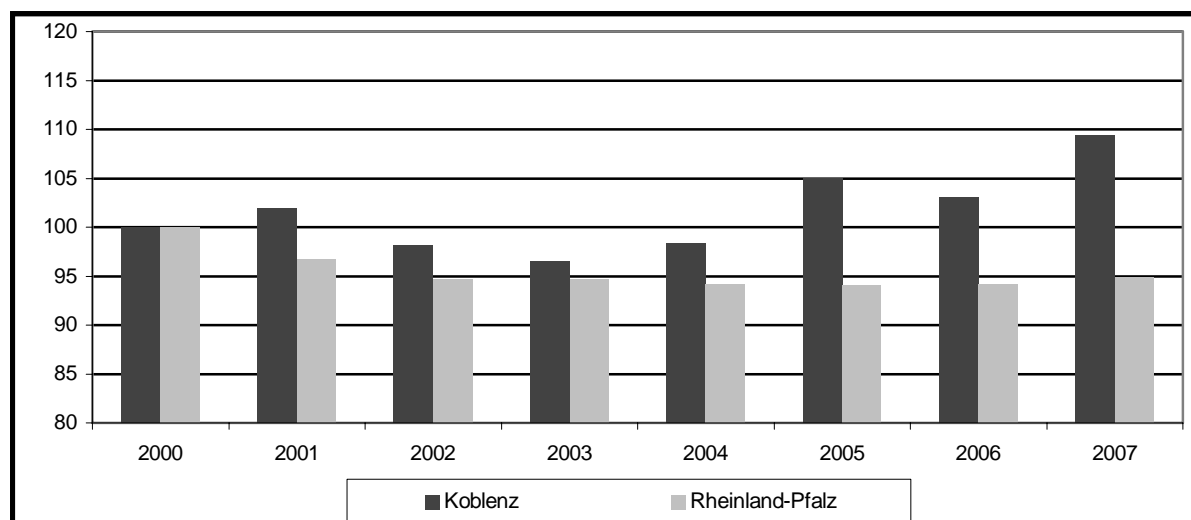
Bemerkungen:

* Übernachtungen: Meßzahlen (2000 = 100)

** *Übernachtungsdauer*: durchschnittliche Übernachtungsdauer in Tagen

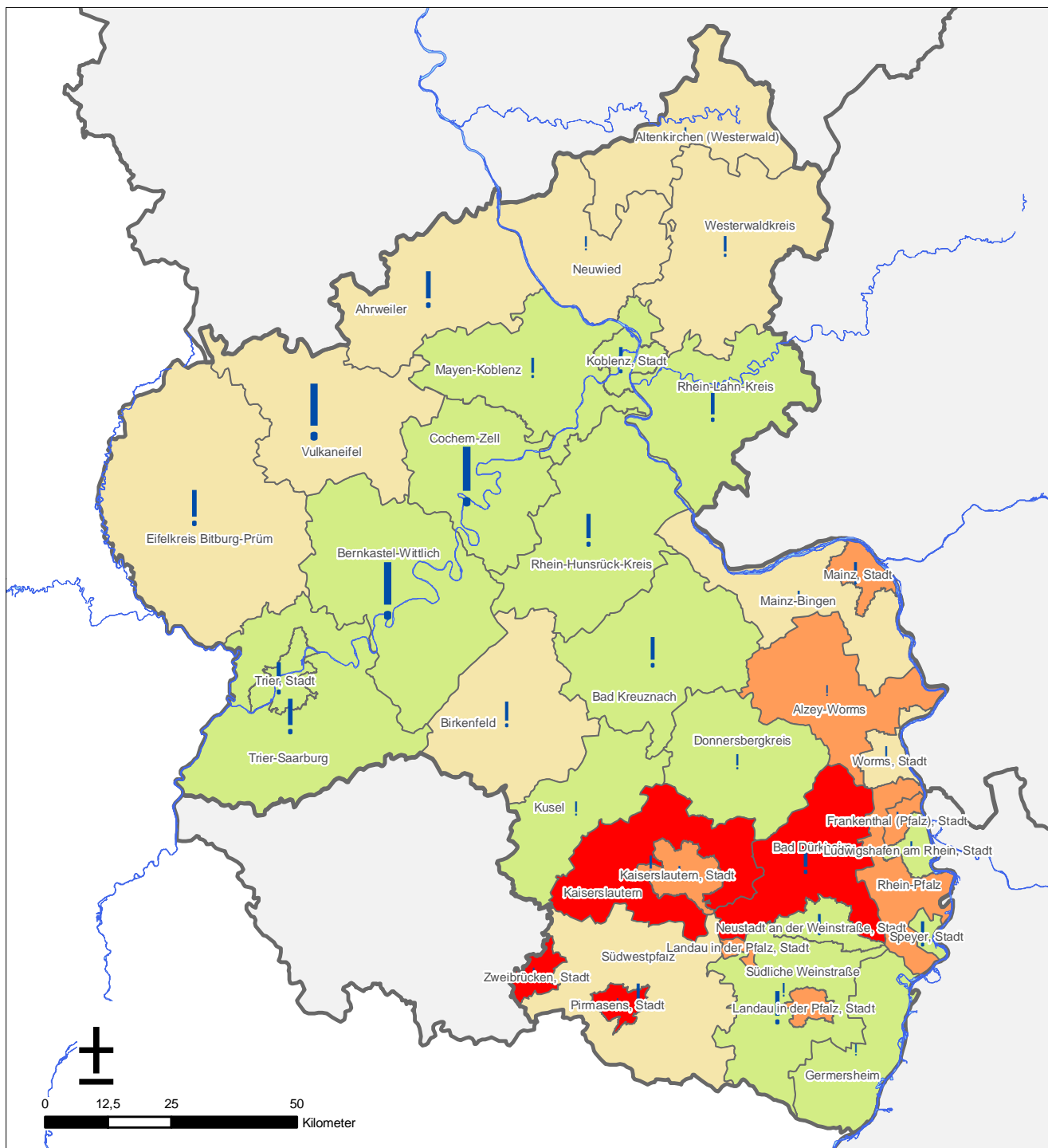
Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

ABB. 9.06: ÜBERNACHTUNGEN IN KOBLENZ UND IN RHEINLAND-PFALZ 2000 BIS 2007 (INDEX 2000=100)

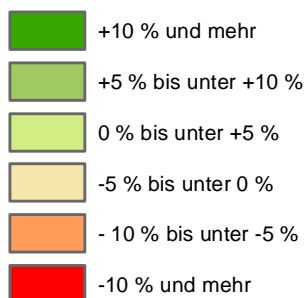


Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

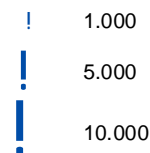
Abb. 9.07: Übernachtungsintensität und Veränderung der Übernachtungszahlen im Vorjahresvergleich nach Landkreisen und kreisfrei Städten im Jahr 2007



Veränderungen der Übernachtungszahlen im Vergleich zum Vorjahr

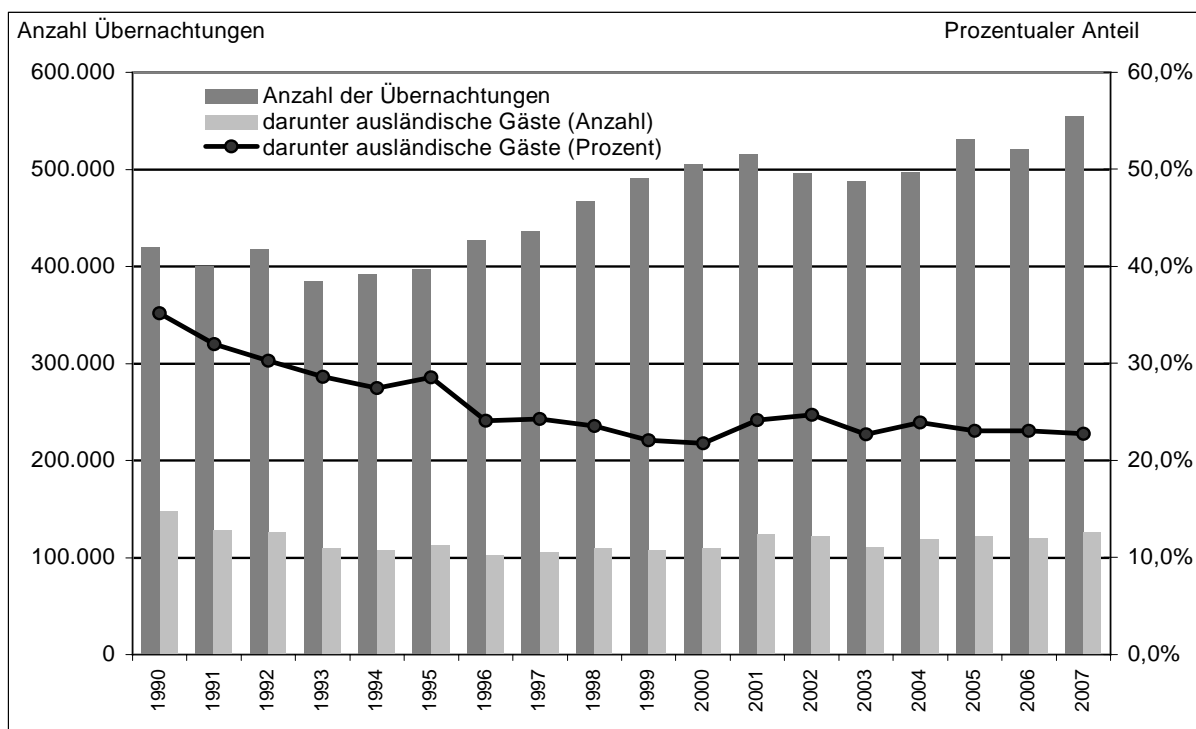


Übernachtungen pro 1.000 Einwohner



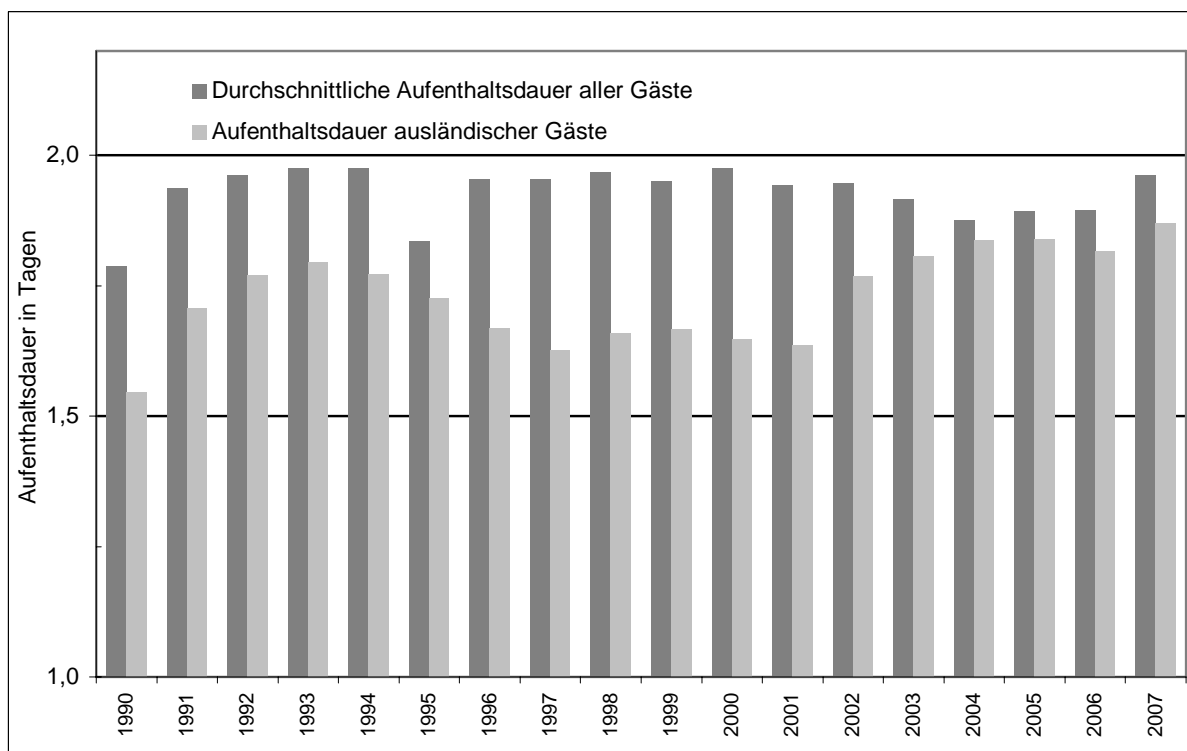
Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatIS-
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 9.08: LANGFRISTIGE ENTWICKLUNG DER ÜBERNACHTUNGSZAHLEN UND DES ANTEILS AUSLÄNDISCHER GÄSTE IN KOBLENZ SEIT 1990



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 9.09: LANGFRISTIGE ENTWICKLUNG DER DURCHSCHNITTLICHEN AUFENTHALTSDAUER DER GÄSTE IN KOBLENZ SEIT 1990



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

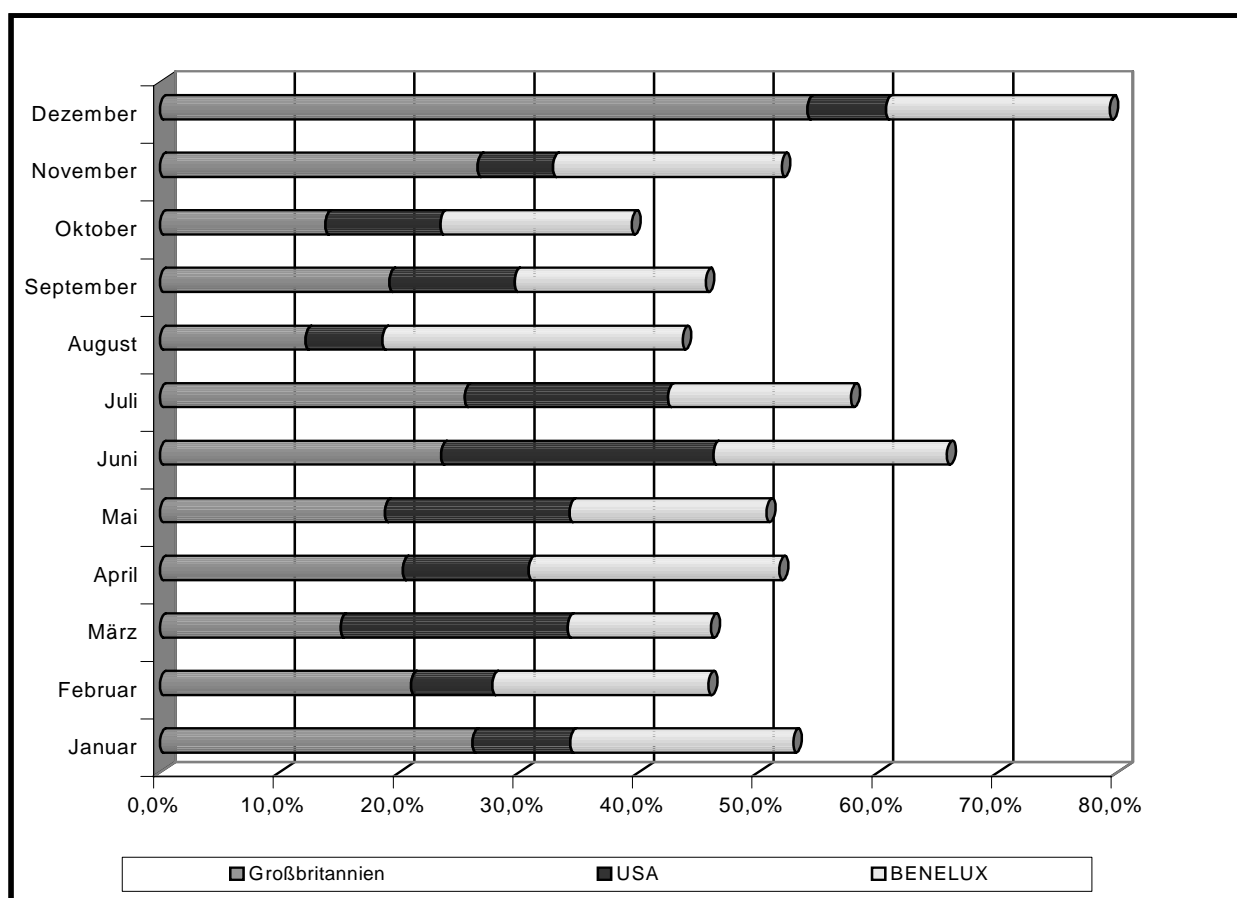
ABB. 9.10: ANTEILE AUSGEWÄHLTER NATIONALITÄTEN AN DER GESAMTZAHL DER ÜBERNACHTUNGEN AUSLÄNDISCHER GÄSTE IM SAISONALEN VERLAUF 2007 IN KOBLENZ

Monat	Übernachtungen ausländischer Gäste					
	insgesamt	darunter Gäste aus				
		Großbritannien	USA	Niederlande	Frankreich	Sonstige
Januar	4.835	15,1%	11,6%	7,7%	5,2%	60,4%
Februar	4.299	13,2%	12,4%	10,3%	2,6%	61,5%
März	7.279	9,7%	14,8%	8,2%	2,0%	65,3%
April	9.987	11,7%	8,9%	8,0%	4,8%	66,5%
Mai	11.664	16,3%	15,7%	12,2%	3,2%	52,6%
Juni	14.074	20,9%	18,8%	7,0%	4,3%	49,0%
Juli	18.440	24,1%	18,5%	9,0%	3,4%	44,9%
August	14.114	15,6%	10,4%	12,1%	10,3%	51,5%
September	13.609	16,8%	12,5%	9,0%	3,7%	57,9%
Oktober	11.637	22,5%	10,6%	8,8%	3,5%	54,7%
November	7.073	25,8%	7,5%	9,9%	4,7%	52,1%
Dezember	7.888	40,4%	5,1%	9,2%	2,5%	42,8%
Jahr 2007 *	124.899	19,7%	13,0%	9,3%	4,4%	53,5%

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

* vgl. Einführung des Kapitels, Absatz Datenqualität

ABB. 9.11: ANTEILE AUSGEWÄHLTER NATIONALITÄTEN AN DEN ÜBERNACHTUNGEN AUSLÄNDISCHER GÄSTE



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 9.12: ZEITREIHE: ÜBERNACHTUNGEN IN KOBLENZ NACH NATIONALITÄT DER AUSLÄNDISCHEN GÄSTE

Nationalität der Gäste	Übernachtungen im Jahr				Veränderung zum Vorjahr	
	2004	2005	2006	2007	Anzahl	%
	Anzahl					
Belgien	3.563	3.626	4.933	6.319	+ 1.386	+ 21,93
Dänemark	2.320	2.744	2.990	2.910	- 80	- 2,75
Frankreich	5.994	6.215	6.323	7.220	+ 897	+ 12,42
Großbritannien	31.865	29.090	26.554	24.581	- 1.973	- 8,03
Italien	4.480	5.679	4.304	5.498	+ 1.194	+ 21,72
Luxemburg	500	645	488	1.054	+ 566	+ 53,70
Niederlande	9.822	9.855	11.359	11.676	+ 317	+ 2,71
Norwegen	1.658	1.736	1.808	1.616	- 192	- 11,88
Österreich	3.476	4.089	4.815	5.520	+ 705	+ 12,77
Schweden	3.455	3.176	3.290	3.083	- 207	- 6,71
Schweiz	3.974	3.541	4.118	4.697	+ 579	+ 12,33
Japan	3.400	3.512	3.004	2.115	- 889	- 42,03
Kanada	1.609	1.878	2.282	1.879	- 403	- 21,45
USA	14.716	17.564	15.298	16.285	+ 987	+ 6,06
alle übrigen	28.250	29.101	28.554	30.446	+ 1.892	+ 6,21
Übernachtungen ausländ. Gäste insgesamt *	119.082	122.451	120.120	124.899	+ 4.779	+ 3,83

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

* vgl. Einführung des Kapitels, Absatz Datenqualität

10.

KULTUR UND BILDUNG

Nr.	Inhalt	Seite
10. KULTUR UND BILDUNG		
Abb. 10.01:	Theater der Stadt Koblenz - Besucherstatistik Spielstätte Großes Haus (Jahreszahlen)	275
Abb. 10.02:	Theater der Stadt Koblenz: Entwicklung der Besucher- und Abonnentenzahlen (alle Spielstätten)	275
Abb. 10.03:	Besucherzahlen im Mittelrhein- und im Ludwig-Museum.....	276
Abb. 10.04:	Ausleihstatistiken der Stadtbibliothek Koblenz.....	276
Abb. 10.05:	Durchgeführte Kurse und Belegungszahlen der Volkshochschule Koblenz	277
Abb. 10.06:	Zeitliche Entwicklung ausgewählter Kennzahlen der VHS-Statistik.....	277
Abb. 10.07:	Grundschulbezirke und räumliche Verteilung allgemeinbildender Schulen in Koblenz (ohne Berufsbildende Schulen) im Schuljahr 2007/2008	279
Abb.10.08:	Entwicklung der Schülerzahlen nach Schularten	280
Abb.10.09:	Entwicklung der Klassenzahlen nach Schularten	280
Abb. 10.10:	Entwicklung der durchschnittlichen Klassengrößen nach Schularten	280
Abb. 10.11:	Entwicklung der Schülerzahlen nach Schularten in Koblenz	281
Abb. 10.12:	Einzugsbereiche der Koblenzer allgemeinbildenden Schulen (ohne Berufsbildende Schulen) im Schuljahr 2007/2008	282
Abb. 10.13:	Schuleinpendler in Koblenz nach Herkunftsgemeinden und Schuljahr.....	283
Abb. 10.14:	Schuleinpendler in Koblenz nach Landkreisen	283
Abb. 10.15:	Studierende an der Fachhochschule Koblenz	284
Abb. 10.16:	Entwicklung der Studierendenzahlen an der Fachhochschule Koblenz	284
Abb. 10.17:	Studierendenzahlen an der Universität Koblenz-Landau (Standort Koblenz)	285
Abb. 10.18:	Studierende an der Universität Koblenz-Landau (Standort Koblenz) nach Herkunftsregion.....	286
Abb. 10.19:	Prozentuale Verteilung der Studierende an der Universität Koblenz-Landau (Standort Koblenz) nach Herkunftsregion	286

Abb. 10.20:	Mitgliederzahlen der Koblenzer Vereine im Sportbund Rheinland* nach Altersgruppen und Geschlecht im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung am 1.1.2008	287
Abb. 10.21:	Entwicklung der Mitgliederquoten in Koblenzer Vereinen des Sportbundes Rheinland im Vergleich ausgewählter Altersgruppen	287
Abb. 10.22:	Veränderung der altersstrukturellen Zusammensetzung des Mitgliederbestandes der Koblenzer Sportvereine	288
Abb. 10.23:	Besucherzahlen städtischer Bäder	289
Abb. 10.24:	Veranstaltungen und Besucherzahlen im Stadion Oberwerth	289
Abb. 10.25:	Besucherzahlen im Stadion Oberwerth nach Quartalen	289

10. KULTUR UND BILDUNG

Informationen über den Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Die Größenordnungen und Veränderungen der *Besucherzahlen* kultureller Einrichtungen und Veranstaltungen (Theater, Museen, Stadtbibliothek, Stadt- und Kreisbildstelle) in Koblenz werden in diesem Beobachtungsfeld abgebildet. Die *Schülerzahlen* nach den in der Stadt vertretenen Schularten werden genau so in ihrer zeitlichen Entwicklung dargestellt wie die *Studierendenstatistik* von Fachhochschule und Universität am Standort Koblenz.

Abgeschlossen wird das Beobachtungsfeld mit den Informationen über Koblenzer Vereine und Mitgliederzahlen innerhalb des Sportbundes Rheinland.

Wo kommen die Daten her?

Die *städtischen Einrichtungen* (Theater, Museen, Stadtbibliothek, VHS) liefern in vierteljährlicher bzw. jährlicher Frequenz Informationen über die Angebote und Besucherzahlen. Hinzu kommen die jährlichen Verwaltungsberichte der Ämter.

Die Schülerstatistik des *Statistischen Landesamtes* wird ergänzt durch die Mitteilungen des *Schulverwaltungsamtes* der Stadt Koblenz.

Die *Studierendenstatistik* liefern die Fachhochschule Koblenz und die Universität Koblenz-Landau.

Der Sportbund Rheinland stellt in jährlichen Berichtsauszügen Informationen über Vereins- und Mitgliederstruktur der in Koblenz ansässigen Vereine bereit.

Begriffklärung und wichtige Hinweise

Die *Besucherzahlen* für das Stadttheater beziehen sich jeweils auf das Kalenderjahr, nicht auf die Spielzeit.

Die *Studierendenzahlen* der Universität Koblenz-Landau beziehen sich auf den Standort Koblenz.

Die z.T. sehr hohen *Mitgliederquoten in Vereinen* gemessen an der Koblenzer Wohnbevölkerung ergeben sich aus der Tatsache, dass die Mitglieder in Koblenzer Vereinen auch aus den umliegenden Gemeinden kommen, und dass Doppelnennungen (mehrere Mitgliedschaften einer Person) möglich sind.

Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen

Das Statistische Landesamt veröffentlicht für jedes Schuljahr ein "Schulverzeichnis der allgemeinbildenden Schulen und Kollegs in Rheinland-Pfalz". Hierin werden u.a. Trägerschaft, Klassen- und Schülerzahl sowie die Anschriften aller einzelnen Schulen in Rheinland-Pfalz aufgelistet.

⇒ *Schulentwicklungsbericht der Stadt Koblenz*

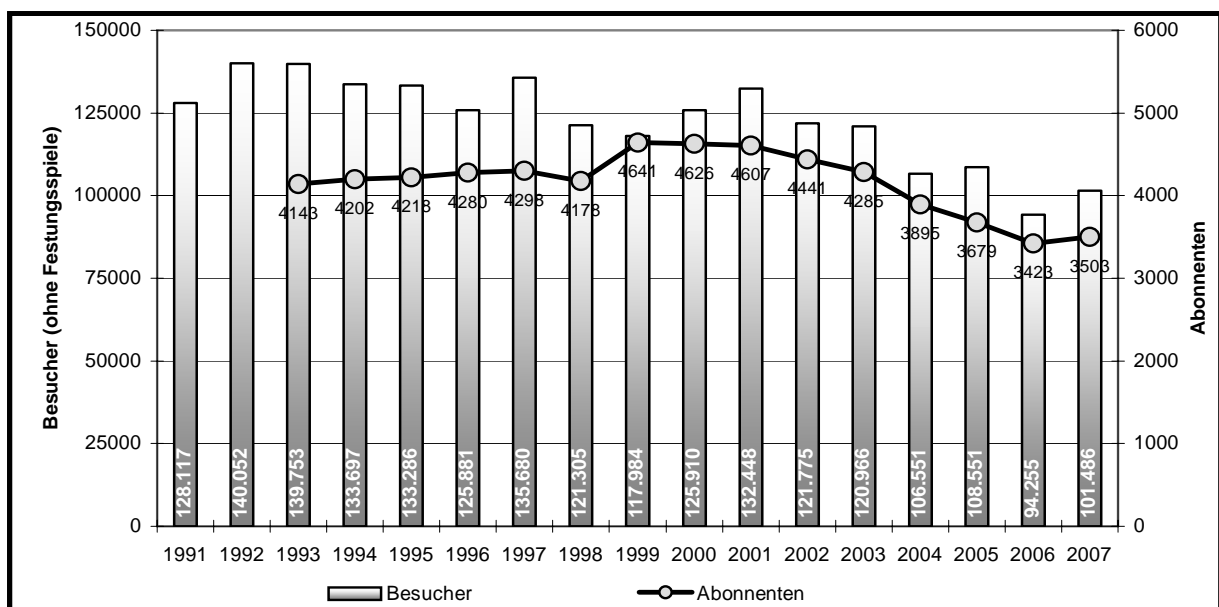
In Zusammenarbeit des Schulverwaltungsamtes und der Statistikstelle wird jährlich ein Schulentwicklungsbericht für den Grundschulbereich wie auch für die weiterführenden Schulen publiziert.

ABB. 10.01: THEATER DER STADT KOBLENZ - BESUCHERSTATISTIK SPIELSTÄTTE GROßES HAUS (JAHRESZAHLEN)

Gattung	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
<i>Oper</i>							
Vorstellungen	60	63	62	67	74	63	64
Besucher	25.332	26.034	20.272	22.035	25.059	21.536	23.253
Auslastung*	90%	88%	70%	71%	74%	74%	78%
<i>Operette</i>							
Vorstellungen	40	23	31	16	21	40	11
Besucher	16.398	9.268	13.033	6.628	7.148	15.297	4.746
Auslastung*	88%	86%	90%	89%	73%	82%	93%
<i>Musical</i>							
Vorstellungen	17	7	21	15	12	.	26
Besucher	6.549	2.468	9.293	5.750	4.762	.	10.690
Auslastung*	82%	81%	96%	83%	86%	.	88%
<i>Ballett</i>							
Vorstellungen	30	24	36	33	31	16	37
Besucher	10.641	9.194	12.602	10.662	9.995	5.433	11.538
Auslastung*	76%	82%	75%	70%	70%	73%	67%
<i>Schauspiel</i>							
Vorstellungen	80	101	88	83	89	95	83
Besucher	32.900	36.847	30.922	30.216	29.276	26.203	25.756
Auslastung*	88%	78%	75%	80%	78%	61%	67%
<i>Kinderstück</i>							
Vorstellungen	51	32	41	33	52	24	35
Besucher	19.835	13.647	16.982	11.623	19.645	9.851	10.220
Auslastung*	83%	91%	89%	76%	82%	88%	63%
<i>Matineen</i>							
Vorstellungen	10	10	10	11	20	11	10
Besucher	2.254	2.402	1.603	1.875	2.918	1.929	1.670
Besucher/Vorstellung	225	240	160	170	146	175	167
<i>Sonstige</i>							
Vorstellungen	25	24	16	25	4	18	38
Besucher	11.236	10.976	7.129	10.758	1.743	6.269	4.719
Besucher/Vorstellung	449	457	446	430	436	348	124

*: Durchschnittliche Auslastung der einzelnen Veranstaltungen
Quelle: Stadttheater Koblenz

ABB. 10.02: THEATER DER STADT KOBLENZ: ENTWICKLUNG DER BESUCHER- UND ABONNENTENZAHLEN (ALLE SPIELSTÄTTEN)



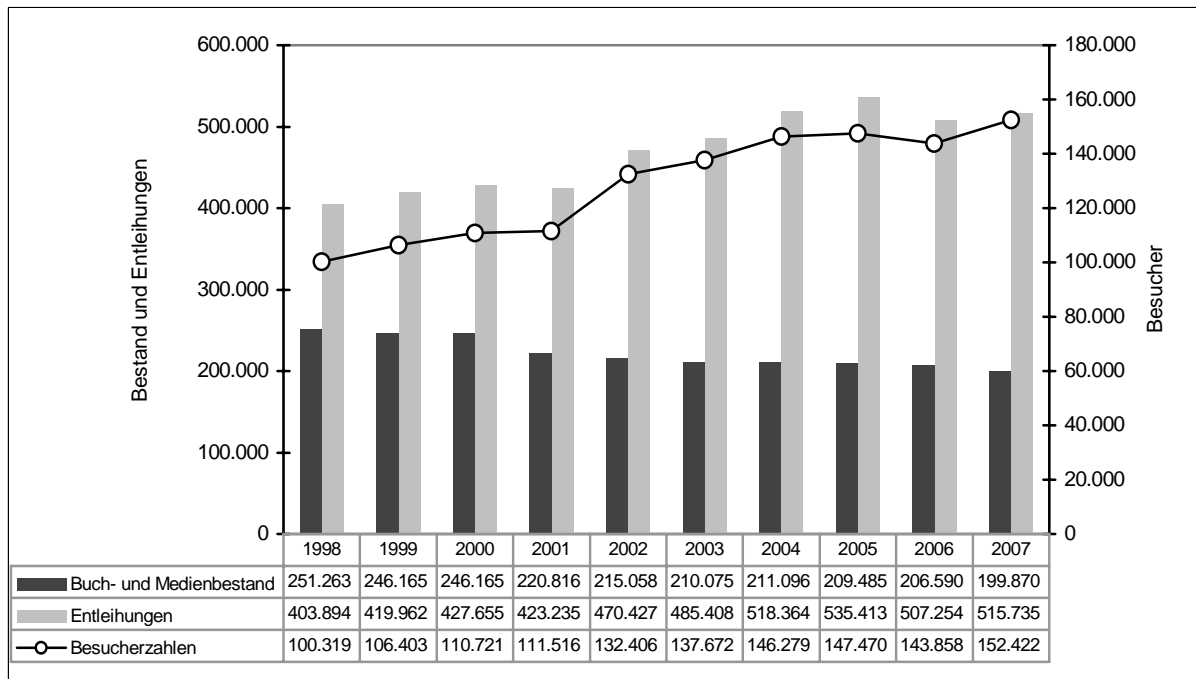
Quelle: Stadttheater Koblenz

ABB. 10.03: BESUCHERZAHLEN IM MITTELRHEIN- UND IM LUDWIG-MUSEUM

Jahr /Quartal	Mittelrhein-Museum					Ludwig-Museum				
	Besucher	darunter				Besucher	darunter			
		Erwach-sene	ermäßig	Schüler	freie Aus-stellung		Erwach-sene	ermäßig	Schüler	freie Aus-stellung
Jahressummen										
1998	22.989	11.802	5.881	3.130	2.176	9.247	3.684	1.781	2.143	1.639
1999	8.889	3.968	2.118	1.494	1.309	17.570	6.949	3.092	4.398	3.131
2000	13.758	5.968	3.310	2.934	1.517	17.685	6.859	3.013	4.832	2.981
2001	31.583	13.632	7.317	5.008	5.626	18.131	5.841	3.153	7.055	2.082
2002	15.833	6.250	4.941	2.051	2.591	13.924	4.832	3.227	3.032	2.833
2003	12.813	4.166	3.339	1.952	3.356	14.419	4.745	3.158	3.599	2.917
2004	17.825	5.009	4.519	3.470	4.827	12.515	4.345	2.155	2.820	3.195
2005	16.976	5.820	3.803	2.321	5.032	18.141	7.368	2.549	2.815	5.409
2006	14.739	5.400	4.491	1.967	2.881	15.038	5.215	2.498	2.939	4.386
2007	15.913	4.807	4.882	1.689	4.535	23.957	7.273	3.153	4.609	8.922
Quartalssummen										
2006 / IV	2.478	804	887	301	486	2.956	1.206	750	498	502
2007 / I	4.725	1.817	2.034	467	407	3.124	1.246	558	693	627
2007 / II	2.934	809	731	398	996	3.900	1.266	497	946	1.191
2007 / III	5.141	1.120	1.136	590	2.295	11.509	2.466	949	1.483	6.611
2007 / IV	3.113	1.061	981	234	837	5.424	2.295	1.149	1.487	493

Quelle: Vierteljährliche Meldungen der Museen

ABB. 10.04: AUSLEIHSTATISTIKEN DER STADTBIBLIOTHEK KOBLENZ



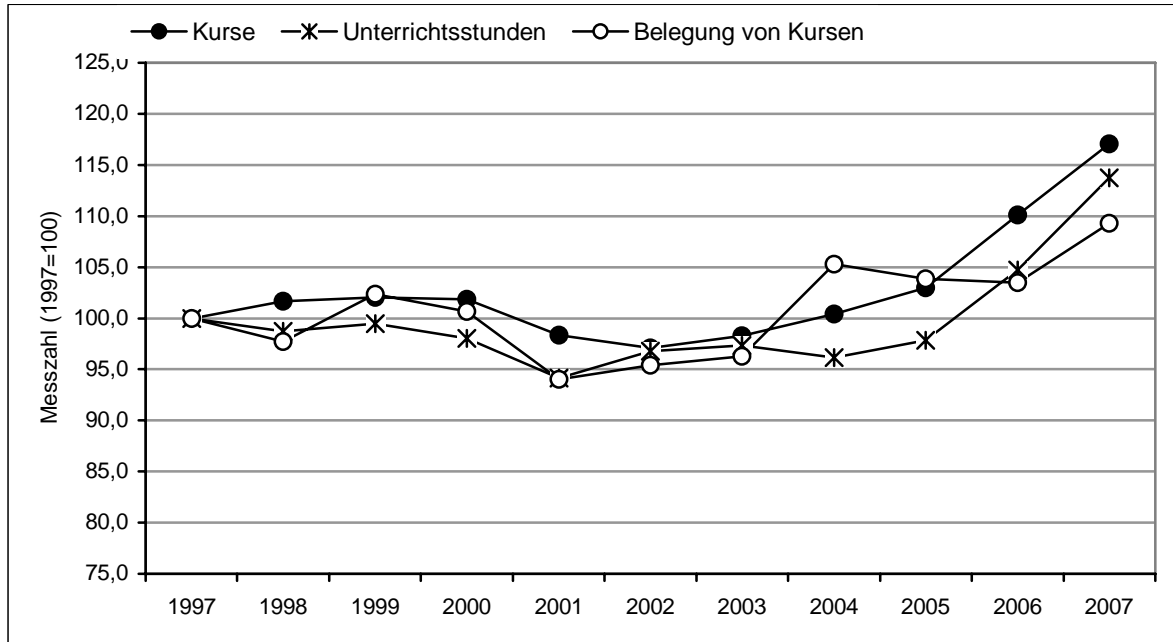
Quelle: Stadtbibliothek Koblenz; Bestandszahlen beziehen sich auf das jeweilige Jahresende

ABB. 10.05: DURCHGEFÜHRTE KURSE UND BELEGUNGSZAHLEN DER VOLKSHOCHSCHULE KOBLENZ

Jahr	durchgeführte Kurse	Unterrichtsstunden	Belegungen (Kurse und Einzelveranstaltungen)		
			insgesamt		darunter: Kurse
			Anzahl	je 1.000 Einwohner	Anzahl
1997	1.042	24.291	25.977	238	12.287
1998	1.059	23.986	19.359	178	12.005
1999	1.063	24.164	26.979	250	12.574
2000	1.061	23.810	21.777	202	12.367
2001	1.025	22.874	19.613	183	11.549
2002	1.012	23.508	18.838	175	11.721
2003	1.024	23.640	19.710	183	11.831
2004	1.046	23.352	22.046	206	12.934
2005	1.073	23.767	19.857	186	12.762
2006	1.147	25.435	17.210	162	12.712
2007	1.220	27.633	19.419	182	13.432

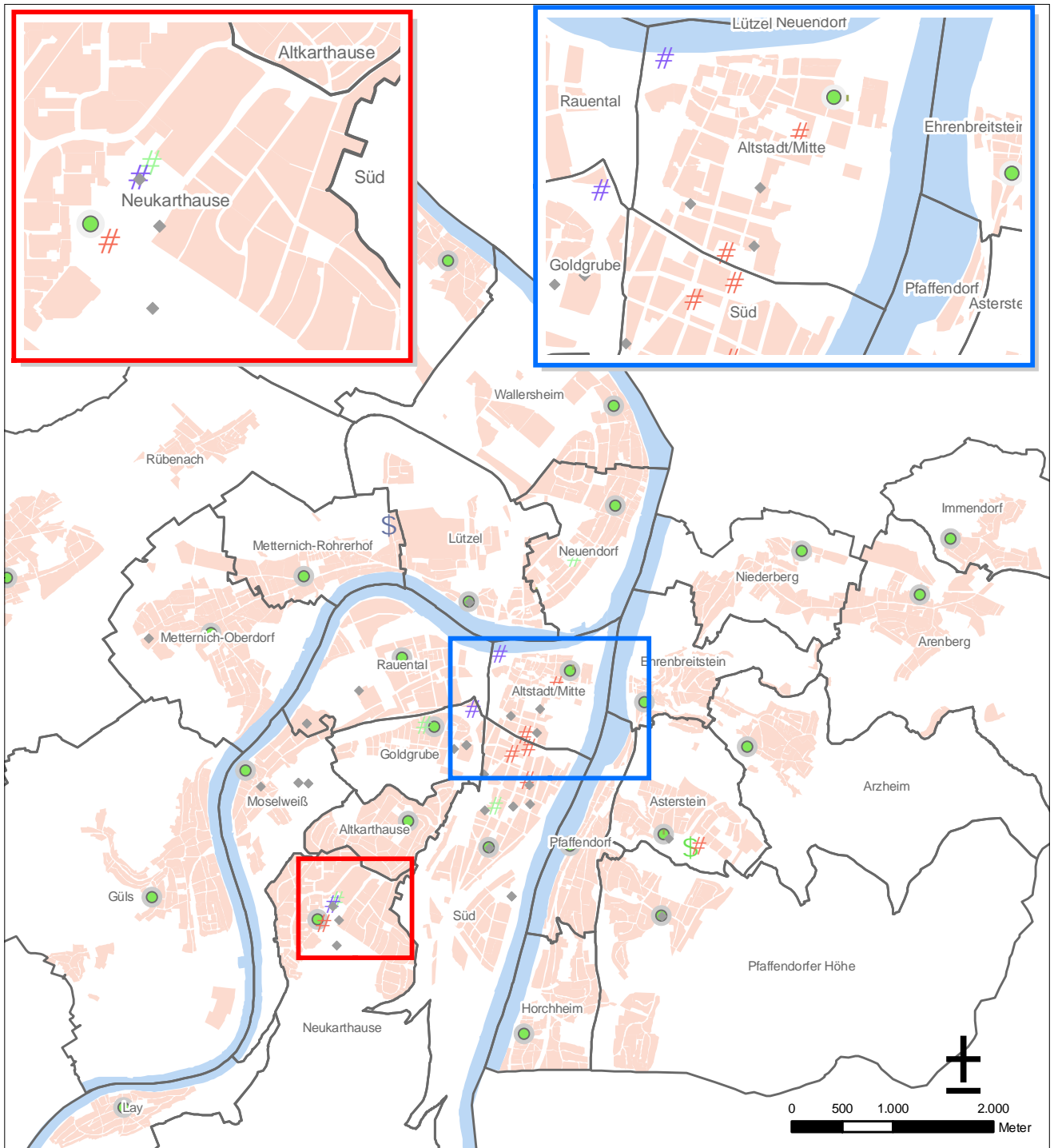
Datenquelle: VHS Koblenz

ABB. 10.06: ZEITLICHE ENTWICKLUNG AUSGEWÄHLTER KENNZAHLEN DER VHS-STATISTIK



Datenquelle: VHS Koblenz

Abb. 10.07: Grundschulbezirke und räumliche Verteilung allgemeinbildender Schulen in Koblenz im Schuljahr 2007/2008



Schularten

Schulen

- ◆ sonstige Schulen
- Grundschule
- # Hauptschule
- # Realschule

- # Gymnasium
- \$ Integrierte Gesamtschule
- \$ Duale Oberschule
- Förderschule

- Wohngebiete
- ⊕ Grundschulbezirke

Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatIS-
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB.10.08: ENTWICKLUNG DER SCHÜLERZAHLEN NACH SCHULARTEN

Schulart	Schuljahr										
	97/98	98/99	99/00	00/01	01/02	02/03	03/04	04/05	05/06	06/07	07/08
Grundschule	4.260	4.249	4.175	4.110	3.993	3.946	3.943	3.927	3.888	3.835	3.759
Hauptschule	1.578	1.241	1.213	1.084	1.136	1.182	1.185	1.115	1.086	999	903
Realschule	1.980	1.955	1.908	1.910	1.863	1.866	1.886	1.875	1.833	1.816	1.821
Gymnasium	4.931	5.069	5.062	5.125	5.111	5.204	5.346	5.539	5.761	5.871	5.959
Duale Oberschule	211	316	424	508	495	477	476	443	420	410	397
Integrierte Gesamtschule	0	314	426	502	555	582	612	603	603	617	596
Förderschule	341	350	372	386	408	404	411	394	361	330	322
Schüler insgesamt	13.301	13.494	13.580	13.625	13.561	13.661	13.859	13.896	13.952	13.878	13.757

Quelle: Kultur- und Schulverwaltungsamt der Stadt Koblenz

ABB.10.09: ENTWICKLUNG DER KLASSENZAHLEN NACH SCHULARTEN

Schulart	Schuljahr										
	97/98	98/99	99/00	00/01	01/02	02/03	03/04	04/05	05/06	06/07	07/08
Grundschule	198	197	199	193	190	186	186	188	187	184	180
Hauptschule	73	59	56	50	51	52	56	53	57	52	48
Realschule	71	70	71	70	67	66	67	65	65	65	65
Gymnasium	198	198	205	212	211	212	229	231	234	249	249
Duale Oberschule	8	13	18	22	22	22	21	21	19	18	19
Integrierte Gesamtschule	-	12	16	19	21	22	23	22	22	23	22
Förderschule	31	32	32	33	35	36	36	36	34	31	30

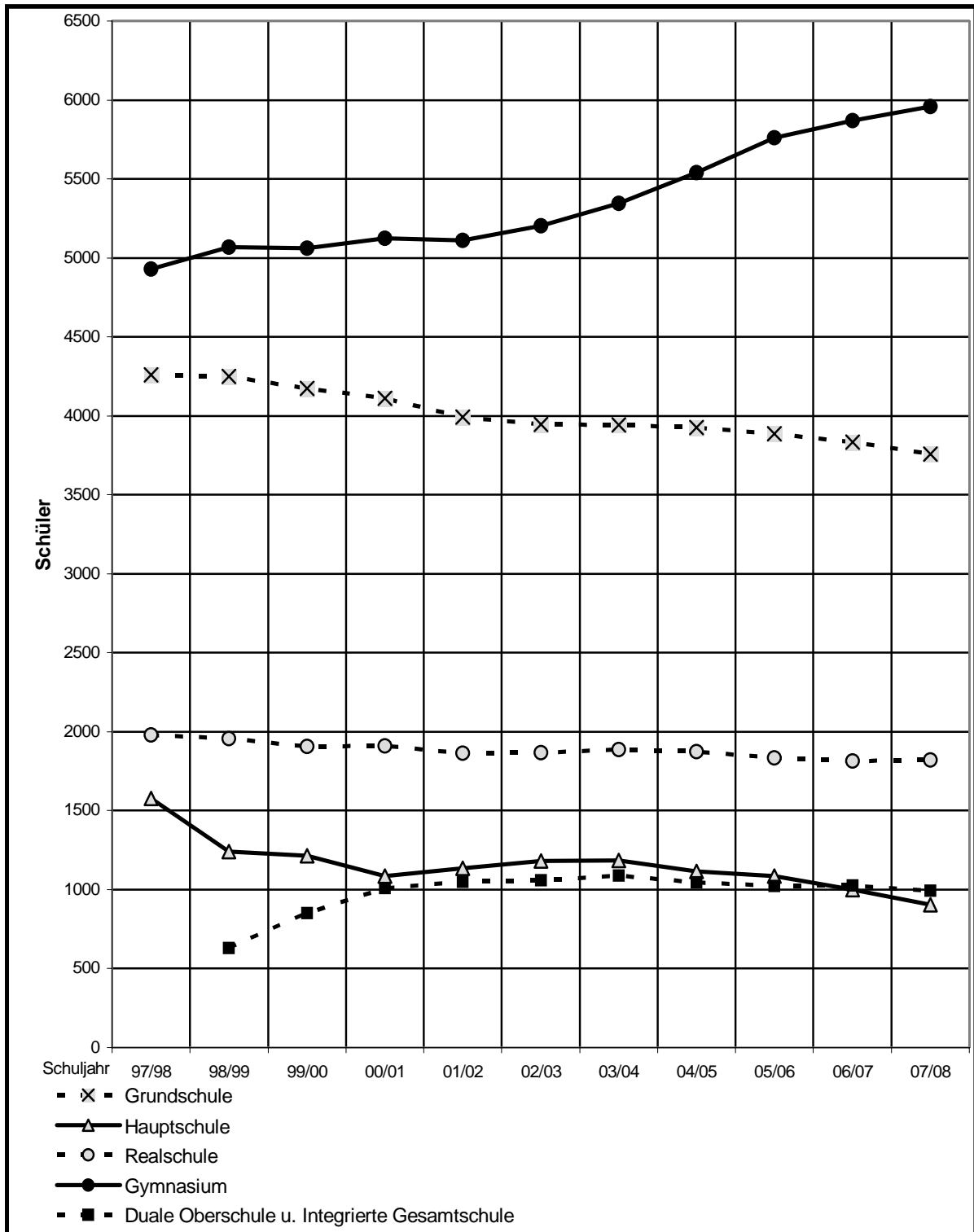
Quelle: Kultur- und Schulverwaltungsamt der Stadt Koblenz

ABB. 10.10: ENTWICKLUNG DER DURCHSCHNITTLICHEN KLASSENGRÖßEN NACH SCHULARTEN

Schulart	Schuljahr										
	97/98	98/99	99/00	00/01	01/02	02/03	03/04	04/05	05/06	06/07	07/08
Grundschule	21,5	21,6	21,0	21,3	21,0	21,2	21,2	20,9	20,8	20,8	20,9
Hauptschule	21,6	21,0	21,7	21,7	22,3	22,7	21,2	21,0	19,1	19,2	18,8
Realschule	27,9	27,9	26,9	27,3	27,8	28,3	28,1	28,8	28,2	27,9	28,0
Gymnasium	24,9	25,6	24,7	24,2	24,2	24,5	23,3	24,0	24,6	23,6	23,9
Duale Oberschule	26,4	24,3	23,6	23,1	22,5	21,7	22,7	21,1	22,1	22,8	20,9
Integrierte Gesamtschule	-	26,2	26,6	26,4	26,4	26,5	26,6	27,4	27,4	26,8	27,1
Förderschule	11,0	10,9	11,6	11,7	11,7	11,2	11,4	10,9	10,6	10,6	10,7

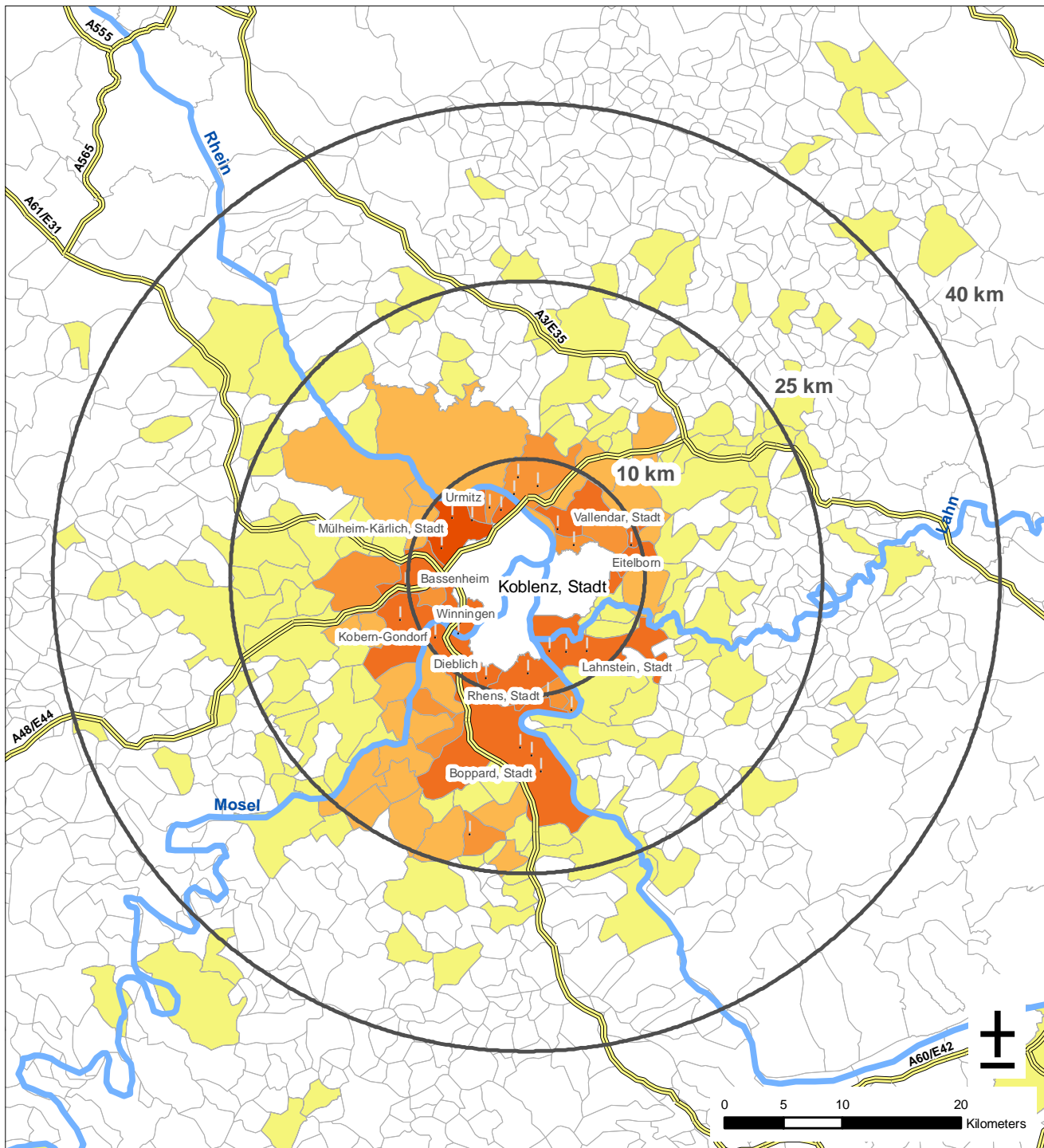
Quelle: Kultur- und Schulverwaltungsamt der Stadt Koblenz

ABB. 10.11: ENTWICKLUNG DER SCHÜLERZAHLEN NACH SCHULARTEN IN KOBLENZ



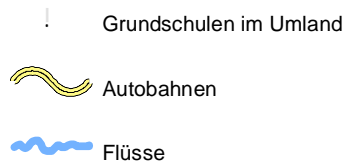
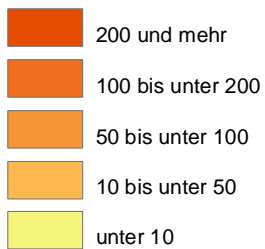
Quelle: Kultur- und Schulverwaltungsamt der Stadt Koblenz

Abb. 10.12: Einzugsbereiche der allgemeinbildenden Schulen in Koblenz im Schuljahr 2007/2008



Anzahl der Schuleinpendler

Schüler, die Koblenzer Schulen besuchen

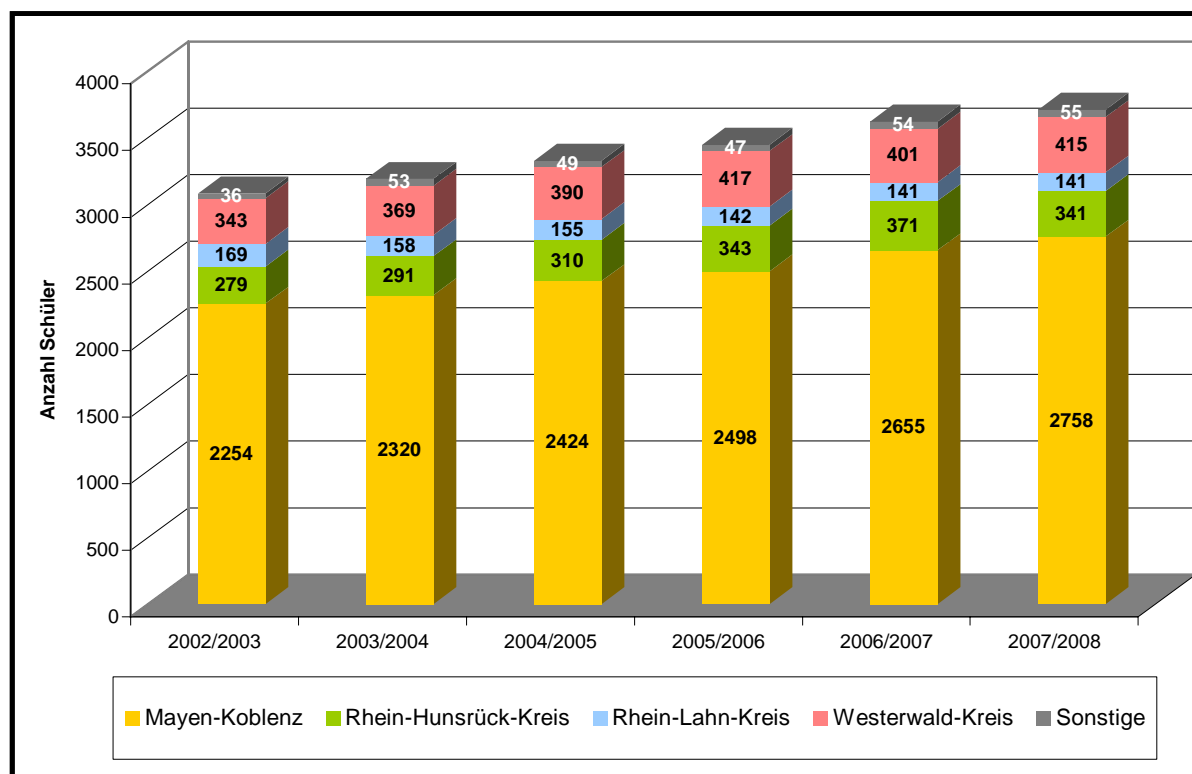


Stadt Koblenz - Statistikstelle
 -KoStatIS-
 Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 10.13: SCHULEINPENDLER IN KOBLENZ NACH HERKUNFTSGEMEINDEN UND SCHULJAHR

Gemeinde	Schuljahr						2007	
	2002/2003	2003/2004	2004/2005	2005/2006	2006/2007			
Mülheim-Kärlich	301	317	339	358	385	405	10,9%	
Waldesch	177	184	200	192	199	189	5,1%	
Bassenheim	138	159	176	166	175	181	4,9%	
Vallendar	150	145	146	152	164	173	4,7%	
Boppard	134	134	142	146	165	165	4,4%	
Urmitz	127	124	136	144	148	157	4,2%	
Winningen	88	109	106	125	138	155	4,2%	
Neuhäusel	88	114	125	133	128	144	3,9%	
Lahnstein	138	139	138	142	126	128	3,5%	
Dieblich	127	130	133	142	121	123	3,3%	
Urbar	110	106	110	120	118	119	3,2%	
Koborn-Gondorf	145	133	128	121	125	109	2,9%	
Eitelborn	97	100	102	106	103	104	2,8%	
Sankt Sebastian	142	129	123	107	100	99	2,7%	
Rhens	98	85	84	86	100	98	2,6%	
Brey	57	60	63	72	89	88	2,4%	
Nörtershausen	55	63	69	76	77	82	2,2%	
Emmelshausen	47	60	57	60	70	75	2,0%	
Wolken	38	41	47	59	77	74	2,0%	
Kaltenengers	70	64	68	71	88	74	2,0%	
Simmern	63	66	62	58	71	60	1,6%	
Sonstige	691	729	774	811	855	908	24,5%	
Insgesamt	3.081	3.191	3.328	3.447	3.622	3.710	100,0%	

ABB. 10.14: SCHULEINPENDLER IN KOBLENZ NACH LANDKREISEN



Datenbasis: Statistisches Landesamt

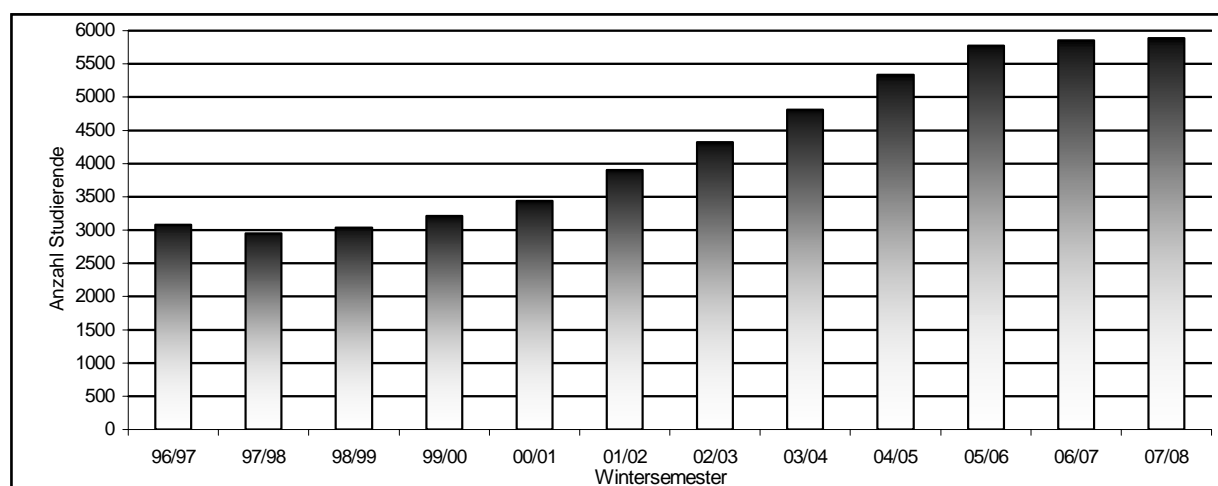
ABB. 10.15: STUDIERENDE AN DER FACHHOCHSCHULE KOBLENZ

Zahl der eingeschriebenen Studenten (jeweils Wintersemester)												
Studiengänge	96/97	97/98	98/99	99/00	00/01	01/02	02/03	03/04	04/05	05/06	06/07	07/08
FB Bauwesen												
- Architektur	473	486	451	454	426	450	414	360	369	328	295	282
- Stadtplanung	25	39	42	45	43	34	44	60	51	33	27	24
- Bauingenieurwesen	419	423	411	398	342	302	274	262	271	274	254	263
FB Betriebswirtschaft	769	742	743	744	760	789	833	931	981	1009	973	864
FB Ingenieurwesen												
- Elektrotechnik	407	343	330	288	312	305	276	321	325	322	287	296
- BIS Elektrotechnik	15	26	25	22	40	28	22	15	13	1	*	*
Informationstechnik	*	*	*	*	*	54	114	139	163	172	178	176
Maschinenbau	289	245	268	277	256	267	288	350	378	462	483	496
Werkstofftechnik, Glas, Keramik ¹⁾	125	87	80	80	91	90	100	106	109	122	123	142
Künstlerische Keramik ¹⁾	12	11	14	12	15	21	25	28	24	23	20	20
FB Betriebs- und Sozialwirtschaft²⁾												
- Bildungs- und Sozialmanagement	*	*	*	*	*	*	*	*	*	68	135	195
- BWL mit Vertiefungen GuS und LuE	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	231	448
- Betriebswirtschaft	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	6	35
- Gesundheits- und Sozialwirtschaft	*	*	74	131	182	260	310	339	369	388	285	193
- Sportmanagement	*	*	20	41	67	89	103	107	110	110	121	150
- Logistik und E-Business	*	*	*	29	84	194	374	453	536	542	421	298
- MA of Business Administration	*	*	*	*	*	*	*	67	239	354	403	378
- Wirtschaftsingenieurwesen	*	*	*	52	145	222	250	249	225	201	128	75
FB Mathematik und Technik²⁾												
- Angewandte Mathematik	*	*	*	12	24	50	57	53	43	30	6	1
- Biomathematik	*	*	*	*	*	*	14	21	47	76	91	104
- Wirtschaftsmathematik	*	*	*	*	*	*	20	63	116	147	186	212
- Physikalische Technik	*	*	25	48	84	153	214	273	379	453	520	529
FB Sozialwesen												
- Sozialarbeit, Soziale Arbeit	227	215	213	211	208	266	341	428	462	567	622	667
- Sozialpädagogik	318	295	292	303	298	274	197	132	55	17	8	*
- European Community Educ. Studies	3	37	48	59	61	50	50	56	69	71	49	37
Gesamt	3082	2949	3036	3206	3438	3898	4320	4813	5334	5770	5852	5885

Quelle: Fachhochschule Koblenz

1) Standort Höhr-Grenzhausen; 2) Standort Remagen

ABB. 10.16: ENTWICKLUNG DER STUDIERENDENZAHLEN AN DER FACHHOCHSCHULE KOBLENZ



Quelle: Fachhochschule Koblenz

ABB. 10.17: STUDIERENDENZAHLEN AN DER UNIVERSITÄT KOBLENZ-LANDAU (STANDORT KOBLENZ)

Studiengänge	Zahl der eingeschriebenen Studenten (Wintersemester)									
	98/99	99/00	00/01	01/02	02/03	03/04	04/05	05/06	06/07	07/08
Grundständige Studiengänge	3536	3410	3714	3925	4345	4781	4724	4754	5011	5413
Lehramt an Grund- und Hauptschulen	1438	1224	1177	1240	1290	1374	1474	1463	1616	1457
<i>darunter:</i> Grundschulpädagogik	1143	963	933	1030	1052	1131	1168	1121	1222	1122
Lehramt an Realschulen	548	533	596	620	705	813	940	1028	1145	1036
Lehramt an Förderschulen	65	47	35	73	210	210	47	4	3	2
<i>darunter</i> Grundschulpädagogik	25	20	13	36	137	142	28	2	2	1
Bachelor of Education										582
Pädagogik (Diplom)	576	594	536	501	531	667	597	566	560	572
Informatik (Diplom)	667	571	548	511	489	479	411	385	349	285
Computervisualistik (Diplom)	-	150	461	507	562	619	656	632	523	430
Psychologie (Diplom)	-	-	-	-	-	-	-	-	2	5
Musikschullehrer	45	44	51	50	48	35	29	22	18	17
Magister	197	247	272	316	334	354	327	318	310	312
BA Angelistik					2	4	8	14	34	37
BSc Informatik									28	73
BSc Computervisualistik									31	143
BSc Informationsmanagement	*	*	38	88	130	155	174	186	243	330
MSc Informatik									1	2
MSc Computervisualistik										2
MSc Wirtschaftsinformatik										4
MSc Informationsmanagement	*	*	*	19	35	54	53	79	86	70
BSc Ecological Risk Assessment	*	*	*	*	*	*	*	17	33	53
Aufbau-, Ergänzungs- und Zusatzstudiengänge insgesamt	314	328	293	323	102	130	122	179	221	214
Weiterbildungsstudiengänge	180	247	248	240	213	205	384	467	370	459
Fernstudiengang Umwelt	*	*	10	205	206	205	202	199	*	179
Angewandte Umweltwissenschaften	180	212	204	*	*	*	*	*	*	*
WB Gesundheitsmanagement							94	119	*	97
WB Energiemanagement							88	149	*	181
Fremdsprachen in der Grundschule	*	35	34	34	-	-	-	-	-	-
Promotion	102	112	115	112	120	143	143	155	168	171
Gesamt	4005	4097	4370	4607	4771	5242	5370	5498	5593	6257

Datenquelle: Universität Koblenz-Landau, Präsidialamt

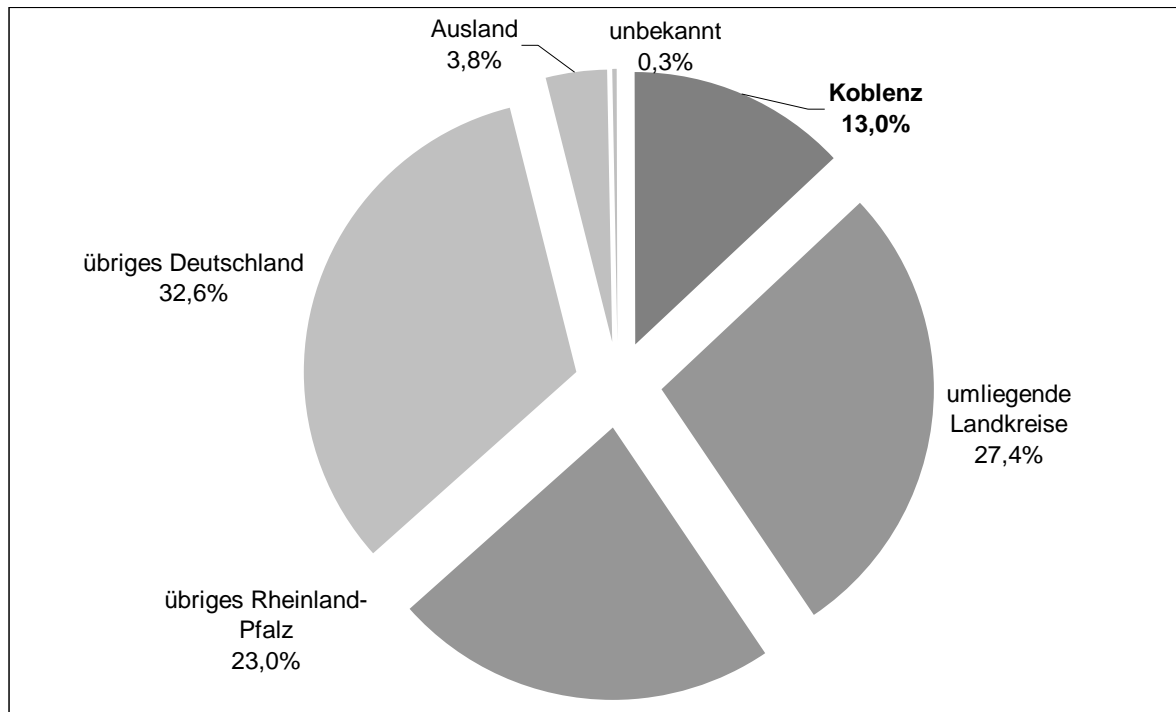
ABB. 10.18: STUDIERENDE AN DER UNIVERSITÄT KOBLENZ-LANDAU (STANDORT KOBLENZ) NACH HERKUNFTSREGION

Herkunft	Studierende im Wintersemester						
	2003/2004	2004/2005	2005/2006	2006/2007	2007/2008		
					Bestand	Veränderung zum Vorjahr	
	Anzahl						Prozent
Koblenz	786	776	757	800	815	+ 15	+ 1,9
umliegende Landkreise*	1.454	1.506	1.571	1.618	1.718	+ 100	+ 6,2
übriges Rheinland-Pfalz	1.214	1.227	1.234	1.319	1.440	+ 121	+ 9,2
Nordrhein-Westfalen	715	761	785	821	938	+ 117	+ 14,3
Hessen	241	261	269	278	289	+ 11	+ 4,0
Baden-Württemberg	165	176	198	191	220	+ 29	+ 15,2
Saarland	151	110	110	97	112	+ 15	+ 15,5
übriges Deutschland	344	369	419	430	481	+ 51	+ 11,9
Ausland	175	172	200	207	236	+ 29	+ 14,0
unbekannt	1	24	26	16	16	-	-
Summe	5.246	5.382	5.569	5.777	6.265	+ 488	+ 8,4

* Landkreise MYK, NR, RHK, RLK, WW

Datenquelle: Studierendenstatistik der Universität Koblenz-Landau; eigene Berechnung

ABB. 10.19: PROZENTUALE VERTEILUNG DER STUDIERENDE AN DER UNIVERSITÄT KOBLENZ-LANDAU (STANDORT KOBLENZ) NACH HERKUNFTSREGION



Datenquelle: Studierendenstatistik der Universität Koblenz-Landau; eigene Berechnung

ABB. 10.20: MITGLIEDERZAHLEN DER KOBLENZER VEREINE IM SPORTBUND RHEINLAND* NACH ALTERSGRUPPEN UND GESCHLECHT IM VERHÄLTNISS ZUR GESAMTBEVÖLKERUNG AM 1.1.2008

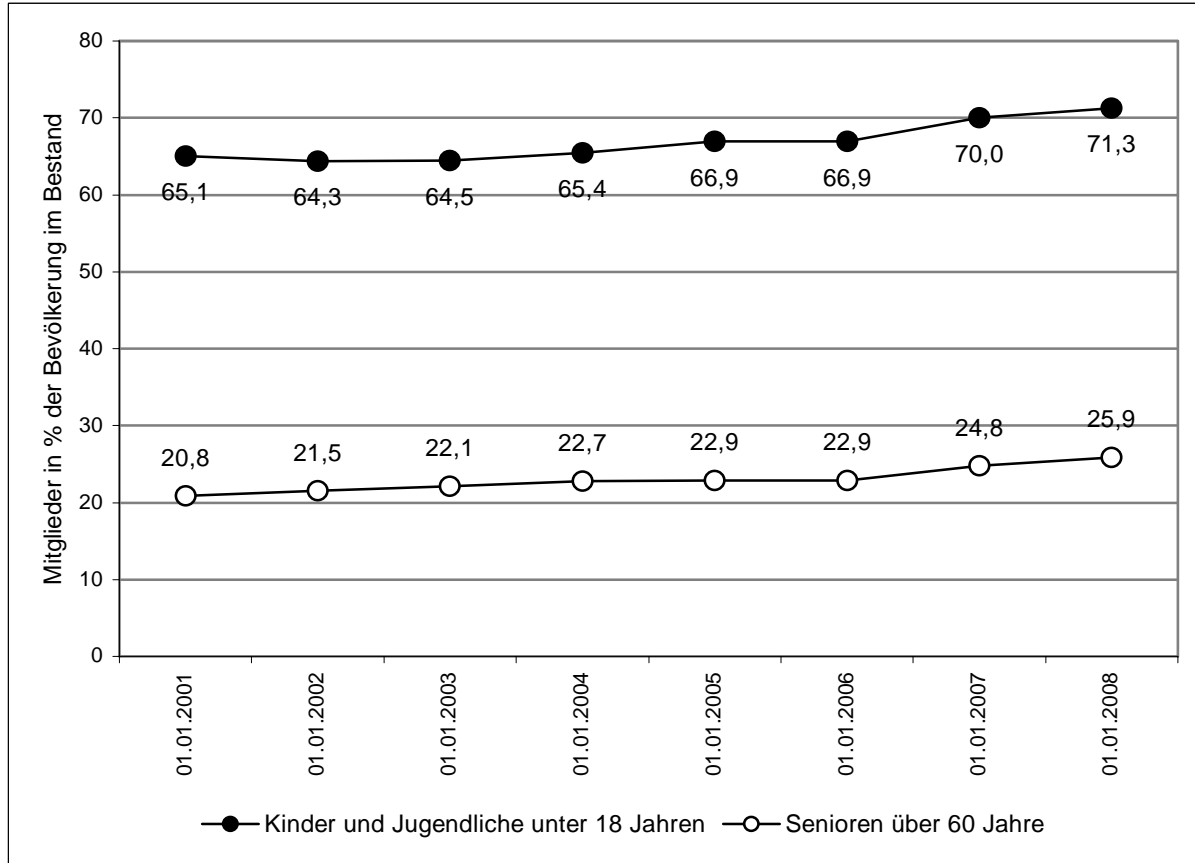
Altersgruppe	Mitglieder**		nach Geschlecht			
	insgesamt	Anteil an der Bevölkerung	männlich	Anteil an der Bevölkerung	weiblich	Anteil an der Bevölkerung
0 bis 6 Jahre	1.911	31,8%	1.023	32,4%	888	31,2%
7 bis 14 Jahre	7.501	100,7%	4.318	113,1%	3.183	87,6%
15 bis 18 Jahre	3.151	75,7%	1.907	90,0%	1.244	60,8%
19 bis 26 Jahre	3.308	30,9%	2.091	40,4%	1.217	22,1%
27 bis 40 Jahre	6.559	32,5%	3.819	37,0%	2.740	27,8%
41 bis 60 Jahre	12.577	41,6%	7.803	52,1%	4.774	31,3%
61 und älter	7.246	25,9%	4.381	38,0%	2.865	17,5%
insgesamt	42.253	39,6%	25.342	49,6%	16.911	30,4%

* Der Sportbund Rheinland umfasst das Gebiet der ehem. Regierungsbezirke Koblenz und Trier

** einschließlich Mitglieder mit Wohnsitz außerhalb von Koblenz und Mehrfachnennungen

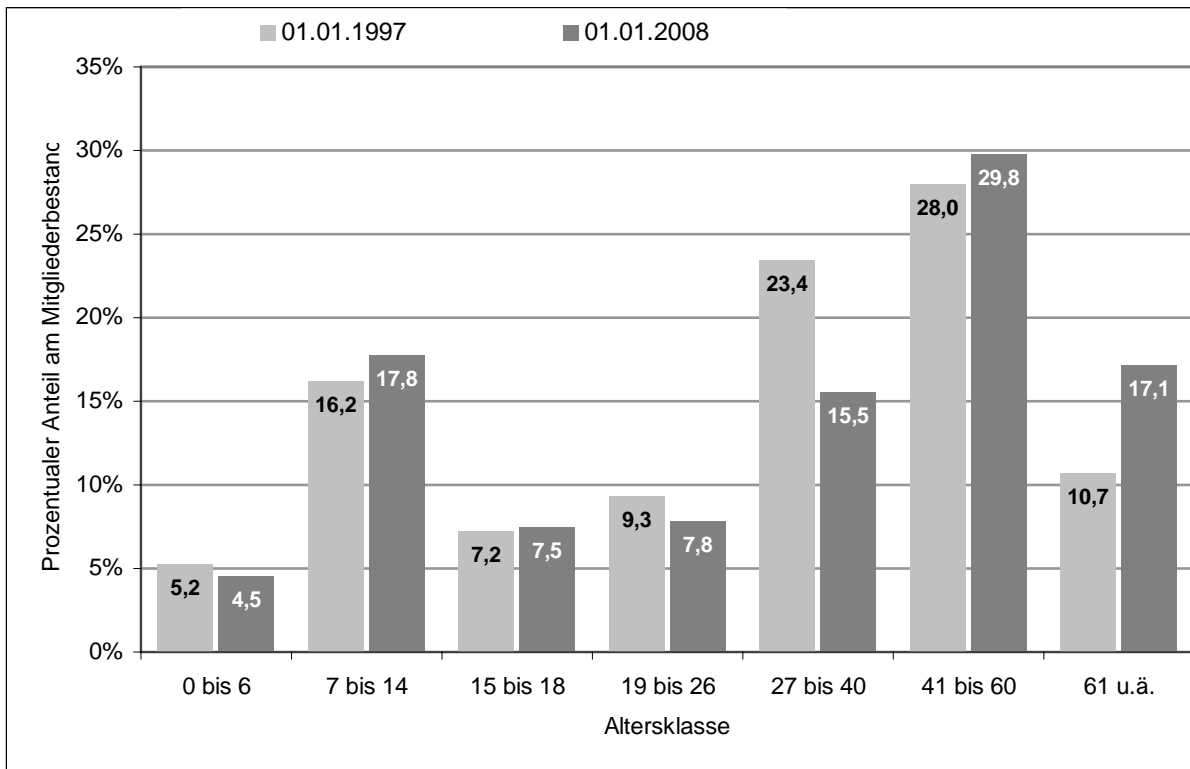
Quelle: Sportbund Rheinland

ABB. 10.21: ENTWICKLUNG DER MITGLIEDERQUOTEN IN KOBLENZER VEREINEN DES SPORTBUNDES RHEINLAND IM VERGLEICH AUSGEWÄHLTER ALTERSGRUPPEN



Quelle: Sportbund Rheinland; Melderegister der Stadt Koblenz

ABB. 10.22: VERÄNDERUNG DER ALTERSSTRUKTURELLEN ZUSAMMENSETZUNG DES MITGLIEDERBESTANDES DER KOBLENZER SPORTVEREINE



Quelle: Sportbund Rheinland

ABB. 10.23: BESUCHERZAHLEN STÄDTISCHER BÄDER

Jahr /Quartal	Hallenbäder			Freibäder	
	Stadtbad	Karthause	Beatusbad	Oberwerth	Stolzenfels
Anzahl Gäste insgesamt					
Jahressummen					
2001	59.934	21.488	103.116	118.742	4.807
2002	47.576*	21.745	108.061	79.445	4.009
2003	56.325	20.974	89.772	146.539	8.461
2004	62.741	17.773	110.739	64.957	3.188
2005	61.558	16.542	105.266	88.552	3.260
2006	59.290	19.041	103.474	97.890	-
2007	68.316	22.628	53.829	54.939	1.475
Quartalssummen 2007					
I. Quartal	21.344	5.837	31.303	-	-
II. Quartal	13.994	4.182	22.526	17.022	441
III. Quartal	10.112	5.064	-	37.917	1.034
IV. Quartal	22.866	7.545	-	-	-
2007 gesamt	68.316	22.628	53.829	54.939	1.475

* Stadtbad vom 15.6. bis 20.10.2002 geschlossen

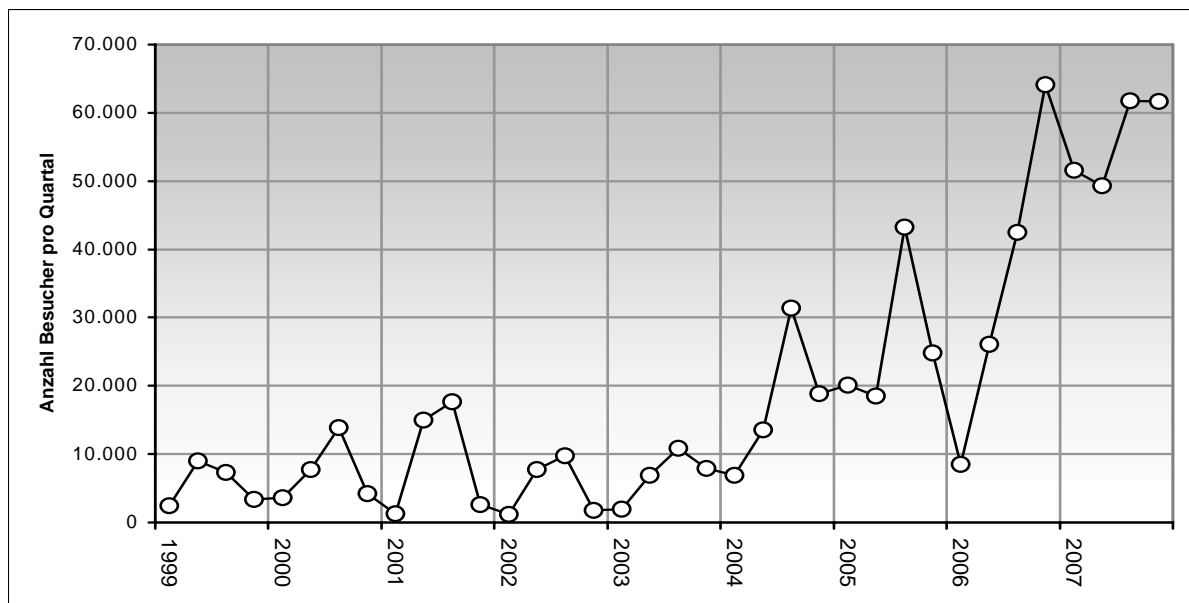
Datenquelle: Sport- und Bäderamt der Stadt Koblenz

ABB. 10.24: VERANSTALTUNGEN UND BESUCHERZAHLEN IM STADION OBERWERTH

	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Veranstaltungen	51	58	77	58	67	54	56	62	102	329
Besucher	21.008	22.147	29.343	36.514	20.463	27.598	70.726	106.729	141.284	224.329
Besucher je Veranstaltung	412	382	381	630	305	511	1.263	1.721	1.385	682

Datenquelle: Sport- und Bäderamt der Stadt Koblenz

ABB. 10.25: BESUCHERZAHLEN IM STADION OBERWERTH NACH QUARTALEN



11.

KOMMUNALE FINANZEN UND VERWALTUNG

Nr.	Art	Inhalt	Seite
11. KOMMUNALE FINANZEN UND VERWALTUNG			
Abb. 11.01:		Entwicklung der kommunalen Finanzen*	295
Abb. 11.02:		Entwicklung der Bruttosteuerereinnahmen nach Steuerarten in Koblenz	295
Abb. 11.03:		Ansätze im Verwaltungshaushalt der Stadt Koblenz laut Haushaltsplan	296
Abb. 11.04:		Schuldenstatistik der Stadt Koblenz.....	297
Abb. 11.05:		Entwicklung der Pro-Kopf-Verschuldung: Koblenz im Vergleich zu andern kreisfreien Städten in Rheinland-Pfalz	297
Abb. 11.06:		Personalstandsstatistik nach kommunalem Aufgabenbereich und Dienstverhältnis.....	299
Abb. 11.07:		Personalstandsstatistik nach Dienstverhältnis und Umfang der Beschäftigung*	300
Abb. 11.08:		Entwicklung der Teilzeitquoten nach Dienstverhältnis	300

11. Kommunale Finanzen und Verwaltung

Informationen über den Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Die Entwicklung der *kommunalen Finanzen*, der unterschiedlichen Einnahme- und Ausgabeposten im Verwaltungshaushalt sowie der *Verschuldung*, werden in diesem Kapitel beleuchtet.

Auch die *Personalstandsstatistik* ist Gegenstand der Betrachtung. Neben einer Unterteilung des Personals nach kommunalen Aufgabengebieten wird auch die Entwicklung hinsichtlich der Akzeptanz und Verbreitung von Teilzeitstellen unter den städtischen Bediensteten dargestellt.

Wo kommen die Daten her?

Die Informationen über die kommunalen Finanzen sind den *vierteljährlichen Berichten der Stadtkämmerei* an die Kommunalstatistik sowie den *Haushaltsplänen* der Stadt Koblenz aus den vergangenen Jahren entnommen.

Der jährliche Rücklauf der *amtlichen Personalstandsstatistik* vom Statistischen Landesamt bildet die Datenbasis für die entsprechenden Auswertungen im Jahrbuch.

Begriffsklärungen und wichtige Hinweise

⇒ *Personalstandsstatistik*

Zum berücksichtigten Personenkreis gehören keine kurzfristig oder geringfügig Beschäftigte, wohl aber Beschäftigte in Ausbildung, mit Zeitvertrag sowie ohne Bezüge Beurlaubte.

⇒ *Rückgang der Arbeiterzahlen im Aufgabenbereich Schulen technisch bedingt*

Der in der Personalstandstatistik 1999 ausgewiesene drastische Rückgang der Arbeiterzahlen im Aufgabenbereich Schulen ist durch eine interne Änderung der Zuordnung von Reinigungskräften zum Bereich der allgemeinen Verwaltung bedingt.

Veröffentlichungen und weitere Einrichtungen

⇒ *Haushaltsplan der Stadt*

Einen vollständigen Einblick über die jährlich angesetzten Einnahmen und Ausgaben nach tiefer sachlicher Gliederung vermittelt der jährliche Haushaltsplan der Stadt Koblenz.

⇒ *Statistische Berichte zur Finanzstatistik*

Vom Statistischen Landesamt wird regelmäßige Berichte zur Finanzstatistik (früher: jährlicher Berichtsband "Handbuch der Finanzstatistik für Rheinland-Pfalz") herausgegeben. Dieses enthält – bis auf Gemeindeebene – detailliertes Zahlenmaterial zu den Beschäftigten, den Versorgungsempfängern, der Struktur der Steuereinnahmen, der Entwicklung der Verschuldung usw.

⇒ *Frauenförderplan der Stadt Koblenz*

Die Stadt Koblenz hat einen Frauenförderplan erarbeitet, der regelmäßig fortgeschrieben wird.

⇒ *Vierteljährliche Personalstandsstatistik*

Die Statistikstelle generiert einen vierteljährlichen Bericht zur Entwicklung des Personalbestands.

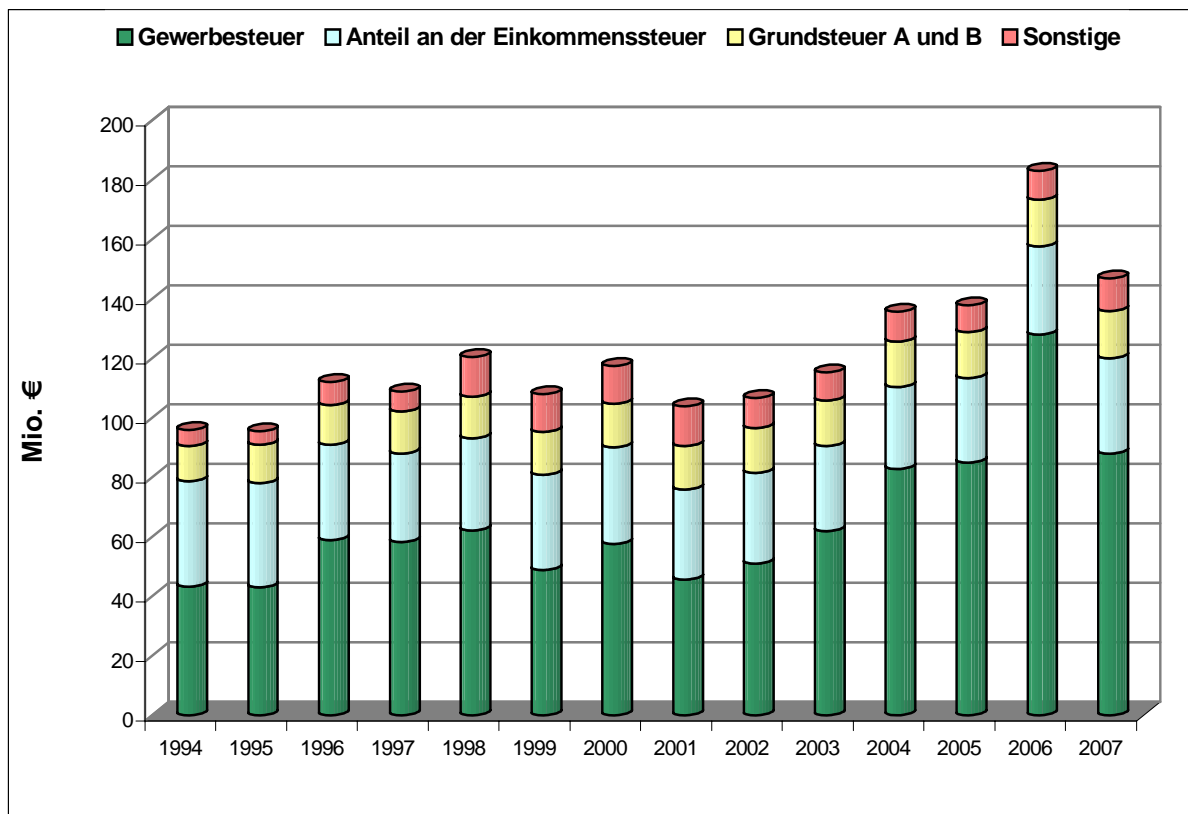
ABB. 11.01: ENTWICKLUNG DER KOMMUNALEN FINANZEN*

	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
	in Mio. €						
Steuereinnahmen (Brutto)	103,90	106,64	115,21	135,67	137,81	183,04	146,90
davon:							
+ Grundsteuer A und B	14,73	15,12	15,32	15,27	15,47	15,70	15,78
+ Anteil an der Einkommensteuer	30,23	30,45	28,69	27,42	28,38	29,68	32,19
+ Gewerbesteuer	45,64	50,95	61,89	82,88	84,90	127,95	87,91
+ Grunderwerbssteuer	3,85	0,93	0,02	0,30	0,43	- 0,18	0,12
+ Umsatzsteuermehreinnahmen vom Land	2,46	2,45	2,55	3,04	2,42	2,69	3,11
+ Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	5,88	5,67	5,73	5,69	5,18	6,11	6,72
+ Sonstige Steuern	1,11	1,07	1,01	1,07	1,03	1,09	1,07
- abzüglich Gewerbesteuerumlage	- 8,02	- 15,68	- 18,28	- 16,87	- 17,89	- 25,60	- 11,28
Steuereinnahmen (Netto)	95,88	90,96	96,93	118,80	119,92	157,44	135,62

*Rechnungsergebnisse im Haushaltsplan der Stadt Koblenz

Quelle: Kämmererei und Steueramt der Stadt Koblenz

ABB. 11.02: ENTWICKLUNG DER BRUTTOSTEUEREINNAHMEN NACH STEUERARTEN IN KOBLENZ



Quelle: Kämmererei und Steueramt der Stadt Koblenz

ABB. 11.03: ANSÄTZE IM VERWALTUNGSHAUSHALT DER STADT KOBLENZ LAUT HAUSHALTSPLAN

Posten im Verwaltungshaushalt	Ansätze für die Haushaltsjahre						
	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
	Mio. EURO						
Einnahmen							
Zinsen, Schuldendiensthilfen	11,8	6,6	8,1	7,0	7,7	1,4	1,7
Kalkulatorische Kosten	0,2	0,3	0,3	0,7	0,7	-	-
Gewerbesteuer	56,0	53,0	55,5	70,0	85,0	115,0	90,0
Grundsteuer	15,1	15,4	15,7	15,6	15,7	15,8	15,9
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	31,4	28,6	25,6	26,2	28,0	30,2	36,0
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	6,0	5,9	5,8	5,8	5,9	6,8	7,0
Umsatzsteuer Mehreinnahme v. Land	2,5	2,6	2,8	3,0	2,5	-	-
Sonstige Steuern	1,2	1,1	1,0	1,0	1,0	1,1	1,1
Schlüsselzuweisungen	21,7	15,1	14,7	9,9	9,0	4,5	7,4
Gebühren und ähnl. Entgelte	12,8	12,8	12,5	12,3	12,2	11,9	12,0
Ersatz von sozialen Leistungen	4,2	5,5	5,5	9,1	8,2	2,8	4,8
Einnahmen aus Verkauf, Mieten und Pachten	4,3	5,0	4,9	4,8	4,5	2,9	3,1
Erstattungen	23,5	24,5	23,6	22,8	23,8	25,8	28,3
Zuweisungen und Zuschüsse	11,7	11,3	12,6	11,4	13,5	17,2	17,6
Gewinnanteile, Konzessionsabgaben	6,6	10,0	8,7	12,4	12,4	13,4	8,0
sonstige Einnahmen	-	-	-	-	-	21,1	24,2
Summe Einnahmen	209,00	197,70	197,30	212,00	230,10	269,66	257,08
Ausgaben							
Gewerbesteuerumlage	15,0	14,0	16,2	14,1	16,1	19,8	19,8
Personalausgaben	66,2	70,5	68,7	69,9	71,2	71,2	71,2
Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	28,7	28,5	29,7	31,0	32,4	34,3	39,4
Erstattungen	17,8	18,8	19,3	23,4	20,7	22,1	26,1
Kalkulatorische Kosten	0,2	0,3	0,3	0,7	0,7	0,6	0,6
Zuweisungen und Zuschüsse	15,3	15,5	17,6	18,4	17,7	18,1	19,6
Leistungen der Sozialhilfe	48,0	51,6	56,8	61,8	61,6	43,4	46,6
Zuführungen zum Vermögenshaushalt	8,9	9,1	9,9	10,3	12,1	12,3	12,1
Sonstige Finanzausgaben	16,7	16,7	16,2	18,0	18,6	20,8	19,0
Abwicklung Vorjahre	-	-	12,9	24,7	16,1	36,4	-
sonstige Ausgaben	-	-	-	-	-	20,2	20,4
Summe Ausgaben	216,80	225,00	247,60	272,30	267,20	299,20	274,65

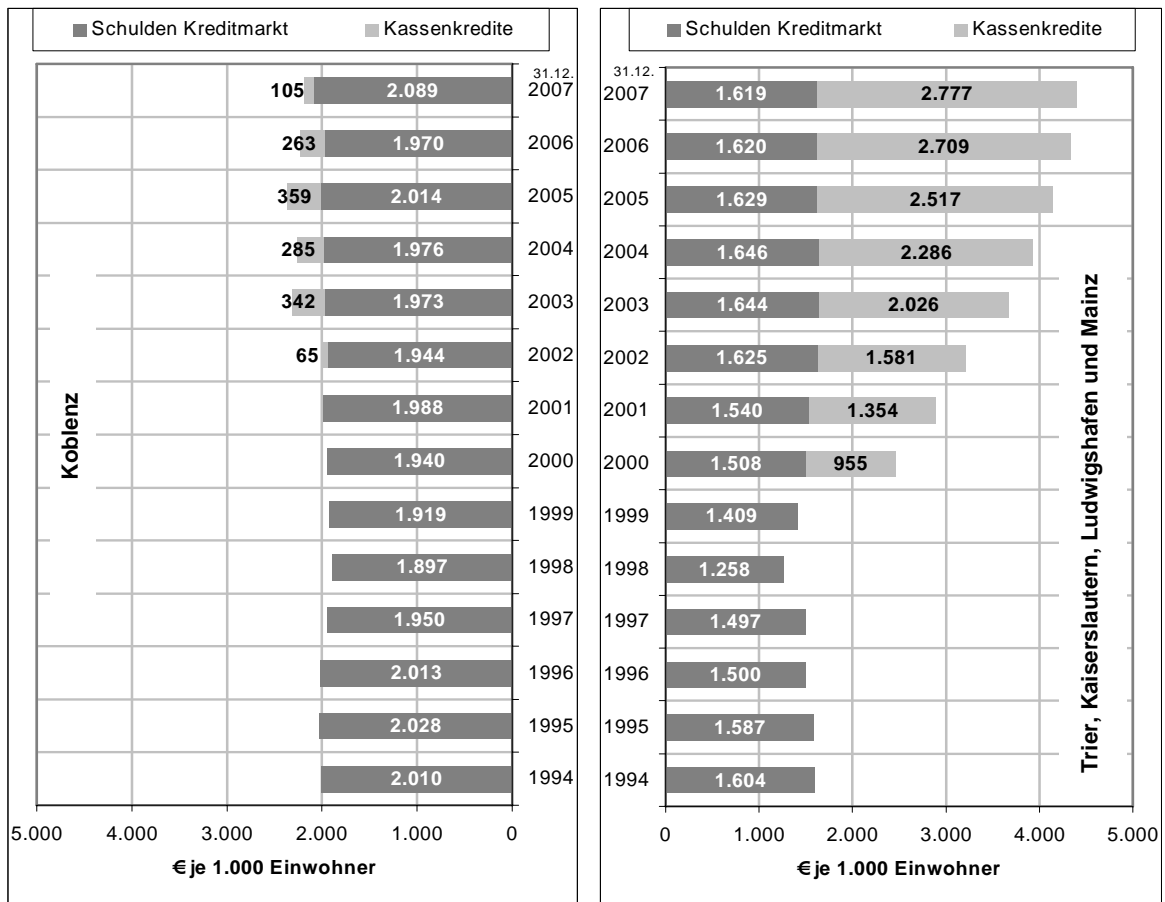
Quelle: Kämmerei und Steueramt der Stadt Koblenz

ABB. 11.04: SCHULDENSTATISTIK DER STADT KOBLENZ

Jahr	Schulden der Stadt Koblenz							
	Gemeinde		Krankenanstalten		Eigenbetriebe/-gesellschaft		Gesamt	
	1000 €	€ pro Einwohner	1000 €	€ pro Einwohner	1000 €	€ pro Einwohner	1000 €	€ pro Einwohner
1997	213.055	1.945	6.069	55	66.950	611	286.074	2.612
1998	206.212	1.890	9.079	83	72.248	662	287.539	2.635
1999	206.776	1.902	9.116	84	64.437	593	280.329	2.579
2000	208.909	1.937	9.190	85	61.210	567	279.244	2.589
2001	213.132	1.975	8.618	80	53.431	495	275.181	2.550
2002	208.848	1.936	8.018	74	50.644	470	267.510	2.480
2003	212.244	1.972	8.387	78	46.552	433	267.183	2.483
2004	211.714	1.975	7.615	71	42.924	400	262.253	2.447
2005	214.898	2.014	6.787	64	38.566	361	260.251	2.439
2006	208.610	1.970	-	-	34.180	323	242.790	2.293
2007	221.566	2.088	-	-	44.211	417	265.777	2.505

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

ABB. 11.05: ENTWICKLUNG DER PRO-KOPF-VERSCHULDUNG: KOBLENZ IM VERGLEICH ZU ANDERN KREISFREIEN STÄDTEN IN RHEINLAND-PFALZ



* ohne Eigenbetriebe und Krankenanstalten

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

ABB. 11.06: PERSONALSTANDSSTATISTIK NACH KOMMUNALEM AUFGABENBEREICH UND DIENSTVERHÄLTNIS

Kommunales Aufgabengebiet	Dienst- verhältnis	Beschäftigte (Stichtag: 30.6. des Jahres)									
		1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Allgemeine Verwaltung	Beamte	115	94	105	107	110	112	93	93	96	103
	Arbeitnehmer	192	242	262	269	284	283	251	247	239	243
	Gesamt	307	336	367	376	394	395	344	340	335	346
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	Beamte	144	146	151	146	143	142	173	178	178	180
	Arbeitnehmer	101	104	112	103	103	110	140	145	144	145
	Gesamt	245	250	263	249	246	252	313	323	322	325
Schulen	Beamte	5	4	4	4	5	5	5	5	5	6
	Arbeitnehmer	164	112	110	111	129	123	123	125	127	129
	Gesamt	169	116	114	115	134	128	128	130	132	135
Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	Beamte	15	16	15	15	16	17	17	18	17	17
	Arbeitnehmer	319	315	286	295	344	337	324	322	319	330
	Gesamt	334	331	301	310	360	354	341	340	336	347
Soziale Sicherung	Beamte	73	86	82	80	77	78	82	82	85	81
	Arbeitnehmer	169	172	178	185	198	181	193	189	189	189
	Gesamt	242	258	260	265	275	259	275	271	274	270
Gesundheit, Sport, Erholung	Beamte	4	3	4	4	4	4	4	6	6	6
	Arbeitnehmer	105	114	119	120	120	112	111	113	120	123
	Gesamt	109	117	123	124	124	116	115	119	126	129
Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	Beamte	60	57	52	50	45	45	49	46	44	42
	Arbeitnehmer	239	240	254	250	246	272	261	260	268	270
	Gesamt	299	297	306	300	291	317	310	306	312	312
Öffentl. Einrichtungen Wirtschaftsförderung	Beamte	7	7	8	8	9	10	9	9	10	9
	Arbeitnehmer	271	265	266	270	264	249	253	251	240	238
	Gesamt	278	272	274	278	273	259	262	260	250	247
Wirtschaftliche Unternehmen	Beamte	6	8	6	6	6	4	5	5	5	5
	Arbeitnehmer	42	56	60	55	46	53	49	51	56	58
	Gesamt	48	64	66	61	52	57	54	56	61	63
Gesamte Verwaltung	Beamte	429	421	427	420	415	417	437	442	446	449
	Arbeitnehmer	1602	1620	1647	1658	1734	1720	1705	1703	1702	1725
	Gesamt	2031	2041	2074	2078	2149	2137	2142	2145	2148	2174

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 11.07: PERSONALSTANDSSTATISTIK NACH DIENSTVERHÄLTNIS UND UMFANG DER BESCHÄFTIGUNG*

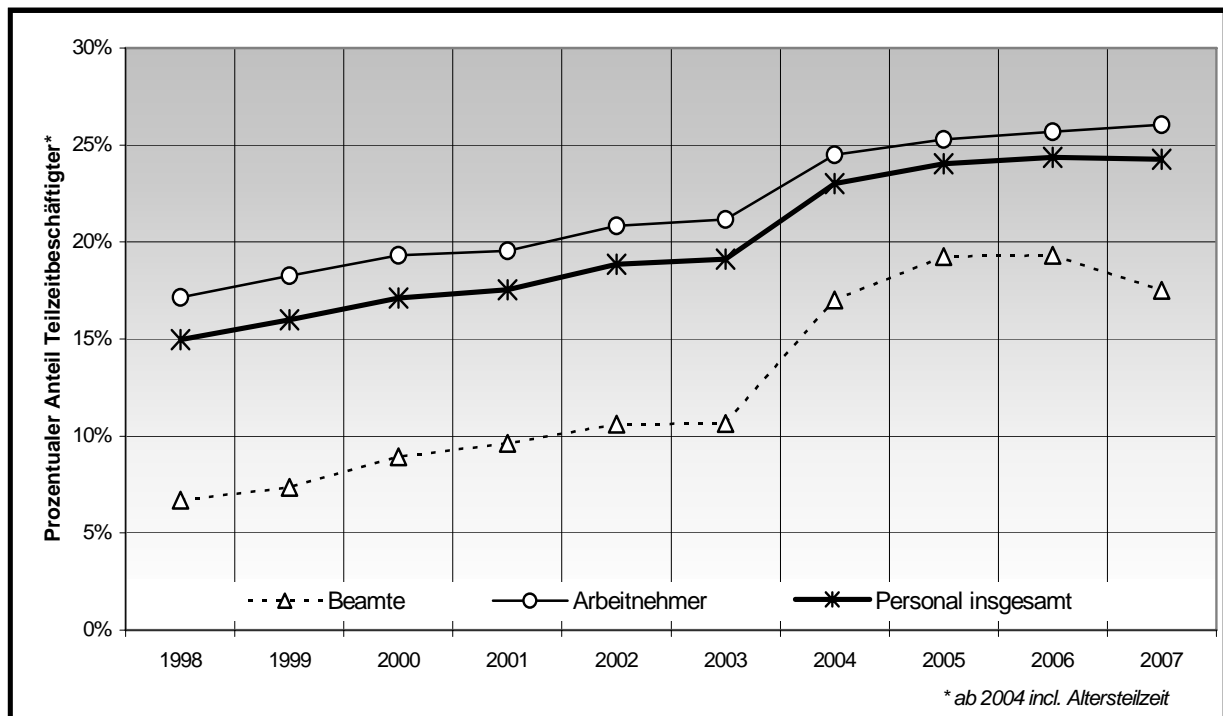
Dienststart	Beschäftigungs- umfang	Jahr									
		1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Beamte	Vollzeit	390	390	388	375	362	361	346	348	351	363
	Teilzeit*	28	31	38	40	43	43	71	83	84	77
	Teilzeitquote	6,7%	7,4%	8,9%	9,6%	10,6%	10,6%	17,0%	19,3%	19,3%	17,5%
Arbeit- nehmer	Vollzeit	1.316	1.303	1.296	1.296	1.338	1.315	1.248	1.233	1.244	1.239
	Teilzeit*	272	291	310	315	352	353	405	417	430	436
	Teilzeitquote	17,1%	18,3%	19,3%	19,6%	20,8%	21,2%	24,5%	25,3%	25,7%	26,0%
Insgesamt	Vollzeit	1.706	1.693	1.684	1.671	1.700	1.676	1.594	1.581	1.595	1.602
	Teilzeit*	300	322	348	355	395	396	476	500	514	513
	Teilzeitquote	15,0%	16,0%	17,1%	17,5%	18,9%	19,1%	23,0%	24,0%	24,4%	24,3%

ohne Berücksichtigung der ohne Bezüge beurlaubten Beschäftigten und der geringfügig Beschäftigten

* ab 2004: Teilzeit incl. Altersteilzeit

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 11.08: ENTWICKLUNG DER TEILZEITQUOTEN NACH DIENSTVERHÄLTNIS



Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Anhang

- **Abbildungsverzeichnis**
- **Adressenliste**

Abbildungsverzeichnis

Art der Abbildung: T= Tabelle D=Diagramm K=Karte

Nr.	Inhalt	Seite
0. KLEINRÄUMIGE GLIEDERUNG		
Abb. 0.1:	Auszug aus dem Straßenverzeichnis nach Stadtteilen.....	14
Abb. 0.2:	Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz: Einteilung des Stadtgebiets nach Stadtteilen	15
Abb. 0.3:	Codierung der 30 Stadtteile	16
Abb. 0.4:	Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz: Einteilung des Stadtgebiets nach statistischen Bezirken.....	17
Abb. 0.5:	Codierung der 100 statistischen Bezirke.....	18
Abb. 0.6:	Auszug aus dem Straßenverzeichnis nach statistischen Bezirken	19
Abb. 0.7:	Auszug aus dem Straßenverzeichnis nach Blöcken und Blockseiten.....	20
Abb. 0.8:	Ausschnitt aus der Blockgliederung der Stadt Koblenz	21
Abb. 0.9:	Abgrenzung von statistischen Bezirken und Stadtteilen vor dem Hintergrund des amtlichen Stadtplans.....	22
1. LAGE UND FLÄCHENNUTZUNG		
Abb. 1.01:	Topographische Lageparameter der Stadt Koblenz	27
Abb. 1.02:	Lage im Verflechtungsraum	27
Abb. 1.03:	Flächennutzung in den Gemarkungen der Stadt Koblenz (Stand 31.12.2007)	28
Abb. 1.04:	Flächen und Flächenanteile mit hohem Versiegelungsgrad nach Gemarkungen	29
Abb. 1.05:	Flächennutzung in Koblenz im Städtevergleich (Stichtag 31.12.2007)	30
Abb. 1.06:	Flächennutzung in Koblenz im Städtevergleich (Grafik)	30
Abb. 1.07:	Veränderung der Flächennutzung in Koblenz im Zeitraum der letzten fünf Jahre	31
Abb. 1.08:	Veränderung der Flächennutzung in Koblenz im Vergleich der Jahre 2002 und 2007 (Grafik)	31
Abb. 1.09:	Zunahme der Siedlungs- und Verkehrsfläche in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Zeitraum 1998 bis 2007	32

2. BEVÖLKERUNG

Abb. 2.01:	Einwohnerdichte nach Baublöcken in Koblenz am 31.12.2007	41
Abb. 2.02:	Entwicklung der Einwohnerzahlen in Koblenz seit 1663.....	42
Abb. 2.03:	Eingemeindungen der Stadt Koblenz.....	44
Abb. 2.04:	Entwicklung der Einwohnerzahlen in Koblenz seit 1900.....	45
Abb. 2.05:	Bevölkerung nach Art des Wohnsitzes in Koblenz 1987 bis 2007	46
Abb. 2.06:	Jährliche Veränderungen der Einwohnerzahlen seit der Volkszählung 1987	46
Abb. 2.07:	Entwicklung der Einwohnerzahlen im regionalen Vergleich.....	47
Abb. 2.08:	Prozentuale Veränderung des Einwohnerbestandes in ausgewählten Landkreisen und kreisfreien Städten.....	47
Abb. 2.09:	Entwicklung der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von Koblenz.....	48
Abb. 2.10:	Jährliche Veränderung der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von Koblenz	49
Abb. 2.11:	Veränderung der Einwohnerzahl 1999 bis 2007 nach Stadtteilen	50
Abb. 2.12:	Veränderung der Einwohnerzahl im Jahr 2007 im Vergleich zum Vorjahr nach Stadtteilen	51
Abb. 2.13:	Karte: Veränderung der Einwohnerzahlen im Jahr 2007 im Vergleich zum Vorjahr.....	52
Abb. 2.14:	Überblick: Demographische Strukturen der Bevölkerung in Koblenz	53
Abb. 2.15:	Demographische Strukturen nach Stadtteilen: Geschlecht und Nationalität	54
Abb. 2.16:	Demographische Strukturen in den Stadtteilen: Bevölkerung nach Altersgruppen.....	56
Abb. 2.17:	Altersbaum der Bevölkerung nach Geschlecht (Stichtag: 31.12.2007).....	60
Abb. 2.18:	Alterstrukturen in den statistischen Bezirken	61
Abb. 2.19:	Veränderungen im Altersbaum der Bevölkerung im Zeitraum 1997 vs. 2007	62
Abb. 2.20:	Veränderung der Einwohnerzahl und des Durchschnittsalters in den Stadtteilen	63
Abb. 2.21:	Altersstruktur der Bevölkerung im regionalen Vergleich (Stichtag: 31.12.2007).....	64
Abb. 2.22:	Anteile unterschiedlicher Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung: Koblenz im Vergleich zu den kreisfreien Städten und zu den Landkreisen in Rheinland-Pfalz	64
Abb. 2.23:	Alterstrukturen in den Verbandsgemeinden und verbandsgemeindefreien Städten im ehem. Regierungsbezirk Koblenz	65
Abb. 2.24:	Familienstand der Bevölkerung nach Altersgruppen 1997 und 2007 in Koblenz	66
Abb. 2.25:	Prozentuale Anteile verheirateter Personen nach Altersgruppen	67
Abb. 2.26:	Ausländische Bevölkerung nach Nationalitäten	68
Abb. 2.27:	Ausländische Bevölkerung nach Nationalität - Veränderungen seit 2001	68

Abb. 2.28:	Monatliche Entwicklung der Bevölkerungszahlen in Koblenz nach Nationalität	69
Abb. 2.29:	Altersbaum der Bevölkerung nach Nationalität (Stichtag 31.12.2007).....	70
Abb. 2.30:	Veränderung des Altersbaums der ausländischen Bevölkerung im zeitlichen Vergleich	71
Abb. 2.31:	Demographische Strukturen in den Stadtteilen: Ausländische Bevölkerung	72
Abb. 2.32:	Ausländeranteile und Verteilung nach ausgewählten Nationengruppen in den Stadtteilen (Stichtag: 31.12.2007).....	76
Abb. 2.33:	Anteile der ausländischen Bevölkerung an der Gesamtbevölkerung in den statistischen Bezirken (Stichtag: 31.12.2007)	77
Abb. 2.34:	Anteile der Bevölkerung mit Migrationshintergrund an der Gesamtbevölkerung in den statistischen Bezirken (Stichtag: 31.12.2007)	78
Abb. 2.35:	Bevölkerungsbewegungen in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre	79
Abb. 2.36:	Bilanzen der Bevölkerungsbewegungen in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre.....	79
Abb. 2.37:	Natürliche Bevölkerungsbewegungen in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre	80
Abb. 2.38:	Wanderungen über die Stadtgrenze von Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre	80
Abb. 2.39:	Geburtenbilanzen in Koblenz nach Nationalität	81
Abb. 2.40:	Wanderungsbilanzen in Koblenz nach Nationalität.....	81
Abb. 2.41:	Entwicklung der Geburtenzahlen nach Stadtteilen	82
Abb. 2.42:	Veränderung der Geburtenzahlen pro Jahr im Zeitraum 2003 bis 2007 im Vergleich zu 1998 bis 2002 nach Stadtteilen	83
Abb. 2.43:	Entwicklung der Geburtenraten nach Stadtteilen.....	84
Abb. 2.44:	Entwicklung der Sterberaten nach Altersgruppe und Geschlecht.....	85
Abb. 2.45:	Sterberaten nach Altersgruppen und Geschlecht (Basiszeitraum: 2003 – 2007)	86
Abb. 2.46:	Geburtenbilanz 2007 nach Stadtteilen (=Geburten- bzw. Sterbeüberschuss bezogen auf 1.000 Einwohner)	87
Abb. 2.47:	Geburten und Sterbefälle nach Stadtteilen im Vorjahresvergleich.....	88
Abb. 2.48:	Wanderungsströme von und nach Koblenz: Wanderungen über die Staatsgrenze der Bundesrepublik Deutschland.....	90
Abb. 2.49:	Wanderungsströme von und nach Koblenz: Wanderungen über die Staatsgrenze der Bundesrepublik Deutschland (Grafik)	91
Abb. 2.50:	Wanderungsströme von und nach Koblenz: Wanderungen innerhalb der Staatsgrenze Deutschlands nach Bundesländern	92
Abb. 2.51:	Wanderungsbilanz der Stadt Koblenz nach Bundesländern im Jahr 2007	93
Abb. 2.52:	Wanderungsströme von und nach Koblenz: Wanderungsverflechtungen zu den umliegenden Landkreisen	94
Abb. 2.53:	Wanderungsverflechtungen zwischen Koblenz und den umliegenden Landkreisen 1990 bis 2007 nach Quartalen	95

Abb. 2.54:	Wanderungsverflechtungen zu ausgewählten Gemeinden im Umland der Stadt Koblenz.....	97
Abb. 2.55:	Karte: Wanderungsbilanzen zu den umliegenden Gemeinden im Zeitraum 2005 bis 2007	98
Abb. 2.56:	Intensität der Wanderungsverflechtungen zwischen der Stadt Koblenz und den umliegenden Gemeinden (Jahresmittelwerte 2005 bis 2007).....	99
Abb. 2.57:	Anteil der Wegzüge in die umliegenden Landkreise an der Gesamtzahl aller Wegzüge nach Stadtteilen	100
Abb. 2.58:	Wanderungsbilanzen zwischen Koblenz und den umliegenden Landkreisen in innerstädtischer Differenzierung.....	101
Abb. 2.59:	Innerstädtische Umzüge nach Herkunfts- und Ziel-Stadtteilen im Jahr 2007	102
Abb. 2.60:	Innerstädtische Umzugsbilanzen nach Herkunfts- und Ziel-Stadtteilen im Jahr 2007	104
Abb. 2.61:	Wanderungen und Umzüge nach Stadtteilen	106
Abb. 2.62:	Umzugsbilanzen im Jahr 2007 in den Stadtteilen von Koblenz	108
Abb. 2.63:	Wanderungs- und Umzugsbilanzen nach Stadtteilen im Jahr 2007	109
Abb. 2.64:	Vergleich der demographischen Strukturen von Bestands- und mobiler Bevölkerung in Koblenz im Jahr 2007.....	110
Abb. 2.65:	Wanderungsbilanzen der letzten zehn Jahre nach demographischen Gruppen	111
Abb. 2.66:	Altersbaum der mobilen Bevölkerung im Vergleich zur Bestandsbevölkerung in Koblenz im Jahr 2007.....	112
Abb. 2.67:	Wanderungsbilanzen in Koblenz nach Altersjahrgängen.....	113
Abb. 2.68:	Eheschließungen und Ehescheidungen seit 1990 in Koblenz	114
Abb. 2.69:	Eheschließungen und Ehescheidungen seit 1990 in Koblenz	114
Abb. 2.70:	Kirchenaustritte in Koblenz seit 1991	115
Abb. 2.71:	Kirchenaustritte in Koblenz (Grafik)	115
Abb. 2.72:	Einbürgerungen in Koblenz.....	116
Abb. 2.73:	Altersstruktur der im Berichtsjahr eingebürgerten Personen	116
Abb. 2.74:	Einbürgerungsquoten in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Jahr 2007	117

3. KLIMA UND UMWELT

Abb. 3.01:	Niederschlagsmengen und Temperaturen in Koblenz (Friedrich-Ebert-Ring).....	123
Abb. 3.02:	Abweichung der Monatlichen Niederschlagsmengen und durchschnittstemperaturen im Jahr 2007 vom Mittel der letzten drei Jahre.....	123
Abb. 3.03:	Belastung der Luft durch Rußpartikel ($\mu\text{g}/\text{m}^3$) in rheinland-pfälzischen Innenstadtgebieten.....	124

Abb. 3.04:	Maximale Tagesmittelwerte der Belastung der Luft durch Ruß-Partikel in Koblenz (Messstelle bis 2005 Zentralplatz; ab 2006 Hohenfelder Straße)	124
Abb. 3.05:	Belastung der Luft durch Feinstaub (PM10) ($\mu\text{g}/\text{m}^3$) in rheinland-pfälzischen Innenstadtgebieten.....	125
Abb. 3.06:	Maximale Tagesmittelwerte der Belastung der Luft durch Feinstaub (PM10) ($\mu\text{g}/\text{m}^3$) in Koblenz (Messstelle bis 2005 Zentralplatz; ab 2006 Hohenfelder Straße).....	125
Abb. 3.07:	Müllaufkommen in Koblenz seit 1992	127
Abb. 3.08:	Veränderungen der entsorgten Wertstoffmengen nach ihrer Zusammensetzung.....	127
Abb. 3.09:	Entwicklung des Hausmüll- und Wertstoffaufkommens in Koblenz	128
Abb. 3.10:	Wertstoffzusammensetzung nach Gewichtsanteilen im Jahr 2007.....	128
Abb. 3.11:	Entwicklung der Energie- und Wasserversorgung in Koblenz	129
Abb. 3.12:	Langfristige Veränderung der monatlichen Strom- und Wasserabgabe in Koblenz	129

4. SOZIALES

Abb. 4.01:	Entwicklung der Arbeitslosigkeit im Gebiet der Agentur für Arbeit Koblenz	139
Abb. 4.02:	Zeitreihe: Arbeitslosenzahlen und offene Stellen im Gebiet der Hauptagentur Koblenz	141
Abb. 4.03:	Entwicklung der Arbeitslosenzahlen nach strukturellen Gruppen in der Stadt Koblenz.....	142
Abb. 4.04:	Veränderung der strukturellen Zusammensetzung der Arbeitslosen in Koblenz im Vergleich zum Vorjahresquartal	142
Abb. 4.05:	Zeitreihe der Arbeitslosenzahlen ausgewählter struktureller Gruppen in Koblenz	143
Abb. 4.06:	Zeitreihe: Veränderung der Arbeitslosenzahlen in Koblenz im Vergleich zum Vorjahresquartal.....	144
Abb. 4.07:	Entwicklung der Arbeitslosenquoten im regionalen Vergleich	145
Abb. 4.08:	Entwicklung der Arbeitslosenquoten in Koblenz und in Rheinland-Pfalz	145
Abb. 4.09:	Arbeitslosenquoten in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	146
Abb. 4.10:	Veränderung der Arbeitslosenzahlen in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Vorjahresvergleich	147
Abb. 4.11:	Prozentuale Anteile der Arbeitslosen an unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen nach Stadtteilen im Jahr 2007.....	148
Abb. 4.12:	Entwicklung der Arbeitslosenzahlen nach Stadtteilen und Jahren.....	151
Abb. 4.13:	Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren nach Rechtskreisen und Stadtteilen	152

Abb. 4.14:	Veränderung des Arbeitslosenanteils im Vergleich zum Vorjahr in den Stadtteilen von Koblenz	153
Abb. 4.15:	Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und 65 Jahren nach statistischen Bezirken.....	154
Abb. 4.16:	Veränderung der Arbeitslosenanteile an der Gesamtbevölkerung im Alter zwischen 15 und 65 Jahren im Vergleich zum Vorjahresquartal nach statistischen Bezirken.....	155
Abb. 4.17:	Strukturelle Zusammensetzung der Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) nach Quartalsabschnitten....	156
Abb. 4.18:	Strukturelle Zusammensetzung der Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II).....	156
Abb. 4.19:	Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach Stadtteilen am 31.12.2007	157
Abb. 4.20:	Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende in Relation zu den Privathaushalten insgesamt: Ranking der Stadtteile.....	158
Abb. 4.21:	Bedarfsgemeinschaften mit Kindern (SGB II) bezogen auf den gesamten Bestand an Privathaushalten mit Kindern nach statistischen Bezirken	159
Abb. 4.22:	Strukturelle Zusammensetzung der Leistungsempfänger in Bedarfsgemeinschaft der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II).....	160
Abb. 4.23:	Leistungsempfänger (SGB II) nach Stadtteilen.....	161
Abb. 4.24:	Erwerbsfähige Hilfebedürftige (SGB II) in den Stadtteilen nach Alter und Nationalität	162
Abb. 4.25:	Streudiagramm: Betroffenheitsquoten deutscher und ausländischer erwerbsfähiger Hilfebedürftiger (SGB II) in den Stadtteilen	163
Abb. 4.26:	Erwerbsfähige Hilfebedürftige: Betroffenheitsquoten im Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz	164
Abb. 4.27:	Nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige: Betroffenheitsquoten im Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz	165
Abb. 4.28:	Sozialhilfeempfänger in Koblenz (HLU) nach demographischen Merkmalen	166
Abb. 4.29:	Empfänger/-innen von bedarfsorientierter Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung im regionalen und zeitlichen Vergleich.....	167
Abb. 4.30:	Betroffenheitsquoten in der Grundsicherung im Alter im regionalen und zeitlichen Vergleich: Anteil der Empfänger/-innen am Bevölkerungsbestand in der Altersgruppe der mindestens 65-jährigen.....	167
Abb. 4.31:	Bezug von bedarfsorientierter Grundsicherung im Alter nach statistischen Bezirken	168
Abb. 4.32:	Wohngeldempfänger nach Miet- bzw. Besitzverhältnissen und nach sozialer Stellung.....	169
Abb. 4.33:	Durchschnittliche Mietpreise für Wohnungen mit wohngeldbeziehenden Haushalten	170
Abb. 4.34:	Entwicklung der Mietpreise in Wohnungen mit wohngeldbeziehenden Haushalten	170
Abb. 4.35:	Wohngeldempfänger nach Stadtteilen	171
Abb. 4.36:	Tabellenwohngeld beziehende Haushalte nach statistischen Bezirken.....	172

Abb. 4.37:	Pflegestatistik: Koblenz im Landesvergleich	173
Abb. 4.38:	Pflegebedürftige und Pflegeplätze in stationären Einrichtungen der Landkreise und kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz	174
Abb. 4.39:	Altersstruktur der Pflegebedürftigen in stationären Einrichtungen in Koblenz	175
Abb. 4.40:	Pflegebedürftigkeit in stationären Einrichtungen in Koblenz nach Alter und Geschlecht	175
Abb. 4.41:	Betreuungsquoten der unter 3-jährigen Kinder im regionalen Vergleich	176
Abb. 4.42:	Kindergartenplätze in Koblenz	177
Abb. 4.43:	Hort- und Krippenplätze in Koblenz	177
Abb. 4.44:	Entwicklung der Fallzahlen von Erziehungs- und Eingliederungshilfen in Koblenz	178
Abb. 4.45:	Entwicklung der Fallzahlen von Jugendgerichtshilfen in Koblenz.....	178
Abb. 4.46:	Jugendhilfeaufwand: Bruttoausgaben je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen von Rheinland-Pfalz	179
Abb. 4.47:	Jugendhilfeaufwand in den Landkreisen und kreisfreien Städten im Berichtsjahr und dessen Veränderung gegenüber dem Vorjahr	180

5. BAUEN UND WOHNEN

Abb. 5.01:	Baugenehmigungen innerhalb der letzten fünf Jahre in Koblenz.....	186
Abb. 5.02:	Baugenehmigungen für neu zu errichtende Wohngebäude seit 1990 in Koblenz	186
Abb. 5.03:	Baufertigstellungen innerhalb der letzten fünf Jahre in Koblenz	187
Abb. 5.04:	Fertigstellungen neu errichteter Wohngebäude in Koblenz seit 1990.....	187
Abb. 5.05:	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen neu errichteter Wohngebäude und darin befindlichen Wohnungen in Koblenz seit 1990....	188
Abb. 5.06:	Entwicklung von Einwohnerzahl und Wohnungszugängen seit 1990 in Koblenz	188
Abb. 5.07:	Neubautätigkeit im Wohnungsbau (ohne Wohnheime): Baugenehmigungen	189
Abb. 5.08:	Neubautätigkeit im Wohnungsbau (ohne Wohnheime): Baufertigstellungen	190
Abb. 5.09:	Wohnungsneubau in den Jahren 2003 bis 2007 nach Stadtteilen: Fertigstellung und Bauüberhang	191
Abb. 5.10:	Zugang an neu erstellten Wohnungen (ohne Wohnheime) seit 1990 (Index: 1990=100): Koblenz im regionalen Vergleich (ohne Wohnheime)....	192
Abb. 5.11:	Durchschnittliche Zahl der Wohnungen pro neu erstelltem Wohngebäude seit 1990 (ohne Wohnheime): Koblenz im regionalen Vergleich	192
Abb. 5.12:	Neubauintensität im Wohnungsbau im regionalen Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte	193

Abb. 5.13:	Neubautätigkeit in den Verbandsgemeinden und den verbandsgemeindefreien Städten des ehem. Regierungsbezirks Koblenz im Jahr 2007	195
Abb. 5.14:	Innerstädtische Wohnraumstrukturen: Gebäude nach Anzahl der Wohnungen und durchschnittliche Wohnungsgrößen	196
Abb. 5.15:	Innerstädtische Wohnraumstrukturen: Gebäude nach Baujahr	197
Abb. 5.16:	Durchschnittliche Kaufwerte für baureifes Land in den Verbandsgemeinden und verbandsgemeindefreien Städten im ehem. Regierungsbezirk Koblenz im Jahr 2007	198
Abb. 5.17:	Veränderung der durchschnittlichen Kaufwerte für baureifes Land in den Verbandsgemeinden und verbandsgemeindefreien Städten im ehem. Regierungsbezirk Koblenz: Vergleich der Jahresmittelwerte 1998-2002 und 2003-2007	199

6. WIRTSCHAFT UND ARBEIT

Abb. 6.01:	Preisindex der Lebenshaltung im Bundesgebiet nach Güter- bzw. Dienstleistungsgruppen.....	207
Abb. 6.02:	Entwicklung der Lebenshaltungskosten für die privaten Haushalte und die Veränderungen im Vergleich zum Vorjahresmonat.....	207
Abb. 6.03:	Langjährige Reihe des Preisindex für die Lebenshaltung im Bundesgebiet und die Veränderungen im Vergleich zum Vorjahr	208
Abb. 6.04:	Strukturelle Merkmale der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Koblenz als Arbeitsort (Stichtag jeweils 30.6. des Jahres)	209
Abb. 6.05:	Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz am 30.6.2007	210
Abb. 6.06:	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabschnitten: Koblenz und Rheinland-Pfalz im Vergleich (Stichtag 30.6.2007).....	211
Abb. 6.07:	Vergleich der Arbeitsplatzdichten (Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte) in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Jahr 2007	212
Abb. 6.08:	Entwicklung der Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im regionalen Vergleich	213
Abb. 6.09:	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im regionalen Vergleich (Basiszahl: 1997=100)	213
Abb. 6.10:	Veränderung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigtenzahlen im Vorjahres- und im regionalen Vergleich	214
Abb. 6.11:	Vergleich der sozialversicherungspflichtig Beschäftigtenzahlen am Arbeitsort und am Wohnort in Koblenz nach Wirtschaftsabschnitten	215
Abb. 6.12:	Pendlerverflechtungen der Stadt Koblenz: Ein- und Auspendler nach Wohn- bzw. Arbeitsort.....	216
Abb. 6.13:	Einpendler nach Koblenz - Anteile der Landkreise als Herkunftsgebiete	216
Abb. 6.14:	Auspendlerquoten nach Koblenz aus den Gemeinden des Umlandes am 30.6.2007	217

Abb. 6.15:	In Koblenz beschäftigte Beamte nach Körperschaftsgruppen	218
Abb. 6.16:	In Koblenz beschäftigte Beamte nach Körperschaftsgruppen (Grafik)	218
Abb. 6.17:	Gewerbeanzeigen im regionalen Vergleich	219
Abb. 6.18:	Gewerbean- und -abmeldungen in Koblenz nach dem Grad der Selbstständigkeit	220
Abb. 6.19:	An- und Abmeldungen von Gewerbebetrieben nach Wirtschaftsbereichen.....	220
Abb. 6.20:	Insolvenzen in Koblenz nach Art des Verfahrens, Forderungen und Beschäftigten	221
Abb. 6.21:	Entwicklung der Insolvenzen im regionalen Vergleich der umliegenden Landkreise und der Oberzentren in Rheinland-Pfalz	221
Abb. 6.22:	Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe in Koblenz	223
Abb. 6.23:	Entwicklung der Beschäftigtenzahlen und des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe in Koblenz	223
Abb. 6.24:	Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Jahr 2006	224
Abb. 6.25:	Veränderung der verfügbaren Einkommen der privaten Haushalte in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz 2006 im Vorjahresvergleich	225
Abb. 6.26:	Bruttoinlandsprodukt im Jahr 2006 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	226
Abb. 6.27:	Veränderung des Bruttoinlandsproduktes 2006 im Vorjahresvergleich nach Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	227
Abb. 6.28:	Arbeitnehmerdichte in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Jahr 2006 (Arbeitnehmer am Arbeitsort bezogen auf 1.000 Einwohner)	228
Abb. 6.29:	Durchschnittliche Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Jahr 2006.....	229
Abb. 6.30:	Veränderung der Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Jahr 2006 gegenüber dem Vorjahr	230
Abb. 6.31:	Langfristige Veränderung der Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Jahr 2006 gegenüber 1996	231

7. VERKEHR

Abb. 7.01:	Langfristige Entwicklung des Pkw-Bestandes und der Pkw-Dichte in Koblenz und in Rheinland-Pfalz	237
Abb. 7.02:	Entwicklung des Pkw-Bestandes in Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz (Messzahlen zum Basisjahr 1975; Kfz-Bestand 1975=100)	238
Abb. 7.03:	Entwicklung der Pkw-Dichte in Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz seit 1975.....	238

Abb. 7.04:	Pkw-Dichte in den kreisfreien Städten und Landkreisen von Rheinland-Pfalz (Stichtag: 31.12.2007)	239
Abb. 7.05:	Kraftfahrzeugbestand in den Stadtteilen von Koblenz am 31.12.2007 im Vergleich zum Vorjahr	240
Abb. 7.06:	Pkw-Dichte in den statistischen Bezirken - Anzahl privat genutzter PKWs je 1.000 Einwohner im Alter von mindestens 18 Jahren	241
Abb. 7.07:	Verkehrsunfälle mit Personenschäden in Koblenz (Zeitreihe)	242
Abb. 7.08:	Zahl der Verletzten bei Verkehrsunfällen in Koblenz je 10.000 Einwohner differenziert nach Altersgruppe	243
Abb. 7.09:	Verletzte bei Verkehrsunfällen in Koblenz je 10.000 Einwohner differenziert nach ausgewählten Altersgruppen (Zeitreihe).....	243
Abb. 7.10:	Langfristige Entwicklung der Straßenverkehrsunfälle in Koblenz	244
Abb. 7.11:	Langfristige Entwicklung der Straßenverkehrsunfälle in Rheinland-Pfalz	244
Abb. 7.12:	Verkehrsunfälle mit Personenschäden in Koblenz und Rheinland-Pfalz (Messzahlen zum Basisjahr 1978; Zahl der Unfälle im Jahr 1978 = 100)	245
Abb. 7.13:	Entwicklung der Zahl der Verkehrsunfälle mit Personenschaden bezogen auf 1000 gemeldete Pkw in Koblenz und in Rheinland-Pfalz	245
Abb. 7.14:	Schiffsgüterumschlag im Koblenzer Rheinhafen (in 1000 Tonnen) seit 1998	246
Abb. 7.15:	Schiffsgüterumschlag in den Koblenzer Häfen* in monatlicher Entwicklung	246
Abb. 7.16:	Entwicklung des Güterverkehrs nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen	247
Abb. 7.17:	Entwicklung des Schiffsgüterumsatzes in ausgewählten Häfen des Mittelrheins	247
Abb. 7.18:	Veränderung der Verkehrsleistung deutscher Lastkraftfahrzeuge im Jahr 2007 gegenüber dem Vorjahr	248
Abb. 7.19:	Verkehrsleistung deutscher Lastkraftfahrzeuge nach Verkehrsbezirken	249
Abb. 7.20:	Gesamtumsatz im Güterverkehr mit Lastkraftwagen nach Verkehrsbezirken	249

8. ORDNUNG UND SICHERHEIT

Abb. 8.01:	Kriminalitätsstatistik im Großstadtvergleich	255
Abb. 8.02:	Zahl der erfassten Straftaten in Relation zum Einwohnerbestand in Koblenz im Vergleich zu den anderen Großstädten von Rheinland-Pfalz	255
Abb. 8.03:	Häufigkeitszahlen in der Deliktgruppe Straßenkriminalität im regionalen Vergleich	256
Abb. 8.04:	Entwicklung der Straftatenverteilung nach Hauptgruppen in Koblenz	257
Abb. 8.05:	Kriminalitätsverteilung im Jahr 2007 in Koblenz nach Summenschlüssel	257
Abb. 8.06:	Tatverdächtigenentwicklung 2000 bis 2007 in Koblenz	258
Abb. 8.07:	Tatverdächtigenentwicklung nach Altersgruppen in Koblenz.....	258

9. TOURISMUS

Abb. 9.01:	Beherbergungsstatistik in Koblenz.....	263
Abb. 9.02:	Auslastung der Bettenkapazität Koblenzer Beherbergungsbetriebe im saisonalen und zeitlichen Verlauf.....	263
Abb. 9.03:	Übernachtungen und ausländische Gäste im regionalen und zeitlichen Vergleich	264
Abb. 9.04:	Anteil ausländischer Gäste an den Übernachtungen in Koblenz und in Rheinland-Pfalz im zeitlichen Vergleich	264
Abb. 9.05:	Indexreihen der Beherbergungsstatistik im regionalen und zeitlichen Vergleich	265
Abb. 9.06:	Übernachtungen in Koblenz und in Rheinland-Pfalz 2000 bis 2007 (Index 2000=100).....	265
Abb. 9.07:	Übernachtungsintensität in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	266
Abb. 9.08:	Langfristige Entwicklung der Übernachtungszahlen und des Anteils ausländischer Gäste in Koblenz seit 1990	267
Abb. 9.09:	Langfristige Entwicklung der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste in Koblenz seit 1990	267
Abb. 9.10:	Anteile ausgewählter Nationalitäten an der Gesamtzahl der Übernachtungen ausländischer Gäste im saisonalen Verlauf 2007 in Koblenz	268
Abb. 9.11:	Anteile ausgewählter Nationalitäten an den Übernachtungen ausländischer Gäste	268
Abb. 9.12:	Zeitreihe: Übernachtungen in Koblenz nach Nationalität der ausländischen Gäste.....	269

10. KULTUR UND BILDUNG

Abb. 10.01:	Theater der Stadt Koblenz - Besucherstatistik Spielstätte Großes Haus (Jahreszahlen)	275
Abb. 10.02:	Theater der Stadt Koblenz: Entwicklung der Besucher- und Abonnentenzahlen (alle Spielstätten)	275
Abb. 10.03:	Besucherzahlen im Mittelrhein- und im Ludwig-Museum.....	276
Abb. 10.04:	Ausleihstatistiken der Stadtbibliothek Koblenz.....	276
Abb. 10.05:	Durchgeführte Kurse und Belegungszahlen der Volkshochschule Koblenz	277
Abb. 10.06:	Zeitliche Entwicklung ausgewählter Kennzahlen der VHS-Statistik.....	277
Abb. 10.07:	Grundschulbezirke und räumliche Verteilung allgemeinbildender Schulen in Koblenz (ohne Berufsbildende Schulen) im Schuljahr 2007/2008	279
Abb.10.08:	Entwicklung der Schülerzahlen nach Schularten	280
Abb.10.09:	Entwicklung der Klassenzahlen nach Schularten	280

Abb. 10.10:	Entwicklung der durchschnittlichen Klassengrößen nach Schularten.....	280
Abb. 10.11:	Entwicklung der Schülerzahlen nach Schularten in Koblenz	281
Abb. 10.12:	Einzugsbereiche der Koblenzer allgemeinbildenden Schulen (ohne Berufsbildende Schulen) im Schuljahr 2007/2008	282
Abb. 10.13:	Schuleinpendler in Koblenz nach Herkunftsgemeinden und Schuljahr.....	283
Abb. 10.14:	Schuleinpendler in Koblenz nach Landkreisen	283
Abb. 10.15:	Studierende an der Fachhochschule Koblenz	284
Abb. 10.16:	Entwicklung der Studierendenzahlen an der Fachhochschule Koblenz	284
Abb. 10.17:	Studierendenzahlen an der Universität Koblenz-Landau (Standort Koblenz)	285
Abb. 10.18:	Studierende an der Universität Koblenz-Landau (Standort Koblenz) nach Herkunftsregion.....	286
Abb. 10.19:	Prozentuale Verteilung der Studierende an der Universität Koblenz-Landau (Standort Koblenz) nach Herkunftsregion	286
Abb. 10.20:	Mitgliederzahlen der Koblenzer Vereine im Sportbund Rheinland nach Altersgruppen und Geschlecht im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung am 1.1.2008	287
Abb. 10.21:	Entwicklung der Mitgliederquoten in Koblenzer Vereinen des Sportbundes Rheinland im Vergleich ausgewählter Altersgruppen	287
Abb. 10.22:	Veränderung der altersstrukturellen Zusammensetzung des Mitgliederbestandes der Koblenzer Sportvereine	288
Abb. 10.23:	Besucherzahlen städtischer Bäder	289
Abb. 10.24:	Veranstaltungen und Besucherzahlen im Stadion Oberwerth	289
Abb. 10.25:	Besucherzahlen im Stadion Oberwerth nach Quartalen	289

11. KOMMUNALE FINANZEN UND VERWALTUNG

Abb. 11.01:	Entwicklung der kommunalen Finanzen	295
Abb. 11.02:	Entwicklung der Bruttosteuerereinnahmen nach Steuerarten in Koblenz	295
Abb. 11.03:	Ansätze im Verwaltungshaushalt der Stadt Koblenz laut Haushaltsplan.....	296
Abb. 11.04:	Schuldenstatistik der Stadt Koblenz.....	297
Abb. 11.05:	Entwicklung der Pro-Kopf-Verschuldung: Koblenz im Vergleich zu andern kreisfreien Städten in Rheinland-Pfalz.....	297
Abb. 11.06:	Personalstandsstatistik nach kommunalem Aufgabenbereich und Dienstverhältnis.....	299
Abb. 11.07:	Personalstandsstatistik nach Dienstverhältnis und Umfang der Beschäftigung	300
Abb. 11.08:	Entwicklung der Teilzeitquoten nach Dienstverhältnis	300

Adressen externer Datenlieferanten:

- *Agentur für Arbeit Koblenz*
Rudolf-Virchow-Str. 5, 56073 Koblenz
- *Bundesagentur für Arbeit Nürnberg*
90327 Nürnberg; www.arbeitsagentur.de
- *Deutscher Städtetag*
Postfach 120315, 10593 Berlin; www.staedtetag.de
- *Deutscher Wetterdienst*
Postfach 1560, 54205 Trier; www.dwd.de
- *Energieversorgung Mittelrhein GmbH (EVM)*
Postfach 620, 56006 Koblenz; www.evm-koblenz.de
- *Koblenzer Elektrizitätswerk und Verkehr-Aktiengesellschaft (KEVAG)*
Schützenstr. 80-82; 56068 Koblenz; www.kevag.de
- *Kraftfahrt-Bundesamt*
Fördestr.16, 24932 Flensburg; www.kba.de
- *Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation*
Ferdinand-Sauerbruch-Straße 15
56073 Koblenz; www.vermkv.rlp.de
- *Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz*
Valenciaplatz 1-7, 55118 Mainz; www.polizei.rlp.de
- *Landesamt für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht*
Rheinallee 97-101, 55118 Mainz; www.luft-rlp.de
- *Polizeipräsidium Koblenz*
Moselring 10-12, 56068 Koblenz; www.polizei.rlp.de
- *Statistisches Bundesamt*
65180 Wiesbaden; www.destatis.de
- *Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz*
Mainzer Str. 14-16, 56128 Bad Ems; www.statistik.rlp.de
- *Vermessungs-und Katasteramt Mayen, Außenstelle Koblenz*
Rudolf Virchow Straße 2, 56073 Koblenz;
www.katasteramt.rlp.de

